

Werk

Titel: Repertorium für Kunstwissenschaft

Ort: Berlin; Stuttgart

Jahr: 1880

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?487700287_0003|log116

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

REPERTORIUM
FÜR
KUNSTWISSENSCHAFT.

REDIGIRT
VON
DR. HUBERT JANITSCHKEK,
PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT IN PRAG
UND
DR. ALFRED WOLTMANN,
PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT IN STRASSBURG.

III. Band. 4. Heft.

STUTTGART.
VERLAG VON W. SPEMANN.
WIEN, GEROLD & Co.
1880.

Die älteren Glasgemälde des Strassburger Münsters.

Von Dr. Julius Janitsch.

II.

Die Fenster der gothischen Epoche.

Zwei der ältesten rein gothischen Glasgemälde des Münsters enthält das dem Chore zunächst befindliche Fenster des Nordkreuzes, a) in seiner unteren Hälfte einen Johannes der Täufer. Der Prophet, eine bärtige Gestalt von ziemlich schlanken Verhältnissen, dabei plumphen Extremitäten, steht mit einer geringen Wendung nach rechts, das symbolische Lamm auf dem linken Arme, die Rechte erhoben. Die fast nach Art nasser Gewänder anliegende Kleidung zeigt Nachwirkung antiker Tradition. Er trägt eine dunkelpurpurne, gelbgesäumte Tunica, die bis auf die nackten Füße herabreicht; darüber einen gelben, weissgesäumten Mantel; um das Haupt einen rothen, von einer weissen Perlenschnur eingefassten Nimbus. Das Lamm, dessen rückwärts gewandter Kopf ein grüner Nimbus mit rothem Kreuz umrahmt, hebt sich von einer blauen Scheibe ab, auf deren kreisförmigem gelbem Rande sich die Inschrift: *Ecce Agnus Dei* erkennen lässt. Eigenthümlich, und so nur auf diesem Bilde, ist die Hauptinschrift angeordnet. Sie steht auf einem horizontalen, rothen Querstreifen, welcher das Bild oben ohne irgendwelche architektonische Zuthat abschliesst. Da aber hier nur für die Buchstaben *S. Johan* Platz war, so half man sich damit, dass man das zweite *n* unter das *S* auf den blauen Bildgrund, das *e* der Endung unter das erste *n*, das schliessende *s* unter dieses *e* setzte. Diese Inschrift zeigt lateinische Capitallettern mit Uncial—*e* ohne senkrechten Verbindungsstrich. Bei all dem alterthümlichen Charakter des Bildes ist doch in der leisen Neigung des Kopfes und dem Schwunge der Contouren die Gothik unverkennbar.

b) In der oberen Hälfte des Fensters eine sitzende Madonna mit Kind, welche dem vorerwähnten zeitlich nahe stehen dürfte. Die Gesichter, wohl ursprünglich schon dunkler als gewöhnlich, sind durch Verwitterung, Staub u. s. w. fast unkenntlich geworden. Die Jungfrau trägt eine dunkelgelbe, von blassblauem Gürtel umschlossene Tunica und einen Purpurmantel mit hellgelben Querstreifen und blassblauem Futter; ein weisses Tuch um Kopf und Hals, darüber eine Krone mit drei weit ausladenden Zinken. Der Nimbus ist blau mit gelbem Rande. Das Kind ist in Weiss gekleidet; sein gelber Nimbus trägt ein blaues Kreuz. Nehmen wir noch rothen Grund hinzu, so ergibt sich eine so harte Farbenzusammenstellung, wie sie keins der romanischen Gemälde aufwies. Haltung, Faltenwurf, Form der Krone tragen entschieden gothisches Gepräge; doch ist das Bild denen der späteren Oberfenster des Langhauses nicht so sehr verwandt, als Guerber³⁴⁾ annimmt; eher dürfte Kraus Recht haben³⁵⁾, der es in die Mitte des XIII. Jahrh. setzt, was durch die genaue Uebereinstimmung einzelner Theile (besonders auffallend bezüglich der Kronen) mit denen einer Madonna aus dieser Zeit im mittleren Chorfenster der Kirche zu Niederhaslach an Wahrscheinlichkeit gewinnt.

An der farbigen Ausfüllung der Oberfenster des Langhauses haben mehrere Generationen gearbeitet. Beinahe alle Phasen des gothischen Stiles spiegeln sich jetzt in denselben ab, von den Anfängen voll romanischer Reminiscenzen bis zur Ausartung, wo die aufgebauchten Formen für den ärmlichen Inhalt viel zu weit geworden sind. Vortreffliche Beispiele der älteren, der Uebergangszeit sich anschliessenden Periode zeigen die beiden der Vierung zunächst befindlichen Fenster:

I. Auf der Nordseite, das in der oberen Hälfte seiner vier Lancetten die Päpste 1. S. Silvester, 2. S. Urbanus, 3. S. Sixtus, 4. S. Clemens, in der unteren Hälfte die Diakonen 1. S. Ciriacus, 2. S. Vinceneius (!), 3. S. Laurencius, 4. S. Stephanus enthält. Lauter schlanke Gestalten, doch voll Würde und soviel Ruhe, als die Gothik überhaupt noch zu verleihen wusste. Alle in Vorderansicht. Die Päpste in faltenreicher Gewandung, deren unterer Saum breit auf dem Boden aufliegt, wo er in gebrochenen, steif symmetrischen Falten geordnet ist. Die Tiara ist nach älterer Weise nur von einer Krone umgeben. In der Hand tragen sie ein Buch. Das Fehlen der weiten Casula lässt die Diakonen etwas schlanker erscheinen, ohne sie im Uebrigen in Widerspruch mit den oberen Gestalten zu bringen.

³⁴⁾ Essai sur les Vitraux de la Cathédrale de Strasbourg. Strassburg 1848. S. 47.

³⁵⁾ Kunst und Alterthum in Elsass-Lothringen. I. Bd. S. 454.

Besondere Berücksichtigung erfordern die architektonischen Zuthaten. Hier wird die Continuität mit der romanischen Kunstweise vollständig deutlich. Die Figuren werden von Nischen umfassen, welche ganz nach den alten Mustern streng architektonisch aufgebaut sind. Zwei Säulen mit schlichter Basis, einem mit naturalistischem Laubwerk gezierten Capitell, den Schaft mit Bändern umwunden, erheben sich auf dem Postament der Figuren und tragen einen mit zwei Nasen gefüllten Spitzbogen, darüber drei Spitzthürmchen. Sämmtliche Theile sind farbig gehalten. Die Bordüren ferner zeigen zum Theil stilisirtes Blattwerk mit spärlicher Anwendung von Weiss; zum Theil auch schon naturalistischer gestaltetes. Der Grund der Bilder ist abwechselnd blau oder roth.

Im Vergleiche mit den anderen gothischen Fenstern ist dieses von sehr ruhiger Gesamtstimmung; und ich glaube, dass die aufgezählten Merkmale, der Stil der Figuren, die Form der Nischen und sonstiger architektonischer Zuthaten, sowie deren farbige Behandlung, endlich die Form der Tiaren³⁶⁾ uns erlauben, diese Bilder einer verhältnissmässig früheren Periode, vielleicht noch dem vorerwinischen Bau zuzuweisen.

Als Typus der Papstfiguren darf S. Silvester dienen³⁷⁾. Mit bärtigem, von reichem Haar umwallten Antlitz, mit beiden weissbehandelten Händen ein Buch umfassend, steht er mit gespreizten Füßen da. Ueber der weissen, sehr langen Alba trägt er eine gelbe Dalmatica mit blau und roth ornamentirtem Saum, Verzierungen auch am Saum der Aermel. Darüber eine rothe Tunicella mit blauem, weiss eingefasstem Saum, der mit rothen und gelben ovalen Medaillons besetzt ist. Endlich die faltenreiche, an beiden Seiten von den Armen aufgenommene grüne, am Halsausschnitt mit reich ornamentirter

³⁶⁾ Ueber die Wandlungen, welche die päpstliche Kopfbedeckung im XIII. und XIV. Jahrh. erfuhr, herrscht noch viel Unsicherheit. Halten wir uns an die datirten bildlichen Darstellungen, so finden wir den einfachen goldnen Stirnreif um die kegelförmige Mütze auf französischen Sculpturen und Gemälden bis in die zweite Hälfte des XIII. Jahrh. (vgl. Viollet-le-Duc, Dict. du mobilier franç. IV, 398 f.). Dagegen zeigt ein Manuscript von ca. 1250 (s. Marriott, *vestiarium christianum*, London, 1868, tab. 48) schon die vollkommen ausgebildete einfache Krone mit stilisirtem Blattwerk — im Wesentlichen mit den in Rede stehenden unseres Fensters übereinstimmend. Wann eine zweite Krone hinzugefügt ward, wissen wir nicht mit Bestimmtheit. Viollet-le-Duc und Marriott führen die Zeit Bonifacius VIII. (1299—1303) dafür an; jedoch fehlen sichere Denkmäler. Die Tiara Johannis XXII. († 1334) auf dessen Grabmal im Museum zu Avignon zeigt freilich zum wenigsten zwei Kronen; doch ist bei der Verstümmelung der Spitze über das einstige Vorhandensein oder Fehlen einer dritten nichts zu entscheiden.

³⁷⁾ Chromolithogr. bei Guerber a. a. O.

Bordüre besetzte Casula. Stola und Pallium reichen bis fast auf die Füsse herab. Von ersterer sind nur die beiden mit gelber und grüner, ornamentirter Bordüre besetzten, und in gelbe Fransen auslaufenden Enden zu sehen. Das Pallium ist weiss und mit alternirenden schwarzen Kreuzen und Rauten verziert; unten mit gelber gemusterter, dann einer breiten rothen, stilisirtes Blattornament tragenden Bordüre versehen, und endigt ebenfalls in gelben Fransen. Die rothe Tiara, anscheinend eine kegelförmige Mütze, trägt ein kleines gelbes Kreuz und ist von einer einfachen, aus stilisirtem Blattwerk bestehenden Krone umgeben, welche so disponirt ist, dass, wie gewöhnlich, zwischen je zwei grösseren Blättern ein kleineres eingefügt ist. Die rothen Schuhe sind ganz architektonisch behandelt: spitzbogig zulaufend, auf der Oberseite mit eingezeichneten Nasen versehen. Der Nimbus ist aus weissen und gelben Strahlen zusammengesetzt. Der Grund ist roth.

Nur in Nebensachen — vom veränderten Colorit abgesehen — unterscheiden sich die drei andern Päpste von diesem. S. Urbanus deutet mit der unbeschuhten Hand auf das Buch. S. Sixtus trägt ein aufgeschlagenes Buch in der von der Casula verhüllten Linken, während er die Rechte lehrend erhebt. S. Clemens zeigt eine geringe Modification der Tiara. Diese trägt vorn einen weissen Verticalstreifen, der in der Mitte von einem blauen Medaillon unterbrochen ist. — Zu bemerken ist auch das zierliche, wellenförmige Ornament des Besatzes der Casula.

Die heiligen Diakonen sind mit grosser Tonsur, das Buch in der einen, und die mit Bändern umwundene, jedesmal anders gefärbte, Martyrerpalm in der andern Hand dargestellt. Zu ihrer Charakteristik diene S. Ciriacus. Den gelben, roth umwundenen Palmzweig in der Rechten, hält er mit der Linken das Buch mitten vor die Brust. Ueber der weissen Alba trägt er eine blaue, weitärmelige, mit gelben Querstreifen, an Hals, Aermeln und unterem Saum mit ornamentirter Bordüre besetzte Dalmatica; rothe Schuhe; eine weiss und rothe, mit gelben Perlschnüren eingefasste Manipel, die in weisse Fransen ausläuft. Der Nimbus ist grün. Das Gewand, wie bei dem über ihm befindlichen S. Sixtus, roth. Bei S. Vincencius ist die blassrosa Alba und das medaillonartige, grüne rothe und gelbe Muster der Dalmatica zu bemerken. Dass ausser bei S. Stephanus die Säulen der umrahmenden Nische fehlen, ist offenbar einer unverständigen Restauration zuzuschreiben; die Capitelle sind noch zu sehen.

Die Rosetten des Masswerkes enthalten Figuren von ebenso strengem Charakter wie die unter ihnen stehenden Päpste und Diakonen. Doch war wohl etwas Lokalpatriotismus im Spiele, wenn

elsässische Forscher ³⁸⁾ Ueberreste aus dem XII. Jahrh. darin sehen wollten. Im mittleren Rund des Sechspasses zeigt sich das Rundbild eines sceptertragenden Engels ³⁹⁾ in Vorderansicht, die rechte Hand vor der Brust erhoben. Auffallend ist die starke Verjüngung der Gestalt und dadurch sich ergebende Schmalheit der Schultern. Lange rothbraune Locken umwallen das Haupt. Um den Hals legt sich zunächst ein weisses Tuch in brüchigen Falten. Der rothe Mantel ist vorn am Halse durch eine runde, grüne und gelbe Agraffe geschlossen. Eine dreifache Bordüre zieht sich um den Halsausschnitt und über die Brust herab. Das Ornament derselben ist kein specifisch romanisches. Die Fütterung des Mantels ist blau. Unter demselben kommt am rechten Arme die braune Tunica zum Vorschein, deren weisses Ornament durchaus gothisch ist. Das Scepter ist gelb mit einem rothen Knauf am Beginne des Aufsatzes. Dieser bringt in seinen drei nach oben gerichteten Blättern eine Form, die auch in der gothischen Königsgalerie des nördlichen Seitenschiffes zu constatiren ist. Die Flügel, rothbraun, mit weissen Schwungfedern, sind schmal und geschweift. Der Nimbus ist aus grünen, oben zugespitzten Strahlen zusammengesetzt. Der Grund ist blau. Eine weisse Perlenschnur umzieht in acht Bögen das Bild.

Gleichen Charakters sind die Engelbrustbilder in den beiden Vierpässen, die mit gewissen Modificationen die Motive des Ersten wiederholen. Ausser dem Scepter tragen diese Figuren noch die Weltkugel. Das Scepter des Engels zur Rechten hat eine heraldische Lilie zum Aufsatz. Ganz abweichend ist hier die Form der Flügel. Es sind eigentlich nur stilisirte Ansätze zu solchen. An Stelle der längeren Hälfte mit den Schwungfedern tragen sie ein grosses sternartiges Medaillon.

Fassen wir die Hauptmerkmale zusammen: die starke Verjüngung der Figuren, die brüchigen Gewandfalten, einerseits die geschweifte, andererseits die eigenartig stilisirte Form der Flügel, endlich gewisse Ornamentformen, so kann uns nicht zweifelhaft sein, dass wir hier weder romanische, noch gar Bilder des XII., wohl aber solche aus der gothischen Epoche des XIII. Jahrhunderts vor uns haben.

Ebensowenig kann das, die Bogenfelder des Sechspasses füllende ornamentale Laubwerk für romanisch ausgegeben werden; obschon nicht zu leugnen ist, dass die Motive an romanische Muster erinnern.

³⁸⁾ Vgl. Schauenburg, la peinture p. 13.

³⁹⁾ Chromolith. von Petit-Gérard und Silbermann: Rosaces de la Haute-Nef, Strasbourg 1854.

Die Composition ist unruhig, die Färbung (weisse Stiele, gelbe Blätter auf rothem Grund) viel zu nüchtern, verglichen mit rein ornamentalen Schöpfungen des romanischen Stiles, wie sie in zahlreichen Fensterbordüren des Münsters in reichster Ausbildung vorliegen.

Das gegenüberliegende I. Fenster der Südwand des Langhauses mit den Figuren: 1. Madonna mit dem Kinde, 2. Kat—er(ina), 3. Cecilia, 4. S. Odilia, 5. S. Marg(aretha), 6. S. Aurelia, 7. S. Agnes, 8. S. Athala (!), 9. S. Rosvind, 10. S. Lucia, 11. Brigida (!), 12. S. Barbara, hat die verhältnissmässig ruhige Gesamtstimmung des Colorits, die zum Theil an romanische Muster anklingenden Bordüren mit dem vorigen gemein; dagegen fehlen hier alle architektonischen Zuthaten. Die Figuren sind entweder von ganz glatten Bändern, oder von solchen aus Bögen und Winkeln oder auch mehrfach gebrochenen Bögen und geraden Linien zusammengesetzten, umrahmt. Die Gestalten selbst zeichnen sich gegenüber jenen schlankeren Päpsten und Diakonen durchweg durch gedrungene Formen und entsprechend kräftige Köpfe bei vollem Oval des Gesichtes aus.

Die Haltung ist bei den in Vorderansicht dargestellten fest und ruhig; die Wenigen in dreiviertel Profil zeigen eine geringe Neigung des Hauptes. In der Gewandung macht sich zwar schon eine gewisse Neigung zu brüchigen Falten bemerkbar, jedoch in geringerem Masse als auf dem vorigen Fenster. Alle diese heiligen Jungfrauen tragen den Palmzweig, einige (2, 7, 11, 12) zudem einen Apfel. Das Costüm ist besonders reich. Einige tragen über dem Untergewand eine zweite, kürzere Tunica. Bei Mehreren lässt der vorn offene Mantel den Gürtel sehen, der das Gewand über den Hüften umschliesst. Der Grund ist abwechselnd roth und blau.

Hervorzuheben sind:

1. Madonna mit dem Kind in genrehafter Auffassung. Sie scheint dem Kind, das sie auf dem linken Arme trägt, mit dem Finger zu drohen. Dieses hat das Aermchen um ihren Hals gelegt und fasst sie mit der andern Hand schmeichelnd ans Kinn. — Die Figur ist mit einer geringen Wendung nach rechts dargestellt und zeigt jenes leise Neigen des Hauptes.

Maria trägt ein hellgelbes Gewand mit breiten, von weissen Perl—bändern eingefassten Querstreifen und ornamentirtem Purpursaum; darüber einen grünen, mit gelben ornamentirten Streifen, gleichem Saum und lila Futter ausgestatteten Mantel, der capuzenartig auch über das Haupt gezogen ist; ferner gelbe gemusterte Schuhe. Die blauen und weissen Strahlen des Nimbus sind mit Linienornament verziert. Das Kind ist in ein weisses Röckchen, darüber einen Purpurmantel mit

gelbem Saum, gekleidet. Die blauen Kreuzbalken seines gelben Nimbus sind ebenfalls verziert.

2. S. Katharina. In der Rechten einen rothen Apfel vor der Brust haltend, in der Linken, die zugleich den Mantel aufrafft, einen grünen Palmzweig. Auch hier zeichnet sich die Gewandung durch reich ornamentirte Bordüren aus. Die Krone der Heiligen ist von etwas barocker, stark romanisirender Form. Ueber einem doppelten Stirnreif, der in der unteren Hälfte rothes Ornament auf schwarzem Grund, in der oberen weisses trägt, erheben sich drei herzförmige gelbe Schilder, welche innen zierliches stilisirtes Blattwerk, oben auf der Spitze je eine weisse Blume tragen, und durch ein rothes, gezahntes Band unter einander verbunden sind. Auch die Krone der heiligen Margaretha verdient Erwähnung wegen der eigenthümlichen Verbindung realistischen Blattwerks mit stilisirtem Rankenornament. Hier befindet sich im Sechspasse des Masswerks wieder ein sceptertragender Engel, ähnlich dem im gegenüberliegenden Fenster der Nordwand; wie auch in den Vierpässen Engel mit Scepter und Kugel und stilisirten Flügeln.

In den beiden Colossalgestalten des heiligen Marcus und Achaicius im III. Fenster der Nordwand des Langhauses treten frühe, unbehelfliche Versuche entgegen, die Empfindsamkeit der Zeit in männlichen Figuren zum Ausdruck zu bringen. Auf rothem Grunde steht da mit gespreizten Beinen Dux Achacius (wie ihn die Inschrift um den Purpurnimbus herum benennt) in Ringpanzer und Panzerhosen; das blondgelockte Haupt unbedeckt. Ueber dem Panzer einen grünen, mit gelben Bordüren besetzten, ärmellosen, am Hals geschlitzten Waffenrock, der bis zu den Knien herabreicht. Das entblösste Schwert trägt er aufrecht an die Schulter gelehnt. Auf der Brust ist ein kleiner blauer Schild mit rothem Kreuz in der Mitte befestigt; ein grösserer, ähnlich gebildeter hängt an rother Schlinge am linken Arm. Den Boden bildet ein niedriger, von Bögen durchbrochener Sockel. Dux Marcus, der unter ihm steht, ist nur in unwesentlichen Einzelheiten von ihm verschieden. Zeichnung und Colorit stehen auf gleich niedriger Stufe. Die Körper sind ohne richtige Proportionen, die Köpfe unförmlich dick; die Farben schreiend (wobei freilich die moderne Restauration in Anschlag gebracht werden muss).

In diesem Fenster beginnt ferner die Serie Strassburgischer Bischöfe, welche in den beiden benachbarten Fenstern ihre Fortsetzung findet. Den Vorrang behaupten nach Stil, Ausführung und wohl auch Alter die Bilder dieses III. Fensters: 1. S. Arbogastus VI., 2. Solarius V., 3. Maximinus III., 4. Valentinus IV., 5. S. Aman-

dus, 6. Justus Secund(us), unter ihnen wiederum S. Arbogastus⁴⁰⁾. Der Heilige steht im bischöflichen Ornat (nur das Pallium fehlt) mit einer kleinen Wendung nach rechts da, ein Buch im rechten Arm, den Krummstab in der Linken. Wie von einer himmlischen Erscheinung betroffen wendet er das Haupt aufwärts; die Zeigefinger deuten nach oben. Aus einer der Arkaden des die Figur krönenden architektonischen Aufbaues schwebt ein kleiner Engel kopfüber herab, mit beiden Händen die Mitra des Bischofs fassend, als wolle er sie ihm aufs Haupt drücken. — Der Faltenwurf ist unruhig; in schweren Falten liegt die Alba auf den Füßen. Die Gestalt ist überschlank.

Vom Reichthum der Gewänder mag Folgendes eine Andeutung geben. Ueber die weisse Alba ist eine rothe, engärmelige Dalmatica gezogen, welche in Kniehöhe einen blauen Querstreifen, am unteren Saum und um den seitlichen Schlitz herum eine breite, mit elegantem Ornament (gelb auf bräunlichem Grund) reich verzierte Bordüre zeigt. Die beiden darüber zum Vorschein kommenden Zipfel der Stola tragen auf grünem Grund abwechselnd einen weissen und gelben Querstreifen, und gehen in weisse Fransen aus. Nun folgt eine dunkelgelbe faltenreiche Casula mit einigen rothen Querstreifen, und einfachem weissem Saum; um so reicher am Halsausschnitt verziert, wo sie mit einer breiten grünen, an Schulter und Brust sich medaillonartig erweiternden Bordüre gesäumt ist, welche auf grünem, blattartig gegliederten Grund in kurzen Abständen durch einen gelben Streifen mit einander verbundene grosse rothe Blumenmedaillons zeigt. Das Futter dieses Gewandstückes ist grün mit einem rothen Querstreifen. Um den Hals zieht sich (wohl der obere Theil der Stola) ein abwechselnd mit grünen und gelben Blättern besetztes Band. An der Mitra treten die zwei Spitzen stark hervor. Sie ist ganz und gar farbig (gegenüber den weissen der romanischen Fenster). Die Fläche zeigt rothe Medaillons auf gelbem blattartig gemustertem Grund; um diese zieht sich sowohl am Rand, als vorn und hinten zur Spitze aufsteigend eine breite Bordüre mit gelben Blattmedaillons auf grünem gemustertem Grunde. Die Infulae zeigen ähnliche gelbe Medaillons auf rothem, bezw. grünem Blättergrund, am Ende werden sie durch ein doppeltes, gelbes und rothes, bezw. grünes Querband und weisse Fransen abgeschlossen. Aehnlich bunt ist das Manipel. Die Handschuhe tragen auf der Oberseite ein rothes Medaillon. Die Schuhe sind roth. Der gelbe Krummstab geht in ein Dreiblatt aus. Ein blauer Knauf bezeichnet den An-

⁴⁰⁾ Chromolithographie im Massstabe von 1 : 5, Lahr 1851.

fang der Krümmung. Der Nimbus setzt sich aus gelben Strahlen zusammen. Um denselben ist, durch einen schmalen weissen Streifen getrennt, ein blaues Band gelegt, welches mit kleinen rothen Rauten und weissen Kreisen gemustert ist. Auf dieses folgt ein breiterer rother Streif mit der Inschrift.

Das Buch im Arme des Bischofs hat rothen Deckel und blaue Schliessen. Der Engel ist in ein hellrothes Gewand gehüllt, dessen Aermel in einen weissen manschettenähnlichen Ansatz ausgehen. Flügel und Nimbus sind gelb. Der Grund des Bildes ist blau. Den Boden bildet ein erhöhtes Postament, mit teppichartiger Oberseite, während die Seiten- und Vorderwände durch Spitzbogenfenster belebt sind.

Die übrigen Bilder des Fensters sind nicht ganz so belebt wie dieses. Die Engelfigur kehrt auf keinem wieder. In Stellung, Vertheilung der bischöflichen Attribute u. s. w., ebenso in der Wahl der Farben zeigen sie eine verständige Abwechslung. Im Stil jedoch herrscht Uebereinstimmung mit Nr. 1. Nur Nr. 5: *S. Amandus* weicht im Massstab von den übrigen ab. Trotzdem der Sockel fehlt, füllt die Gestalt doch die ganze Länge des Feldes aus. Die plumpere Form der Lettern der Inschrift ähnelt mehr der auf dem folgenden Fenster. Dagegen trägt wieder das zierliche Ornament der Gewandung den Charakter des bei Nr. 1 vorkommenden. Von Einzelheiten sind noch die ausnahmslos farbigen Mitren zu erwähnen, ferner das etwas genrehafte Motiv bunter Vögel auf den Thürmchen der architektonischen Bekrönung von Nr. 2 und 4. Die mittlere Rosette des Masswerks enthält ein ziemlich rohes Brustbild Christi, der, die Hände ausbreitend, die Wundenmale zeigt, während von beiden Seiten ein Schwert durch seinen Mund geht. In den Vierpässen knien kerzentragende Engel.

In diesem Zusammenhange seien denn auch die beiden Bischöfe *S. Florentius* und *S. Biulfus* erwähnt, welche jetzt in zwei westlichen Fenstern des Südquerhauses inmitten eines (modernen?) Teppichgrundes untergebracht sind. An Würde der Haltung gleichen sie den Papstfiguren; der Faltenwurf der Gewandung ist sehr massvoll. Beide sind von einem aus Bögen und Winkeln zusammengesetzten Rand umgrenzt (vergl. die innere Umrahmung einiger Bilder des I. Fensters der Südwand des Langhauses). Da ihr Costüm keine Besonderheiten darbietet, sie auch zu hoch angebracht sind, als dass sich die Details erkennen liessen, so kann ihre genauere Beschreibung als zwecklos unterbleiben. Die unteren Abtheilungen enthalten Scenen anscheinend allegorischen Inhalts. Auf der des heiligen Florentius sind zwei mit Stöcken ausgerüstete Männer dargestellt, welche ein Fass tragen, das

von einer über ihre Schultern gelegten Stange herabhängt, während hinter ihnen ein Dritter mit einer Art Winzerkufe auf dem Rücken einherschreitet. Auf der des heiligen Biulfus wird ein Stier von zwei Männern geleitet.

Bevor wir diese Serie weiter verfolgen, müssen wir aus Rücksicht auf einen möglichst chronologischen Gang Mehreres einschalten. Zunächst das II. Fenster der Südwand mit den heiligen Jungfrauen: 1. S. Posia, 2. S. Domicilla, 3. S. Reparata, 4. S. Crescentia, 5. S. Candida, 6. S. Virgo, 7. S. Marina, 8. S. Pelagia. Diese unterscheiden sich wesentlich von ihren Nachbarinnen im I. Fenster. Im Gegensatz zur Gedrungenheit dort sind es lauter schlanke, gestreckte Gestalten mit unverhältnissmässig kleinen Köpfen. Die lang herabwallenden Locken zieren theils Epheu- theils Blumenkränze, welche Letztere sich mitunter der Form von Diademen nähern. In den Gewandverzierungen weicht jenes stilisirte ältere Ornament den einfacheren Blumenmedaillons. Nr. 6 und 8 tragen unter dem Kranz einen farbigen Schleier, der über den Nacken herabfällt. Sonst stimmt das Costüm mit dem früher geschilderten überein, vereinzelt findet sich eine zweite Tunica, wie auf dem I. Fenster. Einige Besonderheiten sind in Betreff der Attribute zu bemerken. Während die meisten dieser Jungfrauen in der einen Hand die Märtyrerpalme tragen und zugleich den Mantel zierlich aufraffen, halten mehrere (ausgenommen Nr. 2, 3 und 7) in der andern eine Art von Lampe oder Fackel, einen Kelch mit langem Stil, aus welchem Flämmchen emporlodern ⁴¹⁾; andere wiederum (Nr. 2 und 7) halten mit den Fingern ein schmales Band, das sie um den Hals tragen (vergl. die heilige Katharina in der Apsis). Der Sockel dieser Figuren gleicht dem der Bischöfe des III. Fensters der Nordwand. Ueber sämmtlichen Bildern erhebt sich ein weisser, von drei Thürmchen gekrönter Baldachin, auf welchem die bunten Vögel des genannten Fensters, nur in lebendigerem Spiele wiederkehren. Das Masswerk bringt im Sechspasse den oft wiederholten Gegenstand: Christus, die Wundenmale zeigend, während ein Schwert durch seinen Mund geht; in den seitlichen Vierpässen je einen Engel mit den Marterwerkzeugen.

Ferner sind hier einige Bilder der nördlichen Triforien zu berücksichtigen. Dasselbst waren fünf Gruppen von je sechs schmalen Fenstern (entsprechend der Eintheilung der Oberfenster), und je vier kleinen

⁴¹⁾ Auch anderwärts kommt die Fackel als Attribut weiblicher Heiligen vor, so (nach einer freundlichen Notiz des Hrn. Professor Woltmann) im Confraternitätsbuch aus Corvey (XII. Jahrh.) im Archiv zu Münster; beispielsweise bei S. Liuthrudis und Cecilia.

Rundfenstern darüber malerisch auszufüllen. In den unteren Fenstern waren von Alters her die Vorfahren Christi nach der Genealogie des Evangelisten Lucas untergebracht. In unsere Zeit hatten sich hauptsächlich viele Köpfe jener Bilder herübergerettet⁴²⁾. Die neuere Restauration mag zudem manches alte Stück aus den Magazinen wieder an die gebührende Stelle gesetzt haben. Dadurch aber, dass man sich verleiten liess, einigen der restaurirten Bilder künstlich ein verwittertes, alterthümliches Aussehen zu geben⁴³⁾, raubte man ihnen den kunsthistorischen Werth. Für uns können nur die Köpfe in Betracht kommen. Dieselben sind ziemlich klein, bei Seitenansicht ein wenig geneigt; die Gesichter hager, von gewelltem Haar umrahmt, und von beinahe weichem Ausdruck. Bei näherer Vergleichung stellt sich Aehnlichkeit mit den Typen der Bilder des südlichen Seitenschiffes heraus, was etwa auf die Mitte des XIV. Jahrhunderts führen würde.

Älter erscheinen die meisten Stücke in den oberen Rundfeldern. Vielleicht sind sie zum Theil nicht viel jünger als die einrahmende Architektur; würden also ins XIII. Jahrh. hineinragen. Meist sind es Brustbilder von Engeln mit Scepter und Kugel, oder einer Blume, oder auch nur erhobener Hand; immer aber von einer gewissen architektonischen Strenge; im Detail mehr oder weniger demjenigen ähnlich, das wir nun genauer beschreiben wollen⁴⁴⁾.

Es ist ein Jünglingsantlitz mit lang herabwallenden blonden Locken; in Vorderansicht. Die Schultern schmal wie auf jener Rosette des I. Oberfensters; die Gewandfalten eckig. Die geschweiften, hoch erhobenen Flügel scheinen sich mit ihren Spitzen hinter dem Haupte zu vereinigen. Die rechte Hand ist auf die Brust gelegt; die linke, hoch erhoben, hält eine rothe Blume. Vom weissen Untergewand sind nur die engen, grün gesäumten Aermel zu sehen. Darüber ein rother Mantel, dessen unterer Saum durch eine gelbe Perlenschnur bezeichnet wird, während sich um den Halsausschnitt ein breites gelbes, mit Kreuzen und Ringen, vorn mit einem grossen blauen Medaillon verziertes Band zieht. Der Nimbus ist weiss, von einer gelben Perlenschnur umzogen.

Auch einem Christus, die Wundenmale zeigend, und einem Christus als Lehrer begegnen wir dort. Ferner dem Brustbild einer Madonna mit dem Kinde⁴⁵⁾ von grosser Schlichtheit und

⁴²⁾ Vgl. Schweighäuser bei Chapuy, *Vues pittoresques de la cathédrale de Strasbourg*. 1827. S. 37.

⁴³⁾ Vgl. Schauenburg, *la peinture sur verre*. 1865. S. 28.

⁴⁴⁾ Chromolith. »Rosaces de la Haute-Nef«. Strash. 1854.

⁴⁵⁾ Ebendas.

einer schüchternen Anmuth. Maria trägt, wie gewöhnlich, das Kind auf dem linken Arme; dieses liebkost die Wange der Mutter, welche ihm das Haupt zuneigt und die andere Hand des Kindes zu streicheln scheint. Die Gewandung ist ruhig und einfach; die der Maria eng anschliessend. Maria trägt auch hier das weisse Kopftuch.

Die übrigen Engelsbilder bieten kein besonderes Interesse.

Wir haben endlich das II. Fenster der Nordwand nachzuholen, das mit den Kriegergestalten folgender Heiliger ausgefüllt ist: 1. S. Mauricius, 2. S. Victor, 3. S. Sebastianus⁴⁶⁾, 4. S. Candidus, 5. S. Demetrius, 6. S. Exuperius, 7. S. Georgius, 8. S. Innocentius. Die Figuren sind theils in Vorderansicht, theils mit einer geringen seitlichen Wendung, immer aber in unruhiger Haltung dargestellt; mit stark herausgepresster Hüfte, weit abstehendem Spielbein, einige auch mit empfindsamer Neigung des Hauptes. Eine gewisse Ueberschwenglichkeit des Gefühls ist ihr gemeinsamer Grundzug. Ihr Costüm besteht aus Panzerhemd und Panzerhosen, bei Einigen zudem aus einem ärmellosen, kurzen, farbigen Waffenrock, oder auch aus einem Mantel. Zur Kopfbedeckung haben sie entweder die Capuze des Panzerhemdes, oder eine eng anschliessende Haube; Einige sind barhaupt. Die Schilde sind meist (mit Ausnahme desjenigen von Nr. 2) etwas kleiner als auf den romanischen Bildern, doch noch gross genug um, auf den Boden gestellt, der Hand zur Stütze dienen zu können. Bei Einigen der Ritter hängen sie an einem Riemen auf dem Rücken. Sie sind sämmtlich mit Abzeichen versehen: mit einem oder mehreren Kreuzen, einem Rade u. dergl. Von Angriffswaffen kommen vor das lange, breite, an der Spitze abgerundete Schwert; einigemal auch die Lanze. Der Boden wird jedesmal durch einen verschieden gefärbten Kreisabschnitt gebildet. Der Grund der Bilder ist abwechselnd blau und roth. Sie haben sämmtlich eine weisse architektonische Bekrönung.

Ich hebe zwei Bilder als Typen hervor. Eine der bewegtesten Figuren ist S. Candidus. Während der Rumpf von vorn sichtbar ist und sich auf das rechte (linke v. B.) Bein stützt, wendet sich der Kopf nach der entgegengesetzten Seite und zeigt das Profil. Der Heilige ist als Jüngling dargestellt mit leichtem Schnurrbart, und langem, blondem Haupthaar. Mit der Linken hält er den Schild vor die Brust; in der Rechten trägt er bei stark auswärts gebogenem Ellenbogen das entblösste Schwert. Die Capuze des Panzerhemdes ist auf die Schulter herabgesunken; das Haupt wird von einer eng anschliessenden weissen

⁴⁶⁾ Chromolithogr. von Petit-Gérard etc. Strassb. 1851.

Mütze⁴⁷⁾ mit blassrothem Rand bedeckt. Die Aermel des Panzers sind ein wenig zurückgeschlagen; der Panzer selbst ohne jeglichen Schmuck. Die Schwertklinge ist von zierlichem wellenförmigem Ornament bedeckt. Der dunkelgelbe ungeränderte Schild trägt ein grosses blaues Kreuz mit einem übereck gestellten rothen Quadrat auf der Kreuzung. Ein schwungvoll drapirter Mantel fällt über die linke Schulter. Er ist blau mit gelben, einfach gemusterten Querstreifen, und einer etwas breiteren gelben Bordüre am unteren Saume, die mit fortlaufendem romanisirendem Ornament verziert ist. Mehrfach kommt das grüne Unterfutter zum Vorschein. Der Nimbus setzt sich aus hellgelben und hellblauen Strahlen zusammen und wird von einer weissen Perlenschnur umgeben.

Ganz in Vorderansicht präsentirt sich S. Demetrius, gleichwohl in schwungvoller Haltung mit weit abgestelltem Spielbein. Er stützt sich mit der Linken auf den vor ihm stehenden Schild, die vom Mantel bedeckte Rechte umfasst die quergehaltene Lanze. Das Gesicht ist von einem leichten Vollbart umrahmt, das von blondem Haar umwallte Haupt ist unbedeckt, während die Panzercazuze sich um den Hals legt. Den Panzer zieren grosse, kreuzförmige, gelbe Medaillons. Der dunkelgelbe Schild zeigt drei einfache im Dreieck angeordnete rothe Kreuze. Zwar nicht das Schwert selbst, aber das Ende der purpurnen Scheide ist sichtbar. Zu bemerken ist auch ein Theil des rothen Schwertgurtes, der vorn durch einen grossen gelben Knoten geschlossen ist. In elegantem Faltenwurf umhüllt ein mit gelben Querstreifen gezierter Purpurmantel die Schultern. Das grüne Unterfutter zeigt ebenfalls gelbe Querstreifen. Ein aus weissen und rothen Strahlen zusammengesetzter Nimbus umgiebt das Haupt. Im Sechspasse des Masswerks befindet sich das Brustbild eines lehrenden Christus mit dem Buch und vor der Brust erhobener Rechten. Kerzentragende Engel füllen die Vierpässe.

Wenden wir uns nunmehr zur Fortsetzung der Bischofsreihe im IV. Fenster der Nordwand zurück, so finden wir daselbst: 1. S. Narcissus, 2. S. Ambrosi(us), 3. S. Victor, 4. S. Gardinus, 5. S. Augustinus, 6. S. Remigius, 7. S. Magnus, 8. S. Gando. Sie bezeichnen einen entschiedenen Rückschritt. Beim Vergleich mit den früher genannten ergibt sich ein grösserer Mangel an richtiger Proportion; die Köpfe und Hände sind grösser und plumper; ebenso die Lettern der Inschriften und die Strahlen der Nimben. Von dem

⁴⁷⁾ Wie sie unter den Helmen getragen zu werden pflegten. Vgl. Viollet-le-Duc. Dict. du mob. fr. V. s. v. Camail.

feinen Ornament, mit welchem z. B. der Arbogast des III. Fensters noch so freigebig ausgestattet war, ist hier nichts mehr zu finden; es scheint nur auf Massenwirkung abgesehen zu sein. Die Alben sind mitunter mit farbigen Querstreifen verziert. Die Mitren haben durchgehends weissen Grund mit trockenen architektonischen Verzierungen, und farbigen Horizontal- und Verticalstreif. Den Boden bildet gewöhnlich ein niedriger Sockel, der sich vorn in drei Rundbögen öffnet. Auch hier kommen bei einigen Bildern bunte Vögel in der architektonischen Bekrönung vor. Es verlohnt sich nicht, auf einzelne Bilder einzugehen. Der Sechspass des Masswerks enthält das Brustbild einer Madonna mit dem Kinde, von ziemlich spätem Charakter. Maria hält eine Blume, nach welcher das Kind greift. Letzteres trägt zudem ein Buch. Maria ist mit weissem Kopftuch und einer Krone dargestellt.

Die Charakterisirung des vorigen Fensters trifft auch beim fünften Fenster zu mit den Bischöfen: 1. S. Rotharius, 2. Sutger(us), 3. S. Radoldus, 4. S. Ansoaldus, 5. S. Otbertus, 6. S. Solarius, 7. S. Grimoaldus, 8. S. Lobiolus. Wenn dieses Fenster trotz der Stilgleichheit im Ganzen ein wenig ruhiger wirkt, so ist dies nur auf Rechnung der sparsameren Verwendung von weiss in der Umrahmung zu setzen. — Die Neigung zum Genrehaften hat auf einigen Bildern dadurch eine Steigerung erfahren, dass auf der architektonischen Bekrönung eine Belagerung durch einige Bogenschützen und Steine (?) schleudernde Vertheidiger auf den Thürmen in naiver Weise angedeutet ist. — Das Masswerk enthält die Auferstehung. Christus, in weissem Gewand und rothem Mantel, das rothe Banner in der Linken, im Sarkophage stehend, zeigt den Stilcharakter des ausgehenden XIV. Jahrhunderts. — In den Bogenfeldern des Sechspasses sind Figuren vertheilt, welche in Beziehung zu der mittleren Scene stehen. In den drei unteren Feldern kauern die Wächter des Grabes; links nahen die drei Frauen mit Salbengefässen; oben und rechts knien sceptertragende Engel.

Auch die gegenüberliegenden Oberfenster III — V der Südwand mit der Fortsetzung der Serie heiliger Frauen zeigen solche Einheitlichkeit des Stiles, dass sie füglich zusammenhängend besprochen werden können. Dargestellt sind im dritten Fenster: 1. S. Juliana, 2. S. Genofefa (!), 3. S. Petronella, 4. S. Eugenia, 5. S. Brigida, 6. S. Eufemia, 7. S. Scolastica, 8. S. Sotneres (!?); im vierten Fenster: 1. S. Cristina (!), 2. S. Walburga, 3. S. Radegundis, 4. S. Fides, 5. S. Justina, 6. S. Gundelinda, 7. S. Tecla (!), 8. S. Richardis; im fünften Fenster: 1. S. Margareta, 2. S. Prisca, 3. S. Cecilia, 4. S. Severa, 5. S. Pianosa, 6. S. Corona, 7. S.

Felicitas, 8. S. Modesta. — Hier macht sich das sichtliche Streben nach einer zarteren Auffassung der weiblichen Gestalten gegenüber jenen derben, breitspurigen heiligen Männern geltend. Verglichen mit den Bildern des zweiten Fensters dieser Seite erscheint die Schlankheit der Figuren gemässigt, auch die Köpfe sind nicht so übertrieben klein. Die Haltung bewahrt verhältnissmässig (zumal im Hinblick auf gleichzeitige Sculpturen, z. B. der Westportale) einige Ruhe; in einer geringen Neigung des Hauptes spricht sich zuweilen die Empfindung aus. Die Ausstattung ist die gewöhnliche: der Palmzweig; daneben tragen Einige einen Apfel (IV. 4); Andere eine Blume (III. 7); Andere halten das Halsband zwischen den Fingern (III. 1. 6) oder erheben die Hand in sprechender Geberde (IV. 1). Der Kranz, den sie alle im lockigen Haare tragen, ist hier schmaler geworden; er ist mitunter nicht von einem aus bunten Steinen zusammengesetzten Stirnreif zu unterscheiden. In einigen Fällen ist die Umbildung zur Krone sogar deutlich; nämlich da, wo sich drei heraldische Lilien über dem schmalen Band erheben (weisse Lilien bei III. 6, IV. 5, 7, 8; rothe bei V. 1; gelbe bei V. 6). Das Costüm besteht durchgehends aus einem Untergewand, das über der Hüfte durch einen Gürtel zusammengehalten wird, und dem vorn ganz offenen Mantel. V. 6 trägt ein weisses Kopftuch. — Der Sockel, auf welchem die Figuren stehen, gleicht dem des vierten und fünften Fensters der Nordwand. Ebenso die architektonische Bekrönung, welche überall weiss, nur in einem Falle (bei V. 1) blaue und gelbe Füllung zeigt, ohne dass doch die darunterstehende Figur sich im Stil von den andern merklich unterscheidet.

Die Bilder in den Rosetten des Masswerks sind von keinem besonderen Interesse. III hat in der Mitte die herabschwebende Taube des heiligen Geistes, deren gelber Nimbus ein grünes Kreuz trägt; zu beiden Seiten kerzenhaltende Engel; IV eine Krönung Mariä; V das Lamm mit der Kreuzesfahne, in den Vierpässen je einen Engel mit Weihrauchfass, in den Bogenfeldern drachenartige geflügelte Ungeheuer mit Menschenköpfen.

Eine besondere Gruppe von eigenartigem Charakter bilden die Glasgemälde der Katharinenkapelle. Die sechs Fenster der Südwand, die allein ihre farbige Ausstattung erhalten haben, scheiden sich in zwei Abtheilungen, jede mit einem dreitheiligen Fenster in der Mitte und je einem zweitheiligen zu beiden Seiten. Vierzehn Lancetten ergaben sich somit, welche mit den zwölf Aposteln und zwei heiligen Frauen besetzt wurden. Das untere Drittel jeder Lancette zeigt in einer gothischen Nische eine Figur mit Namensüberschrift und bei den Aposteln je einem Satze des apostolischen Glaubensbekenntnisses auf einem

Spruchband, das dieselben in der Hand halten, während einige zudem mit einem Attribut ausgestattet sind.

1. Petrus mit einem mächtigen Schlüssel; auf dem Spruchband die Worte: Credo in deum patrem omnipotentem creatorem celi et terre. 2. Andreas mit dem Kreuz; auf dem Spruchband: Et in Jesum Christum filium unigenitum. 3. Jacobus mit den Worten: Qui conceptus est de spiritu sancto, natus ex Maria virgine. 4. Joannes mit einer Taube auf dem Arm und den Worten: Passus sub Pontio Pilato, crucifixus, mortuus et sepultus. 5. Thomas: Descendit ad inferos, tertia die resurrexit a mortuis. 6. Jacobus: Ascendit in celum, sedit ad dexteram dei patris. 7. Philippus: Inde venturus est judicare vivos et mortuos. 8. Bartolomeus mit dem Messer und den Worten: Credo in spiritum sanctum. 9. Matheus: Sanctam ecclesiam catholicam. 10. Mathias: Sanctorum communionem, remissionem peccatorum. 11. Judas: Resurrectionem mortuorum. 12. Simon: Et vitam eternam. 13. Maria Magdalena. 14. Marta.

Die Figuren sind mässig bewegt; von Modellirung ist wenig mehr zu sehen; die Farben sind trüb und matt. Insofern bieten die Bilder nur geringes Interesse; mehr jedoch durch die eigenthümliche Vermischung von Teppich und architektonischem Aufbau, die hier durchgeführt ist. Der gemusterte Grund, abwechselnd blau und roth, ist durch rechtwinklig sich schneidende Linien in übereck gestellte Quadrate getheilt, an deren Ecken rothe Kreischen bei blauem, blaue bei rothem Grund eingesetzt sind. Von besonderer Pracht sind die Scheinarchitekturen. In drei Stockwerken baut sich hier in stetiger Verjüngung Baldachin über Baldachin bis zur Spitze der hohen, schmalen Lancetten auf, so dass über dem phantastischen Spiel die Figuren fast zur Bedeutungslosigkeit zusammenschrumpfen.

Man hat in Johann von Kirchheim den Urheber dieser Bilder vermuthet. Alles was wir von diesem wissen, besteht in einer Notiz Grandidiers⁴⁸⁾, der ihn unter der Bezeichnung Magister Johannes de Kirchheim pictor vitrorum in ecclesia Argentinensi als Testamentsvollstrecker im Testamente Bertolds von Hünningen vom 10. März 1348 gefunden haben will. Da die Kapelle im Jahre 1349 vollendet ward und der Stil der Fenster wohl auf jene Zeit führt, so ist die besagte Combination wohl erlaubt.

⁴⁸⁾ Essai, p. 256 a.

Kunstgeschichtliche Notizen aus dem Diarium des Landucci.

Die Biblioteca Marucelliana in Florenz besitzt eine dem 17. Jahrh. entstammende Abschrift des Diariums des Luca d'Antonio di Luca Landucci (Cod. cart. 4^o. C. 26)¹⁾. Nach eigener Angabe war der Schreiber des Diariums ca. 1436 geboren; er war Spezereihändler und hielt seinen Laden in der Via del Sole. Die Aufzeichnungen beginnen schon 1450, sind aber da noch sehr flüchtig; zahlreicher werden sie erst in den beiden letzten Jahrzehnten des Jahrhunderts, um dann in der Zeit der Kämpfe Savonarola's mit dem Mediceischen Principat und während der kurzen theokratischen Herrschaft Savonarola's die grösste Ausführlichkeit zu erreichen. Landucci ist ein Durchschnittsmensch jener prächtigen Zeit, wo der Bürger bei strenger Wahrung seiner Privatinteressen, doch mit aufmerksamem und theilnehmendem Geiste alle Ereignisse des politischen, religiösen, künstlerischen und wissenschaftlichen Lebens verfolgte. Die Privatangelegenheiten Landucci's treten in den Aufzeichnungen nicht in den Vordergrund; kurz berührt er die Eröffnung seiner Bottega, seine Hochzeit, die Mitgift, die er dabei erhielt, Ortsveränderungen, wichtigere Vorfälle in seiner Familie — die Hauptsache aber bleiben für ihn die Ereignisse des Stadtlebens: er nennt die Künstler und Gelehrten, welche von der öffentlichen Meinung getragen werden, zählt die Bauten her, die man aufführt und macht gelegentlich selbst, wie der berühmte Schneider von Bologna, ein Bauproject. Unter seinen Bekannten befinden sich Cronaca (Simone Tomaso del Pollajuolo) und Giovanni, der Vater des Benvenuto Cellini. Grössere Aufmerksamkeit als den künstlerischen und wissenschaftlichen Angelegenheiten wendet er den politischen und religiösen zu. Noch vor dem Auftreten Savonarola's begegnet uns öfters eine Aeusserung wahrer Herzensreligiosität, wie sie den mittleren Schichten des italienischen Volkes jener Zeit überhaupt eigen gewesen ist und nur von unsern »Kunsthistorikern«, deren

¹⁾ Das Original, dem nur leider am Ende vier Blätter fehlen, befindet sich im Staatsarchiv in Siena.

Kenntniss der religiösen und sittlichen Zustände der »Renaissance« aus den flüchtigen Aeusserungen einiger Litteraten geschöpft ist, geleugnet wird. In diese Aufzeichnungen verirrt sich hie und da die Notiz einer von weither gebrachten Kunde der Geburt eines Monstrums, oder des Ereignisses eines Wunders. Im Ganzen aber erhält man eine ganz hohe Anschauung von dem Interessenkreis jener Volksclasse, der Landucci angehörte, von der regen Theilnahme an ihren Staats- und Stadtschicksalen, von ihrem scharfen praktischen Verstande und der Gesundheit und Kraft ihres Gemüthes. Die Aufzeichnungen scheinen von Luca Landucci selbst bis gegen 1519 geführt worden zu sein. Ein Fortsetzer fand sich dann für die Zeit von 1522 bis 1538; der Codex der Marucelliana enthält ausserdem noch einige Aufzeichnungen aus dem 17. Jahrh. und schliesslich einige aus alten Memoiren und Urkunden gezogene baugeschichtliche Notizen.

Das Diarium des Luca Landucci soll in Bälde durch Jodoco della Badia eine Publication finden — es ist sehr wünschenswerth, dass dies kein blosser Vorsatz bleibe; ist es doch namentlich für die Periode Savonarola's, für die intime Kenntniss des florentinischen Geistes jener Zeit eine Quelle ersten Ranges.

Von den kunstgeschichtlichen Notizen, die sich im Diarium zerstreut finden, wurden einige wenige (ich bezeichne sie mit einem Sternchen) durch Polidori unter dem Titel »Ricordi di varie opere d'Arte, eseguite in Firenze« in Gualandi's Memorie (Ser. IV. pg. 94 ffg.) publicirt; als vermuthlichen Autor des Diariums nannte Polidori einen Venturi. Die Nachricht über den Transport des David des Michel Angelo ist von Gaye aus den Spogli des Carlo Strozzi in den Carteggio hinübergenommen worden (II. pg. 464); die Notiz über Ghirlandajo's Chorfresken in S. Maria Novella wurde von Manni in seiner Vita di Domenico Ghirlandajo (Raccolta di Opere del Calogerà tom. 45) gebracht; endlich hat Cavalucci mehrere Angaben des Diariums für seine Nuova Guida di firenze (Firenze, Löschner 1873) benützt.

Die Anmerkungen, mit welchen ich die kunstgeschichtlichen Notizen des Diariums begleite, wurden von mir auf das geringste Maass beschränkt.

(pg. 1.) Et in questi tempi (1458) si cominciò la lanterna della cupola di S. Maria del Fiore, el palagio di Cosimo de' Medici e san Lorenzo e santo Spirito ella Badia d'andare a Fiesole e molte case inverso le mura diverso S. Barnaba e diverso S. Ambrogio et in piu lati²⁾.

²⁾ Der Bau der Laterne der Kuppel von 1445—1461. Der Palast des Cosimo (Riccardi) soll schon 1430 von Michelozzo begonnen worden sein — wahrscheinlich

Auf pg. 2 werden die Männer aufgezählt, welche damals (um 1460 herum) besonderen Ruhm in Florenz genossen. Nach Erwähnung des »Mo. Pagolo, medico, filosofo e astrologo« und des Cosimo di Giovanni de' Medici, fährt er fort: Donatello scultore che fece la sepoltura di Messer Lionardo d'Arezzo in santa croce e Desiderio iscultore che fece la sepoltura di Messer Carlo d'Arezzo pure in Santa Croce; di poi venne su el Rossellino, un huomo molto piccolino ma grande in iscultura, fece quella sepoltura del Cardinale ch' è a S. Miniato in quella cappella, a mano manca; Mo. Antonio sonatore d' organi, che passò ne sua di ognuno; Mo. Antonio di Guido cantore improvviso, che ha passato ognuno in quell' arte; Mo. Andreino degli impiccati, pittore; Mo. Domenico da Vinegia, pittore; veniva su Mo. Antonio e Piero suo fratello che si chiamava del Pollajuolo, orafi scultori e pittori.....³⁾.

pg. 14. E in questo tempo (1477) fu finita la cupola de' Servi.....⁴⁾.

pg. 49. E a dj 10 di luglio 1489 si cominciò arrecare ghiaje per fare e fondamenti del palagio di Filippo Strozzi, allato al canto de' Tornaquinci che si cominciò prima da questa parte de' Tornaquinci.

E a dj 16 detto (mese) si cominciò a cavare e fondamenti pure da questa parte

E a dj 6 d'agosto 1489 si cominciò a riempire e fondamenti a ore 10 apunti di luna e Filippo Strozzi fu el primo che vi cominciò a gittare giu la ghiaja e la calcina da questa parte e certe medaglie⁵⁾.

folgte eine Unterbrechung des Baues, als Cosimo exilirt wurde, um einige Jahre später fortgesetzt zu werden. Der Bau von S. Spirito wurde ca. 1452 unter der Leitung des Antonio Manetti wieder aufgenommen — zu gleicher Zeit wurde am Bau von S. Lorenzo fortgeföhren. Die Badia wurde nach gleichzeitiger Inschrift 1462 beendet.

³⁾ Auf Landucci's wunderlichen Irrthum, Donatello als Künstler des Grabmals des Lionardo Aretino zu nennen, braucht nicht besonders hingewiesen zu werden, möglich aber wäre es, dass Donatello directen Einfluss auf die Arbeit genommen habe. Das Grabmal des Cardinals von Portugal wurde dem Antonio Rossellino 1461 um den Preis von 425 Goldgulden in Auftrag gegeben. Antonio »sonatore d'organi« ist Antonio Squarcialupi, auch Antonio degli Organi der Freund und Günstling der Mediceer (geb. 1380). So redet er z. B. in einem Briefe an Giovanni de' Medici diesen an »Amantissime compar mio« etc. (Gaye I. pg. 160). Andreino degli Impiccati ist Andrea del Castagno. Antonio del Pollajuolo hat 1459 eine selbstständige Bottega in Florenz eröffnet.

⁴⁾ Am 18. September 1476 konnte Tovaglia dem Ludovico Gonzaga melden, dass am Kuppel- resp. Chorbau der Annunziata nur noch die Decoration fehle, dass man während der nächsten Ostern schon die heilige Messe dort werde halten können. Vgl. Braghirolli im Repertorium für Kunstwissenschaft II. pg. 276 fg.

⁵⁾ Die Aufzeichnung des Filippo Strozzi über das festliche Ereigniss in der Vita di Filippo Strozzi el vecchio scritta da Lorenzo suo figlio con Documenti e illustrazioni etc. (Firenze 1851) pg. 70.

E a dj 20 detto fu fornito di riempire questa parte della piazza de' Tornaquinci e tutta volta si disfacevano le case con grande numero di maestri e di manovali, ch' erano occupate tutte le vie intorno di montagne di sassi e di calcinacci e di muli, d' asini che portavano via e recavano ghiaja per modo che con difficoltà di chi passava per queste vie; noi altri artefici stavamo continuamente nella polvere e nella noja della gente che si fermava per vedere e di per non potere passare colle bestie cariche.

E a dj 21 di luglio (soll heissen agosto) 1489 si cominciò a murare sopradetti (fondamenti).

pg. 50. E in questi tempi (1489) si faceva tutte queste muraglie: l'Osservanza di S. Miniato de' frati di S. Francesco, la sagrestia di S. Spirito, la casa di Giuliano Gondi e la chiesa de' frati di S. Agostino fuori della porta S. Gallo e Lorenzo de' Medici cominciò un palagio al Poggio a Cajano e a Sesenzana si murava una fortezza, e molte altre case si murava per Firenze, per quella via, che va a S. Caterina e verso la porta a Pinti e la via nuova da Servi a Cestello e dalla porta a Faenza verso S. Barnaba e inverso S. Ambruogio e in molti luoghi per Firenze; erano gli huomini in detto tempo atasentati al murare per modo che c'era carestia di maestri e di mattoni⁶⁾.

E a dj 28 di maggio 1490 si pose al palagio degli Strozzi la prima cornice sotto e bozzi in sul canto de' Tornaquinci e sempre si faceva qui innanzi a gli altri canti.

E a dj 11 di giugno 1490 si pose el primo bozzo a detto palagio.

pg. 51. E a dj 22 Dicembre 1490 si scoprì la cappella di S. M. Novella cioè la cappella maggiore; l' haveva dipinto Domenico del Grillandaio e fece la dipignere Giovanni Tornabuoni e fece el coro di legname intorno alla cappella che costò sola la pittura fiorini mille d'oro.

pg. 52. E a dj 10 di maggio 1491 si cominciò uno rialto per la loggia de' signori al palagio in tanto alto che s'andava al pari della porta del palagio nella loggia ed in scale e di verso S. Piero Scheraggio e di verso la piazza in modo che non potevano passarvi più nè cavagli nè altre bestie e anche un poco incomodò agli huomini, haver

⁶⁾ Die Osservantenkirche »la bella villanella« ist ein Werk Cronaca's. Der Bau hat vor 1475 nicht begonnen — doch scheinen auch dann noch Unterbrechungen vorgekommen zu sein. Castello de' Quaratesi hat durch ein Legat von 8000 Goldgulden die Vollendung des Baues sicher gestellt (vgl. Jodoco della Badia in der Raccolta delle migliori fabbriche antiche e moderne di Firenze, Firenze 1876 fg.); der Grundstein der Sacristei von S. Spirito wurde am 3. December 1489 gelegt, sie ist eben so ein Werk des Giuliano da Sangallo wie der Palast Gondi (Cavalucci gibt als Tag der Grundsteinlegung den 20. Juli 1490 an. Guida pg. 81) und die Villa Poggio a Cajano. Sesenzana (Sarzana) wurde 1467 von den Florentinern erworben.

a salire e scendere a chi piace a chi nò — a me non piaceva troppo ⁷⁾.

fol. 53. E a dj 15 di maggio 1491 morì questo Filippo Strozzi che murava el detto palazzo e non vide andato in su insino alla lumiera, vide fatto insino alle campanelle; ben può si vedere, che cosa sono le speranze di queste cose transitorie e pare che l'huomo ne sia signore; egli è l'opposito, loro sono signore di noi; durerà questo palazzo quasi in eterno, guarda se questo palazzo ha signoreggiato lui e di quanti anni era suo signore! siamo dispersatori e non signori, quanto piace alla bontà di Dio; ogni cosa `è posta nella volontà di Dio et a decoro del suo universo, onde io priego Iddio ch'egli habbi perdonato e sua peccati.

E a dj 2 Decembre (1491) fu fornito di volgere l'arco della porta di questo palagio ⁸⁾.

pg. 101. E a dj 11 detto (agosto 1495) e tutti questi dj si vendeva in Orsanmichele robe di Piero de' Medici all' incanto, che v'era coperte da letto di velluto, e di ricami d'oro e molte et varie cose di dipinture, quadri e molte belle cose a mostrare quanto puo la fortuna in queste cose transitorie etc. ⁹⁾.

E a dj 12 d'agosto 1495 fu finita la volta della sala grande quella parte che copriva la corte del capitano.

pg. 104. E a dj 2 d'ottobre 1495 fu finita la volta della sala grande di dogana che sarà una magna cosa.

pg. 116. E a dj 25 di febbrajo 1495 si trasse la signoria nella sala nuova la quale era fornita di coperte e non era ancora ammatonata nè fatto pianelle; era fatto la porta del palagio ch'andava nella sala, era imbastito e non v'era ancora fornito nulla, nella quale sala fu posto due epitaffi di marmo, l'uno era in volgare e in versi, l'altro in latino

E a dj 2 di maggio 1496 fu finito d'amattonare la sala grande del consiglio ¹⁰⁾.

⁷⁾ Der Leiter dieser Arbeit war Lionardo Pieri alias Cardino; das Steinmaterial lieferte der Convent von Montoliveto. Vgl. Gaye, Carteggio I. pg. 583 in den Bauregesten auf 1. December 1491.

⁸⁾ Es ist jene Porta gemeint, welche mit der Via degli Strozzi correspondirt.

⁹⁾ Am 9. November 1494 hatte Piero de' Medici Florenz verlassen müssen. Am 28. November 1494 verliess Carl VIII. Florenz. Darauf hatte Savonarola die Reformarbeit wieder aufgenommen, die zum Siege des theokratischen Regiments führte.

¹⁰⁾ Francesco die Domenico und Cronaca wurden zu Werkmeistern des neuen Rathsaales, der auf Drängen Savonarola's gebaut wurde, gewählt. Die Ueberwölbung des Saales besorgte Lorenzo di Domenico Rocheri mit drei Gehilfen. Unter den Meistern, welche sonst noch an diesem Bau beschäftigt waren, befand sich auch

pg. 120. E a dj 10 di settembre 1496 fu fornita di volgere la cupoletta della sagrestia di S. Spirito.

pg. 121. E a dj 10 di novembre 1496 rovinò la cupoletta della sagrestia di S. Spirito quando si spansello.

pg. 181. E a dj 2 di Dicembre (1499) si cominciò a cavar el Campanile di S. Miniato per dirizzarlo da un maestro di murare¹¹⁾.

pg. 191. *E a dj 15 di settembre 1500 fu finito di porre el cornicione del palagio degli Strozzi della meta del palagio verso mercato.

*E a di 16 di novembre 1500 si pose le lumiere al palagio degli Strozzi che furono 4, a ogni canto una, che costò l'una la manifattura sola fiorini 100 d'oro¹²⁾.

pg. 232. E a dj 22 d'aprile 1504 si consecrò la chiesa di S. Francesco da S. Miniato ch'era fornita di tutto.

*E a dj 14 di maggio 1504 si trasse dell' opera el gigante di marmo, uscì fuori alle 24 hore e ruppono el muro sopra la porta tanto, che ne potessi uscire, e in quella notte fu gittato certi sassi al gigante per far male, bisognò fare la guardia la notte e andava molto adagio così ritto legato che ispenzolava che non toccava co' piedi con fortissimi legni e con grande ingegno e penò 4 dj a giungere in piazza; giunse a dj 18 in su la piazza a hore 12 aveva piu di 40 homini a farlo andare aveva sotto 14 legni unti e' quali si mutavano di mano in mano e penossi insino a dj 8 di giugno 1504 a potarlo in su la ringhiera dov' era la Giuditta la quale s' hebbe a levare e porre in palagio in terra, el detto Gigante aveva fatto Michelagnolo Buonaroti¹³⁾.

pg. 233. *E a dj 16 di giugno 1504 fu finito questo palagio degli Strozzi questa mezza parte e menovvi moglie dentro Lorenzo di Filippo Strozzi e fece molte belle nozze e begli apparati.

der ältere Antonio da Sangallo und Baccio d'Agnolo (von Letzterem das Karniss). Cronaca bezog anfangs ein monatliches Salair von 5, dann von 7 Goldgulden — Antonio da Sangallo von 6 Goldgulden. Vgl. Gaye, Carteggio I. 584 sequ., resp. Bauregesten vom 15. Juli 1495 an bis 13. Januar 1498 (stil. comm.).

¹¹⁾ Die Restauration scheint nicht gründlich gewesen zu sein; der Bau eines neuen Campanile begann 1524 unter Baccio d'Agnolo.

¹²⁾ Nach Vasari (ed. Le Monnier VIII. 118 sequ.) war Niccolo Caparra, genannt il Grosso, der Künstler der vier Laternen.

¹³⁾ Wie schon erwähnt, wurde diese Notiz zuerst von Gaye publicirt (Carteggio II. 464), dann von Gualandi (Memorie IV. 94). Daraus schöpfen Gotti, Grimm etc., ohne jedoch die Quelle dieser Nachricht zu kennen. Nach den Storie fiorentine des Pietro di Marco Parenti hat Cronaca die Zurüstungen für den Transport geleitet, was glaubwürdiger als Vasari's Angabe (die beiden Sangallo), da Pietro di Marco Parenti als Zeitgenosse berichtet.

pg. 235. *E a dj 8 di settembre 1504 fu fornito el gigante in piazza e scoperto di tutto.

E a dj 20 di novembre 1505 si pose una S. Caterina con una ruota in capo in su la porta che è a mezzo la scala nel palagio del podestà che va su nel palagio partendosi dalla corte, in memoria dell'ordine havevano di tenere 4 dottori a giudicare e casi del palagio del podestà che si chiamavano la ruota e in questi dj si cominciò un tal ordine ¹⁴⁾.

*E a dj 20 di dicembre 1505 detti a Simone del Pollajuolo un ricordo e un disegno perch' egli era architetto e parsemi che lui fussi atto a condurre questa mia invenzione e questa fu che in quello luogo dove è S. Giovanni evangelista in bronzo si dovesse fare uno bello tempio e una bella cupola a honore di S. Giovanni evangelista e per gloria di Dio e della nostra città dandogli questo disegno che levando tutte le case e botteghe quanto tiene la piazza di S. Lorenzo che è un quadro di circa 100 braccia per ogni verso si farebbe queste condizioni dirimpetto a S. Lorenzo in su la strada e che noi pavessino un avvocato in paradiso con S. Giovanni batista, che fu el diletto di Cristo e suo fratello secondo la carne che in vita eterna non e manco, e così gli detti ad intendere tutta mia fantasia onde gli piacque assai e disse più volte non hava mai havuto più bella invenzione, e disse come vedeva di poterla mettere inanzi a chi potessi gli pareva mille anni.

pg. 238. *E a dj 10 di maggio 1506 fu finito di porre la Giuditta in sulla loggia de' signori sotto el primo arco verso Vachereccia.

pg. 239. *E a dj detto (11 settembre 1506) si rammatonò la chiesa della Nunziata de' Servi e misono le sepolture da lato per ordine e nel mezzo al muro un poco con certi compassi più regolari missono per mezzo della chiesa.

pg. 240. *E in questi tempi (nach 11. Sept. 1506) si faceva el cornicione intorno al tetto della chiesa di S. Maria del Fiore dal lato del campanile alto alla gronda del tetto.

pg. 242. E in questi dj (Mai 1507) si cominciò a matonare la piazza de' signori, cioè a rimmatonare.

pg. 244. *E a dj 1 di novembre 1507 fu fornito el cornicione di marmo al tetto di S. Maria del Fiore verso el campanile che è lungo el tetto.

pg. 246. *E in questi dj (nach 13. Juli 1508) si cominciò e fondamenti della nunziata da Ricci che si dice S. Maria Alberighi quella

¹⁴⁾ Diese Statue befindet sich nicht mehr an Ort und Stelle.

che si cominciò da quello, che gli gettò nel viso bruttura e fu impiccato ¹⁵⁾).

E a dj 22 d'agosto 1508 si cominciò a rompere el muro del palagio de' signori per fare la porta per andare nella sala grande per la dogana.

E in questi dj (nach 27. Sept. 1508) si murava una cappella in S. Maria Novella al lato alla cappella maggiore del lato manco cioè si faceva piu bella di marmi e d'altre cose ¹⁶⁾).

pg. 253. E a dj 1 di luglio 1509 io Luca detti una mia invenzione a Giovanni, piffero di palagio, la quale detti piu tempo fa a Simone del Pollajuolo, che per Simone al presente 1^o ho data al dicto Giovanni perche la metta innanzi a chi la potrà mettere in opera se piacerà a Dio; e questo è un disegno di fare un' tempio a S. Giovanni vangelista in quel luogo dove egli è dirimpetto a S. Lorenzo, cioè pigliare un quadro quale tiene la piazza di S. Lorenzo ch'è circa 100 braccia per ogni verso come per una scritta l'ho avisato ¹⁷⁾).

pg. 258. E a dj 28 di giugno 1510 si cominciò a votare la volta della loggia de' signori la quale era una volta sotto e fu fatta quando si murò la loggia e non si sapeva; ma volendo fare nella loggia un pezo de' fondamenti per porvi la Giuletta di bronzo truovano che vi era la volta e notificano al gonfaloniere; si hebbe allegrezza assai e come valente huomo disegnò difatto farla votare pensando fussi utile a tenere l'artiglierie.

pg. 262. E a dj 5 aprile 1510 si pose giu una figura di marmo eh'era sopra la porta di S. Giovanni di verso l'opera per porvi figure di bronzo fatte di nuovo.

pg. 263. E a dj 22 di giugno 1511 si scoprivano quelle tre figure di bronzo sopra la porta di S. Giovanni di verso l'opera donde si servono quelle di marmo antiche e furono fornite di tetto ¹⁸⁾).

¹⁵⁾ Die Kirche Santa Maria Alberighi wird von Villani erwähnt (lib. IV. cap. 11); sie war Eigenthum der damals schon ausgestorbenen Familie der Alberighi gewesen. Auch von dem Neubau der Ricci ist heute nichts mehr vorhanden, da die Kirche 1769 von Zanobi del Rosso umgebaut wurde. Die noch vorhandene ältere Porticus wurde auf Kosten der Familie Landini 1611 nach einem Plane des Gherardo Silvani errichtet.

¹⁶⁾ Es ist dies die Capelle Gondi, von Giuliano da Sangallo erbaut.

¹⁷⁾ Giovanni »piffero di palagio«, der Vater des Benvenuto Cellini; er hatte sich auch in der Commission befunden, welche über den Transport und die Aufstellung des David zu verhandeln hatte (Gaye, Cartaggio II, pg. 461).

¹⁸⁾ Es ist dies die Gruppe des predigenden Täufers und zweier zuhörender Pharisäer von Giov. Franc. Rustici; den Guss hatte Bernardino da Milano besorgt.

pg. 287. E in detto dj (8. Nov. 1512) fu fornito el tetto di S. Croce non pero degli embrici di tutto, ma di legname.

pg. 291. E a dj 21 di marzo (1513) fu fornito di coprire una volta la quale si fece in mercato vecchio a lato all' entrare de' beccai verso la colonna, la quale si penò piu mesi a cavarla perche-trovarono fondamenti molti difficili a cavare

pg. 301. E a dj 18 d' ottobre 1515 si pose quello S. Giovanni evangelista di bronzo in Ortosan Michele e levarono quello che v'era di marmo¹⁹⁾.

pg. 311. E a dj 19 di maggio 1519 s'era cominciato la chiesa di S. Joseffe e in questo dj vi fece la festa con grandissima divotione al dirimpetto al crocifisso di verso a S. Croce²⁰⁾.

pg. 312. E a dj ultimo di febbrajo (1524) fu finito el pavimento intorno al coro di S. Maria del Fiore di marmo beruzzo (breccia?) e nero e rosso che si penò circa 4 anni²¹⁾.

pg. 315. E a dj 27 di maggio 1533 si cominciò a fare e fondamenti della nuova cittadella fuori della porta Faentina e lavoravasi dj di festa e dj di lavorare e piu dj della pasqua²²⁾.

Aus den Aufzeichnungen, welche am Schlusse der Handschrift der Marucelliana folgen, wähle ich nur einige wenige aus.

pg. 333. Le Porte di Metallo di S. Giovanni furono fatte nel 1331 per ordine del gonfaloniere Peruzzi de' priori che erano in detto tempo come altre fabbriche pubbliche.

S. Reparata . . . fu dal gonfaloniere e priori dato ordine che si finissi che per le guerre passate era stata lasciata la fabbrica 1331.

. . . . Giotto di Bondone fece il campanile di S. Reparata che veduto da un intendente principe con stupore grandissimo dicie che se quello fosse stato coperto e poi scoperto saria corso tutto il mondo a vederlo.

pg. 334. Il di 1 Ottobre 1336 si diedi principio alla fabbrica cioè il palazzo d'orto S. Michele per conservare le provisioni del grano che si facevano incaricandone la cura all' università e arte di Santa Maria²³⁾.

¹⁹⁾ Von Baccio da Montelupo.

²⁰⁾ Die Kirche S. Joseffe erbaute Baccio d'Agnolo (Vasari ed. Le Monnier IX. 226); nur noch das Innere seines Baues ist erhalten.

²¹⁾ Auch die Zeichnung für diese Arbeit wird dem Baccio d'Agnolo zugeschrieben.

²²⁾ Die Fortezza da Basso von Alessandro de' Medici angelegt. Als Architekten werden genannt: Alessandro Vitelli, Pier Francesco da Viterbo und Antonio Picconi.

²³⁾ Dazu Villani (lib. XI. cap. 67): E nel detto anno (1337) a dj 29 di luglio

(La) Canonica di S. Maria del Fiore fu cominciata a 26 d'aprile 1340 per abitatione de' canonici dalla banda di mezzo verso la piazza dei Bonizzi.

(Il) Ponte Vecchio rifatto assai piu magnifico e piu bello di prima l'anno 1345.

(Il) Ponte a S. Trinità fu finito di rifare 1346 e spese il comune 20 mila scudi.

(La) Loggia di piazza (de' signori) fu fatto l'anno 1373 e prese le case de' Figliamochi (?) e Baroncelli e gestava vi sopra si nobil loggia si superba e magnifica, benchè di barbara architettura, non dissimile molto dalle Romane opere ²⁴).

si cominciò a fondare i pilastri della loggia del palagio d'Orto S. Michele di pietre conce, grosse, e ben formate, ch'erano prima sottili e di mattoni, e mal fondati. E furono a cio i priori e il podestà e capitano con tutti gli ordini delle signorie di Firenze con grande solennità: e ordinarono che di sopra fosse un magnifico e gran palagio con due volte, ove si governasse e guardasse la provvisione del grano per lo popolo. E la detta opera e fabbrica fu data in guardia all' arte di porta Santa Maria, e deputossi al lavoro la gabella della piazza e il mercato del grano e altre gabelle di piccole entrate a tale impresa, a volerla tosto compiere. E ordinossi, che ciascuna arte di Firenze prendesse il suo pilastro e in quello facesse fare la figura di quel santo, in cui l'arte ha reverenzia Der Baubeschluss der Signoria war am 25. September 1336 gefasst worden. (Vgl. Gaye, I. pg. 48.)

²⁴) Der Beschluss des Baues wurde schon am 21. November 1356 gefasst. Nach Passerini war mit dem Bau erst 1376 begonnen worden. Die Architekten waren Benci di Cione und Simone di Francesco Talenti. (Vgl. Passerini: Curiosità storico-artistiche. La Loggia de' Priori.)

Hubert Janitschek.

Beiträge zur Geschichte der oberitalienischen Plastik.

Noch immer giebt es Gebiete, die für Tausende ein Ziel der Wanderungen sind, und welchen trotzdem die Aufmerksamkeit des Forschers in dem Maasse, als sie es verdienten, nicht zu Theil geworden ist. Hieher gehört das Tessin und doch genügt es, um dessen Bedeutung für den Kunsthistoriker zu verstehen, an Luino zu erinnern, der in S. Maria degli Angeli zu Lugano seine reifsten und schönsten Werke hinterlassen hat, und an das Abendmahlsbild in Ponte Capriasca, das heute für die beste unter den zeitgenössischen Wiederholungen des Lionardo'schen gilt ¹⁾. Aber den wahren Begriff von dem hochentwickelten Kunstleben, das einst in diesen Thalschaften blühte, empfängt man doch erst, wenn man die mitunter entzückenden Arbeiten sieht, die Meister zweiten und drittes Ranges zu schaffen im Stande gewesen sind ²⁾. Manche dieser Künstler mögen Fremde gewesen sein, die den heillosen Zuständen entflohen, welche damals in Oberitalien herrschten. Daraus erklärt sich zum guten Theile das Vorhandensein so vorzüglicher Werke in Gegenden, wo es an grösseren Mittelpunkten und Reichthümern fehlte. Aber neben den fremden hat es auch einheimische Vertreter der Kunst in grosser Zahl gegeben und eine lebhafte Empfänglichkeit für dieselbe war hier von Alters her in weiten Kreisen zu finden.

Der heutige Canton Tessin ist seit dem XIV. Jahrhundert ein wahres Heimathland der Künstler gewesen. Oldelli hat in seinem *Dizionario* ³⁾ mehr als hundert Künstler aufgezählt, die alle aus diesem

¹⁾ Vgl. meinen Bericht in v. Jahn's Jahrb. f. Kunstwissenschaft 4. Jahrg. 1871. S. 134 und C. Brun, Lionardo da Vinci in Dohme's Kunst und Künstler. S. 26.

²⁾ Wir verweisen hiebei auf einen Reisebericht von Jacob Burckhardt in *Erbkam's Bauzeitung* 1850. S. 275 ff. und 283 ff. *Kunstbemerkungen auf einem Ausflug in den Canton Tessin und nach Mailand.*

³⁾ *Dizionario storico-ragionato degli uomini illustri del Canton Ticino del Padre*

Erdenwinkel am Südabhange der Alpen hervorgegangen sind und ihre Gottesgaben in den gefeiertsten Mittelpunkten entfaltet haben. In sämtlichen Hauptstädten Italiens, in Deutschland und den Niederlanden, in England und Dänemark, von Oesterreich bis nach Ungarn, Polen und Russland, überall sind es Tessiner gewesen, die bald als tüchtige Decorateurs, bald in höherer Wirksamkeit sich Ruhm und Stellung, ja manche einen europäischen Namen erworben haben.

Insbesondere aber haben die Architektur und die Plastik seit dem Mittelalter aus diesen Gegenden viele und bedeutende Vertreter gefunden. Ihre Folge beginnt mit einer Anzahl von Künstlern, die aus dem Lugano gegenüber gelegenen Campione oder Campiglione stammten. Ein Boninus de Campiglione nennt sich inschriftlich als Verfertiger des Grabmales des Cansignorio della Scala († 1375) in Verona. Er scheint auch noch vorhandene Bildhauerarbeiten im Mailänder Dome ausgeführt zu haben. Ihm folgte Marco, dem Calvi den Plan des Mailänder Domes und die Oberleitung über den Bau desselben zuschreibt, worauf dann Letztere nach Marco's Hinschied im Jahre 1390 auf Jacopo da Campione überging. Wieder von Campione stammte der Bildhauer Matteo († 1396), der Arbeiten in Monza hinterliess⁴⁾ und schliesslich erwähnt Cicognara als eines ebenfalls im XIV. Jahrhundert lebenden Künstlers des Architekten Marco da Carona, der sich am Bau des Mailänder Domes bethätigte⁵⁾. Dann im XV. Jahrhundert treten die Pedoni von Lugano auf: Gaspere, von welchem Cicognara die 1499 datirten und mit des Künstlers Namen bezeichneten Capitelle in der ehemaligen Casa Raimondi bei S. Luca in Cremona rühmt, und Cristoforo, der Arbeiten in Brescia und Cremona hinterliess⁶⁾. Ebenfalls in die Grenzscheide des XV. und XVI. Jahrhunderts fällt die Wirksamkeit des Tommaso da Lugano, eines Schülers Sansovino's, dessen Vasari gedenkt⁷⁾ und arbeiteten die Rodari, Tommaso, sein Bruder (?) Jacopo und Bernardino,

Lettore Gian-Alfonso Oldelli da Mendrisio, Ex-Definitor generale minor riformato di San Francesco. Lugano 1807 und 1811.

⁴⁾ Vgl. über diese Künstler: Notizie sulla vita e sulle opere dei principali architetti scultori e pittori che fiorirono in Milano durante il governo dei Visconti e degli Sforza, raccolte ed esposte da Girolamo Luigi Calvi. Parte I. Milano Tipografia Ronchetti 1859.

⁵⁾ Storia della Scultura. Vol. I. p. 222. Franscini, La Svizzera italiana. Vol. I. Lugano 1837. p. 397 will von drei aus Carona (oberhalb Lugano) stammenden Architekten wissen: von Gaspere, Tomaso und Marco, die seit 1399 am Mailänder Dombau gearbeitet haben.

⁶⁾ Cicognara Bd. II. p. 186.

⁷⁾ Vasari, im Leben des Jacopo Sansovino.

die, wiederum Tessiner, aus Maroggia am Luganersee, unweit Melano, gebürtig waren.

Ob das Wirken dieser Meister auch ihrem Heimathlande zu Gut gekommen sei, ist eine Frage, die nahe liegt und hier nach den Zeugnissen ihrer Kunst zu forschen, muss dem Kunstfreunde als eine um so ansprechendere Aufgabe erscheinen, als schon das einzige der bisher bekannten Werke zu den edelsten Schöpfungen der oberitalienischen Frührenaissance gehört. Es ist dies die Façade des Domes S. Lorenzo in Lugano, ein Werk, über dessen Geschichte völliges Dunkel herrscht. Auch die Frage bleibt offen, wer die Erbauer und Decorateure dieser Façade gewesen seien. Nicht Eine Nachricht ist bekannt, nur Vermuthungen sind zu verzeichnen. Während die Einen den Schmuck von S. Lorenzo dem Agostino Busti zuschreiben, haben Andere auf einheimische Künstler, auf die Pedroni ⁸⁾, oder, wie diess von Jacob Burckhardt geschehen ist, auf Tommaso Rodari gerathen ⁹⁾.

Man muss sich somit auf's Rathen verlegen, und zwar nach dem blossen Stilgeföhle. Allein auch damit sind Schwierigkeiten verbunden, weil die Sculpturen von S. Lorenzo allem Anscheine nach die Ableger einer weitverzweigten Schule sind, deren Wirksamkeit sich über das ganze Oberitalien, von Como bis nach Venedig erstreckte. Ein Urtheil setzt also den weitesten Umfang vergleichender Studien voraus, eine Summe von Anschauungen, über welche wir nicht verfügen, denn erst auf Einer Stelle haben unsere Untersuchungen begonnen. Immerhin glauben wir hier schon zu einem Ergebnisse gelangt zu sein, zu der festen Ueberzeugung nämlich, dass dem Einen der bisher genannten Künstler die Errichtung und Ausstattung der Façade von S. Lorenzo nicht zugeschrieben werden könne. Das Denkmal, auf dessen Studium diese Ueberzeugung sich gründet, ist der Dom zu Como und der Meister, dessen Wirksamkeit in Lugano bestritten wird, der Bildhauer Tommaso Rodari.

Mit der Baugeschichte des Domes von Como sind die Namen der Rodari oder Roderi eng verknüpft. Aussen am Chore dieses imposantesten Bauwerkes, das den vom Norden Kommenden an den Pforten Italiens begrüsst, befindet sich eine Inschrift, die meldet, dass die Bürgerschaft von Como an Stelle des alten baufällig gewordenen Domes die Errichtung eines Neubaues beschlossen habe. 1396 habe man das Werk begonnen und 1513 am 22. December, nachdem inzwischen die Vollendung der Hauptfaçade sowie der Seitenschiffe statt-

⁸⁾ Francini a. a. O. I, 2. S. 247.

⁹⁾ Geschichte der Renaissance in Italien. Stuttgart 1878. S. 122.

gefunden, seien die Fundamente des Chores gelegt worden. Thomas de Rodariis faciebat heisst es am Ende der Inschrift ¹⁰⁾.

Wir lassen die Frage noch unbeantwortet, wie diese Stelle zu deuten sei, um vorerst eine Gruppe von Monumenten zu betrachten, welche, mit Daten und Namen versehen, Aufschluss über die Wirksamkeit der Rodari in der Zeit von 1491 bis 1513 gewähren.

Die ältesten dieser Werke sind die Bildhauerarbeiten aussen am Portale des südlichen Seitenschiffes, 1491 datirt, ohne Meisternamen, wie die inneren Zierden dieser Pforte, welche das Datum 1509 tragen ¹¹⁾. Dann mit der Jahreszahl 1492 ist der marmorne Lucienaltar in demselben Seitenschiffe bezeichnet. Hier tritt uns zum ersten Male der Name des Thomas de Rodariis de Marozia entgegen ¹²⁾. Es folgt der 1498 datirte Marmoraltar am östlichen Ende des nördlichen Seitenschiffes. Thomas Rotarius hat sich als Verfertiger desselben unterschrieben ¹³⁾. Ein zweiter Altar am westlichen Ende des nämlichen Raumes dürfte ebenfalls den Rodari zugeschrieben werden; ob dem bisher ausschliesslich genannten Thomas oder seinem Gehülften Jacobus, bleibe dahingestellt. Der Letztere hat seinen Namen noch in demselben Jahre 1498 neben dem des Thomas über der Statue des älteren Plinius an der Hauptfäçade verzeichnet ¹⁴⁾ und kehrt mit Thomas wieder als Verfertiger des 1507 datirten Portales am nördlichen Seitenschiffe ¹⁵⁾. Von da an ist der Name des Jacobus nicht mehr zu finden und auch mit dem des Thomas sind keine Werke mehr bezeichnet bis zum Jahre 1513, wo er sich zum letzten Male auf der Inschrifttafel aussen am Chore verewigt hat ¹⁶⁾.

¹⁰⁾ Cum hoc templum vetustate confectum esset a populo comensi renovari ceptum est MCCCCLXXXVI. Huius vero posterioris partis jacta sunt fundamenta MDXIII. XXII Decembris, frontis et laterum jam opere perfecto. Thomas de Rodariis faciebat.

¹¹⁾ Die Inschrift am Aeusseren lautet: Hec porta icepta fuit die 6 mēsis iuniy 1491. Innen liest man: templū Marie virginis 1509.

¹²⁾ Venerabilis D. Bartholomeus Parevesius decretorum doctor ac eius venerabilis nepos dñs Johanes Jacobus huius ecclesie canonicus edere fecerunt presens opus per Tomam de Rodariis de Marozia 1492. Zweizeilige Inschrift auf der Basis des Retabulum.

¹³⁾ Der Schluss der vierzeiligen Inschrift an der Basis der Altartafel lautet: Anno adventus eiusdem MDCCCCLXXXVIII kal. apriles Thomas Rotarius fabr... it.

¹⁴⁾ Links vom Beschauer neben der oberen Tafel: Thomas et Jacobus.

¹⁵⁾ Am Thürgewände steht links (von dem Austretenden) der Name Thomas, rechts Jacobus. Ausserdem an einer Säule das Datum 1507.

¹⁶⁾ Von einem dritten Rodari, Bernardino, dessen Name jedoch im Dom von Como nicht zu finden ist, schreibt Oldelli in seinem Dizionario Pars I. p. 158. Rodari, o Roderi Bernardino anch' egli di Maroggia suddetta, fratello, giova credere, o almeno

Um die Fähigkeiten, den Stil und die Richtung der Rodari kennen zu lernen, reichen diese inschriftlich beglaubigten Werke hin und es mag daher, will man wissen, welche Arbeiten den Rodari sonst noch zugewiesen werden dürften, genügen, auf die Reiseberichte zu verweisen, die Lübke im VI. Jahrgange der »Zeitschrift für bildende Kunst« veröffentlicht hat ¹⁷⁾.

Der Eindruck nun, den diese Werke bei wiederholter und eingehender Betrachtung machten, ist der, dass die Talente der Rodari wohl etwas zu hoch bemessen worden seien, und zwar ergibt sich diese Ueberzeugung sowohl beim Anblicke der figürlichen Sculpturen wie der architektonisch-decorativen Arbeiten, welche die Brüder im Dome von Como hinterlassen haben.

Ein Hauptwerk ersterer Art ist zunächst der 1492 datirte Lucienaltar im südlichen Seitenschiff. Das marmorne Retabulum enthält eine Folge von Reliefcompositionen, Passionsscenen darstellend, die von Pilastern und Friesen umrahmt in zwei Etagen von je drei Feldern übereinander geordnet sind. Sie können als fleissige Arbeiten gelten, lässt man sich aber auf die künstlerische Analyse ein, so gewahrt man ebenso sehr den Mangel einer sicheren, stilvollen Reliefcomposition, als man sich von der vollständigen Abwesenheit aller Einzelschönheiten überzeugt. Die gedrunghenen in einem flauen Relief gearbeiteten Figuren scheinen an der Fläche zu kleben. Die Köpfe sind breit, eckig und platt, im Ausdruck ohne gegenseitigen Rapport. Eine leblose Ruhe hält diese Gestalten selbst in erregten Situationen gebannt. Zu alledem kommt der Mangel anatomischer Kenntnisse. Den Bau und die Bewegungen des menschlichen Körpers hat der Künstler nur vom Hörensagen gekannt, daher das unsichere Gehen und Stehen mit steifen oft gespreizten Beinen, die öfters zu kleinen und dünnen Arme. Sehr bezeichnend für Rodari's Stil ist endlich die Behandlung der Gewänder, die mit ihren scharfen, kleinbrüchigen Falten, ohne Sonderung grosser und kleiner Parthien, die wunderlichsten Combinationen bilden. Das Beste sind die Porträtmedaillons der Stifter, eines Doctors Bartholomeus Parevesius und seines Neffen, des Chorherrn Johannes Jacobus, welche unten auf der Altarstaffel zu beiden Seiten der Inschrift erscheinen. Die Profilköpfe sind augenscheinlich recht brav nach dem Leben copirt, aber hart, ohne die

della stessa famiglia di Tommaso. Fu esso parimente bravo scultore, e fiorì al tempo medesimo di Tommaso. La porta di marmo di S. Stefano di Mazzo in Valtellina tutta a fogliami, e figure è una delle insigni opere del nostro Bernardino. Delle altre fatture del suo scalpello non ho potuto averne contezza; siccome ancora dell'anno preciso della sua morte.

¹⁷⁾ Zur italienischen Kunstgeschichte. Zeitschr. f. bildende Künste. 1871. S. 71.

weiche Empfindung, die bei anderen Werken oberitalienischer Plastiker gleichsam athmend bis an die Oberfläche dringt.

Wieder als Porträtisten haben sich Johannes und Jacobus an den beiden Pliniusstatuen draussen an der Hauptfaçade versucht. Ausführliche Inschriften melden, dass Volk und Senat von Como im Jahre 1498 ihren berühmten Mitbürgern aus dem Alterthum diese Denkmäler gestiftet haben. Beide Plinius sind sitzend unter reich verzierten Gehäusen dargestellt, im Gelehrtencostüm des XV. Jahrhunderts, mit einem Buch auf dem Schooss, auf welches der ältere Plinius mit der Rechten deutet. Man sieht, dass die Künstler in beiden Statuen eine lebendige Porträtmässigkeit erstrebten; aber die Ausführung ist hart und die Haltung starr. Mit steif gerecktem Oberkörper, einem schmalen starren Kopfe auf übermässig langem Halse sitzt der jüngere Plinius wie versteinert da.

Ein drittes Denkmal ist der 1498 datirte Altar am östlichen Ende des nördlichen Seitenschiffes. Thomas, dessen Name hier allein verzeichnet ist, hat in einer tiefen stichbogigen Nische mit lebensgrossen Figuren die Kreuzabnahme Christi dargestellt. In der Mitte sitzt die Madonna. Sie umfängt den todten Heiland, dessen Haupt in den Händen einer Frau gebettet liegt, während gegenüber die hl. Magdalena des Gekreuzigten Füsse auf dem Schosse hält. Links steht der heilige Petrus, rechts S. Johannes. Flache Relieffiguren: klagende Jünger und Frauen, füllen die Tiefe. Es ist dies die figurenreichste von Rodari's Arbeiten und, da manche Figuren fast wie Statuen ausgearbeitet sind, auch das opulenteste seiner Werke. Die Annahme ist daher wohl berechtigt, dass der Meister auf dasselbe einen besonderen Fleiss verwendet habe. In gewissen Einzelheiten giebt sich den früheren Werken gegenüber in der That ein Fortschritt kund. Die Gewänder z. B. sind nicht mehr so klein und spröde behandelt. Im Uebrigen tritt auch hier des Meisters Schwäche zu Tage. Die Composition ist auf eine bloss äusserliche Symmetrie beschränkt. Einheit der Handlung fehlt; jede Figur weint und klagt für sich, und der Ausdruck des Jammers grenzt zuweilen an Grimasse. Köpfe, Hände, Gliedmassen, Gewänder, Alles ist eckig und lässt die Schönheit vermissen.

Dennoch ist dieses Werk von besonderem Interesse, insofern nämlich, als es den Schlüssel zum Verständnisse von anderen Erscheinungen bietet, die bereits als Merkmale des Rodari'schen Stiles bezeichnet worden sind. Schon bei dem 1492 datirten Lucienaltare im südlichen Seitenschiffe scheint die eigenthümliche Behandlung der Gewänder, die mit ihren krabbeligen Falten wie nasse Zeuge an den Körpern kleben, auf den Einfluss bestimmter Vorbilder zu deuten. In dieser Vermuthung

aber wird man vollends bestärkt beim Anblick des eben genannten gegenüber befindlichen Altars, wo abermals Anklänge an denselben Meister sich finden, und zwar so ausgesprochener Art, dass man den klagenden Johannes geradezu als eine Mantegna'sche Figur bezeichnen möchte.

Nun sind aber auch andere Dinge erklärlich und wird man nicht mehr anstehen, aus der Anschauung Mantegna'scher Werke, sei es von Bildern, sei es von Stichen, das Beste herzuleiten, was Rodari überhaupt in dem Comaskischen Dome geschaffen hat. Es ist dies der schöne Fries mit dem Tritonen- und Sirenenzuge, der sich inwendig über dem Südportale befindet, und hier, in der unmittelbaren Zusammenstellung mit dem von Maria und Johannes gehaltenen Christusleichname, schlechterdings unverständlich wäre, böte das Verhältniss Rodari's zu den Werken des Paduanischen Altmeisters nicht die Erklärung dar. Und Aehnliches ist an dem gegenüber befindlichen Nordportale zu gewahren. Der muntere Engelreigen im Fries zu beiden Seiten des nackten Christusknäbleins dürfte kaum etwas anderes als die Uebertragung eines Mantegna'schen Motives in's Plastische sein.

An dem Aussenschmucke dieses nämlichen Portales lernt man Tommaso und Jacopo endlich als Zierplastiker kennen. Lübke hat diesem Portale eine begeisterte Schilderung gewidmet: Die Aussenseite dieser Pforte, sagt er a. a. O. S. 70, »gehört in ihrer unabsehbaren Pracht, in der unübertroffenen Delikatesse der Behandlung, in dem hohen dekorativen Reiz zu den vollendetsten Schöpfungen der Epoche und findet nur an der Certosa ihres Gleichen.« Wir müssen uns nach wiederholter und eingehender Betrachtung dieser Arbeiten zu einem anderen Urtheile bekennen. In Bezug auf den Gesamtentwurf zunächst wird man sich der Ueberzeugung kaum verschliessen dürfen, dass Alles, wodurch diese Pforte von dem gewöhnlichen Renaissance-Typus des Portalbaues sich unterscheidet, auf einem blossen Ueberschusse äusserlicher Zuthaten beruht. Unorganisch ist die Lösung des Aufsatzes, missglückt die Verbindung der Gewände mit den inneren Pilastern und dem Bogen. Unschön ist die obere Fortsetzung der Säulen, während die unteren Theile eine geradezu hässliche Wiederholung von kleinen kandelaberartig gebauchten Motiven zeigen.

Nun ist es aber nicht bloss diese nördliche Pforte, die zur Kritik herausfordert, sondern es geben sich dieselben Gebrechen: eine unmotivirte Häufung gleichartiger Theile, Mangel an Klarheit der Gesamtconception und die consequente Abwesenheit von einfach kraftvollen Gliederungen auch an den Tabernakeleinfassungen der beiden Plinius-Statuen kund. Am dem 1492 datirten Lucienaltar ferner sind die einzelnen Passions-

scenen von Pilastern und Friesen umrahmt. Diese Gliederungen sind aber nicht, wie ein gebildeter Architekt dieselben verwendet haben würde, einem einheitlichen Aufbau untergeordnet, sondern, bei vollständiger Abwesenheit eines kraftvollen Hauptabschlusses, lediglich auf die einzelnen Reliefs berechnet.

Wir kommen nunmehr zu dem jüngsten von Rodari bezeichneten Denkmale zurück. Es ist dies die Inschrift, welche die Kunde von dem 1513 begonnenen Chorbau meldet und zum Schlusse den Passus »Thomas de Rodariis faciebat« enthält. Schon Oldelli hat, indem er diese Inschrift mittheilte, eine Frage aufgeworfen, die zeigt, dass verschiedene Auffassungen der letzteren Stelle möglich sind: »Che poi abbia fatto il nostro Rodari in questa fabbrica se in qualità d'Architetto, oppure di solo Artista lascierò l'onore di dirlo a chi ha maggiori cognizioni di me; e diro per ora solamente, che il suo nome scolpito in questa seconda Inscrizione nostra certo, ch'egli fosse a' suoi tempi un uomo grande, degno di memoria«¹⁸⁾. Neuere sind weniger argwöhnisch gewesen; sie pflegten diese Inschrift ohne Weiteres auf den Bau des Chores zu beziehen und schrieben ihn demgemäss dem Tommaso Rodari zu.

Und doch drängt sich die Kritik hier sofort auf. Mit einer für die damalige Epoche seltenen Ausführlichkeit werden in dieser Inschrift die Hauptmomente der Baugeschichte aufgezählt. Fast mit Gewissheit ist darum anzunehmen, dass, hätte schon damals, als diese Tafel errichtet wurde, der Chorbau seinen Abschluss gefunden, auch dieses Ereignisses mit ebenso bestimmten Ausdrücken gedacht worden wäre. Nun ist aber die letzte Jahreszahl, welche die Inschrift enthält, das Datum 1513, desjenigen Jahres, in welchem erst die Fundamentirung des Chors begonnen hatte. Ist es nun denkbar, dass bei solchem Stande der Arbeiten ein Architekt sich als Erbauer des Ganzen hätte unterzeichnen dürfen? Höchstens als Schöpfer des Planes würde er Anspruch auf eine derartige Auszeichnung gehabt und dann aber auch sicher einen anderen Wortlaut gewählt haben.

Es giebt aber noch andere Bedenken, welche sich gegen die Annahme erheben, dass Rodari den Bau des Comaskischen Domes geleitet habe. Sie erheben sich aus dem Vergleiche der nachweisbar von ihm geschaffenen Werke und der in denselben bewiesenen Fähigkeiten mit den von dem Erbauer des Chores bewährten Talenten. Mit Recht hat Jacob Burckhardt¹⁹⁾ den Querbau und den Chor des Domes von Como

¹⁸⁾ Oldelli a. a. O. I. p. 158.

¹⁹⁾ Geschichte der Renaissance. 1878. S. 152.

als eines der schönsten Bauwerke Italiens bezeichnet. In ihrem Grundrisse schliessen sich diese Theile dem in der lombardischen Architektur seit den altchristlichen Jahrhunderten herkömmlichen Systeme der Kreuzconchenanlage an. Chor und Querflügel sind polygon, im halben Zehneck geschlossen, das Aeussere überaus einfach, klar und edel gegliedert. An den Ecken treten kräftige, bloss von einem leichten Profilrahmen umschlossene Strebepfeiler hervor. Dazwischen sind die Wände in zwei Geschossen mit Fenstern versehen, unten ist je ein einziges viereckiges Fenster angebracht, darüber folgen je drei leicht gegliederte Rundbogenfenster, die sich im Inneren zu einem wirksamen Galeriesysteme verbinden. Während die ältere Hauptfaçade fast einen Ueberschuss von plastischem Zierrath zeigt, prägt sich umgekehrt an diesem östlichen Theile die einfache Grossartigkeit aus, welche den Schöpfungen der Hochrenaissance eigenthümlich ist. Der einzige plastische Schmuck besteht hier aus den prächtigen nackten Männergestalten, welche im Hauptfries an den Strebepfeilern die zugleich als Wasserspeier dienenden Urnen tragen.

1513 spätestens müsste Rodari den Entwurf zu diesem grossartigen Werke vollendet haben; nur sechs Jahre früher ist sein Portal am nördlichen Seitenschiffe datirt. Und nun betrachte man den ungeheuren Abstand, der zwischen diesen beiden Werken existirt: der Chor ist ein Bau, der in seiner einfachen Grösse das Walten eines genialen Architekten verräth, ein Ganzes, dessen Wirkung so zu sagen ausschliesslich auf der Schönheit der Verhältnisse beruht. Dort aber, an dem Nordportale, erkennt man ein bloss decoratives Schaffen; mangelhafte Gesamtcomposition bei unglücklicher Lösung der einzelnen Theile und eine Ueberladung mit Zierden, die lediglich des äusseren Reichthums wegen verwendet sind. So componirt ein Decorateur, nicht aber ein Architekt, und vollends kein solcher, der in Verhältnissen, wie sie am Chore sich zeigen, zu bauen versteht.

Die Tafel, auf der sich Rodari verzeichnete, ist, wie Lübke sich ausdrückt, »ein prächtiges mit Sirenen, Putten und Arabesken geschmücktes Werk«. Rodari hätte sich mithin als Verfertiger desselben mit dem gleichen Selbstbewusstsein nennen können, von welchem die Anbringung seines Namens auf anderen Werken zeugt. Indessen einer solchen Erklärung widerspricht die hervorragende Stellung, in welcher sein Name im Zusammenhange mit baugeschichtlichen Daten erscheint. Viel näher liegt daher eine andere Annahme, und das ist die, es möchte sonst eine Auszeichnung gewesen sein, die er, mit oder ohne Befugniss, für sich in Anspruch genommen habe.

Es ist schon früher angedeutet worden, dass ausser den inschrift-

lich beglaubigten Werken Rodari's, die sich im Dome von Como befinden, noch eine Reihe von anderen Arbeiten auf seine Autorschaft, oder doch auf den Ursprung aus einer von ihm geleiteten Schule weisen, einer Schule sei ausdrücklich bemerkt, denn die grosse Zahl von Statuen und Reliefs, welche, von den Nischen und oberen Theilen der Westfaçaden anzufangen, bis zum Schmucke der Fensterleibungen und Strebepfeiler an der Nordseite im Wesentlichen dieselben stilistischen Eigenthümlichkeiten offenbaren, lassen fast mit Gewissheit darauf schliessen, dass Rodari die decorative Ausstattung des Domes geleitet und mit Hülfe seiner Gesellen und Schüler geschaffen habe. Das ist schon dem Umfange nach eine grossartige Leistung gewesen. Aber es kommt noch etwas dazu und das ist die Auszeichnung, welche Rodari insofern zu beanspruchen hatte, als ihm allem Anscheine nach die Einführung des neuen Stiles, d. h. der Renaissance in Como zu danken war ²⁰⁾. In Anerkennung dieser Verdienste mag es geschehen sein, dass man dem Künstler eine Auszeichnung gewährte, deren Form dann freilich den thatsächlichen Verhältnissen widersprach, indem sie auf Unkosten des Architekten dem Decorateur den Nachruhm sicherte.

Ein Urtheil über den Stil und die Fähigkeiten des Tommaso Rodari ist nunmehr erlangt. Wir wenden uns daher dem zweiten ihm zugeschriebenen Werke zu, der Westfaçade von S. Lorenzo in Lugano. Die Kirche selber ist ein gothischer Bau vermuthlich des XIV. Jahrhunderts. Die Façade dagegen trägt die Jahreszahl 1517.

Schon die Lage ist herrlich. Auf einer Terrasse, welche die zu Füssen liegende Stadt beherrscht und einen weiten Ausblick über das paradiesische Seegelände ermöglicht, erhebt sich das kleine Schaustück von weissem Marmor. Die Gliederung ist so einfach wie möglich: ein Gurtgesimse theilt die Façade in zwei beinahe gleich hohe Geschosse, von denen das untere drei Eingänge enthält; die seitlichen sind mit Flachbögen bekrönt, das Hauptportal in der Mitte ist mit einem hohen geradlinigen Gesimse abgedeckt. Die Mitte des oberen Stockwerks nimmt ein grosses, offenes Rundfenster ein. Vier Pilaster begleiten die Ecken und gliedern die Fronte in drei annähernd gleich breite Theile. Ein schmuckloses Gesimse von derselben Form und Grösse wie der Gurt, der die beiden Etagen trennt, schliesst die Façade in waagrechter Linie ab. Alles ist einfach und doch so edel, harmonisch und klar, das Beiwerk figürlicher und ornamentaler Zierde so glücklich gewählt und vertheilt, dass dem Erbauer dieser Façade grosses Lob gebührt.

Leider ist sein Name unbekannt. Man muss sich, bis archiva-

²⁰⁾ Diesen Gedanken hat Lübke a. a. O. S. 69 ausgesprochen.

lische Forschungen von ungefähr zu einem glücklichen Funde führen, mit Hypothesen begnügen, von denen diejenige Jacob Burckhardts auf die Urheberschaft durch denselben Architekten schliesst, der den Domchor von Como erbaute²¹⁾. Wie sehr nun aber Burckhardts Urtheile als diejenigen einer höchsten Autorität ihre Geltung besitzen und bewahren werden, in diesem Einen Falle glauben wir anders entscheiden zu sollen.

Unsere Erwägungen gründen sich ebenso sehr auf die Abweichungen im Detail, wie auf die Thatsache, dass die Gesamtconception der beiden Bauten eine im Principe ganz verschiedene ist. Zuvörderst sei daran erinnert, dass Ende 1513 der Bau des Chores von Como begann. Nur vier Jahre später datirt die Façade von S. Lorenzo in Lugano. Gewisse Erscheinungen nun, die mit dem Principe der Gliederung zusammenhängen, sollte man glauben, würden für Bauten, die von dem nämlichen Architekten errichtet worden sind, ein gemeinsames Merkmal bilden: die Profilirungen z. B. Sie sind aber in Como und Lugano ganz verschieden. Es ist ferner bekannt, welche Bedeutung die Italiener dem Kranzgesimse beilegte, seitdem man sich für das einzig richtige Princip entschieden hatte, es sei dasselbe durch Grösse und Kraft der Gliederungen von allen übrigen Gesimsen zu unterscheiden. An dem Domchore von Como ist denn auch dieses Princip zur Geltung gelangt. Das Kranzgesimse ist dort was es sein soll: das Haupt, der Generalabschluss des Ganzen, während das Gurtgesimse nur angedeutet ist und sich nicht einmal über den Strebepfeilern verkröpft. An der Domfaçade von Lugano dagegen haben Gurt- und Kranzgesimse dieselbe Form und Grösse, ja man kann sagen das Erstere wirkt noch kräftiger, als das Kranzgesimse, weil es mit einer Reihe von Relieffiguren geschmückt ist. Es scheint aber nach alledem kaum denkbar, dass derselbe Meister, nachdem er in Como die imposante Wirkung eines richtigen Frontalabschlusses kennen gelernt hatte, kaum vier Jahre später an einem sonst so edel concipirten Gebäude auf einen ähnlichen Effect verzichtet haben würde.

Von der Annahme, dass Rodari der Erbauer des Domchores von Como gewesen sei, ist schon früher Umgang genommen worden, indem seine Thätigkeit als Architekt überhaupt in Abrede gestellt worden ist. Er kann also auch nicht die Façade von Lugano errichtet haben; wohl aber erhebt sich die Frage, ob er hier, wie in Como, einen Antheil an der bildnerischen Ausstattung derselben genommen habe?

Ohne Uebertreibung kann man sagen, dass der Façadenschmuck

²¹⁾ Geschichte der Renaissance S. 122.

von S. Lorenzo in Lugano zu dem Schönsten gehört, was die decorative Plastik in Oberitalien geleistet hat. Allerdings sind auch hier die Arbeiten verschiedener Hände zu unterscheiden. Die Rosette mit den geistlosen Engelsköpfen, welche die Zwickel der Umrahmung füllen, ist wahrscheinlich später herausgebrochen worden. Als Werke eines zweiten, älteren Künstlers, um 1517 gefertigt, dürften sodann die Halbfiguren Davids, Salomons und der vier Evangelisten gelten, welche in sechs Feldern paarweise zu Seiten der Portale angebracht sind. Das Material, aus dem sie der Bildhauer gemeisselt hat, ist ein anderes, weisser, als der für die übrigen Sculpturen verwendete Marmor; ebenso weist der Stil auf eine von den Letzteren verschiedene Urheberschaft hin. Die überlebensgrossen, leider arg verstümmelten Gestalten sind schreibend, lesend oder meditierend dargestellt, mit ernsten sinnenden Zügen. Die Gewänder sind breit und grossartig angelegt, mit gänzlicher Vermeidung der kleinbrüchigen Motive, durch die sich die Bildwerke Rodari's charakterisiren. Immerhin stehen auch diese Gestalten hinter den reizenden Gebilden noch weit zurück, welche in einer Folge von kreisrunden Medaillons den Fries unter dem Gurtgesimse schmücken. Sie stellen die Halbfiguren von Propheten und Sibyllen vor und ihre Haltung ist mitunter so meisterhaft antiken Vorbildern nachgeahmt, dass diese Gestalten unmittelbar an die liebenswürdigen Porträtbüsten auf altrömischen Sarkophagen erinnern. Wiederum eine Anzahl von Rundmedaillons, fünf an der Zahl, sind auf dem Fries des Hauptportales angebracht. Sie enthalten die Figuren der Madonna und vier heiliger Männer, von denen der kniende Hieronymus sowohl durch die vorzügliche Behandlung des Nackten, als durch die Art und Weise, wie diese lebendig bewegte Figur gleichsam in's Rund hineingewachsen ist, eine vollendete Meisterschaft des Bildners bekundet.

Wie überall unter den Bildwerken der Frührenaissancezeit sind auch hier antike und mythologische Vorstellungen vertreten: Seepferde, Tritonen u. dgl. füllen die Medaillons unmittelbar neben den Gestalten der Propheten und Sibyllen. Die Victorien ferner, die mit hoch geschwungenen Fackeln zu Seiten des mittleren Portalbogens angebracht sind, dürften unmittelbar nach antiken Vorbildern copirt sein.

Von ganz erstaunlicher Pracht und Schönheit sind nun aber doch erst die Ornamente, welche die Fronten und die Gewände der drei Portale schmücken ²²⁾. Die Frische, mit der diese Zierden erfunden

²²⁾ Eine Probe davon giebt Jacob Burckhardt a. a. O. S. 251. Vgl. auch S. 259. Die ganze Folge dieser Ornamentalsculpturen findet sich in Stichen des Luganesen C. Ferreri reproducirt und neuerdings ist ebenfalls von einem Luganesen eine Sammlung vorzüglicher Photographien grössten Formates veröffentlicht worden.

und gearbeitet sind, wird man nicht müde zu bewundern; es ist eine unabsehbare Fülle der anmuthigsten Erscheinungen, die sich dem Auge darbietet. Aus Vasen, Urnen u. dgl. schiesst ein leichtes Blattwerk empor, belebt durch Vögel, Seepferde, durch gefesselte Satyrn und muntere Flügelknaben, bald vermisch mit allerlei decorativen Nebendingen: mit Trophäen, Masken u. dgl., bis etwa zu oberst, das Ganze abschliessend, ein Englein sitzt, das vergnüglich von der Höhe herab die Posaune bläst. Die Friese endlich über den Nebenportalen strotzen ordentlich von Kraft und Fülle der Ornamente, die federleicht und messerdünn stellenweise ganz frei vom Grunde losgehauen sind. Es muss ein Genie gewesen sein, das diese Pracht geschaffen hat.

Leider sind es wiederum namenlose Werke, von denen mit Sicherheit nur gesagt werden kann, dass sie von den Rodari nicht geschaffen worden sind. Hält man nämlich das, was die Rodari in Como hinterlassen haben, mit den Ornamentsculpturen in Lugano zusammen, so stellt sich in Bezug auf die Composition, wie auf die Auswahl der Motive und die Art der Ausführung der Vergleich zu Ungunsten der Ersteren in einer so unzweideutigen Weise heraus, dass die Annahme einer gemeinsamen Autorschaft ohne Weiteres zurückgewiesen werden muss. Zu dieser Ueberzeugung kann man übrigens schon im Dom von Como gelangen. Dort befinden sich unter der Orgel zu beiden Seiten des Mittelschiffes jedesmal zwei 1515 datirte Marmorpilaster²³⁾, die angeblich vor etwas mehr als 15 Jahren aus der Villa d'Este bei Cernobbio hieher versetzt worden sind. Sie sind den Luganesischen Portalsculpturen so nahe verwandt, dass man sie ohne Weiteres für Leistungen derselben Schule halten möchte.

Aber auch in dem engeren Umkreise von Lugano stehen die Ornamentsculpturen von S. Lorenzo nicht vereinzelt da. Von Einem Werke dürfte fast sicher zu behaupten sein, dass es der nämliche Meister geschaffen habe. Es war ein reiner Zufall, der uns in Morcote am südlichen Ende der Halbinsel, die sich vom Monte Salvatore in den See von Lugano erstreckt, die Kenntniss von einem Bildwerke verschaffte, das sich in Vico Morcote befinden sollte, und gross war das Erstaunen, in der hochgelegenen Barockkirche eine Arbeit zu finden, die in der That der Luganischen sich ebenbürtig an die Seite stellt. Das grosse mehr als zwei Mètres hohe Relief mag ursprünglich das Retabulum eines Altars gewesen sein. Man hat es nachträglich über der Sakristeithüre eingemauert. Es ist aus grauem Marmor gearbeitet und

²³⁾ Auf dem einen unter der nördlichen Orgel sind die Buchstaben A G angebracht, doch scheinen sie nachträglich eingekratzt worden zu sein.

hat die Form eines Triumphbogens mit drei muschelförmigen Nischen, einer höheren in der Mitte und kleineren zur Seite, über denen in viereckigen Feldern zwei Reliefs angebracht sind. Das Eine stellt die Erschaffung Adams, das Andere die der Eva vor. Jede Nische enthält die fast rund gearbeitete Figur eines Heiligen, Gestalten von etwas gedrungenen Verhältnissen, die aber ungemein fleissig, frisch und schön gearbeitet sind. In der grossen mittleren Nische thront die Madonna. Sie hat das Haupt mit dem Schleiermantel bedeckt und hält mit zierlichen Händen das nackte Knäblein, das fast en-face auf ihrem Schoosse steht und mit segnender Geberde die Rechte erhebt. Ueber der Madonna, im Scheitel des Bogens, schwebt die Taube des heiligen Geistes. In den seitlichen Nischen sieht man links den Täufer Johannes. In etwas gespreizter Stellung hat er die Linke in die Seite gestemmt, die Rechte hält er zeigend vor der Brust. In der Nische zur Rechten steht ein jugendlicher Heiliger — vielleicht S. Fedele —, er trägt das Zeitcostüm, hat eine Palme in der Linken und die Rechte auf das Schwert gestützt. Vier Pilaster mit compositen Capitellen und mit prächtigen Ranken geschmückt, die aus Urnen emporwachsen, begleiten die Ecken und rahmen die Nischen ein. Darüber verkröpft sich das Kranzgesimse mit zweitheiligem Architrav und einem Friesen, der, wie die Sockel, einen prachtvollen Schmuck mit Ornamenten und figürlichen Darstellungen zeigt. Unten am Sockel sind die mit den Pilastern correspondirenden Postamenttheile mit den Emblemen der Evangelisten geschmückt. Dazwischen ist das schöne Blattwerk mit Delphinen und pickenden Vögeln belebt. Im Friesen sieht man Anspielungen auf die Mysterien des Altares, auf Christi Erlösungswerk und Auferstehung: in der Mitte Hostie und Kelch, zur Seite den Pelikan, der am dritten Tage seine Jungen mit dem eigenen Herzblute zum Leben erweckt und den zur Sonne emporblickenden Adler. Endlich über der Mitte schliesst ein viereckiger Aufsatz von seitlichen Voluten begleitet das Ganze ab. Unten liest man die Worte »Christus mortuus«; sie beziehen sich auf die Reliefdarstellung des todtten Heilandes, der am Fusse des von den Passionsinstrumenten umgebenen Kreuzes auf einem Sarkophage liegt. Darüber, wo ehemals wahrscheinlich eine Statuette des Auferstandenen den Aufsatz krönte, steht die Aufschrift: Christus resuresit (sic).

Die Uebereinstimmung dieses schönen Werkes mit den Sculpturen von Lugano erkennt man auf den ersten Blick. Alterthümlicher ist auf dem Relief von Vico Morcote bloss die Behandlung der Figuren, die noch mit ziemlich scharfen, knackigen Draperien und nicht so süssen Zügen erscheinen. Die Köpfe haben hier etwas von jener eigenthümlichen Herbe, die den Frührenaissance-Typen eigen ist. In

völliger Uebereinstimmung mit den Sculpturen von S. Lorenzo steht dagegen der Stil und die Behandlung der Ornamente. Die üppige Fülle der Blattranken, die lebensvolle Kraft und saubere Frische, mit der sie gearbeitet sind, dann wieder die eigenthümliche, scharfkantige, schneidige Behandlung des Gefieders, die glatten tauartigen Ornamente endlich, welche genau in derselben Zusammenstellung, in der sie die Portale von Lugano schmücken, als Einfassungen der Tabernakel wiederkehren, das Alles scheint ausser Frage zu stellen, dass hier ein älteres Werk des Meisters von Lugano erhalten ist.

Des »Meisters von Lugano«, denn wieder ist nichts zu gewahren, was im Entferntesten auf eine Verwandtschaft mit dem Stile der Rodari deutet. Nach einem Namen wird man einstweilen überhaupt vergeblich forschen, nur Werke sind auch sonst noch zu nennen, welche dasselbe Verhältniss einer zu der anmuthvollsten Reife entwickelten Frührenaissance gegenüber dem alterthümlichen Stile der Rodari zeigen. Dahin gehören die da und dort in der Pfarrkirche von Campione vermauerten Sculpturen, gehören zwei kleine Marmorwerke: eine Statuette des Täufers Johannes und eine Darstellung des von Engeln gehaltenen Christusleichnams, die am Treppenaufgange zu der Kirche von Morcote zu finden sind, und zählt endlich das schönste aller Werke, das ausser den luganesischen Arbeiten und dem Marmoraltare von Vico Morcote zu nennen ist: das Relief mit der Madonna zwischen den heiligen Sebastian und Rochus in der Pfarrkirche von Carona oberhalb Lugano.

Und hier in Carona endlich kann man auch die Belege finden, wie alt die Uebung einer hochentwickelten Plastik in diesen Gegenden war. Draussen hinter der Kirche an der alten Friedhofmauer, vom Dorngebüsche bedeckt, wird der Kundige eine Anzahl von Sandsteinreliefs entdecken, SS. Petrus und Paulus darstellend, in ganzer Figur von gothischen Muscheltabernakeln umrahmt, dann die kleinen Halbfiguren der Heiligen Stephan und Agatha und den ritterlichen S. Georg. Man kann sie — denn edlere Gestalten sind unter den gothischen Schöpfungen selten zu finden — als die Vorläufer einer Schule bezeichnen, die gewiss eine heimische war und deren Vertretern und Werken nachzuforschen eine lohnende Aufgabe für den Forscher ist.

J. R. Rahn.

Viollet-le-Duc.

Nach einem an glänzenden künstlerischen und schriftstellerischen Erfolgen reichen Leben, welchem in seinen letzten Abschnitten allerdings auch einige trübende Schatten nicht erspart blieben, starb Viollet-le-Duc am 17. September 1879 auf seiner reizenden kleinen Besitzung am Genfer See bei Lausanne, woselbst, dem eigenen Wunsche gemäss, seinen irdischen Ueberresten die letzte Ruhestätte zutheil ward. Ein Gehirnschlag setzte seinem Dasein ein Ziel, ihm selbst nicht unerwartet, zu früh aber in Anbetracht der geistigen und körperlichen Rüstigkeit des fünfundsechzigjährigen Mannes, dessen hervorragende Befähigung und immer rege Schaffenslust noch manche werthvolle Leistung in Aussicht stellte. Freilich mischt sich in die Trauer um seinen Hingang nicht, wie in so vielen Fällen, welche die deutsche Kunstwissenschaft in neuerer Zeit betrafen, jene Klage, für die es keinen Trost gibt, — dass der Tod eingriff in ein Wirken, dessen wesentliche, ihm besonders eigenthümliche Ziele erst zum Theil gefördert waren. Ihm war das glücklichere Loos beschieden, als Künstler wie als Kunstforscher Leistungen der umfassendsten Art zu vollbringen, darunter solche, welche seinen Namen mit der Geschichte der Kunst und ihrer Erforschung dauernd verknüpfen. Diese seine hervorragendste Bedeutung möge hier neben dem Hinweis auf die Hauptmomente seines äusseren Lebensganges zur Geltung gelangen.

Eugène Emmanuel Viollet-le-Duc ward am 27. Januar 1814 zu Paris geboren. Sein Vater Emmanuel L. Nicolas Viollet-le-Duc war ein begabter Schriftsteller, welchem die französische Litteratur ausser eigenen Dichtungen und einer vielfachen publicistischen Thätigkeit einige litterarhistorische Arbeiten von bleibendem Werthe verdankt; in seinen späteren Jahren nahm er eine Stellung bei der Verwaltung der königlichen Domänen an mit dem Sitze zu Fontainebleau, wo er 1857 starb.

Der Sohn erhielt seinen ersten Unterricht in einer Privatanstalt zu Fontenay-aux-Roses und wurde sodann zur Aneignung classischer Bildung dem Collège de Bourbon in Paris übergeben. Von hier aus trat er an die École polytechnique über und entschied sich für die Baukunst als seinen künftigen Lebensberuf. Seine Fachstudien machte er im Atelier von Achille Leclère, wo er sich gründlich mit den Formen der classischen Baukunst vertraut machte.

Das schulmässige Studium der Architektur stand damals unter der ausschliesslichen Herrschaft der Antike. »Kaum erlaubte man« — so sagt Viollet-le-Duc selbst — »das Studium einiger Bauwerke der französischen und italienischen Renaissance; von denen, welche von der römischen Spätzeit an bis zum 15. Jahrhundert errichtet worden waren, sprach man fast nur, um sie als Erzeugnisse der Unwissenheit und Barbarei anzuführen. Wenn ich mich von einer Art mysteriöser Bewunderung für unsere französischen Kirchen und Befestigungsanlagen des Mittelalters ergriffen fühlte, so wagte ich nicht, einen Hang zu bekennen, welcher mir als eine Geschmacksverirrung, eine Neigung erschien, welche wenig geeignet ist, kundgegeben zu werden. Und doch zog es mich instinktmässig zu jenen grossen Monumenten hin, deren Schätze mir für diejenigen aufbewahrt schienen, welche sich ihrer Hebung widmen wollten.« So bezeichnet der Mann, der diese Schätze wie kein anderer zu heben verstand, in reiferen Jahren den Drang seiner Jugend, welcher indessen doch nicht lediglich dem Instinct entsprungen, nicht ohne die Einwirkung äusserer Umstände erwacht sein mochte. Gerade um jene Zeit, als er sich der Baukunst zuwandte, machten sich in Frankreich auf dem litterarischen wie auf dem kunstwissenschaftlichen Gebiete Strömungen geltend, welche die Schranken einer hergebrachten schulmässigen Einseitigkeit durchbrachen und dem ästhetischen und historischen Interesse für die monumentalen Leistungen des Mittelalters in den weitesten Kreisen Eingang verschafften. Durch Viktor Hugo's Roman »Notre Dame de Paris«, welcher im Jahre 1831 erschien und rasch seinem Autor die Bewunderung der ganzen gebildeten Welt errang, ward in Frankreich der Sieg der romantischen Richtung in der schönen Litteratur entschieden. Und dieses düstere, phantastische Dichtwerk bietet mehrfache Architekturbilder in der ihm eigenen Lebendigkeit der Schilderung dar; es enthält sogar ein Capitel, das, völlig aus dem Rahmen der Dichtung heraustretend, einen eigentlichen architekturgeschichtlichen Excurs bildet.

Zu derselben Zeit legte de Caumont durch seine im Jahre 1830 in Caen gehaltenen, 1831 im Druck erschienenen Vorträge über die monumentalen Alterthümer des westlichen Frankreich den Grund zu einer systematischen Betrachtung der mittelalterlichen Baudenkmäler. Die heute allgemein übliche Classification derselben beruht im Wesentlichen auf der von ihm vorgeschlagenen Nomenclatur, wie er denn namentlich der Schöpfer der Bezeichnung »romanische Baukunst« ist.

Auf eine von L. Vitet ebenfalls im Jahre 1831 gegebene Anregung erfolgte sodann durch den Minister Guizot zunächst die Einsetzung einer Inspection der monumentalen Alterthümer, welche sich durch die Bemühungen Prosper Mérimée's, der dieses Amt vom Jahre 1831 an als Vitet's Nachfolger bekleidete, später zu einer Commission für die historischen Denkmäler erweiterte mit einer ausgebreiteten Organisation von Inspectoren und Correspondenten in allen Theilen Frankreichs. Viollet-le-Duc's nachmalige praktische Thätigkeit wie seine kunstwissenschaftliche Forschung stehen im engsten Zusammenhange mit der Wirksamkeit dieses Instituts; aber auch auf die Sinnesrichtung des jungen Mannes scheinen die eben angedeuteten Verhältnisse ent-

scheidend eingewirkt zu haben, wie er denn schon im Hause seines Vaters mit Prosper Mérimée bekannt wurde, welcher als Schriftsteller der romantischen Richtung angehörte und deren Sieg durch sein 1825 herausgegebenes »Theater« wesentlich befördert hatte. Unter solchen Zeichen der Zeit konnte der junge Viollet-le-Duc mit aller Freudigkeit und Energie seiner besonderen Neigung folgen, die indessen keineswegs seine Studien beherrschte. Dem stand der Einfluss der Schule entgegen und konnte der allgemeinen Geschmacksbildung des angehenden Künstlers nur zu statten kommen, der sich doch erst auf dem erwählten Berufsgebiete zu orientiren und die ersten Proben der ihm verliehenen Fähigkeit abzulegen hatte. Es waren daher namentlich die Ferien, welche er seiner Vorliebe für die Kunst des Mittelalters widmete, indem er Frankreich nach allen Richtungen durchwanderte und viele damals unbeachtete Monumente zeichnete und vermass. Von dem Eifer und der Vielseitigkeit seiner Studien, wie von seinem künstlerischen Talente, das sich ebenso an architektonischen, wie an landschaftlichen Gegenständen und an figürlichen Compositionen versuchte, legte er bald genug öffentliches Zeugniß ab und errang damit seine ersten Erfolge. Zwanzig Jahre alt, stellte er im Salon zu Paris (1834) eine Reihe seiner Aquarellen und Reiseskizzen aus und ward mit der Medaille dritter Classe ausgezeichnet. Besondere Beachtung fanden hiebei seine Ansichten aus den Pyrenäen und von architektonischen Darstellungen die Façade eines Hauses aus dem 15., sowie ein Kamin aus dem 16. Jahrhundert. Im Salon von 1836 traten unter seinen Arbeiten namentlich die Façade des alten Rechnungshofes zu Paris, eine reizvolle Renaissance-Anlage, welche man dem Italiener Giov. Giocondo zuschreibt, und eine Darstellung des Banquetts der Damen im Theater der Tuileries hervor. Entwürfe von Möbeln, Stoffmustern und Decorationen dienten ihm in jener Zeit zur Vermehrung seiner Mittel, um seine Wanderstudien ungehindert betreiben zu können. Gewiss trug diese Art des Selbststudiums durch architektonische Forschungsreisen, die er mit ungewöhnlicher Ausdauer verfolgte, beträchtlich zu seiner Entwicklung bei; die rasche Erfassung und prägnante Wiedergabe des Gesehenen, wie sie die Skizze erfordert, verschaffte seiner Hand bei so reichlicher Uebung jenen leichten und in schlichtester Darstellungsweise doch so klaren Stil der Zeichnung, welcher an den von ihm selbst auf den Holzstock übertragenen Illustrationen seiner späteren Werke so reizend anspricht. Dabei eignete er sich eine ausgedehnte Kenntniß der Monumente und ihrer Einzelformen an, welche ihn für seine spätere Thätigkeit wie für die Hauptaufgabe seines Lebens besonders befähigte, obwohl er diese zu jener Zeit noch nicht ins Auge gefasst haben konnte. Als Abschluss seiner akademischen Studien unternahm er im Jahre 1836 in Gesellschaft des Kupferstechers Caucheret eine Reise nach Italien und Sicilien; er blieb fast zwei Jahre dort, indem er namentlich die erhaltenen Werke römischer und griechischer Kunst studirte. Im Jahre 1837 kehrte er nach Paris zurück und stellte im Salon von 1838 und 1840 seine Reiestudien aus; darunter erregten Aufnahmen der Kathedrale zu Palermo, der Marcuskirche zu Venedig, Raphael'scher Decorationen aus den Loggien des Vatican in Rom, sodann Fragmente vom Forum des Trajan, eine Ansicht der

Stadt Taormina und ihres antiken Theaters, sowie eine restaurirte Ansicht des letzteren während einer scenischen Darstellung die allgemeine Aufmerksamkeit und trugen ihm eine Medaille zweiter Klasse ein. Die zuletzt erwähnte Studie vergleicht ein deutscher Berichterstatler jener Zeit wegen der trefflichen Ausführung und der Farbenfrische mit dem bekannten Bilde Rottmann's in den Arkaden des Münchener Hofgartens; es mag dies die erste Erwähnung gewesen sein, welche Viollet-le-Duc in Deutschland fand ¹⁾).

Bis dahin hatten die Studien Viollet-le-Duc's seiner eigenen künstlerischen Ausbildung gegolten. Mochte er auch schon in der Zeit vor seiner italienischen Reise, namentlich in seinem freien, nur dem eigenen Antriebe entsprungenen Studium der Monumente sich von den Schöpfungen des Mittelalters lebhaft angezogen fühlen, so war dies doch kaum mehr, als die Aeussere einer romantischen Stimmung, welcher das jugendliche Gemüth besonders zugänglich ist und welcher die geistige Bewegung jener Zeit die reichlichste Nahrung darbieten musste. Aber diese Stimmung scheint damals seinen Bestrebungen doch noch nicht die vorherrschende Richtung ertheilt zu haben, und die auch in späteren Schriften vielfach ausgesprochene Würdigung der antiken Kunst war der Anschauung des jungen Künstlers tief genug eingepägt, um in ihm das Verlangen zu erwecken, dem Geiste des Alterthums gleichsam in's Antlitz zu schauen; diesem Verlangen hatte er denn auch einen länger währenden Aufenthalt in Italien und ein eingehenderes Studium gewidmet, als gar viele derer, welche der classicistischen Richtung ausschliesslich huldigen. Nach seiner Rückkehr von Italien aber ward er, seiner eigenen Aussage gemäss, noch lebhafter als früher von dem Anblick der mittelalterlichen kirchlichen Monumente seines Vaterlandes betroffen, von dem Geiste und der Kenntniss, welche ihre Ausführung leiteten, von der Einheitlichkeit, der Harmonie und Methode, welche in ihrer Construction wie in ihrer Erscheinung zu Tage traten. Es war nicht mehr jene mysteriöse Bewunderung, die sich selbst noch nicht klar war und dem Zweifel an ihrer Aechtheit und Zulässigkeit Raum gestattete; sein Urtheil, geschärft und geläutert durch die inzwischen erlangte ästhetische und technische Bildung, gewann an den Gegenständen selbst die Kriterien ihrer technischen und künstlerischen Bedeutung und konnte, wie sich bald darauf erwies, durch die Anmasslichkeit conventioneller Ansichten nicht mehr gestört werden. In welcher Weise und unter welchen praktischen Beziehungen er dieser reiferen Auffassung zunächst Ausdruck lieh, ist uns nicht bekannt, doch deutet seine bald darauf erfolgte Verwendung im öffentlichen Dienste darauf hin, welche er Prosper Mérimée zu verdanken hatte.

Letzterer hatte inzwischen die Einsetzung der Commission der historischen Denkmäler bewirkt, welche am 29. September 1837 erfolgte. Ihre erste Thätigkeit bestand in der Organisation ihrer Hilfskräfte und in der Aufstellung des Plans, nach welchem jene grossartige Arbeit vorzunehmen war, welcher Frankreich den vortrefflichen Stand der Conservation seiner Denkmäler und jenes

¹⁾ Förster's Bauzeitung, Wien 1840. S. 193.

ungeheure Material an Aufnahmen und historischen Untersuchungen verdankt, welches in den Archiven der Commission niedergelegt ist und mit dessen theilweiser Publication erst unter Napoleon III. auf Anordnung des Ministers Fould um die Mitte der fünfziger Jahre begonnen wurde. Es ward die Herstellung einer monumentalen Karte Frankreichs in's Auge gefasst, dessen 37,200 Communes aufgesucht und in jeder Richtung erforscht werden sollten. Da zu einem solchen Unternehmen eine grosse Anzahl von Mitarbeitern nöthig war, welche mit dem Titel von Inspectoren und Correspondenten in allen Departements gewonnen wurden, andererseits aber zu jener Zeit die systematische Behandlung der mittelalterlichen Denkmäler noch nicht auf übereinstimmenden Grundsätzen beruhte, so wurde zugleich eine Reihe von Instructionen ausgearbeitet, welche sich im Wesentlichen der Classification de Caumont's bedienten, jedoch mit der Aenderung, dass man die Bezeichnung »romanisch«, welche er für den ganzen Zeitraum vom 5. bis zum 13. Jahrhundert anwandte, auf die Monumente des 11. und 12. Jahrhunderts beschränkte; so kam dieselbe zu allgemeiner Geltung und wurde seit jener Zeit auch in Deutschland üblich. Die Ausgabe dieser Instructionen fand in den Jahren 1839 und 1840 statt, und in letzterem Jahre wurde auf Veranlassung Mérimée's auch Viollet-le-Duc mit Lassus und Anderen zur Theilnahme an denjenigen Arbeiten der Commission berufen, welche sich auf den Zeitraum vom 11. bis zum 16. Jahrhundert bezogen. Hiemit nun ward seiner ferneren Thätigkeit eine ganz bestimmte Richtung angewiesen, und das Jahr 1840 muss daher als ein Wendepunkt in seinem Leben betrachtet werden, um so mehr als seine hervorragendsten kunsthistorischen Publicationen kaum hätten zu Stande kommen können und er auch nicht wohl den Impuls dazu würde gewonnen haben, wenn sich ihm nicht der Wirkungskreis der Commission erschlossen hätte. Er selbst erkannte dies im Jahre 1853 in der Vorrede seines *Dictionnaire raisonné de l'architecture française du XI^e au XVI^e siècle* bereitwillig an: »Diese Anregung ist es, der wir es verdanken, — — dass wir während langer Jahre die Bauwerke, welche unsere Provinzen bedecken, studiren und die Elemente dieses Buches sammeln konnten.« Freilich drang er mit seinem lebhaften Geiste und seinem scharfen Verstande über die Grenzen der ihm von der Commission gestellten Aufgabe weit hinaus und gelangte zu einer eigenen selbständigen Forschung, welche sein persönliches Verdienst und seinen hauptsächlichlichen Anspruch auf dauernden Nachruhm bildet. Denn die ihm zugewiesene Thätigkeit war zunächst eine rein praktische; er gehörte unter die Zahl der Techniker, welchen die Restauration von Monumenten der romanischen und gothischen Periode übertragen ward. So wurde ihm im Jahre 1840 die Wiederherstellung der Abteikirche St. Madeleine zu Vézelay anvertraut, welche Arbeit wohl überhaupt sein erstes praktisches Debut bildete. Um den Verfall dieses mächtigen Bauwerks zu verhüten, war namentlich die Anbringung von Strebebögen erforderlich, da die weiten romanischen Kreuzgewölbe des Mittelschiffes den Einsturz drohten. Hiebei konnte Viollet-le-Duc in der gründlichsten Weise den technischen Charakter dieses burgundischen Monuments erforschen, und er ist der Erste, welcher die besondere Bedeutung desselben für die Ent-

wicklung des mittelalterlichen Gewölbebaues erkannte und späterhin in seinen Schriften darlegte. Dass ihm auch die bemerkenswerthe künstlerische Seite des Bauwerks ein tieferes Interesse einflösste, bezeugt der Umstand, dass man an späteren selbständigen Bauten, Kirchen und Wohnhäusern, die er in Frankreich, Spanien, Algier, Corsika und der Schweiz ausführte, in dem Ernst der Totalerscheinung und in der Mächtigkeit der Einzelformen einen Einfluss dieser ersten Arbeit erkennen wollte und kritisirte. Zwölf Blätter in der Prachtpublication der Archives de la commission des monuments historiques widmete er diesem Monument ausser mehrfachen Darstellungen an anderen Orten.

Ebenfalls im Jahre 1840 wurde ihm gemeinschaftlich mit Lassus, unter der Oberleitung des Architekten Duban von der Commission, die Wiederherstellung der Ste. Chapelle zu Paris mit dem Titel eines Inspectors übertragen. Diese reizende Schöpfung des genialen Pierre de Montereau wurde von Ludwig dem Heiligen namentlich für die Aufbewahrung der Dornenkrone und einer Partikel vom Kreuze Christi 1245 gegründet und ist eigentlich ein monumentaler Reliquienschrein. Zeit und Menschenhand hatten den Bau vielfach beschädigt; so hatte er beispielsweise während der Revolution den Dachreiter zum dritten Male eingebüsst. Die Architekten stellten diesen in Form einer schlanken durchbrochenen Pyramide wieder her und erneuten namentlich die ungewöhnlich reiche polychrome Pracht des Innern der Capelle, welche in der stiftungsmässigen Bedeutung des Baues vollständig begründet ist. Viollet-le-Duc blieb neun Jahre bei dem Werke thätig, dessen Vollendung er seinem Genossen Lassus überliess. Inzwischen waren ihm noch eine Reihe anderer Restaurationen übertragen worden, welche wir hier nur erwähnen können: die Kirche St. Père zu Montréal, das Stadthaus zu St. Antonin, das zu Narbonne, die Kirche zu Poissy (s. 3 Blätter in den Archives), St. Nazaire zu Carcassonne (6 Blätter in den Archives) und die Kirche zu Sémur.

Eine andere Aufgabe, welche Viollet-le-Duc um jene Zeit zufiel, diente wesentlich zur Erhöhung seines Ansehens und stellte seinen Ruf als Restaurator fest. Die Commission hatte die Kathedrale von Paris in's Auge gefasst, deren Zustand in künstlerischer wie in baulicher Beziehung einer Restauration dringend bedurfte. Aus der zu diesem Zwecke veranstalteten Concurrenz gingen im Jahr 1842 wiederum Viollet-le-Duc und Lassus als Sieger hervor. Im Jahr 1845 wurde sodann in liberalster Weise die Subvention des Unternehmens durch die Mittel des Staates beschlossen, so dass das Werk energisch in Angriff genommen werden konnte. Das Gebäude hatte namentlich seit 1699 viel gelitten; in der Absicht, es zu verschönern, hatte man es seiner Chorstühle aus dem 14. Jahrhundert, der durchbrochen gearbeiteten Chorschranken, des alten Hochaltars mit seinen kupfernen Säulen und seinen Reliquienschreinen, der Grabmäler im Chor, des Lettners und der Glasmalereien an den Fenstern des Schiffes, des Chors und der Capellen beraubt, während zahllose Verstümmelungen an den Einzelformen und an dem plastischen Schmucke vorgenommen wurden. In barbarischer Weise entfernte 1771 der berühmte Architekt Soufflot den Mittelpfeiler des Hauptportals an der Façade, der eine Statue Christi trug, und liess das, eine plastische Darstellung des jüngsten Gerichts enthaltende

Tympanon dieses Portals an seinem unteren Theile bogenförmig aushauen, um für die kirchlichen Processionen und die Ceremonien des Hofes bequemerer Zugang zu gewinnen. Bekannt ist das Verfahren der Revolution gegen die Heiligen- und Königsstatuen in den Arkaden und an den Portalen der Façade. Aber auch bauliche Schäden wies die Kirche auf, und es war namentlich Viollet-le-Duc's Sorge, die sämmtlichen Strebebögen des Chorhaupts zu erneuern. Er errichtete den Dachreiter über der Vierung, dessen Abhandensein schon Victor Hugo in seinem Roman Notre-Dame de Paris beklagt hatte. Die Wiederherstellung sämmtlicher Portale, die Entfernung störender Einbauten im Innern, besonders aber die Neuaufführung einer Sacristei im Stile des 14. Jahrhunderts, welche so vortrefflich concipirt ist, dass sie für einen Bestandtheil des ursprünglichen Baues gelten könnte, liessen seine gründliche Kenntniss der gothischen Kunst und sein ganzes Talent zur Restauration mittelalterlicher Bauwerke erkennen. Eigenthümlich erscheint es, dass die beiden mit der Restauration betrauten Architekten in einem Berichte vom Jahre 1843 an den Minister der Justiz und des Kultus sich aussprachen, dass das Bauwerk durch die Ausführung der Pyramiden auf den beiden Thürmen nichts gewinnen würde, wie denn auch leider davon Abstand genommen wurde. Später war Viollet-le-Duc der entgegengesetzten Ansicht und erklärte in seinen *Entretiens sur l'architecture* ihre Vollendung für ein ästhetisches Erforderniss, da die beiden Thürme nach ihrer Masse und ihrer Gliederung nur als Unterbauten der Pyramiden erscheinen.

Die erfolgreiche Thätigkeit an der Kathedrale von Paris verschaffte Viollet-le-Duc eine Reihe weiterer bedeutender Aufgaben. Im Jahre 1847 wurde er zum Architekten von St. Denis ernannt, eine Stellung, an deren Verleihung die Commission mit dem Capitel der Kirche von St. Denis theilhaftig ist. Im Jahre 1849 wurde ihm die Restauration der Mauer der Altstadt von Carcasonne übertragen, welche mit ihren 53 Thürmen und ihrem Schlosse ein interessantes Beispiel mittelalterlicher Befestigungsanlagen darbietet. Diese Arbeit lieferte seinen Untersuchungen über die Kriegsbaukunst des Mittelalters, wie er sie später im *Dictionnaire* niederlegte, die hauptsächlichliche Grundlage und den Stoff zu 27 Blättern in den *Archives de la commission des mon. hist.* — Gleichzeitig war er an der Verschönerung der Kathedrale zu Amiens und an der Restauration des Synodalsaaes beim bischöflichen Palaste zu Sens thätig (6 Blätter in den *Archives*).

Unterdessen hatte er auch seinen schriftstellerischen Ruf begründet, indem er im Jahre 1846 mit einer Flugschrift auf die geringschätzigen Aeusserungen Raoul-Rochette's über die gothische Baukunst antwortete und den Conventionalismus und die Anmasslichkeit akademischer Ueberlieferung, wie auch die Einrichtung der Bauschule an der *École des beaux arts* auf's Entschiedenste angriff. Die Schrift, deren Grundsätze er in späteren Aufsätzen (*Revue générale de l'architecture et des travaux publics*, Jahrgang 1852) und an mehreren Stellen seiner *Entretiens* wiederholte, erlangte eine gewisse Berühmtheit, die ihr verblieben ist; aber sie erwarb ihm auch heftige Gegner, welche ihm — mit Unrecht, wie sich leicht aus seinen Schriften nachweisen lässt, — den Vorwurf der Unkenntniss und Verachtung classischer Kunst machten und sich seinem

äusseren Wirken hemmend in den Weg stellten. Viollet-le-Duc war eben ein entschiedener Charakter, der eine einmal zur Ueberzeugung gewordene Anschauung unverhohlen zum Ausdruck brachte und sich dadurch freilich selbst, auch noch in seinen späteren Jahren, schmerzliche Erfahrungen bereitete.

Während dieser mannigfaltigen Wirksamkeit vollzog sich, ohne dass Viollet-le-Duc aus dem Kreise seiner Fachinteressen heraustrat, in Frankreich der politische Umschwung, welcher mit dem Staatsstreich vom 2. Dezember 1851 endete. Als Architekt der Kathedrale von Paris hatte er die grossartigen Decorationsarbeiten für das in dieser Kirche am 1. Januar 1852 abgehaltene TeDeum auszuführen, über welche er in der *Revue générale de l'architecture* (1852, p. 3 sq.) berichtet und welche ihn dem neuen Regime empfahlen. Während in dem Personalbestande der Commission vielfache Veränderungen, so namentlich das Ausscheiden ihres eigentlichen Begründers L. Vitet (1852) erfolgten, behielt Viollet-le-Duc seine Functionen bei und wurde im Jahre 1853 zum General-Bauinspector des Diöcesan-Dienstes für ganz Frankreich ernannt, wodurch ihm die Aufsicht über alle Kathedralen und bischöflichen Gebäude, sowie über eine grosse Anzahl von Pfarrkirchen zufiel. In dieser Eigenschaft leitete er neben einer Menge kleinerer Arbeiten die Restauration der Kathedralen zu Châlons sur Marne und zu Laon, die innere malerische Ausstattung der Kathedrale von Paris, und vollzog an dem Schlosse von Pierrefonds bei Compiègne eine Restaurationsarbeit, welche mehr ein Neubau zu nennen ist und ihm lebhafteste Bewunderung erwarb.

Auf der Weltausstellung des Jahres 1855 zu Paris trat er mit einer Reihe von architektonischen Darstellungen auf, welche für sich eine ganze Ausstellung bildeten und den Umfang seiner praktischen Thätigkeit erkennen liessen; es seien hier nur erwähnt: Befestigungen von Carcassonne, 17 Zeichnungen; die Kirche St. Nazaire daselbst, 4 Zeichnungen; St. Sernin zu Toulouse, 5 Zeichnungen (7 Blätter in den Archives); Synodalsaal zu Sens, 4 Zeichnungen (6 Blätter in den Arch.); die Kirche zu Neuvy St. Sulpice, 3 Zeichnungen (3 Blätter in den Arch.); die Jury erkannte ihm eine Medaille 1. Classe zu.

In dem Bisherigen haben wir Viollet-le-Duc bei der Gestaltung seiner äusseren Lebensumstände bis zu jenem Zeitpunkte begleitet, welcher sein praktisches Wirken und sein künstlerisches Ansehen auf voller Höhe erscheinen lässt. Sein frühzeitig zu Tage tretendes Talent hatte ihn vor eine Reihe bedeutender Aufgaben gestellt, deren tiefe Erfassung und glückliche Lösung allein hinreichen würde, ihm für alle Zeiten einen Ehrenplatz unter seinen Fachgenossen nicht nur in seinem Vaterlande zu sichern. Diese mit so vielfachen Ansprüchen an seine Kraft verbundene Wirksamkeit genügte indessen seinem intellectuellen Bedürfnisse und seinem Schaffenstribe nicht, und er hatte sich für die stillen Stunden, welche er seinem geräuschvollen Berufe abzugewinnen vermochte, eine Aufgabe gestellt, höher, als sie ihm von einer Commission ertheilt werden konnte, deren Lösung aber, nur ermöglicht durch die reichen Hilfsmittel, welche ihm seine Stellung in der Commission der historischen Denkmäler verschaffte, als eines der schönsten Ergebnisse erscheint, zu welchen die Bestrebungen dieses Instituts den Grund legten. Um das

Jahr 1851 stand vor seiner inneren Anschauung ein Bild in den wesentlichen Zügen fertig da, welches nichts anderes darstellt, als die sicheren Umrissse eines kunstgeschichtlichen Entwicklungsprozesses, die Antwort auf eine Frage, welche seit dem Ende des vorigen Jahrhunderts der Zielpunkt einer vielfach und von hervorragenden Gelehrten in England, Deutschland und Frankreich unternommen, doch nie erledigten Forschung war.

Den ersten Ausdruck lieh Viollet-le-Duc seiner Anschauung in einem längeren Aufsatz über »die Baukunst in Frankreich seit dem Untergange des römischen Kaiserreichs bis zum 16. Jahrhundert«, dessen Veröffentlichung im ersten Hefte der *Revue générale de l'architecture* vom Jahre 1852 begann und im ersten Hefte des folgenden Jahrgangs beendet ward. Für den Zeitraum vom 5. bis zum 11. Jahrhundert bringt er, nicht ohne Zugabe mancher eigenen treffenden Bemerkung, im Ganzen nur den Stoff bei, welchen er in den Schriften von de Caumont, Lénor, Ramée, Batissier und Anderen vorfand; für die Epoche vom Ausgange des 10. bis zur Mitte des 12. Jahrhunderts gestaltet sich aber die Auffassung und Darlegung vollständig nach seinen eigenen Grundsätzen. Im Unterschied zu der Betrachtungsweise seiner Vorgänger auf dem Gebiete der baugeschichtlichen Erforschung des französischen Mittelalters legt er seiner Entwicklung als massgebende Gesichtspunkte die Gestaltung des Kirchengebäudes nach Grundriss und Aufbau, vor Allem aber die Ausbildung der Gewölbeformen zu Grunde, während jene ihre Classification vorwiegend auf die Unterschiede der plastischen Zierglieder und der Bogenformen basirten. Dass Viollet-le-Duc hiemit den organischen Process in der baugeschichtlichen Entwicklung ungleich tiefer erfasste, als jene, dass er in der That die treibenden Kräfte, welche den architektonischen Fortschritt bewirken, erkannt hatte, das wird für diejenigen keinem Zweifel unterliegen, welche der Ansicht sind, dass in der Baukunst der constructive Gedanke die Voraussetzung aller Stilbildung ist und dass in keinem anderen Stil die formale Erscheinung so unmittelbar durch die constructive Gestaltung bedingt ist, wie im gothischen Stil. Deshalb gelang es ihm auch, was allerdings nur auf dem Boden Frankreichs, nur an den französischen Monumenten möglich ist, den Nachweis zu liefern, der so lange vergeblich gesucht ward: in welchen Stufen sich jener Process vollzog, als dessen Ergebniss um die Mitte des 12. Jahrhunderts der gothische Stil in die Erscheinung trat.

Wohl hatten schon vor ihm englische Forscher, zuerst Whittington im Jahre 1809, und deutsche Forscher, vor Allen Franz Mertens 1840, das chronologische Verhältniss nachgewiesen, nach welchem Frankreich und besonders die Isle-de-France beträchtlich früher im Besitz der gothischen Bauidee erscheint, als England und Deutschland. Mertens hatte auch betont, dass bereits die ältere Baukunst Frankreichs durch die Anwendung des Strebe-pfeilers der Gothik näher stehe, als die deutsche, die ihn in der vorgothischen Zeit nicht kennt. Aber den ganzen Verlauf der Entwicklung, besonders an der Ausbildung der Gewölbestructur nachgewiesen zu haben, ist das Verdienst Viollet-le-Duc's. Hiezu befähigte ihn neben seiner architektonischen Einsicht und seinem bedeutenden natürlichen Scharfsinne namentlich die umfassende

Kenntniss der Monumente und der ganze ungeheure kunsthistorische Apparat, welchen ihm die Archive der Commission darboten, — eine Gunst der Lage, wie sie keinen fremden Forscher unterstützte.

Die Methode seiner Forschung, wie sie sich aus seinen angedeuteten Grundsätzen ergeben musste, erhellt aus einer jenem Aufsatz in der Revue beigegebenen baugeschichtlichen Karte Frankreichs für das 11. und 12. Jahrhundert. Auf derselben ist das ganze Gebiet in acht Provinzen eingetheilt, welche je einer besonderen Bauart entsprechen; die Unterscheidung findet mit Rücksicht auf die Wölbungsformen statt, und es ergibt sich, dass bereits im 11. und in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts in den verschiedenen Theilen Frankreichs, namentlich in der Provence, der Auvergne und in Burgund, die Elemente, — freilich zerstreut unter verschiedene Bauschulen und noch in schwerer, unfreier Form, vorhanden waren, welche später in der gothischen Bauweise in leichtester Gestalt und in unmittelbarem Zusammenwirken erscheinen. So kennt die Provence schon im 11. Jahrhundert ausser dem dort noch älteren Strebebfeiler den Spitzbogen als Leitcurve tonnenartiger Wölbungen; die Auvergne bedient sich zur Abstützung des mittleren Tonnengewölbes auf beiden Seiten oberhalb der Seitenschiffe des Halbtonnengewölbes, woraus sich bald darauf der Strebebogen entwickelte; in Burgund wird zuerst das Kreuzgewölbe für die Bedeckung des Mittelschiffs angewandt (Vézelay um 1100) u. s. w. Um diese verschiedenen Formen der einzelnen provinziellen Bauschulen zu sammeln, sie organisch zu einem einzigen Constructionsgedanken zu verbinden, ist aber ein historisches Element erforderlich, dessen Wirksamkeit über die verschiedenen Territorien hin von dem bewussten Einheitsgedanken getragen wird und das bei seinen monumentalen Unternehmungen sowohl in der Lage ist, als auch den Willen hat, sich aller ihm erreichbaren Mittel zu bedienen, um ein Höchstes zu Stande zu bringen. Viollet-le-Duc suchte dieses historische Element in dem erwähnten Aufsatz auf der einen der beiden möglichen Seiten, nämlich in der staatlichen Entwicklung Frankreichs: »zu derselben Zeit, als die Einheit der Herrschergewalt sich im Mittelpunkt der königlichen Domäne (d. h. der Isle-de-France) ausbildete, schienen hier alle Kräfte und Hilfsmittel der Baukunst des Mittelalters sich zu vereinigen, um sich dann während des 13. Jahrhunderts über einen beträchtlichen Theil des westlichen Europa zu verbreiten.« Zutreffender erscheint es jedoch, wenn er bald darauf an einem anderen Orte dieses doch sehr zweifelhafte und für die Architekturgeschichte jener Zeit nicht sehr fruchtbare politische Einheitsmoment aufgibt und ihm ein anderes in einer kirchlichen Form, nämlich in den grossen klösterlichen Ordensgestaltungen jener Zeit, vorab dem Orden von Cluny, mit ihrer grossen Verbreitung, ihrer monumentalen Thätigkeit und ihren Beziehungen zur Weltgeistlichkeit und zum Laienthum, substituirt.

Indessen waren zu der Zeit, als der erwähnte Aufsatz entstand, die kunsthistorischen Anschauungen Viollet-le-Duc's und seine publicistische Absicht noch nicht zu voller Bestimmtheit gelangt, und jener Aufsatz blieb ein Fragment. Während seine Ueberschrift eine Darstellung der französischen Bau-

geschichte bis zum 16. Jahrhundert verspricht, bricht er bei der Betrachtung der normännischen Kirchen aus der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts ab; noch die dem letzten Capitel vorangesetzte Inhaltsangabe stellt die Erörterung von Monumenten, wie der Abteikirche zu Vézelay, in Aussicht, welche dann unterbleibt. Es sind dies Anzeichen, dass damals erst der Entschluss reifte, den beabsichtigten Inhalt des Aufsatzes in jene Form zu bringen, in welcher er in Viollet-le-Duc's bedeutendster Publication, dem eigentlichen Hauptwerke seines Lebens vorliegt, dem *Dictionnaire raisonné de l'architecture française du XI^e au XVI^e siècle*, dessen erster Band denn auch bald darauf, in den ersten Monaten des Jahres 1854 erschien. Die Masse des ihm vorliegenden Stoffes und das Gewicht, welches er auf eine reichhaltige Vorführung von Einzelformen legte, führt er in der Vorrede als Gründe an, der Darstellung die Form eines Dictionnaire zu verleihen. Freilich ist diese Form nur eine äusserliche, und Ernest Bosc urtheilt treffend, indem er das Buch »mehr eine nach Vocabeln alphabetisch geordnete Architekturgeschichte des Mittelalters, als ein wirkliches Dictionnaire« nennt. Hier nun ist auch allenthalben eine grössere Klarheit wahrzunehmen, und die Artikel »arc-boutant« (Strebebogen), »Architektur«, »Construction«, »Kathedrale«, »Gewölbe« und andere sind gründliche systematische Untersuchungen von grosser Selbständigkeit und überzeugender Kraft des technischen Raisonnements; sie werden für immer die Grundlagen nicht nur jeder Darstellung der Baugeschichte Frankreichs in dem behandelten Zeitraume, sondern jeder Entwicklungsgeschichte der Gothik bilden.

Für Viollet-le-Duc's Standpunkt, welcher in so vielen und gerade den wesentlichsten Beziehungen auf selbständiger Forschung und ganz neuen, seinen Vorgängern fremden Gesichtspunkten beruht, so dass ein vorher kaum geahntes Bild inneren Zusammenhanges in der Entwicklung der Baukunst vom 11. bis zum 13. Jahrhundert entsteht, konnte natürlich die alte, mehr als zwei Jahrzehente früher begründete Classification keine Giltigkeit mehr haben. Unter den 515 Artikeln des Dictionnaire hat er dem Terminus »romanisch« oder »romanische Baukunst« keine Stelle angewiesen²⁾. Dass dies mit Bewusstsein geschah, bezeugen einige Bemerkungen, welche er schon im ersten Bande gelegentlich anbrachte, so in dem Artikel »Architektur« (p. 139, Anm. 1): »die Bezeichnung ,romanische Baukunst' ist sehr nichtssagend, wenn nicht falsch«, wobei er auf die Kritik verweist, welche schon L. Vitet an diesem Ausdrücke im *Journal des savants* (Januar 1853, p. 30, 31 und Mai p. 266 sq.) geübt hatte, womit noch zu vergleichen ist, was er selbst in der Vorrede (p. V, VI) ausführt.

Das Dictionnaire wurde erst im Jahre 1868 mit dem 9. Bande und einem Registerband abgeschlossen. Schon im ersten Jahre seines Erscheinens musste der im ersten Bande enthaltene Artikel »Militärbaukunst«, welcher mehr als 200 Seiten mit zahlreichen Illustrationen umfasst, in einem Separatabdruck als »*Essai sur l'architecture militaire du moyen âge*« herausgegeben werden,

²⁾ Auf den Artikel *retable* folgt unmittelbar *rosace*, *rose* u. s. w. s. Vol. VIII 1866 p. 37.

und die hier bewiesene Kenntniss dieser architektonischen Specialität verschaffte Viollet-le-Duc das Vertrauen Napoleons III., dem er bei manchen seiner militärischen Studien und Spielereien Beistand leisten musste. Als Supplement zu dem erwähnten Dictionnaire darf das vom Jahre 1855 an herausgegebene Dictionnaire raisonné du mobilier français de l'époque carlovingienne à la Renaissance betrachtet werden, dessen zweiter Band jedoch erst 1871, der sechste und letzte 1875 herauskam. Es umfasst die kirchlichen und weltlichen Geräthschaften, die Möbel im engeren Sinn, Costüme, vergleichende Zusammenstellungen innerer Einrichtungen in den verschiedenen Epochen u. s. w., deren Form in so vielfacher Wechselbeziehung mit der architektonischen Stilentwicklung steht; es ist mit ebenso vortrefflichen Holzschnitten, wie das erstere Dictionnaire, aber auch mit Radirungen und Farbendrucken ausgestattet, welche letztere Illustrationsweise für manche Artikel des Dictionnaire de l'architecture ebenfalls zu wünschen wäre.

Neben diesen kunsthistorischen Forschungen, welche für sich eine Lebensarbeit zu bilden vermöchten, bei Viollet-le-Duc jedoch nur ein Neben-ertragniss seiner so umfassenden praktischen Thätigkeit darstellen, bewährte er aber eine weitere publicistische Fruchtbarkeit, welche geradezu stupend erscheint. Es ist nur einer ungewöhnlichen Leichtigkeit der Feder, nur der grössten Raschheit und Entschiedenheit der Auffassung möglich, neben einem zeitraubenden praktischen Berufe eine derartige schriftstellerische Productivität zu entfalten. Wir sehen hier ab von den zahlreichen Correspondenzen und Aufsätzen, welche er der Tagespresse, wie dem Moniteur, dem XIX^e siècle, dem Journal des Debats u. s. w., sowie technischen Fachzeitschriften lieferte, und müssen uns in dem Nächstfolgenden auch bezüglich einer ganzen Reihe selbständiger oder in Gemeinschaft mit Anderen unternommener Publicationen auf die bloße Anführung beschränken.

In Gemeinschaft mit dem Archäologen F. de Guilhermy gab er im Jahre 1856 die »Description de Notre-Dame de Paris« (in 8^o) heraus, eine Zusammenfassung dessen, was de Guilhermy in seinem Itinéraire archéologique de Paris (1855) und er selbst in dem Dictionnaire de l'arch. über dieses Monument darbieten; später liess er unter Mitwirkung von Duradon eine Prachtpublication über die Capellen von Notre-Dame (Paris, 1867—1868 in f^o mit Tafeln) folgen. Seiner Restaurationsarbeit am Schlosse zu Pierrefonds widmete er die Description du château de Pierrefonds (Paris, 1857 in 8^o). Eine Reihe von Briefen über Sicilien, welche er zuerst im Moniteur veröffentlichte, wurden im Separatabdruck als »Lettres sur la Sicile« (Paris, 1860 in 8^o) herausgegeben; sie enthalten in feuilletonistischer Form manche Erinnerungen von seiner früheren Reise und sind mit einer Reihe landschaftlicher Skizzen in Holzschnitt ausgestattet. Im Jahre 1862 wurde er von Ferd. Denis und Charnay zur Mitwirkung an ihrer Prachtpublication »Cités et ruines américaines« (Paris, 1862 in 8^o mit einem Atlas) zugezogen, und einen Beweis, wie man sein publicistisches Talent, seine Art der systematischen Behandlung und seine Illustrationsweise auch in weiter Ferne schätzte, erfuhr er durch das Anerbieten der russischen Regierung, eine Darstellung der russischen Kunst

in systematischer Bearbeitung zu liefern. Es wurde ihm hiezu das reichste Material an Aufnahmen und Specialarbeiten übersandt und so entstand »L'art russe, ses origines, ses éléments constitutifs, son apogée, son avenir« (Paris, 1877 in 8°), worin allerdings der reflektirende Theil auf Kosten des positiven Inhalts überwiegt, während doch der mannigfaltige Inhalt, der Ideenreichthum und die trefflichen Illustrationen Interesse erwecken; wenn das Buch an Bedeutung hinter manchen seiner anderen Werke zurücksteht, so liegt dies auch am Gegenstande selbst.

Eine andere bedeutende Publication, das umfassende Bekenntniss seiner ästhetischen und kunsthistorischen Anschauung, verdankt ihren Ursprung seinem polemischen Verhältnisse zur École des beaux arts. Im Jahre 1846 hatte der ständige Secretär dieses Instituts, der bekannte Archäologe Raoul-Rochette, in einem vor der Akademie gehaltenen und dann dem Minister des Innern überreichten Vortrage: »Betrachtungen über die Frage, ob es im 19. Jahrhundert statthaft sei, Kirchen im gothischen Styl zu bauen«, — der Gothik jedes Kunstprincip abgesprochen, und es wurde schon erwähnt, wie dies Viollet-le-Duc Anlass gab, zum ersten Male mit der Feder öffentlich hervorzutreten. So allgemein aber auch der Wiederhall war, welchen seine Entgegnung erweckte, so konnte — und das war sein eigentliches Ziel — damals doch eine Aenderung in dem Programm der Bauschule an der École des beaux arts nicht erwartet werden, deren Leiter, J. Blouet, wie der ständige Sekretär, einem exklusiven Classicismus huldigte. Im Dezember 1848 entwarf sodann eine Commission von praktischen Architekten, H. Labrouste, M. Gourlier und A. Lance an der Spitze, im Auftrage der société centrale des architectes ein Ergänzungsprogramm zu dem hergebrachten Studienplan der Akademie, welcher unglaubliche Lücken aufwies, wie er denn damals eine Architekturgeschichte noch nicht kannte. Allein die bewegte Zeit begünstigte diese Bestrebungen nicht, und so erhob Viollet-le-Duc erst nach der Begründung des neuen politischen Regimes wiederum seine Stimme in der Revue de l'architecture (1852), indem er eine Erweiterung des Unterrichts im Sinne vermehrter Pflege des realistischen Wissens und einer Ausdehnung der stilistischen Studien über die Grenzen des herrschenden Classicismus verlangte. »Gründen wir, wenn es noth thut, eine praktische Schule neben dieser École des beaux arts, aus welcher weder die Privaten noch die Regierung selbst ihre Praktiker erhalten können. Versuchen wir es, auf uns selbst zu zählen und uns zu unterstützen.« Der Appell an die Regierung fand freilich erst viel später das verdiente Gehör; inzwischen aber ward Viollet-le-Duc die lebhafte Zustimmung gleichgesinnter Fachgenossen, wie A. Lance (Revue de l'arch., 1853 p. 34), zutheil. Es ist natürlich, dass man zur Ausführung des Projects einer Privat-Architekturschule zunächst seinen Urheber selbst als die geeignetste Kraft erkannte, wie es auch erklärlich ist, dass man trotz allen Eifers für die Sache doch ihm, als ihrem entschiedensten Vertreter, auch gerne die Last der Veranstaltung überliess. So ging er an's Werk und bereitete das Material für den Unterricht vor, während man ihm von allen Seiten die erforderlichen Localitäten und Schüler ohne Zahl in Aussicht stellte. Unter-

dessen ruhten aber auch seine Gegner nicht und beeilten sich, indem sie sich auf das im Erscheinen begriffene Dictionnaire de l'arch. warfen, ihn als einen einseitigen Gothiker zu bezeichnen, der kein Recht habe, über die engen Grenzen seiner Specialität herauszutreten. Und so gross auch sein Ansehen war, so verfügten doch auch seine Widersacher von der École des beaux arts und der kaiserlichen Bibliothek über eine hinreichende Autorität, um sein Werk zu hemmen. Als er nun mit seinen Vorbereitungen zu Ende war und von den Anerbietungen der nothwendigen Räumlichkeiten Gebrauch machen wollte, stiess er überall auf Ausflüchte. Durch diese äusseren Schwierigkeiten bald verdrossen, gab er seinen Plan auf und beschloss, in einem Auszuge aus seinen beabsichtigten Vorträgen die Quintessenz seiner ästhetischen Anschauung öffentlich darzulegen, in der Hoffnung, so am wirksamsten den gegen ihn gerichteten Angriffen zu begegnen. Dies ist der Ursprung seiner *Entretiens sur l'architecture* (Paris, Vol. I. 1863; Vol. II. 1872 in 8^o nebst Atlas). Sie umfassen seine Ansichten über das Wesen und die Geschichte der Baukunst vom Alterthum bis zur neueren Zeit, sowie Andeutungen über ihre ferneren Ziele. In den vielen Textillustrationen und Tafeln tritt wiederum die schon in der Jugend bewährte Vielseitigkeit seiner Fachbildung hervor, und nach dem Erscheinen des ersten Bandes konnte jedenfalls der Vorwurf, dass seine Anschauung in specialistischer Beschränktheit befangen sei und dass ihm die Würdigung der Antike abgehe, nicht mehr bestehen. Er erhielt auch die Genugthuung, dass in demselben Jahre (1863) die École des beaux arts zum Theil nach den von ihm aufgestellten Grundsätzen durch den Marschall Vaillant reorganisirt wurde, wobei ihm der Lehrstuhl für Kunstgeschichte und Aesthetik zutheil ward. Doch verliess er denselben schon im folgenden Jahre wieder, da seine Gegner an der Anstalt immer noch stark genug waren, ihm die Ausübung der Lehrthätigkeit sogar durch Einfluss auf die Haltung der Schüler während des Vortrags zu erschweren. Dagegen gelang bald darauf die Gründung einer Privatbauschule in seinem Sinne, der École centrale d'architecture, wo ihm ein freieres Wirken möglich wurde und ihn die Dankbarkeit und Anhänglichkeit seiner Schüler belohnte, welche sich auch mit Eifer der Vertretung der von ihm aufgestellten Grundsätze, namentlich in der *Encyclopédie d'architecture*, annahmen. Diese erfreulichere Lehrthätigkeit, die Förderung einiger Publicationen, besonders der Abschluss des Dictionnaire de l'arch., und seine vielfachen amtlichen Functionen erfüllten die Zeit bis zum Sturze des Kaiserreichs.

An der Vertheidigung von Paris betheiligte er sich durch Bildung einer Hilfstruppe, die aus Bautechnikern und Bauarbeitern bestand, worüber er in seinem *Mémoire sur la défense de Paris* (1871) berichtet, das auch interessante Bemerkungen über die Belagerungsarbeiten der deutschen Armee enthält. Die nächsten Jahre nach dem Kriege widmete er vorzugsweise der Herausgabe des Dictionnaire du mobilier, von dem nun Jahr um Jahr ein Band erschien, bis es mit dem sechsten (1875) abgeschlossen war; in dem 1872 erschienenen zweiten Bande der *Entretiens* macht sich an einigen Stellen seine patriotische Verstimmung gegen Deutschland geltend, was zwar seinem ästhetischen Urtheile kaum förderlich sein konnte, ihm aber doch menschlich zu gute gehalten wer-

den darf. Unterdessen führte er auch einige bedeutendere Bauten aus, restaurirte das Schloss d'Eu für den Grafen von Paris und erbaute die protestantische Kirche zu Lausanne. Diesen letzteren Ort wählte er seitdem zu seinem Lieblingsaufenthalt, wohl nicht ohne dass ihn in dieser Neigung die Erfahrungen bestärkten, welche ihm in seinem Vaterlande deshalb vorbehalten waren, weil er glaubte, ausser einem grossen Künstler und hervorragenden Forscher auch ein Mann sein zu dürfen. Während er unter Louis Philippe wie unter Napoleon III. aus dem Kreise seiner Fachinteressen wie seiner kunsthistorischen Forschung nie herausgetreten war und sich der Politik ferngehalten hatte, obwohl fast jede Seite seiner Schriften den eifrigen Patrioten verkündet, so wandte er sich nach dem Kriege den politischen Interessen mit Lebhaftigkeit zu und bekannte sich offen zur Republik, die er nun für die einzige in Frankreich noch mögliche Staatsform erklärte. Unhaltbar ward jedoch seine Stellung in manchen der ihm übertragenen Functionen, als er sich zu Anfang des Jahres 1874 in einem offenen Sendschreiben als Freidenker in religiöser Beziehung erklärte. Die Geistlichkeit, mit welcher ihn seine verschiedenen Obliegenheiten in so häufige Berührung brachten, richtete nun die heftigsten Angriffe gegen ihn, und es war eine unausbleibliche Folge, dass seine Aemter, soweit sie dem Einflusse der Geistlichkeit unterstellt oder den Zufälligkeiten eines schwankenden politischen Regimes preisgegeben waren, ihm nach und nach entzogen wurden. Nachdem er im Juni 1874 seine Entlassung als Generalbauinspector des Diöcesandienstes genommen hatte, wurde er im Juli desselben Jahres durch Verordnung des dem Ministerium Cisseu angehörenden Unterrichtsministers de Cumont auch seiner Functionen als Architekt der Kathedralen zu Amiens, zu Clermont, zu Reims und zu Paris enthoben. Nur das Amt eines Architekten von St. Denis, welches der Commission der historischen Denkmäler unterstellt ist, verblieb ihm. Freilich konnte man ihn, der nun unbequem geworden war, leicht entbehren, denn er hatte seine Schuldigkeit gethan; er hat seinen geschmeidigeren Nachfolgern wenig Arbeit übrig gelassen, und die bedeutendsten Monumente Frankreichs werden den Stempel seines Genius noch lange tragen und bewahren, unberührt von der Fehde der Tagesgewalten.

So ward ihm eine unfreiwillige Musse zutheil, zu früh für seinen Schaffensdrang und seine rüstige Kraft, welche er indessen immer noch reichlich zu bethätigen wusste. Wie bei ihm nichts, selbst der Genuss nicht ohne geistige Frucht bleiben zu können schien, so diente ihm die nun öfter gepflegte Vorliebe für die Reize der Alpenwelt zum künstlerischen und wissenschaftlichen Studium dieser grossartigen Natur. In seinen Mappen fanden sich manche Aquarellen und Gouachemalereien von grosser Sorgfalt und Naturwahrheit der Darstellung, welche auf seinen Alpenfahrten entstanden und zu meist Ansichten vom Montblanc darbieten. Diesem Riesen unter den Bergen der Schweiz ist auch seine geologische und geodätische Studie *Le massif du Montblanc* (Paris 1876) gewidmet. Daneben gedieh vom Jahre 1873 bis 1878 eine Reihe von Schriften, welche bestimmt sind, die Kunstwelt, welcher seine praktische Thätigkeit und seine Forschung vorzugsweise zugewandt war, dem populären Verständnisse zu erschliessen. In leichter gefälliger Darstellungs-

weise führt er in Einzelbildern die Geschichte eines Hauses, die einer Festung, der menschlichen Wohnung, eines Stadthauses, einer Kathedrale vor, den Wechsel der künstlerischen Form und der architektonischen Idee durch reizende Illustrationen zur Anschauung bringend. Die Verbreitung dieser Schriften, von denen die erste bereits in siebenter Auflage erschien, beweist, dass er den Ton zu treffen wusste, um auf weite Kreise zu wirken. In diese Zeit fällt auch die Bearbeitung des Werks über die russische Kunst. Sein letztes bemerkenswerthes Hervortreten auf dem praktischen Boden seines Faches knüpft sich an die Weltausstellung des Jahres 1878. In der Stellung eines Municipalraths des Bezirks Mont-Martre, eine Frucht seines politischen Auftretens, theilte er sich an dem Entwurfe des Programms für die Ausstellung, wirkte auch an der Herstellung der Baupläne und an deren Ausführung mit und ward mit einer Medaille erster Klasse belohnt.

Es ist klar, dass ein Wirken, wie das in Vorstehendem angedeutete, fast unerhört in seiner Ausdehnung und nach der praktischen wie nach der litterarischen Seite hin je eine ganze Lebensarbeit auszufüllen geeignet, nur auf der grössten Klarheit der Anschauung und Entschiedenheit des Charakters beruhen kann, — Eigenschaften, welche sich ebenso in Viollet-le-Duc's Schreibweise, wie in den Zügen der uns von ihm überlieferten Bildnisse aussprechen (s. den Stich im 9. Band des Dict. de l'arch. und den Holzschnitt an der Spitze der Nr. 1909 der »Illustration, journal universel«, Jahrg. 1879). Die ihm nachgerühmte völlige Vertrautheit mit seinem Fache von den niedrigsten Handwerksfunctionen an, wie seine hohe künstlerische Befähigung und Ausbildung bewirkten die rasche und sichere Erledigung seiner praktischen Thätigkeit; seinem litterarischen Schaffen kam die Gunst seiner Stellung, eine nicht zu ermüdende Thatkraft, eine von seinen Freunden bewunderte Zuverlässigkeit des Gedächtnisses und das vielleicht ererbte, jedenfalls schon durch den Einfluss des Vaterhauses und seiner Berührungen geförderte schriftstellerische Talent zu statten.

Nach seinem Tode gab der Unterstaatssecretär der schönen Künste, Turquet, Ordre, die in den verschiedenen Bauämtern, Bauhütten und an anderen Orten zerstreuten Zeichnungen von seiner Hand zu sammeln, um sie zu einer Ausstellung zu vereinigen. Am 18. April d. J. wurde diese in Anwesenheit des Herrn Turquet und einer grossen Anzahl von Künstlern und Verehrern des Geschiedenen im Musée de Cluny feierlich eröffnet und bleibt bis zum 28. Juni täglich zugänglich. Sie umfasst in neun Abtheilungen mit 686 Nummern seine Studien und Arbeiten von der italienischen Reise an; vor diesem Bilde seiner universellen Begabung mag wohl manches eifernde Gemüth, das sich im Leben gegen ihn wandte, die Waffe senken und den Zoll der Anerkennung seiner Künstlergrösse entrichten. Wir aber wollen an dieser Stelle seiner Feder und seinem Forschergeiste danken für Werke, welche, wie das Dictionnaire de l'architecture vor allen, zu den grundlegenden Thaten der kunstgeschichtlichen Erkenntniss gehören.

Dr. H. Graf.

Berichte und Mittheilungen aus Sammlungen und Museen, über staatliche Kunstpflege und Restaurationen, neue Funde.

Wien. Vermehrung der Sammlungen des Oesterr. Museums in den Jahren
1877—1879.

In der Abtheilung der Textilkunst erhielt die Spitzensammlung erheblichen Zuwachs an Klöppel-, Nadel- und Maschinenarbeiten früherer und neuerer Zeit aus Spanien, Frankreich, Schweden, den Niederlanden, Deutschland, Idria, Slavonien, Bosnien, Brasilien, besonders werthvoll ein spanisches Spitzentuch in bunter Seide und Gold ausgeführt aus dem XVI. Jahrhundert; Stickereien und zwar italienische und deutsche aus dem XVI. und XVII. Jahrh., französische aus dem XVIII. und Beginn des XIX., spanische, altchinesische, moderne Arbeiten aus Macedonien, Bosnien, Rumelien, Syrien, Mosul, Bochara, Ost-Indien etc., interessante Klosterarbeiten, ferner Passementieren deutscher und italienischer Provenienz aus der Zeit vom XVI.—XVIII. Jahrh., eine Anzahl Gobelins aus niederländischen Fabriken des XVI. Jahrh., italienische, spanische, chinesische Stoffe, sowie moderne batikte Stoffe mit Musterblättern ergänzten in erfreulicher Weise den reichen Besitz des Museums in diesem für Oesterreich besonders wichtigen Zweige.

Die Sammlung der Bucheinbände und Lederarbeiten wurde durch etwa 60 deutsche, italienische und französische Einbände aus dem XVI. bis XVIII. Jahrh., türkische Buchdeckel, einen spanischen Sattel aus dem XVIII. Jahrh., Copien alter Lederarbeiten u. a. m. vermehrt.

An älteren Gläsern wurden vornehmlich böhmische und venezianische erworben; dazu kamen Ankäufe und Schenkungen von modernen Arbeiten verschiedener Länder bei Gelegenheit der pariser Ausstellung von 1878.

In der Abtheilung der Keramik erfuhr die Sammlung antiker Vasen neuerlich eine Bereicherung um hundert Gefässe meist athenischen Ursprungs, dazu kommen noch 4 griechische und 3 ägyptische Figuren; die weit lückenhaftere Sammlung italienischer Majoliken konnte wenigstens um 10 Gefässe und Fliesen und mehrere Robbia-Medaillons vermehrt werden; die beträchtliche Zahl orientalischer Fliesen wurde abermals erhöht durch persische Arbeiten, darunter ein mit Wachsfarben gemaltes Stück; ferner wurden auf Ausstellungen charakteristische moderne Fabrikate aus allen Ländern erworben. Die Porzellansammlung erhielt an ihr bisher fehlenden Marken Capo di monte und St. Petersburg, ferner verschiedene Stücke Altwien, Meissen, Engelhartzell und moderne Erzeugnisse der bedeutendsten Fabriken.

Die Sammlung von Schmuckgegenständen wurde vermehrt durch

ältere Volksarbeiten aus Siebenbürgen, Oberösterreich, Baiern, Holstein, Italien, Dalmatien, Russland, Serbien, Persien, Ostindien etc.; ferner durch antike (theils Originale, theils Nachbildungen), ostgothische, durch Arbeiten nach Entwürfen Holbeins und andere moderne Erzeugnisse. Von weiteren Erwerbungen aus dem Fache der Goldschmiedekunst sind mehrere Pocale aus dem XV. und XVI. Jahrh., eine Christusstatuette, XVI. Jahrh., verschiedene Speisegeräthschaften, Buchbeschläge u. a. m. zu erwähnen. Die Emailtechnik in ihren mannigfachen Arten ist repräsentirt durch eine limusiner Platte aus dem XVI. Jahrh., eine Schale, wahrscheinlich südrussischer Provenienz, zahlreiche japanische, französische und österreichische Arbeiten der Gegenwart.

Von den mancherlei Gefässen, Geräthen und figürlichen Arbeiten in Bronze und verwandten Metallen mögen namhaft gemacht werden zwei albanesische Pulverflaschen, eine altserbische Zinnlampe, eine Uhr aus dem XVII. Jahrh., eine Sonnenuhr, Statuette des Täufers, Statuette Alba's und weiblicher Kopf aus dem XVI. Jahrh., Bleifigur von Raph. Donner, viele moderne Arbeiten; — von galvanoplastischen Nachbildungen die Sacristeithür von S. Marco zu Venedig, die Deckel des Codex aureus in Trier, Wangenstück eines römischen Helmes etc. Dazu kommen in Eisen geschnittene Stücke, wie 30 japanische Stichblätter, ein Rahmen, Essbesteck, Schlösser, Beschläge etc., ferner verschiedene Gitterarbeiten der Renaissance, des Barock und der Gegenwart, Candelaber, Thürklopfer u. a.

Unter den Holzarbeiten verdienen mehrere Möbel der französischen Renaissance (Stil Henri II. und Louis XIII.) und Copien solcher, eine Chorstuhlfüllung von Ant. Barili mit dessen Selbstporträt 1502 genannt zu werden.

An plastischen Arbeiten in Stein etc. wurden erworben u. a. mehrere antike Marmor- und Stuckfragmente, ein Marmorrelief: Madonna mit dem Täufer und S. Augustin, oberitalienisch, XV. Jahrh. Ende, ein Marmorrelief: Maria mit dem Kinde, Schule des Giovanni da Pisa, ein Florentiner Stuccorelief: Maria mit dem Kinde, 1460—1470, Wachsbossirung des Narciss nach dem Bronzeoriginal in Neapel, Relief in Kehlheimerstein, XVII. Jahrh. Anfang.

Gypsaabgüsse: griechisches Grabrelief, Apotheose des Augustus und römischer Adler im Antiken-Cabinet zu Wien, Kopf eines römischen Kriegers und eines Barbaren, Büste des Deboutins de Rochefort (von Tassara in Florenz), betende Maria im Landauer Kloster zu Nürnberg, XV. Jahrh., Jamitzers Grabplatte, Nymphenrelief Millosich, archaische Figur und Jupiter mit der Aegis, Bronzestatuetten der Sammlung Trau, der Hermes von Olympia und die Büste desselben, Grabplatte und sechs Harnischstücke aus Breda, bronzene Thürfüllung im Quirinal, türkische Silberarbeiten aus dem Nachlasse des Markgrafen Ludwig von Baden (Geschenk der grossh. Kunstgewerbeschule in Karlsruhe), aus der Glyptothek in München: Alexanderkopf, Kopf eines Athleten und Statue eines Athleten, romanische Details aus Gelnhausen, Wachskopf in Lille, angeblich Raffael (Geschenk des Fräulein M. v. Miller), drei Frauenbüsten: Beatrice von Aragonien, dieselbe (?) und Beatrice von Este (Geschenke des Herrn Courajod, Conservateur am Louvre), verschiedene kunstgewerbliche Stücke.

Die Bibliothek wuchs in den drei Jahren um 1129 Nummern an und zählte Ende 1879 deren 6384; die hervorragendsten neu erworbenen Werke sind: Dürers »Befestigung der stett« 1527, ein pariser Vitruv von 1547, ein livre d'heures von Thielmann Kerver 1519, Neudörffers Manuscript: »Gründlicher Bericht der alten lateinischen Buchstaben«, eine vollständige Collection von Piranesi's Werken (Geschenk des Herrn Baurath Wasserburger), Goya's Werke (Geschenk Sr. k. Hoh. Erz. Rainer), die Monographie über das Schloss Laxenburg und die Publication der Wappen des Oesterreichischen Herrscherhauses (Geschenke des k. k. Oberstkämmereramtes), das Schloss Stern (Geschenk der k. k. Staatsdruckerei), das Schloss Brühl, Kekulé's Tanagrafiguren, Letarouilly, le Vatican, le Trésor artistique de France, Histoire général de la tapisserie, Girauld's Expos. retrospect. de Lyon, Fröhner, la verrerie antique, die russischen Kunstdenkmäler in sechs Serien, Tozzi's »Ghirlanda« 1604 und Ongania's Reproduktionen von Musterbüchern, alte venezianer Drucke, die Zeitschrift »l'Art« und von »l'Art pour tous« ein zweites Exemplar zur Eintheilung der Blätter nach den Gegenständen.

Die Kunstblättersammlung kam auf 3677 Nummern. Unter den neu hinzugekommenen befinden sich Meister Thomas von Ypern, Israel van Meckenen, Eysler, Proger, Zan, Flynt, Goltzius, Jean de Gourmons, Goltzius, Earlom, Vliet, T. Zuccheri, Solis, Nic. da Modena, Lancret, Pesne, die Beham, Schäufelein, Aldegrevier, Altdorfer, Bommel, Decker, Crispin de Passe, Pencz, Zoan Andrea, Th. de Bry, Steffano della Bella, Morghen, Sylvius u. A., zahlreiche Buchzeichen. Eine vorzügliche Gelegenheit zur Ergänzung dieser Sammlung gewährte die Versteigerung des Nachlasses des Grafen Enzenberg im Jahre 1879 und das Museum wurde durch das k. k. Unterrichtsministerium in die Lage versetzt, dieselbe in grösserem Umfange benutzen zu können, als unter den gewöhnlichen Verhältnissen möglich gewesen sein würde. *B. B.*

Rom. Museo artistico-industriale.

Seit Kurzem hat das vielgewanderte Museum für Kunstindustrie die Räume eines ehemaligen Nonnenklosters in S. Giuseppe a capo le case bezogen. Aber auch diesmal nur zu vorübergehendem Aufenthalt. Mit Zeit und Gelegenheit sollen das Gebäude erweitert und die höchst dürftigen Localitäten durch entsprechendere ersetzt werden. Die Schule, die übrigens nur aus drei Abtheilungen, für Plastik, Schmelzarbeiten und Zeichnen besteht, kann wohl kaum vor Ende des Jahres eröffnet werden und entzieht sich vor der Hand noch einer Besprechung. Aber die Sammlungen erlauben doch, so provisorisch auch deren Anordnung sein mag, einen Schluss auf die Art wie die leitenden Kräfte (eine Commission von 7 Mitgliedern) Ziel und Mittel auffassen. Der grösste Theil nun der ausgestellten Objekte stammt aus dem, ehemals im Collegio romano untergebrachten, Museo del medio evo e del rinascimento. Was aber dort am Platz war und diesen Platz sogar trefflich ausfüllte, ist desswegen allein noch nicht berechtigt, auch hier wahllos eingereiht zu werden. Für eine kunstindustrielle Sammlung ist in erster Linie der Gesichtspunkt des ästhetischen Werthes und der technischen Vollendung massgebend, in letzter, wenn über-

haupt, der des kunsthistorischen Interesses. Die Art der Entstehung, die Schwierigkeit des Erwerbes ist doch wohl kaum eine Entschuldigung bei einem Institut, das eine ganz bestimmte Tendenz verfolgt und darauf hin geprüft sein will. Das Beste und Zweckentsprechendste stammt beinahe durchweg aus Privatbesitz.

Es sei in Folgendem mit wenig Worten der gegenwärtige Stand der Ausstellung angedeutet. Der Corridor zu ebner Erde, der einen kleinen Hof auf zwei Seiten begrenzt, enthält nebst einer Anzahl von Gypsabgüssen nach antiken und Renaissanceculpturen mehrere, leider sehr beschädigte Majolica-medallions (mit den Wappen der Ruccellai und Andern) und eine Reihe von Balustradenpfeilern, Reste einer aufgehobenen Kirche, die sehr reizvoll behandeltes Quattrocentoornament zeigen. Der Kern der Sammlung befindet sich im ersten Stock. Durch eine kleine Vorhalle mit etruskischen Terracotten gelangt man in den Saal für Keramik. Das Wesentlichste sind hier einige antike Vasen, Majoliken, Produkte der Porzellanindustrie, darunter zwei zart decorirte Tellerchen von Buon retiro und vor Allem eine bedeutende Collection ausgezeichnet schöner spanisch-maurischer Schüsseln aus dem Besitz des Grafen Maffei di Boglio. Daran anschliessend das Zimmer für Intarsia und Intaglio, in dem in lustigem Durcheinander ein paar buntbemalte Kästchen für Hochzeitsgaben, Truhen mit Reliefs aus vergoldeter Pasta, Thürfragmente mit gothischem Maasswerk und Intarsiaumrahmung, zwei anmuthige Madonnenreliefs, ein schlafender Christusknabe, angeblich von Bernini, Kästen (stipi) und Stühle zweifelhaften Werthes, mehrere Holzstatuen, darunter eine beinahe lebensgrosse thronende Madonna, eine schwache Arbeit vom Beginn der Cinque cento (auf dem Zettel dem 14. Jahrhundert zugeschrieben), endlich ein merkwürdiger Tabernakel mit der sehr rohen Reliefdarstellung des Praesepe, aus Pasta, roth und grün bemalt und goldgemustert, süditalienischen Ursprungs und ebenfalls als Werk des 14. Jahrhunderts bezeichnet. Das folgende Gemach enthält Gypsabgüsse verschiedenartigen Kirchengeräthes, das Zimmer für Metallurgie nebst alten Waffen, mehreren byzantinischen und romanischen Vortragskreuzen, einigen orientalischen und den landläufigsten italienischen Bronzen, einen trefflich erhaltenen gravirten Metallspiegel mit der Wölfin und den Zwillingen, ein Geschenk Castellani's an das Municipium. Im letzten Raum endlich, der für Glassachen und Email bestimmt ist, finden sich einige alte Muraneser Arbeiten, Kästchen mit aufgeheftetem Pflanzenornament aus farbigen Glasplättchen und ein Schrank mit modernen venezianischen Gläsern und mehrere miniaturausgeschmückte Missale. Der zweite Stock, in dem ein paar Zimmer für Ausstellung moderner Produkte vorbereitet werden, weist bis jetzt nur einen der Textilindustrie reservirten Corridor auf; Teppiche, Portiären, reichgemusterte Sammtstoffe, Brokate, Messgewänder in schönen Exemplaren, wenn auch nicht alles in bester Anordnung, bilden wohl den brauchbarsten Theil dieser Sammlung, die dem Antiquitätenliebhaber mancherlei Merkwürdiges, einiges Interessante dem Forscher bietet, aber nur sehr Spärliches, das werth wäre neu belebt oder belebend im modernen Kunsthandwerk, worauf es doch vorerst abgesehen sein sollte, weiter zu wirken.

v. T.

Litteraturbericht.

Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht.

Ernest Bosc, Dictionnaire raisonné d'architecture et des sciences et arts qui s'y rattachent. Paris, chez Firmin-Didot et Cie. Livr. 14. 15. tom. III. 1879. p. 337—575. — Livr. 16. 17. tom. IV. 1880. p. 1—224.

Von dieser umfassend angelegten encyklopädischen Darstellung der Baukunst nach ihrer praktischen, ästhetischen und historischen Seite gelangten von September bis gegen Schluss des vorigen Jahres die oben bezeichneten Lieferungen zur Ausgabe. Wie überhaupt in diesem Buche, gemäss der auf das allgemeine Bedürfniss und Verständniss gerichteten Absicht des Verfassers, den künstlerischen und kunstgeschichtlichen Bezügen ein ausgedehnter Rahmen gewährt ist, so bieten auch die vorliegenden neuen Lieferungen in dieser Hinsicht einen reichen und durch die Behandlung, wie die zahlreichen Darstellungen in Holzschnitt und Farbendruck anziehenden Inhalt. Von kunstgeschichtlichen Gruppen werden die Persische, Persepolitische Baukunst, die Peruvianische, Phönicische und Pompejanische Kunst, die Portugiesische, Renaissance-, Römische und Romanische Baukunst erörtert. Die wichtige Gebäudegattung »Palast« wird in einer einleitenden historischen Uebersicht (tom. III. p. 360 bis 363) und einer ausführlicheren Besprechung der hervorragenden französischen Palastbauten zu Paris, Versailles und Fontainebleau (p. 363—380) behandelt. Von den Bauformen und architektonischen Kunstmitteln kommen mehrere wichtige Gegenstände zur zusammenfassenden Darlegung; so die Säulenordnungen (ordres d'architecture), Ornament und Ornamentik, Polychromie, Skulptur u. s. w. Ein reiches, dieselben Gegenstände nach ihren Einzelheiten betreffendes Material ist in vielen anderen Artikeln des Dictionnaire zerstreut und gewährt in seiner Gesamtheit vielseitige Auskunft und reichliche Anschauung, was wir namentlich bei dem Artikel Säulenordnungen hier schon anerkennend hervorheben wollen. Das richtige Mass in der Behandlung der Einzel- und der Gattungsbegriffe auf Grundlage des augenblicklichen Standes der Wissenschaft im Vereine mit den Litteraturnachweisungen, die ein gründliches Studium der einzelnen Gegenstände ermöglichen, bildet die Methode und hauptsächlich Schwierigkeit jeder encyklopädischen Darstellung, welche auf wissenschaftlichen Werth Anspruch erheben will.

Unser Urtheil, in wiefern dem Verfasser die Lösung dieser Aufgabe im Allgemeinen gelungen ist oder an einigen Stellen befriedigender hätte gelingen können, müssen wir uns bis zu der bald zu erwartenden Vollendung des Werkes vorbehalten, das auf zwanzig Lieferungen berechnet ist und jedenfalls die umfassendste derartige Publication über Baukunst bildet. *G.*

Kunstgeschichte. Archäologie.

Victor Schultze, Archäologische Studien über altchristliche Monumente. Wien 1880, Wilhelm Braumüller, k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler. IV—287 S.

Specialforschern auf dem Gebiete der altchristlichen Kunst kann die Lectüre des vorliegenden Buches gewiss mancherlei Anregung bieten, doch wird sich dabei zweifellos auch mancher Widerspruch regen; schon der Ton des Raisonnements scheint dies unvermeidlich zu machen. Es sind polemisch archäologische Studien eines Theologen, der seinen principiellen Standpunkt (S. IV) in dem Glaubenssatz ausdrückt, dass die kirchlich monumentale Forschung überhaupt »um der Theologie willen nur da sei«. Der Verfasser ist Docent protestantischer Theologie, und treu seinem Panier, wirft er fast auf jeder Seite, wo es sich um Erörterungen und Deutungen handelt, entweder Garrucci, oder de Rossi und dessen deutschen Interpreten Kraus den Fehdehandschuh zu. Schultze sass zwar ehemals zu den Füßen von Kraus, welcher die verwegenen Erstlingsstudien seines einstigen Schülers noch kürzlich in dieser Zeitschrift in Schutz nahm: er mag in Schultze jetzt einen fertigen Apostaten erkennen.

Es ist in verschiedener Hinsicht keine leichte Aufgabe, dem Verfasser Schritt vor Schritt in seinen Studien zu folgen. Die Diction ist oft schwerfällig, manchmal dunkel. Referent muss offen seine Unfähigkeit bekennen, den Sinn einer Reihe von Sätzen auch nur zu ahnen. So heisst es z. B. S. 78: »In dem ruhenden Jona vollendet sich die aus den verwandten Scenen gebildete Pyramide, und auf einem Sarkophag-Relief tönt die Wellenschwingung einer Bilderreihe energisch in ihm aus.«

Zur Beleuchtung des Zusammenhanges sei nur hervorgehoben, dass vor diesem Satz davon die Rede ist, dass der ruhende Jonas »mit grösseren Proportionen umrissen wird« und unmittelbar darauf liest man: »Die Komplementgruppen werden verstümmelt und in ihrem Verständnisse von der Schlusscene abhängig gemacht, und sogar nicht verwandte Scenen werden zu Begleitbildern des ruhenden Jona heruntergedrückt.« Schultze geht ausgesprochenemassen auf nichts geringeres aus als »die Unhaltbarkeit des modernen Interpretationssystems aufzuzeigen« (S. 4) und so ist es auch sein Bestreben, eine seinen eigenen Ideen conforme eigenthümliche Terminologie zu schaffen. Davon sind nun freilich die letzten Consequenzen besonders in der Beschreibung altchristlicher Kunstwerke nicht gezogen. Aus nachstehenden Redewendungen wird man sich immerhin einen genügenden Begriff von des

Verfassers Aesthetik der altchristlichen Kunst bilden können. Ueber die Madonnendarstellung auf dem in allen Handbüchern der Kunstgeschichte abgebildeten Sarkophag von S. Paolo fuori le mura heisst es (S. 157): »Der Blick ist fremdartig, um den Mund spielt ein blödes Lächeln. Dieser Fassung entspricht auch die Figur des theatralisch aufgestutzten Knaben.« Hinter dem Stuhl der Madonna steht Joseph, von einigen für den heiligen Geist erklärt. Darüber heisst es (S. 158 u. 159): »Auch begreift man nicht, was der heilige Geist in dieser Position, bei dieser Gelegenheit und mit dieser hausväterlich lächelnden Miene soll. In diesen Sarkophagdarstellungen ist der Ausdruck fast durchgehends unnatürlich und durch ein blödes Lächeln entsteht.« Ueber die Entstehung des genannten Sarkophags erhalten wir folgende überraschende Aufklärung: »Ohne Zweifel war er, als einer der Ehegatten im Magazine des Künstlers ihn auswählte, in weit unfertigerem Zustande als er jetzt ist und noch nicht zum Verkaufe ausgestellt« (S. 147). Da hier keine Quelle angegeben ist, fühlt man sich versucht, dem Verfasser dazu zu gratuliren, beim Verkauf zufällig zugegen gewesen zu sein (S. 159). Ueber ein bekanntes Madonnenfresco in S. Priscilla schreibt Schultze abweichend auf S. 191: »Der Gesichtsausdruck der Mutter ist sympathisch und seelenvoll,« und S. 194: »Auf dem Antlitze der Maria wäre ein freundlicher Zug der Situation angemessener gewesen als diese verschwommene, unbestimmte Milde,« vom Christkind heisst es: »Der Knabe schaut sonst nirgends so keck und so kindlich naiv in die Welt hinein als hier« (S. 191). Ueber die Komposition des Bildes lautet das Urtheil, beiläufig bemerkt, ebenfalls verschieden S. 190: »Die Figuren bilden eine einzige, einheitliche, in sich abgeschlossene Gruppe, die keine Auseinanderreissung leidet« und S. 194: »Vor Allem drängt sich die Isolirtheit der Figuren, die ohne rechte Beziehung zu einander sind, als ein Mangel auf,« wogegen S. 198 wieder von »freier Ungezwungenheit in der trauten Familienscene« die Rede ist. In einem andern Madonnenbild in S. Domitilla »sehen (nach Schultze) die Magier wie mit zufälligen bunten Lappen behangene Faschings-Figuren aus« (S. 201). In der Mehrzahl der Reliefmadonnenbilder sieht Schultze »ein Gesicht ohne Ausdruck oder durch ein grinsendes Lächeln entsteht« (S. 202), ja derartige gilt ihm selbst für ein »mühsam erworbener Typus«. Während nach S. 48 Petrus als Fischer in idealer Nacktheit gebildet ist, findet der Verfasser in einem andern Fresco, wo »stiere Gesichtszüge« notirt werden, in der Art, wie das Pallium getragen wird, »die Grenzen des Anstandes überschritten« (S. 86 u. 87). Hier ist nämlich wie in zahlreichen Christus- und Mosesbildern der Torso rechts oder links von der Schulter bis zur Hüfte unbedeckt. S. 205 heisst es von den Goldgläsern: »In das fünfte Jahrhundert hinaus führt das Vorkommen einer Marterscene, die Anwendung des Nimbus Dieser Periode entspricht die gebundene stereotype Zeichnung, die besonders in den Parallelen hervortritt und die fratzenhaften Gesichtszüge, welche vielen dieser Bilder eigen sind.« Offenbar spiegelt sich in diesen und ähnlichen Ausdrücken die individuelle Receptionsfähigkeit des Verfassers gegenüber Kunstwerken und vielleicht motivirt sich darin zum Theil die sehr abstracte Art, in der die Denk-

mäler im übrigen von ihm behandelt werden. Hierin liegt offenbar die starke Seite der Schultze'schen Archäologie, doch kann Referent sich des Eindrucks nicht erwehren, dass das wesentlich neue in den Augen vieler Sachverständiger zugleich als ebenso unerhört erscheinen werde. Es sei dafür auf die neue Erklärung der Jonasdarstellungen hingewiesen. Der Leipziger theologische Docent hat nämlich die Entdeckung gemacht, dass das Sujet der zahlreichen bekannten Bilder des ruhenden Jonas mit der Erzählung des Jonasbuches nicht zu vereinbaren ist. »Dagegen besitzt der antike Bilderkreis eine Figur, welche nach Form und Inhalt sich mit dem ruhenden Jona vollkommen deckt, die Gestalt des ruhenden Endymion.« Unter anderm erklären sich nämlich einige Eigenthümlichkeiten der Jonasdarstellungen nur aus den antiken Vorbildern: »besonders dass der Prophet (? — welcher demnach gar nicht der Prophet genannt werden sollte) mit geschlossenen Augen dargestellt wird Zudem war Endymion ein sehr beliebtes Sujet der römischen Kunst: das Bild empfahl sich auch dadurch zur Nachahmung« (18—82). S. 96 u. 97 ist freilich wieder von einem Bilde des »ruhenden Jonas« die Rede, als wenn Endymion gar nicht in Betracht käme. Eben da liest man: »Den Cyklus so zu verstehen (wie de Rossi und Jedermann bisher), heisst die Bedeutung und den Zweck sepulkraler Darstellungen überhaupt verkennen.«

Schultze findet gelegentlich, dass die Beziehungen, welche de Rossi und Kraus bei Bildererklärungen aufstellen, derart sind, wie sie einer ernsten Forschung wenig anstehen. In ihrer Erklärung der Mosesbilder sieht er »ein unberechtigtes, unwissenschaftliches Verfahren, welches durch nichts gestützt wird« (S. 170). Ja diese ihre Erklärungen sind nur »mit grossem Aufwande von Phantasie angestellte Experimente, welche keinen wissenschaftlichen Werth haben« (S. 118). Ebenso apodiktisch heisst es S. 125 auch gegen Le Blant: »Weder die ältere noch die neuere Litteratur über die altchristlichen Monumente von Syrakus hat einen wissenschaftlichen Werth.«

So wenig nach Schultze der Jonas des alten Testaments in den Jonasbildern ursprünglich gemeint ist, so wenig ist in den Bildern des guten Hirten der gute Hirte des neuen Testaments zu erkennen. Er hat nämlich die überraschende Entdeckung gemacht, dass hier vielmehr Hades der Beherrscher der Unterwelt dargestellt ist. »Hades ist nämlich der Wohlwollende«, der die Todten gastlich aufnimmt, wesshalb er auch der völkerführende Hirt heisst. So bei Aeschylus und Pindar (S. 73); es ist also nach Schultze wohl selbstverständlich, dass die Phantasie der alten Christen mehr von diesen als von Lukas und Johannes sich inspiriren liess. Bekanntlich findet man häufig in der ausgestreckten Hand Christi, welcher den Lazarus auferweckt, einen Stab (ähnlich bei Moses, der an den Fels schlägt). Schultze klärt uns hierüber folgendermassen auf (S. 59): »Das Attribut ist ausserchristlichen Ursprungs, entweder die virgula divina, mit welcher heidnische Thaumaturgen zu operiren pflegten, oder was wahrscheinlicher, eine Nachbildung des Hermesstabes«. Iliade und Odysse müssen für beides die Belegstellen liefern. Ueberhaupt ist fast Alles in der altchristlichen Kunst der religiösen und künstlerischen Vorstellung des Henthums nicht sowohl nachgebildet, als vielmehr unverändert

entnommen (S. 65). Referent ist weit davon entfernt, die Berechtigung so gelehrter Axiome bekämpfen zu wollen, so sehr er auch bezweifeln möchte, dass diese Doctrinen ausserhalb des Collegs Glauben und Beifall finden. Doch darf man im Hinblick auf die von Schultze gewonnenen Resultate wohl billig fragen, wozu eine solche Specialwissenschaft überhaupt anbauen? Dass die Katakombengemälde und Sarkophagreliefs keine Kunstwerke ersten Ranges sind, war ja stets anerkannt. Schultze sucht nun noch nachzuweisen, dass auch der Inhalt der Darstellungen im Grunde heidnisch ist. Wenn seine Theorie richtig ist, so scheint es allerdings, als ob die Phantasie der alten Christen ohne die Lectüre Homer's sich nicht einmal zur bildlichen Darstellung eines Stockes hätte aufschwingen können. Das Material, mit dem Schultze operirt, sind vorwiegend die Kupferstiche in den Werken von Bosio, Garrucci u. A., was vielleicht unterblieben wäre, wenn der Verfasser es der Mühe werth gehalten hätte, diese leichtfertigen Abbildungen mit den Originalen zu confrontiren. Wahrlich, so wenig man es wagen darf, nach russischen Miniaturhandschriften in Moskau über die Details der byzantinischen Vorbilder in Paris und im Vatican zu urtheilen, so wenig darf man nach Ueberzeugung des Referenten jene problematischen Reproduktionen des 17. Jahrhunderts für die Originale in den Katakomben verantwortlich machen. Wie misslich es ist, über solche Denkmäler kritisch zu urtheilen, wo selbst gute Reproduktionen vorlagen, tritt besonders hell bei dem Raisonnement über das Relief mit der Darstellung des guten Hirten mit Fisch (I . X . Θ . Γ . Σ) und Anker an den Seiten zu Tage. Das Original ist jetzt im Louvre. Schultze sagt darüber: »Auch einem weniger geübten Auge seien Stylverschiedenheiten zwischen der Mittelgruppe und den Seitenemblemern erkennbar« (S. 233). Glückliches Auge, — beneidenswerther Scharfsinn! Wie oft habe ich vor dem Original gestanden, es zweimal copirt, dies Licht ist mir doch nie aufgegangen. Schultze fährt fort: »Die Mittelgruppe hat eine elegante Zeichnung und ist, wie sonst kein einziges altchristliches Graffito, sorgfältig und sachverständig schattirt (man höre!). Fisch und Anker sollen dagegen nicht schattirt sein, ja der Anker sei unrichtig verkürzt. Auch seien die Linien der Nebengruppen viel tiefer eingeschnitten u. s. w. Gewiss, wenn man Thatsachen in so scharfsinniger Weise geschildert liest, ist man sofort geneigt, die eigene entgegengesetzte Erfahrung zu bemiss-trauen. Als ich kürzlich zu Studien ganz anderer Art auf kürzere Zeit in Paris war, hielt ich es darum für dringend nöthig, vor dem Original zu meiner eigenen Belehrung von der Richtigkeit der Schultze'schen Kritik selbst mich direkt zu überzeugen. Ich muss aber offen gestehen, dass mir dies nicht gelang. Es sind mir vielmehr all' die vom Leipziger Docenten gemachten Bemerkungen über ungleiche Tiefe der Linien, sachverständige Schattirung und Aehnliches als völlig aus der Luft gegriffen erschienen. An dem Mittelbilde notirt Schultze als sehr wichtig, dass der gute Hirt die Vorderfüsse des Schafes (für den platten Menschenverstand sind es vielmehr die Hinterfüsse) auf seiner Schulter mit der Rechten und den Hinterkörper mit der Linken hält; was nach Ansicht des Referenten nur eine der vielen belanglosen Variationen in der Darstellung desselben Sujets ist. Schultze fährt fort: »Ebenso ist in der

christlichen Kunst beispiellos, dass die den Hirten umstehenden Widder mit den Geschlechtstheilen abgebildet werden. Das hätte ja leicht obscön gewendet werden können. Hier aber handelt es sich um eine allegorische religiöse, spezifisch christliche Darstellung und in solchen Fällen hat die altchristliche Kunst mit der entschiedensten Rigorosität dergleichen abgewiesen. Wo in aller Welt, so möchte man fragen, bleibt denn hier Schultze's Theorie vom Hades — Pastor?

Referent beabsichtigt mit obigen Bemerkungen nicht im mindesten die grosse Gelehrsamkeit und insbesondere Belesenheit des Verfassers in Zweifel zu stellen. Dieselben sollen nur auf die Schwierigkeiten aufmerksam machen, welche sich den Thesen und Argumentationen Schultze's entgegen stellen.

London im Mai 1880.

Jean Paul Richter.

Anton Springer, Raphael und Michelangelo. Leipzig, E. A. Seemann. 1878. Kl. 4°. 524 S. Mit vielen Illustrationen in Holzschnitt. (Zugleich 2. Band der II. Abtheilung von R. Dohme, Kunst und Künstler.)

Es mag unzweckmässig sein, wenn in einem Sammelwerke von Mehreren die Arbeit eines Einzelnen das gemeine Mass überschreitet und so aus dem gegebenen Rahmen herausfällt. Wenn dies aber, wie im vorliegenden Falle, durch einen Autor von der Bedeutung Springers geschieht, und wenn diese Ausnahme zu Gunsten eines Stoffes, wie Raphael und Michelangelo einer sind, gemacht wird, dann dürfen wir uns dessen nur aufrichtig freuen. Statt eines Abrisses erhielten wir so eine stattliche Monographie des berühmten Lehrmeisters der Kunstgeschichte, wie wir sie schon lange gewünscht hätten, gefasst in eine Form, wie man sie eben nur von einem Stilisten gleich Springer erwarten kann. Die Arbeit ist selbstverständlich nicht erst jener äusseren Veranlassung entsprungen, vielmehr ist sie die Frucht langjähriger Specialstudien. Es ist sein Lieblingsgegenstand, den der Verfasser hier behandelt. Vor einem Vierteljahrhundert begann er seine akademischen Vorlesungen in Bonn mit einem Colleg über Raphael. Seitdem nahm er öfter Veranlassung, auf die beiden Meister, welche auf der Höhe der italienischen Renaissance stehen, zurückzukommen. Verschiedene hier und dort gedruckte Untersuchungen verriethen, dass er den Gegenstand nicht aus dem Auge verloren habe und liessen es nur immer wieder bedauern, dass er nicht schon früher durch eine umfassende litterarische Leistung Zucht und Ordnung in ein Gebiet gebracht hat, das seiner Natur nach nur zu leicht zu einem Tummelplatze des schönggeistigen Dilettantismus ausartet. Die Verspätung musste freilich dem Werthe der Bearbeitung zugute kommen. Eine Unmenge neuen Materiales, an litterarischen Documenten sowohl wie an Reproductionen von Bildwerken, ist namentlich in den letzten Jahren der Forschung zugewachsen. So war ja Springer selbst der erste, der die italienischen Publicationen zum Michelangelo-Jubiläum zu verwerthen und daraus die rechten Consequenzen abzuleiten verstand. Hier bewährte sich eben der Blick des Historikers. Ueberraschend waren schon die Resultate seiner kleinen Vorarbeit: Michelangelo in Rom 1508—1512, Leipzig 1875. Wohlthuend wirkt nun im Hauptwerke der gutgefugte Aufbau der Thatsachen auf Grund sorgfältig geprüfter,

wohlabgewogener Belege ohne das Quersfahren geistreicher Einfälle und in die Luft gehängter Hypothesen, die uns das Lesen eines kunstgeschichtlichen Buches so leicht verleiden können. Dabei ist doch auch wieder nirgends gelehrter Ballast aufgehäuft, selbst nicht in den Anmerkungen am Schlusse des Bandes, wo bloss in möglichster Kürze über Quellen und Controversen Rechenschaft gegeben wird. Wo es aber dann der Farbe bedarf, bei der Schilderung der Werke und der Geistesart der Künstler, da verfügt Springer, wie nicht leicht ein Anderer, über eine reiche Palette. Die Abschnitte über die Fresken in der Sixtinischen Kapelle und in den Stanzen des Vaticans, oder über Raphaels Tapeten sind Muster einer klaren und doch anziehenden Beschreibung. Eine gelegentliche Würdigung Lionardo da Vinci's ist ein kleines Juwel.

Doch es würde sehr weit führen, wollte ich alle Vorzüge des Buches oder auch nur die Glanzpunkte seiner Darstellung namhaft machen. Im Ganzen, wie in den meisten Einzelheiten wird ja der Leser selbst gerne dem Verfasser folgen. Manches freilich wird man auch anders ansehen dürfen. Das sind eben Streitpunkte, an denen es in keinem Fache und am wenigsten in der Kunstgeschichte fehlt; es wäre auch traurig, wenn es uns daran fehlte. Eine solche Frage ist gleich die gemeinsame Behandlung der beiden italienischen Künstlerfürsten, die Verschmelzung ihrer beiden Biographien in ein Ganzes. Man hat sich zwar, namentlich diesseits der Alpen gewöhnt, die Namen Raphael und Michelangelo in einem Athemzuge zu nennen, so wie wir Schiller und Goethe stets zusammen zu nennen pflegen — dort wie hier den Jüngeren vor dem Aelteren, weil jener der populärere ist. Bei den deutschen Dichtern hat es auch seine gute und wohlbewusste Berechtigung wegen der tiefen Gegensätzlichkeit derselben, wegen ihrer wechselseitigen Beeinflussung und vornehmlich wegen der freundschaftlichen Beziehungen, in denen sie während einer wichtigen Periode ihres Lebens zu einander standen. Gleichwohl ist es nicht Brauch geworden, ihr Leben in eine Doppelbiographie zusammenzufassen. Noch weniger scheint mir nun das bei Michelangelo und Raphael gerechtfertigt zu sein. Die für Schiller und Goethe als verbindend angeführten Momente finden sich hier nicht, oder doch nur in sehr modificirter, wenig ausgeprägter Weise. Michelangelo und Raphael sind nicht die gleichwerthigen Ausläufer und Gegenpole einer und derselben Entwicklung, denn jener ist vornehmlich Florentiner und als solcher findet er in Lionardo da Vinci seinen natürlichen Gegensatz; Raphael aber ist, weit entfernt von der urwüchsigen florentinischen Gewaltigkeit, ein empfänglicher bildsamer, rasch producirender Umbrier. Der eine gleicht der mächtigen Eiche, die in Wetter und Sturm langsam und unbeirrt aus sich herauswächst, der andere einer herrlichen, tropischen Wunderblume, die über Nacht ihre Blüthe entfaltet, ganz eine Ausgeburt, ein Widerspiel der üppigen, farbenprächtigen Umgebung, der sie entwachsen ist. Wie von so vielen anderen ist Raphael auch von Michelangelo beeinflusst, nicht aber dieser von jenem. Vergebens suchen wir endlich nach einer authentischen Nachricht, wie oder ob sich die Beiden je persönlich begegnet wären. Wir wissen bloss von Spuren einer tiefen Abneigung des Aelteren gegen den Jüngeren und dass sie eine Zeit lang in demselben Palaste

und für dieselben Besteller gearbeitet haben, jeder aber an ganz anderen Aufgaben. Die Schilderung jenes Zeitraumes und der beiden massgebenden Päpste Julius II. und Leo X. ist so ziemlich alles, was ihre Biographien Gemeinsames haben. Sonst ist ihr Entwicklungsgang weder der Zeit noch dem Wesen nach vereinbar. Dafür giebt die Darstellung Springers thatsächlich selbst Zeugniß dadurch, dass er eigentlich doch nur zwei selbständige Biographien giebt, von denen die Abschnitte der kürzeren zwischen jene der längeren eingeschoben sind und so mit denselben alternieren, statt dass das Leben Raphaels einfach dem Michelangelo's nachfolgen sollte. Die Vortheile jener Anordnung werden durch den Mangel an Uebersichtlichkeit, den das fortwährende Abreissen des Fadens zur Folge hat, weit überboten. Es sind eben, wenn noch ein Bild gestattet ist, zwei ganz ungleiche, ja unverträgliche Renner, die hier zusammengespannt werden, und es bleibt doch immer ein missliches Auskunftsmittel, wenn man deshalb stets den einen ausspannen muss, um mit dem anderen eine Strecke weiterfahren zu können, bis man schliesslich auf den einen allein angewiesen bleibt, indessen der andere, flüchtigere, längst ans Ziel gelangt ist. Doch das ist immerhin eine Aeusserlichkeit, von der sich leicht absehen, die sich sogar in einer neuen Auflage des Buches leicht abändern liesse.

Einen besonderen Werth legt Springer mit Recht auf die wissenschaftliche Ausnützung der Handzeichnungen und er giebt uns manche schöne Probe von deren Ergiebigkeit. Gerne freuen wir uns auch mit ihm der Vortheile, die uns das photographische Verfahren zu diesem Zwecke bietet. Doch möchten wir daneben die Autopsie und die Kritik vor den Originalen nicht vernachlässigt wissen; ja diese wird um so dringender, je geringer die Anhaltspunkte sind, welche eine blossе Zeichnung dem Urtheile bietet und je mehr das doch immer trügerische Lichtbild die unterscheidenden Merkmale noch nivellirt und verwischt. Nur eine kritische Prüfung und Sichtung der Originale selbst kann uns vor Täuschung schützen. Darin aber sind wir noch sehr sehr weit im Rückstande. Die Werke der grössten Meister, namentlich der italienischen, sind noch immer mit fälschlich zugeschriebenen Zeichnungen überladen. Unter ihren Namen häuft sich alles einigermaßen Verwandte, indess die weniger bekannten Zeitgenossen leer ausgehen; der zahllosen Copien und absichtlichen Fälschungen gar nicht zu gedenken! Es ist gewiss nicht zu kühn, wenn man behauptet, dass nur ein geringer Bruchtheil der in allen Sammlungen wie in der Litteratur Raphael getauften Zeichnungen wirklich von dessen Hand her stammt. Erwähnt sei z. B. das sogenannte Raphael'sche Skizzenbuch in der Akademie zu Venedig mit den vielbesprochenen Studien nach Mantegna, nach den antiken 3 Grazien in Siena und dergl. Dass dieselben nicht von Raphael sind, ist leicht zu erweisen; hoffentlich erbringt uns aber bald ein jüngerer Fachgenosse den positiven Nachweis, welchem oder welchen anderen Meistern der umbrischen Schule diese Zeichnungen angehören, die in die Jugendgeschichte Raphaels bisher arge Verwirrung gebracht haben. Mit Recht verwirft auch Woltmann, *Geschichte der Malerei II*, 254, die angeblichen Entwürfe Raphaels zu Pinturicchio's Fresken in der Libreria zu

Siena; Vasari's ganze Fabel von Raphaels Antheil an jenem Werke wird dadurch hinfällig. Die Madonna mit dem heiligen Franciscus im Berliner Museum soll Raphael nach einer Federskizze Perugino's gemalt haben; diese Skizze in der Albertina zu Wien ist aber nicht von Perugino und auch nicht, wie man flugs annahm, von Raphael, sondern wohl sicher von Pinturicchio. Und so wird unsere Aufgabe durch das Studium der Zeichnungen nicht blos erleichtert, sondern auch vielfach erschwert, in solange nicht eine schärfere Kritik vorgearbeitet hat. Eine solche würde meiner Vermuthung nach auch den Beweis liefern, dass z. B. von den bei Springer abgebildeten Federskizzen die Madonna auf S. 64 nicht von Raphael, sondern von einem anderen umbrischen Meister und diejenige auf S. 78 gar ein Pasticcio ist. So lange jedoch dieser Beweis nicht methodisch geführt ist, bleibt das nur eine böse Meinung und ich muss jeden Widerspruch dagegen dankbar quittiren.

Das wäre, ich weiss es wohl, nicht die Art an einem solchen Werke wie Springers, nicht etwa mäkeln, nein, bessern zu wollen. Da reichen Behauptungen nicht aus, da wäre vonnöthen weiter auszuholen und mit wohl-abgewogenen Gründen an's Werk zu gehen; und dazu bietet wieder eine Recension kaum den genügenden Raum. Dennoch reizt mich das Interesse am Gegenstande und an Springers Bearbeitung, es mit der Fixirung einiger Fragen zu versuchen, die mir besonders am Herzen liegen, und die mir durch die litterarischen Leistungen der neuesten Zeit mehr verschoben als aufgeklärt zu sein scheinen. Wenn ich dieselben etwas bestimmter fasse und entschiedener beantworte, als es Springer thut, so geschieht es vornehmlich in der Absicht, einige Steine zu seinem Baue beizutragen. Vielleicht ist einer davon zur Auswechslung brauchbar.

Die Echtheit der Madonna von Brügge, einer der gefälligsten Schöpfungen Michelangelo's, ist erst neuerer Zeit von verschiedenen Seiten angezweifelt worden, und es ist begreiflich, dass eine abschliessende Monographie auf diesen Stand der Frage Rücksicht nimmt. Gleichwohl scheint es mir eine zu weitgehende Koncession an die modernen Zweifler, wenn Springer die Betrachtung des herrlichen Standbildes mit den Worten schliesst: »So bleibt also die Herkunft der Madonna von Brügge noch immer verschleiert.« Urkundlich ist ja diese Herkunft ganz vortrefflich belegt. Der Name der Besteller in den italienischen Quellen Moscheroni stimmt nur zu gut mit dem Namen Moscron auf einem Grabmale in der Nähe des Standortes der Madonna im rechten Seitenschiff der Frauenkirche zu Brügge, und dort bewunderte bereits Dürer am 8. April 1521: »Das Alabaster-Marienbild, das Michael Angelo von Rom gemacht hat.« Zum Ueberflusse haben wir nun auch noch ein briefliches Zeugniß dafür, dass Michelangelo im Jahre 1506 das vollendete Werk an das Haus Moscron in Brügge geschickt hat. Wären wir doch über andere Jugendarbeiten des Meisters auch so gut unterrichtet! Dem gegenüber fallen die späten Nachrichten bei Condivi und Vasari, nach welchen es eine Arbeit in Erz oder gar ein Medaillon von Bronze gewesen sei, gar nicht ins Gewicht. Ein Missverständniß der Biographen ist hier leicht denkbar. Ja auch ein Ausspruch des greisen Michelangelo selbst über eine Thatsache, die ein halbes Jahr-

hundert hinter ihm lag, würde nicht geeignet sein, den Einklang jener Zeugnisse mit den Thaten zu stören und deren Glaubwürdigkeit zu erschüttern. Ein solcher Ausspruch liegt uns aber nicht vor und die Biographen sind offenbar in der Sache nur ungenau unterrichtet. Ebenso wenig darf aber, meines Erachtens, aus den stilistischen und technischen Eigenthümlichkeiten der Madonna von Brügge ein Bedenken gegen deren Echtheit abgeleitet werden. Allerdings zeichnet sich diese Madonna unter allen ähnlichen Darstellungen Michelangelo's durch ihre strenge, stracke Aufrechthaltung, durch eine feierliche und doch liebliche Getragenheit des Ausdruckes, wie durch eine ungemein sorgfältige, ja glatte Behandlung der Oberfläche vor allen anderen Marmorarbeiten Michelangelo's aus. Es ist das einzige seiner Werke, welches auf den Titel eines kirchlichen Andachtsbildes Anspruch erheben darf. Erwägen wir aber auch die Umstände, unter denen das Kunstwerk entstand. Der Besteller, den es zu befriedigen galt, war ein Fläming, und der Ort, an dem es aufgestellt werden sollte, war eine gothische Kirche im frommen Brügge. Michelangelo hatte wohl so viel Anschauung von flandrischer Kunst und flandrischem Wesen, um zu wissen, in welche Umgebung und vor welche Beschauer sein Werk kommen würde. Ein Rundbild in Relief, wie es damals durch die Della Robbia in Florenz Mode geworden war, und darin das profane Bild einer kauernenden jungen Mutter, dergleichen Michelangelo damals seinen Mitbürgern zur Verzierung ihrer Paläste lieferte, wäre hier übel am Platze gewesen. Auch wenn der Besteller keinen Einfluss auf die Conception des Werkes genommen hätte, was er aber sicher gethan, so war doch ein denkender Künstler, wie Michelangelo, sich der Aufgabe, die ihm hier gestellt war, wohl bewusst. Fürwahr, wenn die eben ausgewachsene Riesin, die florentinische Kunst, der überwundenen Nebenbuhlerin in den Niederlanden ihren achtungsvollen Gruss entbieten wollte, sie hätte keinen stolzeren und doch zugleich keinen schmeichelteren Sendboten finden können, als Michelangelo's Madonna von Brügge! Die Urheberschaft dieses Werkes ihm absprechen, heisst nicht bloss ein Blatt aus seinem Lorbeer reissen, es heisst auch eine durch kein anderes Werk vertretene Eigenschaft seines jugendlichen Genius ignoriren. Dazu liegt kein zwingender Grund vor. Es kann somit nur unsere Aufgabe sein, ein Werk, welches sich ganz gut in die Folge der übrigen einreicht, kunstgeschichtlich zu erklären, anstatt es willkürlich aus diesem Zusammenhange zu reissen, um es losgelöst von den litterarischen Zeugnissen als ein ganz unerklärliches Räthsel hinzustellen. Ein solches aber wäre die Madonna von Brügge ohne den Namen Michelangelo.

Der Geburtstag Raphael's wird von Springer auf den 28. März und nicht auf den 6. April gesetzt; weil Vasari sagt, Raphael wäre am Charfreitag geboren. Der Charfreitag fiel aber im Jahre 1483 auf den 28. März. Dem gegenüber steht die sehr genaue und ausdrückliche Angabe in der Grabchrift Raphael's, die keinen Geringeren als Cardinal Bembo zum Verfasser hat. Die Stelle lautet:

Vixit annos XXXVII integer integros

Quo die natus est, eo esse desiit

VIII. idus Aprilis MDXX.

Ausdrücklich wird also hier gesagt: Raphael lebte 37 ganze Jahre ganz aus, an demselben Tage, an dem er geboren war, an demselben hörte er auf zu sein, am 6. April 1520. Springer meint nun S. 496: »Da aber auf den 6. April 1520 ebenfalls der Charfreitag fiel und es wahrscheinlicher ist, dass die Tage des Kirchenkalenders lebendiger im Gedächtnisse des Volkes haften als die abstracten Daten des astronomischen Kalenders, Vasari überdiess ausdrücklich in beiden Fällen den Charfreitag hervorhebt, so darf wohl die Stelle: *vixit annos 37 integer integros* auch so interpretirt werden: »Er lebte vom Charfreitag 1483 bis zum Charfreitag 1520.« Das scheint mir doch keine historisch gerechte Abwägung der beiden sich widersprechenden Zeugnisse Bembo's und Vasari's zu sein. Das erstere hat eine sozusagen urkundliche Kraft und die Priorität eines Menschenalters vor dem andern voraus. Das »Gedächtniss des Volkes« kommt bei Bembo gar nicht mit ins Spiel. Als Priester wie als Gelehrter war ihm das Variable der Osterrechnung gewiss stets gegenwärtig und mehr noch als dies heutzutage von uns gilt. Er wusste daher genau was er sagte, als er jene Inschrift aufsetzte, und er hat sicher den 6. April 1483 als Raphael's Geburtstag gemeint. Er war aber auch gewiss beim Tode Raphael's über dieses Datum genau unterrichtet und desgleichen auch viele Andere, die am Sarge des vielbetrauten Freundes standen. Eine falsche Angabe hätte sich in die Grabschrift damals kaum einschleichen können, ohne auf Widerspruch seitens der Eingeweihten zu stossen. Vasari dagegen, der bezüglich Raphael's Anfänge überhaupt so mangelhaft unterrichtet ist, dürfte 30 Jahre später keine andere Quelle für das Datum von Raphael's Geburt gehabt haben, als eben nur jene Grabschrift. Er, der Laie und Ungelehrte, konnte die Abweichung der Osterrechnung leichter übersehen. Da er wusste, dass Raphael an einem Charfreitag gestorben sei und dass er gerade volle 37 Jahre früher geboren war, so konnte er leicht den Irrthum begehen, auch dessen Geburtstag auf den Charfreitag zu verlegen. Nach allen Regeln historischer Kritik überwiegt somit die Autorität der deutlichen Grabschrift so sehr diejenige Vasari's, dass wir nur den 6. April für Raphael's Geburtstag ansehen dürfen.

Mit der Fabel von der Fornarina macht Springer selbstverständlich nicht viel Federlesens. Gerne wird man ihm auch zustimmen, wenn er von den beiden mit der Geliebten Raphael's in Verbindung gebrachten Bildnissen sehr verschieden urtheilt, abschätzig nämlich von der sogenannten Fornarina der Galerie Barberini in Rom, bewundernd hingegen von der »Donna velata« in der Galerie Pitti. Eine allgemeine Aehnlichkeit der Gesichtszüge besteht immerhin zwischen beiden, insoferne eben Gemeinheit und Adel sich ähnlich sehen können. An der äusseren historischen Beglaubigung fehlt es eigentlich beiden Gemälden. Um so grösser ist der Unterschied dessen, was die Bilder selbst von sich aussagen. Springer hätte ungescheut noch einen Schritt weiter gehen können in deren Differenzirung und bis zur völligen Verwerfung des geschmacklosen, wenn auch virtuos gemalten Studiums, dessen relativ bestes Exemplar von mehreren sich in der wenig gewählten Galerie Barberini befindet. Von Raphael's Hand ist es nicht, das zu glauben verbieten schon die schweren

braunen Schatten im Fleische, das verbietet noch mehr die herzlich gemeine Auffassung des halbentblösten Körpers. Nein, Raphael hätte selbst seiner Maitresse nicht seinen Namen so auffallend gleich einem Hundehalsbande auf einen Reif an den nackten Oberarm gemalt, der Scherz sieht ihm nicht ähnlich. Dagegen trägt allerdings das weissgekleidete Mädchen mit den dunklen Glüh-
 augen in der Galerie Pitti, obwohl unvollendet und unbezeichnet, die Spuren seiner Hand und den Stempel seines Geistes. Wer sie auch immer gewesen ist, dieses blühende und doch zarte, von duftiger Blässe angehauchte Mädchen, das munter und schüchtern zugleich aus der prunkenden Gewandung herausblickt, als wäre sie derselben ungewohnt, so kann man sich das Weib wohl vorstellen, das dem Herzen Raphael's nahe gestanden und dessen Erscheinung er zu der Apotheose der Sixtinischen Madonna umgedichtet hat. Unwillkürlich denkt man dabei freilich an das arme Mädchen, das der reich gewordene Maler bei sich im Hause hielt und erst, als er früh erschöpft von Schaffenslust und von Liebesfreuden, sein Ende herannahen sah, mit der entsprechenden Fürsorge für ihre Zukunft unter der Obhut seines getreuen Baviera entliess, gewiss nur um sie vor Insulten nach seinem Tode zu schützen. So leidenschaftlich soll er sie ja geliebt haben, dass er ohne ihre Gegenwart nicht leben konnte und Agostino Chigi daher kein anderes Mittel fand, ihn bei der Ausmalung seiner Villa festzuhalten, als dass er die Geliebte ebendahin in ein anstossendes Gemach brachte. An diesen Nachrichten Vasari's ist sicher irgend etwas Wahres, er kommt wie nothgedrungen immer wieder darauf zurück und sie sind durch nichts widerlegt. Ja Raphael war weiblich gesinnt bis zur Schwäche, und diese Schwäche ist nur ein Theil seiner Stärke, seines gepriesenen Schönheitssinnes. Im Gegensatze zu der spröden Gemüthsart der grossen Florentiner ist seine Hingebung an das andere Geschlecht für Raphael viel zu charakteristisch, als dass sie in seiner Biographie ignorirt oder gar mit nazarenischer Schamhaftigkeit verhüllt werden dürfte. Die Frage nach dem Hauptgegenstande seiner Neigung, die man mit der Fornarinafabel beantworten wollte, wird daher immer lebendig bleiben. Angesichts der Aehnlichkeit mit der Sixtinischen Madonna liegt es nun nahe, jene Nachrichten Vasari's vornehmlich auf das Urbild der Donna velata zu beziehen. Das Bildniss verdankte vielleicht irgend einem Maskenscherze seine Entstehung und dürfte sich unvollendet, wie es ist, im Nachlasse Raphael's vorgefunden haben. Man vermuthet mit Recht in demselben jenes Bildniss der letzten Geliebten Raphael's, das Vasari bei dem Florentiner Kaufmanne Matteo Botti so sehr bewunderte. Eine Reminiscenz daran mag dann einem Fälscher, vielleicht noch einem der industriellen Schüler Raphael's dazu gedient haben, um für die früh entstandene Fabel von der Fornarina in dem Barberini'schen Bilde einen handgreiflichen Anhaltspunkt zu schaffen.

»Der Fürst der Synagoge.« So soll Sebastiano del Piombo in einem Briefe an Michelangelo vom 2. Juli 1518 Raphael spöttisch genannt haben. Wir erfuhren dies zuerst aus dem sogenannten Prachtwerke des Signor Aurelio Gotti: Vita di Michelangelo Buonarroti, Firenze 1875. I, 129. II, 56. Gotti allein genoss die Vergünstigung, nicht bloss die Briefe Michelangelo's, sondern

auch die Anderer an diesen in der Casa Buonarrotti benützen zu dürfen. Er konnte daher aus jenem Briefe citiren: »Duolmi nel animo, non sette stato in Roma a veder dua quadri, che son iti in Franza del principe de la Sinagoga« und fügte aus Eigenem dem letzten Worte bei im Texte: »così chiamava Raffaello« und in der Anmerkung: »Intende dire Raffaello«. Je weniger wir über die persönlichen Beziehungen zwischen Raphael und Michelangelo wissen, desto willkommener ist natürlich jede Andeutung, die sich darauf bezieht. Und vollends ein so knallender Effect, offenbar ein Schimpfwort, das vielleicht auf einen der ätzenden Witze Michelangelo's zurückschliessen lässt. Nachdem Springer schon in seinem »Michelangelo in Rom« S. 58 die Weisheit Gottis arglos herübergenommen, bemerkt er dazu in seinem Hauptwerke S. 354: »nicht der Tadel so sehr, als der Ton, in welchem er ausgesprochen wird,« sei überaus lehrreich. Ein solches Witzwort hat eben leicht den besten Curs. Je weniger man weiss, was man sich dabei denken soll, um so rascher geht es in populäre Bücher über, nistet sich endlich im Bewusstsein der sogenannten Gebildeten ein und ist dann auch nach Generationen nicht wieder auszurotten. (Vergl. Lübke, Geschichte der ital. Malerei II. 346: »so entblödete er sich nicht, Raphael zu nennen«).

Da ist es doch wohl erlaubt, auch die Frage aufzuwerfen, was bedeuten denn die Worte: Principe della Sinagoga, Princeps Synagogae? Der Kundige wird bald einsehen, dass damit keineswegs der Maler Raphael, sondern vielmehr der Erzengel Michael gemeint ist, dessen Epitheta Sebastiano, dem kirchlichen Würdenträger, zwar geläufig, aber gewiss nicht zu Schimpfworten dienlich waren. St. Michael ist erst der princeps gloriosissimae militiae coelestis, oder coelestis exercitus primus, der princeps aethereus, und er vertreibt als solcher die ersten Eltern aus dem Paradies und giebt dem Moses das Signal zur Befreiung, er wird sodann auch vom Herrn zum Hüter der Synagoge bestellt, er streitet für Gideon und jener himmlische Reiter, der Judas Maccabäus vor den Thoren Jerusalems erscheint, soll niemand anders als St. Michael gewesen sein. Im neuen Testament geht dann sein Amt von der Synagoge auf die christliche Kirche über; wie es denn in der Legenda aurea des Jacobus a Voragine zum 29. September von ihm heisst: »Ipse fuit princeps synagoge, sed nunc constitutus est a Domino in principem ecclesiae.« Als solcher ist er dann insbesondere ein Schützer des streitbaren heiligen Petrus, den er aus dem Kerker befreit hat, und ein Patron und Vorkämpfer der Schutzmacht seines Patrimoniums, Frankreichs. Daraus erklärt sich zugleich, warum Raphael gerade ein Bild des heiligen Michael nach Paris zu schicken hatte. Das grosse Gemälde des Erzengels in der Salle carrée des Louvre trägt denn die Jahreszahl 1518. Alle Feindseligkeit Sebastiano's gegen Raphael zugegeben, hat er doch hier unter Principe della Sinagoga sicher nur den Gegenstand des Bildes ohne jede Anspielung auf den Meister verstanden. Warum oder ob bloss der Gegenstand des einen Gemäldes und nicht auch die Darstellung des anderen — vermuthlich der sogenannten heiligen Familie Franz I. — namhaft gemacht wird, entzieht sich meiner Beurtheilung. Uebrigens muss ja der Lesung des Textes bei Gotti immer mit grösster Vorsicht begegnet werden.

So liest er z. B. den Schluss jener Stelle über die zwei nach Frankreich gesandten Bilder so: »pensate come le cosse; v'anno dua bravi hornamenti. Recette da Francesi.« Ein schlichter Forestiere würde, glaube ich, lesen: *pensate come le cose vanno. Due bravi ornamenti recetti dai Francesi!*

Doch schon steigt mir auch gegen die Nützlichkeit solcher Excurse ein Bedenken auf, das Bedenken nämlich, ob dieselben auch in so freundlichem Sinne aufgenommen oder widerlegt werden, als sie geboten sind. Wir Kunsthistoriker sind ein empfindliches Geschlecht. Wir lassen uns nicht gerne berathen und bald bildet jeder Einzelne allein seine Partei. Persönliche Annäherung und Zusammenarbeiten auf Grund einer exacteren historischen Methode und zur Abwehr der Pfuscherei wäre bei dem übergrossen, noch gar nicht abgesteckten Umfange des Faches und bei der verhältnissmässig geringen, mehr schmelzenden als sich mehrenden Anzahl ernsthafter Arbeiter dringend erwünscht. Ich will beileibe nicht die Verantwortung auf mich laden zum Gegentheile beigetragen zu haben. Denn niemand wäre zur Führung der kleinen Schaar geeigneter, als Springer. Möchte es ihm daher nur gefallen, seine reiche Thätigkeit auf dem ohnedies genügend bebauten politisch-historischen Gebiete einzuschränken zu Gunsten des kunstgeschichtlichen Zweigfaches, das seiner Kraft wie seines Namens so dringend bedarf. *M. Thausing.*

Henry Havard. *L'Art et les Artistes Hollandaïs.* II. Paris, chez A. Quantin. 1880.

Von dem Werke, dessen erster Band bereits hier (II. S. 399) kurz besprochen wurde, liegt jetzt ein zweiter Band von nahezu doppelter Stärke des ersten vor. Bis auf einige lose Notizen beschränkt sich dieser zweite Band auf die Biographien der Gebrüder Palamedes und des Govert Flinck. Ausstattung in Druck und Papier sowie durch einige — übrigens mit dem Text meist nur oberflächlich in Beziehung stehende — Radirungen entspricht hier wie im ersten Bande dem, was wir aus der berühmten Pariser Druckerei von Quantin, dessen Besitzer erst in neuerer Zeit aus eigener Kunstliebe selbstständig einen Verlag von Kunstbüchern begründet hat, hervorgehen zu sehen gewohnt sind.

Entspricht nun der Inhalt dieser äusseren Ausstattung? Ich bedaure, darauf nicht mit vollem Herzen ja sagen zu können. Dieselben Fehler, welche der erste Band aufweist, zeigt leider auch der zweite Band: Eine Reihe zum Theil recht interessanter, zum Theil aber auch herzlich unbedeutender Documente über die holländischen Künstler, denen dieser Band gewidmet ist, wird mit hochtönenden Phrasen in die Welt gesetzt und mit einem äusserst weit-schweifigen Ballast biographischer und kunsthistorischer Bemerkungen umgeben; die eigenen neuen Forschungen und ältere fremde Errungenschaften sind leider häufig nicht zu unterscheiden, und in anderen Fällen sind die Autoren nicht genannt; dem biographischen Theil ist jedesmal ein Verzeichniss der Werke der betreffenden Meister angehängt, das völlig unkritisch und so unvollständig ist, dass sich unschwer die dreifache, ja bei den beiden Palamedes etwa die fünf- und mehrfache Zahl von Gemälden aufzählen liesse, der Zeichnungen gar nicht zu gedenken. Dabei sind unleidiger Weise die auf Ver-

steigerungen vorgekommenen Werke mit den in bestehenden Sammlungen nachweisbaren bunt durcheinander gemischt.

Wo der Verfasser ausnahmsweise über den engen Rahmen der von ihm behandelten Künstler hinausgreift, scheinen ihm seine Kenntnisse der allgemeinen Kunstgeschichte zuweilen böse Streiche zu spielen: So heisst es z. B. von van Dyck, dass derselbe nach seiner Uebersiedlung nach England im Jahre 1632 seine Vaterstadt nicht wiedergesehen habe, während er doch im Herbst des Jahres 1640 mit seiner Gattin über Antwerpen nach Paris ging, um dort vom Hofe Aufträge zu erhalten, und später von dort wohl auch wieder über seine Vaterstadt nach London zurückkehrte. Auch ist H. Havard unbekannt, dass sich das reizende kleine Bildniss des Palamedes Palamedesz von van Dyck in der Pinakothek zu München befindet. Eine gute alte Copie besitzt auch der Herzog von Buccleugh in London in seiner irrthümlich als Originalskizzen geltenden Folge von Bildnissen, die in den Stichen als Ikonographie van Dyck's allbekannt sind.

Höchst bedauernswerth ist es, dass der Verfasser seine holländischen Collegen und Vorgänger nicht nur — wie ich eben schon sagte — häufig nicht erwähnt, wo ihre Forschungen die Quellen seiner Angaben bilden, sondern dass er sogar soweit geht, an einer Stelle (II. S. 18, Anmerkung) zwei der verdienstvollsten Männer für die Quellenforschung der holländischen Kunstgeschichte, Dr. A. van der Willigen und Kramm, der gemeinen Fälschung zu zeihen — und zwar auf Grund einer unglaublich geringfügigen Angelegenheit: von einer Zeichnung des Jelgersma, die Anthoni Palamedes darstellt, soll van der Willigen, der sie besass, ein Facsimile betrügerlicher Weise haben anfertigen lassen. Muss das gerade zum Zwecke der Fälschung geschehen sein, wo das Original höchstens einen Werth von zehn Gulden hatte? Ich hoffe, die Landsleute dieser wackeren Forscher werden H. Havard darauf die Antwort nicht schuldig bleiben, falls sie ihm nicht etwa schon geantwortet haben.

Doch wenden wir uns zu dem Inhalte des vorliegenden Bandes, zu dem, was derselbe wirklich an Neuem bietet, wofür wir Jedem, als Beitrag zur Herstellung einer kritischen Geschichte der holländischen Malerei aufrichtig zu Dank verpflichtet sind.

Die erste Abtheilung dieses zweiten Bandes behandelt die Künstlerfamilie Palamedes. H. Havard glaubt zunächst feststellen zu können, dass in Bezug auf diese »le désarroi semblaît en ces derniers temps être arrivé à son comble«. Dieser Vorwurf der höchsten Confusion würde auch mich persönlich mit treffen, da ich in meiner Abhandlung über »Frans Hals und seine Schule« 1870 auch den Anthoni Palamedesz Stevers behandelt und dabei seinen jüngeren Bruder Palamedes kurz mit erwähnt habe. Hätte H. Havard dieses allerdings nur wenige Bogen starke Schriftchen beachten wollen, das neben der Separatausgabe auch in Zahn's »Jahrbüchern« 1871 abgedruckt, im »Spectator« besprochen und mannigfach citirt worden ist, so würde er constatirt haben können, dass ich die angeblichen Resultate seiner Forschungen zum grossen Theil dort schon niedergelegt habe. Und zwar nicht nur in Bezug auf den Umfang und die Abgrenzung der Thätigkeit der beiden Brüder: er

würde dort auch bereits das Jahr 1601 als das wahrscheinliche Geburtsjahr bezeichnet gefunden haben nach einem Selbstporträt des Künstlers in der Haussmann'schen Galerie in Hannover mit der Inschrift: Anno 1624. Aet. 23. Wirklich Neues bringt Havard nur Weniges bei, was übrigens begreiflich ist, da Bleyswijck in der Beschreibung seiner Vatersadt Delft und nach ihm de Bie und Houbraken ungewöhnlich ausführlich und auch in der Hauptsache zuverlässig für beide Künstler sind. Dass Anthoni Palamedes in Delft um 1600 geboren war, dass er sich 1621 (am 6. December) als Bürger von Delft in die Lukas-Gilde der Stadt als Meister aufnehmen liess und von 1635 bis 1673 wiederholt im Vorstande der Gilde sass, war bereits bekannt, wie u. a. die kurze Biographie des Meisters in Victor de Stuers' trefflichem Kataloge der Galerie im Haag (vom Jahre 1874) beweist. Neu ist der Nachweis Havard's, dass der Künstler die kleine Summe seines Eintrittsgeldes von 6 fl. erst in vier Jahren abtragen konnte, dass er am 30. März 1630 mit Anna Joosten van Hoorndijck aus einer geachteten Bürgerfamilie Delft's getraut wurde, und dass diese im November 1655 bereits verstorben war. Dieselbe Urkunde, welche Letzteres aussagt, nennt drei Kinder dieser Ehe (Palamedes geb. 1633, Joost 1637 und Maria 1642) und zeigt zugleich, dass damals der Maler bereits im Besitze von zwei Häusern war. Einige Jahre später vermählte sich Anthoni Palamedes zum zweiten Male, wie eine von Havard publicirte Urkunde vom 23. Januar 1674 beweist, wonach Aeghien Woedewaerts als Wittwe des Anthoni für ihren dreizehnjährigen Sohn Arthur aus ihrer Ehe mit demselben vor dem Vorstande des Weescamer erscheint.

Auch von Anthoni's jüngerem Bruder, Palamedes Palamedesz, dessen Lebensbeschreibung Bleyswijck sogar bis auf die Daten genau gegeben hat, erhalten wir durch Havard die Urkunde über seine Vermählung mit der Tochter eines angesehenen Patriciergeschlechts von Delft, Maria Euwouts van S'Gravesande, welche mit dem jungen Maler gleichalterig war, am 19. Januar 1630 (getraut am 1. Februar) — also kurz vor seinem älteren Bruder. Beide Künstler wohnten damals in der Vlamingstraat, also wohl zusammen. Ein Testament, welches Palamedes schon im folgenden Jahre 1631 verfasst und das er auf seinem Todtenbette († 26. März 1638) bestätigt, setzt seine Gattin zur alleinigen Vormünderin seiner beiden nachgelassenen Kinder ein, über welche Havard keine näheren Angaben gefunden hat.

Mr. Havard weist in seinem Katalog der Werke des Palamedes Palamedesz nur noch fünf Gemälde desselben in bestehenden Sammlungen nach, sämmtlich anscheinend ohne sie gesehen zu haben. So selten sind dieselben aber keineswegs; denn ich selbst sah etwa die zehnfache Zahl. Wo Havard die Beobachtung gemacht haben kann, dass sich seine Gemälde in den Sammlungen meist unter den Namen von Asselijn und P. de Laar verbergen, ist mir unverständlich; ich erinnere mich wenigstens nicht, je eines seiner Gemälde, die fast alle seine ganze Bezeichnung tragen, unter dem Namen jener Künstler gesehen zu haben.

Von einem jüngeren Palamedes Palamedesz (vielleicht den 1633 erstgeborenen Sohn des Anthoni), über dessen abenteuerliches Leben Campo

Weyerman nähere biographische Angaben macht, weist H. Havard ein grosses allegorisches Gemälde auf dem Rathhause zu Nymwegen nach, welches neben dem Namen die Jahreszahl 1662 trägt.

Ueber den Meister A. G. Palamedes, dessen Name nach Waagen's Angabe ein jetzt wegen seiner schlechten Erhaltung in das Magazin verwiesenes Bildchen (eine Wachtstube) unserer Berliner Galerie führen soll, hätte sich H. Havard wohl nicht in weitschweifige Muthmassungen eingelassen, wenn er auf meine oben erwähnte Abhandlung Rücksicht genommen hätte: ich habe darin nachgewiesen, dass Waagen sich verlesen hat, dass die deutliche Bezeichnung einfach A. Palamedes ist und das Bild vom Anthoni herrührt.

Die zweite Abtheilung von Havard's Buche behandelt den Maler Govert Flinck. Sie ist umfangreicher wie die erste Abtheilung, ohne jedoch etwas wesentlich Neues von Belang zu bringen — abgesehen vielleicht von der Mittheilung des in der Kunstgeschichte bisher unberücksichtigten medicinischen Gutachtens über die Wassersucht von Flinck's erster Gemahlin, Ingitta Toveligh, der geschmackloser Weise sogar eine Abbildung beigegeben wird. Die weitschweifige Biographie folgt Houbraken's ausführlichen Mittheilungen, die ihm vom Sohne des Flinck direct übermittelt waren, sowie der Abhandlung Scheltema's im II. Bande seiner »Amstel's Oudheit«. Beachtenswerth ist, dass H. wahrscheinlich macht, dass der Sohn seine Angaben über den Vater etwas rosig gefärbt zu haben scheint, indem nämlich der alte Theunis Flinck, Govert's Vater in Cleve, nicht rentmeester, sondern schlichter, aber wohlhabender Bleicher war, und dass die Vermögensverhältnisse Govert's zwar sehr günstige waren — das detaillirte Nachlassinventar, welches Havard mittheilt, weist ein Vermögen von etwa 40,000 Gulden auf — aber nicht so aussergewöhnliche, wie uns Houbraken angiebt. In seinen Folgerungen, namentlich in seinen Schlüssen auf das Privatleben und den Charakter, ist Havard zuweilen nicht nur sehr gewagt, sondern auch sehr unwahrscheinlich und abgeschmackt. Wir können und brauchen ihm daher nicht weiter darin zu folgen. Erwähnen will ich nur, dass er den schmutzigen Verdacht gegen Flinck, er habe eine vornehme und reiche Dame (mit beiden Eigenschaften war es keineswegs so weit her!) geheirathet, weil oder obgleich sie mit einer widerwärtigen Krankheit behaftet war, die eine standesgemässe Heirath ausgeschlossen hätte, damit erklärt, dass er »Allemand d'origine, était au-dessus ou au-dessous de ces susceptibilités bataves«. Dass das Verzeichniss der Werke auch für Govert Flinck sehr unvollständig ist, bemerke ich nur beiläufig: Flinck's Gemälde sind keineswegs »sehr selten«, wie Herr Havard meint, zumal wenn man sein kurzes Leben und den bedeutenden Umfang einer Anzahl seiner Bilder in Betracht zieht; ganz grundlos ist aber die Annahme Havard's, dass diese angebliche Seltenheit seiner Werke sich daraus erkläre, dass Flinck den Rembrandt copirt habe und daher seine Bilder jetzt unter Rembrandt's Namen gingen. Selbst in Paris kennt derselbe nicht die Hälfte der Gemälde Flinck's, weder die drei schönen Bildnisse bei Graf Mnisek (von denen zwei das Datum 1637 tragen), noch die Kreuzigung bei der Fürstin von Sagan u. a. m. Die Zweifel an der richtigen Lesart des Datums 1636 auf dem Braunschweiger

Bildniss sind durchaus ungerechtfertigt. Dieselbe Jahreszahl findet sich auch auf einem Porträt, das seinen Lehrer Rembrandt vorstellt, im Besitz des Prof. Bergau in Nürnberg. Dass die beiden Münchener Bildnisse, welche dort irrthümlich dem Rembrandt zugeschrieben werden, nicht G. Flinck und seine Gemahlin vorstellen, zeigt ein Blick auf Flinck's bekanntes Bildniss, von dem auch Havard eine Abbildung giebt. Damit fallen natürlich auch die feinen Vermuthungen des Verfassers über die Haltung der Hände bei der Frau, durch welche angeblich der wassersüchtige Leib derselben verdeckt werden sollte!

Eine sehr dankenswerthe Beigabe des Buches, die den Hauptwerth desselben ausmacht, sind die nach photographischer Aufnahme gemachten zinkographischen Hochdrucke aller wichtigen Urkunden, welche die Künstler betreffen, sowie ihrer Unterschriften.

Als Anhang giebt uns Herr Havard noch auf ein paar Seiten einige verlorene Notizen, welche mindestens von gleichem Interesse sind, wie das ganze Buch. Von Abraham van den Tempel, dem Sohne des Malers Lambert Jacobsz, erfahren wir, dass er am 18. März 1648 in die Gilde seiner Vaterstadt Leiden eintrat und 1660 von dort nach Amsterdam übersiedelte; auch das Geburtsjahr des Meisters, welches bisher in das Jahr 1618 gesetzt wurde, rectificirt er, indem er darauf hinweist, dass Lambert Jacobsz sich erst am 20. Juni 1620 vermählte. — Von Johannes Lingelbach theilt uns Havard seine Vermählung mit Trutje Hendrix Pouw aus Amsterdam am 6. April 1653 mit; da er in dieser Urkunde 29jährig genannt wird, so wird dadurch sein Geburtsjahr, das bisher nach Houbraken in das Jahr 1625 gesetzt wurde, in das Jahr 1624, wenn nicht gar 1623 hinaufgerückt. — In ähnlicher Weise erfahren wir durch die Mittheilung der Vermählungsurkunde des Adriaan van de Velde mit Maria Oudekerk von Amsterdam (am 5. April 1657 zu Amsterdam), dass Adriaan damals 21 Jahr alt war, also nicht 1639, sondern bereits 1636 geboren war. Adriaan wohnte damals bei seinem Vater Willem in der corte coninckstraat. — Schliesslich theilt uns Havard aus dem Amsterdamer Stadtarchiv auch noch die Heirathen von Jan Bronckhorst aus Amsterdam mit der Wittwe Lyutje Davids aus Harlem am 25. Februar 1638, die des Gabriel Metsu (in der Unterschrift, die im Facsimile gegeben ist, schreibt er sich — wie immer — Metsu, nicht Metzu, wie ihn H. schreibt) mit Isabella de Wolf aus Enkhuyzen am 12. April 1658, sowie die des Govert Camphuijzen aus Gorcum mit Nelletje Francken aus Amsterdam am 9. Februar 1647 mit. Govert, der bekannte Thiermaler, war damals 23 Jahre alt, also 1624 oder 1623 geboren; und aus derselben Urkunde geht hervor, dass er einen Bruder Raphael (»Raphel«) hatte, seinen Trauzeugen, der muthmasslich der Landschaftsmaler R. Camphuisen ist, von dem einzelne Bilder — namentlich Mondscheinlandschaften in der Art des Artus van der Neer — bekannt sind.

Mit diesen sehr erfreulichen positiven Resultaten nehmen wir von Havard's Buche vorläufig Abschied. Hoffentlich sind der oder die folgenden Bände knapper und sachlicher gefasst.

Henry Havard. *L'Art et les Artistes Hollandaïs.* III. Paris, chez A. Quantin. 1880.

Dem zweiten Bande Havard's ist der dritte auf dem Fusse gefolgt, was freilich nicht Wunder nehmen kann, da auch diesmal die umfangreichste der drei darin enthaltenen Abhandlungen bereits in extenso in der Gazette des Beaux-Arts veröffentlicht war.

Im Allgemeinen gilt auch über diesen Band, was ich vorstehend über den zweiten gesagt habe. Havard behandelt die Maler Jan Beerstraaten, Pieter de Hooch und Pieter Codde. Welche Urkunden er über den Letzteren bringen würde, interessirte mich zunächst und zumeist, was man entschuldigen wird, da ich den Künstler zwar weder entdeckt oder erfunden habe, aber ihn doch wenigstens in die Kunstgeschichte wieder eingeführt und ihm darin seine rechte Stelle angewiesen zu haben glaube. Havard nimmt auf meine Abhandlung (in »Frans Hals und seine Schule«) so wenig als bei den Palamedes Rücksicht. Das einzige Document, welches Mr. Havard über Pieter Codde veröffentlicht, würde allerdings — bei dem gänzlichen Fehlen aller urkundlichen Nachrichten über denselben — von doppeltem Werthe sein. Am 14. Mai 1637 liess sich Pieter Codde aus Amsterdam, damals 27 Jahre alt, in Gegenwart seines Vaters Marten Codde mit der 25jährigen Catharina de Witt aus Amsterdam trauen. War dies wirklich der Maler Pieter Codde? Mr. Havard nimmt dies als zweifellos an. Aber ich bemerke ihm, dass im Privatbesitz in Livland ein in der »Zeitschrift für bildende Kunst« radirtes sehr feines Bildchen des Meisters sich befindet, das neben dem Namen desselben das Datum 1627 trägt; und dass eine Reihe anderer Gemälde, welche grade zu seinen besten Werken gehören, dem Kostüm und dem Charakter ihrer Behandlung nach um dieselbe Zeit oder nur wenige Jahre später gemalt sind. Das grosse Gemälde der Versteigerung Gsell, jetzt bei Mr. Wilson in Paris, trägt das Datum 1633, wie ich schon im »Frans Hals« erwähnt habe. Dass damals, wo die holländische Kunst noch in ihren Anfängen stand, ein Künstler mit 17 Jahren schon Meister gewesen sein sollte, ist zum mindesten sehr unwahrscheinlich. Die weiteren Folgerungen, die H. Havard aus diesem ersten Document zieht, sind auch ohnedem mehr als gewagt: eine Maria Codde, welche sich 1666 mit dem Gewürzkrämer Frederik Bloemmaert aus Utrecht vermählt, glaubt er als die Tochter des Pieter Codde ansprechen zu dürfen, weil sie — bei ihrer Trauung 24jährig — aus jener Ehe geboren sein könnte. Aus demselben Grunde vermuthet er, dass der Maler Carel Codde, als dessen Geburtsjahr die älteren Biographen 1640 angeben, der Sohn Pieter's gewesen sei.

Auf ein sehr interessantes Document, welches sich sicher auf unseren Künstler Pieter Codde bezieht, und welches beweist, dass derselbe im Jahre 1637 ein geschätzter Maler in Amsterdam war, möchte ich bei dieser Gelegenheit aufmerksam machen. Herr de Vries, Assistent am Kupferstichkabinet zu Amsterdam, theilt mir nämlich mit, dass er selbst — glaube ich — eine Urkunde gefunden habe, wonach Pieter Codde den Auftrag erhielt, das 1637 von Frans Hals unfertig gelassene grosse Schützenstück auf dem Rathhause zu Amsterdam fertig zu malen. Welcher Antheil ihm hieran gebührt, hoffe ich bald an einer andern Stelle nachweisen zu können, wo ich dann auch das Verzeichniss der mir von ihm bekannten Werke mittheilen werde, die sich

nicht etwa auf einige wenige Stücke beschränken, wie H. Havard meint, sondern auf einige 40—50 Gemälde und eine Reihe Zeichnungen.

Sehr erfreulich ist es, dass Havard's Forschungen uns den ersten sichern Anhalt für eine Biographie des Pieter de Hooch geben. Wir erfahren dadurch, dass der Künstler aus Rotterdam, oder wenigstens aus dem Gebiete von Rotterdam gebürtig war, dass er sich am 18. April 1654 in Delft mit Jannitje van der Burch aus Delft vermählte und sich daselbst am 20. September 1655 als Mitglied der Gilde aufnehmen liess; Ende des Jahres 1657 wird er als von Delft verzogen bezeichnet. Mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit führt Havard ferner aus, dass Pieter de Hooch wahrscheinlich der Sohn des Malers Thomas Pietersz, der ein Haus in der Sestienhovensche cade zu Ouderschie bei Rotterdam besass, und seiner Gattin Jannetje Claesz war: ein Sohn dieses Ehepaares wurde am 12. December 1632 auf den Namen Pieter getauft. Für die spätere Lebenszeit des Künstlers führt Mr. Havard die leider durch kein Beweisstück bisher zu erhärtende Hypothese v. d. Willigen's an, welcher einen Pieter de Hooch in Harlem seit dem Jahre 1669 nachweist, woselbst er im Februar 1681 starb; aber dass derselbe Maler war, besagen diese Urkunden nicht, und noch weniger, dass es unser Maler war.

Für eine lange Lebenszeit des P. de Hooch darf man sich nicht auf Bürger's Vermuthung stützen, dass der Maler Koedijck, den er 1681 geboren sein lässt, ein Schüler des P. de Hooch gewesen sei, wie Havard — zwar mit aller Reserve — thut. Schon Kramm hat nachgewiesen, dass der im Jahr 1681 geborene Künstler Koedijck nicht der Maler war, auch nicht Nicolaas hiess, sondern dass er Stecher war und sich (wie die als Quellen citirten Basan und v. d. Willigen richtig angeben) D. Koedijck auf seinen Stichen bezeichnet, welche die Jahreszahlen 1730 und 1731 tragen. Der Maler Koedijck, dessen beide dem P. de Hooch verwandte schöne Bilder in Amsterdam Bürger in seinen »Musées de Hollande« beschreibt, hiess auch nicht Nicolaas Koedijck und war nicht ein Schüler des P. de Hooch, sondern eher ein Vorgänger desselben. Den Beweis dafür liefert ein den in der Vente Braamcamp 1771 beschriebenen Bildern sehr verwandtes Gemälde des Meisters in der Ermitage zu St. Petersburg, das die schöne Bezeichnung J. Koedijck F. 1650 trägt (nicht Kotdijck, wie der Katalog angiebt; das J und K verbunden). Das Bild stellt einen jungen Zecher im Zimmer dar und ist mehr im Charakter des A. Duck als des P. de Hooch gehalten. Von den übrigen mir von ihm bekannten Gemälden in öffentlichen Sammlungen seien genannt: In der Universitätsgalerie zu Göttingen eine Baderstube, in der ein Bader einen Bauern am Fusse operirt (vielleicht das Bild der Versteigerung Lormier) und ein ganz verwandtes Gemälde in der Galerie zu Mannheim, gleichfalls eine Operation darstellend, das im Katalog Brouwer heisst. Beide Bilder sind unter Brouwer's Einfluss entstanden und stehen etwa einem trefflichen Werke des Pieter Quast nahe, sind diesem jedoch noch überlegen.

Der weitschweifige Katalog der Werke des P. de Hooch, welchen Havard der Biographie hinzugefügt, ist nicht nur unvollständig, unkritisch und ein buntes Gemisch nachweisbarer Galeriebilder mit Bildern von Versteigerungen, deren Verbleib nicht angegeben wird: er hat vor Allem den Fehler, dass er dadurch,

dass Smith Catalogue raisonné fast einfach und kritiklos dabei copirt wurde, nahezu für die Hälfte aller aufgeführten Bilder die Besitzer vor 40 Jahren und nicht die heutigen Besitzer angiebt, wie es der Leser billig erwartet. Der Katalog ist also schon dadurch praktisch unbrauchbar. Wesshalb hat übrigens Herr Havard das Bild der Berliner Galerie nicht angegeben, obwohl er den Berliner Katalog besitzt und gründlich benutzt hat, wie ich gleich noch zu erwähnen habe? Es heisst davon nur, dass es auf der Vente Schneider 1876 verkauft sei. Die wenigen ächten Gemälde, die Deutschland besitzt, sind fast alle nicht oder am falschen Orte angeführt¹⁾; das gleiche ist mit den Gemälden in russischem Privatbesitz der Fall. Am grössten aber ist die Verwirrung in den englischen Privatsammlungen aus dem oben erwähnten Grunde: ich hatte noch im verflossenen Jahre bei einem Aufenthalte von mehreren Monaten zum Studium dieser Fundgruben für Kunstschatze aller Art, namentlich aber für Gemälde der holländischen Schule, Gelegenheit zu erfahren, wie rasch und wie sehr insbesondere ein grosser Theil der Gemälde des P. de Hooch den Besitzer und noch mehr den Ort gewechselt hat.

Wie für P. de Hooch, so giebt uns auch für Jan Beerstraaten dieser III. Band von Havard die ersten Ausgangspunkte, um zu einer Biographie des Künstlers zu gelangen. Ich theile sie hier in der kurzen Zusammenstellung mit, die der Verfasser zum Schluss seiner Abhandlung selbst giebt: »Johannes Beerestraaten wurde im Mai 1622 zu Amsterdam geboren, wahrscheinlich in der Beerenstraat, von der er seinen Namen erhalten sollte. Sein Vater, Abraham Jansz, war Küfer, seine Mutter hiess Dieuwer Dierx, seine Pathin Evertje Heinrix. Am 30. Januar 1642 heirathete er Magdalena Bronckhorst von Amsterdam, Tochter des Teunis Teunisz van Bronckhorst von Amsterdam und, aller Wahrscheinlichkeit nach, Nichte des Malers Pieter Bronckhorst²⁾. Damals wohnte Jan Beerestraaten bei seinem Vater in der Elandsstraat, im sechsten Hause der Südseite, von der Prinsengracht an gezählt. — Aus dieser Ehe wurden ihm fünf Kinder geboren: Abraham Beerestraaten 1644, Johannes 1653, Jacobus 1658, Magdalena 1660 und Daniel 1661. — Vier Jahre später (1665) starb die Mutter der Kinder, und ihr kleiner Nachlass (von 1000 fl.) lässt uns annehmen, dass die Vermögenslage des Künstlers keine besonders gesegnete war«.

Seine Forschungen über die Familie Beerestraaten führen Havard sodann auch zu dem Resultat, dass es einen Künstler A. Beerstraaten (heisse er nun Alexander oder Abraham), den man als älteren Bruder des Jan zu nennen pflegt überhaupt nicht gegeben habe. Das ist gerade die entgegengesetzte Ansicht der früheren, von Immerzeel vertretenen, welcher auch nur Einen Beer-

¹⁾ Von zwei bezeichneten Bildern bei H. Suermondt jun. in Aachen, Ruinen in Landschaft darstellend, trägt das eine das Datum 1656, während H. Havard das Jahr 1658 als das früheste Datum anführt.

²⁾ Ueber diesen Künstler (geb. 1588, gest. 1661) giebt Havard in einem Anhange mehrere Notizen, welche Houbraken's Daten vervollständigen. Er war 1613 Mitbegründer der Gilde zu Delft, deren Vorstand er 1655 und 1656 war; im Jahr 1631 war er bereits verheirathet. Ich bemerke, dass sich Zeichnungen des Künstlers (bez. BHorst) in der Albertina zu Wien und in dem Berliner Kabinet befinden.

straaten kennt, aber grade A. Beerstraaten. Auch Bürger scheint schon Havard's Ueberzeugung gewesen zu sein, denn er spricht stets nur von Jan B.; und Kramm glaubt die dem A. B. zugeschriebenen Werke auf ein einziges beschränken zu müssen. Havard fügt diesem noch ein zweites hinzu, dessen Facsimile er giebt, behauptet jedoch, dass in beiden Bezeichnungen das J vor dem A verwaschen sein müsse, dass also ursprünglich J. (Jan) A. (Abrahamsz.) Beerstraaten zu lesen war. Zur Begründung dieser seiner Ansicht führt Havard als urkundlichen Beleg an, dass Jan B. mit 20 Jahren als Vormund für ein Kind seiner verwittweten Schwester auftritt, also sehr wahrscheinlich, weil ein älterer Bruder nicht vorhanden war, sodann ferner den Umstand, dass der alte Abraham Jansz B. im Jahre 1639 zum Vormund seiner Nichte ernannt wurde, was nach dem damaligen Herkommen der Obervormundschaft auf das Fehlen eigener noch unmündiger Kinder schliessen lasse. Diesen Gründen füge ich noch einen weiteren, für mich entscheidenderen hinzu: die dem A. Beerstraten zugeschriebenen Gemälde lassen sich von denen des Jan nicht unterscheiden; sie stellen, wie jene, vorwiegend Küstenansichten oder Winterlandschaften dar und zwar bei ganz gleicher künstlerischer Auffassungs- und Behandlungsweise. Dennoch haben wir in unserem provisorischen Verzeichniss der Gemälde Berliner Galerie (1878) beide Künstler beibehalten zu müssen geglaubt. Wenn uns nun dafür Herr Havard, der diesen Katalog sonst sehr fleissig benutzt hat und ihn gelegentlich als sehr beachtenswerth bezeichnet, die Eigenschaft eines »biographe sérieux« abspricht, so muss ich diesen Tadel für mich allein in Anspruch nehmen, da grade ich die niederländischen Künstler des Katalogs bearbeitet habe. Ich bitte nur Herrn Havard zu berücksichtigen, dass nicht etwa das Monogramm A. v. B. auf einem Bilde unserer Galerie allein uns als Basis unserer Ansicht gedient hat, wie er uns zumuthet, dass aber noch weniger dieses Bild — die von ihm selbst angeführten Bilder scheint er als uns selbstverständlich nicht bekannt vorauszusetzen — allein die Bezeichnung A. Beerstraaten trägt oder gar allein in den Museen unter dem Namen A. Beerstraaten vorkommt: vielmehr ist von den in seinem eigenen Verzeichniss der Werke Jan Beerstraaten's aufgeführten Bildern das beim Herrn J. P. Six zu Amsterdam im Katalog der Ausstellung in Arti et Amicitiae von 1872, wo es sich befand, ausdrücklich als die Bezeichnung A. Beerstraat tragend (das Datum 1645 auf dem Bilde führt weder dieser Katalog noch Hr. Havard an) angegeben; ferner ging die Winterlandschaft in der Galerie zu Copenhagen (Schloss Christianborg) von jeher als A. Beerstraaten und ebenso das Innere einer Kirche ebendasselbst. Der neue sorgfältig gearbeitete Katalog dieser Sammlung von Bloch fügt bei ersterem Bilde auch die ganze Bezeichnung: A. Beerstraaten 1664, hinzu. Die gleiche Bezeichnung las ich auf einem Gemälde der Galerie des H. Wesselhoeft in Hamburg, das dort Jan Beerstraaten hiess; und die öffentliche Galerie daselbst führt gleichfalls neben einem Bilde von Jan B. ein solches von A. Beerstaaten auf. — — Wo uns bisher für die Existenz des einen wie des anderen Meisters jedweder Anhalt ausser den Bezeichnungen und Daten auf ihren Bildern fehlte, glaubten wir auf die oben angeführten Benennungen und Inschriften hin, den A. Beer-

straaten noch nicht einfach streichen zu dürfen. Das entsprach und entspricht noch unserer Anschauung eines »biographe sérieux«.

Ich habe oben die von Havard erhobenen Bedenken, welche gegen einen Künstler A. Beerstraaten sprechen, aus dem Charakter der Bilder selbst noch wesentlich verstärkt. Dennoch glaube ich auch jetzt nach der Veröffentlichung der urkundlichen Belege Havard's, dass es zunächst einer genauen Prüfung der Inschriften auf allen Gemälden und Zeichnungen bedarf, ehe endgültig darüber entschieden werden kann, ob der Maler A. Beerstraaten als abgethan und J. A. Beerstraten als der alleinige Urheber aller bisher auf beide Künstler vertheilten Bilder zu betrachten sei. Als ersten Beitrag zu diesem Studium führe ich hier zum Schlusse an, dass wir die Inschrift auf unserer kleinen Winterlandschaft, die den Charakter eines Beerstraaten für keinen Kenner des Meisters verläugnet, in unserer Gegenwart genau haben reinigen lassen und dass sich dabei das V, welches mit dem A verbunden war, allerdings noch als Ueberbleibsel aus der Fälschung des Monogramms in das des Aart van der Neer erwiesen hat und daher bei leichtem Putzen verschwand, dass dagegen die Buchstaben A. B. F. auch dem schärfsten Putzwasser widerstanden und somit als zweifellos ächt anzusehen sind. Ein Punkt über dem A., der etwa auf J. A. B. schliessen liesse, ist absolut nicht zu entdecken. Ebenso wenig darf man aber annehmen, dass früher ein J vor dem A gestanden habe: denn das Monogramm ist auf einem schmalen Brett angebracht, auf welchem kein Buchstabe vor dem A. mehr Platz hätte ³⁾. *Bode.*

Schrift, Druck, graphische Künste.

Gustave Gruyer, Les Illustrations des écrits de Jérôme Savonarole, publiés en Italie au XV^e et XVI^e siècle, et les Paroles de Savonarole sur l'art. Ouvrage accompagné de 33 gravures exécutées d'après les bois originaux par A. Pilinski et fils. Paris, Librairie de Firmin-Didot et Cie 1879.

Die wichtige Rolle, welche Savonarola in der Kunstgeschichte von Florenz spielt, der gewaltige Einfluss, den sein Wort und seine Persönlichkeit auf die ersten Meister seiner Zeit ausgeübt hat, ist männiglich bekannt. Man braucht kaum an Sandro Botticelli, Lorenzo di Credi, Fra Bartolommeo oder Michelangelo zu erinnern. Dass dieser Einfluss kein bloß destructiver, dass der redegewaltige Prior von San Marco trotz seiner asketischen Richtung nichts weniger als ein Verächter von Kunst und Wissenschaft gewesen sei, darüber sind heute wohl auch weitere Kreise bereits aufgeklärt. Dennoch haben die Wenigsten genaue Kenntniss von den betreffenden positiven Anschauungen und Forderungen Savonarola's, und wer hätte die betreffenden Stellen alle in den zerstreuten, zum Theile seltenen Schriften des Florentiner Propheten nachgelesen! Es ist daher sehr dankenswerth, dass ein Kunsthistoriker, der zugleich zu den gründlichsten Kennern von Savonarola's Leben und Wirken zählt, sich

³⁾ Wie ich nachträglich erfahre, bringt der »Niederlandsche Kunstbode« in seinen letzten Lieferungen einen Artikel über Govert Flinck und einen anderen über Pieter de Hooch, welche für diese Meister mein oben ausgesprochenes Urtheil über Havard's Aufsätze bestätigen und vervollständigen.

der Mühe unterzogen hat, alle diese auf Kunst bezüglichen Aussprüche Savonarola's zusammenzustellen. Die französische, übrigens sehr sorgfältige und genaue Uebersetzung thut dem rhetorischen Schwunge des Predigers auch im deutschen Ohre wenig Eintrag. Dem Sinne nach angeordnet und durch einige passende Worte hier und da mit einander verbunden, bilden diese Aussprüche ein ganzes ästhetisches Glaubensbekenntniss. Mit Recht bemerkt Gruyer, dass ein Prediger einem so von Kunst durchtränkten Volke gegenüber, wie das florentinische es war, dieses Mittels nicht entbehren konnte und dass Savonarola daher selbstverständlich immer wieder auf das Capitel der bildenden Kunst zurückkam. Er erklärt das Schöne mit Hilfe einer Art von in's Christliche übersetzter platonischer Ideenlehre: Die beste Kunst ist die lebendige Natur, da sie das Werk Gottes ist; in der körperlichen Schönheit wohnt aber eine höhere seelische, moralische, welche jene beeinflusst, übertrifft und erhöht und nach der es also zu streben gilt; sie wird auf dem Wege des Gebetes und der christlichen Uebungen erreicht. Zu dieser überirdischen, göttlichen Schönheit soll sich die Kunst überall zu erheben trachten, sie soll also idealisiren. Sokrates und Aristoteles helfen ebenso mitbeweisen wie St. Thomas und St. Benedict. Nicht Alles ist aber der künstlerischen Darstellung werth, es muss christlich, muss heilig sein; vor allem ist es der Crucifixus, an dessen Anblick sich die Seele erbauen soll. Um aber die kirchliche Kunst würdig zu üben, muss man selbst ein guter Christ sein, denn, im ideellen Sinne genommen, male doch jeder Maler nur sich selbst. Savonarola eifert daher gegen die Profanation der kirchlichen Malerei, dieses Buches der Frauen und Kinder, wenn man z. B. in den Figuren der dort Dargestellten stadtbekannte Persönlichkeiten oder gute Freunde wiedererkenne. Dessgleichen eifert er gegen die Ausschmückung der Gemächer mit, den Sinnen wohlgefälligen oder gar unanständigen Gemälden. Die letzteren, deren Begriff er vermuthlich recht weit fasste, solle man schon aus Rücksicht auf die Kinder gar nicht malen lassen. Er verwehrt zwar nicht das Studium des Nackten, möchte es jedoch auf die Malerwerkstatt beschränkt wissen. Aber nicht blos anständig sollen die Darstellungen der kirchlichen Kunst sein, sie sollen auch nicht durch ihre Mittelmässigkeit Lachen erregen; sie sollen daher nur von ausgezeichneten Meistern ausgeführt sein.

Das sind freilich nicht die Anschauungen über Kunst, die in den Köpfen der Mehrzahl der damaligen florentinischen Meister lebten und die Führung des Zeitgeschmackes behaupteten. Es ist begreiflich, dass sich so mancher von ihnen von Savonarola's Busspredigten getroffen fühlte. Noch weniger aber spricht Feindseligkeit gegen die Kunst überhaupt aus denselben. Wie wäre das auch denkbar bei einem Manne, der so recht zwischen seinen Klosterbrüdern Fra beato Angelico und Fra Bartolommeo mitten inne steht, von jenem gewiss eben so beeinflusst, wie er diesen mächtig angezogen hat. Mit Beider Kunstübung stimmt seine Lehre vortrefflich zusammen und wie sie hat dieselbe allerdings etwas einseitig Kirchliches, Stationäres, um nicht zu sagen Reaktionäres; denn jene beiden Künstlermönche repräsentiren doch nur die eine von den vielen Seiten des Kunstlebens von Florenz.

Die Zusammenstellung von Savonarola's Aussprüchen über Kunst bildet aber nur den Anhang von Gruyer's Werk. Dessen erster Theil und Hauptgegenstand ist die genaue Verzeichnung und Beschreibung der Holzschnitte, welche die im 15. und 16. Jahrhunderte in Italien gedruckten Schriften Savonarola's zieren. Sie bilden sozusagen den Tribut, welchen die Kunst ihrem verketteten Fürsprecher gezollt hat. Es sind meist Florentiner und Venediger Drucke, welche diese Illustrationen enthalten, alle mehr oder minder Seltenheiten. In Ermangelung eines andern Eintheilungsgrundes und zur Erleichterung der Uebersicht hat Gruyer die in der Kupferstichkunde bräuchliche Anordnung nach Gegenständen beobachtet; erst die des alten Testaments, dann die des neuen, dann die Heiligengeschichte, dazu die geistlichen Darstellungen, wie die Illustration der populären *Ars moriendi*; endlich die Bilder, welche Savonarola selbst und seinen Schicksalen gewidmet sind; zunächst sein Bildniss, dann wie er predigt, ferner seine verschiedenen Missionen und Begegnungen theils nach der Wirklichkeit, theils aus der Phantasie entlehnt. Da dieselben Holzschnitte in verschiedenen Schriften wieder vorkommen und da weder Zeichner noch Formschneider bekannt sind, blieb fast keine andere Art der Anordnung übrig. Auch so bildet das genaue Verzeichniss einen schätzbaren Beitrag zur Geschichte des noch so wenig erforschten italienischen Holzschnittes. Begreiflicherweise überwiegt aber das Stoffliche, das culturhistorische Moment, das diese Bildwerke zu einer Gruppe verbindet, wenn man auch sieht, dass es keine untergeordneten Meister waren, deren Zeichnungen den Schneidemeßern überantwortet wurden. Die Facsimile des durch sein Imitationstalent weltbekannten Pilinski kommen gewiss den so schwer zugänglichen Originalen bis auf's Haar nahe, dessen sind wir sicher. Dass der Text von gründlichen Anmerkungen und Registern begleitet und dass die äussere Ausstattung des ganzen Buches eine glänzende ist, dafür bürgen schon die Namen von Verfasser und Verleger.

M. Thausing.

Der Sachsenspiegel. Landrecht und Lehnrecht. Nach dem Oldenburger Codex picturatus von 1336 herausgegeben von **A. Lübben**. Mit Abbildungen in Lithographie und einem Vorworte zu denselben von F. von Alten. Oldenburg 1879, Schulze'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei C. Berndt und A. Schwarz.

In wieferne die vorliegende Textesausgabe der Oldenburger Bilderhandschrift dem Juristen oder Sprachforscher erwünscht und brauchbar erscheint, wollen wir diesem zu beurtheilen überlassen; uns erübrigt die beigegebenen Tafeln und v. Alten's Vorwort zu besprechen, der nach des Herausgebers Absicht darüber »aus näherer Kenntniss das Weitere« geben sollte. Vorerst befremdet die Auswahl: Unter den zwölf publicirten Bildern von beiläufig 600 der Handschrift werden fünf aus sonstigen mittelalterlichen Denkmälern sattem bekannte Schemata geboten (die überdiess schon von Spangenberg, Beiträge Taf. V u. VII, publicirt sind): Christi Geburt, das Glücksrad, der Schreiber inspirirt vom h. Geiste, Gott thronend auf dem Regenbogen und die Erschaffung Adams. Diese so wie die sieben weiteren, welche Rechtsvorgänge illustriren, bleiben ohne jede sachliche Erklärung, so dass wir eigentlich nicht

wissen, für wen sie mitgetheilt werden. Dem Juristen sind sie unverständlich, dem Archäologen, der sie erklären könnte, in dieser Auswahl nutzlos. Zur Charakteristik des Vorworts sei erwähnt, dass der Verfasser aus der Darstellung der Geburt Christi, die von den altchristlichen Elfenbeinreliefs bis in's späte Mittelalter unverändert bleibt, die »Innerlichkeit, das reinmenschliche der Empfindung« des Illuminators folgern will. Unbegreiflich bleibt uns die Art, wie er sich über die Filiation der Bilderhandschriften des Sachsenspiegels verbreitet. Die nahe Verwandtschaft des Dresdner und Wolfenbüttler Codex bezeichnet er als »eine Aehnlichkeit, welche sich zwischen dem Dresdner und Wolfenbüttler in Bezug auf die Erfindung bis zur völligen Gleichheit steigert«. Dem Zeichner seiner Handschrift vindicirt er vollkommene Originalität und will die Uebereinstimmung mit den Bildern anderer Handschriften nur aus der Gleichheit des zu Grunde liegenden Textes erklären. Hielt er die Darstellungen von Menschen mit zwei Köpfen und vier Händen, um auf einander folgende Handlungen ein und derselben Person zu veranschaulichen, für so allgemein im späteren Mittelalter, dass man an verschiedenen Orten in Deutschland bei Illustration derselben Vorgänge unabhängig von einander auf dieses Ausdrucksmittel hätte verfallen können? Oder darauf die Zinnstage, um bei einer seiner Tafeln zu bleiben (zu p. 59 II. 58, 2) durch dieselben Symbole und durch Heilige in derselben Action zu bezeichnen wie die Heidelberger Handschrift (vergl. Kopp, Bilder u. Schr. I. 61)? Ueberdies hätte er gerade aus diesem Blatte erschen können, dass der Zeichner des Oldenburger Codex nicht die Bilder zu seinem Texte erfunden hat, sondern sie aus einem verlorenen Archetypus muss genommen haben. Im Oldenburger Text folgen die Zinnstage: Walburg, Bartholomäus, Johannes, Margaretha, auf dem Bilde dazu Bartholomäus, Walburg, Wurzelweihe, Johannes, Margaretha nach der gewöhnlichen Reihung anderer Handschriften, von welchen wir nur die berühmte Berliner hervorheben wollen. Und wie in diesen Handschriften ist auf dem Oldenburger Bilde die Wurzelweihe symbolisirt durch Kräuterbüschel und durch die Gänse, welche gesteuert werden müssen, obwohl sie im Texte fehlt, zwischen Walburg und Johannes gesetzt. Nicht glücklich hat er sich des breiteren über Goethe's Wunsch ergangen, das Interesse für diese Bilder anzuregen, denn Büsching, an den diese Aufforderung gerichtet war, hat ihr vor mehr als 60 Jahren gewiss nicht schlechter als der Autor heute entsprochen. Hoffentlich wird die vorliegende Publication einer besseren und vollständigen nicht hindernd im Wege stehen.

F. W.

Heinrich Anselm Versteyl. Die heiligen Monogramme. Fünfzehn Blätter nach älteren Mustern gezeichnet und erläutert. Düsseldorf. Verlag der L. Schwann'schen Verlagsbuchhandlung.

Das Heft enthält 15 sauber ausgeführte Blätter, deren jedes sechs Monogramme in rothen Umrissen gedruckt aufweist.

»1. Blatt« enthält I und X verschlungen. »2. Blatt« Alpha und Omega. 3—7. Blatt I. H. S. in mannigfachen Variationen. 9—13. Maria, 14. Joseph, 15. Petrus, Paulus, Johannes und verwundete Herzen mit Umschriften. In der Zeichnung verdient besonders das häufig wiederkehrende recht hübsch stylisirte

Blattwerk Anerkennung. Das Vorwort gibt folgende Erklärung über die Entstehung dieser Monogramme: »Dieselben sind ohne Rücksicht auf Ursprung nach und nach angesammelt und gelegentlich von befreundeter Hand zugestellt worden. Anfänglich lag es in meiner Absicht, dieselben einem grösseren Publicum zugänglich zu machen. Daher (?) würde jetzt nur eine höchst ungenaue und unvollständige Quellenangabe erfolgen können.« — Gewiss sind die Monogramme mit Fleiss und Liebe entworfen, die Feuerprobe einer wissenschaftlichen Kritik dürften sie indess schwerlich bestehen können, da mit den authentischen Vorbildern, wo solche überhaupt in Betracht kamen, doch ziemlich willkürlich umgegangen wird.

J. P. R.

K u n s t i n d u s t r i e.

K. Krumbholz, Prof. in Dresden, Das vegetabile Ornament. f°. In Heften. Dresden, Gilbers.

O. Hölder, Prof. in Rottweil, Vorlegeblätter für techn. Freihandzeichnen auf Grund botanisch-artistischer Studien in ihrer Anwendung auf das Kunstgewerbe. Eingelegte Arbeiten für Schreiner und Ebenisten. f°. In Heften. Wien, Hölder.

Nicht seit gestern erst ist der Wunsch laut geworden, dass bei der Ausbildung der Zeichner für das Kunstgewerbe mehr als bisher das Gewinnen neuer ornamentaler Motive aus dem Pflanzenreich in's Auge gefasst werden möge. Was in früheren Jahrhunderten überall ganz natürlich, sozusagen unbewusst vor sich gegangen ist, und was die Sticker, Teppichknüpfer, Goldarbeiter u. s. w. in weniger civilisirten Ländern noch heute nicht verlernt haben, die Umbildung der Naturformen in ornamentale, das muss bei uns erst förmlich gelernt und gelehrt werden, weil wir nun einmal gewohnt sind, bei allem und jedem nach den Regeln der Grammatik zu fragen. Man schreibt nicht nur die wenigen ornamentalen Motive der Antike immer wieder getreulich ab, sondern wagt nicht einmal in dem naturalistischen Zweig- und Blattwerk der Gothik oder in dem Arabeskenflor der Renaissance die geringste Neuerung. Was die Künstler des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts nicht verwendet haben, zufälligerweise oder weil sie es nicht kannten, das existirt auch für die heutige Kunst beinahe gar nicht; höchstens begegnen wir einmal in Blumen- und Fruchtgehängen oder in den ornamentalen Versuchen von Blumenmalerinnen neuen Typen. Die beiden obengenannten Werke haben nun den Zweck, zu zeigen, wie der Ornamentist seinen Formenschatz fort und fort vermehren könnte. Sie geben Blüthen-, Blatt-, Fruchtformen in ihrer natürlichen Erscheinung und daneben in Umbildung zum Ornament, — zugleich Vorlagen und Anregungen. Aber die beiden Autoren schlagen doch sehr verschiedene Wege ein. Während Krumbholz für das ganze Gebiet der Flächenornamentation sorgen will, beschränkt sich Hölder auf die Holzintarsia; Ersterer liefert freie Compositionen, Letzterer verwendet die Naturformen, je nachdem sie ihm für einen der drei Hauptstile unseres Jahrtausends angemessen erscheinen; bei Jenem besteht das Stilisiren eigentlich nur im Herstellen der Symmetrie, wogegen dieser der Natur nur das charakteristische

Motiv entlehnt. Allein abgesehen von der naturalistischen Richtung des Einen, der stilistischen des Anderen, ist Hölder seinem Concurrenten in jeder Beziehung überlegen, seine Publication für praktische wie für didaktische Zwecke ungleich geeigneter. Seine Compositionen sind durchdacht, die Formen streng durchgebildet und, soviel wir beurtheilen können, technisch ausführbar, während bei Krumholz Verstösse gegen die elementaren Stilgesetze nicht selten sind, und die Farbengebung häufig befremden muss. Rechten Nutzen können solche Vorlagen allerdings immer nur stiften, wenn der Lehrer sie als Ausgangspunkt nimmt, um den Schüler zu selbständiger Thätigkeit anzuleiten.

La Reliure française depuis l'invention de l'imprimerie jusqu'à la fin du XVIII^e siècle. Par MM. **Marius Michel**. 4^o, IV—144 S. mit zahlreichen Heliogravuren und Holzschnitten. Paris, Morgand & Fatout. 1880.

Im Jahre 1878, bei Gelegenheit der Ausstellung in Paris, liessen die Herren Marius Michel, »relieurs-doreurs«, ein Schriftchen über die äussere Buchausstattung erscheinen, in welchem der Entwicklungsgang der französischen Buchbindung wesentlich an der Umbildung der von den Buchmalern und den Buchdruckern entlehnten Ornamentmotive nachgewiesen wurde. Das vorliegende, vortrefflich ausgestattete Werk ist die weitere und breitere Ausführung desselben Thema's. Der Text behandelt umständlicher die Anfänge einer nationalen Buchornamentation, den massgebenden Einfluss italienischer Vorbilder, die Besonderheiten des Stils Heinrichs II., Heinrichs III., Heinrichs IV., Ludwigs XIII. und XIV. und endlich die trockene, formalistische Richtung des vorigen Jahrhunderts; er gibt ferner schätzbare biographische Daten über die hervorragendsten Künstler auf diesem Gebiete. Viel wichtiger ist aber das Mehr in künstlerischer Beziehung. Während der erwähnte Vorläufer nur die hauptsächlichsten Motive als Erläuterung in den Text eingefügt hat, lässt das grössere Werk die Umbildungsprocesse sich vor unseren Augen vollziehen, theils in Detailabbildungen, theils in heliographischen Reproductionen besonders charakteristischer Einbände. An der für die Geschichte des Bucheinbandes höchst dankenswerthen Gabe ist nur eins auszusetzen: der gänzliche Mangel eines Inhaltsverzeichnisses.

B.

Litteratur über Museen, Ausstellungen, Kunstinstitute.

Statistisches Handbuch für Kunst und Kunstgewerbe im Deutschen Reiche 1880. Berlin, Weidmann'sche Buchhandlung. Kl. 8^o, V. 311 S., geb.

Die Herausgeber machen in dem Vorwort auf die Schwierigkeiten aufmerksam, welche einem ersten Versuche dieser Art entgegenstehen. Diese wird Niemand verkennen, und Niemand wird anstehen, der Auffassung beizustimmen, dass »ein, wenn schon mangelhafter Anfang gemacht werden musste, um in einem zweiten Jahrgange — welcher für den Januar 1881 in Aussicht gestellt wird — Vollständigeres bieten zu können.« Da bei der Lage der Dinge in Deutschland amtliche Quellen wohl nur ausnahmsweis zur Verfügung standen, die Herausgeber vielmehr auf das grössere oder geringere Entgegenkommen der Directionen, Sammlungsvorstände u. s. w. angewiesen

waren, so liess sich allerdings Lückenhaftigkeit gar nicht vermeiden, zu schweigen von systematischer Gleichmässigkeit der Angaben. Nun das Handbuch einmal erschienen ist, wird eine allgemeinere Bereitwilligkeit, das Unternehmen zu unterstützen, sich wohl von selbst ergeben; schon der Ehrgeiz pflegt in solchen Fällen das Seinige zu thun. Der Inhalt gliedert sich folgendermassen: 1. das kais. deutsche Institut für archäologische Correspondenz in Berlin, Rom und Athen; 2. öffentliche Kunstsammlungen einschliesslich des Privatbesitzes regierender Häuser, aber mit Ausschluss derjenigen Sammlungen, welche mit Lehranstalten verbunden sind, sowie aller selbständigen vorgeschichtlichen, naturwissenschaftlichen und ethnographischen Museen; 3. Lehranstalten und zwar Universitäten, d. h. Vertretung der Archäologie und der Kunstgeschichte an denselben und die einschlägigen Sammlungen, Publicationen etc., technische Hochschulen, Kunstakademien, Kunst- und Kunstgewerbeschulen etc.; 4. Kunstvereine und ähnliche Institute; 5. die wichtigsten Staatsbehörden der Kunstverwaltung; Sach- und Ortsregister. Für den zweiten Jahrgang wird eine Erweiterung der Plane nach zwei Richtungen hin verheissen: es sollen einerseits die kunstgeschichtlichen, kunstgewerblichen und Alterthumsvereine, sowie die fachlich sich bethätigenden Künstler-Vereine, anderseits Oesterreich mit einbezogen werden. Beides wird sehr willkommen sein. Aber wäre nicht auch gleich die Schweiz zu berücksichtigen?

B.

Champlier, Victor, Secrétaire du Musée des arts décoratifs: *Les Beaux-arts en France et à l'Étranger. L'Année artistique.* 8°. Paris, Quantin.

Dieses 1879 in's Leben gerufene Jahrbuch ist nun zum zweitenmal erschienen und man darf hoffen, dass dasselbe wie Figuiers *L'Année scientifique* und ähnliche Unternehmungen sich fest einbürgern werde. Dem Umfange nach unterscheidet sich der zweite Jahrgang kaum von dem ersten, anstatt 700 werden 726 Seiten geboten. Da aber diesmal der beträchtliche Raum, welcher 1879 der letzten Weltausstellung gewidmet werden musste, disponibel geworden ist, anderseits mancherlei Mittheilungen über die Organisation von Behörden und Kunstanstalten nicht wiederholt zu werden brauchten, konnte innerhalb jener Grenzen ein viel reicherer Stoff angehäuft werden. Die wichtigste Neuerung ist das sogen. Repertoire: eine Uebersicht der Kunstbehörden, Sammlungen, Lehranstalten und Vereine, des Personals derselben und gelegentlich auch der Statuten etc. Dieselbe ist vollständig für Frankreich, für die übrigen Länder meistens noch recht dürftig. Während dort alle provinziellen Alterthumsvereine, Kunst- und Gewerbeschulen etc. aufgeführt sind, vermissen wir beispielsweise in der Abtheilung Deutschland alle ausserhalb Berlins befindlichen Anstalten, in Oesterreich die Centralcommission, die polytechnische Hochschule, die Kunstgewerbeschule, die Graveurakademie, sämtliche Anstalten in den Kronländern mit Ausnahme der Akademie in Prag und der Kunstschule in Krakau. Ungarn fehlt gänzlich, dafür erscheinen »Galicie et Pologne« (!) noch einmal selbständig und nehmen denselben Raum ein wie »Autriche«. Natürlich ist die Redaction von ihren auswärtigen Mitarbeitern abhängig, und diese sollten sich an ihrem schweizer Collegen ein Beispiel nehmen. Die folgenden fünf Capitel behandeln die Veränderungen in der Ad-

ministration Frankreichs, den Salon und andere pariser Ausstellungen, das Hôtel Drouot, Vereine und Ausstellungen in den Provinzen. Dann kommen England, Deutschland, Oesterreich, Galizien und Polen, Russland, Schweden, Belgien, Holland, Schweiz, Italien, Griechenland, Japan und die drei letzten Abschnitte sind der nach Fächern geordneten Bibliographie, der Nekrologie und den officiellen Actenstücken für Frankreich gewidmet.

Ueber den Werth der räsonnirenden Artikel wird man verschiedener Ansicht sein können; unseres Bedünkens sollte ein solches Werk sich auf positive Daten beschränken. Für wen kann eigentlich das Mosaik von Aussprüchen der pariser Kunstreferenten über Bilder und Statuen des Salon von Nutzen sein? Was das Ausland anbelangt, beklagt Champier sich bitter über die Unmöglichkeit, authentische Mittheilungen aus Rom zu erhalten und rühmt dem gegenüber das Entgegenkommen namentlich der britischen und deutschen Behörden. In der That wird der Deutschland betreffende Abschnitt des »Repertoire« durch die Daten im eigentlichen Annuaire hinlänglich ergänzt, was von der Abtheilung Oesterreich nicht gesagt werden kann. Es ist bezeichnend, dass von den zwei Druckbogen über die Kunstpflege seitens des Staates, des Hofes, der Vereine etc., über Ausstellungen, Publicationen, Versteigerungen u. s. w. u. s. w. ungefähr sechs Seiten der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst eingeräumt sind und der Verfasser dieses Beitrags bedauert, wegen seines Verhältnisses zu dieser Gesellschaft sich grösserer Ausführlichkeit enthalten zu müssen! Dass neben Gabriel Max auch der Maler Michael Zichy zu einem Gabriel gemacht ist, hat allerdings nicht viel zu bedeuten (ein Glück, dass keiner von beiden zum Raphael ernannt wurde!) — aber eine so willkürliche Auswahl aus der Kunstlitteratur des Jahres kann unmöglich gutgeheissen werden. Diese Bemerkung gilt ebenso für Deutschland. Offenbar wäre es zweckmässiger, einen Mitarbeiter mit der Abfassung einer Bibliographie zu betrauen, welche die Erscheinungen in deutscher Sprache ohne Rücksicht auf den Verlagsort und ohne Raisonnement, aber vollständig und genau zu enthalten hätte. Bei den vielfachen Berührungspunkten zwischen Deutschland und Oesterreich wird getrennte Bearbeitung beider Gebiete immer einerseits Wiederholungen, anderseits Lücken und Irrthümer zur Folge haben (so figurirt unter den deutschen Erscheinungen Constant v. Wurzbach's Buch über Steinle, wird aber dem Sohne des Verfassers, Alfred v. Wurzbach, zugeschrieben). Allerdings müsste auch die Correctur von einem Deutschen gelesen werden, denn jetzt wimmeln die deutschen Namen, Büchertitel u. s. w. von Druckfehlern. *B.*

Der Cicerone. Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens von **Jacob Burckhardt.** Vierte Auflage. Unter Mitwirkung des Verfassers und anderer Fachgenossen bearbeitet von Dr. Wilhelm Bode. I. Theil: Antike Kunst. II. Theil (in drei Bändchen): Mittelalter und Renaissance. Leipzig, Verlag von E. A. Seemann. 1879.

Burckhardt's Cicerone in seiner ersten Form (1855), ohne Noten, ohne kritisch-historische Randglossen, gehörte nicht bloss zu den inhaltreichsten, sondern auch zu den originellsten Büchern, welche in den letzten Jahrzehnten an das Licht traten. Ein genialer Mensch sprach daraus, feinfühlig, schönheit-

begeistert und mit dem vollen überzeugenden Ton eines Mannes, der im geistigen Centrum der Epoche steht, deren Schöpfungen er uns deutet. Und diese Deutung war ohne jegliche Aufdringlichkeit; sie schlug nur den vollen sicheren Grundton an, das Weitere war dem Vermögen und der geistigen Art des Beschauers überlassen. Ja, aber die Bestimmtheit dieses Grundtons! Ein Satz, eine Zeile wirft nicht selten ein so starkes Schlaglicht auf ein Werk, eine Individualität, eine Richtung, dass geradezu nun erst deren wahre Bedeutung für die Gesamtentwicklung offenbar geworden zu sein schien. Wie zahlreich sind die Aussprüche dieses schlichten ästhetischen Führers, die mit autoritativem Werth in kunstgeschichtlichen Monographien und Compendien streng wissenschaftlichen Charakters angeführt werden! So aus dem Vollen heraus hat eben seit Winckelmann kein Autor mehr über Kunst geschrieben, und wie Winckelmann's Geschichte der Kunst des Alterthums trotz aller Detailberichtigungen der Schlüssel zum Verständnisse der antiken Kunst bleibt, so wird diese hohe Stellung Burckhardt's Cicerone zum Mindesten für die Kunst der Renaissance in Italien unanfechtbar bewahren.

Fünfundzwanzig Jahre sind seit dem ersten Erscheinen des Buches verflossen; Italien behielt seine Anziehungskraft nicht bloss für den Laien, sondern auch für den Forscher; die Geniessenden blieben so zahlreich wie die Arbeitenden. Als daher der Cicerone nach vierzehn Jahren das stille Dunkel seines ersten Verlagsortes verliess, erschien er nicht bloss auf soliderem Papier, es hatten sich auch unter Führung Zahn's Gelehrte zusammengefunden, welche die Forschungsergebnisse der letzten Jahre in Form kritischer Anhangsels dem Buche anfügten. Der Autor selbst, der Bücher nicht macht, sondern dem das Buch eine Schöpfung ist, wie dem Künstler das Kunstwerk, hielt sich der Bearbeitung ferne. Die Nachträge von Mündler, Bode u. A. zur dritten Ausgabe (1874) füllten schon ein eigenes Heft. Der Laie, der jetzt diesem Cicerone sich anvertraute, konnte in nicht geringe Seelenangst gerathen; was der Text sagte, dem widersprachen nicht selten die Noten, und da konnte es auch wieder vorkommen, dass die Noten noch zu guter Letzt einander bekämpften. (Ergötzliche Beispiele II. Auflage S. 821, 919, 921 u. a. O.) Man hörte das Geräusch der Arbeit in der kunstgeschichtlichen Werkstätte; das konnte auf den Laien belehrend, vielleicht auch warnend wirken; sicherlich aber förderte dies nicht die Absicht des Buches: eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens zu geben. Auf diesem Wege also durfte man nicht weiter gehen; Bode that darum das einzig Räthliche: er unterzog das Werk einer einheitlichen Uebersetzung, wobei er jedoch als Princip festhielt, die Eigenart des Verfassers so sehr als möglich zu achten, sein Urtheil über Werke, Künstlercharaktere, Epochen so intact als möglich zu lassen. In der Anordnung des Stoffes trat die Aenderung ein, dass die antike Kunst aus dem Ganzen ausgeschieden und in einem besonderen (I.) Bande vereinigt wurde; die Revision dieses Theils besorgte Dr. Flasch in Würzburg; die Aenderungen, welche hier der ursprüngliche Text sich gefallen lassen musste, beschränken sich auf ein geringes Mass. Für die altchristliche Kunst trat J. P. Richter mit einigen Beiträgen ein; was das Weitere betrifft, so hat die

Abtheilung Architektur die wenigsten Aenderungen erfahren, und diese »Zusätze und Aenderungen, welche sich hier finden, hat der Verfasser in freundlichster Weise selbst zur Verfügung gestellt«. Einer eingreifenderen Umgestaltung wurde die Abtheilung Malerei unterzogen. Die Disposition des Stoffes wurde vielfach geändert, die Resultate der Geschichte der italienischen Malerei von Crowe und Cavalcaselle in den Text systematisch hineingearbeitet; die Angaben über die Arbeiten nordischer Künstler in Italien wesentlich erweitert. Die radicalste Umwandlung erhielt jedoch die Abtheilung Sculptur. Eitelberger klagt darüber, dass die mittelalterliche florentinische Plastik künstlerisch und kunsthistorisch noch nicht durchgearbeitet worden sei (Kunsthist. Schriften I. 197). Diese Klage hat ihre Berechtigung auch für alle übrigen Theile Italiens. Perkins *Tuscan Sculptors* und *Italian Sculptors* sind zwar schätzbare Anfänge einer auf Quellenforschung sich aufbauenden Geschichte der italienischen Plastik, aber weder war es darin auf eine systematische Darstellung noch auf eine auch nur annähernd vollständige Berücksichtigung der Quellen und kritische Ausnützung derselben abgesehen. Bode's Bearbeitung der italienischen Plastik hat desshalb eine geradezu grundlegende Bedeutung. Hoffentlich trägt diese Anregung reiche Früchte. Bode selbst wird uns in nicht zu ferner Zeit mit einer Geschichte der florentinischen Plastik erfreuen; das findet dann wohl Nachfolge für die Geschichte der Plastik im übrigen Italien. An publicirtem Urkundenmaterial fehlt es ja auch hier nicht. Bode's Bearbeitung der Geschichte der Plastik erstreckt sich im Wesentlichen auf das Mittelalter und die Frührenaissance; die Zeit der Hochrenaissance und des Barock bedurfte geringer Veränderungen und so blieb denn auch in diesem Theile manches Ursprüngliche gerettet. So hat es denn der Herausgeber weder an Pietät noch Gründlichkeit fehlen lassen, die Aufgabe, die ihm vom Verfasser in ehrenvollem Vertrauen gestellt war, in würdiger Weise zu lösen. Dass Einzelnes immer noch Berichtigung fordert und fordern wird, liegt bei der Fülle des Stoffes, bei der Beweglichkeit, welche hier herrscht, nahe. Es wird an allen Fachgenossen liegen, dass dies Buch, welches der deutschen Bildung so viel Ehre macht, auch auf der Höhe der Forschung bleibe. So will ich denn auch meine Anzeige mit einigen berichtigenden Bemerkungen schliessen, in welchen ich mich aber auf das Gebiet der christlichen Kunst beschränke.

S. 45 heisst es von Heinrich Arler von Gmünd, er habe nur ein Gutachten über den Dombau in Mailand abgegeben; aus den Dombauacten ist es dagegen sichergestellt, dass er vom December 1391 am Baue wirklich beschäftigt war (Ceruti, *I Principi del Duomo di Milano* cap. VI.); der Name Arler ist aus der Kunstgeschichte getilgt; selbst wenn der Henricus de Gamodia mit der Familie des Peter von Gmünd in irgend welcher Beziehung stünde, könnte er nur den Beinamen Parler führen.

S. 89. Der Bau von S. Francesco in Rimini ist nicht »um 1447« zu setzen; er beginnt in diesem Jahre und dauert dann bis zum Tode Sigismondo's (1468).

S. 90 wurde vergessen die Kirche S. Sebastiano in Mantua anzuführen; von Anfang bis Ende unter der Leitung des L. B. Alberti durchgeführt, offen-

bart es mehr von dem originalen Geiste seines Architekten als die zu S. Andrea, welche erst nach Alberti's Tode nach dessen Plane zwar, aber vielfach modifiziert, zur Ausführung kam. Dazu gehört S. Sebastiano zu den originellsten Kirchenanlagen Italiens überhaupt. Da wo der Palazzo Stiozzi Ridolfi (jetzt Orloff) sich befindet, war niemals ein Bau Alberti's vorhanden.

S. 98. Giuliano da Majano kann nicht unter den leitenden Architekten des Palazzo Venezia und des Umbaues von S. Marco genannt werden, wenngleich er als Fünfundzwanzigjähriger dort Arbeit fand. Stilkritik und Quellenkritik drängen darauf, in Giacomo da Pietrasanta den Architekten zum Mindesten des Palazzino und der Vorhalle von S. Marco zu erkennen. Das Capitel über Baccio Pontelli muss neu geschrieben werden; die Kirche S. Agostino ist von Giacomo da Pietrasanta und Sebastiano Fiorentino; der Dom von Turin von Meo del Caprino, die Sixtinische Capelle von »Joanninus de Dulcibus«. Im Ganzen darf man sagen, dass die Bautengruppe in Rom, welche bisher Baccio Pontelli zugeeignet wurde, dem Giacomo da Pietrasanta zugehört; Meo del Caprino folgt dessen Pfade, besitzt aber noch weniger Schwung und Originalität als der Erstere.

S. 301. Die Zweifel, ob unter Puglia Puglia bei Lucca zu verstehen sei, sind nicht mehr am Platze. Dobbert, Milanesi, Hettner haben die Hypothese der apulischen Abkunft von allen Seiten aus gründlich zerstört.

Zu S. 331 bemerke ich in Parenthese, dass Lorenzo Ghiberti nach einer Aufzeichnung seines Sohnes Vittorio für den Reliquienschrein des hl. Zenobius 1314 Goldgulden erhalten hat.

S. 353 beginnt die treffliche Charakteristik des Agostino del Duccio. Bode ist der Erste, welcher die Gruppe der diesem Meister angehörigen Werke zu umgrenzen sucht. Bode war auch der Erste, der die Theilhaberschaft Agostino's an dem Sculpturenschmuck von S. Francesco erkannte; seinem Winke folgte Charles Yriarte. Bode ist geneigt, ihm dort die allegorischen Figuren an den Pilastern der dritten Capelle links, die allegorischen Figuren der ersten Capelle links wie der dritten rechts zuzuweisen; in einem Briefe an Sigismondo von Rimini, geschrieben 1454, den ich in Siena copirte, findet sich die Stelle: »A la sepultura non manca se non uno pexo al coperchio et como Ma^o Agostino ritorna da Zesena subito glie la farà fornire«. — Es steht für mich fest, dass dieser Agostino Agostino del Duccio sei; wenn dies der Fall, so ist er also auch in der zweiten Capelle rechts am Grabmal der Isotta thätig gewesen. Die allegorischen Figuren in der dritten Capelle links und in der dritten Capelle rechts entstanden später; sie erscheinen mir aber durchwegs sorgfältiger durchgeführt als der Reliefschmuck der Façade von S. Bernardino.

S. 366. Antonio Rossellino erhielt den Auftrag zum Grabmal des Cardinals von Portugall nicht 1459, sondern 1461 (Vasari ed. Milanesi III. 95).

S. 370. Fiesole hat den Ruhm verloren, Mino's Geburtsort zu sein, da Milanesi Poppi im Casentino als dessen Geburtsort nachgewiesen hat.

S. 384. »Guilermus de Peris« ist nicht der Name des Meisters des kleinen Altars des hl. Laurentius und Stephanus, der früher im Chorumgange

von S. Lorenzo sich befand, jetzt aber in S. Agnese fuori le Mura untergebracht ist — der Name bezeichnet vielmehr den Auftraggeber. Die Inschrift lautet: Guillermus de Pereriis Auditor MCCCCXC. Guillaume de Periers war Auditor Rotae für Frankreich, also Mitglied des obersten Civiljustizhofes, in welchem er Frankreich vertrat. Ein anderer von Guillaume de Perier 1494 gestifteter Altar befindet sich in S. Paolo fuori le mura.

Der Meister des Altars in der Sacristei von S. Maria del Popolo (1473 von Rodrigo Borgia gestiftet), in der Inschrift Andreas genannt, dürfte identisch sein mit jenem Andreas Marmorarius sculptor egregius, den Platina in einem Briefe an Lorenzo de Medici vom 15. Mai 1481 seinen Freund und Nachbar nennt. (Gaye I. 273.)

S. 392. Die Anfertigung des Piccolomini-Altars von Seite jenes eben genannten Meisters Andreas fällt nicht auf 1485, sondern, wie aus dem Briefe des Platina hervorgeht, auf 1481. Ihn Andreas Fusina zu nennen, geht nicht an; Fusine ist sein Geburtsort, also Andrea da Fusine oder Andrea Milanese. (Vgl. Müntz, Les Arts à la cour des papes I. 260.)

S. 433. Die Madonna von Brugge entstand später als die Pietà; sie war vollendet 1506, denn im August jenes Jahres fand ihr Transport nach Flandern statt. (Gotti II. pg. 51.)

S. 643. Vincenzo Ainemolo starb nicht 1540; er arbeitete noch 1552; er hatte es wohl verdient, als Hauptvertreter der Schule Raphael's auf Sizilien in seinen Hauptwerken gewürdigt zu werden. *Hubert Janitschek.*

Verzeichniss der wichtigeren Besprechungen.

- | | |
|--|--|
| <p><i>Adeline, J.</i> Les sculptures grotesques et symboliques. (E. Véron: L'Art 261.)
 <i>The American Art Review.</i> (Sn.: Ztschr. f. bild. K. XV. Beibl. 17.)
 <i>The artisan reports on the Paris exhibition.</i> (Art Journ. Jan.)
 <i>Audsley and Bones.</i> Ceramic Art of Japan. (Art Journ. Febr.; Ztschr. f. Museologie 8.)
 <i>Aus'm Weerth, E.</i> Wandmalereien des christl. Mittelalters in d. Rheinlanden. (A. E.: Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 4.)
 <i>Bahrfeldt, M.</i> Die Münzen der Stadt Stade. (Lit. Centr.-Bl. 1879, 50.)
 <i>Becher, W.</i> Charikles. (Lit. Centr.-Bl. 1879, 51.)
 <i>Beloch, J.</i> Campanien. (Lit. Centr.-Bl. 1880, 6.)
 <i>Bergau, R.</i> Wenzel Jamitzer's Entwürfe zu Prachtgefässen. (Ztschr. f. bild. K. XV. B. 16; Warthburg 1; Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 1879, 12.)</p> | <p><i>Blümner, H.</i> Technologie u. Terminologie der Gewerbe u. Künste bei Griechen u. Römern. (Lit. Centr.-Bl. 21.)
 <i>Bonghi, R.</i> Bibliografia storica di Roma antica. (Archivio della Società Romana III. 1. 2; Arch. stor. it. 1879, 5.)
 <i>Bossuet, J. B.</i> Oraison funèbre du Grand Condé. (Rev. de l'art chrét. II^e sér. XI. 2.)
 <i>Bucher, B.</i> Geschichte der technischen Künste. I. (B. Laroche: L'Art 271.)
 <i>Burnouf, E.</i> Mémoires sur l'antiquité. (Lit. Centr.-Bl. 1879, 52.)
 <i>Burty, M.</i> Le catalogue des œuvres de Méryon. (Gray: Academy, 7. févr.)
 <i>Cadart.</i> L'eau-forte en 1880. (A. de Losalot: Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
 <i>Cesnola, L.</i> Palma di. Cyprien. (Lit. Centr.-Bl. 15.)
 <i>Centenari, B. L.</i> Tipo italiano non elzeviriano. (B. Prina: Arch. stor. lombardo VII. 1.)</p> |
|--|--|

- Champfleury*, Henry Monnier. (E. Montrosier: L'Art 276.)
- Chesneau*, E. La vie et l'œuvre de L. J. B. Carpeaux. (E. Véron: L'Art 259; Le Livre 23; Journ. des B.-Arts 4.)
- Comte*, J. La tapisserie de Bayeux. (E. Véron: L'Art 281.)
- Conze*, *Hauser*, *Benndorf*. Samothrake. (Petersen: Wien. Abendpost 111.)
- Corona*, G. La ceramica. (Chron. des Arts 1879, 41.)
- Curtius*, E. u. J. A. *Kaupert*. Atlas von Athen. (Lit. Centr.-Bl. 1879, 52.)
- Defregger-Rosegger*-Buch, das. (Augsb. Allg. Ztg. 1879, B. 345.)
- Delaporte*, L. Voyage au Cambodge. (Chron. des Arts 1879, 41.)
- Voyage au Cambodge, Architecture prem. (E. Véron: L'Art 262; Le Livre 2.)
- Demay*, M. G. Le costume au moyen-âge d'après les sceaux. (N. Poly: Rev. de l'art chrét. 2^e sér. XI. 2; Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
- Dobson*, A. B. Biographie illustrée des grands artistes. (Duranty: Chron. d. Arts 12.)
- Dohme*. The Early Teutonic, Italian and French Masters. Translated by A. H. Keane. (Art Journ., Febr.)
- Deschamps*, P. et G. *Brunet*. Manuel du libraire et de l'amateur de livres. (Le Livre 5.)
- Dumas*, A. L'affaire Clemenceau, peinte et illustrée. (J. Claretie: Gaz. d. B.-Arts, Mai.)
- Duplessis*, M. G. Histoire de la gravure. (A. de Lostalot: Gaz. d. B.-Arts, Jan. 1880; E. Veron: L'Art 262.)
- Durieux*, A. Les tapisseries de Cambrai. (Chron. d. arts 4.)
- Dürr*, A. Ad. Fr. Oeser. (G. Wustmann: Ztschr. f. bild. K. XV. 4.)
- Duruy*, V. L'histoire des Romains. III. (A. de Lostalot: Gaz. d. B.-Arts, Jan. 1880.)
- Ebers*, G. Egypten. Traduction de M. Maspero. (L. Gonse: Gaz. des B.-Arts, Dec. 1879; Lübke: Augsb. Allg. Ztg., B. 346.)
- Eye* u. *Boerner*. Kunstsammlung von Eugen Felix in Leipzig. (F. Reber: Augsb. Allg. Ztg. 127.)
- Facsimiles of Thirty-three Etchings by Turner for the Plates of the »Liber Studiorum«. (Art Journ. Jan.)
- Falke*, J. L'art dans habitation. (Laroché: L'Art 259; Études sur l'Art et la Civilisation.)
- Faulmann*, K. Illustrierte Geschichte der Schrift. (Lit. Centralbl. 15.)
- Fischer*, P. D. Aus Italien. (Arch. stor. it. 1879, 6.)
- Flameng* et *Charreyre*. Les grandes eaux-fortes de Rembrandt. (E. Véron: L'Art 259.)
- Friesen*, R. Vom künstlerischen Schaffen in der bildenden Kunst. (Ztschr. f. b. Kunst, B. 24.)
- Godon*, J. Painted Tapestry and its Application to Interior Decorations Translated by B. Bucknell. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Goutzwiller*, Ch. Le Musée de Colmar. (E. Véron: L'Art 258.)
- Gray*, J. M. A memoir and complete descriptive catalogue of the works of Ch. Méryon. (Academy 405.)
- »The Great Artists.« London, Sampson Low, Marston & Co. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Gruyer*, L. Les illustrations des écrits de Jérôme Savonarole. (Journ. d. B.-Arts 3; Le Livre 2; Ztschr. f. bild. K. 7.)
- Gutekunst*, H. G. Die Kunst für Alle. (P. F.: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 8.)
- Hauck*, G. Die subjective Perspective u. die horizontalen Curvaturen des dorischen Stils. (G. R.: Ztschr. f. bild. K. 6.)
- Hédou*, J. Jean Le Prince et son œuvre. (A. D.: Chron. des Arts 11.)
- Hefner-Alteneck*, H. v. Trachten, Kunstwerke u. Geräthschaften. (Lübke: Augsb. Allg. Ztg., B. 3.)
- Hettner*. Italienische Studien. (Lübke: Augsb. Allg. Ztg., B. 7; Lit. Centralbl. 9.)
- Heydemann*, H. Die Knöchelspielerin im Pal. Colonna zu Rom. (Lit. Centralbl. 1879, 49.)
- Hiltl*, G. Die Waffensammlung Sr. kgl. Hoh. des Prinzen Carl v. Preussen. (Anz. f. K. d. d. Vorzeit 1879, 12.)
- Hirth*, G. Das deutsche Zimmer der Renaissance. (Ztschr. d. Kunstgew.-Ver. in München 1879, 11. 12.)
- Histoire générale de la tapisserie. (Journ. des B.-Arts 1879, 23.)
- Houdoy*, J. Histoire artist. de la cathédrale de Cambrai. (A. Darcel: Chron. des Arts 22.)
- Howitt-Watts*. An Art Student in Munich. Two vols. (Art Journ., Jan. 1880.)
- Hymans*, H. Histoire de la gravure dans l'école de Rubens. (A. Siret: Journ. d. B.-Arts 3.)
- Jacquemin*, R. Histoire générale du Costume civil, religieux et militaire. (E. Véron: L'Art 262.)
- Jahrbuch der kgl. preuss. Kunstsammlungen. (Augsb. Allg. Ztg. 356; Ztschr. f. bild. K. XV, B. 15.)
- Janitschek*, H. Die Gesellschaft der Re-

- naissance in Italien u. die Kunst. (Lit. Centralbl. 1879, 51; Mag. f. d. Lit. d. Auslands, 48. Jahrg., 39; Minerva, A Monthly Review I.)
- Jouin*, H. La sculpture en Europe. 1878. (E. Véron: L'Art 261; Ztschr. f. bild. K. B. 24.)
- Käbdebo*, Dr. H. Handlexikon österr. Künstler u. Kunstverwandte. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzeit 1879, 12.)
- Kachel*, G. Kunstgewerbliche Vorbilder. (Ztschr. f. b. Kunst, B. 20.)
- Kirchliche Kunstdenkmale aus Siebenbürgen. (Lind: Wr. Abd.-Post B. 20; Ztschr. f. b. Kunst, B. 21.)
- Kett*, Ch. W. Rubens. (W. H. J. Weale: Academy 403.)
- Lacroix*. Le XVII^e siècle. (Journ. d. B.-Arts 1880, 1; E. Véron: L'Art 262.)
- Langl*, J. Denkmäler der Kunst. (Lit. Centr.-Bl. 12.)
- Lemaistre de Sacy*. L'histoire de Tobie, illustré par Bida. (A. de Lostalot: Gaz. d. B.-Arts, Jan. 1880; E. Véron: L'Art 262.)
- Leonij*, L. Inventario dei Codici della Comunale di Todi. (Archiv. stor. it. 1880, 1.)
- Linas*, Ch. de. Les origines de l'orfèverie cloisonnée. (Martinov: Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Lind*, V. Gutenberg. (B. Laroche: L'Art 281.)
- Litchfield*, F. Pottery and Porcelain. (Art Journ., Febr.)
- Low, Sampson & C.* Illustrated Biographies of Great Artists. (Art Journ., March.)
- Lübke*, W. Geschichte der ital. Malerei. (Lit. Centr.-Bl. 1880, 2; Ztschr. f. bild. K. XV, 5.)
- Carl Schnaase. (C. v. Lützow: Ztschr. f. b. Kunst XV, B. 13; Lit. Centr.-Bl. 18.)
- Luthmer*, F. Goldschmuck der Renaissance. (Bergau: Ztschr. f. b. Kunst, B. 25.)
- Mantz*, P. Franç. Boucher. (L. Gonse: Gaz. d. B.-Arts, Dec. 1879; Le Livre 2; Ztschr. f. b. Kunst 8; Ph. de Chennevières: Gaz. d. B.-Arts, Jan. 1880; E. Véron: L'Art 262.)
- Marshall*, J. A Rule of Proportion for the Human Figure. (Art Journ., Febr.)
- Menard*, R. La Mythologie dans l'art ancienne et moderne. (J. Guillaud: L'Art 262.)
- Meyer*, B. Studien u. Kritiken. (B. Laroche: L'Art 281.)
- Murray*, J. Handbook of the Cathedrals of England: St. Paul's. (Art Journ., Febr.)
- Nagler*, Monogrammisten. V. (Ztschr. f. Museologie 4.)
- Niebuhr*, B. G. Griechische Heroengeschichte, mit Zeichnungen von Fried. Preller. (Aldenhoven: Ztschr. f. b. Kunst XV, B. 13.)
- Palustre*, L. La Renaissance en France. (Thausing: Ztschr. f. b. Kunst XV, 3; Gonse: Gaz. d. B.-Arts, Avril; Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Pareto*, R. Italie monumentale. (E. Véron: L'Art 281.)
- Pattison*, Mrs. M. The renaissance of Art in France. (Thausing: Ztschr. f. b. Kunst XV, 3.)
- Pecht*, F. Kunst u. Kunstindustrie auf der Weltausstellung 1878. (Laroche: L'Art 259.)
- Pompei e la regione sotterata dal Vesuvio. (A. Mau: Bullet. dell' inst. di corr. archéol. 4. 5.)
- Portig*, G. Religion u. Kunst. (M. Carriere: Augsb. Allg. Ztg., B. 49.)
- Portioli*, A. La Zecca di Mantova. (Morsolin, Archiv. stor. it. 1880, 2.)
- Presuhn*, E. Pompeji. (Bu.: Lit. Centralbl. 1879, 49.)
- Pulgher*, D. Les anc. églises byzantines de Constantinople. (Ztschr. f. b. Kunst XV, 5.)
- Pulignani*, M. F. Del chiostro di Sassovivo presso Foligno. (Tabarrini: Arch. stor. it. 1879, 6.)
- Riaño*, J. F. The industrial Arts in Spain. (Wien. Abendp., B. 17.)
- Rohault de Fleury*, M. La sainte vierge. Étude iconogr. et archéol. (Rev. de l'art chrét. II^e sér. XI, 2.)
- Rossi*, G. B. de. Piante icnografiche e prospettiche di Roma. (Archiv. della Società Rom. III, 1. 2.)
- Salon illustré de 1879. (E. Véron: L'Art 261; Gaz. d. B.-Arts, Févr. 1880.)
- San Donato, le catalogue de. (Journ. d. B.-Arts 6.)
- Schäfer*. Ausgrabung römischer Reste in Heidelberg. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzeit 1879, 11.)
- Schauss*, Dr. E. v. Hist. u. beschr. Katalog der kgl. bayer. Schatzkammer. (Dr. L. Trost: Augsb. Allg. Ztg. 1879, B. 338; Ztschr. f. b. Kunst, B. 22; Ztschr. f. Museol. 2 u. ff.; Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 2.)
- Schliemann*, H. Mycènes. (E. Véron: L'Art 259.)
- Schloss Stern. (Lind: Wien. Abendp. 31; Mitth. d. Centr.-Comm., N. F. VI, 1.)
- Schlumberger*, G. Sceaux et Bulles de l'Orient latin. (Lit. Centralbl. 22.)
- Schultz*, A. Das höfische Leben zur Zeit

- der Minnesinger. (A. E.: Anz. f. Kde. d. d. Vorzeit 3.)
- Selvatico*, P. Le Arti del disegno in Italia. (E. M.: Chron. des Arts 1879, 39.)
- Semper*, G. Der Stil. (Eb. Wulff: Allg. Bauztg. XLV, 3. 4.)
- Sibmacher*, J. Entwürfe für Goldschmiede, mit einem Vorwort von O. v. Schorn. (Blätter f. Kunstgew. 1879, 12.)
- Seubert*, A. Allgemeines Künstlerlexikon. (Lit. Centralbl. 18.)
- Soldi*, E. L'art égyptien d'après les dernières découvertes. (Lit. Centralbl. 14.)
- Thausing*, M. Die Votivkirche in Wien. (Academy 403; Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
- Tiepolo's Radirungen. Lichtdruck von C. Jacobi. (A. Wolf: Ztschr. f. b. Kunst XV, B. 12.)
- Unger*, F. W. Quellen d. byzantinischen Kunstgeschichte. (J. P. Richter: Ztschr. f. b. Kunst XV, 4.)
- Unger*, W. u. C. v. *Lützow*. Die k. k. Gemäldegalerie in Wien. (O. Berggruen: L'Art 283; Ztschr. f. bild. K. 7; Journ. des B.-Arts 9.)
- Warnecke*, F. Heraldisches Handbuch. (Arch. f. kirchl. K. IV, 2.)
- Woltmann*, A. Geschichte der Malerei. (Journ. d. B.-Arts 1; Lit. Centralbl. 1.)
- Wurzbach*, A. v. Goldene Bibel. (Lit. Centralbl. 10.)

Notizen.

(Die ältere Glasmalerei.) Glas wurde von den Deutschen, wie die Erdfunde handgreiflich beweisen, seit Urzeiten massenhaft als Schmuck und als Zier anderer Schmucksachen bereitet und kam, wohl selten farblos, seit dem 6. Jahrhunderte an Stelle anderer, undurchsichtiger Stoffe als Fensterverschluss an den Kirchen¹⁾, seit der zweiten Hälfte des 7. Jahrhunderts an den Klöstern²⁾ langsam in Gebrauch. Doch wollen die Kunstforscher weltlichen Gebäuden vor dem 13. Jahrhunderte keine Glasfenster³⁾, und ebenso, wenigstens die meisten, den deutschen Kirchen vor dem neuen Jahrtausend keine Glasgemälde einräumen. Die ältere Annahme, im Kloster Tegernsee sei um die Wende des vorigen Jahrtausends die Glasmalerei erfunden oder doch zuerst in einer Anstalt betrieben, wurde neusthin mit Eifer wieder geltend gemacht⁴⁾, die gegentheilige aber mit allem Geschicke wieder verfochten⁵⁾, da die Quellenworte *discoloria picturarum vitra*⁶⁾, welche die Fenster der Klosterkirche Tegernsee betreffen, zweideutig und nicht mit Sicherheit auf Figurenmalerei zu deuten seien. Ueberhaupt müsse man sich die bunten Fenster, von denen die Berichterstatter aus dem ersten Jahrtausende reden, nicht als Glasgemälde, sondern als Glasmosaiken denken, entstanden aus einem Gefüge kleiner Glasstücke, die damals noch in verschiedenen dunkeln Farben bereitet worden seien. Die Uebung der Glasmalerei setze die Entdeckung eines »Schmelzes« oder einer Auftragfarbe voraus, die sich im Feuer mit dem Lokaltone des Glases verbinde. Einig sind die Kunstschriftsteller darin, dass der Bericht⁷⁾ von den *fenestris diversas continentibus historias*, womit der 989 verstorbene Erzbischof Adalbert die Klosterkirche St. Remy zu Rheims ausgestattet hat, figürliche Glasmalereien bezeichne. Darnach kämen also Frankreich nicht Deutschland, Rheims und nicht Tegernsee die nachweisbar ältesten Glasgemälde zu, um so mehr, als der deutsche Künstlermönch Theophilus um 1100 die Ueberlegenheit der Franzosen in diesem Kunstzweige offen eingestehe.

Die gangbaren Belege sowohl für den ältesten Gebrauch der Glasfenster,

¹⁾ W. Wackernagel, *die deutsche Glasmalerei* 1855, S. 10, 19, 16.

²⁾ R. Rahn, *Geschichte der bildenden Künste in der Schweiz* 1876, S. 588.

³⁾ J. Falke in den *Mittheilungen der k. k. Central-Commission* (1863) VIII, 4 ff.

⁴⁾ Von Sepp, vgl. *Allgemeine Zeitung* 1879, S. 4181.

⁵⁾ Von Rahn in der *Allgemeinen Zeitung* 1879, S. 4387.

⁶⁾ In dem bekannten Briefe des Abtes Gozbert von Tegernsee 983—1001 an einen Grafen Arnold bei Pez, *Thesaurus Anecdotorum* VI, 1, 122.

⁷⁾ Richer's, *Historiarum lib. III*, c. 23, in *Monum. Germ. Histor. S. S. III*, 613.

wie der Glasgemälde sind fast lediglich der Geschichte Frankreichs, Italiens und Süddeutschlands entlehnt — und doch enthält die nordwestdeutsche Geschichte sehr frühe Fälle von hellen Glasfenstern in den Bürgerhäusern und vielleicht auch das erste Beispiel von figürlichen Glasmalereien. Norddeutschland hatte in dem Jahrhunderte seiner Bekehrung einen engen Verband mit den Pflanzstätten der Cultur in England, in Frankreich und Italien, und erfuhr unter den Sachsenregenten einen Aufschwung in der Kunst, dem wir noch die grossartigsten und edelsten Reste in der Architektur wie in den Metallarbeiten verdanken.

Wenn Widukind von Corvei⁸⁾ unter den glänzenden Gaben, welche Griechen und Saracenen dem Kaiser Otto dem Grossen darbrachten, auch Gefässe von Glas nennt, so waren diese hier nicht, wie die mitgeschenkten Thiere des Orient, unbekannt, sie waren aber selten und so kostbar, wie Stücke von Elfenbein, Erz und Gold. — Der Kirche auf dem Marsberge, wo das Klima einen völligen Fensterverschluss forderte, kamen damals sicher Fenster von einem hellen, durchsichtigen Glase zu; sonst hätte schwerlich der Krieger Maincia 938 den Thangmar, als er am Altare stand, »durch ein Fenster« mit dem Speere treffen und zu Boden strecken können⁹⁾. — Auf helleren Glasverschluss der Wohnhäuser lässt eine Wundergeschichte schliessen, welche derselbe Widukind¹⁰⁾ erzählt. Er schrieb im drittletzten Decennium des 10. Jahrhunderts; ungefähr vierzig Jahre früher spielt die Geschichte. Vor dem Tode König Heinrich's, also um 936, heisst es, ereigneten sich vielerlei Wunderdinge, wie dass der Glanz der Sonne draussen bei heiterem Himmel undeutlich, ja fast gar nicht vorhanden war, inwendig jedoch durch die Hausfenster, »roth wie Blut« eindrang. Soll die Erscheinung ihren ausserordentlichen Charakter behalten, so setzt sie Fenster von einem durchsichtigen, wenigstens farblosen Glase voraus. Ein Verschluss von Spath wäre für Wohnungen zu ungewöhnlich und wäre theurer gewesen, als Glas.

Was den Beginn des neuen Jahrtausends betrifft, so ist allerdings längst die Vermutung geäussert¹¹⁾, es sei zu Hildesheim unter Bischof Godehard (1022 bis 1039) schon Glasmalerei betrieben und zwar vermöge der engen Verbindung, welche dort zwischen den Malern und Glasern bestand.

Schon in der Karolingerzeit war die Glasfabrication hier gewiss nicht

⁸⁾ Res Gestae Saxonicae, lib. III, 56 . . . diversi generis munera, vasa aurea et argentea, aerea quoque et mira varietate operis distincti, vitrea vasa, eburnea etiam et omni genere modificata, stramenta, balsamum et totius generis pigmenta, animalia Saxonibus antea invisita, leones et camelos, simias et strutiones . . . Wackernagel bezieht S. 123 die Vitrea vasa mit Rücksicht auf Theophilus auf die Griechen.

⁹⁾ Ib. II, 11.

¹⁰⁾ Ib. II, 32 . . . quoniam quidem ante regis excessum multa prodigia monstrata sunt, ita ut solis splendor forinsecus aëre absque nubilo pene nullus appareret, intrinsecus autem per fenestras domorum rubeus tamquam sanguis infunderetur.

¹¹⁾ W. Wackernagel a. a. O. S. 142. Unger in Ersch und Gruber's Encyclopädie Sect. I. 69, S. 50.

ganz unbekannt, ihre Erzeugnisse an Geräten und Gefäßen nehmen in den Hausinventarien einen Platz ein neben den Cimelien von Elfenbein und Edelmetallen¹²⁾ — gerade so wie in der Schweiz¹³⁾.

Aus jener Zeit schon stammt ein höchst wichtiges Zeugnis über die Glaskunst. Herr Dr. Diekamp, welcher es mir aus der, in der königlichen Bibliothek zu Berlin aufbewahrten *Vita II sancti Ludgeri* (fol. 28^b) *episcopi Monasteriensis* † 809 mittheilt, versetzt die Abfassung der Quelle kurz nach 864¹⁴⁾. Es lautet bezüglich der Heilung einer Blinden:

»Aurora jam rubescens et luce paulatim per fenestras irradiante
imagines in eis factas monstrare digito cepit.«

Unter diesen Fensterbildern können doch wohl ebenso wenig mehr Glasmosaiken, als farbige Ornamente verstanden werden, wie denn auch nach den Wörterbüchern das Wort *imago* eine derartige Bedeutung nicht besitzt. Wir hätten dann Glasfenster mit figürlichen Bildern darin, welche die Sehendgewordene unterscheidet.

Die Anwendung von Farbe für die Glasfenster bezeugt doch bald darauf Ratpert von St. Gallen, indem er von der neuen durch die Königstochter Bertha gestifteten Frauenkirche zu Zürich singt¹⁵⁾:

. . . Sicque fenestrarum depinxit plana colorum
Pigmentis laquear pigmentaque arte manuque
Artifici, et fucis, quadrato ex orbe petitis . . .

Darf man noch an ornamentales Bildwerk denken, nachdem die Figurenmalerei längst die ornamentale in den Büchern verdrängt oder auf die Ränder verschoben und in den Mosaiken und Wandmalereien stets ihres Inhalts wegen geherrscht hatte? Und wer der Züricher Kirche nur ornamentales Glasbildwerk zuerkennen will, muss doch zugeben, dass darin eine farbige Glasmalerei vorliegt, welcher der letzte Schritt zu (inhaltlich-) figürlichen Darstellungen nicht mehr schwer war.

Waagen, welcher 1862¹⁶⁾ nur vom 10. Jahrhunderte ab den Kirchenfenstern blos farbige Gläser einräumt, erklärt sich später¹⁷⁾ im Hinblick auf Ratpert's von Lübke benutzte Worte entschieden für Glasgemälde. »Mit Recht, sind seine Worte, weist er, nämlich Lübke, die bekannte Erwähnung von Glasmalereien in der Kirche des Klosters von Tegernsee gegen das Jahr 1000 als

¹²⁾ *Vita Hathumodae* c. 15. Dümmler, Geschichte des ostfränkischen Reiches (1865) II, 661.

¹³⁾ Vgl. die Stelle *Casus s. Galli* in Kugler's Kunstblatt 1844, S. 132, wonach Bischof Salomo von Konstanz 905 den schwäbischen Kammerboten zur Bewunderung zeigt *artificia vasorum auri argentique, maxime autem vitreorum und vascula duo vitrea nimis insignia* schenkt.

¹⁴⁾ Vgl. dessen Beschreibung der jüngern Handschrift in der Zeitschrift für Geschichte und Alterthumskunde, Münster 1880. S. 156.

¹⁵⁾ Mittheilungen der antiquar. Gesellschaft in Zürich VIII, Beilagen S. 11. Vgl. Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen A³ I, 203.

¹⁶⁾ Handbuch der deutschen und niederländischen Malerschulen I, 33 f.

¹⁷⁾ 1866 in L. v. Lützow's Zeitschrift für bildende Kunst I, 169.

Beweis, dass sie um diese Zeit in Deutschland erfunden worden, zurück. Die ungleich frühere Erfindung geht unwiderleglich aus einer bisher übersehenen Stelle in der Geschichte der Abtei Zürich hervor, worin ein Mönch aus St. Gallen bei der zwischen den Jahren 871 und 876 stattfindenden Einweihung von Ludwig dem Deutschen, welche er in einem Gedichte beschreibt, die gemalten Fenster preist. Die frühere Glasmalerei war indess sehr roh und unbehülflich.«

Nimmt man diese Zeugnisse zusammen, so stützt das eine das andere in dem Erweise, dass die Glasmalerei schon unter den Karolingern und in der nächstfolgenden Zeit vereinzelte Erstlingstriebe hervorbrachte, welche nicht mehr »als farbige Glasmuster oder als Glasmosaiken«, sondern als Gemälde figuraler, schwerlich mehr ornamentaler Natur gelten können. Wir treffen sie fast gleichzeitig im Norden wie im Süden Deutschlands, ohne ihre Pflegestätten nachweisen zu können, zu einer Zeit, wo in beiden Gegenden auch die kostbaren Glasgefäße bekannt wurden.

Ich gebe zu erwägen anheim, ob im Lichte dieser Thatfachen nicht auch die *picturae* der erwähnten Glasfenster von Tegernsee, also gegen Ausgang des alten Jahrtausends, als Figuren aufzufassen sind, wie solche ja etwas früher Erzbischof Adalbert von Rheims für »Historien« angebracht hatte.

Keinenfalls kommt aber Tegernsee die Erfindung oder der erste systematische Betrieb dieses Kunstzweiges zu, jedenfalls auch Frankreich nicht mehr; denn ob schon Joannes Scottus der Marienkirche zu Rheims

ialini luminis haustus,

*intus picturas*¹⁸⁾,

nachrühmt, so besagt das blos Fenster von bunten Gläsern, wie sie ja bevorzugten Kirchen nicht fremd waren; und der spätere Erzbischof Adalbert war selbst ein Deutscher und vorher *Canonicus* in Metz. Die Wiege der Glasmalerei scheint also in Deutschland zu stehen, die Ausbildung dieses, wie anderer Kunstzweige, welche zuerst in Deutschland keimten, gebührt Frankreich.

¹⁸⁾ Bei Dümmler a. a. O. II, 661.

BIBLIOGRAPHIE.

(Mitte Juli bis Ende Septbr. 1879.)

I. Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht.

- Académie royale des beaux-arts à Anvers, Année académique 1878—79. Rapport annuel et distribution solennelle des prix. 4 mai 1879. 8^o, 67 p. Anvers, imp. J. E. Buschmann.
- Annales de la Société de l'union des artistes liégeois. Cercle international des beaux-arts. Tome V. 8^o, XVI—360 p. et 5 pl. Liège, imp. J. Darchelet. (Le prem. vol. a paru en 1863.)
- Atti della R. Accad. dei Lincei. Anno CCLXXV (1877—78). Serie III, Classe di Scienze morali, storiche e filologiche, vol. II. Roma, tip. Salviucci, 1878.
- Barry, E. Note sur le culte des génies dans la Narbonnaise, à propos d'un autel votif récemment découvert à Narbonne. 8^o, 15 p. Toulouse, imp. Douladoure.
- Bougueret, A. Cours de dessin linéaire et de géométrie pratique d'après les programmes de la ville de Paris. 18^o, 160 p. et atlas de 32 pl. Paris, Hachette et Ce. 1 fr. 80 c.
- Bourgeois, A. Du Symbolisme dans les beaux-arts (contin.). (Giorn. arald.-geneal.-diplom., diretto dal cav. G. B. di Crollanza, N^o 10—11. Pisa.)
- Budget, le, des Beaux-Arts (France) p. 1880. (Chron. d. arts 27.)
- Conus, J. A propos du musée d'Epinal. Quelques mots sur l'enseignement du dessin. 8^o, 10 p. Epinal, imp. Busy.
- Cosyn, A. J. Onze „officiel“ en de nationale kunst. (Vlaamsche Kunstbode. 5^e livr., mai 1879. Anvers.)
- Dahlke, G. Die Schnitzschule in Mondsee. (Kst. u. Gew. 29 ff.)
- Delacroix, M. Manuel des candidats aux écoles nationales d'arts et métiers. 2^e éd. Texte. 8^o, VIII—306 p. Châlons-sur-Marne, imp. Martin.
- Duprè, G. Pensieri sull' arte, e ricordi autobiografici. Firenze, Succ. Le Monnier. 16^o, p. 452. L. 4.
- Ecole (l') libre de dessin devant l'opinion. 8^o, 64 p. et pl. Saint-Omer, imp. d'Homont.
- Enciclopedia delle arti e delle industrie compilata colla direzione dell' ing. march. R. Pareto, e vice-direzione del cav. ing. G. Sacheri. Torino, Unione tip.-ed. 4^o, Disp. 10^a p. 80. L. 3. la disp.
- Fritzsche, L. Gewerbliches Zeichnen für Gewerbeschulen, Seminare und Präparanden-Anstalten in 4 Uebungsheften u. erläut. Text. 4^o, à 24 lith. S. Hannover, Hahn. à M. —. 30; erl. Text 23 S. m. 6 Steintaf. 1 M.
- Hamerton, P. G. Notes on aesthetics. (Portfolio 7.)
- Hugonnet, L. La vérité dans l'orientalisme. (L'Art XVIII. 116.)
- Jouin, H. Du Buste. (Journ. des beaux-arts 15 ff.)
- Kirchliche Baukunst. Ein Wort über das Verhältniss der kirchl. Baukunst zu den bildenden Künsten in der Gegenwart. (Hist. pol. Bl. 84. I.)
- Könitzer, G. Zeichen-Schule. 8 Hefte qu. gr. 8^o à 6 Steintaf. Hof, Büching. à M. 0. 30.
- Kunstgewerbliche Zeichen- und Modellirschule zu Ruhla. (Kst. u. Gew. 34.)
- Lessing! Laocoon sive de limit. art. et fing. et poeticae circumscriptionis liber in latinum versus sermon. per L. Gu. Hasperum. 16^o. III et 206 p. Guetersloh, Bertelsmann.
- L'histoire de l'école centrale des arts et manufactures. (Rev. d. d. mondes 35. 1.)
- Lübke, W. Die Kunstschulbaufrage in Stuttgart. (Kst.-Chr. 41.)
- Mario, A. L'arte nella storia: studio letto in aprile 1879 nella sala Dante di Roma. 3^a ediz. Roma, stab. tip. ital. diretto da L. Perelli. 16^o, p. 64. L. 1.
- Mazzia, A. Sulla insegnamento elementare del disegno: lettera al prof. cav. Luigi Santa-Maria. Napoli, tip. di V. Morano. 8^o, p. 8.
- Ménard, R. Le cours d'archéologie à l'école d. beaux-arts. (Encyclop. d'archit. 8.)
- Messin, J. et A. Le Béalle. Lectures manuscrites sur le dessin. 8^o, 96 p. avec fig. Paris, Gedalge jeune.
- Oca, M. Las carreras científicas, literarias y artísticas de España: estudios, gastos y porvenir que ofrecen. 4^a edición. Madrid, F. Fe. 8^o, 234 p. 8 y 10.
- Pecht, F. Ueber die Wiederaufnahme des deutschen Renaissancestiles. (Zeitschr. d. K.-G.-V. München 7. 8.)
- Plastique. Du génie de l'art plastique. Conférence. (Journ. d. beaux-arts 18 f.)
- Pouillet, E. Traité théorique et pratique de la propriété littéraire et artistique et du droit de représentation. 8^o, X—741 p. Paris, Marchal, Billard et Ce. 10 fr.

- — Traité théorique et pratique des brevets d'invention et de la contrefaçon. 2^e éd., mise au courant de la jurisprudence. 8^o, XXIV—856 p. Paris, Marchal, Billard et Ce. 11 fr.
- Ravaisson**, F. L'Art dans l'école. gr. 8^o, 8 p. Paris, imp. Quantin. (Extr. du Dictionn. de pédagogie et d'instruction primaire.)
- Rion**, A. Atlas du dessinateur en tous genres, Linaire, ornement, animaux, paysages, fleurs, fruits. La Figure. 2^e éd. 16^o, 64 p. avec 120 mod. Paris, Vernay.
- Robert**, K. L'Aquarelle, traité pratique et complet sur l'étude du paysage, suivi de leçons écrites, av. planches reproduites par la chromolithographie, d'après Allongé et Cicéri. 2^e éd. 8^o, 144 p. Paris, Meusnier. 6 fr.
- — Le Fusain sans maître; traité pratique et complet sur l'étude du paysage au fusain, suivi de leçons écrites, avec planches reproduites par l'héliogravure d'après Allongé. 4^e éd. 8^o, 100 p. Paris, Quantin et Ce. 6 fr.
- Sante**, S. Lo studio del disegno architettonico. Sassari, tip. Azuni, 1878. 16^o, p. 16.
- Schasler**, M. Die staatlichen Einrichtungen für den Kunstunterricht in Deutschland. (Jahrb. f. Gesetzgeb., Verwaltg. u. Volkschw. im D. R. III. 2. 3.)
- Scuola di disegno industriale di Sesto Fiorentino (premiata con medaglia d'oro alla Esposizione internazionale di Parigi del 1878). Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 16^o, p. 12.
- Souscription internationale pour le développement et l'encouragement des beaux-arts en Italie. Rome, imp. E. de Angelis. 8^o, p. 12.
- Springer**, A. Die Leipziger Kunstakademie. (Kst.-Chr. 40.)
- Vandalisme. IV. V. (L'Art XVIII. 141.)
- Van den Bussche**, E. De la physiologie dans l'histoire et dans les arts. (Revue artistique. Beaux-arts, littérature, musique, arts industriels. 1878—1879. Nos 25 et 26, mai 1879. Anvers.)
- Véron**, E. De l'enseignement du dessin et du choix des modèles. (L'Art XVIII. 305.)
- Vollet-le-Duc**, L'étude du dessin, discours. (L'Art XVIII. 21.)
- Wesen, das, der Kunst. IV. (H. Kr.: Schweiz. Gew.-Bl. 25. 26.)
- Barata**, A. F. Miscellanea historico-romantica. 16^o, 245 p. Barcellos (Portugal) 1878, typogr. da Aurora do Cavado.
- Barbier de Montault**, X. Les Tabernacles de la renaissance à Rome. 8^o, 28 p. et pl. Paris, Baur. (Extr. de la Rev. de l'art chrét. 1879, p. 257.)
- — Le Trésor de la cathédrale de Bénévent. 8^o, 35 p. Arras, imp. Laroche. (Extr. de la Revue de l'art chrét., 2^e série, t. 10.)
- Barelli**, V. Antica lapide cristiana, con facsimile. (Soc. storica per la provincia e antica Diocesi di Como: periodico. Fasc. 2. Como.)
- Bayet**, C. Recherches pour servir à l'histoire de la peinture et de la sculpture chrétiennes en Orient avant la querelle des Iconoclastes. 8^o, 146 p. Paris, Thorin. 4 fr. 50. (Bibl. des Écoles franç. d'Athènes et de Rome, fasc. 10.)
- Berger**, Ph. La Trinité carthaginoise, mémoire sur un bandeau... conservé au Musée de Constantinople. (Gaz. archéol. 4 f.)
- Bernabei**, F. Gli scavi di Ercolano. (Atti della R. Accademia dei Lincei. Anno CCLXXV (1877—78). Serie III, Classe di Scienze morali, storiche e filologiche, vol. II. Roma, tip. Salviucci, 1878.)
- Bigarne**, C. Notes sur la bourgade gallo-romaine de Bolar près Nuits (Côte-d'Or). 8^o, 24 p., 1 carte et 7 pl. Autun, imp. Dejussieu père et fils. (Extr. des Mém. de la Soc. éduenne [nouv. série], t. 7.)
- Bignami Sormani**, E. Tracce dell' antica Milano: lettura. Milano, tip. degl' Ingegneri, 1878.
- Biliotti**, A. L'archeologica mitografica considerata in relazione ai suoi originarii tipi tirrenoliguri o ligurini. Livorno, 1878. 4, p. 14.
- Bizio**, G. Sopra gli scavi nelle stazioni lacustri di Peschiera: Comunicazione. (Atti del R. Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti, dal nov. 1878 all' ottobre 1879. Tomo V, serie 5, disp. 5a. Venezia.)
- Bruzza**, L. Sopra alcuni graffiti di vasi arcaici ritrovati in Roma. Roma, 1878. 4^o, p. 24 con tav. doppia. (Dal Bull. della Comm. Archeol. Municip. di Roma.)
- Buck**, Der Altarstein des Danuvius zu Mengen. (Württemb. Jahrb. f. Stat. u. Landeskde. II. 1.)
- Bulletin de la Société nationale des antiquaires de France. 1878. 8^o, 262 p. avec fig. Paris, Dumoulin.
- Cadicamo**, G. La necropoli monumentale di Sibari scoperta dall' ing. cav. Saverio Cavalieri: impressione e studio. Milano, tip. Letteraria. 8^o, p. 30.
- Caffi**, M. Degli artisti lodigiani: memorie. Milano, Vallardi, 1878.
- Cartier**, E. Histoire de l'art après Jésus-Christ. (Rev. de l'art chrét. p. 406.)
- Casati**, Ch. Sarcophage étrusque de Chiusi. (Gaz. archéol. 4.)
- Castelfranco**, P. Stazione litica dell' isola dei Cipressi nel lago di Pusiano, e sepolture di Montorfano di Como. Ripostiglio di oggetti di bronzo nel Lodigiano. Reggio-Emilia, tip. degli Artigianelli, 1878.
- Cathédrale de Clermont et Notre-Dame-du-Port. Visite archéologique et artistique. 8^o, VI—90 p. Clermont-Ferrand, imp. Malleval.
- Cesnola**, L. Palma di. Cyprien, seine alten Städte, Gräber u. Tempel. Bericht über zehnjährige Forschungen und Ausgrabungen auf der Insel. Aut. deutsche Bearb. von L. Stern. Mit einl. Vorwort von G. Ebers. Mit mehr als 500 in den Text und auf 96 Taf. gedr. Holzschn.-Illustr., 12 lith. Schrift-Taf. u. 2 Karten. In 2 Theilen. 1. Theil. 8^o, XVIII—256 S. Jena, Costenoble. M. 18.
- Adler**, F. Die Ausgrabungen von Olympia. (D. Bau-Ztg. 63 ff.)
- Age des villas et tumulus romains de la Hesbaye. (Bull. de l'Inst. archéolog. liégeois, T. XIII, 2^e livr.)
- Ambiveri**, L. Gli artisti piacentini: cronaca ragionata. Piacenza, tip. Fr. Solari. 16^o, p. 254. L. 2. 50.
- Appendice al „Monumenti Ravennati“ del conte M. Fantuzzi, pubblicata a cura del canon. Ant. Tarlazzi, t. II, disp. 1a. Ravenna, tip. Calderini. 4^o, p. XLVIII—280. (Monumenti storici pertinenti alla provincia della Romagna, serie II: Carte.)
- Ausgrabungen, die, zu Olympia. III. Uebersicht der Arbeiten und Funde vom Winter und Frühjahr 1877—78. 38 Taf. (25 in Lichtdr. u. 13 lith.) Herausg. von E. Curtius, F. Adler u. G. Treu. gr. f^o, 32 S. Berlin, Wasmuth. M. 90.
- Ballegi**, A. Die Kunstdenkmale Leutschau's. (Lit. Ber. aus Ungarn III. 3.)
- Banning**, H. A. De Beeldstormers te s'Hertogenbosch. (Belgische illustratie, Nos 28 à 31.)

- Champfleury.** L'Art familial et de parodie dans l'antiquité. (L'Art XVIII. 161.)
- Coppi, F.** Nuova scoperta archeologica nella terramara di Gorzano. Torino, 1879. 8°, p. 16 con 4 tav., 3 delle quali doppie.
- Corblet, J.** Iconographie du baptême. 8°, 53 p. Paris, Baur. (Extr. de la Revue de l'art chrét.)
- Credner, H.** Ueber das Gräberfeld von Giebichenstein bei Halle a/S. (Ztschr. f. Ethnologie II.)
- Crespellani, A.** Oggetti dell'età della pietra in Formigine. Modena, 1878. 8°, p. 8, con tav.
- Dasti, L.** Notizie storiche archeologiche di Tarquinia e Corneto. Roma, lib. „A. Manzoni“ di A. Tenconi, 1878. 8°, p. 518 L. 5
- Dates de la découverte et indication des principales œuvres de l'art antique. (Chron. des arts 30.)
- Davin, V.** La Cappella greca du cimetière de Priscille. XIII. (Rev. de l'art chrét. p. 367.)
- De Betta, E.** Notizie archeologiche Veronesi, e degli scavi nelle stazioni lacustri del lago di Garda: Comunicazione. (Atti del R. Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti, dal nov. 1878 all'ottobre 1879. Tomo V, ser. V, disp. 5a. Venezia.)
- Decombe, L.** Notice sur la patère d'or découverte à Rennes en 1774. 8°, 65 p. Rennes, imp. Catel et Ce. (Extr. des Mém. de la Soc. archéolog. d'Ille-et-Vilaine.)
- Dronyn, L.** Variétés girondines, ou Essai historique et archéologique sur la partie de l'ancien diocèse de Bazas renfermée entre la Garonne et la Dordogne. Fasc. 2. 8°, p. 191 à 446 et pl. et fig. Bordeaux, Féret et fils. (Extr. des Actes de l'Acad. nat. des sciences, belles-lettres et arts de Bordeaux.)
- Duranty, Remarques à propos de l'Art égyptien** III. IV. (Gaz. d. b.-arts 266. 268.)
- Eitelberger v. Edelberg, R. v.** Gesammelte kunsthistorische Schriften. 2 Bde. (Kunst und Künstler Wiens der neueren Zeit. — Oesterreichische Kunst-Institute und kunstgewerbliche Zeitfragen.) gr. 8°, XVI—432 u. XII—407 S. Wien, Braumüller. M. 16
- Fabretti, S.** Scavi di Carrù. Torino, stamp. Reale. gr. 8°, p. 14 e 7 tav. (Dagli Atti della società d'Archeologia e Belle Arte per la provincia di Torino, vol. II, fasc. 4^o.)
- Festschrift zur 50jährigen Gründungsfeier des Archäologischen Institutes in Rom. gr. 4^o. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 10. (Inh.: Zur Geschichte des lateinischen Rechts von O. Hirschfeld. S. 1—16. — Ueber das Cultusbild der Athena Nike v. O. Benndorf. S. 17—48 m. 2 eingedr. Holzschn. u. 1 Photolith.)
- Fellenberg, E. v.** Die Grabhügel im Oberholz bei Kallnach (Anz. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Fillon, B.** Le songe de Poliphile II. (Gaz. d. b.-arts 265.)
- — Quelques mots sur le Songe de Poliphile. 4^o, 43 p. avec 17 grav. Paris, Quantin et Ce.
- Florkowski.** Gesichtsurne aus einem Steinkistengrab in Gogolin. (Ztschr. f. Ethnologie II.)
- Fontenay, H. de.** Découverte faite à Autun d'un marbre chrétien du Ve siècle. Rapport lu à la Société éduenne. 8°, 9 p. et pl. Autun, imp. Dejussieu père et fils. (Extr. des Mém. de la Soc. éduenne [nouv. série], t. 7.)
- Forehammer, W.** Das Erechtheton. Festgruss und Glückwunsch dem kaiserl. deutschen archäolog. Institut in Rom zu dessen 50jährig. Jubiläum am 21. April 1879. Mit 2 (lith. u. chromolith.) Taf. gr. 4^o, 20 S. Kiel, Univ.-Buchh. M. 2. 25.
- Forel, F. A.** Les Ténévières artificielles des cités lacustres. (Anz. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Frohnhäuser, Ein Bronzefund von Lampertheim.** (Corr.-Bl. d. Ges. Ver. d. d. Gesch.- u. Altth.-Ver. 4.)
- Furtwängler, A. u. G. Löschke.** Mykenische Thongefässe. Festschrift zur Feier des 50jähr. Bestehens des Deutschen Archäolog. Institutes in Rom. Im Auftrage des Institutes in Athen herausg. qu. gr. 4^o, 9 S. m. 12 zum Theile col. Steintaf. Berlin, Asher & Comp. in Comm. M. 40.
- Gaedechens, R.** Perseus bei den Nymphen. Bild einer griech. Pyxis. 1^o, 11 S. u. 1 Taf. (Gratulationsschr. d. Univ. Jena dem Deutschen Arch. Inst. zu Rom.)
- Gartmann, J.** Schalenstein bei Ilanz. (Anz. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Geffroy, A.** L'histoire monumentale de Rome et la première renaissance. (Rev. d. d. mondes 35 1 u. f.)
- Gensler, M.** Zur sinnbildl. Darstellung von Städten. (Mitth. d. Ver. f. Hamburg. Gesch. 1878—79. 4.)
- Gorresio, G.** Nota sulla croce gemmata dei monumenti scoperti nell'isola di Cipro. Torino, 1878. 8°, p. 3.
- Gozzadini, G.** Di un antico sepolcro a Ceretolo nel Bolognese. Modena, tip. Vincenzi. 8°, p. 33 con 1 tav. litogr. doppia.
- Grabmale im Kreuzgange zu Klosterneuburg II. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Grimouard de St. Laurent, le Cte,** les Images de Sacré-Cœur au point de vue de l'histoire et de l'art I. (Rev. de l'art chrét. 1879, p. 285.)
- Gröpler, Zur Gesch. der Trachten.** (Anz. f. Bibliogr. 6.)
- Gross, Un écrier en bronze.** (Anz. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Grueber, B.** Kunstgeschichtl. Notizen aus Vorarlberg I. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Guerra, Don A. F.** Nuevos descubrimientos en epigrafía y antigüedades. 8°, 12 p. Madrid, impr. de F. Maroso é hijos.
- Hamard, Fouilles faites à Carnac en 1874—1876.** 8°, 16 p. et pl. Rennes, imp. Catel et Ce. (Extr. des Mém. de la Soc. archéologique du départ. d'Ille-et-Vilaine.)
- — Examen de la classification préhistorique de M. de Mortillet. 8°, 27 p. Tours, imp. Bouserez. (Extr. des comptes rendus du Congrès tenu au Mans et à Laval par la Soc. franç. d'archéologie en mai 1878.)
- Héron de Villefosse, A.** La mosaïque des quatre saisons à Lambèse (Algérie). (Gaz. archéol. 4.)
- Hettner, H.** Italienische Studien. Zur Geschichte der Renaissance. Mit 7 Taf. in Holzschn. gr. 8°. VIII. 312 S. Braunschweig, Vieweg & Sohn. M. 9.
- Hommes (les) du jour. M. Jules Dupré (1811—1879). 32^o, 61 p. avec portr. St. Germain, imp. Bardin.
- Hörnes, M.** Beschreibung griechischer Vasen in Triest. (Arch. epigr. Mitth. aus Oesterr. III. 1.)
- — Röm. Alterthümer in Bosnien. (Wiener Abend-Post 123.)
- Hörnes, M.** Archäol. Streifzüge in der Herzogovina. (Ebend. 184 ff.)
- Hrase, J. K.** Die Heidengräber am Chlum bei Tabor. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Jahrbuch, biographisches, für Alterthumskunde. Herausg. von C. Bursian. 1. Jahrg. 1878, gr. 8°, 42 S. Berlin, Calvary et Ce. M. 3.

- Ilg, A.** Die Künstlerfamilie Carlone. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
— Salzburger Kunstblüthe. (Wien. Abend-Post 148 ff.)
- Imer, F.** La pierre à écuilles des prises. (Anz. f. schweiz. Alterthskde. 2.)
- Kenner, F.** Neue römische Funde in Wien. II. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Kinkel, G.** Die Handschrift von Dürer's niederländischem Tagebuch. (Zeitschr. f. bildende Kunst. 12.)
- Klemm, Meister Hans Steinmetz.** (Württemb. Jahrb. f. Stat. u. Landesk. II. 1.)
- Kümmel, Kunst und Künstler in ihrer Förderung durch die steirische Landschaft vom XVI.—XVIII. Jahrhundert.** (Beitr. z. Kunde steiermärk. Geschichtsquellen. 16. Jahrg.)
- Kunst und Künstler des Mittelalters und der Neuzeit.** Biographien und Charakteristiken. Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausg. von R. Dohme. 67—69. Lfg. 4. Leipzig, Seemann. M. 5. (Inh.: 67. 68. Giovanni Bellini, von H. Janitschek. Giorgione, von H. Lücke. Palma Vecchio, von A. Rosenberg. 67 S. mit eingedr. Holzschn. 69. Antonio Allegri gen. Correggio, von J. P. Richter. 36 S. mit eingedr. Holzschn.)
- Kunstbestrebungen in Kroatien.** (Kst.-Chr. 43.)
- Lalanne, L.** Journal du voyage du Cav. Bernin en France p. M. de Chantelou; suite. (Gaz. d. b.-arts 267.)
- Lasteyrie, F. de.** Un grand seigneur du XVII^e siècle: le Connétable de Montmorency. II. (Gaz. d. b.-arts 266.)
- Lecocq, G.** Peintres et sculpteurs, notices. Avec dessins originaux des artistes. 1^e livr. Louise Abbema. 8^o, 20 p. Paris, imp. Jouaust.
- Lionard, E.** Génie bachique ou hyménée. (Gaz. archéol. 4.)
- Lind, K.** Die Johanniskapelle nächst dem Karlsteg in Wien. (Allg. Bau-Ztg. 5. 6.)
— Der Brunnen auf dem Hohen Markt in Wien. (Ebend. 7. 8.)
- Lindenschmit, H.** „Ingeldus“. (Corr.-Bl. d. Ges. Ver. d. d. Gesch. u. Alterth.-Ver. 1.)
- Locatelli, P.** Illustri bergamaschi: studii critici biografici. Parte III: intarsiatori, architetti e scultori. Bergamo, tip. Pagnoncelli. 8^o, p. 410. L. 3. 50.
- Martinov, Iconographie d. Saint-Jean l'Évangéliste.** (Rev. de l'Art chrét. p. 356.)
— Notice sur un monument illyrien. (Ibid. p. 431.)
- Mayer, F.** Kunst und Künstler in Steiermark vom XVI. bis zum XVIII. Jahrhundert. (Wr. Abd.-Post 176.)
- Mémoires de la Société historique et archéologique de l'arrondissement de Pontoise et du Vexin.** T. I. 8^o, XVI—79 p. et 3 pl. Paris, Seyès.
- Meyer, Ed.** Palmyra. (Westermann's Monatsch. Juli ff.)
- Meyer, W.** Ueber zwei antike Elfenbeintafeln der kgl. Staatsbibliothek. (Sitz.-Ber. d. Akad. d. Wissensch. zu München 1879. 2.)
- Miklucho-Maclay, N. de.** Vestiges de l'art chez les Papouas de la côte Maclay en Nouvelle-Guinée. 8^o, 8 p. avec Fig. Paris, imp. Henrui. (Extr. des Bull. de la Soc. d'anthropologie de Paris. Séance du 19 déc. 1878.)
- Milberg, W.** Meissen und die Albrechtsburg im Jahre 1745. (Programm der Fürstenschule zu Meissen.)
- Millard, A.** Le Tumulus d'Hancourt ou Tumois. 8^o, 8 p. Troyes, imp. Dufour-Bouquot. (Extr. des Mém. de la Soc. acad. de l'Aube. T. 42, 1878.)
- Millescamps, G. et A. Hahn.** Fouilles et découvertes archéologiques de Luzarches (Seine-et-Oise). 8^o, 19 p. et pl. Tours, imp. Rousserez. (Extr. des comptes rendus du congrès, tenu à Senlis par la Soc. franç. d'archéologie en mai 1877.)
- Müllner, A.** Emona. Archäologische Studien aus Krain. Mit 7 lithogr. Taf. gr. 8^o, VII, 342 S. Laibach, von Kleinmayr & Bamberg. M. 7.
- Müntz, E.** Les arts à la cour des papes pendant le X^e et le XVI^e siècle; recueil de documents inédits tirés des archives et des bibliothèques romaines. 2^e partie. Paul II. (1464—1471). 8^o, 337 p. et 2 pl. en héliogr. Paris, Thorin. 12 fr. (Bibl. des Écoles franç. d'Athènes et de Rome, fasc. 9.)
- Neueste, das, vom Schatzhause des Atreus.** (Allg. Ztg. 270 B.)
- Palustre, L.** La Renaissance en France. T. I. Livr. 1: Flandre, Artois, Picardie (Nord, Pas-de-Calais et Somme). Dessins et grav. sous la direction d'E. Sadoux. f^o. 54 p., 5 pl. et 15 grav., culs-de-lampe etc. 25 fr. Paris, Quantin. (L'ouvrage paraîtra en 30 livr., qui seront réunis en 3 forts vol. Il paraîtra 1 livr. tous les 2 mois environ, du prix de 10 à 25 fr., suivant son importance.)
- Pellegrini, G.** Di un sepolcreto preromano scoperto a Povegliano Veronese. Verona, 1878. 8^o, p. 40 con 5 tav. (Dagli Atti dell' Accad. di agric. e comm. di Verona.)
— Di una collezione paleontologica nell'Italia superiore. Roma, 1878. 4^o, p. 7 con 1 tav. (Dalle „Notizie degli scavi comunicate alla R. Accad. dei Lincei“, marzo 1878.)
- Pereira, G.** Notas d'Archeologia. Os Castellos ou Montes fortificados da Colla e Castro Verde. O Dolmen furado da Candieira. Ruínas da Citania de Briteiros. 8^o, 65 p. Evora (Portugal) typ. de Fr. da Cunha Bravo.
- Peter, J.** Neuentdeckte Alterthümer bei Mengen. (Württ. Jahrb. f. Stat. u. Ldskde. II. 1.)
- Piante iconografiche prospettiche di Roma anteriori al secolo XVI raccolte e dichiarate da G. B. de Rossi.** Roma, tip. del Salviucci. — 1^o. Testo pag. VIII, 152. 4^o con 1 tav. — 2^o. Atlante in foglio con cui si formano 2 grandi piante (murali) di Roma e altre più piccole (in tutto 24 grandi tav.) — 3^o. Indice delle denominazioni tipografiche cont. nelle piante. p. 29. 8^o.
- Pierret, P.** Essai sur la mythologie égyptienne. 12^o, 48 p. Paris, Vieweg.
- Pleyte, W.** Nederlandsche oudheden van de vroegste tijden tot op Karel den Groote. Afdeeling: Westerkwartier, Gorecht en Zevenwouden. afl. 5. gr. 4^o (bl. 127—153, pl. XLIX—LVII en kaart.) Leiden, E. J. Brill. f. 10.
- Prosdocimi, A.** Le necropoli euganee di Este. — Le tombe di Canevedo, fondo Boldù-Dolfin. Montagnana, 1878. 8^o, p. 20.
- Räber, B.** Vorhist. Funde aus dem Aargau. (Ztschr. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Riemann, O.** Recherches archéologiques sur les îles Ioniennes. I. Céphalonie. 8^o, 74 p. et carte. Paris, Thorin. 3 fr. (Bibl. des Écoles franç. d'Athènes et de Rome. fasc. 12.)
- Rosenberg, A.** Der Altar der h. Barbara in S. Maria Formosa zu Venedig. (Ztschr. f. bild. Kst. 10.)
— Der Einsturz der Marcusbibliothek im J. 1545. (Grenzboten 25.)

- Rossi, M.** St. de. Copioso deposito di stoviglie e d'altri oggetti rinvenuto nel Quirinale. Roma, 1878. 8°, p. 32 con 9 tav. (Dal Bull. della Comm. Archeol. Municip. di Roma.)
- Royer, C.** Notes pour servir à l'histoire de l'ancienne châtellenie de Pierrefitte. 1er art. 8°, 15 p. Bar-le-Duc, Contant-Laguerre. (Extr. des Mém. de la Soc. des lettres, etc. de Bar-le-Duc, 1879, t. 8.)
- Ruggero, G.** Oggetti preistorici calabresi e del Cosentino. Roma, 1878. 4°, p. 24 con 4 tav. (Dalle notizie degli scavi comunicate alla R. Accad. dei Lincei.)
- Rylands, W. H.** Explorations among the ancient Buddhist remains in Afghanistan. (Academy 379.)
- Sagnier, A.** Les Ponts romains sur le Rhône. 8°, 35 p. Avignon, Seguin fr. (Extr. du Bull. hist. et archéol. de Vaucluse.)
- Santi Quattro Coronati e la loro chiesa sul Celio. (Bull. di archeol. crist. IV. 2.)
- Scavi di Pompei e di Fossombrone. (Bull. dell' instit. di corrisp. arch. 6.)
- Scavi di Pompei, di Vulci, di Suessula. (Bull. d. inst. di corr. arch. 7.)
- Scavi nelle catacombe romane, specialmente nel cimitero di Domitilla. (Bull. di archeol. crist. II.)
- Schneider, J.** Fischerbilder. (Arch. epigr. Mitth. aus Oesterr. III. 1.)
- Schultze, V.** Studien über den altchristl. Bilderkreis. (Christl. Kstbl. 6.)
- Seeger, A.** Neue Entdeckung röm. Alterth. im Odenwald. (Corr.-Bl. d. Ges. Ver. d. d. Gesch. u. Alth.-Ver. 1.)
- Sepolcro di S. Petronilla nella Basilica in via Ardeatina e sua traslazione al Vaticano. (Bull. di archeol. crist. IV. 1.)
- Stark, K. B.** Zwei Alexanderköpfe der Sammlung Erbach und des britischen Museums zu London. Zum ersten Mal veröffentlicht. Mit 3 phototyp. Taf. (Festschrift, dem kaiserl. deutschen Archäolog. Institut zu Rom zur 50jährigen Stiftungsfeier am 21. April 1879 überreicht von der Universität Heidelberg.) 4°, 21 S. Leipzig, Engelmann. M. 5.
- Suavius, J. S. Renier Lambert, de Liège, graveur en taille douce, typographe-éditeur, peintre, poète et architecte. (Bull. de l'Institut archéol. liégeois. T. XIII, 2e liv.)
- Sváték, J.** Culturhistorische Bilder aus Böhmen. gr. 8°, VII, 311 S. Wien, Braumüller. M. 6.
- Svenska konstninner från medeltiden och renässansen, aftecknade och beskrifne på föranstaltande af svenska fornminnesföreningarna. 1. Hft. (2 p. u. 4 pl.) f°. Stockholm.
- Terminck, A.** L'Artois souterrain. Études archéologiques sur cette contrée depuis les temps les plus reculés jusqu'au règne de Charlemagne. T. 1er, 1 carte et 12 pl. 8°, XXIV—308 p. Arras, imp. Laroche. (Tiré à 200 exempl.)
- Timolati, A.** Lodi; monografia storico-artistica. Milano, Vallardi, 1877. 4°, p. 164.
- Trapp, M.** Funde in Mähren. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Trivier, S.** Peinture d'un vase de Nola. (Gaz. archéol. 4.)
- Veiga, E. da.** Antiquedades de Mafra ou relação archeologica etc.; memoria apresentada à Academia Real das Sciencias de Lisboa. 4°, 117 p., 8 t. Lisboa, typografia da Academia.
- Wandlungen der barocken Kunst in Oesterreich I. (Oesterr. Kst.-Chr. 6.)
- Weilbach, Ph.** Dansk Kunstnerlexikon. Lex.-8°, 828 S. Kopenhagen 1878, Hoest & Söhne.
- Wernicke, E.** Kunstgeschichtliches aus Bunzlau. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 7.)
- Witte, J. de.** Mélampos et les Proetides. (Gaz. archéol. 4.)

Necrologie.

- Beissbarth, K. F.** Architekt. (Arch. f. kirchl. Bkt. 1878, 5. 6.)
- Belle, Th.** Archit. (Ch. Lucas: Rev. gén. de l'archit. 5. 6.)
- Boulenger, H.** Maler. (Cam. Lemonnier: Gaz. d. b.-arts 267.)
- Burguet, Ch. B.** Architekt. (Ch. Durand: Rev. gén. de l'architect. 5. 6.)
- Colonna di Castiglione, Herzogin (Marcello),** Bildhauerin. (L'Art XVIII. 120.)
- Courbet, G.** Maler. (Unsere Zeit 14.)
- Duc, J. L.** (P. Sédille: Encyclop. d'archit. 9.)
- Fortner, G.** Maler. (Allg. Z. 214 B.)
- Fries, B.** Landschaftsmaler. (F. Pt.: Allg. Ztg. 199 B. — Regnet: Kst.-Chr. 39.)
- Héreau, J.** Landschaftsmaler. (L'Art XVIII. 24.)
- Lasteyrie, F. de.** (Anat. de Montaiglon: Gaz. d. b.-arts 266.)
- Landseer, Ch.** Maler. (M. M. Heaton: Academy 378.)
- Lotz, W.** Prof. d. Archit. etc. (Kst.-Chr. 43.)
- Lowry, J. W.** Kupferstecher. (L'Art XVIII. 120.)
- Noé, A. de (Cham),** Caricaturist. (L'Art XVIII. 264.)
- Peschel, C.** Maler. (C. Claus: Kst.-Chr. 43.)
- Plin, C.** Conservator. (Geymüller: Kst.-Chr. 38.)
- Ponthieu, L.** Archit. (Ch. Lucas: Rev. gén. de l'archit. 5. 6.)
- Schraudolph, J. v.** (Regnet: Kst.-Chr. 38.)
- Semper, G.** (Sonntagsbl. f. Jederm. 28. 29. — J. Bayer: Ztschr. f. bild. Kst. 10. 12. — F. Pecht: Allg. Ztg. 197 B.)
- Swerts, J.** Maler. (Chron. d. arts 30. — Ad. S.: Journ. d. b.-arts 16.)
- Viollet-le-Duc, E. E.** Architekt. (L'Art XVIII. 312.)
- Vogel, L.** Maler. (Allg. Ztg. 243 B.)

III. Architektur.

- Adler, F.** Baugeschichtliche Forschungen in Deutschland. II. Frühromanische Baukunst im Elsass. Mit 4 Taf. (3 lith. u. 1 Kupfertaf.) f°, 14 S. Berlin, Ernst & Korn. M. 10.
- Alberti, J.** Die Bergkirche zu Schleiz. Gesch. u. Schilderung. 8°, 64 S. Schleiz, Gesch.- u. Alterth.-Verein.
- — Zur Geschichte des Schlosses Burk bei Schleiz. 8°, 53 S. (Ebend.)
- Altendorf, H.** Die Leistungen auf dem Gebiete der kirchlichen Baukunst in Sachsen während der letzten zehn Jahre. (Christl. Kstbl. 6.)
- Arbeiten, die, zur Restauration der Kathedrale von Metz. (D. Bau-Ztg. 44.)
- Bädeker, G.** Chronologische Notizen aus der Baugeschichte der wesentlichsten Danziger Bauwerke. 16°, 36 S. m. eingedr. Fig. u. 1 Taf. Danzig, Gruhn. M. 1.
- Berlepsch, M. E. v.** Das neue Kunstgewerbehaus in München. (Ztschr. f. bild. Kst. 11.)
- Bonelli, G. A.** Memorie storiche della basilica Costantiniana dei SS. XII Apostoli di Roma

- e dei nuovi suoi restauri. Roma, tip. del Salviucci. 8^o, p. 92.
- Bosc**, E. Dictionnaire raisonné d'architecture et des sciences et arts qui s'y rattachent. Livr. 10 à 13. (T. 3.) 8^o à 2 col., p. 1 à 336, avec pl. et grav. Paris, Firmin-Didot et Ce. La livr. 6 fr.
- Boeszoermeny**. Der Bau des Rathhauses zu Danzig. Zur Erinnerung an das 500jährige Bestehen desselben. gr. 4^o, 13 S. Danzig, Saunier. M. 1. 20.
- Burty**, Ph. Notes sur l'architecture au Japon. (Rev. gén. de l'archit. 5—8.)
- Carlet**, J. De l'origine de l'ogive et du style architectural des églises bourguignonnes du moyen-âge classées parmi les monuments historiques. 8^o, 39 p. Beaune, Batault-Morot.
- Clairac y Saenz**, P. Diccionario general de arquitectura é ingeniería, que comprende todas las voces y locuciones castellanas, tanto antiguas como modernas, usadas en los diversos artes de la construcción, con una introducción por D. Ed. Saavedra. 5^o cuod. Madrid, Murillo. 4^o, 625 à 784 p. 30 y 34.
- Colla**, A. Intorno alla chiesa di San Giovanni in Conca, relazione al R. Istituto Lombardo. Milano, tip. Bernardoni, 1878.
- Dehn-Rotfelser**, H. Das Gemäldegallerie-Gebäude zu Cassel. Mit 4 Kupfertaf. f^o, 12 S. m. eingedr. Holzschn. Berlin, Ernst & Korn. M. 10.
- Des Classicismus neueste Phase. (Allgem. Ztg. 221. B.)
- Dion**, A. de. Troisième note sur l'architecture de l'ordre de Grandmont. 8^o, 23 p. Tours, imp. Bouserez. (Extr. du Bull. monumental, 1877—78.)
- Durm**, J. S. Giorgio dei Genovesi zu Palermo. (Ztschr. f. bild. Kst. 12.)
- Entwürfe, die, zu den Gebäuden der rhein-westfälischen Ausstellung in Düsseldorf 1880. (D. Bau-Ztg. 42.)
- Evangel. Garnisonskirche, die neue, in Stuttgart. (Christl. Kstbl. 7.)
- Ferstel**, H. v. Der Erbauer der Votivkirche. (Illustr. Ztg. 1888.)
- Galard**, de. Monographie du château de Willeval; accompagné de 12 eaux-fortes dessinées et gravées par A. Guillaumot fils. 4^o, 72 p. et planche d'armoiries. Paris, Libr. générale. (Tiré à 100 exempl. num.)
- Galland**, G. Die St. Nikolaikirche zu Berlin. (Christl. Kstbl. 7.)
- Geymüller**, H. v. Einige Bemerkungen über Carpi. (Ztschr. f. bild. Kst. 9.)
- Gothischer Baustyl in Italien. (Der Kirchenschmuck 8 f.)
- Italie Monumentale. Collection des Édifices les plus remarquables de Rome ancienne et de Milan. Prospectus-spécimen. Milan, P. Moretti e T. Baudry. f^o, p. 12.
- Micklerthwalte**, J. T. St. Paul's Cathedral. (Academy 380.)
- Molmenti**, P. G. Les travaux de restauration du Palais des Doges à Venise. (L'Art XVIII. 93.)
- Mussini**, L. Les travaux de restauration de l'église de Santa Croce à Florence. (L'Art XVIII. 258.)
- Notizen, chronologische, aus der Baugeschichte des Klosters Oliva. 8^o, 8 S. m. 1 Taf. Danzig, Gruhn. M. 0. 50.
- Orth**. Der Platz für das deutsche Reichstags-Gebäude. (Kst.-Chr. 42.)
- Otzen**, J. Die Pargkirche zu Wiesbaden. (D. Bau-Ztg. 51.)
- Overzicht van de geschiedenis der Bouwkunst. Vrij naar het Hoogduitsch werk: leitfaden für den Unterricht in der Kunstgeschichte. 12^o, 88 p. avec 51 fig. Gand, J. Vuylsteke. 0. 60.
- Overzicht van de Geschiedenis der Bouwkunst. (Kst.-Chr. 7. 8.)
- Pfarrkirche, die, zu St. Oswald in Eisenerz. (Der Kirchenschmuck 8.)
- Pfnor**, R. Architecture et décoration des époques Louis XIV, Louis XV et Louis XVI au palais de Fontainebleau, dessinées, gravées et accompagnées d'un texte historique et descriptif. Liv. 1 à 15. f^o, 30 pl. Liège, Ch. Claes. 75 fr.
- Philipp**, S. Das Rococo und die allgemeinen Principien der Baustile. (D. Bau-Ztg. 55 ff.)
- Raschdorff**, J. Bauausführungen im Stile der deutschen Renaissance. 20 Taf. in Stich. (Aus „Archit. Skizzenbuch“,) f^o. Berlin, Ernst & Korn. M. 16.
- — Entwürfe und Bauausführungen im Stile deutscher Renaissance. 2 Lfgn. f^o, à 25 Bl. in Lichtdr. Berlin, Wasmuth. à M. 20.
- Reichensperger**, A. Die Bauhütten des Mittelalters. Ein Vortrag. gr. 8^o, 22 S. Köln, Bachem. M. 0. 60.
- Sacken**, E. Frhr. v. Die Kirche der ehemaligen Benedictiner-Abtei Mondsee. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- — Stili di architettura. Versione con note ed aggiunte di R. Krayda. Torino, E. Loescher. gr. 8^o, p. XVI—308. (Bibl. scientifico-popolare, anno I.) L. 3.
- Saint-Paul**, A. De la forme des clochers. II. (Rev. d. l'Art chrét. p. 435.)
- Salazaro**, D. Storia dell' arco di trionfo con le torri di Federico II, ecc. Caserta, tip. Nobili. 8^o, p. 16. L. 1. 50.
- Sardou**, A. L. Deux vieilles tours au Cannet, près Cannes (Alpes-Maritimes); mémoire. 8^o, 24 p. et pl. Cannes, Robaudy. (Extr. du t. 6 des Ann. de la Soc. des lettres etc., des Alpes-Maritimes.)
- Schönherr**. Restaurierung der alten landesfürstlichen Burg in Meran. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- Schoy**, A. Architecture. Matériaux de construction. (Journ. d. beaux-arts 12 ff.)
- Setti**, P. La chiesa di San Francesco in Siena. Cenno storico con note. Siena, tip. G. Baroni. 8^o, p. 14. L. —. 30.
- Spitalkirche, die, zu Oberwölz (Steiermark). (Der Kirchenschmuck 67.)
- Thausing**, M. Die Votivkirche in Wien. Denkschrift des Bau-Comité's, veröffentlicht zur Feier der Einweihung am 24. April 1879. f^o. (VIII. 92 u. Anh. 53 S. m. eingedr. Holzschn., 4 Kupfert. u. 1 Chromoxylogr.) Wien, R. von Waldheim. M. 30.
- Thiersch**, F. Die Tholos des Atreus zu Mykenae. (Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen IV. 2.)
- Vauthier**, P. Congrès annuel des architectes français 1879. (Rev. gén. de l'archit. 7. 8.)
- Viollet-le-Duc**, E. E. De la décoration appliquée aux édifices. (L'Art XVIII. 49 ff.)
- Vollendung und Einweihung der Votivkirche in Wien. (Allg. Bau-Ztg. 5. 6.)
- Wastler**, J. Das Dorische in der Renaissance. (Ztschr. f. bild. Kst. 9.)
- Wilson**, Ch. Heath. The cathedral of S. Maria del fiore, Florence. (Academy 379.)

IV. Sculptur.

- Babeau, A.** Les Prédécesseurs de François Gentil. Notes pour servir à l'histoire de la renaissance à Troyes. 8°, 27 p. et 2 pl. Troyes, imp. Dufour. Bouquot. (Extr. de l'Ann. de l'Aube, année 1879.)
- Benndorf, O.** Relief einer attischen Grabvase. (Mitth. d. D. archäol. Inst. IV. 2.)
- Bergan, R.** Eine Bronze-Statuette des heil. Moritz. (Wartburg 7.)
- Concorso per il monumento al Re Vittorio Emanuele II, sul programma emanato dalla città di Torino il 24 luglio 1878. Descrizione del progetto portante l'epigrafe Maneat aeternum. Roma, tip. di L. Cecchini. 8°, p. 14.
- Cornelius-Denkmal** in Düsseldorf. (H. B.: Kst.-Chr. 39.)
- Dahlke.** Romanische Holzsculpturen in Tirol II. (Mitth. d. Centr.-Comm. V. 3.)
- De Nittis, G.** Progetto di monumento a Vittorio Emanuele II. Roma, tip. Elzeviriana. 16°, p. 8 e 1 tav. fotogr.
- Jouin, H.** La sculpture en Europe (1878), précédé d'une conférence sur le génie de l'art plastique. 8°, 269 p. Paris, Plon et Ce.
- Kekulé.** Marmorgruppe der Sammlung Modena in Wien. (Archäol. epigr. Mitth. aus Oesterr. III. 1.)
- Kenner.** Zum Badener Relief. (Arch. epigr. Mitth. aus Oesterr. III. 1.)
- Körte, G.** Die antiken Sculpturen aus Böotien beschrieben. Mit 2 (phototyp.) Taf. (Aus „Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen.“) gr. 8°, 122 S. Athen, Wildberg. M. 4.
- Laferrère.** Groupe de sculpture gallo-romaine trouvé à Saintes. (Gaz. archéol. 4.)
- Landsberger, J.** Der Moses des Mich. Angelo. (Grenzboten 28.)
- Löschke, G.** Altattische Grabsteine. (Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen IV. 1.)
- Lucot.** La Vierge de Roulanecourt, statue de bois sculpté, de 1535, conservée en l'église de Montier-en-Der (Haute-Marne); notice archéologique accompagnée de la photographie de la vierge. 8°, 12 p. Châlons-sur-Marne, imp. Martin. (Extr. des Mém. de la Société d'agriculture, sciences et arts de la Marne, 1877—1878.)
- Milchhofer, A.** Sphinx. (Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen IV. 1.)
- Antiken-Bericht aus dem Peloponnes. (Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen. IV. 2.)
- Overzicht van de geschiedenis der beeldhouwkunst. Vrij naar het Hoogduitsch werk: Leitfaden für den Unterricht in der Kunstgeschichte. 12°, 76 p. avec 34 fig. Gand, J. Vuytsteke. 0. 60.
- Ravaissou, F.** La Vénus de Vienne. gr. 8°, 15 p. avec fig. Paris, imp. Quantin. (Extr. de la Gaz. des beaux-arts, mai 1879.)
- Römisches Denkmal im Museum zu Metz. (D. Bau-Ztg. 53.)
- Schneider, v.** Die Schlacht bei Döffingen, Metallarbeit eines Ulmers. (Württemberg. Jahrb. f. Stat. u. Landeskd. II. 1.)
- Statues de l'Hôtel de Ville (Paris). (Chron. d. arts 28.)

V. Malerei. Glasmalerei.

- American painters: Winslow Homer. Fred. A. Bridgman. (Art Journ. Aug.)
- Amerling, C.** Friedrich Amerling. (Oest. Kst.-Chr. 6.)

Arte, Sull', della miniatura nel secolo XIV: trattato latino, voltato in italiano e francese da D. Salazaro. Napoli, 1878.

Bach, M. Zur Kenntniss der Werke B. Zeitblom's. (Württemberg. Jahrb. f. Stat. u. Landeskd. II. 1.)

Barnabei, F. The mural paintings discovered in the gardens of the Farnesina. (Academy 377.)

Belgiojoso, C. Domenico Induno: commemorazione. Milano, tip. Lombardi.

Berger, G. L'École française de peinture depuis ses origines jusqu'à la fin du règne de Louis XIV: leçons professées à l'École nationale des beaux-arts (1876—1877). 18°, III—379 p. Paris, Hachette et Ce. 3 fr. 50 c. (Bibl. variée.)

Bordier, H. Peinture de la Sainte-Barthélemy p. un artiste contemporain, comparée av. l. docum. hist. (Mém. et docum. p. p. la Société d'hist. et d'archéol. de Genève I. 3.)

Bulliot, J. G. Le Peintre Adrien Guignet, sa vie et son œuvre. 8°, 280 p. et grav. Autun, imp. Dejussieu père et fils. (Extr. des Mém. de la Soc. éduenne [nouv. série], t. 7 et 8.)

Campori, G. Un dipinto del Parmigiano. Modena, Vincenzi. gr. 8°, p. 4. (Dagli Atti e Mem. della Dep. di storia patria dell' Emilia, nuova serie, vol. IV, parte I.)

Caro, J. Die Schlacht bei Orsza 1415, ein grosses Oelbild im Mus. schles. Alterth. (Schles. Vorzeit 41.)

Curtis-Cholmeley in Bermani (count. Isobel). Ecclesia aurea, part. I. Venice, Naratovich print. 8°, p. 26. (È la prima parte di una guida ai mosaici dell' atrio e dell' interno della chiesa di S. Marco: e contiene la illustrazione della cupola centrale, ove sono effigiate sedici virtù con l'Ascensione di Cristo e la iscrizione Casis tutissima virtus.)

Dafforne, J. The works of Nic. Chevalier. (Art Journ. July.)

Danaë (la) du Titien exposée au Cercle artistique de France. 8°, 12 p. Paris, imp. Chaix et Ce.

Dietrichson, L. Adolf Tidemand, hans Liv og hans Vaerker. I. II. 8°. Christiania, Tønsberg.

Dubufe fils, G. Le nouveau plafond du Théâtre-Français, peint p. A. J. Mazerolle. (L'Art XVIII. 97.)

Duret, T. Les peintres impressionistes: C. Monet, Sisley, C. Pissarro, Renoir, B. Morisot. 18°, 35 p. avec 1 dessin de Renoir. Paris, Heymann et Perois.

Fabi, M. Our Lord's Last Supper by Leonardo da Vinci. Translated in the english by J. Arnaud. S. l. s. t. 8°, p. 14 con ritratto.

Fitger's neueste Wandgemälde. (H. A.: Kst.-Chr. 36.)

Fontana, G. Due documenti latini che riguardano il Cimabue. Pisa, tip. Nistri. 4°, p. 8.

Gonse, L. Fromentin peintre et écrivain IV (Gaz. d. b.-arts 268.)

Grimm, H. Raphaels Madonna di Terranuova auf dem Berliner Museum. (Preuss. Jahrb. 6.)

Gueullette, Ch. Mile. Const. Mayer et Prudhon II. (Gaz. d. b.-arts 268.)

Hamerton, P. G. Goya. (Portfolio 6.)

Head, P. R. The great artists Sir Anth. Vandyck and Frans Hals. (Academy 381.)

Hogarth and Landseer. I. (Art Journ. Septbr.)

Holbein, Hans. (Revue artistique. 1878—1879. Nos 23 et 24. Anvers.)

Jahyer, F. Henry Gervex. (Galerie contemporaine littér. et artist. 178.)

- Jorissen**, Th. Palamedes en Gijbrecht van Amstel. Kritische studiën. 8^o (XXXII [XXVI] en 132 bl.) Amsterdam, J. C. Loman Ir. f. 1. 25.
- K(abdebo)**, H. Zur Entwicklungsgesch. d. Decorations- (Architektur-) Malerei in Wien II. (Oest. Kst.-Chr. 5.)
- Kindt**, H. Zu Gottl. Schick's hundertjährigem Geburtstage. (Gegenwart 31.)
- Lefort**, P. Velasquez. I. (Gaz. d. b.-arts 267.)
- Madox Brown's mural painting at Manchester. (Academy 379.)
- Malwerke aus dem Mittelalter in Graz. (Der Kirchenschmuck 7 f.)
- Marionneau**, E. Frère André, artiste peintre, de l'ordre d. Frères précheurs (1662—1753); Lettres inédites et documents accompagnés de notes, d'un essai de catalogue des ouvrages de ce peintre, et d'un portrait gravé à l'eau-forte par E. Moyne, d'après la peinture originale du frère André. gr. 4^o, 64 p. Bordeaux, imp. Gounouilhon. (Tiré à 100 exempl.)
- Mayer**, A. Der Maler Martin Johann Schmidt, genannt der „Kremser Schmidt“. Ein Beitrag zur österr. Kunstgeschichte im XVIII. Jahrh. Mit 2 Kunstbeil. (1 Holzschn. u. 1 Rad.) gr. 8^o, VI—96 S. Wien, Seidel & Sohn. M. 4. 80.
- Ménard**, R. Jules Dupré. (L'Art XVII. 311.)
- Middleton**, Ch. H. Rembrandt Harmenszoon van Rijn. (Academy 367.)
- Miniatur- oder Büchermalerei des Mittelalters. (Hist.-pol. Bl. 84. 2.)
- Monti**, A. Giampaolo Recchi pittore. (Soc. storica per la provincia e antica Diocesi di Como: periodico. Fasc. 2. Como.)
- Paganucci**, G. Commemorazione del pittore Giuseppe Morici letta nell' adunanza dei professori dell' Accademia di belle arti in Firenze, il 9 febbraio 1879. Firenze, tip. della Gazz. d'Italia. 16^o, p. 8.
- Pallard**, Observations sur deux dessins de Raphaël au Musée du Louvre. (Chron. d. arts 30.)
- Pecht**, F. Peter v. Cornelius. (Gartenl. 29.)
- — Gabriel Max. (Ztschr. f. bild. Kst. 11. 12.)
- Pellegrini**, A. Nuove illustrazioni sull' affresco del trionfo e danza della morte in Clusone: lettura tenuta nell' Ateneo di Bergamo il 12 settembre 1878. Bergamo, tip. Gaffuri e Gatti. 8^o, p. 30, con tav. lit. L. 2. 50.
- Peluso**, F. La pittura di paesaggio in Italia nei secoli passati. Como, tip. di F. Ostinelli. 8^o, p. 44.
- Petit**, F., und S. Müller. Marinus. Chron. d. arts 27. 29.)
- Banzoni**, E. Heinr. v. Angeli. (Heimat 41.)
- Rein**, W. Hermann Wislicenus. Ein Künstlerleben aus der Gegenwart. (Preuss. Jahrb. 3.)
- Rechter**, J. P. Un tableau de la jeunesse du Corrège. (L'Art XVIII. 210.)
- Ritz**, R. Fresken in der Kirche von Valeria zu Sitten. (Anz. f. schweiz. Altkde. 2.)
- Rosenberg**, A. Die Anfänge der deutschen Landschaftsmalerei. (Westerm. Monatsh. Sept.)
- — Anselm Feuerbach. (Grenzb. 27.)
- Schäslar**, M. Ueber Wandmalerei. (Wr. Abd.-Post 163 ff.)
- Servanzi Collio**, S. Pittura in tavola di Carlo Crivelli veneziano nella chiesa di S. Francesco in Matelica. Urbino, tip. Righi. 4^o, p. 10.
- Siret**, A. Dict. histor. des peintres de l'école flamande. Hemelraet—Lion. (Journ. d. beaux-arts 11—18.)
- Storia della pittura in Italia. Milano, E. Sonzogno. 32^o, p. 64. L. —. 15. (Bibl. del popolo.)
- Stromer**, Th. Murillo, Leben und Werke. Eingeführt von M. Jordan. 16^o, VIII—121 S. m. Portr. in Lichtdr. Berlin, Wasmuth. M. 2. 25.
- Tesse**, P. Un portrait de Molière. (L'Art XVIII. 158.)
- Warnecke**, F. Lucas Cranach der Aeltere. Beitrag zur Geschichte der Familie von Cranach. Mit Kopfleisten und Schlussstücken v. E. Doppeler, sowie e. kurfürstl. sächs. (Chromolith.) und zwei Cranach'schen Wappen (Holzschn.) nach alten Vorbildern. gr. 4^o, 56 S. Görlitz, Starke. M. 10.

VI. Münz-, Medaillen-, Gemmenkunde, Heraldik.

- Bährfeldt**, M. Die Münzen der Stadt Stade. Mit 4 (3 lith. u. 1 Kupfer-) Taf. gr. 8^o, VI—82 S. Wien, Manz. M. 4. 80.
- Blau**, O. Zwei Mithridate von Armenien. 1. Mithridates Kallinikos. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- Campaner y Fuertas**, A. Numismática balear. Descripción histórica de las monedas de las Islas Baleares, acuñadas durante las dominaciones púnica, romana, árabe, aragonesa y española. Madrid, Murillo. 4^o, XLIV—360 p. y XI l'ams. 60 y 64.
- Codera y Zaldin**, F. Tratado de numismática arábigo española. Madrid, Murillo. 4^o, XXIV—320 p. y 24 l'ams. 60 y 64.
- Corblet**, J. Conjectures sur les médailles baptismales de l'antiquité chrétienne et du moyen âge. 8^o, 12 p. Paris, Baur. (Extr. de la Revue de l'art chrét. 1879, p. 345.)
- Crollalanza**, G. B. di. Cenni storico-genealogici sulla stirpe dei Brentano. (Giorn. arald.-geneal.-diplom., diretto dal cav. G. B. di Crollalanza, Nos 10—11. Pisa.)
- — Croquis drôlatiques sur les animaux du Blason (cont.). (Ibid.)
- Dannenberg**, H. Der Denarfund von Jarocin. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- — Zum Funde von Teschenbusch. (Ebend.)
- — Der zweite Bracteatenfund von Jessen. (Ebend.)
- Diegerick**, L. A. Médaille frappée en l'honneur de M. A. Vandenpeereboom. (Ann. de la Soc. hist., archéolog. et littéraire de la ville d'Ypres et de l'ancienne West-Flandre. Tome VIII.)
- Dressel**, E. Monete romane contrassegnate dai Vandali. (Bull. d. inst. di corrisp. arch. 6.)
- Dufour**, A. Un altro sigillo genovese. (Giorn. ligust. VI. 1—3.)
- Duhn**, F. v. Münzfund von Citta nuova. — Münzfund von Calabrien. (Ztschr. f. Numism. VII. 3.)
- Erbstein**, A. Der Trebnitzer Bracteate Nr. 4 und sein Seitenstück gräfl. Brena'schen Geprägtes. (Bil. f. Münzfrnde. 77.)
- Erbstein**, J. & A. Verkannte Schwarzburger Münzen. (Bil. f. Münzfrnde. 76.)
- — Eine nach Constanzer Typen geschlagene Münze des Grafen Ludwig II. Fieschi v. Lavagna, Herrn von Messerano. (Ztschr. f. Museol. 14.)
- — Die schlesischen Dreier mit dem doppelten Adler. (Ztschr. f. Museol. 11 ff.)
- — Eine neue Medaillen-Serie auf schwedische Numismatiker. (Ztschr. f. Museol. 15.)
- — Ein Beitrag zur Münzkunde der Kipperzeit. (Ebend. 16 ff.)

- Erman, A.** Der Fund von Carnitz. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — Eine übersehene Ortogiden-Münze. (Ebd.)
 — — Die Münzen der Padischah Chatun. (Ebd.)
- Fahne, A.** Denkmale und Ahnentafeln in Rheinland u. Westphalen. Mit mehr als 2000 Illustr. 3. Bd. Aufschwörungen der Ritterschaft des Herzogth. Cleve. Mit mehr als 500 Wappen, Register u. zahllosen Berichtigungen. 160 S. Düsseldorf, Schaub. M. 6.
- Familie-archief, nederlands, bewerkt door J. H. Scheffer. Als handschrift gedruckt. (X.) Genealogie van het geslacht Steyn. 80. (4 en 51 bl. met 1 photolith. portr. en in hout gegrav. wapen.) Rotterdam, van Hengel en Eltjes. fl. 2.
- Fränkel, M.** Zu den Münzen von Ptolemais in Pamphylien. (Ztschr. f. Numism. VII. 12.)
- Freudenthal, W.** Nachträge zu den Kupfermünzen Westphalens. (Numism. sphrag. Anzeiger 1.)
- Friedländer, J.** Die Erwerbungen des k. Münzkabinetts vom 1. April 1878 bis 1. April 1879 (Ztschr. f. Numism. VII. 3.)
 — — Ein Gemälde u. eine Medaille. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — Eine messapische Münze. (Ebd.)
- Galabert, A.** Les armoiries de la ville et du château royal de Caylus. (Bulletin de la Soc. archéol. de Tarne et Garonne VII.)
- Graba, v.** Der Bracteatenfund von Bömenzien. (XIX. Jahresber. d. altmärk. Vereins zu Salzwedel.)
- Gritzner, A. M. F.** Heraldische Terminologie. Forts. (Vierteljahrschr. f. Herald. etc. 1879. 1.)
- Grote, H.** Herzog Heinrich I. in Elmbeck. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — Hohl- und Dichtmünzen gleichen Orts und gleicher Zeit. (Ebd.)
 — — Der hessische Groschen mit Schwert und Barett. (Ebd.)
- Guillaume, L'abbé.** Dom Pelletier et ses publications héraldiques. (Giorn. arald.-genealog. diplom., diretto dal cav. G. B. di Crollanza, Nos 10—11. Pisa.)
- Hausen, C. Frhr. v.** Die Heraldik im Sinne von Ornamentik. Ein Wort zur Beherzigung. gr. 80. VIII—24 S. Dresden, v. Grumbkow. M. —. 75.
- Imhoof-Blumner, F.** Griechische Münzen in der grosshrzogl. badischen Sammlung in Karlsruhe. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- Klügmann, A.** Die erklärenden Beischriften auf den Denaren der republikanischen Zeit. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — L'Effigie di Roma nei tipi monetarii più antichi: osservazioni. Roma, tip. della Pace. 80, p. 62 e 1 tav.
- Lange, J.** Münzfunde. (Bull. f. Münzfunde. 76.)
- Lavant, J. B.** Quelques sceaux du diocèse de Gand. (Messager des sciences historiques ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. 1re livr. 1879. Gand.)
- Le Gall de Kerlinou, M.** Études héraldiques. 80, 7 p. Vannes, imp. Galle.
- Löbbecke, A.** Unedirte griech. Münzen. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- Medaille, die, der berlin. Akademie der Künste. (Illustr. Ztg. Nr. 1878.)
- Menzel, C.** Die Wappen in der St. Ulrichs-Kirche zu Sangerhausen. (D. Herold 6. 7.)
- Missong, A.** Die Vorläufer der Werthzahl O B auf röm. Goldmünzen. (Ztschr. f. Numism. VII. 3.)
- Mordtmann, A. D.** Weitere Beiträge zur Kenntniss der persepolit. Münzen. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- Morel-Fatio, H.** Histoire monétaire de Lausanne 1394—1476. (Mém. et docum. p. p. la Soc. d'histoire de la Suisse romane XXXIV. 2.)
- Münzstätten des Königreichs Westphalen 1808—1813. (Bl. f. Münzfunde. 77.)
- Poggi, V.** Iscrizioni gemmarie. 2a serie. Genova, tip. del R. Istituto Sordo-muti. 80, p. 32. (Estr. dal Giorn. Ligustico.)
- Pottier, A.** Les armes de la ville de Granade-sur-Garonne. (Bull. d. l. Soc. archéol. de Tarne et Garonne VII.)
- Roth v. Schreckenstein, Frhr.** Die heraldischen Kronen auf Siegeln des nied. Adels. (Bemerkungen hierzu von A. Essenwein.) (Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 6.)
- Ρουσοπουλος, Α.** Δραχμή Ἀλεξάνδρου τοῦ Φεραίου. (Mitth. d. D. archéol. Inst. IV. 2.)
- Sallet, A. v.** Die Namen der beiden ersten Gordiane. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — Die Nachfolger Alexander's d. Gr. in Baktrien und Indien. Nachtrag. (Ebd. 3.)
- Schmidt, M.** Der Münzfund von Lübeck. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
- Schrader, A.** Ueber einen altbabylonischen Königs-cylinder des kgl. Museums und einige andere Cylinder und Gemmen. (Monatsb. d. Akad. d. Wissensch. zu Berlin 1879, März.)
- Sybel, L. v.** Athena u. Marsyas, Bronzemünzen des Berliner Museums. Mit 1 Textholzschn. und 1 Steindr.-Taf. gr. 40, 17 S. Marburg, Elwert. M. 1. 60.
- Ueber siamesische Münzen. (Ztschr. f. Museol. 51 f.)
- Ueber die Wappen auf dem Kloster-Wienhausenschen Teppich. (F. K.: D. Herold 6. 7.)
- Weil, R.** Elische Münzen mit dem Zeus des Phidias. (Ztschr. f. Numism. VII. 1. 2.)
 — — Vau auf elischen Münzen. (Ebd.)
 — — Die akarnanischen Bundesmünzen. (Ebd.)
- Weingärtner, A.** Hofgeismar'sche Denare. (Numism. sphrag. Anzgr. 1.)
- Wolff, A.** Die Münze zu Hannover. (Bl. f. Münzf. 76.)
 — — Das Münzwesen des Fürstenthums Ostfriesland unter preussischer Hoheit 1744—1768. (Numism. sphrag. Anzgr. 5.)

VII. Schrift, Druck u. graphische Künste.

- Art (l') à Lyon et en province, rev. hebdomadaire illustrée. 40, 8 p. Lyon, imp. Albert. Abonn.: un an, 12 fr.; six mois, 7 fr.; un num., 25 c. (Paraît tous les jeudis.)
- Avezac-Lavigne, C.** L'Histoire moderne par la gravure, ou Catalogue raisonné des portraits historiques, avec renseignements iconograph. 80, 239 p. Paris, Leroux. 4 fr.
- Baiern, das Königreich, seine Denkwürdigkeiten und Schönheiten, mit Beiträgen von A. Becker, B. Grueber, F. Lampert, H. Noé, C. v. Spruner u. A. u. mit Bildern namhafter Künstler (in Stahlst.) herausg. von H. v. Schmid. (In ca. 30 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 40. S. I—XVI m. 6 Stahlst. München, Franz. M. 1. 20.
- Belgique pittoresque. 10—12e livr. Château de Ambroise (Anvers), vue et notice. — Château

- de Baillonville (Namur), vue et notice. — Château de Lembecq (Brabant), vue et notice. — Château de Bomal (Luxembourg), vue et notice. — Château de Glain (Hainaut), vue et notice. — Château de Morsel (Flandre orientale), vue et notice.
- Calligrafia.** Cuaderno de escritura, que contiene diversas clases de escritura. Primeros ejercicios para la letra inglesa, española y redonda. Abecedario completo di iniciales entrelazadas y alfabeto para sordo-mudos. Con noticias sobre el origen y los principios de diversos géneros de escritura. Barcelona, Miralles y Ca. 40, apaisado. 12 y 13.
- Castan, A.** Les deux Briot (François le ciseleur; Nicolas le monnayeur) et leurs origines montbéliardaises. (L'Art XVIII. 241.)
- Catalogo delle fotografie fatte sui dipinti, monumenti, sculture, intagli ed altre opere d'arte dello stabilimento fotografico premiato del cav. P. Lombardi, Siena alla Costarella. Siena, tip. A. Moschini. 80, p. 60.
- Catalogo della Mostra Industriale tipografica e delle arti affini nelle sale della Biblioteca di Brera (agosto 1879). Milano, tip. Wilmant. 160, p. 40. L. 0. 40.
- Craandijk, J. en P. A. Schipperus.** Wandelingen door Nederland met pen en potlood. (4e deel.) 80. (VIII en 376 bl. met 14 gelith. pl.) Haarlem, H. D. Tjeenk Willink. f. 5. 70.
- Dantier, A.** Les Femmes dans la société chrétienne. Ouvrage illustré de 4 photograv. et 200 grav. sur bois, d'après les monuments de l'art. 2 vol. gr. 80. XII—1084 p. Paris, Firmin-Didot et Co. 40 fr.
- De-Amicis, E.** Marocco: ediz. illustrata con disegni originali di Stef. Ussi e C. Biseo. Milano, frat. Treves. gr. 80, p. 412 con 171 incis. L. 15.
- Diegerick, A.** Essai de bibliographie yproise. Étude sur les imprimeurs yprois, 1678 à 1745. (3e fasc.) 80, p. 127 à 229. Ypres, S. Lafonteyne. 3 fr.
- L'Europa pittoresca, opera artistico-letteraria, illustrata da 1000 incisioni. Milano, F. Garbini. Disp. 1, di 4 fogli in 80 gr. con copertina, carta di lusso. L. 1. 50. Saranno 80 disp.
- Fors, La.** Toetsen-aanwijzer. 120. s'Gravenhage, F. J. Weygand en comp. f. 0. 30.
- Helbig, H.** L'exemplaire du baron de Crassier, à Liège, de la première bible imprimée. (Bull. de l'Inst. archéolog. liégeois. T. XIV, 1e liv.)
- — Prix des livres en 1785. (Messager des sciences historiques ou archives des arts et de la Bibliographie de Belgique. 1re livr. 1879, Gand.)
- Hesse-Wartegg, E. v.** Nord-Amerika, seine Städte und Naturwunder, sein Land und seine Leute. Mit Beiträgen von U. Brachvogel, Bret Harte, Th. Kirchhoff, H. de Lamothe, Ch. Nordhoff, F. Ratzel, B. Taylor u. A. Mit 300 (eingedr. Holzschn.-) Illustr. 3. Bd. 80. (2. Rd. S. 241 u. 242 u. 3. Bd. S. 1—238.) Leipzig, G. Weigel. M. 7.
- Heyden, J. v. der.** Speculum Cornelianum. In sich haltent: Viel artiger Figuren, betreffend das Leben eines vermeynenden Studenten, sampt andern lehrhaften Vorbildungen. Jetzt aufs neue mit vielen schönen Kupferstücken sampt der Beschreibung dess Lebens Cornelij Relegati, vermehrt vnd gebessert. Anno 1608. Reprod. en Photolith. par E. Striebeck, Neudorf-Strasbourg. Livr. 1. qu.-40. 15 Bl. Strassburg, Hagemann & Comp. 6 M.
- Houdoy, J.** Les Imprimeurs lillois, bibliographie des impressions lilloises (1595—1700). gr. 80, XXII—391 p. avec marques des imprimeurs et 1 pl. en chromotypogr. Paris, Morgand & Fatout.
- Jewitt, L.** Art among the ballad mongers. (Art Journ. Aug.)
- Landsberg, H. de.** Hortus deliciarum. Reprod. héliogr. d'une série de miniatures, calquées sur l'original de ce manuscrit du XIIe siècle. Texte explicatif par A. Straub. Ed. par la société pour la conservation des monuments historiques d'Alsace. Livr. 1. gr. f0. 10 Lichtdr.-Taf. m. 4 S. Text. Strassburg, Trübner. M. 13. 50.
- Lebenau, Th. v.** Kupferstecher Martin Martini. (Anz. f. schweiz. Altthkde. 2.)
- Lorek, C. B.** Die Druckkunst und der Buchhandel in Leipzig durch vier Jahrhunderte. Zur Erinnerung an die Einführung der Buchdruckerkunst in Leipzig 1479 und an die dortige Kunstgewerbe-Ausstellung 1879. gr. 80, VIII—164 S. Leipzig, Weber. M. 5.
- Mainz, das alte.** Photographien von C. Hertel. 3. u. 4. Lfg. qu. gr. 40 à 3 Bl. Mainz, Diemer. à M. 4. 20.
- Maulde, R. de.** Une vieille ville normande. Caudebec-en-Caux. 12 dessins d'après nature, gravés à l'eau-forte par C. Carbonnier. f0. 53 p. avec grav. Paris, Ve Cadart. (Tiré à 150 exempl. num.)
- Medailleur Matth. Donner I. II. (Oest. Kst.-Chr. 7. 8.)
- Moreno Fuentes, J.** El Genio de las Bellas Artes; obra ilustrada con preciosas láminas sueltas, copia de cuadros de los más célebres artistas del universo. Madrid, imp. de Gaspar. 80, VII—172 p. y láms. 5 y 6. (Bibl. científ. recreativa.)
- Paris à travers les âges. Aspects successifs des principales vues et perspectives des monuments et quartiers de Paris depuis le XIIIe siècle jusqu'à nos jours, fidèlement restituées d'après les documents authentiques; par F. Hoffbauer. Texte par E. Fournier, P. Lacroix, A. de Montaiglon, A. Bonnardot, J. Cousin, Franklin, V. Dufour, etc. Livr. 8e. f0. 60 p. et 6 pl. Paris, Firmin-Didot et Co. Chaque livr. 30 fr. (L'ouvrage formera 12 livr.)
- Pisicelli Taeggl.** Paleografia artistica di Monte Cassino, fasc. 30. (20 della Scrittura longobardocassinese. Montecassino, 1878. — Sono 23 tav. in 40 gr. con testo elzevir. — L. 20. per gli associati, L. 25. per non associati.)
- Portails, R. et H. Draibel.** Charles-Etienne Gaucher, graveur; notice et catalogue. 80, 155 p. et portr. Paris, Morgand et Fatout.
- Pröls, J.** Zur Erinnerung an die Einführung der Buchdruckerkunst in Leipzig 1479. (Allg. lit. Corresp. 47.)
- Ropartz, S.** Études sur quelques ouvrages rares et peu connus (XVIIe siècle) écrits par des Bretons ou imprimés en Bretagne. Suivies d'une bibliothèque de jurisprudence bretonne, par M. le comte Corbière. 80, 292 p. Nantes, Morel. (Tiré à 300 exempl.)
- Schnauss, J.** Der Lichtdruck und die Photolithographie. Nach eigenen Erfahrungen und denen der ersten Autoritäten praktisch bearb. 80, 109 S. Berlin, Grieben. M. 4.
- Stiftshütte, die. In 12 chromolith. Bildern mit erläut. Texte (auf der Rückseite). 80. Strassburg, Schultz & Co. M. 2.
- Van Bommel, E.** La Belgique illustrée, ses monuments, ses paysages, ses œuvres d'art, publiée sous la direction de M. V. B. 12e livr. Ostende-Blankenberghe, Heyst, Damme, par M^{me} C. Popp. Ypres, par A. Vandenpeereboom. 40, 32 p. avec fig. Bruxelles, Bruylant-Christophe et Co. La liv. 2 fr.
- Virgilio.** L'Eneide, tradotta da A. Carlo, illustrata coi capolavori di Raffaello, Poussin,

- Guido Reni, ecc. Milano, G. Brigola e C. 40, p. 192. L. 8.
Wessely, J. E. Zwei kostbare altdeutsche Kupferstiche. (Ztschr. f. bild. Kst. 9.)

VIII. Kunstindustrie.

- Anleitung zum Malen auf Porzellan für Dilletanten. 160, 64 S. Dresden. (Leipzig, Kössling.) M. 1. 50.
Annibaldi, G. Domenico Indivini da Sanseverino, artefice in Jesi dal 1464 al 1491. Jesi, tip. Farl, 1878.
Audsley, G. A. et **J. L. Bowes.** La Céramique japonaise. Edition française publiée sous la direction de M. Racinet. Traduction de M. P. Louisy. 4^e et 5^e livr. f^o, p. XXXVII à LII et 13 à 32, et 16 pl. Paris, Firmin Didot et Co. (L'ouvrage, publié en 7 livr., contiendra 40 pl. en couleur, or et argent, 23 pl. en autotypie et photolithogr., avec un texte français et de nombreuses grav. sur bois dans le texte.) Chaque livr. 25 fr.
Barbier de Montault, X. Inventaire descriptif des tapisseries de haute-lisse conservées à Rome. 80, 116 p. et fig. Arras, imp. Rohard-Courtin.
Bergau, R. Ueber einige Nürnberger silberne Becher. (Ztschr. f. bild. Kst. 9.)
 — — Geschliffene Glaspokale im Germ. Mus. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 7.)
Boncinelli, T. Associazione fra gl' industriali ed esercenti l'arte del mosaico di Firenze: discorso. Firenze, tip. dell' Arte della stampa, 1878. 160, p. 8.
Bonneville, P. A. et **L. Jaunez.** Les Arts et les Produits céramiques. La Fabrication des briques et des tuiles; suivie d'un chapitre sur la fabrication des pierres artificielles et d'une étude très complète des produits céramiques, poteries communes, porcelaines, faïences. 80, VIII—186 p. avec 8 pl. et fig. (Bibl. scient. industrielle et agricole des arts et métiers.) Paris, Lacroix. 10 fr.
Bösch, H. Die Puppenhäuser im Germ. Museum. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 8.)
Campori, G. La lavorazione del porfido e delle pietre dure d'intarsio e di commesso alla Corte degli Estensi. Modena. L. 1.
Claretta, G. Breve notizia sul vasellame e sulle giote dei duchi di Savoia alla metà del secolo XV. Torino, Stamp. Reale. 80, p. 16. (Dagli Atti della Soc. d'Archeologia e belle arti per la provincia di Torino, vol. II, p. 227—240.)
Colomb. Une crosse d'abbaye en cristal de roche; travail du XIII^e siècle. (L'Art XVIII. 283.)
Corona, G. La ceramica. Biografie e note storiche, con 1 litogr. e 166 facsim. di monogrammi. Milano, U. Hoepli. 80, p. 270. L. 12.
Cruz, H. Motifs de peinture décorative pour appartements modernes. f^o, 61 pl. avec texte explicatif. Liège, Ch. Cläsen. 140 fr.
Davillier, B. Ch. Notas sobre los cueros de Córdoba, guadamagiles de España, etc. Traducidas del francés por D. E. C. Girbal. Gerona, impr. del Hospicio provincial. 40, VIII—38 p. y 2 láms. 12 y 14.
 Découpage (le) pour tous. Méthode très complète à la portée de tous les amateurs, pour découper les bois, les métaux, la nacre, l'ivoire, la pierre etc. etc. 80, 35 p. Paris, Lorin aîné.
 Der sogen. „Grosse Mogul“ im k. sächs. grünen Gewölbe zu Dresden. (Ztschr. f. Museol. 13 ff.)
Eisenholdt'sche Silberarbeiten des Grafen von Fürstenberg-Herdringen. (Kst.-Chr. 43.)
Eitelberger, R. v. Kunstgewerbliche Bewegung im Deutschen Reiche. (Mitth. d. öst. Mus. 168.)
Fahdt, J. Die Glas-Industrie Oesterr.-Ungarns. Ein Verzeichniss aller Glashütten der österr.-ungar. Monarchie mit näherer Bezeichnung ihrer geograph. Lage, Angabe der Erzeugnisse, Specialitäten u. stat. Notizen, u. einem Anh.: Die Glasraffinerie-Anstalten und Kurzwaaren-Fabriken. 80, 130 S. Dresden, v. Zahn. M. 4.
Fischbach, F. Kunstgewerbliche Betrachtungen. (Kst. u. Gew. 33.)
Forestié, E. Les tapisseries de Jeanne d'Arc et la Pucelle de Chapelain. (Bull. . . d. l. Soc. archéol. de Tarne et Garonne VI.)
Frafl, L. Di un pavimento in maiolica nella basilica Petroniana alla cappella di S. Sebastiano. Illustrazione. 2^a ediz. Bologna, R. tip. 80, p. 28.
Friedrich, C. Glaskelche u. Glaspatenen (Wartburg 8 ff.)
 Gewandschmuck, der, in der evangel. Kirche. (Christl. Kstbl. 9.)
Hostmann. Die Metallarbeiten von Mykenae und ihre Bedeutung für die allg. Gesch. d. Metall-Industrie. (Corr.-Bl. v. Ges.-Ver. d. d. Gesch.-u. Alterth.-Ver. 3.)
Humann, G. Ein romanisches Kästchen in der Stiftskirche zu Essen. (Kst. u. Gew. 28.)
Hlg, A. Der Salzburger Marktbrunnen. Wien. (Abd.-Post 133.)
Kerl, B. Handbuch d. gesammten Thonwaaren-Industrie. 2., stark verm. u. verb. Aufl. Mit 214 in den Text eingedr. Holzschn. gr. 80, XXIV—744 S. Braunsch., Schwetschke & Sohn. M. 12.
Lessing, J. Muster altdeutscher Leinenstickerei. 2. Samml. gr. 40. 26 Taf. m. 8 S. Text. Berlin, Lipperheide. M. 4.
Lind, K. Aeltere Goldschmied-Kunstwerke in Oesterr.-Ungarn II. (Bil. f. Kstgw. VIII.)
Luthmer, F. Kunstgewerbliches auf alten Bildern. (Ztschr. d. K.-G.-V. München 7. 8.)
Mezzansanica, A. G. Genio e lavoro. Biografia degli intarsiatori Maggolini. Milano, tip. Agnelli, 1878.
Naske, A. Einiges über den Teller und seine Dekoration. (Kst. u. Gew. 35 f.)
Oberg, E. Goldsachen aus Athen. (Mitth. d. D. archäol. Inst. in Athen IV. 1.)
Prignot, E. Architecture, décoration et ameublement. Nouv. édit., imprimée par la phototypie à l'encre grasse et inaltérable. f^o, 60 pl. Liège, Ch. Cläsen. 175 fr.
 — — La marbrerie moderne. Suite de 25 pl. de cheminées avec garnitures de pendules, feu, foyers et lambris. f^o, 25 pl. Liège, Ch. Cläsen. 25 fr.
Prignot, L. C. L'ameublement moderne. 1^{re} partie. f^o, 72 pl. Liège, Ch. Cläsen. 60 fr.
 Reliures en mosaïque du XVIII^e siècle. (Gaz. d. beaux-arts 268.)
Schnelder, F. Thonflasche des XVI. Jahrh. mit Habsburger Fürsten-Bildnissen. (Kst. u. Gew. 32.)
Sepp. Das Waffengeschmeide im Kunstgewerbe. (Ztschr. d. K.-G.-V. München 7. 8.)
Silbmacher, J. Entwürfe für Goldschmiede, aus dem Jahre 1590. Mit einem Vorworte von O. v. Schorn. Herausg. vom bayr. Gew.-Museum in Nürnberg. gr. 40, 8 S. m. 12 photozink. Taf. Nürnberg, Korn. M. 3.
 Skizzenbuch, italienisches. Organ für das Studium architekton. u. kunstgewerb. Denkmäler der ital. Renaissance. Nebst Erläuterungen. Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgeg. von

- L. **Gmelln.** 1. Serie, 3. Heft. f^o. Leipzig, Seemann. (Inh.: Römische Stuccaturen. Aufgen. u. gezeichnet v. W. **Bubeck**. 8 Photo-Lith. m. 2 S. Text.) M. 2. 50.
- Stockbauer**, J. Die Trinkgefäße unserer Altvordern. (Daheim 43.)
- Die Metallarbeiten unserer Altvordern. (Ebend. 45 ff.)
- Trabaud**, P. Fonts baptismaux de Cadenet (Dép. Vaucluse). (Gaz. d. beaux-arts 267.)
- Tschudi**, H. v. Eine Intarsia von Antonio Barili. (Mitth. d. öst. Mus. 166.)
- Ueber gemalte Spielkarten. (Ztschr. f. Mus. 14.)
- Zur Geschichte der französischen Buchbindung. (Bll. f. Kst.-Gew. VII.)

IX. Museen, Ausstellungen etc.

- Adria.**
- **Schöne**, R. Le antichità del Museo „Bocchi“ di Adria. Roma, 1878. 4^o, p. 176 con 24 tav.
- Agen.**
- Catalogue de l'exposition des beaux-arts au concours régional agricole de la ville d'Agen en 1879. 18^o, 180 p. Agen, imp. Lenthéric.
- Ajaccio.**
- **Peraldi**, J. F. Le Musée d'Ajaccio. (L'Art XVIII. 166 f.)
- Alexandria.**
- Zur Charakteristik des Museums in Alex. (Europa 30.)
- Amsterdam.**
- Collections Isendoorn: estampes anc., dessins anc., tableaux; versteig. 19. Aug. (Journ. d. beaux-arts 14.)
- Anhalt.**
- **Müller**, G. Die Bildersammlungen Anhalts. (Ztschr. f. bild. Kst. 10—12.)
- Antwerpen.**
- **Chasrel**, T. Le Salon d'Anvers. (L'Art XVIII. 233.)
- Expos. d. beaux-arts à Anvers. (Chron. des arts 28 f.)
- Expos. au Cercle artistique. (Journ. d. beaux-arts 11 ff.)
- Bamberg.**
- **Beyer**, C. Die königl. Bibliothek in Bamberg. (Allg. lit. Corresp. 45.)
- Berlin.**
- **Pletsch**, L. Die Berliner Nationalgalerie. (Deutsche Rundsch. 10.)
- VI. Bericht über das Märkische Provinzial-Museum. (Ztschr. f. Museol. 13.)
- Ausstellg. d. Akad. d. Künste. (A. R.: Kst.-Chr. 42.)
- **Rosenberg**, A. Die akadem. Kunstausst. in Berlin. (Grenzbl. 37 f.)
- **Braun-Wiesbaden**. Die Berliner Gewerbe-Ausstellung. (Allg. Ztg. 141 B., 199 B. ff.)
- Aus der Gewerbe-Ausstellung. (Kst. u. Gew. 29 f.)
- Gewerbe-Ausstellung. (Illustr. Ztg. Nr. 1878.)
- **Vogel**, H. W. Berlin als Industriestadt und die Berliner Gewerbe-Ausstellung. (Deutsche Rundsch. 11.)
- **Wagner**, J. Die berl. Gew.-Ausst. 2. (Ueb. Ld. u. Meer 47.)
- Von der Gewerbe-Ausstellung zu Berlin II. u. ff. (D. Bau-Ztg. 43 ff.)
- Breslau.**
- **Luchs**, H. Zur Statistik des Mus. schles. Alterth. (Schlesiens Vorzeit 41.)
- Brüssel.**
- **Solvay**, L. L'exposition des Aquarellistes. (Revue artistique. Beaux-arts, littérature, musique, arts industriels. 1878—1879, Nos 25 et 26, mai 1879. Anvers.)
- Expos. de la Société roy. belge des aquarellistes. (Chron. d. arts 27.)
- Salon des aquarellistes. (Journ. d. beaux-arts 11. 12.)
- Solvay**, L. L'exposition du Cercle artistique de Bruxelles. (Revue artistique. Beaux-arts, littérature, musique, arts industriels. 1878—1879. Nos 25 et 26, mai 1879. Anvers.)
- Catalogo ragionato dei quadri posseduti dal cav. E. Merelli. S. l. s. t. s. a. 8^o, p. 8.
- Deutschland.**
- **Thaa**, G. v. Kunstgewerbl. Ausstellungen im Deutschen Reich. (Wr. Abd.-Post 206 ff.)
- Douai.**
- Société des Amis des Arts de Douai. (L'Art XVIII. 186. — Chron. d. arts 26.)
- Dresden.**
- **Graesse**, J. G. Th. Description raisonnée du trésor royal saxon dit le „Grüne Gewölbe“. 2^e éd. corr. et augm. 8^o, XI—111 S. m. eingedr. Holzschn. Dresden, Baensch. M. 1.
- Kunstausstellung 1879. (Wissensch. Beil. z. Leipz. Ztg. 55.)
- Raphael-Ausstellung. (Wissensch. Beil. z. Leipz. Ztg. 74.)
- Eitelberger**, R. v. Zur Würdigung von Ausstellungen gewerblicher Schulen. (Mitth. d. Oest. Mus. 167.)
- Erding (bei München).**
- **Gebert**, C. F. Das Museum in Erding. (Ztschr. f. Museol. 11.)
- Florenz.**
- **Lerol**, P. Le Palais de San Donato et ses collections II. (L'Art XVII. 303.)
- Frankreich.**
- **Riegel**, H. Die Provincial-Museen in Frankreich. (Allg. Ztg. 260 B. ff.)
- Musée des archives départementales. Recueil de fac-similes héliographiques de documents tirés des archives des préfectures, mairies et hospices. gr. f^o, 8 p. et 60 pl. Paris, imp. nat.
- Genua.**
- **Latour**, A. de. Une collection génoise (Mythos). (L'Art XVIII. 217 ff.)
- Greiz.**
- **Zippel**. Zur Geschichte des Greizer Museums. (Progr. d. städt. Gymnas. Greiz.)
- Grenoble.**
- **Reymond**, M. Étude sur le musée de tableaux de Grenoble. Avec 10 fotogr. reproduisant les chefs-d'œuvre du musée. 8^o, 241 p. Grenoble, Maisonneville.
- Haag.**
- La Société des Aquarellistes néerlandais. (L'Art XVIII. 261.)
- Hamburg.**
- **Wedde**, J. Ausst. von Gemälden u. Zeichnungen im hamburgischen Privatbesitz. (Ztschr. f. bild. Kst. 11.)
- Hill Top.**
- Katalog der Sammlung R. Fisher's. (A. S.: Kst.-Chr. 40.)

- Idar (Birkenfeld).
— Ausstellung der Achat-Industrie. (Kst. u. Gew. 37 f. — Sep.-Abdr. a. d. Darmst. Ztg.)
- Innsbruck.
— Die tirolisch-vorarlberg. Kunstausstellung. (Oest. Kst.-Chr. 10.)
- Italien.
— **Burckhardt, J.** Der Cicerone. Eine Anleit. zum Genuss der Kunstwerke Italiens. 4. Aufl., Unter Mitwirk. des Verf. und anderer Fachgenossen bearb. von W. Bode. 1. u. 2. Theil, 1. u. 2. Abth. 8°. Leipzig, Seemann. M. 7. 80. (Inh.: I. Antike Kunst. XXIV—196 S. M. 2. 40. — II. Mittelalter u. Renaissance. 1. Architektur. 288 S. M. 3. 20. — 2. Sculptur. S. 289—472. M. 2. 20.)
— Documenti inediti per servire alla storia dei musei d'Italia, pubblicati per cura del Ministero della pubblica istruzione. Vol. II. Firenze, tip. Bencini. 8°, p. XVI—423.
- Kassel.
— **Pinder, E.** Bericht über die heidn. Alterthümer in den Sammlungen d. Mus. Fridericianum zu Kassel. (Ztschr. d. Ver. f. hess. Gesch. Suppl. VI.)
- Kopenhagen.
— **Andersen, C.** Die chronologische Sammlung der dänischen Könige. 2. verm. Ausg. gr. 8°, IV—113 S. m. eingedr. Holzschn. Kopenhagen, Gad. M. 2. 25.
— **Jacquemont, S.** Le musée Thorwaldsen et l'église Notre-Dame de Copenhague. (Rev. d. d. mondes 35. 1 ff.)
- Leipzig.
— Katalog, officieller, der Kunstgewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1879. 2. Aufl. 8°, IV—116 S. m. 1 lith. Grundriss. Leipzig, Oehmigke. M. 1.
— **Wernick, F.** Führer durch die Kunstgewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1879. 8°, 74 S. Leipzig, Schloemp. M. 1.
— **Franberger, H.** Die Leipziger Kunstgewerbe-Ausstellung 1879. VIII—72 S. (Deutsche kunstgewerbli. Taschenbibliothek, 6. Heft.) Leipzig, Scholtze. M. 1. 20.
— **Mothes, O.** Wanderungen durch die Leipziger Kunstgewerbe-Ausstellung. (Wiss. Beil. d. Leipz. Ztg. 45 ff.)
— Der Leipziger Kunstverein in den Jahren 1877 u. 1878. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 70.)
— Die Kunstgewerbe-Ausstellung. (Kst. u. Gew. 27. 28.)
- Lille.
— Catalogue de la bibliothèque de la ville de Lille. Sciences et arts. Supplément. 2e partie. 8°, p. 515 à 1373 et table. Lille, imp. Lefebvre-Ducrocq.
- Limoges.
— **Saint-Yrieix.** L'exposition des beaux-arts de Limoges. (L'Art XVIII. 69.)
- London.
— **Murray, A. S.** A Catalogue of the Greek coins in the Brit. Mus. (Academy 369.)
— **Heaton, M. M.** The National Portrait Gallery and its recent acquisitions. (Academy 370.)
— Exhibition of works in black and white. (Art Journ. Aug.)
— Exhibit. of works in black and white. (Com. Carr: Academy 374.)
— **Comyns Carr, J. W.** La 111. expos. de la Royal Academy of Arts. (L'Art XVIII. 221.)
— Royal Academy exhibition 3—5. (Athenaeum 24. Mai — 7. Juni.)
— Royal Academy exhibition. (Art Journ. July ff.)
- **Duranty.** Expos. de la R. Academy et de la Grosvenor Gallery. (Gaz. d. b.-arts 268.)
— **Comyns Carr, J. W.** Les expos. de la Grosvenor Gallery: Dessins de maîtres anciens, tableaux modernes. (L'Art XVIII. 170.)
— Grosvenor Gallery. (Art Journ. July.)
— Society of painters in water colours. (Art Journ. July.)
— Institute of painters in wat. col. (Ibid.)
— The Goupil Gallery. (Art Journ. July.)
— Exhibition at the German Athenaeum. (Art Journ. July.)
— **Jarves, J. J.** American Art in Europe. The proposed exhib. in London. (Art Journ. July.)
- Lüttich.
— La bibliothèque de l'église collégiale de Saint-Paul, à Liège, en 1460. (Bull. de l'Inst. arch. liégeois. T. XIV, 1^e livr.)
— Expos. de la Société d'émulation. (Chron. d. arts 29.)
— Expos. de la Société d'émulation. (Journ. d. beaux-arts 11.)
- Lyon.
— **Bertnay, P.** Le Salon lyonnais de 1879. 4^o, à 2 col. 43 p. Lyon, imp. Goyard. Études publ. dans le Courrier de Lyon.)
- Mailand.
— Catalogo dei quadri ed altri oggetti d'arte componenti la pinacoteca di Luigi Orelli conosciuta sotto il nome di Galleria Bruschetti, in Milano, via Tre Alberghi n. 17. Milano, tip. degl' Ingegneri. 8°, p. 20.
- Marseille.
— **Bres, L.** Les expositions artistiques de Marseille. (L'Art XVIII. 265.)
- Metz.
— Römische Denkmale im Museum zu Metz. (D. Bau-Ztg. 53.)
- Montpellier.
— L'expos. de Montpellier. (H. M.: Chron. d. arts 24.)
- Mühlhausen (Elsass).
— **Bé, F.** Exposition de la Société des arts de Mulhouse. (L'Art XVIII. 22.)
— **Marchand, A.** Le Salon de Mulhouse en 1879. Lettres écrites d'Alsace. 18^o, 67 p. Paris, Fischbacher.
- München.
— **Flörke, G.** Die internat. Kunstausstlg. zu München. (Gegenw. 34 f.)
— **Grasberger, H.** Die internat. Kunstausst. in München. (Wr. Abd.-Post 180 f.)
— **Jouret, Th.** Expos. intern. des Beaux-Arts de Munich. (L'Art XVIII. 184 ff.)
— **Pecht, Fr.** Die Münchener Ausstellung. (Allg. Ztg. 208 B. ff.)
— **Regnet, K. A.** Die internat. Kunstausst. in München. (Illustr. Ztg. 1887 ff.)
— — — (Ueb. Ld. u. Meer 50 ff.)
— Die internat. Kunstausstellung in München. (Wartburg 8 ff.)
— Die internat. Kunstausstellung. (H. B.: Kst.-Chr. 40. 43.)
— Internationale Kunstausstellung. (Ueb. Land u. M. 41.)
- Münster.
— Ausstellung westfäl. Kunsterzeugnisse und Alterth. (Nordwest 24.)
- New-York.
— Amerikanische Kunstausstellungen II. (O. A.: Kst.-Chr. 39.)

- Musée métropol. d'Art, huitième rapport annuel. (Chron. d. arts 29.)
- Nürnberg.
- **Stockbauer**, Nuremberg, ses monuments et ses collections. (L'Art XVIII. 131 ff.)
- **Esenwein**, A. Der kultur- u kunstgeschichtl. Inhalt der Darstellgn. in Miniaturen, Handzeichngn., Gemälden, Holzschnitten u. s. w. in den Sammlgn. des German. Museums. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzt. 9.)
- Die Blechindustrie u. ihre gegenwärt. Ausstellung in Nürnberg. (Kst. u. Gew. 38 ff.)
- Orléans.
- **Davoust**, E. La Collection Desnoyers au musée historique d'Orléans. Avec une eau-forte de l'auteur. 8°, 51 p. Orléans, Herluison. (Extr. des Mém. de la Soc. archéol. et hist. de l'Orléanais.)
- Palis.
- **Babeau**, A. Le Château de Palis et sa bibliothèque. 8°, 16 p. Troyes, imp. Dufour-Bouquet. (Extr. des Mém. de la Soc. acad. de l'Aube, t. 42, 1878.)
- Paris.
- **Both de Tausia**. Notice supplém. des dessins, cartons, pastels et miniatures... exposés depuis 1869... au musée nat. du Louvre. 12°, 152 p. Paris, Ch. de Mourgues frères.
- **Heron de Villefosse**. Notice des monuments proven. de la Palestine et conservés au musée du Louvre. (Rev. crit. 30.)
- The illustr. Catalogue of the Paris Intern. Exhibition 1878. (Art Journ. Septb. Schluss.)
- Intern. Art at the Univers. Exposition Paris. III. Germania. (Ibid.)
- **Basile**, G. B. T. Osservazioni sugli svolgimenti dell'architettura odierna all'Esposizione universale del 1878 in Parigi: proposte di riforme nell'insegnamento relativo. Relazione. Palermo, tip. Lao. 8°, p. 24.
- **Bobbio**, G. I materiali e i prodotti tipografici alla Esposizione universale di Parigi del 1878: relazione. Roma, tip. del Senato. 8°, p. IX—190. L. 2. 50.
- **Börmches**, F. Die Ausstellung des französischen Bauten-Ministeriums im Jahre 1878. (Allgem. Bau-Ztg. 7. 8.)
- **Boutelou**, C. Estudio de los pueblos en la Exposición de París de 1878. Madrid, V. Suarez. 8°, 444 p. 16 y 18. (Bibl. científ.-lit.)
- **Enderes**, A. v. Frauenschule und Frauenarbeit auf der Pariser Weltausstellung 1878. (Mitth. d. Öst. Mus. 167.)
- **Finocchietti**, D. C. Esposizione universale del 1878 in Parigi. Relazione: mobili di lusso italiani, e mosaici fiorentini, veneti et toscani. Roma, tip. Eredi Botta. 8°. (Nicht im Handel.)
- **Fusinato**, G. L'arte italiana all'Esposizione di Parigi: lettere alla Gazz. di Venezia. Venezia, tip. della „Gazzetta“. 8°, p. 70.
- **Lameire**, M. Rapport adressé à M. le ministre de l'instruction publique et des beaux-arts, au nom de la commission de perfectionnement de la manufacture nationale de Sèvres, sur les porcelaines modernes qui ont figuré à l'Exposition univ. de 1878. gr. 4°, 58 p. Nancy, imp. Berger-Levrault et Ce.
- **Lenormant**, F. Collection Auguste Dutuit: Antiquités, médailles et monnaies, objets divers exposés au palais du Trocadéro en 1878. 4°, 197 p. et 36 pl. dont 9 en coul. Paris, A. Lévy.
- Librairie (la) des bibliophiles à l'Exposition universelle de 1878. 18°. 48 p. Paris, imp. Jouaust.
- **Liesville**, A. R. de. Les Industries d'art. La Céramique et la Verrerie au Champ-de-Mars. (Expos. univ. de 1878.) 8°, 74 p. Paris, Champion. (Tiré à 156 exempl.)
- Livre d'or. L'art et l'industrie belges à l'Exposition universelle de 1878. Album composé de planches et de notices. Ouvrage national dédié à LL. MM. le Roi et la Reine des Belges. 4°, 268 p. et 34 pl. Bruxelles, A. Lenart. 50 fr.
- **Monod**, G. Les beaux-arts à l'Exposition universelle (1867—1878). 8°, 55 p. Paris, Fischbacher.
- **Prüfer**, Th. Die kirchliche Kunst auf der pariser Weltausstellung 1878. (Arch. f. kirchl. Bauk. 1878. 5. 6.)
- **Rossel**, J. Classe 39. Bijouterie, Joaillerie. Rapport. 6 S. Zürich, Orell, Füssli et Ce. 1 M.
- **Taillandier**. Rapport de M. Taillandier, serrurier à Forcalquier, délégué ouvrier à l'Exposition universelle de 1878. 8°, 14 p. Forcalquier, imp. Masson.
- Catalogue de l'Exposition internationale des sciences appliquées à l'industrie, au Palais de l'industrie. 8°, 152 p. Paris, imp. Mouillot. 1 fr. 50 c.
- **Jouin**, H. La Sculpture au Salon de 1878. 8°, 83 p. Paris, Plon et Ce. 2 fr.
- Catalogue illustré au Salon de 1879, contenant 112 fac-similés d'après les dessins originaux des artistes, publié sous la direction de F. G. Dumas. 1^{re} année. 3^e éd. 8°, 174 p. avec grav. Paris, Baschet. 2 fr.
- **Baignères**, A. Le Salon de 1879. II. III. (Gaz. d. beaux-arts 265. 266.)
- **Billung**, H. Der Pariser Salon. (Kst.-Chr. 35—38. 42. 43.)
- **Etienne**, L. Salon de 1879. Architecture. (Rev. gén. de l'archit. 5 ff.)
- **Guillaume**, E. Le Salon de 1879. (Rev. d. deux mondes XXXIII. 4 ff.)
- **Jouin**, H. Le Salon de Paris 1879. (Journ. d. beaux-arts 11 ff.)
- **Leroi**, P. Le Salon de Paris. Aquarelles, pastels et dessins. (L'Art XVIII. 85.)
- Gravure et lithographie. (Ibid. 113.)
- **Pascal**, J. L. À propos de l'Exposition d'architecture au Salon 1879. (Encyclop. d'arch. 6 f.)
- **Pattison**, E. F. S. The Salon of 1879. (Academy 369.)
- **Sébillot**, P. Le Salon de 1879. 8°, 21 p. Paris, imp. Debons et Ce.
- **Tardieu**, Ch. La peinture au Salon 1879. (L'Art XVII. 297. XVIII. 15 ff.)
- **Veron**, E. La sculpture au Salon 1879. (L'Art XVII. 289. XVIII. 1.)
- The Paris Salon of 1879, with a Keepsake of the Universal Exhibition of 1878. 18°. XVII p. Paris, Bernard.
- Salon 1879. 2 ff. (Athenæum 24. Mai ff.)
- The french Salon of 1879. (Art. Journ. Aug.)
- Les acquisitions de l'État au Salon de 1879. (L'Art XVIII. 65.)
- Salon de 1879. Liste des récompenses. (Chron. d. arts 23.)
- Catalogue de la première exposition de la Société internationale de l'Art. Aquarelles, dessins, pastels, sculpture. 2^e éd. Révue et augm. 32°, 26 p. Paris, Ballue.
- Catalogue illustré des livres précieux, manuscrits et imprimés, faisant partie de la bibliothèque de M. Ambroise-Firmin Didot, précédé

- d'un Essai sur la gravure dans les livres par M. G. Duplessis, et dont la vente a eu lieu du 26 au 31 mai 1879. 4^o, XXXII—276 p. et 43 pl., dont 2 en coul. Paris, Firmin Didot. 40 fr.
- **Claretie**, J. Société intern. de l'art. Prem. exposition. (L'Art XVIII. 35 ff.)
- Ausst. von Handzeichnungen alter Meister. (C. v. F.: Kst.-Chr. 34. 35.)
- **Berger**, G. Les dessins de maîtres anciens exp. à l'École d. beaux-arts: les écoles étrangères. (L'Art XVIII. 247.)
- **Burty**, Ph. Exhibition of Drawings by old Masters. (Academy 370.)
- **Chennevières**, Marqu. de. Les dessins de maîtres anciens exp. à l'École d. beaux-arts II.—V. et Appendice p. Ch. **Ephrussi**. (Gaz. d. beaux-arts 265 ff.)
- **Lafenestre**, G. Les expositions d'art. Les dessins de maîtres anciens. (Rev. d. d. mondes XXIII. 3.)
- Die erste Pariser Aquarell-Ausstellg. (H. B.: Kst.-Chr. 41.)
- **Darcel**, A. Exposition des envois de Rome. (Chron. d. arts 25.)
- **Montrosier**, E. Les concours de Rome en 1879: peinture et sculpture. (L'Art XVIII. 164.)
- **Pascal**, J. L. L'Exposition des Envois de Rome en 1879. (Rev. gén. de l'archit. 7. 8.)
- **Decamps**, L. Mr. Benj. Fillon. (Sammlung von Künstler-Autographen, versteigert in Paris 15. Juli 1879.) (L'Art XVIII. 39.)
- — Autographes et documents hist. Coll. de Mr. B. Fillon. (Chron. d. arts 25.)
- Parma.**
- **Csontos**, J. Der Corvin-Codex der königl. Bibliothek zu Parma. (Liter. Ber. aus Ungarn. III. 3.)
- Perugia.**
- **Balmondi**, L. La nouvelle pinacothèque de Pérouse et l'expos. retrospect. de l'Ombrie. (L'Art XVIII. 286.)
- Puy en Velay.**
- **Valabrègue**, A. Le musée du Puy et le seminaire de Vals. (L'Art XVIII. 310.)
- Riec (Finistère).**
- Notices sur quelques antiquités celtiques et romaines de la commune de Riec. 8^o, 22 p. Quimper, imp. Jaouen. (Extr. du Bull. de la Soc. archéologique du Finistère.)
- Rodez.**
- Musée de la Société des lettres, sciences et arts de l'Aveyron. (L'Art XVIII. 237.)
- Rom.**
- **Michaelis**, A. Storia dell'Istituto Archeologico Germanico 1829—1879. Traduzione dal tedesco. Roma, tip. del Salviucci. 8^o, p. VIII—168.
- **Welzäcker**, P. Das deutsche Instit. f. arch. Correspondenz, eine Semisäcular-Erinnerung. (N. Jahrb. f. Phil. u. Päd. 3.)
- Saumur.**
- **Fillon**, A. La Galerie de portraits de Du Plessis-Mornay au Château de Saumur. I. II. (Gaz. d. beaux-arts 266. 267.)
- Semur.**
- **Jouin**, H. Le Musée Dumont. (Journ. d. beaux-arts 18.)
- Sèvres.**
- **Darcel**, A. Le Musée céramique de Sèvres. (Gaz. d. beaux-arts 265. 267.)
- Smyrna.**
- **Παπαδοπουλος**, Α. Κατάλογος τῶν μεταλλικῶν ἀρχαιοτήτων τοῦ ἐν Σμύρνῃ τῆς εὐαγγελικῆς σχολῆς. (Mitth. des D. archäol. Inst. in Athen IV. 2.)
- Venedig.**
- Regolamento e istruzioni del Museo Civico e raccolta Correr, in Venezia. Venezia, tip. di G. Longo. 8^o, p. 52.
- **Schönfeld**, P. Das Museo Correr zu Venedig. (Ztschr. f. bild. Kst. 9. 10.)
- Verona.**
- **Giullari**, G. B. C. Istoria monumentale, letteraria, paleograf. della Capitolare Biblioteca di Verona. (Arch. Ven. XVII. 2.)
- Versailles.**
- Guide au musée de Versailles. Abrégé de l'histoire du Palais de Versailles. Descriptions des appartements, salles et galeries etc. 12^o, 80 p. et plan. Versailles, imp. Cerf et fils. 1 fr.
- Expos. annuelle de la Société des amis des arts de Seine-et-Oise. (Chron. d. arts 29.)
- Wien.**
- Der österreich. Kst.-Verein. (Heimat 49.)
- **Windisch**, J. Die im Besitze der Bibliothek der Anstalt befindlichen alten Drucke aus dem XV. u. XVI. Jahrh. (Progr. d. Akad. Gymnas. zu Wien.)
- Zürich.**
- **Brun**, C. Der schweizer. Salon von 1879. (Kst.-Chr. 33.)

BIBLIOGRAPHIE.

(September bis Ende November 1879.)

I. Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht.

- Accademia di belle arti in Perugia. Premiazione annuale e triennale: esercizio scolastico 1878—1879. Perugia, tip. Bartelli. 16^o, 24 p.
- Alcart**, A. Nuevos elementos de mitología para uso de las escuelas y colegios. Edición adornada con lám. 18^o, 148 p. Paris, Garnier frères.
- Andél**, A. Das geometrische Ornament. Ein Lehrmittel für den elementaren Zeichen-Unterricht an Real- u. Gewerbeschulen, entworfen u. mit Unterstützung des k. k. Minist. f. Cultus u. Unterr. herausg. (1. Bd. der ornamentalen Formenlehre.) 2. Aufl. f^o (VIII—31 S. mit eingedr. Holzschn. u. 64 Steintaf.). Wien, Waldheim. M. 8.
- Artistic Amusements; being Instructions for a variety of Art Work for Home Employment and Suggestions for a Number of Novel and Saleable Articles for Fancy-Bazars. Illustr. 8^o. 3 s. 6 d.
- Barlow**, A. The History and Principles of Weaving by Hand and Loom. New edit. 8^o. 25 s. Low.
- Beckendorff**, M. v. Musterblätter für Blumen-Malerei. Kleine Vorlagen für Gouache-, Aquarell- u. Porzellan-Malerei. 3. Hft. 4^o. (6 Chromolith.) Leipzig, Arnold. à M. 6.
- Bergerat**, E. Théophile Gautier: entretiens, souvenirs et correspondance. Avec préface d'Ed. de Goncourt, et eau-forte de Bracquemond. 18^o, XXVIII—332 p. Paris, Charpentier. fr. 3. 50.
- Beyer's** Vorlegeblätter für den Zeichen-Unterricht in Volks-, Mittel- u. Fortbildungsschulen 4. bis 8. Hft. qu. gr. 4^o (à 10 Steintaf.). Langensalza, Beyer & Söhne. à M. 1.
- Brenner**, G., A. Lantz u. A. Schmidt. Vorschule zur Zeichen-Schule. 1. u. 2. Hft. 4. Aufl. qu. f^o (à 12 Steintaf.). Wiesbaden, Limbarth. à M. 0. 50.
- — — Zeichen-Schule. 1. u. 2. Hft. 2. Aufl. qu. 4^o. Nebst Begleitworten. gr. 8^o (8 S.). Ebd. M. 4. 50.
- Brocard**, H. Les Beaux-arts et l'Enseignement du dessin à Langres. 8^o, 23 p. Langres, Danguen (Extr. du Bull. de la Soc. hist. et arch. de Langres.)
- Brookes**, C. B. A Popular Guide to the Terms in Art and Science. 12^o. (Philadelphia) London. 7 s. 6 d.
- Caffi**, M. Arte e dolori. (Archiv. stor. Lombardo, Anno VI, fasc. III.)
- Comberousse**, C. de. Histoire de l'École centrale des arts et manufactures depuis sa fondation jusqu'à nos jours. 8^o, XIV—479 p. et 4 pl. Paris, Gauthier-Villars. fr. 12.
- Cousin**, V. Du vrai, du beau et du bien. 22^e éd. 18^o, VIII—500 p. Paris, Didier et Ce.
- Dessin (le) pour tous. Méthode Cassagne. Cahiers d'exercices progressifs. 3^e série. Étude de la figure. 271 sujets disposés pour être reproduits dans leur ensemble 431 fois. (6^{me} cahier.) Paris, imp. lith. Blot.
- Domschke**, C. Handbuch der plastischen Anatomie des Menschen. Für Kunstakademien, Künstlerinnen u. Dilettanten. qu. f^o (31 S. m. 8 Chromolith.). Dresden-Blasewitz, Löwenstein. M. 15.
- Dreesen**, G. Das Zeichnen im Liniennetz f. den ersten Unterricht. Vorübung zum Freihandzeichnen. 1. u. 2. Hft. qu. 4^o. (à 12 Steintaf.) Flensburg, Westphalen. à M. 0. 15.
- Du Bois de Jancigny**, M. La Peinture de portraits. 4^o, 26 p. Lille, imp. Danel.
- Dupré**, G. Pensieri sull' arte e ricordi autobiografici. Firenze, Succ. Le Monnier. 16^o, 452 p. L. 4.
- Eitelberger**, R. v. Zur Frage der Verbindung einer gewerbli. Arbeitsschule mit der Volksschule u. mit der Fachschule. (Schluss.) (Mitth. d. k. k. Oest. Mus. 1879, 169.)
- Enseignement du dessin. Les Maîtres graveurs, peintres, sculpteurs de tous les pays, de toutes les époques. Fac-similes et reproductions d'après les pièces originales. (M. A. Raimondi: Album N^o 1.) Paris, Geoffroy, photogr.-édit.
- Fédération artistique (la). Journal hebdomadaire, organe des intérêts artistiques, littéraires, scientifiques et industriels. Anvers. fr. 15.
- Förster**, B. Die Vorbildung der Architekten in Preussen. (Ztschr. f. bild. K. XV B. 3.)
- Foster**, V. Complete Course of Drawing. 10 Parts. 8^o. 2 s. 6 d. Blackie.
- — Complete Course of Painting. Elementary Parts. Parts 1, 2, 3. 8^o. 2 s. 6 d.; Advanced Parts 4, 5, 6, 7. 8^o. 3 s. Blackie.
- Frankfurt**. Die Kunstgewerbeschule in Frankfurt a. M. (Kunst u. Gew. 1879, 43. 44.)
- Goldie**, A. R. The Idealism of Art. 8^o. 2 s. 6 d. Pickering.

- Hemmler, H.** Neueste Zeichen-Schule in 84 Blättern oder 210 Vorlagen. 14 Hfte. Für Schulen u. zum Selbstunterricht bearb. 4. Aufl. qu. 4^o (à 6 Steintaf.). Potsdam, Rentel. à M. 0. 50.
- Henriet, L. d'.** Cours de dessin des écoles primaires, enseignement gradué concordant avec les articles des nouveaux programmes officiels. Cours élémentaire. Dessin linéaire; Dessin d'ornement; Dessin d'imitation. Livre du maître. 12^o. 199 p. avec 257 fig. Paris, Hachette et Ce.
- Humboldt, W. v.** Ansichten über Aesthetik u. Litteratur. Seine Briefe an Christian Gottfried Körner (1793—1830). Herausg. von F. Jonas. 8^o, XIII—190 S. Berlin, Schleiermacher. M. 3.
- Jeffrey, F.** Essay on Beauty; and Essays on the Nature and Principles of Taste. New edit. 8^o. 3 s. 6 d. Ward & L.
- Journal des beaux-arts et de la littérature.* Saint-Nicolas, Ad. Siret. Par an 9 fr.
- Joyau, E.** De l'invention dans les arts, dans les sciences et dans la pratique de la vertu. 8^o, XV—213 p. Paris, G. Baillière et Ce. fr. 5.
- Knowlton, H. M.** Hints for Pupils in Drawing and Painting. 16^o. Illustr. with 20 Heliotypes of Drawings by W. M. Hunt. (Boston) London. 10 s. 6 d.
- Lessing, J.** Laocoon. Nouv. éd., publiée avec une notice, un argument analytique et des notes en français, par B. Lévy. 16^o, 256 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 2.
- Mario, A.** L'arte nella storia. 3^a ed. Roma, tip. L. Perelli. 32^o, 64 p.
- Mazzarella, B.** Della critica, libri tre, 2^a ediz. con aggiunte. Vol. II. Della critica come scienza e come arte. Roma, tip. Eredi Botta. 16^o, 382 p. L. 4.
- Mémoires de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Clermont-Ferrand.* 1878. T. 20. (51^e vol. de la collection des Ann.) 8^o, 689 p. Clermont-Ferrand, Thibaud.
- Mémoires de la Société des lettres, sciences et arts de l'Aveyron.* T. 11. 1874—1878. 8^o, 410 p. et pl. Rodez, imp. Ravery.
- Menge, R.** Der Kunstunterricht im Gymnasium. 8^o, 30 S. Langensalza, Beyer & Söhne. M. 0. 50.
- Modèles de dessin. Figurine: série D, pl. 1 à 20. Paysage: série B, pl. 1 à 20.* Paris, Monroq.
- Neél, E. E.** Petit traité de perspective linéaire et de perspective des ombres, à l'usage des candidats aux écoles spéciales. 8^o, 23 p. et 7 pl. Bruxelles, Decq et Duhent. fr. 1. 50.
- Nieriker, M. A.** Studying Art Abroad, and how to do it cheaply. 16^o. (Boston) London. 2 s. 6 d.
- Ott, K.** Ueber gewerbliche Lehrwerkstätten. (Schweizer. Gewerbeblatt 1879, 40. 41.)
- Peiné, B.** Die Gesetze der Ornamentik. (Dtsch. Monatsh. z. Bef. d. Erw.-Thätigkeit u. Gewerbetreibenden I, 2.)
- Poynter, E. J.** Ten Lectures on Art. 8^o. 9 s. Chapman.
- Rätz, Th.** Geometrie für Künstler und Handwerker und praktische Anwendung der Geometrie und des geometr. Zeichnens auf die techn. Gewerbe. Zum Gebrauch für Bau-Eleven, Klempner, Kupferschmiede etc. Mit 465 Fig. auf 22 (lith.) Taf. (in qu. gr. 4^o). 8. nach dem neuen Metermaasse umgearb. u. bedeutend verm. Aufl. gr. 8^o, VIII—120 S. Berlin, Bichteler & Co. M. 15.
- — Praktische Anleitung zur Projectionslehre für Kunst-, Gewerbe- und Fachschulen, wie auch zum Selbstunterricht für Bau-Eleven, Maurer, Zimmerleute etc. Mit 8 (lith.) Fig.-Taf. 2. verb. Aufl. gr. 4^o, 24 S. Berlin, Bichteler & Co. M. 1. 50.
- Regolamento interno della R. Accademia di belle arti in Venezia, ed Elenco degli accademici di merito, residenti e corrispondenti. Venezia, tip. M. Visentini. 8^o, 12 p.
- Relazione annuale sulle operazioni della Società d'incoraggiamento d'arti e mestieri: adunanza generale dei soci 18 maggio 1879. Milano, tip. Bernardoni di C. Rebeschini e C. 16^o, 47 p.
- Remy, M.** Blumen-Vorlagen auf schwarzem Grund. (Grösseres Form.) 1. Hft. gr. 4^o (4 Chromolith.). Berlin, Winckelmann & Söhne. à M. 5.
- — Kleine Blumen-Vorlagen auf schwarzem Grund. Nach der Natur gemalt. 1. u. 2. Hft. gr. 8^o (à 4 Chromolith.). Berlin, Winckelmann & Söhne. à M. 3.
- — Blumen-Vorlagen für decorative Zwecke. Nach der Natur gemalt. 1. Hft. gr. 4^o (4 Chromolith.). Berlin, Winckelmann & Söhne. M. 5.
- Riby, J.** Gewerbliche Fachschule mit Lehrwerkstätte. (Schweiz. Gewerbebl. 1879, 44.)
- Ridolfi, M.** pittore. Scritti d'arte e d'antichità; a cura di Enrico suo figlio. Firenze, Succ. Le Monnier. 16^o, LXXX—370 p. L. 4.
- Ruskin, J.** Laws of Fesole; a Familiar Treatise on the Elementary Principles of Drawing and Painting, as determined by the Tuscan Masters. Illustr. Vol. 1. 8^o. (Irpington) Allen.
- Schasler, Dr. M.** Die Stellung der Mimik im Systeme der Künste. (Wien. Abendpost 1879, 226 ff.)
- Schoop's Zeichen-Schule für Volksschulen, Mittelschulen u. gewerbliche Fortbildungsschulen.** II. Abth.: Elementar-Freihandzeichnen. 4. Zeichnungen für Mädchen. I. Verzierungen f. weibl. Arbeiten. 2. u. 3. Hft. 4^o (à 12 Steintaf. m. 1 Bl. Text). Frauenfeld, Huber. à M. 3. 60.
- Sch(orn), O. v.** Die „École centrale des arts et manufactures“ in Paris. (Kunst u. Gew. 1879, 45.)
- Société des sciences et arts de Vitry-le-François.* IX. 1878. 8^o, 618 p. et pl. Vitry-le-François, imp. Pessez et Ce. fr. 5.
- Staden, J. v.** Der erste Unterricht im Zeichnen. Eine vollständige Lehranweisung in Verbindung mit lith. Schülerheften, zum Gebrauch für Lehrer an Volks- u. Mittelschulen bearb. 2. (Titel-)Aufl. gr. 8^o (VIII—244 S. mit eingedr. Fig.). Hannover (1876) 1880, Helwing. M. 4.
- Statuto della Società artistica operaia degli ex-alunni di San-Michele. Roma, tip. alle Terme Diocleziane. 16^o, 32 p.
- Statuto e regolamento della Società promotrice delle belle arti in Genova. Genova, tip. G. Schenone. 8^o, 24 p.
- Taine, H.** Philosophie de l'art. Leçons professées à l'École des beaux-arts. 18^o, 177 p. Paris, G. Baillière et Ce. fr. 2. 50. (Bibl. de philosophie contemporaine.)
- — Philosophie de l'art en Italie. 3^e éd. 18^o, 180 p. Paris, Germer Baillière et Ce. fr. 2. 50 (Bibl. de phil. cont.)
- Taurel, C. E.** Réalisme et confusion. Causerie esthétique sur quelques tableaux de la galerie Verlat. Extrait de la „Dietsche Warande“. Nouv. série. T. II. No 4—6. 8^o (28 bl.). Amsterdam, C. L. van Langenhuyzen. f. 0. 50.
- Thénod, G. P.** Trattato di prospettiva pratica per disegnare dal vero, adattato all'intelligenza di tutti. Traduzione di A. D. B. Firenze, F. Paggi. 8^o, 132 p. e 28 tav. L. 4.
- Thomson, D. C.** Mr. Ruskin as an art critic. (Art Journal, Nov. 1879.)
- Ueber das Gesetz des goldenen Schnitts in der Kunst u. seine Bedeutung für das Kunstgewerbe.

- Vortrag von Dr. N. W. (Schweiz. Gewerbebl. 1879, 47. 48. 49.)
- Vivarelli Colonna, L.** Lorenzo Stecchetti o il verismo nella letteratura e nell' arte. Firenze, tip. dell' Arte della Stampa. 180, 62 p. L. 1. 50.
- Vorlege-Blätter der Baugewerkschule zu Holzminden. Mauer-Construktionen. gr. f^o. (32 Steintaf.) Leipzig, Knapp. M. 25.
- Wechniakoff, Th.** Histoire naturelle des beaux types féminins et de la beauté. Part 1. 8^o. St. Pétersbourg. 1 s. 6 d.
- Wiham, R.** Methodik des Zeichen-Unterrichts mit gründlichster Behandlung der Elemente der Perspective. 8^o (76 S. m. 1 Steintaf.). Trautmann. (Wien, Pichler's Wittwe & Sohn.) M. 1.
- Wilkins, W. Noy.** Visual Art; or, Nature through the Healthy Eye. With some Remarks on originality and Free Trade, Artistic Copyright, and Durability. 8^o, 164 p. 6 s. W. H. Allen.
- Zeichen-Vorlagen. 10 Hfte. qu. 4^o (à 6 Steintaf.). Wesel, Dums. à M. 0. 30.
- Zelenka, O.** Freies Handzeichnen ebener geradliniger Gebilde in Verbindung mit der geometr. Formenlehre. Für Schulen u. Kunstgewerbe. 16^o. (144 S. m. 100 Steintaf.) Tabor, Jansky. M. 3. 60.
- Zeller, A.** Einführung in das Ornamentzeichnen. Zeichen-Schule für Mittelschulen, Gewerbeschulen und andere Lehranstalten. qu. f^o. (12 Steintaf. m. 1 S. Text.) Strassburg, Schultz & Co. M. 0. 50.
- Zürich. Die kunstgewerbliche Fachschule des Gewerbemuseums u. ihre Vorschule in Zürich. (Kunst u. Gew. 1879, 46.)
- sec. XVI. XVII e XVIII. (Archiv. stor. artist. archeol. della città di Roma, vol. III, fasc. 5.)
- Bilderbogen, kunsthistorische. Suppl. od. Sammlung 11 u. 12. enth.: Die Kunst des 19. Jahrh. (In 5 Lfgn.) 1. Lfg. qu. f^o. (12 Holzschntaf.) Leipzig, Seemann. M. 1.
- Blackburn, H.** Breton Folk: an Artistic Tour in Brittany. With 170 Illustr. By R. Caldecott. 4^o, 204 p. 21 s. Low.
- Bretschneider, E.** Recherches archéologiques et historiques sur Pékin et ses environs. Trad. franç. par V. Collin de Plancy. 8^o, 135 p. et cartes. Paris, Leroux. fr. 10.
- Brizio, E.** Vasi dipinti in Bologna. (Bulet. dell' inst. di corrisp. archeol. 1879, N^o 10.)
- Bulle, F.** Cenni archeol. epigr. sui distretti di Zara, Benkovac, Knin, Sebenico. (Bulet. di archeol. e stor. Dalmata 1879, N^o 2. 5. 6.)
- Bulletin de l'Institut archéol. liégeois. T. XIV, 2^e livr. 8^o, 182 p. Liège, imp. L. de Thier.
- Bulletin des Commissions royales d'art et d'archéologie. Bruxelles, C. Muquardt. Par an fr. 8.
- Buonarroti (il) di Benv. Gasparoni, continuato per cura di E. Narducci. Roma. L. 12. all' anno.
- Cahour, A.** Recherches archéologiques et hagiographiques sur Saint Lupien de Rezé. 8^o, 25 p. et 4 pl. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Extr. du Bull. de la Soc. archéol. de Nantes et de la Loire-Inférieure.)
- Champfleury.** Histoire de la caricature antique. 3^e éd., très augmentée. 18^o, 351 p. avec fig. et pl. en couleur. Paris, Dentu. fr. 5.
- Chantre, E.** Les Nécropoles du premier âge du fer des Alpes françaises; notes anthropolog. 8^o, 27 p. avec 60 fig. et 3 pl. Lyon, Georg.
- Chapelain, M. et E. Perron.** Esquisse préhistorique sur le département de la Haute-Saône, notice. — L'Atelier préhistorique d'Etréles (Haute-Saône), note. 8^o, 71 p., 4 pl. et 1 carte. Vesoul, imp. Suchaux.
- Chardon, H.** Les Artistes du Mans jusqu'à la Renaissance. 8^o, 38 p. et pl. Paris, Champion. (Extr. des comptes-rendus du congrès tenu au Mans et à Laval par la Soc. franç. d'archéol. en mai 1878.)
- Chierici.** Sepolcri della età della pietra. (Bull. di Paleontologia italiana, Reggio-Emilia. 1879. Nos 7 e 8.)
- Cinquantesimo (il) anniversario della fondazione dell' imperiale Instituto Archeologico Germanico in Roma, celebrato nelle Follie 21 aprile 1879: relazione pubblicata dalla Direzione dell' Instituto. Roma, tip. del Salviucci. 4^o, 46 p.
- Comparetti.** La villa des Pisons à Herculaneum et sa bibliothèque. (Chronique du journal gén. de l'imprimerie et de la librairie de la France 1879, 48.)
- Conant, A. J.** Footprints of Vanished Races in the Mississippi Valley: Account of some of the Monuments and Relics of Prehistoric Races scattered over its Surface, with Suggestions as to their Origin and Uses. Illustrated. 8^o. (St. Louis, Mo.) London. 7 s. 6 d.
- D. A. . . . ch.** Rovine antiche del distretto politico di Benkovac. (Bulet. di archeol. e stor. Dalmata 1879, N^o 1. 2. 3.)
- Daremberg et Saglio.** Dictionnaire des Antiquités grecques et romaines. 6^e fasc., p. 801—960. Paris, Hachette et Ce. fr. 5.
- Darstellung, beschreibende, der älteren Bau- und Kunstdenkmäler der Provinz Sachsen und angrenzender Gebiete. Herausg. von der hist. Comm. der Prov. Sachsen. 2. Hft. 8^o. Halle, Hendel à M. 3.

II. Kunstgeschichte. Archäologie.

- Académie d'archéologie de Belgique. Statuts. 8^o, 12 p. Anvers, imp. Plasky.
- Annales de l'Académie d'archéologie de Belgique. XXXIV. 3^e série. T. IV. 4^e livr. Anvers. Par an fr. 3.
- Art (l') contemporain. Livr. N^o 7 et 8. à fr. 1. 50. Paris, Mouillot.
- Artiste (l'). Courrier hebdomadaire artistique, littéraire, musical. Publié un supplément littéraire réservé aux extraits de livres intéressants et nouveaux. 1879. Bruxelles. Par an fr. 10.
- Athénæum belge (l'). Journal universel de la littérature, des sciences et des arts. Bruxelles. Par an fr. 8.
- Atti della Società di Archeologia e belle arti per la provincia di Torino, vol. I. (5 fasc., 416 p.) e fasc. 3 del vol. II, 240 p. con tav. Torino, Stamp. Reale di G. A. Paravia e C. 1875—79. 8^o.
- Atti della Società di Archeologia e belle arti per la provincia di Torino, vol. II, f. 5 (ult. del vol.). Torino, Bocca. 8^o, p. 305—398, con 2 tav. litogr. L. 3. 50.
- Barthélemy, E. de.** Variétés historiques et archéologiques sur Châlons et le Châlonnais. 7^e sér. 8^o, 96 p. Paris, Menu.
- Bayliss, W.** The Higher Life in Art, with a Chapter on Hobgoblins. By the Great Masters. 8^o, 210 p. 6 s. Bogue.
- Benolt, P.** Mijne 4^{de} en 5^{de} kunstreis in Holland. (De Vlaamsche Kunstbode. 8^e livr. Anvers.)
- Berliner Kunstbriefe. XVIII. XIX. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 295. 312.)
- Bertolotti, A.** Esportazioni di oggetti di belle arti da Roma in Spagna e nel Portogallo nei

- Découverte d'un tombeau pélasgique en Attique. (Bull. de l'Acad. royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique 1879, No 7. Bruxelles, Hayez.)
- Denkmäler der Kunst zur Uebersicht ihres Entwicklungsganges von den ersten Versuchen bis zu den Standpunkten der Gegenwart. Ergänzungsband zur 1. u. 2. Aufl. Bearb. v. W. Lübke u. C. v. Lütow. 34 Taf. in Stahlstich und 3 Farbtaf. Nebst Text. 80, IV—484 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 32.
- Dictionnaire archéologique de la Gaule. Epoque celtique. Publié par la Commission instituée au ministère de l'instruction publique et des beaux-arts. T. II, 1er fasc. 40, à 2 col., p. 1 à 96 et 44 pl. avec texte explicatif. Paris, imp. nat.
- Didler, C. Roma sotterranea. Milano, O. Ferrario. 320. 4 vol. di 140, 140, 132, 146 p. L. 2.
- Di S. Giovanni, M. Antichità della valle di Mavia. Torino, stamp. R. di G. B. Paravia e C. gr. 80, 16 p. e 1 tav. (Dagli Atti della Soc. d'Archeologia e Belle Arti per la prov. di Torino, vol. II, fasc. 5.)
- Döring, E. Lehrbuch der Geschichte der alten Welt mit besonderer Berücksichtigung von Mythologie, Kunst- und Cultur-Geschichte für höhere Schulen. Mit einem Vorwort von G. Kreyenberg. Mit 67 (eingedr.) Holzschn.-Abbild. u. 2 (lith. u. col.) Karten. gr. 80, IV, 238 S. Frankfurt a. M., Diesterweg. M. 2. 20.
- D. P. C. . . . Di alcuni Massi sepolcrali nel distretto d'Imoski. (Bullettino di archeol. e stor. Dalmata 1879, No 1. 2. 3. 5.)
- Dufour, G. Voyage autour du monde artistique. L'Art contemporain; Champ-de-Mars; Palais de l'Industrie; Trocadéro. 80, 90 p. Paris, Dentu. (Extr. de l'Investigateur.)
- Dupriez, R. Note sur un cimetière gallo-romain découvert au Sablon, près de Metz, en 1877. 80, 8 p. avec grav. Nancy, imp. Réau. (Extr. des Mém. de l'Acad. de Metz, années 1877—78.)
- Dürr, A. Adam Friedrich Oeser. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des 18. Jahrh. Mit 7 Holzschn. 80, XI—255 S. Leipzig, Dürr. M. 6.
- Flandre (la). Revue des monuments d'histoire et d'antiquités. Bruges, Daveluy. Par an fr. 16.
- Fränkel, A. M. Apollon aus Naxos, Bronze des Berl. Museums. (Archäol. Ztg. 1879, 2. 3.)
- — Die Feier des fünfzigjährigen Bestehens des archäol. Instituts. (Archäol. Ztg. 1879, 2. 3.)
- Fuentes y Ponte, J. Influencia del culto de Maria en las bellas artes. 40, 104 p. Madrid, Aguado.
- Gamurrini, G. F. Scavi di Fiesole. (Bulet dell' instit. di corrisp. archeol. 1879, No 8. 9.)
- Garrucci, R. Storia dell' arte cristiana nei primi otto secoli della chiesa, corredata della collezione di tutti i monumenti di pittura e scultura, incisi in rame su cinquecento tavole ed illustrati. Prato, Guasti Gaetano, 1879. 90. Fasc. 92 (ult. del vol. V, Sarcofagi o sculture cimenteriali). L. 5. ogni fasc.
- Gebhart, E. Les origines de la renaissance en Italie. Paris, Hachette et Ce. 180, VIII—423 p. fr. 3. 50.
- Göler v. Ravensburg. Die Venus von Milo. Eine kunstgesch. Monographie. Mit 4 Taf. in Lichtdr. gr. 80, VIII—200 S. Heidelberg, C. Winter. M. 8.
- Gori, F. Gazzetta archeologica. (Scavi di Roma e de' suoi dintorni.) (Arch. stor. art. della città e prov. di Roma III, 4.)
- Grimm, H. Leben Michelangelo's. 2 Bde. 5. Aufl. gr. 80, XI—559 u. VII—618 S. Hannover, Rümpler. M. 20.
- Grimouard de S. Laurent, Cte. Les images du Sacré Cœur au point de vue de l'histoire et de l'art. IIe art. (Revue de l'art chrét. IIe sér., XI, 1.)
- Gurlitt, W. Antike Denkmäler in Wiener Privatbesitz. (Fortsetzg.) (Arch. epigr. Mittheil. a. Oesterr. III, 2.)
- Histoire (l') de l'art en tableaux, à l'usage des établissements d'instruction publique, des universités, écoles supérieures, lycées, athénées, écoles industrielles, écoles des beaux-arts, écoles primaires, etc. 2e partie. Pl. 121—246 cont. 900 grav. sur bois. 40. Bruxelles, H. V. van Gogh. fr. 13. 75.
- Hörnes, Dr. M. Archäologische Streifzüge in der Hercegovina. (Wien. Abendpost 1879, Aug., Sept., Oct.)
- Hoffner, S. La chasse de l'Hercule assyrien. (Gaz. archéol. 1879, 5.)
- Iscrizioni inedite. (Bullettino di archeol. e stor. Dalmata 1879, No 3. 4. 6. 7. 8.)
- Kenner, F. Neue römische Funde in Wien. (Mit 7 Text-Illustr.) (Aus „Mitth. d. k. k. Central-Comm. für Kunst- u. hist. Denkmale. gr. 40, 24 S. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 2. 40.)
- Kminek-Szedlo, G. Prolusione al corso libero di egittologia nella R. Università di Bologna (letta il 22 nov. 1878), e lezione sopra gli scarabei di Amenofi III e di Ramesse III nel museo civico di Bologna (letta il 28 febbraio 1879). Bologna, stab. tip. Succ. Monti. 40, 32 p. (Nicht im Handel.)
- Kubitschek, W. u. E. Löwy. Bericht über eine Reise in Ungarn, Slavonien u. Croation. (Arch. epigr. Mitth. a. Oesterr. III, 2.)
- Lalanne, L. Journal du voyage du cavalier Bernin en France. Suite. (Gaz. des beaux-arts, Nov. 1879.)
- Lefébure, E. L'Égypte ancienne. Discours prononcé à l'ouverture des conférences d'archéologie égyptienne à la faculté des lettres de Lyon, le 26 avril 1879. 80, 22 p. Lyon, imp. Pitrat aîné.
- Le Gal, E. Guide du touriste. Rhuy, Locmariaquer, Gavr-Inis; questions archéologiques: croquis. 80, 45 p. Vannes, imp. Galles. fr. 1.
- Leitfaden für den Unterricht in der Kunstgeschichte der Baukunst, Bildnerel, Malerei u. Musik, für höhere Lehranstalten u. z. Selbstunterricht bearb. nach den besten Hilfsmitteln. 5. verm. u. verb. Aufl. Mit 124 (eingedr. Holzschn.-)Illustr. gr. 80, XVI—224 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 3.
- Leixner, O. v. Die bildenden Künste in ihrer geschichtlichen Entwicklung bis auf die Neuzeit. VII—343 S. Frauen-Bibliothek. I. Bd. gr. 80. Stuttgart, Engelhorn. M. 6.
- Lenormant, F. L'ornementation florale et pélagienne chez les peuples gréco-pélasgiques. (Gaz. archéol. 1877, 5.)
- Lettere (Quattro) di uomini illustri (Francesco Milizia, Raffaele Morghen, Vinc. Monti, A. Mustoxidi), tratte dall' Epistolario di G. A. Moschini. Venezia, tip. P. Naratovich. 40, 24 p.
- Lettere inedite di illustri archeologi italiani, pubblicate da Ant. Brancuti per nozze Mochi-Duranti-Valentini. Cagli, tip. Balloni. gr. 80, 16 p.
- Lübke, W. Carl Schnaase. Biogr. Skizze. Mit dem (rad.) Bildniss Schnaase's. 80, III—68 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 1. 80.
- Lucchini, L. Bebrico illustrato dai suoi scavi archeologici. Casalmaggiore, tip. Contini e

- Pedetti, 1878. gr. 8°, 140 p. con 9 fig. nel testo. L. 4.
- Malonica, H.** Unedirte Inschriften aus Aquileja. (Arch. epigr. Mitth. a. Oesterr. III, 2.)
- Mallay, E.** Études sur l'antiquité. Athènes, Rome, l'architecture, les travaux publics, les artistes et les artisans. 8°, 175 p. Clermont-Ferrand, Thibaud. fr. 5.
- Mallet, J.** Essai sur les autels. (Revue de l'art chrét. II^e sér., XI, 1.)
- Mau, A.** Scavi di Pompei. (Bullet. dell' instit. di corrisp. archeol. 1879, N° 9, 10.)
- Maupillé, L.** Notices historiques et archéolog. sur les paroisses du canton de Saint-Brice. 8°, 102 p. Rennes, imp. Catel et Ce. (Extr. des Mém. de la Soc. archéol. du dép. d'Ille-et-Vilaine.)
- Messenger des sciences historiques ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. 2^e livr. Gand, E. van der Haeghen. Par an fr. 15.
- Milani, L. A.** Il mito di Filottete nella letteratura classica e nell' arte figurata: studio monografico. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 4°, 108 p. e una tav. in cromolit. et 3 in fotolit. L. 6. (Pubbl. del R. Istituto di Studi superiori in Firenze, sezione di filosofia e filologia.)
- Mitschke, P.** Naumburger Inschriften. Gesammelt und erläutert. 4. Lfg. 16°. (S. 241 bis 320.) Naumburg, Domrich. à M. 0. 50.
- Moreau, E.** Notice sur la carte préhistorique du département de la Mayenne. 8°, 27 p. Tours, imp. Bousrez. (Extrait des comptes-rendus du congrès tenu au Mans et à Laval par la Soc. franç. d'archéologie en mai 1879.)
- Müntz, E.** Les Arts à la cour des Papes pendant le XV^e et le XVI^e siècle. 2^e partie: Paul II. (1464—1471). Paris, Thorin. 8°, 337 p. et 2 pl. en héliogr. fr. 12.
- Newman, J. P.** A Thousand Miles on Horseback through the Valley of the Euphrates. The Thrones and Palaces of Babylon and Nineveh, from Sea to Sea. Illustr. 8°. (New York) London. 25 s.
- Northcote, J. S. and Brownlow, W. R.** Roma Sotterranea; or, an Account of the Roman Catacombs. Part 2: Christian Art. 8°. 24 s. Longmans.
- Norton, Ch. E.** List of the principal Books relating to the life and Works of Michelangelo; with notes. Cambridge (Massach), Wilson. 8°, 12 p.
- Notizie degli scavi di antichità comunicate alla R. Accademia dei Lincei per ordine di S. E. il ministro della pubblica istruzione (aprile 1879). Roma, tip. Salviucci. p. 85—124 e 2 tav.
- Olympia. Berichte über die Ausgrabungen, Inschriften. (Archäol. Ztg. 1879, 2. 3. — Ztschr. f. bild. K. XV, Beibl. 1. — Deutsche Bauztg. 1879, 83.)
- Palustre, L.** La Renaissance en France. T. I, Livr. 2. Ile-de-France (Oise). f°, p. 51—93, 4 pl. et 10 grav. Paris, Quantin.
- Pélagaud, E.** La Préhistoire en Algérie. 8°, 47 p. et pl. Lyon, Georg.
- Petersen, E.** Die Gruppe der Tyrannenmörder auf einem Lekythos. (Archäol. epigr. Mittheilungen aus Oesterreich III, 2.)
- Plesse, L.** Le routier archéologique de l'Algérie. I. (Revue de l'art chrét. II^e série, tom. XI, 1.)
- Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno LXXIX. — Memorie e notizie pubblicate dall' Ufficio tecnico degli scavi delle provincie meridionali. Napoli, tip. Giannini. 1 vol. in 2 parti. 4°, p. 291, 243. L. 50.
- Presuhn, E.** Die 1800jährige Erinnerungsfeier der Verschüttung Pompeji's. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 276. 281.)
- Ranke, J.** Les commencements de l'art. (Revue internat. des sciences, dir. par J. L. de Lannessan. Paris, 1879, Nos 7—8.)
- Rathler, M.** Un voyage artistique en province. 18°, III—359 p. Paris, Plon et Ce.
- Relaciones, tres, des antigüedades peruanas. Publicadas el Ministerio de Fomento con motivo del Congreso internacional de americanistas que ha de celebrarse en Bruselas el presente año. Madrid, Tello. 4°, XLIV—328 p. 40 y 44.
- Renet, M.** Le Mont-César de Bailleul-sur-Thérain, oppidum gaulois et camp romain; étude archéologique et historique. Publié par M. Berton. (Fouilles exécutées en 1878 par J. Berton. 8°, 171 p. et 12 pl. Paris, Lacaze.
- Revue artistique. Beaux-arts, littérature, musique, arts industriels. Anvers. Par an fr. 15.
- Rivière, E.** Gravures sur roches des lacs des Merveilles au val d'Enfer (Italie). 8°, 10 p. Paris, imp. Chaix et Ce.
- Robert, C.** Griechische Kinderspiele auf Vasen. (Archäol. Ztg. 1879, 2. 3.)
- Rogers, E. Th.** The land of Egypt. X. XI. (Art Journal Oct. Nov. 1879.)
- Rougé, E. de.** Inscriptions hiéroglyphiques copiées en Egypte pendant la mission scientifique de M. le vicomte E. de Rougé, publiées par M. le vicomte J. de Rougé. T. 4. 4°, pl. 232 à 304. Paris, Vieweg. (Études égyptologiques, 12^e livr.)
- Schiapparelli, I.** pelasghi nella tradizione mitica e storica dell' Italia antica. (Atti della R. Accad. delle scienze di Torino, vol. XIV, disp. IV.) 8°. Torino, Paravia.
- Schmidt, G.** Viaggi e scavi, in Etruria ed Umbria. (Bullet. dell' instit. di corrisp. archeol. 1879, N° 8.)
- Schultz, A.** Das höfische Leben zur Zeit der Minnesinger. 1. Bd. Mit 111 (eingedr.) Holzsehn. 8°, XVIII—520 S. Leipzig, Hirzel. M. 13.
- Silchester, or, the Pompeii of Hampshire:** How to get there and what to see. 12°. (Basingstoke, Jacob.) 52 p. 1 s.
- Simpson, H. T.** Archæologia Adelensis; or, a History of the Parish of Adel in the West Riding of Yorkshire. With Etchings by W. L. Ferguson. 8°, 21 s. W. H. Allen.
- Symonds, J. A.** Il Rinascimento in Italia. Le belle arti. Traduz. di S. F. Santarelli. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 16°, 476 p. L. 4.
- Sweetser, M. F.** Artist Biographies. Illustr. Edit. With Heliotypes. Boston. London.
- Vol. 1. Lives of Raphael, Leonardo da Vinci, and Michael Angelo.
- Vol. 2. Lives of Titian, Guido, and Claude Lorraine.
- Vol. 3. Lives of Sir Joshua Reynolds, Turner and Landseer.
- Vol. 4. Lives of Dürer, Rembrandt and van Dyck.
- Vol. 5. Lives of Fra Angelico, Murillo, and Washington Allston. 16°. à 7 s. 6 d.
- Tonini, La „Roma sotterranea, descritta e illustrata dal G. B. de Rossi“, esame critico.** Firenze, Cellini. 8°, 66 p. Dell' Archivio storico italiano, t. III, d. 11 (1879). (Nicht im Handel.)
- Tononi, A. G.** Scoperta di un bronzo etrusco nel Piacentino. Milano. 16°, 14 p. (Dallo Spettatore di Milano.)
- Torma, C.** Neue Inschriften aus Dacten. (Arch. epigr. Mittheilungen a. Oesterr. III, 2.)

- Tschudi**, Dr. H. v. Die Kunst in Japan. (Mitth. d. k. k. Oest. Mus. 1879, 170.)
- Vallentin**, F. Inscription romaine récemment découverte à Grenoble. Lettre à M. E. Chaper, président de l'Acad. delphinale. 8^o, 16 p. Grenoble, imp. Maisonneville et fils.
- Van Dessel**, C. Carte archéologique de la Belgique. Périodes antihistoriques, romaine et franque, dressée à l'échelle de $\frac{1}{275000}$. Bruxelles, C. Muquardt. fr. 2. 50.
- Vlaamsche Kunstbode** (de). Anvers. Par an fr. 6
- Vögelin**, S. Das alte Zürich. Historisch und antiquarisch dargestellt. 2. durchaus umgearb. u. verm. Aufl. 4. u. 5. Lfg. gr. 8^o (S. 129—224 m. 1 Holzschntaf. u. 1 Lichtdr.). Zürich, Orell, Füssli & Co. à M. 1. 50.
- Vuysteke**, J. Overzicht der algemeene Kunstgeschiedenis. Bouwkunst, Beeldhouwkunst, Schilderkunst en Toonkunst. Naar het deutsche werk „Leitfaden für den Unterricht in der Kunstgeschichte“ en andere bronnen. Vertaald en omgewerkt. 2^e uitgave. 8^o, VIII—343 p. Gand, J. Vuysteke. fr. 4. 50.
- Weil**, H. Un papyrus inédit de la bibliothèque de M. A. Firmin Didot. Nouveaux fragments d'Euripide et d'autres poètes grecs. 4^o, 36 p. et 2 pl. photoglyptiques. Paris, imp. Firmin-Didot et Ce. (Extr. des Mon. grecs publiés par l'Association pour l'encouragement des études grecques en France, année 1879.)
- Yrlarte**, Ch. Françoise de Rimini dans la légende, l'art et l'histoire. (L'Art N^o 249. 250. 253. 254. 255. 256.)
- Zeitschrift für bild. Kunst**. Herausgeg. von C. v. Lützow. 15. Bd. Jahrg. 1879—80. 12 Hfte. (4 B.) Mit Textillustr. u. Kunstbeil. Mit dem Beiblatt: „Kunst-Chronik“. 52 Nrn. (B.) 4^o. Leipzig, Seemann. M. 25.
- Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde**. Herausg. von dem Vereine für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens durch E. Gieffers und P. Beckmann. 37. Bd. gr. 8^o, 173 u. 128 S. Münster, Regensburg. M. 4. 50.
- Zschokke**, Dr. H. Nürnberg. (Wien. Abendpost 1879, Nr. 278 ff.)

II^a. Nekrologie.

- Carlo Annoni**. (Arch. stor. Lomb. Anno VI, fasc. III.)
- Bapt**, A., Buchdrucker u. Juwelier. (Chron. des Arts 1879, 35.)
- Blanchard**, Ed. Th. (Zeitschr. f. bild. K. XV, B. 7.)
- Cham**, p. Marius Vachon. (Gaz. d. B.-Arts, Nov. 1879. — Zeitschr. f. bild. K. XV, B. 5.)
- Duc**, Architect. (Journ. d. B.-Arts 1879, 19. 22.)
- Edwards**, Ed., p. Duranty. (Gaz. d. B.-Arts, Nov. 1879.)
- Hesse**, J. B. A. (Zeitschr. f. bild. K. XV, B. 2.)
- Labrousse**, Architect. (Journ. d. B.-Arts 1879, 19.)
- Laudseer**, Ch. (Art Journal, Oct. 1879.)
- Lotz**, Dr. W., Architect. (Deutsche Bauzeitg. 1879. 81.)
- Pœlart**, J., par C. Lemonnier. (Chronique des Arts 1879, 37.)
- Redaelli**, G., Buchdrucker. (Bibliogr. ital. 1879, 22, cron.)
- Stark**, K. B. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 291.)
- Tasset**, E., Kupferstecher. (Journ. d. B.-Arts 187¹, 22.)
- Viollet Le Duc**. (L'Art, N^o 253. — Deutsche Bauztg. 1879, 85. 86. — Encyclop. d'Archit. 1879, 10. — Gaz. d. B.-Arts Novbr. — Journal des B.-Arts 1879, 19. — Ztschr. f. bild. K. XV, B. 3.)
- Willmann**, Ed., Kupferstecher, von O. Berggruen. (Graph. Künste II, 1.)

III. Architektur.

- Afenz. Die St. Peterskirche zu Afenz. (Kirchenschmuck 1879, 11.)
- Architecture moderne de Vienne, publié avec le concours des architectes H. v. Ferstel, E. et H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. par C. v. Lützow et L. Tischler. Planches gravées sous la direction de E. Obermayer. 2. vol. 8. livr. f^o. (7 Kupfert. m. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8. —
- Architecture (l') pour tous. Paris, impr. lith. Monrocq.
- Barozzi da Vignola**, G. Li cinque ordini d'architettura, intagliati dal G. Costantino. 9^e ediz. milanese. Milano, tip. Guigoni. 8^o, 40 p. con tav. L. 2. 50.
- Bauhandbuch, deutsches. Eine systematische Zusammenstellung der Resultate der Bauwissenschaften mit allen Hilfswissenschaften in ihrer Anwendung auf das Entwerfen und die Ausführung der Bauten. Veranstaltet von den Herausgebern der deutschen Bauzeitung und des deutschen Baukalenders. Mit mehreren 1000 Holzschn. u. Massstabtabelle. 4. Lfg. gr. 8^o. (1. Bd. I—VIII u. 3. Bd. XI u. S. 433—720.) Berlin, Töche in Comm. à M. 6.
- Bauschatz. Eine Sammlung hervorragender Bauwerke, Details etc. in Reproduktionen nach seltenen u. kostbaren Werken, Einzelstichen etc. Photolith. der artist. Anstalt von L. C. Zarnski in Wien. 8. u. 9. Lfg. f^o. (à 8 Taf.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 4.
- Bernau**, F. Album der Burgen und Schlösser im Königreich Böhmen. 1. Bd., 5.—7. Lfg. qu.-f^o. (S. 97—168 m. eingedr. Holzschn. u. je 2 Holzschntaf.) Saaz, Prag, Calve in Comm. à M. 1. 20.
- Birch**, J. Picturesque Lodges: a Series of Designs for Gate Lodges, Park Entrances, Keepers', Gardeners', Bailiffs', Grooms', Upper and Under Servants' Lodges, and other Rural Residences. 8^o. 12 s. 6 d. Blackwoods.
- Bonelli**, G. M. Memorie storiche della basilica Costantiniana dei santi XII Apostoli, e dei nuovi suoi restauri. Roma, tip. Salviucci. 16^o, 92 p.
- Bosc**, E. Dictionnaire raisonné d'architecture et des sciences et arts qui s'y rattachent. Livr. 14 et 15 (fin du t. 3). 8^o, à 2 col., p. 337—575, avec pl. et grav. Paris, Firmin-Didot et Ce. La livr. fr. 6.
- Boussard**, J. Constructions et décorations pour jardins, kiosques, orangeries, volières, abris divers. 1^{re} livr. Paris, A. Morel et Ce.
- — Petites habitations françaises (maisons, villas, pavillons), publiées sous la direction de J. B. 1^{re} et 2^e livr. Texte. Feuilles 1^{re} et 2^e. f^o, à 2 col., p. 1—15 et 20 pl. Paris, Ve Morel et Ce. (L'ouvrage se composera de 100 pl. Il paraîtra en 10 livr. à fr. 12.)
- Breyman**, G. A. Allgemeine Bauconstructionslehre. 4 Thl.: Verschiedene Constructionen. 2. verb. u. verm. Aufl. Völlig neu bearb. von A. Scholtz. 8. Lfg. gr. 4^o. (S. 169—192 mit eingedr. Holzschn. u. 5 Steintafeln.) Stuttgart, Weise. à M. 1. 50.
- — Bau-Constructions-Lehre. 1. Bd.: Die Construction in Stein. 5. Aufl., bearb. von H. Lang.

3. Lfg. gr. 4^o. (S. 49—72 mit eingedr. Holzschn. und 10 Steintaf.) Stuttgart, Weise. à M. 1. 50.
- — Dasselbe. 4. Theil: Verschiedene Constructionen. 2. verb. u. verm. Aufl. Völlig neu bearb. von A. Scholtz. Mit zahlreichen (eingedr.) Holzschn. u. 100 (lith.) Fig.-Taf. 9. Lfg. gr. 4^o. (S. 193—216.) Ebenda. à M. 1. 50.
- Castellazzi**, G. Schizzi architetonici dal vero. Album di 100 tav. in fac-simile. Torino, Frat. Bocca. 4^o. L. 25.
- Chabory**, L. Grottes d'Auvergne. Notice sur les grottes et les dolmens de Jonas et de Saint-Nectaire et sur les grottes de Boissière et de Rajat. 12^o, 26 p. et 2 pl. Grenoble, imp. Allier père et fils.
- Château de Champs (Seine et Marne). (Encyclop. d'Architecture 1879, 10.)
- Civilbau, Der. Eine Sammlung von Entwürfen zu Privat-Wohngebäuden für Stadt u. Land in Grundrissen, Façaden, Profilen u. Details für Architekten, Maurer u. Zimmermeister. 2. Bd., 7. u. 8. Lfg. f^o. (à 6 Steintaf. u. 1 Bl. Text.) Berlin, Nicolai. à M. 6.
- Colombo**, G. Giovanni Quarenghi, bergamasco, architetto alla Corte imperiale di Pietroburgo: memorie. Torino, tip. di S. Giuseppe. (Nicht im Handel.)
- Constructions et décorations pour jardins. 2^e livr. Paris, imp. Lemerrier et Ce.
- Coquelin**, F. B. Histoire de l'abbaye de Saint-Michel-du-Tréport, où il est traité de sa fondation, augmentation, de divers événements, etc. Publiée pour la première fois avec une introduction et des notes, par C. Lormier. T. 1. 8^o, 388 p. Rouen, Méterrie. fr. 12.
- Carle-Seimbres**, A. Monographie du château-fort de Mauvesin (Hautes-Pyrénées). 2^e édit. 12^o, 108 p. et grav. Tarbes, Croharé. fr. 2.
- Davin**, V. La capella greca du cimetière de Priscille. XIV^e art. (Revue de l'art chrét. III^e sér., XI, 1.)
- Dehò**, G. Del tempio malatestiano di Rimini: lettera a D. Aug. Vernarecci. Urbino, tip. della Cappella. 4^o, 8 p. (Dal fasc. 7 del giorn. Il Raffaello, anno XI.)
- DeLauney**, A. Ruines du palais des Tuileries. Paris, imp. Salmon.
- Ehrenhausen. Das Mausoleum der Eggenberger zu Ehrenhausen. (Der Kirchenschmuck 1879, 10.)
- Engel**, Fr. Album für ländliche, landwirthschaftliche u. gärtnerische Bauausführungen. 1. Hft. f^o. (6 Steintaf. m. 2 S. Text.) Leipzig, Knapp. à M. 4.
- Entwürfe und Bauzeichnungen von Schülern der Baugewerkschule Nürnberg. gr. f^o. (63 autogr. Bl.) Nürnberg (v. Ebner). M. 12.
- Florence: la Chapelle de Pazzi, par Suasso. Paris, imp. lith. V. Quétin.
- Fonteyne**, J. Documents pratiques d'architecture. (Ferraonnerie.) 21 pl. in-f^o. Bruxelles, lith. H. Leys. L'ouvrage compl. fr. 50.
- Förster**, B. Der Bau der Akademie des Wissenschaften zu Athen. (Zeitschr. f. bild. Kunst XV. 1.)
- Gottgetreu**, R. Physische und chemische Beschaffenheit der Baumaterialien, deren Wahl, Verhalten und zweckmässige Verwendung. Ein Handbuch für den Unterricht und das Selbststudium. 3. verm. u. verb. Aufl. (In 2 Bdn.) 1. Bd. Mit 122 in den Text gedr. Holzschn., 3 photolith. u. 3 lith. Taf. gr. 8^o. (XXI—568 S.) Berlin, Springer. M. 14.
- Grueber**, B. Die Kunst d. Mittelalters in Böhmen, nach den bestehenden Denkmälern geschildert. Herausg. auf Kosten des k. k. Minist. f. Cultus u. Unterr. durch die k. k. Central-Comm. für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmale. 4. Theil: Die Spätgothik, 1310 bis ca. 1600. 5. Lfg. f^o. (S. 119—150 m. eingedr. Holzschn.) Wien, Gerold's Sohn in Comm. à M. 2.
- Guadet**, F. Étude sur la construction et la disposition du Colisée (amphithéâtre flavien). f^o, 15 p. et 12 pl. Paris, A. Lévy.
- Gillaume**, l'abbé. Notice historique et archéologique sur l'abbaye de Saint-Mansuilles-Toul. 8^o, 48 p. et 2 pl. Nancy, Wiener. (Extr. des Mém. de la Soc. d'archéol. lorraine pour 1879.)
- Hannover. Einiges aus der neueren Bauhätigkeit Hannovers. Der Umbau des Welfenschlosses für die technische Hochschule. (Deutsche Bauzeitung 1879. 81.)
- Herrensitze u. Schlösser, sächsische. Dargestellt in Ansichten, Grundrissen, Situationsplänen u. einem erläut. Text. Herausg. von Hünel & Adam u. C. Gurlitt. 3. Lfg. f^o, (S. 17—24 m. eingedr. Holzschn. u. 8 Lichtdrucktaf.) Dresden, Giebers. à M. 12.
- Hünslers**. Der Umbau des Welfenschlosses in Hannover für die technische Hochschule mit einer Einleitung von Launhardt. (Aus: Zeitschrift des Archit.-u. Ing.-Vereins zu Hannover.) f^o, (36 S. m. 6 Steintaf. u. 2 Lichtdr.) Hannover, Schmorl & v. Seefeld. M. 6.
- Ising**, A. Het binnenhof te 'sGravenhage. In plaat en schrift. 1^e afl. I. De Trèveszaal. II. Het stadhouderslijk kwartier. f^o, (8, IV, 11 en 8 bl. met 2 kleurendrukken.) 'sGravenhage, H. C. Susan. fl. 12. Compl. in 20 pl.
- Klasen**, L. Grundriss-Vorbilder von Gebäuden aller Art. Handbuch für Baubehörden, Bauherren, Architekten, Ingenieure, Baumeister, Bauunternehmer, Bauhandwerker und techn. Lehranstalten. Mit ca. 100 Taf. in Photolith. und vielen in den Text gedr. Abbild. (In ca. 25 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 4^o. (16 S. m. 4 Photolith.) Leipzig, Baumgärtner. M. 3.
- Krainz**, Joh. Ruprecht's v. Eggenberg letzte Ruhestätte. (Wien. Abendpost 1873, Nr. 272.)
- Laurière**, J. de. L'Abside de Saint-Jean-de-Latran. 8^o, 15 p. et pl. Tours, imp. Bouserez. (Extr. du Bull. monum., N^o 3, 1879.)
- Martini**. Les grands édifices de Pise: Dôme, Baptistère, Campo-Santo, Tour penchée. f^o, 21 p. et 40 pl. tirées sur les cuivres originaux du Theatrum basilicae Pisanae, de Martini. Texte extrait de Martini et notes par G. Lejeal. Paris, A. Lévy.
- Melrose Abbey. Photo-lithogr. Plates. With Text by F. Pinches. f^o. 21 s. Shaw & S.
- Michel**, E. Monuments religieux, civils et militaires du Gâtinais (départ. du Loiret et de Seine-et-Marne) depuis le XI^e jusqu'au XVII^e siècle. 8^e et 9^e fasc. (fin de la 2^e partie et de l'ouvrage). 4^o, p. 225—368 et 14 pl. Paris, Champion. L'ouvr. compl.: fr. 100.
- Monavon**, A. Notice descriptive de l'intérieur des palais de Trianon et du musée des voitures de gala. Catalogue des peintures, sculptures, objets d'art et d'ameublement, exposés dans les appartements. 8^o, 48 p. Versailles, imp. Cerf et fils. fr. 1.
- Müntz**, E. Giovannino dei Dolci, l'architecte de la Chapelle Sixtine. (Chronique des Arts 1879, 34, 35.)
- Neubauten, Wiener. Unter Mitwirkung von H. v. Ferstel, E. u. H. v. Förster, Th. v. Hansen etc., herausg. von C. v. Lützow u. L. Tischler. Gest. unter Leitung von E. Obermayer. 2. Bd., 8. Hft. f^o. (7 Kupfertaf. m. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.

Pæstum: Temple de Neptune. Vue int., par Suasso. Paris, imp. lith. V. Quétin.

Pavan, A. L'architettura sesto-acuta in Italia: commemorazione di Alcardo Alcardi, considerato come professore di estetica e di storia dell'arte. Pesaro, tip. Frat. Rossi. 16^o, 48 p.

Pecht, Fr. Der Münchener Akademie-Bau. (Augsb. A. Z. 1879, B. 308.)

Peigné, B. Die Grundzüge des gothischen Baustyls. (Deutsche Monatshefte z. Beförd. der Erwerbsthät. unserer Gewerbetreibenden. I, 1.)

Pilot, J. J. A. Description de l'église et de la crypte de Saint-Laurent de Grenoble. 8^o, 15 p. et 3 pl. Grenoble, impr. Maisonneville et fils. (Extr. du Bull. de la Soc. de statistique de l'Isère.)

Pompei, A. Saggio di studi intorno alle varie mura della città di Verona. (Arch. Veneto 35.)

Pulgher, D. Les anciennes églises byzantines de Constantinople. Relevées, dessinées et publiées. 3^e et 4^e livr. gr. f^o. (7 Steintaf. u. 1 Chromolith.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.

Quincannon, de. Les Antiquités et la Fondation de la métropole des Gaules, ou De l'église de Lyon et de ses chapelles, avec les épitaphes que le temps y a religieusement conservées. 16^o, XIII—127 p. Lyon, Georg.

Renaissance, deutsche. Eine Sammlung von Gegenständen der Architektur, Decoration und Kunstgewerbe in Orig.-Aufn. Red. von A. Schefers. Neue Folge. 59. u. 62. Lfg. (Nr. 103 u. 104, 105 u. 106.) f^o. Leipzig, Seemann. à M. 2. 40. (Inh.: 6. Abth.: Mainz. 3. u. 4. (Schluss-)Hft. —38. Abth.: Danzig.)

Ricordi di Architettura, raccolti, autografati e pubblicati da una società di architetti fiorentini, dir. dal G. Roster. Pubbl. mens. Fasc. 1—5, dell'anno 2^o, 1879. Firenze, lit. Carnesecchi. f^o, tav. 6 per fasc. L. 2. per fasc.

Rotrou, E. de et Vilbert. Dreux, ses antiquités, chapelle Saint-Louis; Abrégé historique de cette ville et de son comté. Nouv. édit., revue et considérablement augmentée. 12^o, 127 p. Mesnil, imp. Firmin-Didot.

Salvisberg, P. Die Rudelsburg. Eine Reise-Studie mit Text u. Orig.-Zeichn. nebst einer Einleitg. über die Entwicklung der mittelalt. Militair-Architektur in Deutschland. gr. 4^o. (VII, 43 S. 1^{te} Steintaf.) Stuttgart, Wittwer in Comm. M. 5.

Simill, A. Les envois de Rome et le concours du grand pris en 1879. (Encyclop. d'Architecture 1879, 10.)

Storelli, A. Notice historique et chronologique sur le château de Blois, avec plusieurs gravures à l'eau-forte. gr. 4^o, 18 p. et 8 pl. Tours, imp. Mame et fils.

Studien, architektonische. Herausgeg. vom Architekten-Verein am königl. Polytechnikum in Stuttgart. 45. Hft. f^o. (6 autogr. Taf.) Stuttgart, Wittwer. à M. 2. 40.

Studien aus der Special-Schule von Th. R. v. Hansen, herausg. vom Vereine der Architekten an der k. k. Akademie der bild. Künste in Wien. 8. Lfg. f^o. Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 3.

Stuttgart. Die neue katholische Marienkirche zu Stuttgart von C. B. (Deutsche Bauzeitung 1879, 92.)

Thuot, J. B. Notice sur quelques restes d'édifices romains trouvés dans le rempart vitrifié du Puy-de-Gaudy. 8^o, 12 p. Guéret, impr. Dugénest. (Extr. du Bull. 3^e du t. 4 des Mém. de la Soc. des sciences naturelles et archéol. de la Creuse.)

Trient. Der Palast Madruzzo in Trient. (Wiener Abendpost 1879, 260.)

Tuckermann, W. P. Schinkel's literarische Thätigkeit. Vortrag, gehalten am Schinkelfest den 13. März 1879. gr. 8^o. (23 S.) Berlin, Ernst & Korn. M. 0. 80.

Van de Casteele. Notes sur les maisons des États de l'ancien pays de Liège au palais des princes-évêques, son architecture, son ornementation, ses tapisseries, etc. (Bull. de l'Instr. archéol. liégeois. T. XIV, 3^e livr. Liège, imp. de Thier.)

Villaamil y Castro, J. La Catedral compostelana en la Edad Media, y el sepulcro de Santiago, con algunas curiosidades litúrgicas y varias noticias nuevas, histórico-artísticas, de la misma iglesia. Madrid, Murillo. 4^o, VIII 72 p. y dos grab. 16 y 18.

Viollet-le-Duc, E. E. De la décoration appliquée aux édifices. gr. 4^o, 51 p. avec 23 fig. Paris, Ballue. fr. 8.

Vionnois, F. Architecture civile bourguignonne. Restauration et agrandissement du palais de justice de Dijon. gr. 4^o, 13 p. et 12 pl. Paris, A. Lévy.

Wauvermans, H. Les architectes militaires flamands au XVI^e siècle. (Bull. de l'Académie d'archéologie de Belgique, II. [3^e série des Ann.] 4^e fasc. Anvers.

Weiss, K. Ein Wiener Stadterweiterungs-Projekt aus dem J. 1577. (Wien. Abendpost 1879, 245.)

Young, W. Town and Country Mansions and Suburban Houses. With Notes on the Sanitary and Artistic Construction of Houses. Illustrated by 30 Pl., cont. Plans and Elevations, Perspectives and Interior Views of Executed Works in the Queen Anne, Classic, Old English, Adam, Jacobean, Louis XVI, and other Styles. f^o. 31 s. 6 d.

IV. Sculptur.

Alexander, J. E. Cleopatra's Needle, the Obelisk of Alexandria: its Acquisition and Removal to England described. 8^o, 126 p. 2 s. 6 d.

Alizeri, F. Notizie dei professori del disegno in Liguria dalle origini al secolo XVI. Disp. 49a (vol. V, Scultura). Genova, tip. S. Sambolino. 4^o, p. 305—352. L. 1. 60. la disp.

Brianchon, M. Le Monument de l'abbé Cochet. Tombeau, buste, médaille, mémorial de la souscription dressé par M. B., avec une eau-forte de J. Adeline et 2 pl. phototypiques. 8^o, LXXXIV—145 p. Rouen, Augé.

Chesneau, E. Le Statuaire J. B. Carpeaux, sa vie et son œuvre. 8^o, VIII—290 p. avec portr., 8 grav. et fig. Paris, Quantin. fr. 20.

Courajod, L. La statue de Francesco Sforza, modelée par Léonard de Vinci et le dessin de Munich. (L'Art, No 252 ff.)

Descrizione del monumento di S. Agostino conservato nella cattedrale di Pavia. Milano. tip. S. Giuseppe. f^o. 4 p. e 4 tav.

Jarves, J. J. Modern Italian picturesque sculpture. (Art Journ., Nov. 1879.)

Ilg, Dr. A. Kaiser Maximilian II. u. Giovanni da Bologna. (Wien. Abendpost 1879, 277.)

Plastique. Du génie de l'art plastique. Continuation. (Journ. des B.-Arts 1879, 20 ff.)

Rydberg, V. Roman Days, from the Swedish. By A. Corning Clark, with a Sketch of Rydberg by H. A. W. Lindehn. 8^o, 350 p. 10 s. 6 d. Low. (Studies on the Roman Emperors in marble, in antique statues. Roman traditions of St. Peter and St. Paul, with descriptions added of Rome as it is in the present day.)

Tanagra Figurines: a Description of the Clay Statuettes and Images found recently in Tanagra, in Bœotia. With Heliotype Plates. 4^o. (Boston) London. 7 s. 6 d.

Véron, E. Concours pour le monument de la République. (L'Art, No 254.)

V. Malerei. Glasmalerei.

American Painters. Frederick Edwin Church. (Art Journ., Nov. 1879.)

André, Gedanken, Studien und Erfahrungen auf dem Gebiete der Glasmalerei. Vortrag, geh. in Dresden am 4. Febr. 1879. 8^o, 31 S. Leipzig, Naumann. M. 0. 75.

Arundel Society. Occasional publ. 1878. A. More, Queen Mary I. From a picture in the Royal Museum, Madrid. Chromolith. by C. Schultz, print. by Hangard-Mangé. — First ann. publ. 1879: Pietro della Francesca, The Resurrection of Christ, from the fresco at Borgo San Sepolcro. Drawn by Fattorini. — Giorgione, Virgin and Child, enthroned between two Saints, from an Altarpiece at Castelfranco. Drawn by Ed. Kaiser, chromolith. by Storch & Kramer. — Sec. ann. publ.: A. Dürer, Adoration of the Holy Trinity, from the painting in the Belvedere Palace at Vienna. Drawn and chromolith. by Schultz, print. by Lemerclier & Co.

Balduzzi, L. Bagnacavallo e il governo dei Bolognesi: memoria. Modena, Vincenzi. 8^o, 36 p. L. 1.

Billung, H. Zur Säcularfeier Franz Snyders. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 313 ff.)

Bonacelli-Brunamonti, M. A. Raffaello Sanzio, ossia dell'arte perfetta: discorso. Urbino, tip. della Cappella. 4^o, 18 p. (Estr. dal periodico „Il Raffaello“, anno XI, fasc. 8.)

Burckhardt, J. The Cicerone: an Art Guide to Painting in Italy. For the Use of Travellers and Students. New edit. revised and corrected. By J. A. Crowe. 12^o, 296 p. 6 s.

Burty, Ph. Edwin Edwards printre de paysages et aquafortiste. (L'Art 256.)

Campori, G. Un pittore modenese nella China [1698], (Giov. Gherardini). Modena, Vincenzi. 8^o, 10 p. (Dagli Atti e Memorie delle Deputazioni di storia patria dell'Emilia, nuova serie, vol. IV, parte II.)

Castelot, E. Guido Reni et le portrait de Béatrice Cenci (Revue artistique. Gand 1879—1880, Nos 5 et 6.)

Chesneau, E. Constant Dutilleul. (L'Art 255, 256.) Classics, the, of painting. A collection of the most celebrated works of the Italian early and high-renaissance. With explanatory text by F. Krell, with the co-operation of O. Eisenmann and F. Reber. Translated from the German by E. d'Esterre-Keelling. Ed. b. J. L. Corning. 11.—24. part. 1^o. (à 2 Bl. in Lichtdr. m. Text 8. 41—96.) Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.

Classiques, les, de la peinture. Renaissance italienne (1420—1540). Collection des œuvres les plus célèbres des maîtres italiens. Avec texte explicatif, publié par F. Krell, avec le concours de O. Eisenmann et F. Reber. Trad. (sur l'orig. allemand, par G. Dubray. Impression photogr. de M. Rommel à Stuttgart. Livr. 9—24. 1^o. (à 2 Bl. in Lichtdr. m. Text 8. 39—94.) Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.

De Bruyn, H. Anciennes et nouvelles peintures de l'église de N.-D. de la Chapelle, à Bruxelles. (Bull. des Comm. royales d'art et d'archéologie, Nos 5 et 6, 1879. Bruxelles, Muquardt.)

Dupuy, C. Fresque de Notre-Dame du Puy: les Arts libéraux. 12^o, 13 p. Le Puy, imp. Marchessou fils.

Flaxman's Classical Outlines: Notes on their leading Characteristics, with a brief Memoir of the Artist by J. C. L. Sparkes. 4^o. 14 s. Seeley.

Génard, P. Les peintures monumentales de l'hôtel et du château de Schilde. 4^o, 132 p. avec fig. dans le texte et 8 pl. Anvers, imp. van Os et Dewulf.

Giron, A. Les arts libéraux. Fresque dans la Cathédrale du Puy-en-Velay. (L'Art, No 252.)

Holbein, Hans Holbein. By J. Cundall. 8^o, 112 p. 3 s. 6 d. Low.

Jeffries, B. G. Colour-Blindness: its Dangers and its Detection. 8^o. (Boston) London. 10 s. 6 d.

Ilg, Dr. A. Zur Charakteristik des Malers Daniel Gran. (Oest.-ung. Kunstchron. III, 3.)

Lefort, P. Velasquez. III. (Gaz. des B.-Arts, Nov. 1879.)

Lübke, W. Geschichte der italienischen Malerei vom 4. bis in's 16. Jahrh. 2. Bd. Mit 137 Illustr. in Holzschn. (eingedr. u. auf Taf.). 8^o, X—653 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 26. 40. (cpl.: M. 48.)

Malwerke aus dem Mittelalter in Graz. (Forts.) (Kirchenschmuck 1879, 11.)

Overzicht van de geschiedenis der schilderkunst tot de 16^e eeuw, vrij naar het hoogduitsch werk: Leitfaden für den Unterricht in der Kunstgeschichte. 12^o, 83 p. et 23 fig. Gand, J. Vuylsteke. f. 0. 60.

Peluso, F. La pittura di paesaggio in Italia nei secoli passati: lettera. Como, tip. Ostinelli. gr. 8^o, 44 p. L. 2.

Picture Gallery of Modern Art. 3rd vol. of enlarged series, cont. 24 Permanent Photogr. from original Paintings, with Biographical Notices of the Artists. 1^o. 31 s. 6 d. Low.

Piton, C. China Painting in America. Album, No 1. 4^o. (New York) London. 7 s. 6 d.

— China Painting in America. Album, No 2: Japanese Decorative Art. 1^o. (New York) London. 10 s. 6 d.

Rahn, R. Ueber die Anfänge der Glasmalerei. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 298.)

Roesen, M. Geschiedenis der Antwerpsche schilderschool, bekroond in den prijskamp uitgeschreven door den Gemeenteraad van Antwerpen. Met 10 etsen buiten tekst door J. B. Michiels en 40 houtsn. Livr. 23. 8^o, VIII—705 à 740 (fin). Gand, A. Hoste. La livr. fr. 1.

Rosegger, P. K. Wie Defregger Maler wurde. (Oest.-ung. Kunstchr. III, 2.)

Rosenberg, A. Die Berliner Malerschule 1819 bis 1879. Studien u. Kritiken. 8^o, X—358 S. Berlin, Wasmuth. M. 5.

Servanzi Collo, S., conte. Antica pittura in tavola nella città di Camerino occennata al forestiere. Urbino, tip. E. Righi. 8^o, 8 p. (Estr. dal periodico „Il Raffaello“, fasc. 9, anno 11.)

Sheldon, G. W. American Painters. With 83 Examples of their work engraved on Wood. 4^o. 21 s. Cassell.

Siret, A. Dictionnaire historique des peintres de l'école flamande. (Suite.) (Journ. d. B.-Arts 1879, 20 ff.)

Tintoretto. By W. Roscoe Osler. 8^o, 108 p. 3 s. 6 d. Low.

Tonissi, V. Raffaello. Udine, tip. G. B. Doretta e Soci. 8^o, 36 p. (Per nozze Strassoldo-Braido.)

- Tourneux, M.** Prosper Mérimée, ses portraits, ses dessins, sa bibliothèque. 160, 160 p. avec vign. et 2 eaux-fortes. Paris, Charavay fr.
- Tschudi, Dr. H. v.** Correggio's mythologische Darstellungen. (Graphische Künste II, 1.)
- Turner.** By W. C. Monkhouse. 80, 140 p. 3 s. 6 d. (Low.)
- Urbani de Ghelfo, G. M.** Tiepolo e la sua famiglia: note e documenti inediti. Venezia, F. Ongania. 120, 138 p. e tav. L. 6.
- Valentin, V.** Philipp Veit. Eine Charakteristik. (Ztschr. f. bild. K. XV, 2.)
- Van den Branden, F. J.** Geschiedenis der Antwerpsche schilderschool bekroond met den eersten prijs in den wedstrijd gepend door de regeering der stad Antwerpen. Livr. 15. 80, 32 p. Anvers, J. E. Buschmann. fr. 0. 40. L'ouvr. compl. aura environ 20 livr.
- Madame Vigée Le Brun.** Souvenirs. (Wiener Abendpost 1879, 256.)
- W. C. M. Hogarth and Landseer.** II, III. (Art Journal, Oct., Nov. 1879.)
- Wedmore, F.** The Masters of Genre Painting: being an Introductory Handbook to the Study of Genre Painting. With 16 illustr. 80, 240 p. 7 s. 6 d. Paul.
- Wurzbach, Dr. A. v.** Arnold Houbraken's grosse Schouburgh. Uebersetzt, mit Einleitung u. Anmerkungen versehen. I. Als Band XIV von R. v. Eitelberger's Quellschriften f. Kunstgeschichte.
- VI. Münz-, Medaillen-, Gemmenkunde, Heraldik.**
- Bachelin-Deflorenne, M.** La Science des armoiries. 80, VII—299 p. avec vign. et grav. Paris, imp. Jouaust. 15 fr.
- Boutkowsky, A.** Dictionnaire numismatique pour servir de guide aux amateurs, experts et acheteurs des médailles romaines impériales et grecques coloniales, avec indication de leur degré de rareté et de leur prix actuel au XIX^e siècle, suivi d'un résumé des ventes publiques de Paris et de Londres. 11^e—13^e livr. 8^o (I. Bd., Sp. 673—864 m. eingedr. Holzschn.) Leipzig, T. O. Weigel. à M. 1. 20.
- Chabouillet, A.** Le Camée représentant l'apothéose de Napoléon I^{er}, gravé par M. A. David, d'après le plafond d'Ingres. 80, 16 p. et grav. Paris, Belin.
- Club Cameos: Portraits of the Day.** With 62 Ill. by R. Browne. 80, 356 p. 15 s. Low.
- Eheberg, Th.** Ueber das ältere deutsche Münzwesen und die Hausgenossenschaften, besonders in volkswirtschaftl. Beziehung. Mit einigen bisher ungedr. Urkunden über die Strassburger Hausgenossen. VIII—208 S. (Forschungen, staats- u. socialwissenschaftl. Hrsg. v. G. Schmoller. 2. Bd., 5. Hft.) 80. Leipzig, Duncker & Humblot. M. 4. 60.
- Documenti per la storia della zecca Veneta.** Contin. (Archiv. Veneto 35.)
- Erbstein, J. u. A.** Ein Beitrag zur Münzkunde der Kipperzeit. (Fortsetzg.) (Zeitschr. f. Museol. u. Antiqu. 1879, 18 ff.)
- Fröhner, W.** Les médaillons de l'empire romain, par Laroche. (L'Art 257.)
- Giornale araldico-genealogico-diplomatico,** diretto dal G. B. di Crollanza. Pisa.
- Gorini, G.** Delle pietre preziose: classificazione, storia e descrizione delle medesime; valore, e modo di determinarlo; arte del gioielliere, usi commerciali e industriali. Milano, tip. Bernardoni di C. Rebeschini e C. 160, 138 p. (Bibl. d'arti e mestieri.)
- Guiffrey, J. J.** Les jetons et les armoiries de l'Académie royale de peinture et de sculpture. (L'Art 257.)
- Jacob, C.** Heraldisch-sphragistische Notizen über das Wappen der Herren von Torgau. Mscr. mit einer (autogr.) Wappentaf. 160. (14 autogr. S.) Torgau, Jacob. M. 1. 40.
- Jambols, C.** Les Armoiries de la ville de Nancy; origine et description. 120, 44 p. et pl. Paris, Berger-Levrault et Ce. fr. 2.
- Jubiläumsmedaillen, die, auf J. J. Krazewski.** (Ztschr. f. Museol. u. Antiqu. 1879, 21.)
- Kábdebo, Dr. H.** Der Medailleur Matth Donner. (Gesch. der Wiener Graven-Akademie in der ersten Periode ihres Bestandes. VIII—Schluss.) (Oest. Kunstsch. II, 11. 12.)
- — Kunst u. Dichtung anlässlich der Türkenbelagerung Wiens im J. 1529. (Oest. Kunstsch. II, 12. III, 3.)
- Köhne, B. de.** Monnaies des souverains de Suède, frappées dans les provinces Baltiques et en Allemagne. (Revue belge de numismatique 1874, 4^e livr. Bruxelles, Decq & Duhent.)
- Laprevote, Ch.** Numismatique lorraine, atelier de Lunéville. 80, 8 p. et pl. Nancy, imp. Crépin-Leblond. (Extr. des Mém. de la Soc. pour 1879.)
- Lenormant, F.** La Monnaie dans l'antiquité. Leçons professées dans la chaire d'archéologie près la Bibliothèque nationale, en 1875—1877. 2 vol. 80, XL—794 p. Paris, A. Lévy.
- Levasseur, E.** De la valeur des monnaies romaines. Paris, Picard. 80, 69 p. avec tableaux.
- Padovan, V.** Le monete della Repubblica di Venezia dal secolo IX al XVIII, per sussidio nella illustrazione delle scritture antiche: sommario. Venezia, tip. M. Visentini. 320, XV—170 p. (Nicht im Handel.)
- Prost, A.** Notice sur un sceau de Landfriede du XIV^e siècle. 80, 76 p. Nogent-le-Rotrou, imp. Daupley. (Extr. des Mém. de la Soc. nat. des antiqu. de France, t. 39.)
- Portioli, A.** La zecca di Mantova. Parte prima: La zecca imperiale (1256); la zecca podestarile (1256—1328). Proemio della zecca del Gonzaga. Mantova, tip. Mondovi. 80, 118 p. con 1 tav. litogr. L. 3.
- Pottier, Les Armes de la ville de Grenade-sur-Garonne (villa Granata).** 80, 8 p. et armes. Montauban, imp. Forestié. (Extr. du Bull. de la Soc. archéol. de Tarn-et-Garonne.)
- Promis, V.** I tredici volumi di blasoneria di Carlo Emanuele I. duca di Genova. (Curiosità e ricerche di storia subalpina, pubblicate da una società di studiosi di patrie memorie. Torino, Frat. Bocca. 80, XIII—204 p. L. 5.
- Recchi, G.** Albero genealogico della famiglia Caro di Civitanova-Marche. Civitanova-Marche, tip. Natalucci. 80, X—44 p.
- Revue belge de numismatique.** Bruxelles, Decq et Duhent. fr. 12.
- Sacken, E. Freih. v.** Katechismus der Heraldik. Grundzüge der Wappenkunde. 3. verb. Auflage. Mit 202 in den Text gedr. (Holzschn.-)Abbild. 80, XVI—141 S. Leipzig, Weber. M. 2.
- Sauley, F. de.** Recueils de documents relatifs à l'histoire des monnaies frappées par les rois de France, depuis Philippe II. jusqu'à François I. T. 1. 40, XVI—569 p. Paris, imp. nat.

Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch in einer neuen vollständig geordneten und reich verm. Aufl. mit herald. u. histor.-genealog. Erläut. neu herausg. 175.—178. Lfg. gr. 4^o. (59 S. m. 72 Steintaf.) Nürnberg, Bauer & Raspe. à M. 7. 50.

Sim, G. Catalogue of the Collection of Greek and Roman Coins formed by G. S. 4^o. 21 s. Macmillan.

VII. Schrift, Druck u. graphische Künste.

Alkan aîné. Les graveurs de portraits en France, catalogue raisonné de la collection de portraits de l'école française appartenant à A. Firmin-Didot. Essai de classification spéciale avec des notes bibliographiques et historiques. 8^o, 39 p. et portr. Paris, imp. Martinet.

Ames, D. J. Alphabets adapted to the use of Architects, Engravers, Engineers, Artists, Sign Painters, Draughtsmen, etc. (New York) London. 7 s. 6 d.

Baiern, das Königreich, seine Denkwürdigkeiten und Schönheiten, mit Beiträgen von A. Becker, B. Gruber, F. Lampert, H. Noé, C. v. Spruner u. A. und mit Bildern namhafter Künstler hersg. von H. v. Schmid. 2.—6. Lfg. gr. 4^o (XVII bis XLVIII u. Landeshauptstadt S. 1—40, Oberfranken S. 1—80 m. 30 Stahlstich.) München, Franz. à M. 1. 20.

Annales de l'imprimerie et des arts et des professions qui s'y rattachent. 1878—1879. Bruxelles, F. Callewaert père. Par an fr. 6.

Ballhorn, Fr. Alphabete orientalischer und occidentalischer Sprachen. 12. unveränd. Aufl. 8^o. (80 S.) Nürnberg, 1880. v. Ebner. M. 4. 50.

Bibel, goldene. Die heilige Schrift, illustriert von den grössten Meistern der Kunstepochen. Hrsg. von A. v. Wurzbach. 1. Theil: Das Alte Testament. Erläuternder Bibeltext nach M. Luther. 3.—12. Lfg. gr. f^o. (à 2 Bl. in Lichtdr. u. 2 Bl. Text.) Stuttgart, Neff. à M. 1. 50.; kath. Ausg. m. Text nach Allioli.

Bishop, T. The Etcher's Guide. Illustr. 16^o. (Philadelphia) London. 5 s.

Blüthenzweige. 6 (chromolith.) Blumenkarten mit Initialen und sinnigen Sprüchen. 24^o. Leipzig, Böhme. M. 0. 60.

Bulletin belge de la photographie. Bruxelles, Par an fr. 6.

Catalogue de livres de luxe composant la bibliothèque illustrée de feu M. Hadengue-Sandras; ouvrages des XVIII^e et XIX^e siècles, ornés de tailles-douces et de vignettes sur bois; éditions de Jouanist, Leclère, Lemerre, etc.; dont la vente aura lieu les 4, 5 et 6 décembre 1879. 8^o, 64 p. Paris, Willem.

Catalogue des livres imprimés par les Elsevier ou pouvant s'annexer à leur collection, reliés par Trautz-Bauzonnet, Cuzin, Chambolle, Duru, Capé, Lortie, composant le cabinet de feu M. le colonel comte de Lagondie, dont la vente aura lieu le 24 nov. et jours suivants. 8^o, 184 p. Paris, Labitte. (1009 num.)

Catalogue des livres, principalement sur les beaux-arts et la bibliographie, composant la bibliothèque de feu J. F. Mahérault, dont la vente aura lieu le 9 décembre 1879 et jours suivants. 8^o, 123 p. Paris, Labitte. (944 num.)

Catalogue des livres rares et précieux, composant la bibliothèque de M. le docteur Desbarreaux-Bernard, de Toulouse. 2^e partie, dont la vente aura lieu le 1^{er} décembre 1879 et jours suivants. 8^o, 108 p. Paris, Labitte. (1083 num.)

Colonna, F. Le Songe de Poliphile, ou Hypnérotomachie de frère Francesco Colonna. Littéralement traduit, pour la première fois, par C. Popelin. Fig. sur bois grav. à nouveau par Prunaire. T. 1. Fasc. 1. 8^o, p. 1—80. Paris, Liseux. (L'ouvrage formera 2 vol. d'environ 400 p. chacun. à fasc. fr. 12.; l'ouvrage compl.: fr. 120.)

Coen, G. Della condizione e dei doveri dello operaio tipografo; discorso. Firenze, tip. di G. Barbèra. 8^o, 14 p.

Claus, C. Das Werk des Werner van Valckert. (Zeitschr. f. Museologie 1879, 18. 19. 20.)

Dafforne, J. The works of John Wright Oakes — (Art Journal, Oct. 1879.)

Delauney, A. Eaux-fortes sur le vieux Paris. (22 pl.) Paris, imp. Salmon.

Diegerick, A. Essai de bibliographie yproise. Étude sur les imprimeurs yprois. (Feuilleton de la bibliographie de Belgique, mai ff.)

Dossetto, M. Album degli alfabeti antichi di tutte le nazioni. Torino, lit. Cassina. L. 10.

Falk, Fr. Die Druckkunst im Dienste der Kirche zunächst in Deutschland bis zum Jahre 1520. (Herausg. von der Görres-Gesellschaft.) gr. 8^o. (108 S.) Köln, Bachem. M. 1. 80.

Farnham, M. W. Homeward; or, Travels in the Holy Land, China, India, Egypt, and Europe. Illustr. 8^o. (Shanghai, 1878.) 307 p. 10 s. 6 d. Trübner.

Faulmann, K. Illustrierte Geschichte der Schrift. Populär-wissensch. Darstellung der Entstehung der Schrift, der Sprache u. der Zahlen, sowie der Schriftsysteme aller Völker der Erde. Mit 14 Taf. in Farben- u. Tondruck und vielen in den Text gedr. Schriftzeichen, Schriftproben u. Inschriften. 3.—15. Lfg. 8^o. (S. 65—480.) Wien, Hartleben. à M. 0. 60.

Febvre, F. et T. Johnson. Album de la Comédie française. gr. 4^o, XXXVIII—56 p. et 23 portr. à l'eau-forte. Paris, imp. Unsinger.

Flaxman, J. The Odyssey of Homer: Classical Outlines. 4^o. 4 s. 6 d. Seeley.

— — The Iliad of Homer: Classical Outlines. 4^o. 4 s. 6 d. Seeley.

Hauff-Gallerie. In Photographien nach Orig.-Gemälden der Düsseldorfer Künstler E. Bosch, Ph. Grot-Johann u. M. Volkhart, photographisch reproduziert von P. Bruckmann in München. Ausg. B. (Cabinet.) 4. (Schluss-)Lfg. 8^o. (3 Bl.) Leipzig, Eigendorf. M. 3.

Hirt, G. Frühlingsblumen. 12 Bl. mit Sinn-sprüchen deutscher Dichter. Nach Aquarellen. Cabinet-Ausg. Chromolith. 4^o. (1 Bl. Text.) Wandsbeck, Seitz. M. 3.

Héliogravure Amand-Durand. Eaux-fortes et gravures des maîtres anciens, tirées des collections les plus célèbres et publiées avec le concours de Ed. Lièvre. Notes par G. Duplessis. 9^e vol. 2^e série. Paris, Goupil et Ce.

Illustrationen zu deutschen Dichtern. 1. Serie. Gedichte von Em. Geibel, illustriert von Th. Kutschmann. 2. Hft. f^o. (2 Steintaf. u. 1 Blatt Text.) Neumünster, Brumby. à M. 4. 50.

Kayser, C. Gli Elsevier: cenno storico bibliografico. Verona, tip. G. Civelli. 32^o, 24 p. (Estr. dal vol. pubbl. in occasione delle nozze del G. L. Patuzzi.)

Künste, die graphischen. Red. v. O. Berggruen. 2. Jahrg. 1880. 4 Hfte. 4^o. (1. Hft. 22 S. mit eingedr. Holzschn., Rad. u. Stahlst.) Wien, Gesellschaft für vervielf. Kunst. M. 20.

Liesegang, P. E. Der Kohle-Druck und dessen Anwendung beim Vergrösserungs-Verfahren. 7. Aufl. Mit 28 (eingedr.) Holzschn. gr. 8^o. (VIII, 172 S.) Berlin, Grieben. M. 4.

- Märchen, deutsche, in Wort und Bild. 8.—12. Hft. Mit je 6 Farbendr.-Bild. nach Orig.-Aquare. von E. Klimsch. gr. 4°. Frankfurt a. M., May Söhne. à M. 1.
- Makart's**, H. Festzug der Stadt Wien am 27. April 1879, als Huldigung zur silbernen Hochzeit des Kaiserpaars, naturgetreu chromolith. dargestellt von E. Stadlin. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. qu. gr. f°. (4 Chromolith.) Wien, Perles. à M. 6.
- Marguerite de Navarre**. L'Heptaméron de la reine Marguerite de Navarre, avec une introduction, un index et des notes par F. Frank. T. I. 12°. CLXXIX—296 p., avec portr. et 12 dessins de Sable gravés sur bois par A. Prunaire. Paris, Liseux. fr. 8.
- Marguerite de Bretagne**. Le Livre de Marguerite de Bretagne, dame de Goulaine (1585—1599). Introduction et notes par A. de La Borderie. 8°, 82 p. et pl. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Tiré à 25 exempl. Publ. de la Soc. des bibliophiles bretons.)
- Max**, G. Faust-Illustrationen. 10 Zeichnungen, in Holz geschnitten von R. Brend'amour und W. Hecht. Mit einleit. und erläut. Text von R. Gosche. (In 5 Lfgn.) 1. Lfg. gr. f°. (2 Bl. m. 2 S. Text.) Berlin, Grote. M. 6.
- Meisterwerke der Holzschnidekunst aus dem Gebiete der Architektur, Sculptur und Malerei. 7.—12. Lfg. f°. (VI u. S. 5—52 mit je 8 Holzschnit.) Leipzig, Weber. à M. 1.
- Monet**, L. Manual del conductor de máquinas de tipografía T. I. Madrid, Murillo. 8°, 216 p. y una hoja plegada con 45 grab. 6 y 7.
- Muller**, F. De Nederlandsche geschiedenis in platen. Beredeneerde beschrijving van Nederlandsche historieplaten, zinneprenten en historische kaarten, verzameld, gerangschikt en beschreven. 3^e deel. (1795—1879.) gr. 8°, (IV, 388 en XXIV bl.) Amsterdam, Fr. Muller en Comp. f. 7. 40.
- Muster-Alphabete verschiedener Schriftarten in den neuesten Formen. 1.—3. Hft. qu. gr. 8°. (à 12 Steintaf.) Leipzig, Bauer. à M. 1.
- Muster-Blätter der gebräuchlichsten Schriftarten. qu. 4°. (8 Bl.) Wesel, Düms. M. 0. 20.
- Paris. Catalogue des livres précieux, manuscrits et imprimés, faisant partie de la bibliothèque de M. A. Firmin-Didot. Théologie, jurisprudence, sciences, arts, beaux-arts. Tables alphab. des auteurs, ouvrages anonymes et artistes, suivies de la liste des prix d'adjudication. 4°, 23 p. Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Paoli**, C. Del papiro specialmente considerato come materia che ha servito alla scrittura: memoria. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 1878. gr. 8°, 86 p. L. 3. (Pubbl. del R. Istituto di Studi superiori di Firenze, Sez. di filos. e filolog.)
- Pictorial Tour of the World. Comprising Pen and Pencil Sketches of Travel, Incident, Adventure, and Scenery in all parts of the Globe. Embellished with upwards of 100 Wood Engrav. by eminent English and Foreign Artists, and a Series of beautiful Coloured Plates. 8°. 6 d.
- Pictures from Bible Lands. Drawn with Pen and Pencil. Edited by S. Green. The Illustrations by E. Whymper and other eminent Artists, principally from Photographs. 8°, 200 p. 8 s.
- Picturesque Europe. With Illustr. on Steel and Wood by the most eminent Artists. Vol. 5. 4°. 42 s. Cassell.
- Raimondi**, L. Memoria sul Pio Istituto Tipografico di Milano, dalla sua fondazione al presente. Milano, Regia Stamp. 4°, 265 p.
- Reinick**, Th. Vorlageblätter für Firmen-Schreiber, Architekten, Bild- u. Steinhauer etc. 30 (lith.) Grossplano-Taf., enthaltend Vorlagen der gebräuchlichsten Schriftarten mit Hilfslinien, nebst den dazu gehörigen Zahlen, in 26 verschiedenen Alphabeten. 2. verm. u. verb. Aufl. f°. (4 S. Text.) Weimar, B. F. Voigt. M. 9.
- Rethel**, A. Auch ein Todtentanz. Mit erklär. Text von R. Reinick. Ausgeführt im akad. Atelier für Holzschnidekunst zu Dresden, unter Leitung von H. Bürkner. 11. Aufl. Vorwort von J. Pröls. qu.-f°. (6 Holzschnit. m. eingedr. u. 5 S. Text.) Leipzig, Schlicke. M. 3.
- Robinson**, H. P. Pictorial Effect in Photography: being Hints on Composition and Chiaroscuro for Photographers. 2nd edit. 12°, 162 pag. 2 s. 6 d. (Photogr. Handy Books, Nr. 3.)
- Rouveyre**, E. Connaissances nécessaires à un bibliophile. 3^e éd., revue, corrigée et augmentée. Ouvrage accompagné de 7 pl. et de 5 spécimens de papier. 8°, 224 p. Paris, Rouveyre. fr. 5.
- Rouen illustré. Publication ornée de 24 eaux-fortes hors texte. Livr. 1. gr. 4°, XI p. et 2 gr. Rouen, Augé.
- Schiller's Werke**. Illustriert von den ersten deutschen Künstlern. 50.—65. (Schluss-) Lfg. 8°. (3. Bd., VIII u. S. 201—450 u. 4. Bd., VIII u. S. 249—423 m. eingedr. Holzschn.) Stuttgart, Hallberger. à M. 0. 50.
- Schnorr's**, J. Bibel in Bildern. 2. Pracht-Ausg. (In 20 Liefgn.) 1. Lfg. f°. (12 Holzschnit.) Leipzig, G. Wigand. M. 3. 50.
- Schultz**, H. Die Handschriften und älteren Drucke der Gymnasialbibliothek. 4°. (21 S.) Schleit 1878. Lämmel. M. 1.
- Una Scuola professionale tipografica nel secolo XV. (Bibl. italiana 1879, N° 19, Cronaca.)
- Seboth**, J. Alpine Plants. 100 Col. Plates. With Letterpress by A. W. Bennett. Vol. I. 4°. 25 s.
- Tauxanelli**, U. Il Canto del tipografo italiano. Firenze, tip. dell' Arte della stampa. 8°, 16 p.
- La Tipografia in Roma. (Bibliogr. ital. 1879, N° 17, Cronaca.)
- Van Bemmel**, E. La Belgique illustrée, ses monuments, ses paysages, ses œuvres d'art. 13^e livr. 4°, 32 p. avec fig. Bruxelles, Bruylant-Christophe et Ce. La livr. fr. 2. (L'ouvrage complet compr. environ 30 livr. paraiss. de mois en mois.)
- Waring**, G. E. Tyrol and the Skirt of the Alps. Illustr. 8°. (New York) London. 15 s.
- Wehr**, H. Pictures of Birds. With large Coloured Plates from Original Drawings. 4°. 5 s.

VIII. Kunstindustrie.

- Album G. Roy. Manufacture de poêles et panneaux en faïence. Pl. N° 1—9. Paris, imp. lith. Le Baron.
- Arnold's Vorlagen-Mappe**. VI. Vorlageblätter für Malerei auf Holz u. Terracotta. (Aus: „E. Hübler's Hausschatz“.) 12 Taf. (in Bunt- u. Schwarzdr.) f°. Mit Anleitung zur Ausführung und Textbändchen: „Anleitung zur Holzmalerei von E. Hübler.“ 16°. (IV, 32 S.) Leipzig, Arnold. M. 11.
- Archiv für ornamentale Kunst. Herausgeg. mit Unterstützung des königl. preuss. Ministeriums für Handel, Gewerbe u. öffentliche Arbeiten. Red. durch M. Gropius. Mit erläut. Text von L. Lohde. 11. u. 12. (Schluss-)Lfg. gr. f°. (à 6 Steintaf. u. Chromolith. mit 1 Bl. Text.) Berlin, Winckelmann & Söhne. à M. 3.
- Ashenhurst**, Th. R. A Practical Treatise in Weaving and Designing of Fabrics. With chapters

- on the Principles of Construction of the Loom, Calculations, and Colour. With about 300 Illustr. 8°. (Bradford, Brear.) 326 p. 21 s. Simpkin.
- Bergau, R.** Die Nürnberger Erzgiesser Lebenwölff u. Wurzelbauer. (Zeitschr. f. bild. K. XV, 1, 2.)
- Bergue, E.** Manual del fundidor de metales. Madrid, Murillo. 8°, 240 p. y una lám. plegada. 6 y 7. (Bibl. enciclop. popular ilustrada. Secc. Ia. Artes y oficios.)
- Bethke, H.** Decorativer Holzbau. Neue Folge. Eine Sammlung von allen in der Praxis vorkommenden Baulichkeiten, als: Villen, Gartenhäuschen, Lauben, etc. 1. u. 2. Lfg. gr. 8°. (à 5 Steintaf.) Stuttgart, Wittwer. à M. 3. 60.
- Blanche, M.** Conférence sur la teinture et les différents procédés employés pour la décoration des tissus. 8°, 16 p. Paris, imp. Dejeu et Ce.
- Bolles, A. S.** Industrial History of U. S. from Earliest Settlements to Present Time; together with Description of Canadian Industries. 8°. (Norwich, Conn.) London. 20 s.
- Campori, G.** Notizie storiche e artistiche della majolica e della porcellana di Ferrara nei secoli XV e XVI; con un' Appendice di memorie e documenti relativi ad altre manifatture di majolica dell' Italia superiore e mediana. 3a ediz. Coll' aggiunta di una Notizia sulla ceramica di Parma. Pesaro, stab. Nobili. 8°, 148 p. Capo di Monte. (Blätt. f. Kunstgew. VIII, 10 ff.)
- Carpentry and Joinery for Amateurs.** By Author „Turning for Amateurs“. 8°. 2 s. 6 d.
- Castel, A.** Les Tapisseries. 2e édité. 18°, 320 p. avec vign. Paris, Hachette et Ce. fr. 2. 25. (Bibl. des merv.)
- Chinesische u. japanische Fabriken der Jetztzeit. (Zeitschr. f. Museol. u. Antiqu. 1879, 21.)
- Castellani, Ales.** Coup d'œil sur la bijouterie antique. (Gaz. archéol. 1879, 5.)
- Church Decoration: a Manual of appropriate ornamentation. Edited by a Practical Illuminator. With Illustr. New edit. 8°, 70 p. 1 s. Warne.
- Crewel Work. Fifteen designs in bold and conventional character, capable of being quickly and easily worked, with complete instructions, by Zeta, including patterns for counterpanes, bed-hangings, curtains, furniture covers, etc. 4°. 2 s. 6 d. Hatchard.
- Cutler, T. W.** Grammar of Japanese Ornament and Design. Illustrated by 60 Pl. Part 1. 4°. 10 s. 6 d. Batsford.
- Douglas, Mrs.** Imperiale Macrame Lace Book. 1st, 2nd, and 3rd Series. 16°. 2 s. Douglas.
- — Dictionnaire du tapisserie. Critique et historique de l'ameublement français depuis les temps les plus reculés jusqu'à nos jours. Dessins sous la direction de l'auteur, par (reuzet. Fasc. 1, 2 et 3. 4°, p. 1—432 et 97 pl. Paris, Clésien. (L'ouvrage compl., form. 1 vol. de 500 p. de texte et 1 atlas de 120 pl., sera publié en 4 fasc. du prix de fr. 20.)
- Ebbetts, J.** Examples of Wrought Iron Work of the 17th and 18th Centuries. 8°. 12 s. 6 d. Batsford.
- Eitelberger, R. v.** Die Entwicklung der Bronze-technik in Wien. (Zeitschr. f. bild. K. XV, B. 4. 5.)
- Embroidery and Art Needlework Designs, by E. M. C. 16°. 2 s. 6 d. Hatchard.
- English Pottery and Porcelain; being a Concise Account of the Development of the Potter's Art in England. 8°. 3 s. 6 d. (Bazar office.)
- Erno, W.** Sammlung der wichtigsten Geheimnisse der Lack- und Firnisfabrikation, Betzkunst, der feinsten Polituren, Oelfarbanstriche etc. Neue Aufl. 8°. (32 S.) Reutlingen, Ensslin & Laiblin. M. 1.
- Errera, A.** Manuale teoretico-pratico per le piccole industrie. 32°, 186 p. Milano, U. Hoepli. L. 2.
- Fehrman, E.** Die architektonischen Formen der Renaissance und ihre Decoration. Photogr. Aufnahmen der plast. Vorlagen für Architekten, polytechn. Lehranstalten, Baugewerk-, Kunst- und Gewerbeschulen, für alle Gewerke, die mit der Architektur in Beziehung sind, sowie für den Zeichen-Unterricht überhaupt. Unter Mitwirkung von K. Weissbach herausgeg. 2. Lfg. gr. 8°. (10 Lichtdrucktaf.) Dresden, Gölbers. à M. 10.
- Fink, F.** Der Bauschlosser. Praktisches Hand- und Hilfsbuch für Architekten und Bauhandwerker, sowie für Bau- und Gewerbeschulen. 2 Thle. 3. verm. u. verb. Aufl. 8°. (VIII, 266 u. VIII, 256 S. m. 965 eingedruckten Holzschn.) Leipzig, Spamer. à M. 3. 50.
- Fischbach, Fr.** Kunstgewerbliche Plaudereien. (Deutsche Monatshefte z. Bef. der Erwerbsthätigkeit v. Gewerbetreibenden. I, 2.)
- Formenschatz, der, der Renaissance. Eine Quelle der Belehrung und Anregung für Künstler und Gewerbetreibende, wie für alle Freunde stilvoller Schönheit aus den Werken der besten Meister aller Zeiten und Völker. Herausg. v. H. Hirth. Jahrg. 1880. 12 Hfte. (à 12 Taf. in facsim. Druck.) gr. 4°. Leipzig, Hirth. M. 15.
- Friedrich, C.** Glaskelche u. Glaspaschen. Vortrag (Forts. u. Schluss.) (Wartburg 1879, 9. 10.)
- Gamurrini, G. F.** Quelques points relatifs aux vases étrusques de terre noire. (Gaz. archéol. 1879, 6.)
- Gand, E.** Cours de tissage en 75 leçons (trois années d'étude), professé à la Société Industrielle d'Amiens. T. 3. 3e et dern. année. 25 leçons. gr. 8°. XIV—564 p. et album de 61 pl. Paris, Baudry. fr. 20. (Arch. ind.)
- Glagan, O.** Deutsches Handwerk und hist. Bürgerthum. 8°. (80 S.) Osnabrück, Wehberg. M. 1.
- Gorini, G.** Dei metalli preziosi (oro, argento e platino): estrazione, fusione, assaggi, titoli, cascami, usi industriali, commerciali; e annotazioni. Milano, tip. Bernardoni di C. Rebeschini e C. 16°, 196 p. con vign. intercalate nel testo. (Bibl. d'arti e mestieri.)
- Der sogen. „Grosse Mogul“ im k. Sächs. Grünen Gewölbe zu Dresden. Fortsetzg. (Zeitschr. f. Museol. u. Antiqu. 1879, 18 ff.)
- Gruner, L.** Die decorative Kunst. Beiträge zur Ornamentik für Architektur u. Kunstgewerbe aus den Schätzen der königl. Samml. für Handzeichn. u. Kupferstiche. Auf Veranlassung des königl. Ministeriums des Innern u. der General-Direction der königl. Sammlg. für Kunst und Wissensch. herausg. 2. Lfg. 8°. (10 Lichtdruckt.) Dresden, Gölbers. à M. 10.
- Gullaume, E.** Bronzes trouvés à Reims en 1878. 8°, 10 p. Nogent-le-Rotrou, imp. Daupéley. (Extr. des Mém. de la Soc. nat. des antiquaires de France, t. 39.)
- Harres, B.** De samenstelling der voornaamste timmerwerken. Practisch handboek voor ambachtslieden. Hoofdzakelijk naar „Die Schule des Zimmermanns“, voor Nederland bewerkt door J. G. van Gendt jr. 2e herziene en naar de 6e Deutsche uitgave vermeerderde druk. Met 309 afbeeldingen tusschen den tekst. 8°. (X en 218 bl. Amsterdam, C. L. Brinkman. f. 2. 50.)
- Hedde, J.** Paléographie des tissus (Bible de Théodulfe). 8°, 32 p. Lyon, impr. Bourgeau.

- Heim, unser, im Schmuck der Kunst. Ein Bildercyclus zur Einrichtung des Wohnhauses in künstlerischer Ausstattung von J. Schmid, Weichardt u. A. Mit beschreibend. Text von O. Mothes. (In ca. 7 Lfgn.) 1. Lfg. f^o. (8 S. m. eingedr. Holzschn., v. Lichtdr.-Bildern und Titel in Lichtdr.) Leipzig, Schlömp. à M. 2.
- Henry, l'abbé. Notice sur deux sanctuaires consacrés à la Sainte Vierge au diocèse de Perpignan (Pyrénées-Orientales). 8^o, 8 p. Cîteaux (Côte-d'Or). imp. Saint-Joseph.
- Hirth, G. Das deutsche Zimmer der Renaissance. Anregungen zu häuslicher Kunstpflege. (In ca. 5 Lfgn.) 1. Lfg. f^o. (32 S. m. eingedr. Illustr.) Leipzig, Hirth. M. 2. 40.
- Hittenkofer u. Krantz. Entwerfen der Möbel. Motiven-Samml. für Möbeltischler. 7.—12. Hft. gr. 4^o. (à 4 Steintaf.) Leipzig, Scholtze. à M. 1. 20.
- Hlg, A. u. H. Kábdebo. Wiener Schmiedewerk des XVIII. Jahrh. Sammlung auserlesener Eisenarbeiten des Barock- u. Rococo-Stils mit fachl. Erläut. 3. Lfg. f^o. (6 Lichtdruck.) Dresden, Gilbers. à M. 5.
- Kimbel, M. Der decorative Ausbau. Zur Benutzung für Malerei, Holz- und Steinhauerei, Decoration, Bau- u. Kunsttischlerei, Schmiedekunst etc. 2. durchges. Ausg. 11. u. 12. Lfg. gr. f^o. (à 5 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gilbers. à M. 5.
- Koch, W. Beiträge zur Geschichte des deutschen Handwerks. 8^o, IV—262 S. Leipzig, Schlömp. M. 4.
- Krones, F. v. Zeitgenössische Stimmen über mittelalterliche Methodtheit. (Wien. Abendpost 1879, 249.)
- Ueber Kunststickerei. Erinnerungen an die Ausstellungen von Winterthur u. Luzern von J. St. (Schweizer. Gewerbebl. 1879, 42.)
- Le Breton, G. Céramique espagnole; le Salon en porcelaine du palais royal de Madrid et les porcelaines de Buen-Retiro. 8^o, 29 p. et pl. par Ch. Goutzwiller. Paris, Simon.
- Ledebur, F. Das Roheisen mit besonderer Berücksichtigung seiner Verwendung für die Eisen-giesserei. Für Studium und Praxis bearb. Mit in den Text gedr. Holzschn. 2., vollständig. umgearb. Aufl. gr. 8^o, VI—78 S. Leipzig, Felix. M. 4.
- Lind, Dr. K. Aeltere Goldschmiedekunstwerke in Oesterr.-Ungarn. (Blätter f. Kunstgew. VIII, 9.)
- Lenoir, F. Décors de fenêtres et de lits. Meubles, sièges, tentures. Ensembles d'intérieurs. Livr. 1 et 2. Chaque livr. 15 fr. Paris, photo-lithogr. Bertrand.
- Liénard, E. Terre cuite de Cymé. (Gaz. archéol. 1879, 5.)
- Löbner, A. Wie das deutsche Kleingewerbe über die Innungsfrage und die Reform der Reichs-Gewerbe-Ordnung denkt. Auf Grund von 91 Gutachten deutscher Gewerbe- u. Handwerker-vereine bearb. für die Gewerbekammer Zittau und für den Gewerbeverein zu Zittau, derzeit Vorort der sächs. Gewerbe- und Handwerker-vereine. gr. 8^o, 40 S. m. 1 Tab. Berlin, Heymann. M. 1.
- Lombard-Dumas, A. Mémoire sur la céramique antique dans la vallée du Rhône, d'après les notes et la collection de E. Dumas, de Sommière. 8^o, 98 p., 28 pl. et fig. Nîmes, imp. Clavel-Ballivet et Ce. (Extr. des Mém. de l'Acad. de Nîmes, année 1878.)
- Magasin (le) de meubles. Paris, imp. lithogr. V. Quélin.
- Mannuel, E. V. Fresco Manual: collection of over 300 different Designs for usual Decoration Ceilings, Japanese Ornaments, etc. 4^o. (New York) London. 21 s.
- Martin, E. A. u. C. Spitzbarth. Die Kunst des Drechslers in ihrem ganzen Umfange. Mit Berücksicht. der neuesten Erfindungen und Verbesserungen 7. Aufl. von Fürbringer's „Kunst des Drechslers“ etc., vollständig neu bearb. Mit einem Atlas von 16 (lith.) Foliotaf., enthält. 464 Fig. (u. 4 S. Text). 8^o, XV—286 S. Weimar, B. F. Voigt.
- Miller, J. B. Die Glasätzerei für Tafel- u. Hohl-glas, Hell- und Mattätzerei in ihrem ganzen Umfange. Alle bis heute bekannten und viele neue Verfahren enthaltend; mit besonderer Berücksichtigung der Monumental-Glasätzerei. Leicht fasslich dargestellt mit genauer Angabe aller erforderl. Hilfsmittel. Mit 16 (eingedr.) Abbild. 8^o, IV—103 S. Wien, Hartleben. M. 1. 80.
- Misleri-Biccolo, C. La real fabbrica degli Arazzi nella città di Napoli dal 1738 al 1799. Napoli, F. Furchheim. 8^o, 62 p. L. 3.
- Mobiglia (la) illustrata, giornale mensile d'arte industriale, utile a tutte le scuole di disegno industriale, dagli artisti, ingegneri, ebanisti, fabbricatori di mobili ecc. N^o 1 di saggio. Firenze, Menozzi e C. f^o. Con tav. Abb. annuo L. 12.
- Mossmann, X. Les Grands industriels de Mulhouse. 8^o, 103 p. Paris, Ducrocq.
- Motive für Grabgitter, Brüstungen, Einfriedungen in Schmiedeeisen. gr. 8^o. (32 Steintaf.) Dresden, Dietze. M. 4. 50.
- Musterblätter zu Laubsäge-, Schnitz- und Einlegearbeiten. (24. Buch.) Nr. 553—756. Lith. qu. gr. f^o. München, Mey & Widmayer. à M. 0. 15.
- Musterbuch für Schlosser. Schmiedeeiserne Gitter, Thore, Füllungen etc. 6.—8. (Schluss-)Lfg. 8^o. (à 16 Steintaf.) Dresden, C. E. Dietze. à M. 2. 50.
- Pecht, Fr. Kunstgewerbliches. (Augsb. A. Zeitg. 1879, B. 322.)
- Portale und Gitterwerke vom 15. bis 18. Jahrh. in Frankfurt a. M. Herausg. von F. Sauerwein. Nach fotogr. Aufnahmen in Lichtdr. ausgeführt von Vestner & Theobald in Rödelheim. 1. Lfg. gr. f^o. (5 Bl.) Frankfurt a. M., Keller. M. 5.
- Passerl. Istoria delle pitture in majolica fatte in Pesaro. 3a ediz. notabilmente migliorata e con importantissime note e aggiunte raccolte ed ordinate di G. Venzolini. Pesaro, A. Nobili. 3 vol. 1^o e 2^a gr. 8^o, 398, 250 p., 3^o in 4^o, 84 p. L. 25.
- Preise für Majolicamalerei im 16. Jahrhundert. (Zeitschr. f. Museol. u. Antiqu. 1879, 20.)
- Presse (la) industrielle universelle, organe général de l'industrie manufacturière. 1re année. 1879. Paris, imp. Lapirot, Boullay et Ce. Abonn.: France, un an, 20 fr.; étranger, un an, 24 fr.
- Puls, E. Mustersammlung moderner schmiedeeiserner Ornamente. Eine Sammlung von Zeichnungen ausgeführter Arbeiten zum praktischen Gebrauch für Architekten u. Schlosser herausg. 3. verb. Aufl. 3 Hfte. gr. 4^o. (à 50 Steintaf. m. 1 Bl. Text.) Leipzig, Schwartzkopff & Welter. M. 30.
- Racinet, A. Le Costume historique. 500 pl., 300 en coul., or et argent, 200 en camaïeu, avec des notices explicatives et une étude historique. 7e livr. f^o, 58 p. et 23 pl. Paris, Firmin-Didot et Ce. (L'ouvr. paraîtra en 20 livr. à 12 fr.)
- Recueil de serrurerie pratique. Paris, imp. lith. Monrocq.
- Reichenau, St. Der Tapezierer als Zimmer-Decorateur. Vorlagen zu Fensterbehängen, Kamin- und Spiegel-Draperien, Portièren, Bett-Decorationen, Toiletten, Fauteuils, Stühlen, Tabourets etc. im modernsten Stile. 6. Reihenfolge 32 (lith.) Taf. qu. gr. 4^o. Weimar, Voigt. à M. 4. 50.

- Reimers.** Mittelalterl. Thongefässe, gefunden beim Umbau des alten Rathhauses zu Hannover. (Anzeiger f. K. d. d. Vorzeit 1879, 10.)
- Rénouard, A.** Études sur le travail des lins, chanvres, jutes, etc. (historique, culture, rouissage, teillage, etc.). 4^e éd. T. 1. Histoire de l'industrie linière. gr. 8^o, 368 p. et portrait. Lille, Robbe.
- Riano, J. F.** La fabrique de porcelaine de Buen-Retiro. (Gaz. des B.-Arts, Nov. 1879.)
- — The Industrial Arts in Spain. With num. Woodcuts. 8^o, 278 p. 4 s. (South Kens. Mus. Handbooks.) Chapman.
- Riddell, R.** The Carpenter and Joiner Modernised. 4^o. (Philadelphia) London. 38 s.
- Robert, K.** Le Fusain sur faïence. Petit guide des peintures vitrifiables en grisaille, pour servir d'études préparatoires aux peintures vitrifiables en général. 8^o, 47 p. avec fig. Paris, Quantin. fr. 2.
- Rood, Odgen N.** Modern Chromatics, with Applications to Art and Industry. With 130 orig. Illustr. 8^o, 332 p. 5 s. (Internat. Scientific Series.) Paul.
- Toffel, W. J.** Keramik. Eine Sammlung Orig.-Entwürfe zur Ausführung in Glas, Fayence, Porzellan, Majolika, Terracotta, Thon, Steinzeug, Marmor, Metall etc. zum prakt. Gebrauch für Fabrikanten, Modelleure, Decorateure etc. herausg. unt. Mitwirkung vorzügl. Fachmänner. 3. Lfg. 8^o. (5 Lichtdrtaf.). Dresden, Gölbers. à M 6.
- Tonnellier, orfèvre, à Paris.** Modèles (Nos 1—11), par **Siméon**. Paris, imp. lith. Becquet.
- Turning for Amateurs; being Descriptions of the Lathe and its Attachments and Tools, with Practical Instructions for their effective Use in Wood, Metal, and other Materials. Illustr. with 130 Engrav. 8^o. 2 s. 6 d. (Bazar office.)
- Vago, A. L.** Instructions in the Art of Modelling in Clay. 8^o, 60 p. 1 s. Simpkin.
- Vorlagen für Gold- und Silber-Arbeiten. Vorwiegend nach Entwürfen der hervorragendsten Meister der Neuzeit, insbesondere von C. Cörper, Girard, Hansen etc. (Aus „Blätter für Kunstgewerbe“.) 8.—11. Lfg. 8^o. (à 3 Holzschnitaf.) Wien, v. Waldheim. à M. 1.
- Zähndorf, J. W.** The Art of Bookbinding. Illustr. 8^o, 204 p. 10 s. 6 d. Bell & S.
- Zinn, das, im Kunstgewerbe. (Kunst u. Gew. 1879, 46. 47. 48.)
- Zum Feierabend. Deutscher Kunst- und Handwerker-Spiegel. Das ist: Geschichte d. menschl. Kunst- und Handfertigkeit von der Urzeit bis auf unsere Tage herab. 8^o, 79 S. Leipzig, Hartung & Sohn. M. 0. 60.
- architecture, industrie, arts et métiers, histoire politique et littéraire, religieuse et militaire, portraits, curiosités des collect. particulières et publiques, etc. Iconographie de la Loire (armoiries peintes, sculptées ou gravées). Album, N^o 1. gr. 4^o, 7 p. et 5 pl. Paris, imp. Watelet et Ce. Provinzialmuseen, die, in Oesterreich. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 315 ff.)
- Eis Paquot.** Annuaire artistique des collectionneurs. 1^{re} année. 1879—1880. 18^o, 278 p. avec dessins. Paris, Simon. fr. 6.
- Rosenberg, A.** Der gegenwärtige Stand der deutschen Kunst nach den Ausstellungen in Berlin u. München. (Ztschr. f. bild. K. XV, 2.)
- Solvay, L.** Écoles et musées d'art décoratif en Allemagne. (Bull. des Comm. royales d'art et d'archéol. Nos 3 et 4, 1879. Bruxelles.)
- Angers.
- Godard-Faultrier, V.** Le Musée Saint Jean à Angers. (L'Art, N^o 251.)
- Antwerpen.
- Le Salon d'Anvers. (Journ. des B.-Arts 1879, 20.)
- **Livier, O.** Le Salon d'Anvers. Paysages, marines, animaux, natures mortes. (Revue artistique 1879—1880, Nos 7—9. Anvers.)
- **Moderatus.** De driejaarlijksche tentoonstelling van schoone kunsten te Antwerpen. (De Vlaamsche Kunstbode, 9^e livr. Anvers 1879.)
- **Solvay, L.** Le Salon d'Anvers. (Revue artist. 1879—1880, Nos 5—9. Anvers.)
- Arnhem.
- Catalogus der nationale tentoonstelling van Nederlandsche en koloniale nijverheid te Arnhem 1879. 2^e verm. druk. 8^o. (2, XXXXVIII—186 bl. en 41 bl. advertentiën.) Arnhem, van Egmond en Heuvelink. f. 0. 75.
- Catalogus van den internationalen wedstrijd verbonden aan de nationale tentoonstelling van Nederlandsche en koloniale nijverheid te Arnhem. 1879. 8^o. (XXIV—52 bl. en 19 bl. advertentiën.) Arnhem, van Egmond en Heuvelink. f. 0. 40.
- Berlin.
- Steche, R.** Die Zimmereinrichtungen auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung. (Kunst u. Gew. 1879, 41. 42.)
- Vizetelly, H.** Berlin under the New Empire: its Institutions, Inhabitants, Industry, Monuments, Museums, Social Life, Manners, Amusements. Illustr. with upwards of 400 Engrav. from Designs by German Artists. 2 vol. 8^o, 906 p. 30 s. Tinsley Bros.
- Verzeichniss der Gipsabgüsse der kgl. Museen zu Berlin. Kleine Ausg. Herausg. von der Generalverwalt. 8^o, III—128 S. Berlin, Weidmann. M. 0. 60.
- Erwerbungen der Berliner Museen 1878. (Archäol. Ztg. 1879, 2. 3.)
- Die dritte Olympia-Ausstellung in Berlin. (Augsb. A. Ztg. 1879, B. 329.)
- Brandenburg.
- Bergau, R.** Die Inventarisierung der Kunstdenkmäler der Provinz Brandenburg. (Deutsche Bauztg. 1879, 91.)
- Brescia.
- Catalogo della Pinacoteca comunale Tosio. Brescia, tip. Apollonio. 32^o, 64 p.
- Brest.
- Blou, A.** Quelques tableaux du musée de Brest. 8^o, 15 p. Brest, imp. Haléguet. (Extr. du Bull. de la Soc. acad. de Brest.)
- Bulletin du Musée de l'industrie de Belgique. Bruxelles, Mayolez. Par an fr. 12.

IX. Museen, Ausstellungen etc.

- Bernier, Th.** Dictionnaire géographique, historique, archéologique, biographique et bibliographique du Hainaut. 12^o, XXVII—640 p. Mons, Manceaux. (Publié sous le patronage du Cercle archéolog. de Mons.)
- B. Bucher.** Zur Reform des Ausstellungswesens. IV. (Blätt. f. Kunstgew. VIII, 9.)
- Documenti inediti per servire alla storia dei Musei d'Italia, pubblicati per cura del Ministero della pubblica istruzione, vol. I. Firenze, Benini. 1878. 4^o, XXIV—465 p.
- Iconographie des départements. Documents pour servir à l'histoire et à la connaissance du travail et de la richesse en France. Fac-simile et reproductions fotogr. sur nature et sur pièces originales inédites: topographie, archéologie,

Châlons-sur-Marne. Hôtel de ville, bibliothèque, musée, préfecture, palais de justice, églises, etc. 16^o, 34 p. et pl. Châlons-sur-Marne, Thouille.

Dresden.

Clauss, C. Die Raffael-Ausstellung in Dresden. (Ztschr. f. bild. K. XV, Beibl. 1.)

— **Eye, A. v.** Führer durch d. Museum des kgl. sächs. Alterthums-Vereins im kgl. Palais des Grossen Gartens zu Dresden. Im Auftrage des Directoriums nach den früheren Ausg. neu bearb. 8^o, VIII—112 S. Dresden, Bansch. M. 1.

Florenz.

Firenze illustrata nella sua storia, famiglie, monumenti, arti e scienze, dalla sua origine fino ai nostri tempi. Disp. 1^a. Firenze, tip. Mariani. (L. 0. 20. la disp.)

— **Lerol, P.** Le Palais de San Donato et ses collections. III. (L'Art, N^o 255 ff.)

— **Manoscritti (i) italiani della Biblioteca naz. di Firenze**, descritti da una società di studiosi sotto la direzione di A. Bartoli, con riproduzioni fotografiche di miniature, eseguite da V. Paganoni. Sezione I. Codici Magliabecchiani. Serie I: Poesia. Tomo I, fasc. I. Firenze, tip. e lit. Carnesecchi. 8^o, p. 1—64 con un facsimile. L. 5.

— Der Palast des Bargello u. das Museo nazionale zu Florenz. (Ztschr. f. bild. K. XV, 1.2.)

Frankfurt.

Das Städel'sche Kunstinstitut zu Frankfurt a. M. (Kunst u. Gew. 1879, 47.)

Genua.

Latour, A. de. Une collection genoise. (Mylus.) (L'Art, N^o 249. 250.)

Grenoble.

La Bonnardière, M. Inventaire général d. richesses d'art de la France. Description histor., archéol. et artist. de l'église de Notre-Dame, cathédrale de Grenoble. 8^o, 47 p. et pl. Grenoble, imp. Maisonneville et fils.

Haag.

Jonge, J. K. J. Petit guide du visiteur au Mauritshuis à La Haye. 8^o. (35 bl. en 1 gelith. uitsl. kaart.) La Haye, H. J. Stenberg. f. 0. 40.

Innsbruck.

Tirolisch-vorarlbergische Kunstausstellung. (Oest.-ung. Kunstchr. III, 2.)

Ischl.

Falke, J. v. Die kunstindustrielle Ausstellung in Ischl. (Mitth. d. k. k. Oest. Mus. 1879, 169.)

Leipzig.

Die Kunstgewerbe-Ausstellung in Leipzig. (Ztschr. f. bild. K. XV, 1. 2.)

Limoges.

Explication des œuvres de peinture, sculpture, dessin, gravure, et des ouvrages d'art en céramique, exposés dans la ville de Limoges (concours régional de 1879). 8^o, XIV—66 p. Limoges, imp. Chatras et Ce. fr. 0. 50.

Lübeck.

Steche, R. Die Ausstellung älterer kunstgewerblicher Gegenstände in Lübeck. (Kunst u. Gew. 1879, 43. 44.)

Luzern.

Katalog der central-schweizerischen Kunst- und Gewerbe-Ausstellung vom Jahre 1879 in Luzern. 8^o, 76 S. Luzern, Prell. fr. 0. 70.

Lyon.

Giraud, J. B. Recueil descriptif et raisonné des principaux objets d'art ayant figuré à l'Exposition rétrospective de Lyon (1877). 8^o, XII, 31 p. et 83 pl. (héliogr.) hors texte, avec notices explicatives. Lyon, imp. Perrin et Marinet.

Marseille.

Brès, L. Les expositions artistiques de Marseille. (Suite.) (L'Art, N^o 252.)

Montbéliard.

Catalogue de l'Exposition des beaux-arts de la ville de Montbéliard. (Inauguration de la statue du colonel Denfert-Rochereau.) 16^o, 21 p. Montbéliard, Barbier. fr. 0. 30.

Montpellier.

Catalogue du Musée de M. par E. Michel. Montpellier. 1 vol. 12^o, 240 p.

München 1879.

Duranty. Munich et l'Exposition allemande. (Gaz. d. B.-Arts, Nov. 1879.)

— **Forbes-Robertson, J.** Notes on the International Art Exhibition at Munich. (Art Journ., Nov. 1879.)

— Die Architektur auf der diesjährigen internationalen Kunstausstellung zu München. (D. Bauztg. 1879, 93.)

— Die internationale Kunstausstellung in München vom August bis October 1879. (Fortsetzg.) (Wartburg 1879, 9. 10.)

— Die internationale Kunstausstellung in München. Von H. Grasberger. (Oest. Kunstchron. II, 11.) Von H. F. Ontzen. (Journ. d. B.-Arts 1879, 19.)

Nordhausen.

Backwitz, R. Vorläufige Mittheilungen über die St. Blasii-Bibliothek zu Nordhausen, mit Anhang über einige Kunstgegenstände in der St. Blasii-Kirche. gr. 8^o, 39 S. Nordhausen, Eigendorf in Comm. M. 0. 75.

Nürnberg.

Stockbauer. La collection de dessins du Musée industriel bavarois. (L'Art, N^o 249.)

Orléans.

Tripotius. Sylva antiquitatum Aurelianarum. 8^o, 24 p. Orléans, Herluison.

Paris.

Both de Tausia. Notice supplémentaire des dessins, cartons, pastels et miniatures des diverses écoles exposés; depuis 1869, dans les salles du premier étage au musée national du Louvre. 12^o, 152 p. Paris. fr. 1.

— **Ephrussi, Ch.** Inventaire de la collection de la reine Marie Antoinette. (Gaz. des B.-Arts, Nov. 1879.)

— **Sala, G. A.** Paris Herself Again in 1878—1879. With 400 Illustr. by Bertall, Cham, Pelcoq, Grevin, Gill, etc. 2 vol. 8^o, 670 p. 25 s. — (A description of Paris during and after the recent Exhib.)

— Das Museum der decorativen Künste in Paris. (Ztschr. f. bild. K. XV, 1.)

— Les dessins de maîtres anciens exposés à l'Ecole des Beaux-Arts, mai—juin 1879. Par G. Berger, Ph. Burty. (L'Art, N^o 250, 251, 253, 254.)

— Der Pariser Salon. IV. (Ztschr. f. bild. K. XIV, Beibl. 44. 45.)

— **Beaulieu, C. de.** Salon de 1879. 8^o, 14 p. Versailles, imp. Cerf et fils. (Extr. de la Mode act.)

— **Mont, E. de.** Le Salon de 1879: les Ardennes, l'Aisne, l'Aube, la Marne et la Meuse à l'Exposition des Beaux-Arts. 8^o, 44 p. Charleville, imp. Poullard.

— Annales de l'Exposition d. sciences appliquées à l'industrie. (Palais de l'Industrie, juillet—nov. 1879) N^o 1. gr. 8^o, 16 p. Paris, imp. Schmidt.

Paris, Weltausstellung 1878.

- **Anthoni, G.** La Carrosserie à l'Exposition universelle de 1878; poids des voitures, roues, essieux, ressorts, etc. Rapport. 8°, 64 p., 44 fig. et pl. Paris, Lacroix. 3 fr. (Extr. des Études sur l'Expos.)
 - **Artisan Reports of the Paris Exhibition.** In parts. 8°. Low.
 - **Berggruen, O.** Die vervielfältigenden Künste auf der Pariser Weltausstellung 1878. II. (Graphische Künste II, 1.)
 - **Berlitz, J.** L'Horlogerie à l'Exposition universelle de 1878. Rapport. 8°, IV—62 p., 39 fig. et 3 pl. Paris, Lacroix. fr. 4. 50. (Extr. des Études sur l'Expos.)
 - **Boudet, J. B.** L'Imprimerie à l'Exposition universelle de 1878. Compte-rendu. 8°, 45 p. Paris, imp. Brière.
 - **Castellani, A.** Degli ori e dei gioielli nell'Esposizione di Parigi del 1878: rapporto al Ministro dell'agricoltura, industria e commercio. Roma, tip. Elzeviriana. 4°, 40 p. (Nicht im Handel.)
 - **Illustrated Catalogue of the Paris International Exhibition 1878.** 9°. 15 s. Virtue.
 - **Collacchioni, M.** Andata e ritorno a Parigi all'Esposizione del 1878; ricordi. Firenze, tip. del Vocabolario. 8°, 254 p. (Nicht im Handel.)
 - **Conférences du palais du Trocadéro à l'Exposition universelle internationale de 1878, à Paris. 2^e série: Arts, sciences.** 8°, 290 p. Paris, imp. nat. (Comptes-rendus sténographiques publiés sous les auspices du comité central des congrès et conférences, et la direction de M. C. Thirion.)
 - **Depierre, J.** La Chimie industrielle à l'Exposition univ. de 1878. II. Impressions et teinture des tissus, blanchissage et blanchiment; rapport. 8°, 124 p., 22 fig. et 17 pl. Paris, Lacroix. fr. 12. 50. (Extr. des Études sur l'Expos.)
 - **Enderes, A. v.** Frauenschulen u. Frauenarbeit auf der Pariser Weltausstellung 1878. (Forts. u. Schluss.) (Mitth. d. k. k. Oest. Mus. 1879, 169, 170.)
 - **Iron and other metal work at the late Paris exhibition.** (Art Journ., Nov. 1879.)
 - **Katalog, illustrirter, der Pariser Welt-Ausstellung von 1878.** 14.—17. (Schluss-)Lfg. 4°. (1. Bd. S. XVI, 169—224 u. 2. Bd. S. IV, 145—170 m. eingedr. Holzschn.) Leipzig, Brockhaus. à M. 2.
 - **Kerpely, A. R. v.** Eisen und Stahl auf der Welt-Ausstellung in Paris im J. 1878. Bericht an das kgl. ungar. Finanzminist. Mit zahlreichen (eingedr.) Holzschn. u. 11 lith. Taf. gr. 4°. (VII—200 S.) Leipzig, Felix. M. 16.
 - **Lai, M.** La Métallurgie à l'Exposition de 1878. 8°, 48 p. Paris, Dunod. (Extr. des Ann. des mines, livr. de mai-juin 1879.)
 - **Massarani, T.** L'arte à Parigi. Roma, tip. del Senato. 8°, 514 p. L. 6.
 - **Merveilles (les) de l'Exposition de 1878; histoire, construction, inauguration, description détaillée des plans, des annexes et des parcs, les chefs-d'œuvre de tous les pays, les expositions spéciales, etc. Ouvrage rédigé par des écrivains spéciaux et des ingénieurs, illustré par Déroy, Féral, Fichot etc., de vues d'ensemble et de détail, de scènes, de reproductions d'objets exposés, etc.** 4°. à 2 col., 800 p. Paris, Dreyfous.
 - **Mittheilungen, technische, von der Weltausstellung in Paris 1878.** Mit 14 Abbild. im Text und auf 68 lith. Taf. (Aus: „Dingler's polytechn. Journal“) 2. Hälfte. gr. 8°. (VII u. S. 129—375.) Stuttgart, Cotta. M. 6.; cpl.: M. 10.
 - **Morlondo, L.** La Stampa all'Esposizione di Parigi. Note. Torino, Unione Tip. Edit.
 - **Sergueff, M.** Visite des ingénieurs anciens élèves de l'École centrale des arts et manufactures à l'Exposition universelle de 1878. Travail de la laine cardée. Saint-Germain, imp. Bardin. (Extr. des Ann. industr.)
 - **Zucchetti, A.** Le impressioni ricevute alla Esposizione mondiale di Parigi del 1878. Perugia, tip. V. Santuzzi. 8°, 32 p.
- Belgien.
- **Nollée de Nodwez, J.** Les arts belges à l'Exposition universelle de 1878, à Paris. (Messager des sciences hist. ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. 2^e livr. 1879. Gand.)
- Italien.
- **Annali del Ministero di Agricoltura, industria e commercio.** Esposizione universale del 1878 in Parigi. Relazioni dei giurati italiani. Roma, tip. Eredi Botta.
 - **Avondo, C. A.** Classe X: Cartoleria, Legature, Materiali delle arti della pittura e del disegno. 18 p.
 - **Finocchietti, D. C.** Classi XVII e XVIII: Mobili di lusso italiani, Mosaici fiorentini, vetri e romani. 60 p.
 - **Bartolo, F. di.** Classi XVII e XVIII: Mobili a buon mercato e di lusso; Lavori di tappezziere e di decoratore. 10 p.
 - **Samperi, F.** Classe XIX: Cristalli, vetrerie e vetriate. 32 p.
 - **Fuzier, L.** Classe XXXIV: Seta e tessuti di seta. 36 p.
 - **Castellani, A.** Classe XXXIX: Gioielleria. 20 p.
 - **Parmeggiani, C.** La pittura italiana all'Esposizione universale di Parigi: impressioni. Ravenna, F. David. 64°, 60 p. L. 0. 40.
- Spanien.
- **Umbert, M.** España en la Exposición universal de Paris de 1878. La ciencia, las artes, la industria, el comercio y la producción de España y de sus colonias ante los jurados internacionales. Madrid, imp. de M. Minuesa de los Rios. 4°, 392 p. 48 y 52.
- Pas-de-Calais.
- Dictionnaire historique et archéologique du département du Pas-de-Calais; publié par la commission départementale des monuments historiques. Arrondissement de Béthune. T. 3. 8°, 329 p. Arras, Sœur-Charruey.
- **Linas, C. de.** Les Musées communaux du département du Pas-de-Calais (1851). Arras, Boulogne, Calais, Saint-Omer. 1^{re} partie. 8°, 39 p. Arras, imp. Laroche.
 - **Terninck, A.** Répertoire des monuments et objets gaulois, gallo-romains et francs qui se trouvent dans le Pas-de-Calais, indiqués par communes. 8°, 31 p. Arras, imp. de Sède et Ce.
- Paestum (Pesto).
- Longobardi, G.** Cenni storici e guida ai suoi monumenti. 2^a ediz. Salerno, stab. tip. nazionale. 16°, 90 p. L. 1. 75.
- Pavia.
- Indagini storiche, artistiche e bibliografiche sulla libreria Viscontea Sforzesca del Castello di Pavia, illustrata da documenti editi ed inediti per cura di G. D. A. (march. Girol. d'Adda): append. alla Parte Prima. Milano, tip. Bernardoni di C. Rebeschini e C. gr. 8°, 134 p. con medaglione di Lod. re di Francia. L. 10.
- Perugia.
- Giornale (il) dell'Esposizione provinciale umbra.** Anno I, fasc. 1 (25 agosto 1879). Perugia, tip. V. Bartelli. 4°, 8 p. Esce due volte la settimana. Associazione L. 2. 50.

- Perugia.**
Società promotrice delle belle arti nell' Umbria.
Anno 17°. Catalogo degli oggetti posti in mostra
nella Esposizione del 1879 per concorrere ai
premi. Perugia, tip. Boncompagni. 8°, 12 p.
- St. Petersburg.**
Clement de Ris, L. Musée imp. de l'Ermitage à
St. Petersburg. IV. (Gaz. des B.-Arts, Nov.
1879.)
- Pompeji.**
Biblioteca Pompejana: catalogo ragionato di
opere pubblicate sopra Pompej ed Ercolano
dalla scoperta delle due città fino ai tempi
recenti; in italiano, francese, tedesco ed in-
glese; con appendice, di F. Furchheim, intito-
lata: Opere sul Vesuvio. Napoli, F. Furch-
heim. 18°. L. 2.
- Ravenna.**
Catalogo generale dei quadri e disegni della gal-
leria Rasponi di Ravenna. Ravenna, tip. Cal-
derini. 4°, 10 p.
- Rom.**
Guida tascabile di Roma e suoi dintorni. 12ª ed.
Illustrata da 11 incisioni e pianta topografica.
Milano, tip. Guigoni. 16°, 276 p. L. 0. 60.
- **Majorana - Calatabiano.** Il Museo Italiano
d'arte industriale; lettera al sindaco di Roma.
Roma, tip. Botta. 8°, 24 p. (Ann. dell' In-
dustria e del Commercio 1879, N° 2.)
- **Platner, F. v.** Libreria Platneriana donata all'
imperiale e reale Istituto Archeologico Ger-
manico il 21 aprile 1879 (50° anniversario della
sua fondazione in Roma). Parte 1ª. Storie
generali e municipali d'Italia, catalogate per
paese. Parte 2ª. Opere diverse, catalogate per
alfabeto. Roma, tip. E. de Angelio. 4°, 152 p.
- Schreiber, Th.** Museo Torlonia in Trastevere.
(Archäol. Ztg. 1879, Hft. 2. 3.)
- **Wey, F.** Roma, descrizione e ricordi: opera
illustrata da 350 incisioni, disp. 15, 16, 17 ed
ult. Milano, Frat. Treves. f°, p. 449—540
(fine). L. 2. la disp. L'opera compl. L. 30.
- Saint-Germain.**
Guégan, P. Nouveau guide du promeneur à
Saint-Germain-en-Laye. 18°, VIII—196 p. et
vign. Paris, Ghio.
- Saumur.**
Fillon, B. La Galerie de portraits réunie au
Château de Saumur par Du Plessis-Mornay. 4°,
33 p. et portr. Paris, imp. Quantin. (Extr.
de la Gaz. des Beaux-Arts, août et sept. 1879.)
- Sydney.**
Australien und die Weltausstellung in Sydney.
(Kunst u. Gew. 1879, 41. 42.)
- Troyes.**
Le Brun-Dalbanne. Musée de Troyes. (L'Art 256.)
— Catalogue des tableaux exposés au musée de
Troyes. 3ª éd. 8°, 52 p. Troyes, imp. Dufour-
Bouquot. fr. 0. 50.
- Ulm.**
Die Kunst- u. kunstgewerbliche Ausstellung der
Stadt Ulm. (Kunst u. Gew. 1879, 40.)
- Uster.**
Gewerbeausstellung in Uster. (Schweiz. Gewerbebl.
1879, 41.)
- Venedig.**
Raccolta di quadri classici posseduta da G. Per-
sico e da Vincenzo de' Garriera in Venezia,
illustrata nell' anno 1861 da Fr. Zanotto. Ve-
nezia, tip. del giorn. „Il Tempo“. 12°, 14 p.
- **Ruskin, J.** St. Mark's Rest; the History of Ve-
nice, written for the help of the few travellers
who still care for her monuments. 12°, in
parts. 1 s. (Orpington) Allen.
- — — Stones of Venice: Selected Descriptive
Portions, printed separately, for Travellers
staying in Venice and Verona. 8°. 7 s. 6 d.
and 5 s. (Orpington) Allen.
- Stefani, F.** Rapporto nella verificaione del
legato. G. A. Molin di proprietà del Comune
di Venezia presso la regia Biblioteca Marciana.
(Arch. Veneto 35.)
- Versailles.**
Museum (the) of Versailles. Catalogue of the
paintings, statues and artistic decorations of
the palace with explanatory notes, and the
names of the artists employed, etc. 12°, 190 p.
avec cartes et plans. Versailles, imp. Cerf
et fils. fr. 3. 50.
- Wien.**
Exner, W. F. Das technologische Gewerbe-
museum in Wien. (Wiener Abendpost 1879,
246 ff.)
- **Sacken.** Neue Erwerbungen der Antiken-
sammlung des A. H. Kaiserhauses. (Arch. epigr.
Mitth. a. Oesterr. III, 2.)
- **Vincenti, K. v.** Bildende Kunst. Oesterreichi-
scher Kunstverein. (Wien. Abendp. 1879, 241.)
- Yorkshire.**
The Yorkshire fine art and industrial exhibition.
(Art Journal, Oct. 1879.)

BIBLIOGRAPHIE*).

(1877—1878.)

- Abbatecola**, C. Guida e critica della esposizione nazionale di belle arti di Napoli del 1877. Napoli, tip. Cargullo. 8^o.
- Abbayes de Saint Hubert**. Namur, phot. Gauthier.
- Abseits vom Wege**. Gedichte e. Laien. Mit 9 Illustr. (in Lichtdr.) v. Paul Thumann. 2. Aufl. gr. 4^o. Berlin, A. Duncker. geb. m. Goldschn. M. 10.
- Academia de Bellas Artes de San Fernando**. Resúmen de las actas y tareas de la Real Academia de bellas artes de San Fernando, durante el año 1877. Escrito por su secretario el D. Eugenio de la Cámara. Madrid, impr. y fundación de Manuel Tello. En 4^o.
- Académie royale des Beaux-Arts à Anvers**. Année académique 1876—77. Rapport annuel et distribution solennelle des prix, 6 mai 1877. 8^o. 71 p. Anvers, imp. J. E. Buschmann.
- Année acad. 1877—78. Ibid.
- Adeline**, J. L. H. Brevière, dessinateur et graveur, rénovateur de la gravure sur bois en France 1797—1869. Notes sur la vie et les œuvres d'un artiste normand. Avec 2 eaux-fortes, frontispice avec portrait et fac-simile d'un dessin de Brevière, 4 vignettes d'après Gros, Barrias et Langlois, tirées sur les planches originales gravées par Brevière, et autographe fac-simile. Petit 4^o. Rouen, imp. Boissel; lib. Augé. (Tiré à 125 exempl. num. et paraphés.)
- Adressbuch f. den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel u. verwandte Geschäftszweige der österreich. Monarchie**, m. e. Anh.: Oesterr.-ung. Zeitungs-Adressbuch. Hrsg. v. Mor. Perles. 1878. 13. Jahrg. Mit dem (lith.) Bildniss v. L. W. Seidel. gr. 8^o. Wien, Perles. Cart. baar M. 5. 50.; geb. M. 5. 80.; geh. ohne Portr. M. 4. 50; Porträt apart M. 0. 80.; Karte apart M. 0. 80.
- Adress-Verzeichniss nordamerikanischer Bibliotheken v. 10000 u. mehr Bdn.** (Aus „Petzholdt's Neuer Anzeiger f. Bibliographie u. Bibliothekswissenschaft.“) gr. 8^o, 13 S. Dresden, Schönfeld. baar M. 1.
- Agendas Dunod**. 1877. 4. Arts et manufactures, chimie. A l'usage des ingénieurs des manufactures de l'état, directeurs et contre-maîtres d'usine etc. 18^o. Paris, Dunod.
- Aigner**, J. Illustrationen zu Dornröslein. gr. 4^o. (9 Bl. in Lichtdr.) München, Ströfer. In Mappe. M. 9.
- Illustrationen zu Aschenputtel. gr. 4^o. (9 Bl. in Lichtdr.) München, Ströfer. In Mappe. M. 9.
- Aigner**, J. Illustrationen zu Kinkel's Otto der Schütz. gr. 4^o. Ebd. In Mappe. M. 18.
- Albertl**, Dr. J. Die Bergkirche zu Schleiz. Geschichte u. Schilderg. derselben. Herausg. v. Geschichts- u. Alterthums-Verein zu Schleiz. 8^o. Schleiz, Lämmel in Comm. M. 1.
- Album der hochwürdigsten Bischöfe von Breslau von 1341 bis heut**. Dargestellt nach den besten vorhandenen Bildnissen in Photogr. br.-8^o. (27 Bl. m. 16 S. Text.) Breslau, Görlich. Geb. m. Goldschn. u. Schliesse baar M. 30.
- Album v. Colberg**. 12 Photogr.-Imitationen m. allegor. Titelblatt v. Prof. Casp. Scheuren. qu.-8^o. Colberg, Post. In Mappe. M. 3.
- Album v. Demmin**. 2. Aufl. 16^o. (12 Photogr. m. 2 S. Text.) Demmin, Freund. Cart. baar M. 3.
- Album f. Deutschlands Töchter**. Lieder u. Romanzen. Mit Illustr. (in eingedr. Holzschn.) v. Paul Thumann, W. Georgy, J. Füllhaas u. A. 9. Aufl. 4^o. Leipzig, Amelang. Geb. m. Goldschn. M. 12.
- Album f. altddeutsche Leinen-Stickerei u. Stickerei auf Java-Canevas**. Originalmuster in brillantem Buntfarbendr. qu.-f^o. Leipzig, Kramer & Co. M. 1.
- Album v. Hoh-Königsburg**. 26 lith. Ansichten. qu.-16^o. Strassburg, Schultz & Co. Geb. M. 1. 20.
- Album v. Osnabrück in Orig.-Ansichten**. 13 Blatt, nach Aquarellen in Stahl gestochen. qu.-4^o. Osnabrück, Veith. Geb. baar M. 5.
- Album österreichisch. Bildhauerarbeiten d. XVIII. Jahrh.** zusammengestellt v. Cust. Dr. Alb. Ilg. Photogr. u. Lichtdr. v. Hofphotogr. J. Löwy. 4 Lfgn. gr. 4^o. Wien, Lehmann & Wentzel in Comm. à M. 6.
- Album von Plauen u. seiner Umgebung**. qu.-16^o. Plauen, Neupert. Cart. M. 1. 20.
- Album v. Strassburg**. 24 Ansichten. Lichtdr. v. J. Krämer in Kehl. qu. 8^o. Strassburg, Schultz & Co. In Leinw.-Mappe. Baar M. 8.
- Album v. Tübingen u. Umgebung**. (4. Aufl. Jubiläums-Ausg.) qu.-16^o. (10 Photogr.) Tübingen, Fues. Geb. M. 2. 90.
- Aldenkirchen**, J. Die mittelalterliche Kunst in Soest. Ein Beitrag zur rheinisch-westfäl. Kunstgeschichte. Mit 9 Taf. (in Holzschn., Aubldr. u. Stahlst.) u. mehreren eingedr. Holzschn. Fest-Programm zu Winckelmanns Geburtstage am 9. Decbr. 1875. Hrsg. v. Vorstände d. Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. gr. 4^o. Bonn. 1875. (Lempertz.) M. 6.

*) Indem wir mit dem Nachtrag der Bibliographie für die Jahre 1877 und 1878 beginnen, kommen wir dem Versprechen nach, das wir Repertorium II. 2. gegeben haben. Die Redaction.

- Alfabeto-fantasia, ad uso dei pittori, disegnatori e dilettanti. Milano, C. Barbini edit. XXIV tavole obl.
- Allippi Alipio.** Del barocco nell' arte: cenni storici. Urbino, tip. della Capella Righi. 8°.
- Allizerl, F.** Notizie dei professori del disegno in Liguria, dalle origini al secolo XVI: opera premiata. Genova, tip. Sambolino. In-8°.
- Almanach der Südbahn.** I. Pust'ertthal—Ampezzo. Mit Beiträgen v. Heinr. Noë, Johs. Nordmann, G. Seelos, Frz. Weller u. 15 Holzschn. nach Zeichngn. v. G. u. J. Seelos, ausgef. v. R. v. Waldheim. Nebst e. (chromolith.) Karte d. Pustertales (in qu. 4°). 8°, IV, 235 S. Wien, R. v. Waldheim. Geb. M. 3. 60.
- Almanach de l'illustration.** 1878. 35^e année. Gr. 8° avec grav. Paris, Plon et Ce.
- Almanach pittoresque,** 1877. 37^e année. 32°, 256 p. Tournay, imp. et lib. Ve. H. Casterman. f. 0. 40.
- Almanach pittoresque,** 1878. 38^e année. 32°, 245 p. Tournay, imp. et lib. Ve. H. Casterman. f. 0. 40.
- Allmer et de Terrehasse.** Inscriptions antiques et du moyen-âge de Vienne en Dauphiné. 1^{re} partie. Inscriptions antiques antérieures au VIII^e siècle; par A. Allmer. T. 4. 8°. Vienne, imp. Savigné; lib. Girard. Paris, lib. Thorin.
- Alphabete in Fraktur,** gothischen u. römischen Schriften f. den gewerb. Gebrauch. 1.—3. Hft. qu. 4°. Bruchsal, Katz' Sohn. à M. 0. 40.
- Alphabets voor lithogr.,** schilders, schoonschrijvers, steenhouwers, graveurs, 3^e verbeterde en vermeerde uitgave. 1^e en 2^e afl. Langw. 4° (10 en 10 gelith. Bl.). Utrecht, C. van der Post. Per afl. f. 0. 90.
- Alterthümer, die, unserer heidnischen Vorzeit.** Nach den in öffentl. u. Privatsammlgn. befindl. Originalien zusammengestellt u. hrsg. v. dem römisch-germ. Centralmuseum in Mainz durch dessen Dir. Dr. L. Lindenschmit. 3. Bd., 7. u. 8. Hft. gr. 4°. Mainz, v. Zabern. à M. 4.; (I—III, 8 u. Beilage-Hft. M. 101. 60.).
- Amours et figures décoratives, appliqués à l'art industriel,** par E. Meyer. Liv. 7, pl. XXV à XXVIII. Liège, Ch. Clasen, édit. f. 4.
- Amsterdam, Guide.** Description historique et topographique de la ville contenant tout ce qui peut être utile à savoir aux étrangers y séjournant avec vocabulaire de voyage en 4 langues. Rassemblé par R. Segueira Ir. 1877—78. 16mo (90 bl. met nitsl. plattegrond van Amsterdam benevens eenige bl. advertentien. Amsterdam, Ipenbuur en van Seldam. f. 0. 50.
- Andél.** Prof. A. Das geometrische Ornament. Ein Lehrmittel f. d. elementaren Zeichen-Unterricht an Real- und Gewerbeschulen entworfen u. m. Unterstütz. d. k. k. Ministeriums f. Cultus u. Unterricht herausgeg. (1. Bd. der ornamentalen Formenlehre.) 12 Hefte. hoch 4°. (IV—20 S. m. eingedr. Holzschn. u. 64 Steintaf.) M. 6. 40.
- Andresen, A.** Der deutsche Peintre-Graveur od. die deutschen Maler als Kupferstecher nach ihrem Leben und ihren Werken, von dem letzten Drittel des 16. Jahrh. bis zum Schluss d. 18. Jahrh., und im Anschluss an Bartsch's Peintre-Graveur, an Robert-Dumesnil's u. Prosper de Baudicour's französ. Peintre-Graveur. 5. Bd. m. General-Register. gr. 8°. Leipzig, Danz. M. 15.; (cpt.: M. 48.).
- Die deutschen Maler-Radierer (Peintres-Graveurs) des 19. Jahrh. Fortsetzg. v. J. E. Wessely. 5. Bd. 2. Hälfte. gr. 8°. Leipzig, Danz. M. 5. (I—V.: M. 49.)
- Angelucci, A.** Sulla lettera al duca Sigismondo Castromediano intorno alla tavola dipinta delle Benedettine di Lecce pel barone Francesco Casotti: osservazioni. Torino, tip. Fodratti. 1877. 8°.
- Annales de l'Académie d'archéologie de Belgique.** 3^e série. Tome II. liv. 1876. Anvers, Bureaux: 22, rue conscience. Par an f. 3. 1877, 1878.
- Annales du Cercle archéologique du pays de Waes,** Tome VI, 4^e liv. Juin 1877. Saint-Nicolas, imp. et lib. Edom. Le vol. f. 10. — T. VII.
- Annales de l'Institut archéologique du Luxembourg.** Tome VIII, 4^e cahier (no. 22) 1876. Arlon, imp. P. A. Brück. Tome IX.
- Annales de la Société académique d'architecture de Lyon.** Tom. 5. Exercice 1875—1876. gr. 8°. Lyon, imp. Perrin et Marinet.
- Annales de la Société historique et archéologique de Château-Thierry.** Année 1875. 8°. Château-Thierry, imp. Lecesne.
- Annali della Fabbrica del Duomo di Milano dall' origine fino al presente, pubblicati a cura della sua amministrazione.** Vol. II. Milano, tip. Sociale. 1878. f° gr.
- Annuaire de l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique,** 1878. 44^e année. 12°, 407 p. et 3 portraits. Bruxelles, imp. et lib. F. Hayez.
- Annuaire de l'archéologue français,** publié sous les auspices de la société française d'archéologie pour la conservation des monuments historiques; par Anthyme Saint-Paul. 1^{re} année 1877. gr. 18°. Paris, l'auteur.
- Annuaire du bâtiment, des travaux publics et des arts industriels;** par E. Sageret. 47^e année 1877. 8°. Paris, imp. Dumaine.
- Annuaire des beaux-arts.** Notes et eaux-fortes par A. P. Martial. 1876. 4°. Paris, imp. Beiliet.
- Anzeiger f. schweizerische Alterthumskunde.** — Indicateur d'antiquités suisses. 10. Jahrg. 1877. 4 Nrn. (à 1—2 Bogen m. eingedr. Holzschn., Steintaf. u. Beilagen). gr. 8°. Zürich, Herzog. M. 2.
- Anzeiger f. Kunde d. deutschen Vorzeit.** Organ d. Germanischen Museums. 24. Jahrg. 1877. 12 Nrn. (à 1½—2 B.). gr. 4°. Nürnberg, Germ. Museum. M. 6.
- Appendice prima al Catalogo generale delle riproduzioni fotografiche pubblicate per cura dei fratelli Alinari.** Firenze, tip. G. Barbèra, 1876. 8°.
- Appunti per la relazione degli affari più importanti trattati nell' anno 1876 dal provveditorato artistico del ministero di pubblica istruzione.** Roma, tip. E. Botta. 1877. 8° gr.
- Archief voor Nederlandsche kunstgeschiedenis.** Verzameling van meerendeels onuitgegeven berichten en mededeelingen, betreffende Nederlandsche schilders, plaatsnijders, beeldhouwers, bouwmeesters, juweliers, goud- en zilverdrijvers, smeden, stempelsnijders, tapijtwevers, borduurwerkers, plateelbakkers, ivoorsnijders, glaszchilders, ingenieurs, landmeters, kaartmakers, verlichters, lettersnijders, schoonschrijvers, boekbinders, enz. bijeengebracht door Fr. D. O. Obreen. 1ste deel. kl. 4° (VII en 336 bl. met 12 gelith. platen). Rotterdam, van Hengel en Eeltjes (J. van Baalen en zoonen). f. 9.
- 2. deel, 1. & 2. afl. f. 0. 90.
- Architecture moderne de Vienne,** publié avec les concours des architectes H. v. Ferstel, E. et H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. par Prof. C. v. Lützow et Archit. Ludw. Tischler. Planches gravées sous la direction de Ed. Obermayer. 2^e vol. 2^e livr. et sq. f°. Wien, Lehmann & Wentzel. Baar à M. 8.

- Archiv f. Buchdruckerkunst u. verwandte Zweige. Hrsg. v. Alex. **Waldow**. 15. Bd. 1878. 12 Hfte. gr. 4^o. Leipzig, Waldow. Baar M. 12.
- Archiv f. Frankfurts Geschichte und Kunst. Neue Folge. Hrsg. v. d. Verein f. Geschichte u. Alterthumskunde zu Frankfurt a. M. 6. Bd. Mit Abbildgn. (3 lith. u. 4 phototyp. Taf.) Lex.-8^o, III—424 S. Frankf. a. M., Völcker in Comm. Baar M. 10.
- Archiv f. kirchliche Baukunst u. Kirchenschmuck. Organ f. die Gesamtinteressen d. kirchl. Kunst. Unter Mitwirkg. bewährter Fachmänner hrsg. v. Architect Th. **Prüfer**. 2. Jahrg. 6 Hfte. gr. 4^o (m. Steintaf. u. Holzschn.). Berlin, Prüfer. M. 12.
- — 3. Jahrg.
- Archiv f. ornamentale Kunst. Hrsg. m. Unterstützung d. königl. preussischen Ministeriums f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten. Red. durch Prof. M. **Gropius**. Mit erläut. Text von Prof. Architect L. **Lohde**. 9. u. 10. Heft. gr. f^o (Steintaf. u. Chromolith. m. 1 Bl. Text). Berlin, Winkelmann & Söhne. à M. 3.
- Archiv, photographisches. Herausg. v. Dr. P. E. **Liesegang**. 18. Jahrg. 1877 20 Hfte. (Nr. 345 bis 364. B. m. eingedr. Holzschn.) gr. 8^o. Berlin, Grieben. Halbjährlich baar M. 4. 50.
- — 19. Jahrg. 1878.
- Armes d'Anvers et de Rubens, 1577—1877, chromolithographie. Anvers, imp. et lith. Meer et Ce.
- Arnold's** Vorlagen-Mappe. V. Musterblätter f. Malerei auf Holz, Terracotta u. Marmor. Ausgewählt aus d. Vorlagen f. Ornament-Malerei v. A. Zahn u. E. Hübner. f^o. Leipzig, Arnold. à Blatt M. 0. 80.
- Arquitectos. Lista de los arquitectos españoles publicada por la Sociedad central. Madrid, impr. . . . de Ariban y Ca. 4^o.
- Art (l') catholique. N^o 1. f^o. Toulouse, imp. Douladoure. (Paraît tous les trois mois.)
- Arte (l') romana, illustrata da Genesio Morandi. Milano, Moretti edit. (litogr. Pedrinelli). f^o.
- Artiste (l'). Courrier hebdomadaire artistique, littéraire, musical. Bruxelles, Administration: 46, Boulevard Central. Par an f. 10.
- Aesop, der neue. Eine klassische Fabelsammlung v. Lessing, Gellert, Pfeffel u. A. Mit 144 (Holzschn.-)Illustr. v. E. Griset. 3. (Titel-) Aufl. 12 Hfte. Lex.-8^o. Berlin, Gebr. Gerstmann. Baar à M. 0. 60.
- Athénæum belge (l'). Journal universel de la littérature, des sciences et des arts. 1^{re} année. Nos 1 à 4. janvier—février 1878. Bi-mensuel. Bruxelles, Bureaux: 26, rue de la Madeleine. Par an f. 8.
- Atz**, K. Die christliche Kunst in Wort und Bild geschichtlich und vorzugsweise praktisch dargestellt, nach d. Vorschriften der Kirche u. den allgemein gilt. Regeln der Gegenwart. Mit zahlreichen in den Text gedr. (lith.) Abbildgn. (Fortsetzg. d. „Kunstfreund“, 5. Jahrg.). ca. 15 Lfgn. (B.) gr. 8^o. Bozen. (Würzburg, Wörl.) à M. 0. 45.
- Aube, l', d'après le tableau d'Hermans. Ivelles, phot. A. de Blochouse et Ce.
- Aubel**, Prof. Verzeichniss der in dem Locale der neuen Gemälde-Galerie zu Cassel befindlichen Bilder. Durchgesehen v. Dir. Dr. O. Eisenmann. 16^o. Cassel, Kay. M. 1.
- Aubert**. Traité élémentaire et pratique de la photographie au charbon, par C. N. Aubert, amateur photographe. 12^o, 72 p. avec fig. Gand, imp. C. Annoot-Bræckman; lib. Ad. Hoste. 1. 50.
- Augerot**, d', A. Les peintres célèbres. 8^o. Li-moges, Barbou frères. (Bibliothèque chrétienne et morale.)
- Aus den Alpen. Ansichten aus der Alpenwelt nach Aquarell-Gemälden von F. Alt u. A. Lief. 1 fg. qu. gr. f^o. (Chromolith.) Wien, Hölzel. M. 8.; einzelne Bl. à M. 3.
- Aus dem Schwabenland. Malerische Ansichten in Landschaft u. Architektur. Orig.-Zeichngn. v. R. **Stieler**, Text v. Ed. **Paulus**. In feinstem Tondruck ausgeführt. 15 Lfgn. f^o. Stuttgart, Neff. Baar à M. 3.
- Ausgrabungen zu Olympia, die. I. Uebersicht d. Arbeiten und Funde v. Winter und Frühjahr 1875—1876. 23 Taf. in Lichtdruck. Herausgeg. v. E. **Curtius**, F. **Adler** u. G. **Hirschfeld**. 2. Ausg. gr. f^o, 24 S. Berlin, Wasmuth. In Carton M. 36.
- Ausgrabungen zu Olympia, die. II. Uebersicht der Arbeiten u. Funde v. Winter und Frühjahr 1876—1877. 35 Taf. Herausgeg. v. E. **Curtius**, F. **Adler** u. G. **Hirschfeld**. gr. f^o. Berlin, Wasmuth. In Mappe M. 50. (I. u. II.: M. 86.)
- Ausstellung, die historische, der k. k. Academie der bildenden Künste in Wien 1877. 8^o. (III, V, 274 S.) Wien, Hölder. M. 4.
- Ausstellung von Werken Friedrich Preller's im grossherzogl. Museum zu Weimar. Mai 1878. gr. 8^o. Weimar, Böhlau. M. 0. 60.
- Bachasson**, M. de. La Statue de Chateaubriand. 8^o. Chateaubriand, imp. Hamel.
- Balduzzi**, L. Monumenti di oggetti di belle arti e d'antichità nel comune di Bagnacavallo. Ravenna, tip. Nazionale. 4^o.
- Balla**, R. Les artistes contemporains. Diaz. gr. 8^o. Paris. (Extrait de la Gazette des beaux-arts, mars 1877.)
- Barbier de Montault**. Mélanges d'archéologie. 8^o. Arras, imp. Laroche. (Extrait de la Rev. de l'art chrétien.)
- Barboni**, L. Sul riordinamento degli studi artistici: relazione della Commissione della società Niccola Pisano. Pisa, tip. Mariotti. 8^o.
- Barichella**, V. Le colonne di S. Marco e del Redentore nella piazza dei Signori. Vicenza, tip. Stalder. 8^o.
- Barone**, G. Cenno esplicativo del monumento all'unità d'Italia: progetto modellato in rilievo dallo scultore Onofrio Buccini. Napoli, tip. De Angelis. 8^o.
- Barret**, G. Anleitung zur Aquarellmalerei. Zum Selbstunterricht f. Anfänger u. f. Künstler, welche die Mittel kennen lernen wollen, durch welche die englischen Aquarellmaler ihre glänzenden Erfolge erreichen. Aus d. Engl. 4. Aufl. 16^o. Stuttgart, Neff. M. 1. 20.
- Barth**, C. Porzellan-Marken u. Monogramme. 4. rev. u. verm. Aufl. Lith. Tabelle in gr. f^o. Auf Leinw. gedr. Stuttgart, Bruchmann. In Etui. M. 2. 10.
- Barthélemy**, Ch. Un tableau de Stella à l'église de Montreuil-Versailles. 8^o. Arras (Extrait de la Revue de l'art chrétien.)
- Bartolotti**, A. Artisti subalpini in Roma nei secoli XV, XVI, XVII: notizie e documenti raccolti nell' archivio di Stato romano. Torino, stamp. Reale di G. B. Paravia e Co. 1877.
- Van Bastelaer**. Le cimetière Belgo-Romano-Franc de Strée. Rapport sur la fouille, description des objets trouvés et études de diverses questions d'archéologie que cette fouille a soulevées, par D. A. Van Bastelaer, président de la Société paléontologique et archéologique de Charleroi. 8^o, 332 p. et 14 pl. Mons, imp. et lib. H. Manceaux. f. 8.
- — Les coffrets de sépulture en Belgique, à

- l'époque romaine et à l'époque franque, d'après les observations faites au cimetière de Strée et autres. 8°, 25 p. et 1 pl. Bruxelles, imp. Ve J. Bartsen. f. 1.
- — Les couvertes, lustres, vernis, enduits, engobes, etc., de nature organique, employés en céramique chez les Romains, recherches chimiques et archéologiques par M. D. A. Van Basteler. 8°, 48 p. Anvers, imp. J. Plasky. f. 1.
- — Les instruments épilatoires chez les Romains et chez les peuplades germaniques et franques. 8°, 16 p. et 1 pl. Gand, imp. C. Annot-Brackman.
- — Textes et déductions archéologiques sur les amphores et le vin à Rome, à propos de la fouille du cimetière belgo-romain à Strée et d'un texte de Horace, par D. A. van Basteler. 8°, 24 p. Anvers, imp. J. Plasky. Extrait des Ann. de l'Acad. d'archéol. de Belgique.
- — La ville belgo-romaine de Villé, sous la Neuville, à Montignies-sur-Sambre. Rapport sur la découverte et étude de questions archéologiques qui s'y rapportent. 8°, 73 p. et 3 pl. Mons, imp. H. Manceaux.
- Bastian, A. u. A. Voss.** Die Bronzeschwerter d. königl. Museums zu Berlin. Hrsg. im Auftrage der Generalversammlung. gr. 4°. Berlin, Weidmann. Geb. M. 20.
- Bauhandbuch, deutsches.** Eine systemat. Zusammenstellung der Resultate d. Bauwissenschaften m. allen Hilfswissenschaften in ihrer Anwendung auf das Entwerfen u. d. Ausführung der Bauten. Veranstatet v. d. Herausgebern d. Deutschen Bauzeitg. u. d. Deutschen Baukalenders. Mit mehreren 1000 Holzschn. u. Massstabtabelle. 3. Liefg. fg. gr. 8°. Berlin, Beelitz in Comm. M. 6. (1—3: M. 16.)
- Baur, C.** Album von Stadt und Kloster Blaubeuren in 7 photogr. Abbildungen. Mit Text versehen und herausgeg. gr. 8°, 11 S. Blaubeuren, Mangold. Geb. baar M. 6.; Prachtausg. in f° baar M. 20.
- — Das Kloster zu Blaubeuren. Ein Führer, Kunstfreunden und Fremden gewidmet. Mit 28 (eingedr.) Holzschn. u. 6 lith. Plänen. 8°, 58 S. Blaubeuren, Mangold. M. 0. 75.
- Bauten u. Entwürfe.** hrsg. v. Dresdener Architekten-Verein. 13.—21. (Schluss-) Lfg. f°. Dresden, Gilders. Baar à M. 6.; (cpl. in Mappe: M. 135.)
- Bauschatz.** Eine Sammlung hervorrag. Bauwerke, Details etc. in Reproduktionen nach seltenen u. kostbaren Werken, Einzelstichen etc. etc. Photolith. der artist. Anstalt v. L. C. Zamarski in Wien. 1. Lfg. ff. f°. Wien, Lehmann & Wentzel. M. 4.
- Bausteine.** Lose Blätter aus den Mappen Berliner Künstler. Unter Red. v. L. Burger, C. E. Döpler, C. Gussow etc. Zum Besten d. Bestandes f. Erbauung e. Künstlerhauses hrsg. v. d. Verein Berliner Künstler. 1. Jahrg. f°. (30 Bl. in Lichtdr. m. 5 S. Text.) Berlin, 1878. Titze. In Leinw.-Mappe. Baar M. 60.
- Bauwerke, die klassischen, d. Mittelalters und der Renaissance in Deutschland.** Nach photogr. Aufnahmen. Red.: Archt. F. Sauerwein u. H. Keller. 1. Abth. Das Schloss zu Heidelberg. 1.—3. Heft. gr. f°. Frankfurt a. M., Keller. à M. 5.
- Bauwerke, neue, in Stuttgart und Umgebung.** 3. Hft. gr. f°. Stuttgart, Wittwer. (Inhalt: Wohnhaus v. Pr. Archt. C. Walter. 1 Lichtdr. u. 5 Steintaf. m. 1 Bl. Text.) M. 8.
- Bauzeitung, allgemeine, m. Abbildungen.** Gegründet v. Prof. Ch. L. Förster, red. unter Mitwirkg. der Architekten H. R. v. Ferstel, E. R. v. Förster, Th. R. v. Hansen, F. Schmidt u. A. Köstlin. 43. Jahrg. 1878. 12 Hfte. f°. Wien, v. Waldheim. Baar M. 40.
- Bauzeitung, deutsche. Organ d. Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieur-Vereine.** Red: K. E. O. Fritsch u. F. W. Büsing. 12. Jahrg. 1878. 104 Nrn. hoch-4°. Berlin, Beelitz in Comm. Vierteljährl. baar M. 3.
- Bauzeitung, deutsche. Sachregister üb. die Jahrg. 1867—77.** f°. Berlin, Beelitz in Comm. M. 1. 50.
- Beaufrand, Ch. et G. Desclosières.** Biographie des grands inventeurs dans les sciences, les arts et l'industrie. 4e edit. 18°; Jésus avec 1 grav. Paris, Pigoreau.
- Becherucci, F.** Italia e Brasile illustrazione del quadro „la Battaglia di Avahy“ dell' insigne pittore Pedro Americo. Firenze, tip. dell' Associazione. 8°.
- Beckendorff, M. v.** Musterblätter f. Blumenmalerei. Kleine Vorlagen f. Gouache, Aquarell u. Porzellanmalerei. 2. Hft. 4°. Leipzig, Arnold. à M. 6.
- Becker, A.** Maler Schönbart. Eine Geschichte aus d. Mark Brandenburg. 8°, 114 S. Eisenach, Bacmeister. M. 1. 50.
- Becker, F.** Die Inschriften der römischen Cömeterien. Erklärg. 30 ausgewählter facsimil. altchristl. Grabschriften. Ein Beitrag zur Kenntniss d. christl. Alterthums m. besond. Berücksichtg. der Forschgn. de Rossi's. Als Beilage 10 Taf. Holzschn.-Abbildgn., 26 Denkmäler altchristl. Kunstdarstell. gr. 8°. Gera, Reisewitz. M. 2. 40.
- — Rom's altchristliche Cömeterien. Ein Beitrag zur Kenntniss d. christl. Alterthums m. besond. Berücksichtg. d. Forschgn. Rossi's. Mit vielen Holzschn. u. 1 Photolith. gr. 8°. Düsseldorf, 1874. Gera, Reisewitz. M. 3.
- Beckh-Widmanstetter, Hauptm. L. v.** Studien an den Grabstätten alter Geschlechter der Steiermark u. Kärntens. Mit 6 photolith. Beil. u. 6 Stammtaf. (Aus: „Vierteljahrsschr. f. Heraldik“) gr. 8°. Berlin, 1877—78. Graz, Wohlfahrt in Comm. Baar M. 7.
- Beco.** Exposition internationale de Philadelphie 1876. Rapport sur l'état des industries de zinc, du plomb et du cuivre aux États-Unis d'Amérique, par J. Beco, ingénieur civil, membre de la Commission belge déléguée à l'Exposition de Philadelphie. 1re partie. Industrie du zinc. 2e partie: Industrie du cuivre. 8°, 145 p. Bruxelles, imp. Ad. Mertens.
- Beiträge zur Kunstgeschichte.** Red. v. Dr. H. Lücke. I. gr. 8°. Leipzig, Seemann. M. 3.
- Inhalt: Die Legende v. Leben d. Jungfrau Maria und ihre Darstellung in der bildenden Kunst des Mittelalters. Von Alwin Schultz.
- Berichte u. Mittheilungen d. Alterthums-Vereins zu Wien.** 17. Bd. (1. Hälfte.) Imp.-4°. Wien, 1877. Gerold's Sohn in Comm. M. 14.
- Belgique, illustration de. Novembre 1876.** Bruxelles, Bureaux: Chaussée de Louvain, 1. Par an f. 10. 50. 1877, 1878.
- Belgique pittoresque, la. Les châteaux. Mons.** J. Dacquín éditeur. Par an f. 24. 1877, 1878.
- Bellavitis, E.** Elementi della teoria delle ombre insegnati nell' università di Padova. Padova, tip. del Seminario. 1876. 8°.
- Van Bommel.** La Belgique illustrée, ses monuments, ses paysages, ses œuvres d'art, publiée sous la direction de M. E. Van Bommel. Bruxelles, imp. et lib. Bruylant-Christophe et Ce. La liv. f. 2. — L'ouvrage complet comprendra environ trente livr. paraissant de mois en mois.
- Benedetti, E. A. de.** Corso di disegno geometrico conforme ai programmi governativi. Acqui, tip. Borhi. 4°.

- Benicio Navarro**, F. Estudios artísticos y literarios. El Museo de Gijón. Noticia breve de la hermosa colección de dibujos del Instituto de Jovellanos. Barcelona, impr. de „La Renaixensa“, libr. de Murillo. 4^o.
- Benini**, G. A. La facciata da farsi al tempio di S. Maria del Fiore: parole al popolo fiorentino. Firenze, tip. Mariani. 16^o.
- Benndorf**, O. Antike Gesichtshelme u. Sepulcralmasken. Mit 17 Taf. u. 12 Vignetten. (Aus: „Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.“) Imp.-8^o. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 16.
- Griechische und sizilische Vasenbilder. 3. Lief. fg. f^o. (In Steindr. u. Chromolithogr. u. Text m. eingedr. Holzschn.) Berlin, Guttentag. Baar M. 50.
- Bergen**, E. van. Rubens' jeugd. Tooneelschets in een bedrijf. Voor de eerstemaal vertoond op den Nederlandschen schouwburg te Antwerpen, ter gelegenheid der Rubensfeesten, door de tooneelafdeeling der Mertens-vereeniging, den 19 Augusti 1877. Post 8^o. s'Gravenhage, Joh. Ykema. f. 0. 25.
- Berger**, weil. Prof. F. Handbuch zum Gebrauch f. das anatomische Studium d. menschl. Körpers, besonders f. bildende Künstler u. Dilettanten der Kunst. Nebst 10 Kupfertaf. u. 2 Taf. in Steindr. 4. Aufl. f^o. Berlin, Habel. M. 6.
- Berggruen**, O. Das Bühnen-Festspiel in Bayreuth in Hinblick auf die bildende Kunst. Mit dem Bildnisse Rich. Wagner's (Stahlst.) u. m. Illustr. (in eingedr. Holzschn. u. 1 Stahlst.). (Aus: „Zeitschr. f. bild. Kunst“) hoch-4^o, 16 S. Leipzig, Seemann. M. 2.
- Bericht, 35., zur Alterthumskunde Schleswig-Holsteins. Von H. Handemann. Mit 15 (eing.) Holzschn. 4^o. Kiel, v. Maack. Baar M. 1. 20.
- Bericht über die Verwaltung d. kgl. Sammlungen f. Kunst u. Wissenschaft zu Dresden in d. J. 1874 u. 1875. gr. 4^o, 51 S. Dresden, 1876, Burdach. Baar M. 0. 75.
- Bericht über die Weltausstellung in Philadelphia 1876. Herausgeg. v. d. österr. Commission f. d. Weltausstellung in Philadelphia. 1876. 4. u. 5. Heft gr. 8^o. Wien, Faesy & Frick in Comm. M. 5. 20. (1—5: M. 11. 60.)
- Berlin u. seine Bauten. Herausgeg. vom Architekten-Verein zu Berlin. Mit 609 (eingedr.) Holzschn. nebst 8 Kpfr.- u. Karten-Beilagen. 2 The. (in 1 Bd.). Lex.-8^o (X), 487 u. 301 S.). Berlin, Ernst & Korn. M. 36.; geb. M. 45.
- Bernau**, F. Album der Burgen u. Schlösser im Königr. Böhmen. 1. Lfg. qu. f^o. Saaz, Brüder Butter. M. 1. 20.
- Bertacchi**, C. Il monumento di Gaudenzio Ferrari scolpito da Pietro Della-Vedova, eretto in Varallo Sesia nel 1874, illustrato da Gius. Regaldi. Torino, tip. G. Borgarelli. 4^o.
- Beschrijving der vroegere Nederlandsche gemeentezegels in het rijks-archief en ook elders bewaard, benevens der buitenlandsche in het rijks-archief berustend. Uitgegeven op last van Z. E. den Minister van binnenlandsche zaken (door L. Ph. C. v. d. Bergh). Roy.-8^o (VIII en 139 bl.). s'Gravenhage, Martinus Nijhoff. f. 1.
- Bethke**, H. Decorativer Ziegelbau ohne Mörtelputz. Enth. versch. Gegenstände in dieser Bauweise, als: Mauerflächen, Fussgesimse, Band- und Gurtgesimse etc. Liefg. 3 fg. f^o. (Chromolithogr. m. Text.) Stuttgart, Wittwer. à M. 6.
- Bibliographie, allgemeine. Monatliches Verzeichniss der wichtigern neuen Erscheinungen der deutschen und ausländ. Litteratur. Red.: Dr. Ed. Brockhaus. Jahrg. 1877. gr. 8^o. Leipzig, Brockhaus Sort. M. 1. 50.
- Bibliographie der Schweiz. — Bibliographie de la Suisse. 7. Jahrg. 1877. 12 Nrn. gr. 4^o. Zürich, Schweizer Antiquariat. Baar M. 3. 20.
- Bibliophile (le) belge. Bulletin mensuel. 1876. 1877. 1878. Bruxelles, Fr. J. Olivier, édit. Par an f. 10.
- Biblioteca Colombina. Anuario de la Bibl. Col., expresivo de las adquisiciones, tareas y mejoras hechas en dicho establecimiento en el año de 1877... por D. Cayetano Fernandez, director de la biblioteca. Sevilla, impr. de Franc. Alvarez y Ca. 4^o. (No se ha puesto á la venta.)
- Biblioteca nacional. Memoria de la Biblioteca nacional en los años 1875 y 1876. Madrid, impr., est. y galv. de Aribau y Ca. En folio minor. (No se ha puesto á la venta.)
- Bibliothek, Internationale wissenschaftliche. 28. Bd. 8^o. Leipzig, Brockhaus. M. 4.; geb. M. 5. Inhalt: Bruchstücke aus der Theorie d. bild. Künste. Von Prof. E. Brücke. Mit 39 (eingedr.) Abbildgn. in Holzschn. (XI, 226 S.)
- Bibliothèque de l'Université de Liège. Catalogue des manuscrits. 8^o, 589 p. et 3 pl. Liège, imp. H. Vaillant-Carmanne.
- Bilder aus Elsass-Lothringen. Orig.-Zeichnngn. von R. Assmus, Schilderng. von K. Stieler. Holzschn. aus d. Ateliers von A. Closs, Brend'amour u. A., Initialien von J. Schnorr. 5. Lfg. fg. hoch-4^o. Stuttgart, Neff. Baar à M. 1. 25.
- Bilder-Album zur neueren Geschichte d. Holzschnitts in Deutschland. Hrg. vom Albertverein. Mit Text v. H. Lücke. gr. 4^o. Leipzig 1877, Seemann. Geb. m. Goldschn. baar M. 18.
- Bilderbogen, kunsthistorische, 1.—10. Sammlg. Holzschn. qu.-f^o. Leipzig, Seemann. à M. 2. 50. (1—10: M. 23. 50.)
- Bildergalerie. Sammlung v. Kunstwerken in Lichtdr., ausgeführt u. hrg. v. L. Koch. 1. Lfg. qu. f^o. Wien, Koch. M. 5.
- Biographie, Allgemeine deutsche. Hrg. durch die histor. Commission bei der königl. Akademie der Wissenschaften zu München unter Red. v. R. Frhr. v. Liliencron und Prof. F. X. Wegele. Liefg. 22 fg. Lex.-8^o. (5. Bd.) Leipzig, Duncker & Humblot. à M. 2. 40.
- Birglin**, M. E. Les vitraux de M. Maréchal à la chapelle du Sacré-Cœur de la cathédrale de Metz. 8^o. Bar-le-Duc, imp. Contant-Laguerre. (Extr. des mém. de la soc. des lettres, sciences et arts de Bar-le-Duc, t. 7, année 1877.)
- Blanc**, Ch. Les Artistes de mon temps. Paris, Firmin Didot et Ce.
- L'œuvre complet de Rembrandt décrit et commenté. Ouvrage publié sous la direction artistique de M. Firmin Delangle Catalogue raisonné de toutes les estampes du maître et de toutes ses peintures connues, accompagné de la reproduction en fac-simile, par des procédés nouveaux et sans retouches, de toutes ces estampes et de 24 dessins ou tableaux (en tout 400 pièces). Edité par M. M. Geoffroy fils, Fleury et Ce. Fascicule spécimen. gr. 4^o. Paris, Firmin Didot et Ce.
- Blankarts**, M. Düsseldorf Künstler. Nekrologe aus den letzten zehn Jahren. 8^o (VII, 152 S.). Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 2.
- Blätter f. Autographen- und Porträtsammler. Hrg. u. red. v. Dr. A. Moschkau. 1. Jahrg. 1877—78. 12 Nrn. gr. 4^o. Leipzig, L. Senf. M. 3.
- Blätter f. Kostümkunde. Historische und Volkstrachten. Neue Folge. 1. Hft. fg. (Stahlst. u. color.) Nach Aquarellen m. beschr. Text v. Prof. C. E. Döpler. 2. Aufl. hoch-4^o, 34 S. Berlin, Lipperheide. Baar M. 4. 50.
- Blätter f. Kunstgewerbe. Begründet v. V. Teirich, unter Mitwirkg. bewährter Fachmänner red.

- v. Prof. Archit. J. Storek. 7. Bd. 12 Hfte. f^o. Wien, v. Waldheim. Baar à Hft. M. 1. 50.
- Blätter f. ältere Spragistik. Hrag. v. d. k. k. Central-Commission zur Erforsch. u. Erhaltg. der Kunst- u. histor. Denkmale. Red.: Dr. K. Lind. gr. 4^o. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 5. 60.
- Bleser, de. Rome et ses monuments. Guide du voyageur catholique dans la capitale du monde chrétien par le chanoine de Bleser. 3^e édition, revue, corrigée et notablement améliorée, enrichie de 68 plans annotés. 12^o, 544 p. Louvain, imp. et lib. Ch. Fonteyn. f. 10.
- Bloch, G. Cours d'antiquités grecques et latines professé à la faculté des lettres de Lyon. Leçon d'ouverture, 8 jan. 1877. Paris, Thorin. 8^o.
- Blocht, Archit. E. Façaden-Album. 2. Aufl. 4^o. Leipzig, Scholtze. Geb. M. 9.
- Bodenstedt, F. Album deutscher Kunst u. Dichtung. Mit (eingedr.) Holzschn., nach Zeichngn. der Künstler, ausgeführt v. R. Brend'amour u. A. 4. umgearb. Aufl. gr. 4^o (IV—208 S. m. Farbendr.-Titel). Berlin, Grote. Geb. m. Gldschn. M. 13. 50.
- Boersma, H. L. Figuren behoorende, bij de gronden van het technisch-teekenen in 't algemeen, en het bouw- en wettuigkundig-teekenen in 't bijzonder. 2^e dl. Het projectie-teekenen. Post 8^o (4 bl. en 26 gelith. voorbeelden uitmaken 26 figuren). Leeuwarden, H. Kuipers. f. 0. 75.
- — De gronden van het technisch-teekenen in 't algemeen en van het bouw- en wettuigkundig-teekenen in 't bijzonder. Voor onderwijs en zelfoefening. 2^e dl. Het projectie-teekenen. Post 8^o (54 bl.). Leeuwarden, H. Kuipers. f. 0. 60.
- Boldi, G. I cinque ordini del Vignola, ossia Manuale di disegno architettonico, conforme ai programmi governativi, arricchito di problemi, disegni ed altri esercizi d'applicazione; ed Appendice sulla composizione degli edifizi civili e rurali; con XLV tavole. 6^a ediz. Torino, tip. G. R. Paravia. f^o.
- Boito, C. Leonardo e Michelangelo: studio d'arte. Milano, U. Hoepli edit. 8^o.
- — Proposta di una riforma agli Statuti della R. Accademia di belle arti in Milano. Milano, tip. Reale. 16^o.
- — Scultura e pittura d'oggi: ricerche. Torino, Fratelli Bocca lib.-edit. 12^o.
- Boland, J. A. Musée national d'Amsterdam en eaux-fortes. f^o. 1^e série (4 bl. met 25 etsen en titel in rood en zwart gedrukt. Amsterdam, J. A. Boland. Éd. ordinaire f. 20.; sur papier de Chine f. 30.; épreuve d'artiste f. 40.
- Boletín de Ateneo. Órgano oficial de Ateneo de Madrid. Se publica una vez al mes. Madrid, impr. de „La Revista Contemporánea“ 1877. 4^o.
- Boletín gaditano. Eco de la Academia de Ciencias y Artes. Director, D. José M. Mateos. Cádiz, tip. de A. Guerrero. En fol. men. Año 1^o.
- Bonaffé, E. Un musée à créer. 8^o. (Extrait de la Gaz. d. beaux-arts, avril 1877.)
- Booses. Plantin et l'imprimerie plantinienne, trad. du néerlandais par E. Mertens. 12^o, IV—84 p. Gand, lib. Ad. Hoste. f. 1. 50.
- Bosc, E. Dictionnaire raisonné d'architecture et des sciences et arts qui s'y rattachent. 4^e livr. 8^o. Paris, Firmin Didot et Ce.
- Bosphore (le). Par Sabatier. Paris, chromolith. Lemercler et Ce., Goupil et Ce.
- Botto-Tassara, S. Arte italiana e critica tedesca, a proposito di uno scritto tedesco sull' arte fiorentina: Osservazioni e note. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 16^o.
- Bouillet, N. Dictionnaire universel des sciences, des lettres et des arts, avec l'explication et l'étymologie de tous les termes techniques, l'histoire sommaire des diverses branches des connaissances humaines et l'indication des principaux ouvrages qui s'y rapportent; rédigé avec la collaboration d'auteurs spéciaux. 12^e éd. 8^o. Paris, Hachette et Ce.
- Bouillon-Landais. Catalogue des objets d'art composant la collection du musée de, précédé d'un essai historique sur le musée. 16^o. Marseille, imp. Olive.
- Boulevards (les) de Paris, histoire, état présent, maisons grandes et petites, hôtels, jardins, théâtres, célébrités, etc. Texte et eaux-fortes sous la direction d'E. de Saulnat et A. P. Martial. Livr. 1 à 5. gr. 8^o. Paris, imp. Alcan-Lévy. 5 fr. la livr. (L'ouvrage se composera de 40 livr.)
- Boulogne, A. Inscriptions tumulaires de l'église Notre-Dame de Noyon. 4^o. Noyon, Andrieux. (Publication du comité archéologique et historique de Noyon.)
- Bourassé, J. J. Les Châteaux historiques de France. Histoire et monuments. 2^e éd., illustrée de 32 grav. sur bois d'après les dessins de Karl Girardet et Français. 4^o. Tours, Mame et fils. (Nouvelle collection illustrée.)
- Boutkowsky, A. Dictionnaire numismatique pour servir de guide aux amateurs, experts et acheteurs des médailles romaines impériales et grecques coloniales, avec indication de leur degré de rareté et de leur prix actuel au XIX^e siècle, suivi d'un résumé des ventes publiques de Paris et de Londres. (Fruit d'un travail de 14 ans.) Lex-8. Leipzig, T. O. Weigel.
- Bowkundige, voor het jaar 1877, of onmisbaar zakboek voor ingenieurs, aannemers, architecten, stoomwettuigkundigen, timmerlieden, meubelmakers, metselaars, steenhouders, smeden, schilders en allen die eenigzins met de bowkunde in betrekking staan. 28ste jaargang. kl. 8^o (36 en 64 bl. met 1 uitsl. houtsnedeplaat en eenig wit papier.) Gorinchem, G. C. v. d. Mast. In linnen. f. 1. 20.
- — for het jaar 1878. 29. jaargang. f. 1.
- — Almanak. 30. jaargang 1878. f. 1.
- Bowkundige, Rijks- en residentie-, voor het koninkrijk der Nederlanden. 1878 (53e jaargang). Met vergunning van hun edel achtbaren, de heeren burgemeester en wethouders. Post 8^o (XVI en 548 bl. en 12 bl. advertentiën). s'Gravenhage, Gebr. Belinfante. In half linnen. f. 3. 50.; by enteekening f. 2. 50.
- Bowkundige, Nederlandsche. 1878. 4^o (56 bl. met troutsneetplaten tusschen den tekst, VIII bl. advertentiën en gelith. kaart van Nederland). Haarlem, Kruseman en Tjeenk Willink. f. 0. 75.
- Bowkundige, Utrechtsche provinciale en stadt-, voor het jaar 1878. kl. 8^o (356 bl.). Utrecht, J. G. van Terveen en zoon en J. de Kruyff. f. 1. 50.
- Brambilla, C. La basilica di Santa Maria del Popolo in Pavia, ed il suo musaico: cenni. Pavia, tip. frat. Fusi. 1876. f^o.
- Brischar, K. P. Athanasius Kircher. Ein Lebensbild. gr. 8^o, 92 S. Würzburg, Wörl. M. 1. 50.
- Brongniart, A. Traité des arts céramiques ou des poteries considérées dans leur histoire, leur pratique et leur théorie. 3^e éd., avec notes et additions par A. Salvétat, chef des travaux chimiques à la manufacture de Sèvres. 2 vol. 8^o. Paris, Asselin.
- Brosamer's, H., Kunstbüchlein. Nach dem Exemplare d. königl. Kupferstich-Cabinets in Lichtdr. nachgebildet v. A. Frisch. 4^o. Berlin, Wasmuth. Cart. m. Goldschn. M. 10.

- Brun, F.** Études archéologiques. Nice et Cimiez. 8°. Nice, imp. Malvano et Ce.
- Brugsch-Bey, H.** Dictionnaire géographique de l'ancienne Égypte, contenant plus de 2000 noms géogr., qui se rencontrent sur les monuments égyptiens. — Wörterbuch der altägyptischen Geographie. Für Theologen, Alterthumsforscher, Philologen, Geographen, Historiker etc. veröffentlicht. 10. Lfg. f°. Leipzig, Hinrichs. Baar (à) M. 25.
- — — Geschichte Aegyptens unter den Pharaonen. Nach den Denkmälern bearb. Zusätze u. Verbesserungen. gr. 8°. Leipzig, Hinrichs' Verl. M. 0. 40. (Hauptwerk u. Zusätze M. 18. 40., geb. M. 20. 40.)
- Brunelli, G.** La Trasfigurazione di Raffaello: iconografia. Perugia, tip. V. Bartelli. 8°.
- Bruschke, T.** Ueb. die Misstände auf der kgl. Gewerbe-Akademie zu Berlin. Rede, geh. in der Versammlg. v. Studirenden d. kgl. Gewerbe-Akad. am 11. Juli 1878. gr. 8°. Berlin, Haack. M. 0. 30.
- Bruxelles. Album de dix-huit vues phototyp. Bruxelles, Kiessling & Ce, édit. f. 2. 50.
- Bruyssel, Van.** Rapport sur l'Exposition internationale de Philadelphie, par E. Van Bruyssel. 8°, 328 p. Bruxelles, imp. Gouweloos.
- Buch, das, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. Pracht-Ausg. 7. Aufl. 61. Lfg. ff. gr. 8°. Leipzig, Spamer. à M. 0. 50.
- Bucher, B.** Geschichte der technischen Künste. Im Verein m. J. Brinckmann, A. Ilg, J. Lessing, F. Lippmann, H. Rollet hrsg. 10. 11. Lfg. Lex.-8°. Stuttgart, Spemann. (à) M. 2.
- — — De kunstnijverheid. Hand- en studieboekje, tevens vademecum voor bezoekers van musea en tentoonstellingen. Naar de 2e Hoogduitsche uitgave. kl. 8° (XII en 216 bl.). Amsterdam, C. L. Brinkman. f. 1. 50.
- Bühlmann, J.** Die Architektur d. classischen Alterthums u. d. Renaissance. 2. Abth. 3. Heft: Fäcaden-Bildungen. 9 Stahlstichtaf. m. Text. f° (6 S.). Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 8. (I—II: M. 41. 60.)
- Buhot de Kersers.** Statistique monumentale du département du Cher. Texte et dessins. Canton d'Aubigny, illustré d'un frontispice . . . et de 18 pl. gravées à l'eau-forte par J. Bous-sard, architecte. gr. 8°. Paris, Ve A. Morel et Ce.
- Bulletin de l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique. 1877. 1878. Bruxelles, F. Hayez, imp. Par an f. 8.
- Bulletin de l'Association belge de Photographie. N° 12, 1876—77. Bruxelles. 44, rue de Namur. Par an, sans photographies, 12 fr., avec phot. 25 fr.
- Bulletin belge de la photographie. Bruxelles, Bureaux: 5, Place du Musée. Par an fr. 6. 1877. 1878.
- Bulletin des Commissions royales d'art et d'archéologie. 1877. Bruxelles, C. Mucquardt, éd. Par an fr. 8.
- Bulletin de l'Institut archéologique liégeois. T. XII. Liège, H. Vaillant-Carmanne, imp.-éd.
- Bulletin du Musée de l'Industrie de Belgique. 1877. 1878. Bruxelles, G. Mayolez, éditeur. Par an fr. 12.
- Bulletin de la Société archéologique de Sens. T. 11. 8°. Sens, imp. Duchemin.
- Bulletin de la Société archéologique, historique et scientifique de Soissons. T. 6 (2e série). 8°. Paris, Didron.
- Bulletin de l'Union artistique du Pas-de-Calais. 4°. Arras, imp. Brissy.
- Burckhardt, J.** Die Cultur der Renaissance in Italien. Ein Versuch. 3. Aufl., besorgt von L. Geiger. 2 Bde. gr. 8°. Leipzig, Seemann. M. 9. (geb. M. 13. u. M. 15. 50.)
- Burckhardt, J. u. W. Lübke.** Geschichte der neueren Baukunst. 2. durchgeseh. u. verm. Aufl. Mit zahlr. Illustr. u. Holzschn. 1. Bd. A. u. d. T.: Geschichte der Renaissance in Italien v. J. Burckhardt. gr. 8°. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 20.
- Butsch, A. F.** Die Bücher-Ornamentik der Renaissance. Eine Auswahl stilvoller Titleinfassungen, Initialen, Leisten, Vignetten u. Druckerzeichen hervorrag. italien., deutscher u. franz. Offizinen aus d. Zeit d. Frührenaissance, nach der eigenen Sammlung hrsg. u. erläutert. 4 Lfg. f°. Subscr.-Pr. baar à M. 7. (cplt.: M. 40.)
- Caballero, F.** Cuadros de costumbres. Valencia, libr. de Pascual Aguilar. 8°. (Contiene este volumen: Simon verde. — Más honor que honores — Et último consuelo.)
- Cahier, Ch. et A. Martin.** Nouveaux mélanges d'archéologie, d'histoire et de littérature sur le moyen-âge. Bibliothèques. gr. 4°. Paris, Firmin Didot et Ce.
- Camesina, Ritter v. S. Vittore, A.** Wiens örtliche Entwicklung von der röm. Zeit bis z. Ausgange d. 13. Jahrh. Eine archäolog. Studie. gr. f° (7 chromolith. Pläne). Nebst Erläuterung. gr. 4° (43 S. m. eingedr. Holzschn. u. 3 lith. u. chromolith. Taf.). Wien, k. k. Hof- u. Staats-druckerei. In Mappe M. 12.
- Caravita, A.** Di un antico dipinto su tavola, della chiesa di S. Stefano in Monopoli. Bari. 8°.
- Carrière, M.** Die Kunst im Zusammenhange d. Culturentwicklung u. d. Ideale d. Menschheit. 1. Bd. A. u. d. T.: Die Anfänge d. Cultur u. d. orientalische Alterthum in Religion, Dichtung u. Kunst, ein Beitrag z. Geschichte d. menschl. Geistes. 3. verm. u. neu durchgearb. Aufl. gr. 8°, XX—656 S. Leipzig, Brockhaus. M. 10.; geb. M. 11. 50.
- Casali, M. G. C.** Della pulitura degli antichi dipinti: lettera al sig. Ettore Franchi, con appendice. Firenze, tip. Ricci. 8°. L. 0. 25.
- Casotti, F.** Lettera al duca Sigismondo Castromediano intorno alla tavola dipinta delle Benedtine di Lecce. Firenze, tip. Pellas. 8°.
- Castelar, E.** Fra Filippo Lippi. Novela histórica. Madrid, libr. de Murillo. 4° m.
- — — L'Art, la religion et la nature en Italie. 2e édit. 2 vol. 18° Jésus. Paris, Sandoz et Fischbacher.
- Castellazzi, G.** Quattro lettere di architettura al direttore della Gazzetta di Venezia. Venezia, tip. della Gaz. di Ven. 1877. 8°.
- Castelli, G.** Trattato razionale di calligrafia. Esclusiva invenzione. Col modelli. Torino, tip. Camilla e Bertolero. 4°.
- Castromediano, S.** La Commissione conservatrice dei monumenti storici e di belle arti di Terra d'Otranto. Relazione al Consiglio provinciale per l'anno 1875. Lecce, tip. Salentina. 8°.
- Catalogo dell'esposizione nazionale di belle arti del 1877 in Napoli. Napoli, tip. S. Pietro. 16°.
- Catalogo delle incisioni del celebre cav. Raffaello Morgen, proprietà di Girolamo Trevisan (Bassano-Veneto). Bassano, tip. Pozzato. 16°.
- Catalogo delle incisioni in legno ed in rame tratte dalle opere di Tiziano ed esistenti nella

- collezione delle stampe di G. Cadorin in Venezia. Venezia, tip. Visentini. 1876. 40.
- Catalogo generale dei rami incisi al bulino ed all'acquaforte posseduti della Regia Calcografia di Roma. Roma, Regia Tipografia. 1876. 40.
- Catalogue de la bibliothèque technologique du Musée royal de l'industrie. 80, 275 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch.
- Catalogue raisonné de la bibliothèque de M. Lambertus Vincentius Ledebor Bzn. Roy. 80, X en 388 bl. Rotterdam, van Hengel en Eeltjes. Niet in den handel.
- Catalogue de la collection céramique et des principaux tableaux et objets d'art appartenant à MM. Michel et Robellaz, 44, rue du Béquin, à Lyon (Rhône); par E. Michel. 80, 127 p. Lyon, imp. Storck; lib. Georg.
- Catalogue des dessins et estampes composant la collection de M. Ambr. Firmin Didot. Table des prix d'adjudication. 40. Paris, Firmin Didot.
- Catalogue illustré des dessins et estampes composant la collection de M. Ambroise Firmin Didot, de l'Académie des inscriptions et belles lettres. Vente à l'hôtel Drouot, du 16 avril au 12 mai 1877. 80. Paris, imp. Firmin Didot. (Tiré à 200 exemplaires.)
- Catalogue d'estampes anciennes. École française du XVIII^e siècle. Pièces imprimées en noir et en couleurs, par et d'après Baudoin, Boucher, Fragonard, Freudeberg, Greuze, Lancret, etc. École anglaise, Cosway, Hoppner, Reynolds, Strange, Woollett, etc. Portraits. Dont la vente aura lieu hôtel Drouot, N^o 5. 11—13 mars 1878. 80. Paris, Chamerot.
- Catalogue d'estampes anciennes et modernes, livres illustrés, Contes de La Fontaine des fermiers généraux etc., école du XVIII^e siècle, en noir et en couleur, dont la vente aura lieu les 18 et 19 mars 1878. 80. Paris, Vignères. (510 numéros.)
- Catalogue de la septième exposition de la Société des amis des beaux-arts de Besançon (1877). 80. Besançon, imp. Dodivers.
- Catalogue de l'exposition des beaux-arts de Montauban. Mai 1877. 120. Montauban, imp. Forestié.
- Catalogue de la première exposition du 15 févr. au 17 mars, au Grand-Hôtel, faite par l'union des artistes peintres, sculpteurs, graveurs, céramistes etc. 120. Paris, imp. Pillet et Dumoulin.
- Catalogue de l'exposition de peinture et de sculpture de 1878 du Cercle artistique et littéraire, 7, rue Saint-Arnaud. 160. Paris, Dupont.
- Catalogue des livres rares et curieux, la plupart sur grand papier de Hollande et ornés de vignettes ajoutées, composant la bibliothèque de M. C. F. Kofed, membre de la Société des bibliophiles de Belgique. 80, V—182 p. Bruxelles, imp. Fr. Gobbarts; lib. Fr. J. Olivier...
- Catalogue des livres, manuscrits et instruments de musique de feu M. Ch. E. H. de Cousse-maker. 80, IV—208 p. Bruxelles, imp. Fr. Gobbarts; lib. Fr. J. Olivier.
- Catalogue des livres et manuscrits composant la collection de M. René de la Faille, dont la vente aura lieu le 25 mars 1878 et cinq jours suivants. 80, 384 p. Anvers, imp. L. Beerts; lib. P. Kockx. f. 3.
- Catalogue de très-beaux livres anciens et mod., principalement sur les beaux-arts, la littérature et l'histoire, composant la bibliothèque de M. ***, dont la vente aura lieu le 1^{er} avril 1878. 80. Paris, Labitte.
- Catalogue de livres rares et précieux et de dessins originaux, provenant du Cabinet de M. P***, dont la vente aura lieu le 4 février 1878, hôtel des commissaires-priseurs. 80. Paris, Labitte.
- Catalogue de très-beaux livres français, principalement du XVIII^e siècle, ornés de suites de gravures, formant la bibliothèque d'un amateur étranger, dont la vente aura lieu le 9 et le 10 mars 1877, hôtel des commissaires-priseurs, rue Drouot. 80. Paris, Labitte.
- Catalogue des livres des beaux-arts, de littérature et d'histoire, la plupart ornés de figures et très-bien conditionnés, composant la bibliothèque de feu M. Phélippon. 80. Paris, imp. V^{es} Renou, Maulde et Cock; lib. Labitte.
- Catalogue de livres anciens, rares et précieux, et de manuscrits ornés de miniatures, composant le cabinet de M. L***, dont la vente aura le 19 et 20 mars 1877, hôtel des commissaires-priseurs, rue Drouot. 80. Paris, Labitte.
- Catalogue de livres anciens et modernes, rares et curieux, sur les beaux-arts, la littérature... provenant de la bibliothèque de M. le baron T***, dont la vente aura lieu le 6 mars et les dix jours suivants rue des Bons-Enfants, 28. 80. Paris, Techener.
- Catalogue de quinze beaux manuscrits des XIV^e et XV^e siècles, avec miniatures, et de livres rares et précieux, reliés par Padeloup, Boyet, Trantz-Bauzonnet, Duru, etc. composant la cabinet de M. ***, dont la vente aura lieu le 25 févr. 1878, rue Drouot. 80. Paris, Labitte.
- Catalogue descriptif et historique du Musée royal de Belgique, précédé d'une notice historique sur sa formation et sur ses accroissements, par E. Fétis, membre de la Commission administrative du Musée. 4^e édition. 180, 516 p. Bruxelles, imp. et lib. Bruylant Christophe et Ce. fr. 1.
- Catalogue du Musée de peinture, sculpture, gravures et aquarelles de la ville du Havre. 160. Le Havre, imp. Brindeau et Ce.
- Catalogue des principaux ouvrages ayant rapport aux arts, au dessin et à l'industrie. 80, 43 p. Bruxelles, imp. V^e Ch. Vanderauwera; lib. H. V. van Gogh. fr. 0. 50.
- Catalogue des spécialités exposées par la Société suisse des Ingénieurs et Architectes à l'exposition universelle internationale de Paris 1878. gr. 80. Zürich, Orell, Füssli & Co. Verl. Baar M. 1.
- Catalogue des tableaux, dessins, gravures et statues du musée de La Rochelle. 5^e édit. 120. La Rochelle, imp. Siret.
- Catalogue des tableaux, dessins, bas-reliefs et statues exposés dans les galeries du musée de la ville de Rennes. 80. Rennes, Leroy fils.
- Catalogus der bibliothek van de maatschappij der Nederlandsche letterkunde te Leiden. 3^e gedeelte. Nederlandsch tooneel (door Th. J. J. Arnold). Roy. 80 (4 en CCLVI bl. gedrukt in 2 kolommen). Leiden, E. J. Brill. 1877.
- Catalogus der boeken en handschriften van de bibliotheek der Remonstrantsche gemeente te Amsterdam (door Joannes Tideman). gr. 80 (8 en 121 bl.). Amsterdam, Y. Rogge. f. 1. 50.
- Cavalcaselle, G. B. e J. A. Crowe. Tiziano, la sua vita e i suoi tempi; con alcune notizie della sua famiglia. Firenze, tip. Le Monnier. 80 gr. Vol. I. Col ritratto di Tiziano ed alcune incisi.
- Cecioni, A. Concetti d'arte sull'esposizione di Napoli del 1877. 160.
- Célébrités contemporaines de la France. Album photographique biographique, contenant les contemporains français qui se sont fait un nom au Sénat... dans les beaux-arts, etc. Directeur: L. Laurent. 1^{er} fasc. 40 à 2 col., 4 p. et 1 portr. Paris, imp. Masquin et Ce.

- Cenni storici ed artistici; ad illustrazione del dipinto San Pietro Martire, di Tiziano Vecchio. Milano, tip. Golio. 16^o.
- Cento (Le) città d'Italia descritte ed illustrate co' loro celebri monumenti: opera originale italiana. Fasc. 35—37. Livorno, tip. La Minerva. 4^o.
- Centralblatt f. d. Textil-Industrie. Organ f. die Gesamt-Interessen der Wollen-, Baumwollen-, Flachs- und Seidenindustrie (Landwirthschaft, Handel, Manufactur u. Maschinenbau). Red.: C. Sonntag. 8. Jahrg. 1877. 52 Nrn. (à 1½—2½ Bogen m. eingedr. Holzschn.) gr. 4^o. Berlin, Simion. Vierteljährl. baar M. 3. 75.
- Cervi, C. Nuovo dizionario d'architettura, estratto dal Quatremère. Novara, tip. N. Lenta. 8^o.
- Charles, R. Le théâtre antique d'Aubigné et la villa de Roches, à Sceaux 12^o. Le Mans, Pel-lechat. (Études archéol. sur le Maine.)
- Chassant, A. Paléographie des chartes et des manuscrits du XI^e au XVIII^e siècle. 7^e édit., augm. d'une instruction sur les sceaux et leurs légendes. Paris, Aubry.
- Chendt, C. Sammlung zumeist im apostol. Vicariate Luxemburg ausgeführter Altäre, Kanzeln und sonstiger Kirchenmöbel im gothischen u. romanischen Stile. Lief. 5 fig. qu.-f^o. Steintaf. m. Text in deutscher, franz. u. engl. Sprache. Luxemburg, Brück. à M. 4.
- Cherubini, G. De' Grue o della pittura ceramica in Castelli (Abruzzo ulteriore 1^o): notizie biografico-artistiche. Roma, tip. Elzeviriana. (Non in commercio.)
- Chesneau, E. La décoration circulaire. Conférences de l'Union centrale des beaux-arts appliqués à l'industrie.)
- Chevrel, E. Die Farbenharmonie m. besond. Rücksicht auf den gleichzeitigen Contrast in ihrer Anwendung in d. Malerei, in d. dekorativen Kunst, bei d. Ausschmückg. der Wohnräume, sowie in Kostüm u. Toilette. 2. gänzl. umgearb. Aufl., herausg. v. F. Jännicke. Mit 9 (lith.) Farben-Taf., entworfen von J. Hirrlinger. 8^o. Stuttgart, Neff. M. 6.
- Chevrier, J. Étude sur une nouvelle statue de Vénus marine de travail grec en marbre de Paros, inédite et signée. 8^o. Paris, bureaux de la Revue archéologique. (Extrait de la Rev. arch.)
- Chirtani, L. L'Arte attraverso ai secoli: opera illustrata da 500 splendide incisioni. Milano, fratelli Treves editori-tipografi. Disp. I, 32 p. di testo e 4 quadri.
- Chœur de l'église abbatiale de Payerne. (Documents pour l'histoire des beaux-arts en Suisse.) Paris, imp. A. Quantin.
- Clairac y Saenz, P. Diccionario general de arquitectura é ingeniería, que comprende todas las voces y locuciones castellanas, tanto antiguas como modernas, usadas en los diversos artes de la construcción, con sus etimologías, citas de autoridades, historia, datos prácticos y equivalencias en francés, inglés é italiano. Con una introducción por E. Saavedra, individuo de las Academias Españolas. Madrid, impr. de Zaragozano y Jaime, libr. de Murillo y otras.
- Classics, the, of painting. A collection of the most celebrated works of the Italian early and high renaissance. With explanatory text by Prof. Dr. P. F. Krell, with the co-operation of Directors DD. O. Eisenmann and F. Reber. Translated from the German by E. d'Esterre-Keeling. Edited by J. L. Corning. (In 34 parts) 1. part. f^o. Stuttgart, Neff. M. 2. 50.
- Classiques, les, de la peinture. Renaissance italienne (1420—1540). Collection des œuvres les plus célèbres des maîtres italiens. Avec texte explicatif publié par Prof. P. F. Krell, avec le concours des conservateurs O. Eisenmann et F. Reber. Traduit (sur l'original allemand) par G. Dubray. Impression photograph. de M. Rommel à Stuttgart. (En 34 livr.) Livr. 1. f^o. Stuttgart, Neff. M. 2. 50.
- Clément, F. L'Art égyptien. L'art grec, l'art romain. Conférences. 32^o. Paris, Delagrave. (Conférences de l'Union centrale des beaux-arts appliqués à l'industrie.)
- Clermont-Ganneau. Horus et saint Georges, d'après un bas-relief inédit du Louvre. Notes d'archéologie orientale et de mythologie sémitique. Avec planche et gravure. 8^o. Paris, bureaux de la Rev. archéol. (Extrait de la Rev. archéol.)
- Clichés-Catalog. Verzeichniss der Holzschnitte aus dem Verlage von Ad. Dürr in Leipzig, von welchen Galvano's (Kupferniederschläge) abgegeben werden. Mit Preisverzeichniss. f^o. Leipzig, A. Dürr. Baar M. 3.
- Codera, F. Estudio crítico sobre la historia y monedas de los Hammudies de Málaga y Algeciras. f^o m. Con dos láms. Tirada aparte del „Museo Español de antigüedades“. (No se ha puesto a la venta.)
- Codera y Zaldin, F. Títulos y nombres propios en las monedas arábigo-españolas. Madrid, libr. de Murillo. 4^o.
- Colbacchini, G. Raffaello Sanzio et un suo disegno dipinto: discorso critico. Bassano, tip. Roberti. 8^o.
- Un sublime dipinto di Raffaello Sanzio, descritto ed illustrato. Venezia, tip. G. Longo. 4^o.
- Cohen et Mehl. Guide de l'amateur de livres à figures et à vignettes du XVIII^e siècle. 3^e édit. augm. Paris, Rouquette.
- Coipel, A. Nouvelles pages d'archéologie empruntées aux notes de M. l'abbé V. Coipel, professeur au pensionnat de Mesnières. Arras 8^o. (Extrait de la Revue de l'Art chrétien, 2^e série, t. 5.)
- Collignon, M. De l'archéologie grecque. (Leçon.) 8^o. Bordeaux, imp. Gounouilhon.
- Essai sur les monuments grecs et rom., relatifs au mythe de Psyché. 8^o. Paris, lib. Thorin. (Bibliothèque des écoles françaises d'Athènes et de Rome, fascicule second.)
- Collinet, E. en A. D. de Vries, etc. Tentoonstelling te Amsterdam 1877. Kunstvoorwerpen uit vroegere eeuwen met tekst, in lichtdruk nitgegeven. 1^e afl. f^o (16 bl. en 10 photographiën). Amsterdam, Wegner en Mottu. f. 10.
- Comment un tableau de Murillo fut volé en Espagne, retrouvé en Amérique et rendu à Séville (novembre 1874 — oct. 1875). 12^o. Sceaux, imp. Charaire. (Tiré à 125 exempl. — Ne se vend pas.)
- Comparini, prof. P. Di alcuni provvedimenti alla Galleria degli uffizi: relazione al Comizio artistico fiorentino. Firenze, tip. della Gazz. d'Italia. 8^o.
- Compte-rendu de la commission impériale archéologique pour l'année 1875. Avec un atlas. Imp.-4. St. Pétersbourg, Voss. M. 15.
- Congrès archéologiques de France. 41^e session. Séances générales tenues à Agen et à Toulouse en 1874 par la Société française d'archéologie pour la conservation et la description des monuments. 8^o. Tours, imp. Bouserez. Paris, lib. Derache.
- Congrès archéologique de France. 42^e session. Séances générales tenues à Châlons-sur-Marne

- en 1875, par la Société française d'archéologie pour la conservation et la description des monuments. 8°. Paris, Dumoulin.
- Correspondenzblatt z. deutschen Maler-Journal, Organ d. deutschen Maler-Bundes. Red.: A. König. 9. Jahrg. 1877. 24 Nrn. (à 1/4—1/2 Bgn.) gr. 8°. Stuttg., Spemann. Viertelj. baar M. 1. 50.
- Cortège historique de la Pacification de Gand, septembre 1876. Gand, lith. M. Heiser. f. 0. 25.
- Cortelazzo, C. Trattato teorico-pratico di disegno ornamentale. Milano, tip. Civelli. 16°.
- Costumbres españolas. Primera série. Corrida de toros. Colección de 14 láminas y una portada, pintadas por D. D. Perea, y cromolito-grafadas por varios artistas. Madrid, F. Boronat, editor.
- Costumes des femmes vénitiennes, gravés sur cuivre par J. Franco. Venise, F. Ongania éd. 8°. (Édition de 100 exempl.)
- Courrier des bibliophiles. No 1. Novembre 1876. 8°. Paris, imp. Jouaust; Lib. des bibliophiles. (Paraît tous les trois mois. — Ce Courrier est envoyé gratuitement à toute personne qui en fait la demande.)
- Courtet, J. Dictionnaire géographique, géologique, historique, archéologique et biographique des communes du département de Vaucluse. Nouvelle édition, revue et augm. 8°. Avignon, Séguin aîné.
- Crecelius, Archit. E. Ausgeführte Grabdenkmäler. Eine Sammlung d. schönsten Grabmonumente auf den berühmtesten deutschen Kirchhöfen. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. f° (6 Steintaf.). Stuttgart, Wittwer. M. 3. 60.
- Crowe u. Cavalcaselle. Tizian, Leben u. Werke. Deutsche Ausg. v. M. Jordan. 2 Bde. Mit d. Bildnisse Tizian's u. 9 Taf. in Lichtdr. gr. 8°. (XV, VIII, 832 S.) Leipzig, Hirzel. M. 20.
- Crull, F. Nachricht v. e. Todtentanze zu Wismar. gr. 4° (8 S. m. 1 Steintaf.). Schwerin, Stiller in Comm. M. 1.
- Curtis-Cholmeley (countess Isabel). Ecclesia aurea. Mosafci della chiesa di S. Marco. Parte I. Cassis tutissima virtus. Venice, tip. Naratovich. 8°. (Non in commercio.)
- Curtius, E. Zwei Giebelgruppen aus Tanagra. Mit 5 Taf. (Aus: „Abhandlgn. d. kgl. Akad. d. Wiss.“) 4°. Berlin, Dümmler's Verl. in Comm. Cart. M. 4. 50.
- Dachenhausen, A. v. Herald. Wappen-Alphabet. Chromolith. qu. gr. f°. Wien. (Berlin, Wetscher u. Röstel.) M. 1.
- Dall' Acqua, G. A. Icaro e Dedalo, gruppo del Canova: discorso. Venezia, tip. Visentini. 8°.
- Dalmate. Par Stop. (Costumes nationaux.) Paris, imp. lith. Becquet; ancienne maison Martinet.
- Daly, M. C. L'architecture privée au XIX^e siècle. 2^e série. Paris, Ducher et Ce.
- Dante Alighieri's Göttliche Comödie. Metrisch übertragen u. m. krit. u. histor. Erläutergr. versehen v. Philalethes (König Johann von Sachsen). 3. unveränd. Abdruck d. bericht. Ausg. v. 1865—66, besorgt von J. Petzholdt. 3 Theil. Mit e. Portr. Dante's (in Stahlst.), lith. Karten u. Grundrissen. gr. 8° (XX, 300; VIII, 344 u. X, 447 S.). Leipzig, Teubner. M. 9.
- Dantés, A. Dictionnaire biographique et bibliographique, alphabétique et méthodique des hommes les plus remarquables dans les lettres, les sciences et les arts chez tous les peuples, à toutes les époques. Livr. 21 et 22. 8°. Paris, lib. Aug. Boyer et Ce.
- Davanne, A. Les progrès de la photographie, résumé comprenant les perfectionnements apportés aux divers procédés photographiques pour les épreuves négatives et les épreuves positives etc. 8°. Paris, Gauthier-Villars.
- Death (The) of Cleopatra, a colossal statue in marble, executed by Edmorica Lewis in Rome-Italy, etc. Rome, print. Sinimberghi. 8°.
- Dechristé, L. Les tableaux, vases sacrés et autres objets précieux appartenant aux églises abbatiales, collégiales et paroissiales, chapelles des couvents etc., de Douay et de son arrondissement au moment de la révolution. 8°. Douay, imp. Dechristé.
- Déesse porte-lumière, fotogr. d'après V. Petré, sculpteur. Louvain, F. Peeters.
- Delabar, G. Anleitung zum Linearzeichnen, m. besond. Berücksichtigung d. gewerbl. u. techn. Zeichnens, als Lehrmittel f. Lehrer u. Schüler an den verschied. gewerbl. u. techn. Lehranstalten, sowie zum Selbststudium. 2. Thl.: Das projektive Zeichnen od. die darstell. Geometrie. 1. Abthlg. Die Elemente der darstell. Geometrie. Mit 100 Fig. auf 20 lithogr. Zeichnung-Tafeln. 2. verm. u. verb. Aufl. gr. qu. 8° (90 S.). Freiburg i. B., Herder. Cart. M. 2. 20.
- Deladrene, L. E. Auteuil. Notice historique et archéologique. 8°. Beauvais, imp. Pere.
- Della Croce, A. Raccolta di ornati scelti dagli originali antichi, ed eseguiti in litofotografia. Milano, edit. Pompeo Pozzi. Fasc. 1.
- Demay, G. Inventaire des sceaux de l'Artois et de la Picardie, recueillis dans les dépôts d'archives, musées et collections particulières des départements du Pas-de-Calais, de l'Oise, de la Somme et de l'Aisne, avec un catalogue de pierres gravées ayant servi à sceller et 24 pl. phototypiques. 4°. Paris, imp. nationale.
- Demay, E. Notice archéologique. Cimetière mérovingien découvert en 1876 près de Veulettes (Seine-Inférieure). 8°. Paris, imp. Hennuyer.
- Demmin, A. Handbuch der bildenden u. gewerblichen Künste. Geschichtliche, archäolog., biograph., chronolog., monogrammat. u. techn. Encyclopädie d. Baukunst, Bilderkunde, Bildhauerei etc. Unter Mitwirk. d. Verf. in's Deutsche übertragen v. O. Mothes. (In 50 bis 60 Hftn. m. ca. 6000 [eingedr. Holzschn.-] Abbildgn.) 1. u. 2. Heft. Lex.-8°. (1. Bd. S. 1—96.) Leipzig, Scholtze. à M. 1. 20.
- Denis. Variétés numismatiques sur le département de la Marne; par A. Denis. 8°, 11 p. Vitry, imp. Pessez et Ce.; Paris, lib. Menu.
- Denkmale der Geschichte und Kunst der freien Hansestadt Bremen. Herausg. v. d. histor. Gesellsch. d. Künstlervereins. 3. Abth. Die bremischen Kirchen. 1. Thl. A. u. d. T.: Der Dom zu Bremen. Von A. Fitger. (Mit 1 Farbendr., e. Stahlst. u. 6 photolith. Taf.) Imp.-4° (X—53 S.). Bremen 1876. Müller's Verl. M. 20. (I—III, 1.: M. 86.)
- Denkmale der Geschichte und Kunst der freien Hansestadt Bremen. Herausg. v. d. histor. Gesellsch. des Künstlervereins. 3. Abth. Die bremischen Kirchen. 2. Thl. Die Pfarr- und Ordenskirchen von W. v. Bippen. (M. 4 Farbdr. u. 7 photolith. Taf.) Imp.-4°, 61 S. Bremen, Müller. M. 24. (cpl.: M. 110.)
- Denkmäler der alten Kunst, nach der Auswahl u. Anordnung v. C. O. Müller. 2. Bd. 1. Hft. fg. 3. Bearbeitung durch F. Wieselers. qu. f° (15 Stahlst. m. 230 S. Text in gr. 8°). Göttingen, Dietrich's Verl. M. 8.
- Denkmäler der Baukunst. Zusammengestellt, autographisch gezeichnet u. m. Unterstützg. d. Min. f. Handel, Gewerbe u. öff. Arbeiten hrsg. v. Studierenden d. k. Bau-Akademie zu Berlin. 10. Lfg. gr. f°. Berlin, Beelitz in Comm. (à) M. 3.
- Denkmäler der Kunst zur Uebersicht ihres Entwicklungsganges von den ersten Versuchen bis

- zu den Standpunkten der Gegenwart. 3. verb. u. m. ca. 36 Taf. verm. Aufl. Bearb. v. Prof. Dr. W. Lübke u. C. v. Lützw. Liefg. 28 fg. qu. f^o (15 Stahlst.) nebst Text. Lex.-8^o. Stuttgart, Ebner & Seubert. Baar M. 4.
- Denkschrift über die Pflege der Kunst an den öffentl. Bauwerken. gr. 4^o. München 1877. (Literar.-artist. Anstalt.) Baar M. 1. 20.
- Desbarrolles**, Deux artistes en Espagne. Edit. illustr. par E. Giraud. 4^o. Paris, Barba. (Pantheon populaire illustré.)
- Denjardins**, F. Les travaux archéol. de M. Flouest. gr. 8^o. Lyon, imp. Rivot. (Extr. des mém. de l'académie des sciences etc. de Lyon.)
- Dessel, Van**. Topographie des voies romaines de la Belgique. Statistique archéol. et bibliogr. 8^o, XII—260 p. et une carte. Bruxelles, lib. C. Muquardt.
- Details, architektonische. Entwürfe von Prof. L. Bohnstedt, C. Dollinger, A. Geul etc. in der Gesamtheit ihrer Details in natürl. Massstabe. Red. u. f. d. Umdruck gezeichnet v. Archit.-Lehr. R. Liebold. 15. Hft. f^o. Halle, Knapp. (a) M. 3.
- Déville**. Dictionnaire du tapisserie. Critique et historique de l'ameublement franç. depuis les temps anciens jusqu'à nos jours. Dessins sous la direct. de l'auteur, par Creuset. 1^{re} partie (sièges-meubles). 4^o, 48 p. et 37 pl. Liège, imp. et lib. C. Claessen. La livr. figures noir., fr. 15.; la livr. fig. color., fr. 20. L'ouvr. compl. formera 4 parties.
- Dickens**, Ch. Schetsen van Boz. vertaling (uit het Engelsch) van Meoromo van Westreheene en C. M. Mensing. Houtgravuren naar teekeningen van F. Barnard. 4^o (6 en 215 bl. in 2 kolonnen gedrukt met houtsneefafb. tuschen den tekst). Schiedam, H. A. M. Boelants. f. 1. 40.; in linnen f. 2.
- Dictionnaire des antiquités grecques et romaines d'après les textes et les monuments, contenant l'explication des termes qui se rapportent aux mœurs, aux institutions, à la religion, aux arts, aux sciences etc., et en général à la vie publ. et privée des anciens. Ouvrage rédigé par une société d'écrivains spéciaux, d'archéologues et de professeurs, sous la dir. de M. M. Ch. Daremberg et Ed. Saglio. Avec 3000 fig. d'après l'antique dessinées par P. Sellier et grav. par R. Rapine. 5e fasc. Bac—Cae. 4^o. Paris, Hachette.
- Dictionnaire de devises des hommes de lettres, imprimeurs, libraires, bibliophiles, chambres de rhétorique, sociétés littéraires et dramatiques. Belgique et Hollande, par F. V. H. 8^o, 104 p. Bruxelles, imp. Fr. Gobbaerts, lib. Fr. J. Olivier. fr. 5.
- Didot**, A. F. Les graveurs en portraits en France. Catalogue raisonné de la collection des portr. de l'école franç. appartenant à A. F. Didot. Précédé d'une introduction. Ouvrage posthume. T. I. II. 8^o. Paris, Firmin Didot et Co.
- Diegerich**. Notes sur l'origine de la typographie courtoisienne, par A. Diegerich, bibliothécaire et archiviste adjoint de la ville d'Ypres. 8^o, 8 p. Bruxelles, imp. H. Manceaux. (Extrait de la Bibliographie de Belgique.)
- Dietrich**, F. Anweisung zur Oelmalerei, z. Aquarell-, Fresko-, Miniatur- u. Holzmalerei. Nebst 26 Geheimnissen f. Zeichner, Maler u. Lackirer, über Farbenlehre u. Harmonie der Farben, bestes Verfahren Zeichnungen zu copiren etc. 9. verb. Aufl. 8^o. Quedlinburg 1879. Ernst. M. 2.
- Dilettant, der. Musterblätter für Laubsäge-, Schnitz- u. Einlegearbeiten, Holzmalerei u. verwandte häusl. Kunstarbeiten. Red.: J. Bergmeister. Neue Folge. 3 Jahrg. 1878. 12 Nrn. gr. 4^o. München, Mey & Widmayer. Halbj. M. 2.
- Dobbert**, E. Beiträge zur Geschichte der italienischen Kunst gegen Ausgang d. Mittelalters. (Aus „Kunst u. Künstler d. Mittelalters u. der Neuzeit“, hrsg. v. Dr. R. Dohme.) gr. 4^o. Leipzig, Seemann. M. 10.
- Chr. D. Rauch. Festrede z. d. Künstlers Säcularfeier in d. Gesamtsitzg. d. k. Akademie d. Künste zu Berlin am 3. Jan. 1877 geh. gr. 8^o, 18 S. Berlin, Schneider & Co. M. 0. 75.
- Documents et rapports de la Soc. paléontolog. et archéolog. de l'arrondissement de Charleroi, fondée le 27 nov. 1863. Tome VIII. 8^o, XIX, 656 p. et 17 pl. Mons, imp. et lib. H. Mancaux. fr. 12.
- Doll**, A. Neue Sepia-Schule. In fortschreit. landschaftl. Studien nach d. Natur. In einem u. mehreren Tönen. 6 Hfte. f^o. Karlsruhe, Veith. à M. 4.
- Domiani**, A. G. Giacomo Barozzi da Vignola ed il suo libro dei cinque ordini di architettura. Palermo, tip. Giliberti. 16^o. (Dal giornale „Scuola e Famiglia“.)
- Domschke**, Prof. C. Handbuch z. Proportionslehre d. menschl. Körpers v. Mann, Weib u. dreijähr. Knaben, nach d. Natur u. m. Benutzg. d. Polyclet v. Schadow, m. Angabe d. wirkl. Natur-(Normal-)Grösse nach d. rheinländ. Zollstock u. d. Metermasse. Für Schulen, m. Berücksicht. d. Damen-Zeichen-Akademien u. z. Selbstunterrichte. Schul-Ausg. 3. Aufl. qu. f^o. (14 Steintaf. m. 8 S. Text.) Berlin, 1878. Löwenstein. In Mappe. Baar M. 3.
- Döpler**, Prof. C. E. Kunst u. Künstler in ihren Beziehungen zum Kunstgewerbe. Vortrag, geh. im Verein f. deutsches Kunstgewerbe zu Berlin. gr. 8^o. Berlin, Oppenheim in Comm. Baar M. 0. 75.
- Dornbusch**, Dr. J. B. Abhandlung üb. das sog. „flandrische Steingut“ des XVI. u. XVII. Jahrh. Eine von der Utrechter Gesellsch. für Kunst u. Wissenschaft gekrönte Preisschrift. Herausg. nach dem Tode des Verfassers. Roy. 8^o (40 bl. met 1 gelith. plaat). Utrecht, J. W. Leeflang. f. 0. 90.
- Dreesen**, G. Naturformen v. Arabesken. 20 (lith.) Wandtafel f. den Unterricht im Zeichnen, zugleich e. Anleitg. zum Entwerfen von Ornamenten u. dgl., f. d. Oberklasse d. Volksschule, f. Real-, Gewerbe- u. Fortbildungsschulen aller Art bearb. gr. f^o. Flensburg, Westphalen. M. 5.
- Dreesen's** Vorschule d. Zeichnens u. d. Formenlehre f. d. ersten Unterricht. 1. Hft. 2. Aufl. qu. 4^o. (12 lith. Bl.) Flensburg, Westphalen. Baar M. 0. 30.
- Dressel**, H. u. A. Milchhöfer. Die antiken Kunstwerke aus Sparta u. Umgebung. Mit e. epigraph. Anh., e. Excurse u. 6 Taf. (Aus: „Mittheilgn. d. archäolog. Institutes in Athen“, Bd. II.) gr. 8^o. Athen, Wilberg in Comm. M. 8.
- Ducos du Hauron**. Une question de priorité au sujet de la polychromie photograph. de M. Léon Vidal. Lettre à la Soc. franç. de photographie. 8^o. Agen, imp. Lamy.
- Dufour**, V. Une famille de peintres parisiens au XIV^e et XV^e siècles. Documents et pièces originales précédés d'un aperçu sur l'histoire des beaux-arts en France avant la Renaissance. 16^o. Paris, Willem. (Collection de documents rares ou inédits relatifs à l'histoire de Paris.)
- Duhayon**. Exposition internationale de Philadelphie 1876. Rapport sur la groupe X: dentelles, broderies, articles de vêtement, etc. etc., par Félix Duhayon. 8^o, 24 p. Bruxelles, imp. Ad. Mertens.
- Dumreicher**, A. Frh. v. Uob. den französischen National-wohlstand als Werk der Erziehung. Studien über Geschichte u. Organisation d.

- künstler. u. techn. Bildungswesens in Frankreich. 1. Studie. Die Entwickl. d. Erziehungswerks. gr. 8°. Wien, 1879, Hölder. M. 4. 40.
- Du Pays.** Italie. Itinéraire descriptif. historique et artistique. III. Italie méridionale et Sicile. 6e edit. 8°. Paris, Hachette et Ce.
- Duplessis, G.** Inventaire de la collect. d'estampes relatives à l'histoire de France léguée en 1863 à la Bibliothèque nationale. 8°. Paris, Menu.
- Dupont-Auberville.** Art industriel. L'Ornement des tissus, recueil historique et pratique. Avec des notes explicatives et une introduction générale. Dessins par Kreutzberger. lith. par Régamey. 100 planches en couleurs, or et argent, contenant les plus beaux motifs, d'après les pièces orig. de l'art ancien, du moyen-âge, de la renaissance et des XVIIe et XVIIIe siècles. 3e et 7e livr. 4°. Paris, lib. Bachelin-Deflorenne; Ducher et Ce. L'ouvrage compl.: 45 Thlr. = 135 Mark = 67 fl. 50 kr. öst. W. = 240 lres = 7 livr. 10 schill.
- Dupont.** Rubens-Guide. Guide complet de l'étr. à Anvers, par J. Dupont. 320, 192 p. Anvers, imp. Mees et Ce.; J. Theunis, édit. fr. 0. 30.
- Durer, A.** La révélation de Saint Jean dite Apocalypse, en 15 gravures sur bois anno 1498 et vignette de titre anno 1511. Reproduction, procédé P. W. van de Weijer, Utrecht d'après les plus beaux tirages (la plupart avant la lettre) du cabinet du feu H. A. Cornill d'Orville, Francfort a. M.; avec une introduction et description des gravures par W. H. James Weale, Bruges. gr. f° (8 bl. met 16 platen en titel in rood en zwart gedrukt). Utrecht, P. W. van de Weijer. f. 25.
- Dütschke, Dr. H.** Antike Bildwerke in Oberitalien. III. Die antiken Marmorbildwerke der Öffizien in Florenz. Beschrieben u. m. Unterstützung der Central-Direktion d. k. d. archäolog. Inst. hrsg. gr. 8°. Leipzig, Engelmann. M. 5.; (I—III: M. 15.)
- Dvorak, A.** Anleitung zur Aquarellmalerei. Abhandlung über Farben u. Farbenmischg. 2. verm. u. verb. Aufl. gr. 8° (24 S. m. 1 eingedr. Holzschn.). Prag, Dominicus. M. 0. 80.
- Eberlein, Prof. G.** Der Werkzeugner. Ein prakt. Handb. zum Zeichnen u. Entwerfen goth. Masswerke, Profile etc. f. d. Selbstunterricht u. z. Gebrauch f. techn. Schulen bearb. 3. verb. Aufl. Lex.-8° (64 Steintaf.). Regensburg, Coppenrath. M. 4.
- Ebers, G.** Aegypten in Bild u. Wort. Dargest. v. unseren ersten Künstlern. 1. Lfg. f°. (In ca. 36 Lfgn.) Stuttgart, Hallberger. M. 2.
- Eco de Europa (El).** Revista ilustrada de ciencias, literatura y artes. Se publica los dias 10, 20 y 30 de cada mes. f°. Año I. Madrid, Administración, calle de San Juan 3 y 5.
- École (l') de dessin,** journal des jeunes artistes et des amateurs. 1re année. 4°. Paris, imp. Viéville et Capiomont.
- Eggers, F. u. K.** Christian Daniel Rauch. 2. Bd. 2. Hälfte. gr. 8°. Berlin, C. Duncker. M. 6. (I—II: M. 17.)
- Eisenhardt, J.** Die Stadel'sche Galerie zu Frankfurt a. M. in ihren Meisterwerken älterer Malerei. 32 Radirgn. Text v. Dr. V. Valentin. Imp. 4°. Leipzig, Seemann. 1. Ausg. Künstlerdrucke. In Mappe. Baar M. 100. — 2. Ausg. gr. f° vor aller Schrift. In Mappe. M. 64. — 3. Ausg. f°. Mit Künstlernamen. In Mappe. M. 48. — 4. Ausg. 4°. Mit d. Schrift. Weisses Papier. geh. M. 24.
- Eitelberger, R. v.** Kunstbewegung in Oesterreich seit der Pariser Weltausstellung i. J. 1867. Im Auftrage d. k. k. Unterrichts-Ministeriums dargestellt. gr. 8°. Wien, Hölder. M. 2. 60.
- Ekkehard.** Bilder zu Scheffel's Ekkehard v. J. Benczur, W. Diez etc. (Schluss-Liefg.)
- Elbinger, A.** Handbuch der Oelmalerei. Zum Selbstunterricht, wie auch zum Studium f. Geübtere und Kunstfreunde. Mit (eingedr. Holzschn.-) Abbildgn. 2. Aufl. Lex.-8°. Halle, 1879. Hendel. M. 6.; geb. M. 7. 50.
- Elenco degli oggetti d'arte ammessi alla esposizione nel piano terreno della R. Accademia Veneta di belle arti nell' agosto 1878.** 2a ediz. Venezia, tip. Naratovich. 160.
- Emblème maçonnique,** photographie d'après V. Petré, sculpteur. Louvain, F. Peeters.
- Enault, L.** Les arts industriels. Vienne. Londres. Paris. Paris, Hachette et Ce.
- Endrulat, Dr. B.** Ein Kaiserfest im „Malkasten“ zu Düsseldorf, m. d. Festspiel v. C. Hoff u. 11 in Holzschn. ausgef. Orig.-Zeichngn. v. Prof. A. Achenbach, Prof. A. Baur, E. Bosch etc. gr. 4°, 86 S. Düsseldorf 1878, Voss & Co. geb. m. Goldschn. M. 18.
- Engel, A.** Documents pour servir à la numismatique de l'Alsace. Nr. 1. Étude sur les monnaies alsaciennes du cabinet de France. 2e éd. rev. et corr. gr. 8°. Mulhouse. (Frankfurt a. M., Vöcker.) Baar M. 3.
- Dasselbe. Nr. 5 et 6 et suppl. aux 4 premiers fascicules. (Aus: „Revue d'Alsace“.) gr. 8°. Ebd. Baar M. 2. 50. (cpl. 1—6 et Suppl. zu 1—4: M. 12.)
- Entwürfe, architektonische, u. Studien.** Hrsg. v. Akademischen Architekten-Verein zu München. 1. Bd. 1. Lfg. gr. f°. München, Mey & Widmayer. M. 2. 50.
- Epinols, H. del'.** De catacumben van Rom. Aanteekeningen over christelijke oudheidkunde, naar het Fransche werk vertaald door A. Nuijens. gr. 8° (8 en 200 bl. met 3 gelith. platen). 's Bosch, G. Mosmans. f. 1. 40.
- Erhard, M.** Artium, Tuwingia illustrata, daz ist das abgebildt Tüwingen nach Christi Geburt als man zalt Tusend vierhundert sibentzig u. sieben Jare. Für das heut. Verständniss bearb. 1878. gr. 8°. Tübingen, Riecker. M. 1. 60.
- Escher, Münzdir. A.** Schweizerische Münz- und Geldgeschichte von den ältesten Zeiten bis z. Gegenwart. 1. Heft. Mit 34 i. d. Text gedr. Münzabbildg. gr. 8°, 48 S. Bern, Dalp. M. 2.
- Escudero de la Penna, J. M.** Palacio arzobispal de Alcalá de Henares, hoy archivo general central. Monografía publicada en el „Museo español de Antigüedades“. f° mayor. (Tirada aparte de 25 ejempl.)
- Esposizione delle opere di belle arti nel palazzo di Brera di Milano: anno 1877.** Milano, tip. Lombardi. 8°.
- Esposizione delle opere di belle arti nel palazzo di Brera (R. Accademia di belle arti di Milano).** Milano 1878, tip. Lombardi. 16°.
- Esposizione di opere di belle arti nell' accademia Carrara in Bergamo (anno 1878).** Bergamo, tip. frat. Bolis. 8°.
- Esposizione della pittura Bresciana, a cura dell' Ateneo di Brescia.** Brescia, tip. Apollonio. 16°.
- Esposizione universale del 1878 in Parigi: sezione Italiana: catalogo delle belle arti.** Roma, tip. Barbèra. 8° con tavola rappresentante la facciata della Sezione Italiana.
- Essai historique sur le château de Lassay depuis son origine jusqu'à nos jours; par un membre de la Société hist. et archéol. du Maine.** 8°, VII—175 p. et pl. Le Mans, imp. et lib. Monnoyer; Paris, lib. Dumoulin; Lassay; Marlière.
- Essenwein, A.** Kunst- u. culturgeschichtl. Denkmale d. Germanischen Nationalmuseums. Eine

- Sammlg. v. Abbildgn. hervorrag. Werke aus sämmtl. Gebieten d. Kultur, zusammengestellt u. allen Freunden der deutschen Vorzeit gewidmet. Imp.-4^o. Nürnberg. cart. baar M. 24.
- Etex**, A. Cours élémentaire de dessin appliqué à l'architecture, à la sculpture, à la peinture, ainsi qu'à tous les arts industriels... gr. 8^o. Paris, Loones.
- Europe, pittoresque. Part 28 ff. gr. 4^o (m. eing. Holzschn. u. je 1 Stahlst.) London. Dresden, Meinhold & Söhne. Baar à M. 3.
- Explication des ouvrages de peinture, dessin, gravure, des artistes vivants exposés dans les salons de la Société des amis des arts de Pau, au musée de la ville, le 8 janvier 1877. 8^o. Pau, au Musée.
- Explication des ouvrages de peinture, sculpture, architecture, gravure et lithographie des artistes vivants, exposés au palais des Champs-Élysées, le 1^{er} mai 1877. 12^o. Paris, imp. nationale.
- Exposition des œuvres de N. Diaz à l'École nat. des beaux-arts, quai Malaquais. Catalogue av. notice biographique par M. Jules Claretie. 16^o. Paris, Quantin.
- Exposition de 1877 de la Société des amis des arts de Saint-Quentin et du dép. de l'Aisne. Explication des ouvrages exposés. 8^o. Saint-Quentin, imp. Poette.
- Exposition universelle de Paris, 1878. Section belge. Catalogue officiel des œuvres d'art, des produits de l'industrie et de l'agriculture. 2^e édition. 18^o, LXXXIX—346 p. et 1 pl. Bruxelles, imp. ve. Ch. Vandercuowera.
- Eyo**, Dr. A. v. Das Reich des Schönen. gr. 8^o. Berlin, Wasmuth. M. 10.
- Fabre**, C. Aide-mémoire de photographie pour 1877, publié sous les auspices de la Société photographique de Toulouse; avec plusieurs spécimens d'épreuves aux encres grasses. 18^o. Paris, Gauthier-Villars.
- Falke**, J. v. Zur Cultur u. Kunst. Studien. (Mit [eingedr. Holzschn.-] Illustr.) gr. 8^o, VI—354 S. Wien 1878, Gerold's Sohn. M. 9. 20.
- Hellas u. Rom. Eine Culturgeschichte d. class. Alterthums. Mit Bildern der ersten deutschen Künstler. (In ca. 30 Lfgn.) 1. Lfg. 1^o. Stuttgart, Spemann. M. 1. 50.
- Die Kunst im Hause. Geschichtliche u. krit.-ästhet. Studien üb. die Decoration u. Ausstattg. d. Wohng. 3. Aufl. gr. 8^o, VI—375 S. Wien, Gerold's Sohn. M. 7. 20.
- Fanfani**, P. Spigolatura michelangiolesca. Pistoia, tip. Bracali, 1876. 16^o.
- Fapanni**, F. S. Conservazione di ogni sorta di monumenti in Venezia. Venezia, tip. Emiliana. 16^o. (Dal bullet. di arti, indust. e curiosità venez., dec. 1877 e genn.-febb. 1878.)
- Farcy**, de. Notices archéologiques sur les tombeaux des évêques d'Angers. 8^o. Angers, Lachèse, Belleuvre et Dolbeau.
- Fastenrath**, J. La Walhalla y las glorias de Alemania. Noticias de todos los personajes que alcanzaron horosa celebridad é imperecedera fama, así en las ciencias como en las artes y en las letras. Con un prólogo por D. Manuel Juan Diana. Tomo cuarto. Madrid, impr., est. y galv. de Ariban y Ca.
- Faulmann**, Prof. C. Das Buch der Schrift. Enth. die Schriften u. Alphabete aller Zeiten u. aller Völker d. gesammten Erdkreises. Zusammenge stellt u. erläutert. Lex.-8^o. Wien, k. k. Staatsdruckerel. M. 12.
- Fédération artistique, la. 1876, 1877, 1878. Anvers, 23, rempart Sainte-Catherine. Bruxelles, H. Manceaux. Par an fr. 15.
- Fée (la) de Paris, journal des primes élégantes, littérature, modes, beaux-arts, économie domestique, etc. 1^{re} année. Nr. 1. 1^{er} déc. 1876. gr. 8^o. Paris, imp. Schiller. Abonn.: un an, France 16 fr.; étranger, 18 fr. Un num. 1 fr. (Paraît deux fois par mois.)
- Fehrmann**, E. G. Album f. Baudecoration u. Zimmerschmuck. 14. u. 15. (Schluss-) Lfg. f^o. Dresden, Gilbers, Baar à M. 5.; (cpit. in Mappe; M. 83).
- Feier, die, d. 100jährl. Geburtstages v. Christian Daniel Rauch in Arolsen am 2. Jan. 1877. gr. 8^o, 15 S. Arolsen, Speyer in Comm. Baar M. 0. 50.
- Ferrari**, G. Lavori di restauro della cattedrale d'Alessandria. Relazione sulla gestione a tutto il 1876. Alessandria, tip. Gazzotti e Ca. 8^o.
- Ferrato**, prof. cav. P. Breve descrizione delle miniature contenute nell' Album che si conserva nella Torre di Solferino. Imola, tip. Galeati.
- Ferrigno**, G. Il genio artistico del cattolicesimo: discorso. Palermo, tip. della Collona oratoria. 8^o.
- Fétis**. La Bible de Pierre Paul Rubens. Sujets de l'Ancien et du Nouveau Testament gravés au burin par les maîtres flamands, réunis par la librairie C. Muquardt et reproduits par l'héliotypie. Texte explicatif, par E. Fétis. Liv. 1. 2. 3. f^o, 2 p. et 3 pl. par liv. Bruxelles, imp. Weissenbruch, lib. C. Muquardt. (L'ouvrage complet formera 20 liv. du prix de 5 fr. chacune.
- — Bibliothèque royale de Belgique. Catalogue de la bibliothèque de F. J. Fétis acquise par l'Etat belge. 8^o, XI—946 p. Gand, imp. J. S. Van Doosselaere; Bruxelles, lib. C. Muquardt. f. 15.
- Fick**, H. Alterthümer des Landes Hadeln. gr. 8^o, 23 S. Stade, Schaumburg & Co. M. 0. 50.
- Flocchi**, N. G., preside dell' Accademia Raffaello. Dell' allegoria e del simbolo nelle arti del disegno e nelle pitture di Raffaello: discorso letto nella tornata del 6 aprile 1878. Urbino, tip. Rocchetti. 16^o.
- Fischbach**, F. Ornamente der Gewebe m. bes. Benützg. der ehemal. Bock'schen Stoffsamml. d. k. k. österr. Museums f. Kunst u. Industrie in Wien herausgeg. u. gezeichnet. 3. Lfg. gr. f^o (40 Chromolithogr.). Hanau, Alberti. (a) M. 48., auf starkem Carton à M. 54.
- Fischer**, L. König Mathias Corvinus und seine Bibliothek. Vortrag, geh. im Vereine „Mittelschule“ in Wien am 23. März 1878. gr. 8^o. Wien, Hölder. M. 1. 60.
- Flandre, la. Revue des monuments d'histoire et d'antiquités. Bruges, Vanderbussche, réd.-édit. Par an fr. 16. 1877. 1878.
- Flach**, Prof. Dr. Das griechische Theater. Ein populär-wissenschaftl. Vortrag (geh. im Tübinger Museum). Mit 2 lith. Abbildgn. in Tondr.: a) Plan d. Dionysostheaters von Athen, b) das griech. Theater nach d. Entwurf v. Strack. gr. 8^o. Tübingen, Fues. M. 2.
- Flasch**, Dr. A. Zum Parthenonfries. gr. 8^o (106 S. m. 1 Steintaf. in qu. gr. 4^o). Würzburg, Stahel. M. 3.
- Fleischer**, Archit. E. Architektonische u. bildnerische Ueberreste d. alten, 1838 bis 1841 v. G. Semper erbauten, 1869 zerstörten kgl. Hoftheaters zu Dresden. f^o. Dresden, Gilbers. In Mappe. Baar M. 7.
- Föhring**, Dr. H. Die keramische Abtheilung d. Hamburgischen Museums f. Kunst u. Gewerbe. (Aus: „Hamburg. Correspondent“.) gr. 16^o. Hamburg, Hoffmann & Campe, Sort. M. 0. 30.
- Foltz**, Dr. K. Geschichte der Salzburger Bibliotheken. Hrsg. v. d. k. k. Central-Commission

- zur Erforschg. u. Erhaltg. d. Kunst- u. histor. Denkmale. gr. 8^o, 119 S. Wien, Gerold's Sohn. M. 4.
- Fondary, B.** Quadrilatère du tableau 10927 déposé à l'Académie en 1869. f^o, 1 p. Dijon, imp. Carré.
- Fonteyne.** Documents pratiques d'architecture. 1^{re} série. Marbrerie. 30 p. f^o. Bruxelles, lith. H. Leys. 2^e sér. Plafonnage. 30 pl. f^o. 3^e sér. Menuiserie. 30 pl. f^o.
- Formenschatz, der, d. Renaissance.** Eine Quelle d. Belehrg. u. Anregg. f. Künstler u. Gewerbetreibende, wie f. alle Freunde stilvoller Schönheit aus den Werken der Dürer u. Holbein, Vischer etc. Hrsgg. v. G. Hirth. 1878. 1. Heft fg. gr. 4^o (14 Taf. in Juchtenleder m. 2 S. Text). Leipzig, Hirth. M. 1.
- Formenschatz, der.** Eine Quelle der Belehrg. u. Anregg. f. Künstler u. Gewerbetreibende, wie f. alle Freunde stilvoller Schönheit aus d. Werken der besten Meister aller Zeiten u. Völker. Hrsg. v. G. Hirth. 1879. 12 Hfte. gr. 4^o. Leipzig, Hirth. Baar M. 15.
- Förster, E.** Denkmale italienischer Malerei v. Verfall der Antike bis z. 16. Jahrh. Lfg. 76 fg. f^o. (4. Bd.) Leipzig, J. O. Weigel. à M. 2.
- Geschichte der ital. Kunst. 5. Bd. gr. 8^o. Ebd. M. 8. 40. (1.—5.: M. 35. 70.)
- Die deutsche Kunst in Bild und Wort. Für Jung u. Alt, f. Schule u. Haus. In 32 Lfgn. Leipzig, J. O. Weigel. 1. Lfg. M. 1. 80.
- Frank, C.** Die Pfahlbaustation Schussenried. M. e. (lith. u. color.) Karte u. e. (lith.) Ansicht. (Aus: „Schriften d. Vereins f. Gesch. d. Bodensees.“) Lex.-8^o, 20 S. Lindau, Stettner in Comm. M. 1.
- Francken, A. W.** De moeder van P. P. Rubens. Post 8^o (60 Bl.). Rotterdam. D. J. P. Storm Lotz. f. 0. 80.
- G. Freytag-Galerie.** Photographien nach Orig.-Gemälden u. Cartons v. C. Becker, R. Beyschlag, W. Camphausen etc. Photographirt v. F. Bruckmann in München. 1. Serie, 1. Liefg. fg. Kaiser-Ausg. Imp.-f^o. Leipzig, Schlömp. Subscr.-Pr. baar M. 48. Ladenpr. M. 60.
- G. Freytag-Galerie (Auswahl), nach den Orig.-Gemälden u. Cartons der ersten Meister der Neuzeit v. F. Bruckmann in München.** (Salon-Ausg.) gr. f^o (8 Bl.). Leipzig, 1879. Schlömp. In Leinw.-Mappe. Baar M. 50.
- Friedländer, Dr. J.** Geschichte des kgl. Münzcabinets zu Berlin. 2. Aufl. gr. 8^o. Berlin, Weidmann. M. 1.
- Friedländer, Dr. J. u. Dr. A. v. Sallet.** Das kgl. Münzcabinet. Geschichte u. Uebersicht der Sammlg. nebst erklär. Beschreibg. der auf Schautischen ausgelegten Auswahl. 2. verm. Aufl. Mit 11 Kupfertaf. gr. 8^o, 336 S. Berlin, Weidmann. Geb. M. 8.
- Friese, R.** Thierbilder. Nach der Natur gez. Nebst begleit. Text v. Oberlehr. Dr. E. Zettnow. 1. Serie. qu. gr. 4^o (5 Lichtdrucktaf.). Berlin, A. Duncker. M. 3.
- Fröhner.** Numismatique antique. Les médailles de l'empire romain depuis le règne d'Auguste jusqu'à Priscus Attale. 4^o. 1310 vign. Paris, lib. J. Rothschild. fr. 40.
- Froniep, R.** Atlas anatomicus partium corporis humani per strata dispositarum imagines in tabulis XXX ab A. Andorffo delineatas ferroque incisus exhibens. Ed. 6. non mutata. qu. f^o. Leipzig, E. J. Günther. Geb. M. 10.; col. M. 24.
- Führer durch Prag u. dessen Umgebung nebst e. (lith.) Stadtplan (in qu. f^o) u. Wegweiser zu den angesehensten histor. Denkmälern, Gebäuden u. öffentl. Anstalten.** 16^o VIII—136 S. m. 1 Tab. in qu. 4^o. gr. 8^o. Prag, Bellmann. Cart. M. 1. 20.
- Gachard.** La Bibliothèque nationale à Paris. Notice et extraits des manuscrits qui concernent l'histoire de Belgique, par M. Gachard, archiviste général du royaume. T. II. 4^o, VI—612 p. Bruxelles, imp. F. Hayez. Collection de chroniques belges inédites, publiées par ordre du Gouvernement.
- Histoire politique et diplomatique de Pierre Paul Rubens. 8^o, XX—355 p. Bruxelles, imp. A. N. Lebégué et Cie.; lib. Office de Publicité. fr. 6.
- Gädertz, Dr. Th.** Rubens und die Rubensfeier in Antwerpen. gr. 8^o. Leipzig, Engelmann. M. 1. 50.
- Galerie moderner Gemälde.** Text von Ludw. Pietsch. 1. Liefg. fg. f^o (je 4 Bl. in Lichtdr. mit 2 Bl. Text). Berlin, Römmler & Perls. M. 2.
- Galerie deutscher Dichter.** Photographien nach Orig.-Gemälden von C. Jäger, E. Felix u. A. Gräfe. Biographischer Text von O. Roquette. Lex.-8^o. München, Bruckmann. geb. m. Goldschn. baar M. 25.
- Galerie deutscher Tondichter.** Photogr. n. Orig.-Gemälden von C. Jäger. Biogr. Text von Ed. Hanslick. Lex.-8^o. Ebd. Baar M. 25.
- Garnier, M. Ch.** Le Nouvel Opéra de Paris. Texte 2^e fasc. gr. 8^o. Paris, lib. Ducher et Ce.
- Garrigues et Boutet de Monvel.** Simples lectures sobre las ciencias, las artes y la industria, para uso de las escuelas. 4^a edic. illustr. con 160 grabados intercalados en el texto. 12^o. Paris, lib. Hachette et Ce.
- Garrucci Raffaele.** Storia dell' arte cristiana nei primi otto secoli della chiesa, corredata della collezione di tutti i monumenti di pittura e scultura incisi in rame su cinquecento tavole ed illustrati. Prato, tip. Giachetti. f^o.
- Gatt, G.** Beschreibung über Jerusalem u. seine Umgebung. gr. 8^o (XII, 396 S. mit 1 lithogr. Plan. f^o). Waldsee, Leutkirch, Roth. M. 4.
- Gaume, Mgr.** Les Trois Rome, journal d'un voyage en Italie, accompagné: 1^o d'un plan de Rome ancienne et moderne; 2^o d'un plan de Rome souterraine ou de catacombes. 4^e édit. 3 vol. Paris, lib. Gaume et Ce.
- Gay.** Analectes du bibliophile. Recueil contenant: 1^o Diverses pièces curieuses anciennes et modernes; 2^o des analyses critiques et des extraits de diverses publications intéressantes anciennes et modernes; 3^o une correspondance, des mélanges philosophiques et littéraires, des anecdotes etc. Directeur: M. Jul. Gay, de l'Institut national de Genève. 1^{er} vol. Printemps 1876. 24^o, XXIV—176 p. 2^e vol. Été 1876. 204 p. 3^e vol. Automne et hiver 1876. 208 p. Bruxelles, imp. Felix Callewert père; lib. Jean Gay. Le premier vol. a été imprimé à Turin. Le vol. 12 fr.
- Gazette (la) universelle des étrangers, chronique des beaux-arts, du monde, des théâtres, de la finance et du sport, paraissant à Paris, Londres, Rome.** 9^e année de la Gazette des étrangers de Rome. Num. spec. 3 décembre 1876. f^o. Paris, imp. Debons et Ce. Abonnement: Six mois 12 fr.; un an 20 fr.; un num. 20 c. [Hebdomadaire.]
- Gegenwart, die.** Wochenschrift für Litteratur, Kunst u. öffentl. Leben. Herausg. v. P. Lindau. 13. u. 14. Bd. od. Jahrg. 1878. 62 Nrn. gr. 4^o. Berlin, Stilke. Viertelj. baar M. 4. 50.
- Geissler, R.** Album des Kreises Herzogthum Lauenburg. Nach der Natur gez. u. lithogr. qu.-8^o (12 Stein-Tafeln.) Ratzburg, Schmidt. M. 3. 60.
- Album von Speyer. Erinnerungs-Blätter

- nach der Natur. 8^o (6 Stein-Tafeln). Speyer, Kleeberger. M. 2.
- — Ansichten von Holzminden u. der Ober-Weser. Nach der Natur gez. u. lithogr. 32^o. Holzminden, Buchholtz. M. 2.
- Geissler, R. u. E. Birzer.** Ober-Weser-Album. 13 (lith.) Ansichten nach der Natur gez. qu.-4^o. Ebd. M. 3. 50.
- Geluk, J. Az., A.** Beschrijving der stad Reimerswaal, in haren bloet en ondergang. Na zijn overlijden bewerkt door F. Caland. gr. 8^o. Middelburg, van Benthem en Jutting. f. 1.
- Génard, P. P. P.** Rubens. Aanteekeningen over den grooten meester en zijne bloedverwanten. 1re et 2e livr. 4^o, 224 pages et un portrait de Rubens. Anvers, imp. L. Beerts; lib. P. Kockx. La liv. f. 3. 50.
- Genio (il) pittorico italiano:** Capolavori incisi e descritti della Galleria Medicea di Firenze. Firenze, tip. dell' arte della stampa. Ogni disp. una incisione in formato massimo su carta imperiale, con descrizione. Disp. 1 et 2, contenenti: „Giuditta“ di Cristofano Allori; e „Teseo che trova i segni della sua origine“ di Niccolò Poussin — Descrizioni di Enrico Montazio. — Sei dispense all' anno.
- Genootschap. Het Bataviaasch vrom kunsten en wetenschappen gedurende de eerste eeuw van zijn bestaan 1778—1878.** Gedenkboek. Zamen-gesteld door den voorzitter vrom het genoot-schap Mr. T. H. der Kinderen. Deel I. gr. 4^o (XV, 261 en LXXXVI bl. Benevens 4 photo-gravuren, 1 fac-simile, 1 plattegrond en 1 di-ploma.) Batavia, Ernst en comp
- George, de.** La maison Plantin à Anvers, par Léon de George. Relation détaillée de visites faites à cette demeure célèbre lors de son acquisition par la ville d'Anvers, augmentée de documents historiques sur l'imprimerie, ouvrage orné d'un portrait de Plantin, d'un tableau généalogique, d'un plan coupe du rez-de-chaus-sée de la maison, d'une gravure représentant la cour intérieure et de la marque du grand imprimeur, 1555—1877. 8^o, 67—45—II p. Bruxelles, imp. et lib. F. Callewert père. Tirés à 150 ex. numérotés. fr. 7.
- — La maison Plantin à Anvers, monogra-phie complète de cette imprimerie célèbre aux XVI^e et XVII^e siècles. Ouvrage orné d'un por-trait de Plantin d'après Wierix, d'un tableau généalogique de la famille, d'un plan coupe du rez-de-chaussée, d'une gravure de la cour in-térieure et de la marque typographique du grand imprimeur. 2^e édition, augmentée d'une liste chronologique des ouvrages imprimés par Plantin à Anvers, de 1555 à 1589. 8^o, III—196 p. Bruxelles, imp. F. Callewert père; lib. Gay & Doucé. fr. 7.
- Gérin.** Peintures de Chaalis restaurées par M. P. Balze. Compte-rendu, lu en séance du comité archéologique de Senlis, par M. J. Gérin, vice-secrétaire du comité. 8^o, 12 p. Senlis, imp. Payen.
- Gerlach, M.** Kronen-Atlas. Originaltreue Ab-bildgn. sämtl. Kronen der Erde in 151 Holz-schn., nach den besten Quellen unter gütiger Mitwirkung hoher Behörden u. hervorragender Künstler u. Heraldiker herausgeg. Gez. von A. Göhre. gr. 4^o (34 S. deutsch. u. franz. Text mit 10 Holzschn.-Taf.) Wien, Gerlach & Co. geb. M. 16.
- Geslachts-register der familien de Wit, de Vogel, Chabot, Havelaar, van Heel, en de daaraan vermaatschapt geslachten, vergezeld van een wapenboek, geteekend en gelithographeerd door Anth. E. Grolman, beide zoodanig in-gerigt, dat iedere familie de aanteekeningen zelve kan verfolgen; terwijl ieder daarnaar en familie-album kan aanleggen, bewerkt en bijen-verzameld door L. C. J. A. de Vogel. f^o (58, 180 en 12 bl. en 16 bl. met wapens). Utrecht, L. E. Bosch en zoon. Nicht im Handel.**
- Gewerbehalles.** Organ für den Fortschritt in allen Zweigen der Kunst-Industrie, unter Mitwirkung bewährter Fachmänner redig. von Archit. A. Schill. 16. Jahrg. 1878. 12 Hfte. f^o. Stuttgart, Engelhorn. baar à Heft M. 1. 50.
- Gewölbe, das grüne, zu Dresden.** 100 Tafeln in Lichtdruck, enth. gegen 300 Gegenstände aus d. verschiedensten Zweigen d. Kunst-Industrie. Mit Erläutgn. v. Hofr. Dir. Dr. J. Th. Grässe. Photogr. Aufnahmen u. Lichtdruck v. Römmel & Jones. 4. Liefg. (10 Tafeln.) Berlin, Bette. Baar à M. 16.
- Geymüller, B. H. v.** Die ursprünglichen Ent-würfe für St. Peter in Rom von Bramante, Raphael Santi, Fra Giocondo, den Sangello's u. A. m. Nebst zahlreichen Ergänzungen und einem (deutschen u. französ.) Texte zum ersten Mal herausgeg. 4. Liefg. fg. Imp.-f^o. (9 Taf. in Steindr., Kupferst. u. Lichtdr.) Mit Text. Imp.-4^o. Wien, Lehmann & Wentzel. Baar à M. 18.
- Gids door Apeldoorn en het koninklijk paleis en domein het Loo en het Park.** Met alle aan-wijzingen die den vreemdelink van met kunnen zijn. Post-8^o (69 bl. alsmede eenige bladz. ad-vertentiën en 1 uitsl. gekl. gelith. kaart. los.). Deventer, H. J. ter germe. f. 0. 75.
- — voor de bezoekers der historische tentoon-stelling van Friesland, gehouden in Z. M. paleis te Leeuwarden in den zomer van 1877. gr. 8^o (16, 8, XLIV en 316 bl. en XX bl. advertentiën met 2 uitsl. plans.) Leeuwarden, gedrukt by J. R. Miedema. Leeuwarden, W. Eckhoff en zoon. f. 1. 25.
- Giudizio (un) competente sull' opera „Analisi dal vero per l'insegnamento dell' ornato, del prof. Dom. Bellini“. Foligno, tip.-lit. Campitelli. 4^o.**
- Gobert & Marlin.** Exposition internationale de Philadelphie, 1876. Rapport sur l'industrie et le commerce des glaces, des verres à vitre et des cristaux aus États-Unis, par A. Gobert fils, ingénieur honoraire des mines, et P. Marlin, ingénieur civil. 8^o, 76 p. et 1 pl. Bruxelles, imp. A. Mertens.
- Gobineau, de.** La Renaissance. Savonaroie. César Borgia, Jules II. Léon X. Michel Ange. Scènes historiques. 8^o. Paris, Plon et Ce.
- Godon, J.** La Peinture sur toile imitant les tapis-series et son application à la décoration inté-rieure. Leçons pratiques sur l'emploi des couleurs liquides. 8^o. Paris, imp. Pillot et Dumoulin.
- Goldschmidt, F.** Die Weltausstellung in Phila-delphia u. die deutsche Industrie. Drei Vor-träge. gr. 8^o. Berlin, Springer's Verl. M. 1. 20.
- Goldsmith, O.** Der Landprediger v. Wakefield u. Lustspiele. Nebst einem Abriss seines Lebens. 3. (Titel-) Aufl. Mit über 100 (Holzschn.) Illustr. 18 Hfte. Lex.-8^o. Berlin, Gebrüder Gerstmann. Baar à M. 0. 50.
- Gonnard, H.** Catalogue des collections du Musée de Saint-Étienne. 1^{re} section. Peinture, sculp-ture, gravure, dessins et aquarelles. 8^o. Vienne, Savigné.
- Gonzalez Burgos.** Memoria leida en el Ateneo científico, literario y artístico de Madrid, en la junta de 30 de Diciembre de 1876. Madrid, impr. de la „Revista Contemporánea“. 4^o. (No se ha puesto à la venta.)
- Gooss, C.** Chronik der archäolog. Funde Sieben-bürgens. Im Auftrage d. Vereins für siebenb. Landeskunde zusammengestellt. Festgabe des

- genannten Vereins zur 8. Versammlung d. international. Congresses für vorgeschichtl. Anthropologie und Archäologie in Ofen-Pesth. (Aus: „Arch. d. Vereins f. siebenb. Landesk.“) gr. 8^o, 138 S. Hermannstadt 1876, Michaelis. M. 1.
- Goethe, Faust. Traduction de J. Porchat, revue par B. Levy. Compositions par M. Liezen-Mayer; ornements du texte, encadrements et culs-de-lampe par M. R. Seitz. f^o. Paris, Hachette et Co. fr. 100.
- Goethe, Reineke Fuchs. In 12 Gesängen. Mit 37 Stahlst. nach Orig.-Zeichnungen v. H. Leutemann. 2. (Titel-) Aufl. 18 Hfte. gr. 4^o. Berlin, Gebr. Gerstmann. Baar à M. 1.
- Goethe-Galerie. Charaktere aus Goethe's Werken. Gez. v. F. Pecht u. A. v. Ramberg. 50 Bltt. in Stahlst. Mit erläut. Texte v. F. Pecht. Oct.-Ausg. 2. Aufl. 3. Liefg. fg. 8^o. Leipzig, Brockhaus à M. 1. 20.
- Gothals. Catalogue de la bibliothèque de M. F. V. Gothals, ancien bibliothécaire de la ville de Bruxelles. Livres. 8^o, VII—247 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch; lib. G. A. van Tricht. (N'est pas dans le commerce.)
- Goupil y Renauld, L. D. Artes y oficios. Arte de dibujar sin maestro. Dibujo al carbon, á la esfumina, la lápiz-plomo. Procedimientos mecánicos del dibujo. Tratado de puntografía. Traducido por T. Corada. Barcelona, impr. de Salv. Manero. 8^o.
- Goupil. Manuel général de la peinture à l'huile, précédé de considérations sur les peintures anciennes et modernes; restauration et conservation des tableaux, peinture à la cire; renaissance de la mosaïque en France. 8^o. Paris, Rénauld.
- Gourdault, J. L'Italie. Illustrée de 400 grav. sur bois. Livr. 12 à 47 (fin). 4^o. Paris, Hachette et Co.
- Gourdon de Genouillac. Grammaire héraldique, contenant la définition exacte de la science des armoiries. Nouv. édit. 18 jés. Paris, Dentu.
- Gozzadini, G. Note per studi sull' architettura civile in Bologna dal secolo XIII al XVII. Modena, tip. G. T. Vincenzi e nip. 4^o.
- Grabador al agua-fuerte, el. Coleccion de obras originales y copias de las selectas de autores españoles, grabadas y publicadas por una Sociedad de artistas. Madrid, en fol. mayor. Cuaderno XXXI. Núm. 1 al 20, 21 al 50, 51. (Contiene este cuaderno cuatro láminas grabadas por los Sres. Pineda, Lemus y Maura.)
- Gräf, A. Musterzeichnungen von Möbelverzierungen und Holzschnitzarbeiten aller Art in natürl. Grösse für Holzbildhauer, Möbelfabrikanten, Instrumentenmacher etc. Enth. Aufsätze, Kapitäl, Bekrönungen, Urnen, Stützen, Consolen etc. 4. (Schluss-) Liefg. gr. f^o (10 Stein-Taf. in Imp.-f^o u. 2 Seit. Text). Weimar 1878, B. H. Voigt. à M. 7. 50.
- Grappa, C. Sopra le arti belle. Foligno, tip. lit. Campitelli. 16^o.
- Grasse, Dr. J. G. Th. Guide de l'amateur d'objets d'art et de curiosité ou collection des monogrammes des principaux sculpteurs en pierre, métal et bois, des ivoiriers, des émailleurs, des armuriers, des orfèvres et des médailleurs du moyen-âge et des époques de la renaissance et du Rococo. Pour faire suite au „Guide de l'amateur de porcelaines et de poteries“ du même auteur. 2. édit. revue et augmentée. (XX, 69 lith S) Dresden, Schönfeld. M. 1.
- Grasset, aîné. Musée de la ville de Varzy (Nièvre). Archéologie. Cadran solaire en plomb mentionnant la date 1629. Notice. 8^o. Paris, Dumoulin.
- Gregorovius, F. Wanderjahre in Italien. 5. Bd. Auch u. d. Tit.: Apulische Landschaften. 8^o, IX—295 S. Leipzig, Brockhaus. à M. 5. 40.; geb. à M. 6.
- Gréhen, A. L'archéologie devant l'état-major et devant la justice. Plaidoirie. 8^o. Guise, imp. Baré.
- Grenser, A. Hans Baldung, genannt Grien, und seine heraldische Thätigkeit. 20 Wappen-Entwürfe des Meisters im Besitze der „Albertina“ zu Wien beschrieb. u. erläutert. Mit 20 Helio-Gravuren v. A. Franz. 4^o. Wien, Braumüller. M. 4. 80.
- Die National- u. Landes-Farben von 130 Staaten der Erde. Mit histor. Erläuterungen und für decorative Zwecke zusammengestellt. 16^o, 52 S. Frankfurt a./M., Rommel. M. 1.
- Die Wappen der Aebte von Seitenstetten in Nieder-Oesterreich. Mit 4 (lith.) Bildtafeln, worauf 38 Abbildungen und 8 in den Text gedruckten Holzschn. Imp.-4^o, 14 S. Wien, Braumüller. Baar M. 2.
- Zunft-, Wappen- u. Handwerker-Insignien. (Aus: „Jahrb. der freien Genossenschaft d. Graveure in Wien, 1876.“) hoch-4^o. (10 S.) Ebd. Baar M. 1.
- Grenzboten, die. Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. Red.: Dr. H. Blum. 37. Jahrg. 1878. 52 Nrn. gr. 4^o. Leipzig, Herbig. Vierteljährl. baar M. 9.
- Grolman, A. De beginselen van het ornament. Elementair klassikaal teekenonderwijs in 100 voorbeelden, bekroond te Amsterdam 1877. gr. f^o. 1ste afl. (10 gelith. platen.) Utrecht, J. L. Beijers. Compleet in 10 afl. f. 3.
- Grüber, B. Die Kunst des Mittelalters in Böhmen nach den bestehenden Denkmälern geschildert. Herausgeg. auf Kosten des k. k. Ministeriums für Cultus u. Unterricht durch die k. k. Central-Commission für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmäle. 3. Thl. Die Periode d. Luxemburg. Hauses, 1310—1437. Liefg. 5 fg. Imp.-4^o. Mit eingedr. Holzschn., Holzschn.-Taf. u. Stein-Taf.) Wien, Gerold's Sohn in Comm. à M. 2.
- Die Kunst des Mittelalters in Böhmen nach den bestehenden Denkmälern geschildert. Hrsgeg. auf Kosten des k. k. Ministeriums für Cultus u. Unterricht durch die k. k. Central-Commission für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmäle. 4. Thl. Die Spätgothik, 1310 — ca. 1600. 1. Liefg. fg. Imp.-4^o. Wien 1877, Gerold's Sohn in Comm. à M. 2.
- Grüneberg, D. C. Ritters und Burgers zu Constanz, Wappensuch. In Farbendruck hrsgeg. von Dr. R. Graf Stillfried-Alcantara u. A. M. Hildebrandt. Liefg. 6 fg. gr. f^o (Chromolith.). Görlitz, Starke. Baar à M. 9.
- Gruner, L. Vorbilder ornamentaler Kunst der italienischen Schulen des 15. bis Anfang des 17. Jahrh. 2. Liefg.: Die Cantoria der sixtinischen Kapelle im Vatican. gr. f^o (7 lith. und chromolithogr. Taf. mit 1 Bl. Text). Leipzig, Arnold. (1. u. 2. Liefg. M. 27.) M. 18.
- Gsell-Fels, Dr. Th. Die Schweiz. Mit Holzschn. nach Bildern u. Zeichnungen von A. Anker, A. Bachelin, J. Balmer etc. 2. Bd.: Von Bern über Basel nach dem Osten, der romanischen Schweiz und Zürich. f^o (266 S. mit eingedr. Holzschn. u. Holzschn.-Taf.). München, Bruckmann. (cplt. geb. M. 85.) geb. mit Goldschn. Baar M. 45.
- Guldotti, C. Nozioni di disegno elementare, con note storiche intorno ai principali monumenti della città di Piacenza in ordine ai diversi stili architettonici. Piacenza, tip. Solari. 8^o.

- Gulhermy, F. de.** Inscriptions de la France, du Ve siècle au XVIIIe. T. 3. Ancienne diocèse de Paris. 4^o. Paris, imp. nationale. (Collection de documents inédits sur l'histoire de France, 3^e série, Archéologie.)
- Guillaume, P.** Description historique et artistique du Mont-Cassin, con la versione italiana di rincontro. Monte Cassino, 1874. 16^o.
- Gurlitt, C.** Archit. Das neue kgl. Hoftheater zu Dresden. (Nach dem Feuilleton des „Dresdner Journals“.) Mit 1 Lichtdr. v. Römmler & Jonas. 8^o. Dresden, Pierson. M. 1. 20.
- Handelmann, H.** Schleswig-Holsteinisches Museum vaterländ. Alterthümer. Abth. Eisenalter. gr. 16^o (57 S. mit eingedr. Holzschn.) Kiel, Schwes. M. 0. 80.
- Schleswig-Holstein. Museum vaterländ. Alterthümer. Abth. Christliche Zeit. 16^o. Kiel, Schwes. M. 0. 60.
- Handzeichnungen deutscher Meister.** Eine Sammlung von Bildern aus Italien und der Schweiz v. G. Bauernfeind, A. E. Disen, Th. v. Eckenbrecher etc. In unveränderl. Lichtdr. reproducirt v. Schöber & Bäckmann. gr. 1^o. Stuttgart, Engelhorn. In Leinw.-Mappe. M. 60.
- Hammer, G.** Hubertus-Bilder. Ein Album für Jäger und Jagdfreunde. 2. umgearb. u. verm. Aufl. Mit 4 Bildern in Farbendr. u. 65 Holzschn., ausgef. v. Prof. G. Bürkner. gr. 4^o, IV—74 S. Glogau, Flemming. geb. M. 10. 50.
- Harrass, B.** Entwürfe zu wohlfeilen Möbel- und Bautischler-Arbeiten, ornamentirt mit Verzierungen aus künstl. Holze der Thüring. Kunstholz-Manufactur von B. Harrass in Böhlen bei Grossbreitenbach in Thüringen. Zusammengest. v. C. Hettwig. 1. Heft. hoch 4^o (5 Stein-Taf.). Leipzig, Strecker in Comm. M. 1. 50.
- Entwürfe moderner Möbel, Spiegel, Regulateur-Gehäuse etc. mit Verzierungen aus künstl. Holze d. Thüring. Kunstholz-Manufactur v. B. Harrass in Böhlen bei Grossbreitenbach in Thüringen. Nach Entwürfen von A. Gräf. gr. 4^o (35 Stein-Taf. mit 1 Bl. Text.). Erfurt, Bartholomäus. In Mappe M. 3.
- Hase, K. W. u. F. v. Quast.** Die Gräber in der Schlosskirche zu Quedlinburg. M. 10 Bl. Abbild. (in Aubelldr.). 4^o, 16 S. Quedlinburg, Huch in Comm. M. 3.
- Hauff's, W.** sämtl. Werke, m. d. Dichters Leben v. Gust. Schwab. 16. ster. Gesamt-Ausg. in 5 Bdn. Illustr. v. C. Offterdinger. Mit gröss. Initialen v. E. Hartmann u. J. Schnorr. 8^o (321, 281, 264, 318 u. 308 S. m. d. Portr. d. Verf. in Stahlst. u. eingedr. Holzschn.). Stuttgart, Rieger. M. 6. 80.
- Hauff-Galerie.** 12 Photogr. nach Orig.-Gemälden der Düsseldorfer Künstler E. Bosch, Ph. Grot-Johann u. M. Volkhart, photogr. reproducirt v. F. Bruckmann in München. Ausg. A. 1. Lfg. gr. 1^o. 2 Bl. Leipzig 1879, Eigendorf. M. 20.; einzelne Blätter baar à M. 12.
- Dasselbe. Ausg. B (Cabinet). 1. Lfg. 8^o. 3 Bl. Ebd. 1879. M. 3.; einz. Bl. baar à M. 1. 20.
- Hauptmann, A.** Grabmonumente. Lfg. 4 fg. (à 18 Bl. in Lichtdr.). Dresden, Gilbers. Baar à M. 5.
- Hauser, A.** Fotografia para todos. La fotografia sobre colodion, y el tiraje de pruebas en papel. Obra especial, en la cual se preven todos los accidentes que pueden ocurrir en el curso de las operaciones, y los medios más seguros de evitarlos. Traducida por Telesforo Corada. Barcelona, impr. de Salvador Manero. 8^o.
- Havard, H.** Histoire de la faïence de Delft Illustr. 4^o. Paris, Plon et Ce.
- Catalogue chronologique et raisonné des faïences de Delft, composant la collection de Mr. J. F. Loudon. Illustré de deux eaux-fortes par L. Flameng et de neuf dessins par Goutzwiler. 4^o (4 en 82 bl.). La Haye, D. A. Thieme. f. 2 50.; op. Hollandsch papier f. 5.
- Helbig & Van Assche.** Monographie de l'église paroissiale de Saint-Christophe à Liège, texte explicatif par J. Helbig, XVI planches, sous la direction d'A. Van Assche. 1^o, 4 p. et 16 pl. Bruges, imp. ve J. Petit. Gand, auth. N. Stepmann: Bruges, lib. De Zuttere. fr. 6. 50.
- Heinemann, O. v.** Geschichte der Abtei u. Beschreibung der Stiftskirche zu Gernrode. Mit 6 Kunstbeilagen (in Aubelldr.). gr. 4^o, 58 S. Quedlinburg, Huch. M. 2.
- Heinsius, W.** Allgemeines Bücher-Lexikon od. vollständ. alphab. Verzeichniss aller von 1700 bis Ende 1874 erschienenen Bücher, welche in Deutschland und in den durch Sprache u. Literatur damit verwandten Ländern gedruckt worden sind. Nebst Angabe der Druckorte, der Verleger, d. Erscheinungsjahrs, der Seitenzahl, d. Formats, d. Preise etc., 15. Bd., welcher die von 1868—1874 erschienenen Bücher und Berichtigungen früherer Erscheinungen enthält. Herausg. v. H. Ziegenbalg. 12. u. 13. Lfg. gr. 4^o. Leipzig, Brockhaus. à M. 3. Schreibp. à M. 4.
- Herdle, Prof. E.** Elemente des Zeichnens in 60 Blättern. 4. Aufl. 5 Hefte. gr. 4^o (à 12 Steintaf.). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 4. 50.
- Elementar-Ornamente. 24 Vorlagen f. d. Unterricht im Freihandzeichnen an Real- u. Gewerbeschulen. 3. Aufl. Lith. 1^o. Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 4. 50.
- Geometrische Ornamente. Vorbilder f. d. Linear-Zeichnen in Verbindg. m. d. Freihand-Zeichnen. Zum Gebrauch an Real- u. gewerb. Frauenarbeitsschulen etc. im Auftrage der kgl. württemb. Commission f. d. gewerb. Fortbildungsschulen Württembergs hrsg. 60 (lith.) Taf. in 3 Thln. à 20 Bl. 1^o (1 Bl. Text.). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 18.
- Vorlagen f. Anfänger im Freihandzeichnen. 2 Abthlg. 2. Aufl. gr. 4^o (à 24 Tondr.-Taf.). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. à M. 4. 50.
- Vorlagen-Werk f. den Elementar-Unterricht im Freihandzeichnen. Hrsg. im Auftrage der kgl. Commission f. d. gewerb. Fortbildungsschulen Württembergs. 6. Aufl. 30 (lith.) Bl. schwarze Umriss in Imp.-1^o u. 24 Bl. Farbdrucke in gr. 4^o. Mit Text. 4. Aufl. gr. 8^o (26 S.). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 30.
- Dasselbe. Auswahl aus dem „Vorlegewerk in 60 Blatt“ für sächsische Schulen zusammengestellt v. Insp. Lehr. F. W. Tretau. 30 (lith.) Blatt Umriss in Imp.-1^o. 3. Aufl. Mit Text gr. 8^o, 19 S. Ebd. in Mappe. M. 10.
- Hernandes, A. G.** La industria en la antigüedad. Breve reseña. Discurso leído en el conservatorio de artes, escuela central de comercio, artes y oficios en la apertura del curso de 1877 à 1878. Madrid, impr. y fundición de M. Tello. 4^o. (No se ha puesto à la venta.)
- Herrensitze u. Schlösser, sächsische.** Dargestellt in Ansichten, Grundrissen, Situationsplänen u. e. erläut. Text. Hrsg. v. Hänel & Adam u. C. Gurlitt. 1. Lfg. 1^o. Dresden, Gilbers. Baar M. 12.
- Hertz, P.** Italien u. Sicilien. Briefe in die Heimath. 2 Bde. gr. 8^o (VIII—255 u. VIII—263 S.). Berlin 1878, Hertz. M. 7.
- Heydemann, H.** Zeus im Gigantenkampf. (Erstes Halle'sches Winckelmannsprogramm.) Mit e. (lith.) Taf. (in qu. 1^o). gr. 4^o, 20 S. Halle 1876. Lippert'sche Buchh. M. 2.
- Die Knöchelspielerin im Palazzo Colonna zu Rom. Mit 2 (lith.) Taf. u. 2 (eing.) Holzschn. (Zweites Halle'sches Winckelmannsprogramm.) gr. 4^o, 28 S. Halle, Lippert'sche Buchh. M. 3.

- Hildebrandt**, Prof. E. Aus Europa. Neue Samml. v. Aquarellen. 3. (Schluss-) Lfg. f^o. (4 Chromolith.) Berlin, R. Wagner. Baar M. 48.; einz. Bl. à M. 15. (cpl. M. 168.)
Inhalt: Blankenberg. Bodön. The Needles. Eaton College.
- Hiltl**, G. Waffen-Sammlung Sr. kgl. Hoheit d. Prinzen Carl v. Preussen. Mittelalterl. Abth. Beschrieben u. zusammengestellt, sowie m. histor. Bemerkgn. u. Erläutergn. versehen. f^o (V—195 S. m. 2 Steintaf.). Berlin, Möser. Cart. M. 20.; geb. baar M. 25.
- Hindorf**, A. Die Ostsee. Malerische Stätten aus ihrem Küstengebiet. Nach der Natur aufgenommen u. auf Stein gezeichnet nebst erläut. Text. In Aquarell-Tondr. ausgef. v. R. Steinbock. 1. Lfg. qu. gr. f^o. Berlin, A. Duncker. M. 9.
- Hippert u. Linnig**. Le peintre-graveur hollandais et belge du XIX^e siècle, 2^e partie. 8^o, p. 285 à 598. Bruxelles, imp. F. Gobberts: lib. F. J. Olivier. M. 10.
- Histoire de l'ornement russe**, du X^e au XVI^e siècle, d'après les manuscrits; avec introduction par V. de Boutovsky, directeur du Musée d'art et d'industrie à Moscou. f^o, 100 pl. Paris, Ve A. Morel et Ce.
- Historienplaat**, Nederlandsche. Maarten Harpertzoon Tromp voor den zeeslag bij Duins. 1639. Plano (1 vel gekl. gelith. plaat). Den Haag, Joh. Ykema. f. 0. 50.
- Hittenkofer**. Vergleichende architekt. Formenlehre. Eine populäre Darstellung zur Formenkenntnis der wichtigsten Baustilperioden (griechisch, römisch, byzantinisch, romanisch, gotisch, Renaissance u. modern). Z. Gebrauch f. Bauhandwerker, angeh. Architekten u. techn. Lehranstalten. Mit 85 lith. Taf. (1530 Illustr.) nebst belehr. Text mit eingedr. Holzschn. 10. Lfg. fg. gr. 4^o. Leipzig, Scholtze. Subscr. Preis à M. 1. 20.
- — Dach-Ausmittelungen. Für Schüler der Architektur u. d. Baugewerks, sowie f. Bauwerkmeister u. Zimmerleute. 2. Aufl. f^o (VIII S. m. 13 Steintaf.). Leipzig, Scholtze. M. 4.
- Hofberg**, H. Kurze Uebersicht v. den Alterthümern der skandinavischen Inselgruppen. Inaugural-Dissertation. gr. 8^o. Jena 1877, Neuenhahn. Baar M. 1.
- Hoffmeister**, J. Chr. C. Johann Heinrich Ramberg, in seinen Werken dargestellt. gr. 8^o, IV—83 S.). Hannover, Meyer. M. 2. 40.
- Hoffmeister**, Dr. H. Die Hohenzollern. In Photogr. Gedichten u. biogr. Skizzen. 8^o (44 S. m. 14 Photog.). Berlin, Lichtwerk. Geb. baar M. 6.
- Hogarth**, W. Werke. Nach den Orig.-Platten auf 118 Blättern photolith. v. C. Haack in Wien, nebst e. biogr. Essay ü. den Genius u. die Schöpfung Hogarth's, sowie Erklärn. der einzelnen Bilder v. J. Nichols, Esq. F. S. A. Bearb. v. E. Ch. Barschall. gr. f^o. Brünn, Karafat. Geb. m. Goldschn. M. 140.; in losen Blättern in Mappe M. 110.
- Horst**, G. A. Der Starnberger See. Eine Wanderung durch seine Uferorte. Wort und Bild. Holzschn. v. H. Wolf. gr. 4^o (90 S. m. eing. Holzschn., Holzschn. u. 1 lith. Karte). München 1876, Horst & Co. Geb. baar M. 9.
- Hottenroth**, F. Trachten, Haus-, Feld- u. Kriegsgeräthschaften der Völker alter u. neuer Zeit. Gezeichnet u. beschrieben. (In ca 16 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 4^o. Stuttgart, G. Weise. M. 3. 50.; Ausg. m. Taf. in Farbendr. M. 5.
- Houdoy**, J. Études artistiques. Artistes inconn. des XIV^e, XV^e et XVI^e siècles. Académie des arts de Lille. Charles-Louis Corbet, sculpteur. 8^o. Paris, Aubry.
- Houtsma**, Dr. E. O. Dr. H. Schliemann en zyne opgravingen te Mycenae. Eene studie. Roy. 8^o (56 bl.). Groningen, J. B. Wolters. f. 0. 75.
- Hübner**, E. Anleitung zur Malerei auf Holz, Terracotta u. Stein, sowie zur Aetzung auf Stein. Erweiterter Sep.-Abdr. aus d. Musterbuche „Hausschatz“. gr. 16^o. Leipzig, Arnold. M. 0. 50.
- — Hausschatz. Musterblätter f. Malerei auf Holz, Marmor u. Terracotta, Steinätzg. etc., den Freunden häusl. Kunstarbeit gewidmet u. unter Mitwirkg. von E. Högg, O. Fischbach, A. Gruner etc. hrsg. 1. Lfg. fg. gr. f^o (lithogr. u. chromolith. Taf. m. je 4 S. Text). Leipzig, Arnold. M. 5.
- Hude**, H. v. u. J. Hennicke, Architekten. Der Kaiserhof in Berlin. Mit 9 Kfrtaf. f^o. Berlin 1877, Ernst & Korn. Cart. M. 10.
- Hugo**, V. Notre-Dame de Paris. Édition populaire, illustrée par Meissonier, G. Brion, Raffet, D. Vierge, Lemud, Bayard etc. Livr. 1—20. 4^o. Paris, imp. Quantin et Ce.; lib. Hugues.
- Husnik**, Prof. J. Das Gesamtgebiet des Lichtdrucks, nebst e. vollst. theoretisch-prakt. Anleitung z. Ausüb. d. Photolithographie, Emailphotographie, Chemigraphie (Zinkographie) u. anderweit. Vorschr. z. Vervielfältigung d. negativen u. positiven Glasbilder. Mit 4 Abbildgn. (in eingedr. Holzschn. u. 1 Photozinkogr.). 8^o, III—170 S. Wien, Hartleben. M. 3.
- — Die Heliographie oder eine Anleitung z. Herstellung druckbarer Metallplatten aller Art, sowohl f. Halbtöne als auch f. Strich- u. Kornmanier, ferner die neuesten Fortschritte im Pigmentdruck u. Woodbury-Verfahren (od. Reliefdruck) nebst anderweit. Vorschriften zur Herstellung d. f. d. Heliographie geeign. Negative. Mit e. Anhang: Ein Ueberblick der photomechan. Verfahren zur Zeit der Weltausstellg. in Paris 1878. Mit 6 Illustr. u. 6 Taf. 8^o. Wien, Hartleben. M. 4. 50.
- Hutter**, A. Cours élémentaire de dessin d'après un système stigmographique gradué. 2 parties. gr. 8^o. St. Gallen, Huber & Co. M. 1. 20.
- — Elementarzeichnen nach stufengemäss entwickeltem Netzsystem. 9 Hfte. qu. 4^o. Ebd. M. 11. 60.
- Dasselbe. Erläuterungen. 2 Thle. gr. 8^o. Ebd. M. 1. 20.
- Jacobs**, Archiv. Biblioth. Dr. Ed. Das Kloster Delbrück. Ein 1000jähr. geschichtl. Rückblick u. Beschreibung. d. Klosterkirche. 4^o (V—90 S.) Wernigerode, Finklein. M. 2.
- Jagd-Bilder**. Ein Album v. 25 Zeichnungen berühmter Künstler, mit Text v. Vice-Oberjägermeister Frhrn. v. Meyerinck. gr. 4^o (25 Holzschn.-Taf. m. 25 Bl. Text), Leipzig, Schmidt & Günther. geb. M. 10.
- Jahresbericht ü. die Fortschritte d. klassischen Alterthumswissenschaft**, herausgeg. v. Prof. C. Bursian. 6. Jahrg. 1878. 12 Hfte. Mit den Beiblättern: Bibliotheca philologica classica. 6. Jahrg. (1879) u. Biograph. Jahrbuch für Alterthumskunde. 2. Jahrg. (1879). gr. 8^o. Berlin, Calvary u. Co. Subscript.-Preis baar M. 30. Laden-Preis M. 36.
- Jahresbericht d. freien Genossenschaft der Graveure Wiens**. 3. Jahrg. gr. 4^o. Wien, Helfs Sort. Baar M. 8.
- Jahrbuch**, bremisches. Hrsgg. von der histor. Gesellschaft d. Künstler-Vereins. 9. Bd. gr. 8^o (XVI—147 S. mit 3 Tab.). Bremen, Müller. M. 2. 40.
- Jahrbuch des heraldisch-genealogischen Vereins „Adler“** in Wien. 4. Jahrg. 1877. (Hist.-geneal. Zeitschr., 7. Jahrg.) Mit 25 Bild.-Taf. u. 10 in den Text gedr. Holzschn. Illustr. Imp. 4^o. Wien 1877, Braumüller. M. 12.

- Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst u. vaterländ. Alterth. zu Emden. 2. Bd. 2. Heft. gr. 8^o, 175 S. Emden, Hagnel. M. 3. 50. (V—II, 2. M. 15.)
- der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterl. Alterth. zu Emden. 3. Bd. 1. Heft. gr. 8^o. Emden, Hagnel. M. 3.
- Jahrbuch, photographisches, für 1877. Hrsgeg. von d. Redact. d. fotogr. Corresp. 6. Jahrg. Mit 2 phototyp. u. photozinkotyp. Portr. 16^o (252 u. 192 S.). Wien, Verl. der Photogr. Correspondenz. Geb. baar M. 2. 50.
- Jahrbücher des Vereins von Alterth.-Freunden im Rheinlande. 1876 fg. Bonn, A. Marcus in Comm. à Heft M. 6. 75.
- Jahrmarkt des Lebens. Vanity fair. Ein Künstler- u. Familien-Album mit 36 Orig.-Handzchn. der neueren Schule, in Feder u. Blei, Kreide und Kohle. Durch Lichtdr. veröffentlicht m. deutschem und engl. Text. (Der „Wander-Mappe“ 2. Thl.) 8^o (4 S. Text.) München, A. Ackermann. In Leinw.-Mappe M. 60.; in Sammandr. M. 85.
- Jaloustre, E. Lettre archéologiques sur les Forez. Les Foires de Saint-Sauveur. 8^o. Lyon, imp. Vingtrinier.
- Janitschek, H. Die Gesellschaft der Renaissance in Italien u. die Kunst. Vier Vorträge. gr. 8^o. Stuttgart 1879, Spemann. M. 4.
- Jännicke, F. Grundriss der Keramik in Bezug auf das Kunstgewerbe. Eine histor. Darstellg. ihres Entwicklungsganges in Europa, dem Orient u. Ost-Asien von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Ein zuverlässiger Führer f. Kunstfreunde, Sammler, Fabrikanten, Modelleur u. Gewerbeschulen, wie auch als Ergänzung zur Kunstgeschichte. Mit ca. 400 Holzschn. illustr. u. über 2500 Marken u. Monogrammen. 15 Liefgn. Lex.-8^o. Stuttgart 1878, Neff. à M. 2.
- Handbuch der Aquarell-Malerei. Nach dem heutigen Standpunkte u. in vorzügl. Anwendung auf Landschaft u. Architektur. Nebst einem Anhang über Holzmalerie. 2. verb. und verm. Aufl. 8^o, XV—287 S. Stuttgart, Neff. M. 4. 50.
- Handbuch der Oel-Malerei. Nach dem heutigen Standpunkte u. in vorzugsweiser Anwendung auf Landschaft und Architektur. 8^o (X—265 S.) Stuttgart 1878, Neff. M. 4. 50.
- Ibach, J. Der Dom von Limburg. Festschrift zu seiner im Sommer 1877 vollendeten grossen Restauration. gr. 8^o (65 S. mit 1 Photogr.). Limburg, Herz. M. 1. 25.
- Ilg, C. Dr. A. u. Dr. H. Kábdebo. Wiener Schmiedewerke des 18. Jahrh. Sammlung auserlesener Eisenarbeiten d. Barock- u. Rococo-Stils mit fachl. Erläuterungen. 1. Liefg. f' (6 Lichtdr.-Taf.). Dresden, Gölbers. Baar M. 5.
- Illustration européenne, l'. Bruxelles, Bureaux: 1, Chaussée de Louvain. Par an fr. 10. 50. 1876, 1877, 1878.
- Illustrations, 48, des Saintes Écritures d'après les dessins de Schnorr de Carolsfeld. qu. f^o. Basel, Spittler. M. 1. 60.; geb. M. 2. 30.
- Index librorum quibus Bibliotheca Academiae Rheno Trajectanae, ab anno MDCCCLV usque ad annum MDCCCLXX locupletata est. A—L. gr. 8^o. Trajecti ad Rhenum, apud Kemink et filium MDCCCLXXVI. (Nicht im Handel.)
- Auch unter dem Titel: Catalogus der beken waarmeds de Bibliotheek der Hoogeschool te Utrecht van 1855 tot 1870 vermeerderd is. A—L. gr. 8^o. Utrecht, Kemink en zoon. 1876. (Nicht im Handel.)
- Introduction à la Bibliographie de Belgique. Relevé de tous les écrits périodiques qui se publient dans le royaume par les sociétés savantes, les administrations publiques, les associations et les particuliers, dressé par les soins de la section littéraire de la Commission des échanges internationaux. Supplément. 8^o, 40 p. Bruxelles, imp. et lib. H. Manceaux. fr. 1.
- Jonas. Exposition internationale de Philadelphie, 1876. Rapport sur la pharmacie, par A. Jonas, pharmacien, délégué du gouvernement belge à l'exposition de Philadelphie. 8^o, 186 p. Bruxelles, imp. Ad. Mertens.
- Jouin, H. La sculpture au Salon de 1876. 8^o. Paris, Plon et Ce.
- — La sculpture au Salon de 1877. 8^o. Paris, Plon et Ce.
- Journal des beaux-arts et de la littérature. 1876, 1877, 1878. St. Nicolas, Ad. Siret, réd.-édit. Par an fr. 9.
- Ipolyi. Bisch. A. Geschichte u. Restauration der kirchl. Kunstdenkmale in Neusohl. M. 7 Farben- u. Steindr.-Taf. u. 54 (eingedr.) Holzschn. f^o. Budapest. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) M. 20.
- Isambert, E. Itinéraire descriptif, historique et archéologique de l'Orient. 2^e partie. Malte, Égypte, Nubie, Abyssinie, Sinaï. 2^e édition. 18 Jésus. Paris, lib. Hachette et Ce. (Collection des Guides-Joanne.)
- Isola, G. Discorso letto nella pubblica adunanza della Società promotrice di belle arti in Genova. Genova, tip. G. Schenone, 1876. 16^o.
- — Considerazioni artistiche sull'icona edesena detta „il Santo sudario“ che si conserva a S. Bartolomeo degli Armeni in Genova. Genova, tip. Sordomuti. 8^o.
- Italien. Eine Wanderung von den Alpen b. z. Aetna. In Schildern. v. K. Stieler, E. Paulus, W. Kaden, m. Bildern v. G. Bauernfeind, G. Bahn, A. Calame etc. Holzschnitte v. A. Closs. 2. Aufl. 36 Lfngn. f^o. Stuttgart, Engelhorn. Baar à M. 1. 50.
- Jugend, deutsche. Illustrierte Monatshefte für Knaben u. Mädchen. Unter Mitwirkung v. V. Blüthgen, F. Bässler, F. Bodenstedt etc. hrsg. v. J. Lohmeyer. M. Holzschn. nach Orig.-Hdzn. v. H. Bürkner, L. Burger, W. Camphausen etc. Unter künstler. Leitg. v. O. Pletsch. Bd. 10 fg. Leipzig, A. Dürr. à Bd. M. 6.; cart. M. 7.; geb. M. 8.
- Kaiser, J. W. De hollandsche school uit de kunstverzameling der heeren Six. Album van 50 der voornaamste schilderijen van dat Kabinet. Gegraveerd en toegelicht. 4. afl. gr. f^o (8 bl. met 6 gegrav. platen). Nijmegen, Blommert en Timmerman. Amsterdam, G. J. van Rijsoort van Meurs. Épreuve d'artiste f. 20.; chinesisches papier f. 12.; gewoon papier f. 9. Complet in 8 afleveringen.
- Kasiski, Maj. a. D. Die Untersuchungen v. vaterl. Alterthümern in der Umgegend von Neustettin im J. 1875. Mit 1 (lith.) Taf. (Aus: „Schriften d. naturf. Ges. in Danzig.“) Lex.-8^o, 13 S. Danzig, Anhuth, 1876. Baar M. 0. 60.
- — Ueber Brandgräber. (Hierzu 87 Abbild. [5 Steintaf.]) (Aus: „Schriften d. naturf. Ges. in Danzig.“) Lex.-8^o, 23 S. Danzig 1876, Anhuth. Baar M. 1.
- Katalog der Ausstellung v. Arbeiten d. vervielfältigenden Künste im Bayer. Gewerbemuseum zu Nürnberg, 1877. 4^o (VII—216 S. m. eingedr. Holzschn., Holzschnitaf., Stahlst., Autograph., Chromolith. u. Lichtdr.). Nürnberg, Korn. Cart. baar M. 3.
- Katalog der Bibliothek des deutschen Reichstages. 1. Abth. gr. 8^o, IV—299 S. Berlin, Puttkammer & Mühlbrecht. Cart. baar M. 3.
- Katalog der herzogl. Landesbibliothek in Altenburg. Auf Grund d. geschriebenen Bibliotheks-Kataloge f. d. Druck bearb. v. Dr. Chr. F. Sehr-

- wald. 1. Abth. in 2 Bdn. u. 2. Abth. (Systemat. Repertorium.) gr. 8^o (IV—692, 594 u. IV—294 S.). Altenburg 1873, Schnuphase. M. 5.
- Katalog der Bibliothek d. Gesellschaft f. bild. Kunst u. vaterl. Alterthümer zu Emden. gr. 8^o, 240 S. Emden, Hagnel. M. 1. 50.
- Katalog der histor. Kunstausstellung 1877. (Hrsg. v. d. k. k. Akademie d. bild. Künste.) Mit 3 Plänen. 3. Aufl. IX. Wien, Gerold's Sohn. M. 2.
- Kauffmann, H. Spiessbürger und Vagabunden. Eine zwanglose Gesellschaft in 25 Orig.-Zeichn. gr. 4^o. München, A. Ackermann. In Leinw.-Mappe. M. 30.
- Kaulen, W. Freud u. Leid im Leben deutscher Künstler. Ihren mündl. Mittheilungen nach erzählt. 3 Hefte. 8^o, VI—138 S. Frankfurt a. M., Winter. à M. 2.
- Kayser, Ch. G. Vollständiges Bücher-Lexicon, enth. die von 1750 bis Ende d. Jahres 1876 in Deutschland u. in den angrenzenden Ländern gedruckten Bücher. 19. u. 20. Th. od. 13. u. 14. Suppl. Die von 1871 bis Ende 1876 erschienenen Werke, sowie Nachträge u. Berichtign. zu den früheren Thln. enth. Bearb. v. R. Haupt. Leipzig, J. O. Weigel. à Lief. M. 15.; Schreibp. M. 18.
- Kekulé, R. Ueber die Entstehung der Götterideale der griech. Kunst. Vortrag, geh. zu Bonn am 4. Dec. 1876. Lex.-8^o, 31 S. Stuttgart, Spemann. M. 2.
- Griech. Thonfiguren aus Tanagra. Im Auftrage d. kaiserl. deutschen archäolog. Instituts zu Berlin, Rom u. Athen nach Aufnahmen v. L. Otto hrsg. 3 Abthlgn. gr. f^o. Stuttgart, Spemann. Baar à M. 60.
- Kerjean, L. de. Artistes bretons. M. le Hénaff. 8^o. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Revue de Bretagne et de Vendée, janv. 1877.)
- Kirchenschmuck. Neue Folge. Sammlung von Vorlagen f. kirchl. Stickerien, Holz- u. Metallarbeiten u. Glasmalereien. Hrsg. v. G. Dengler. 2. Bd., 1. u. 2. Heft fg. (Der neuen Folge 7. u. 8. Heft fg.) qu. f^o. Lithogr. u. Chromolithogr. f^o, qu. f^o u. Imp.-f^o. Amberg, Habel. Baar M. 8.
- Klassiker der Malerei, die. 2. Serie: Niederländer und Spanier. Eine Sammlung ihrer berühmtesten Werke, mit erläut. Text, herausgeg. v. Dr. P. F. Krell, unter Mitwirkg. v. Dr. O. Eisenmann. In unveränderl. Photographiedruck ausgef. von M. Rommel. gr. f^o. Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.
- I. Serie: Ital. Renaissance. M. Ser.: Niederländer u. Spanier.
- Klein, Prof. J. Icones novi et veteris testamenti desumptae ex missali romano novissimae editionis Ratisbonensis XM. in f^o maj. Per textus biblicos in diversis linguis ex ss. patrum sensu explanatae. (Holzschn. v. H. Knöfler in Wien.) qu. gr. 4^o (23 Holzschn. m. 23 Bl. Text). Regensburg 1876, Pustet. In Mappe. M. 6.
- Kleiner's, weil. Ing. S., florirendes Frankfurt a. M. Nach den im Besitze d. Hrn. Th. Völker in Frankfurt a. M. befind. Originalzeichn. d. Künstlers v. J. 1728 neu hrsg. In nat. Grösse d. Orig.-Zeichn. Mit geschichtl. Einleitg. v. Consistor.-R. Dr. G. E. Steitz. Photogr. Aufn. u. Lichtdr. v. Gebr. Weisbrod. 3. Aufl. gr. f^o. Frankfurt a. M., Keller. M. 12.
- Klette, R. Architektonische Formen- u. Verhältnisslehre. Mit 1 Atlas (8 Steintaf. in gr. f^o). gr. 8^o, 47 S. Halle, Knapp. M. 6.
- Knäbel, A. Villen u. Wohngebäude. Ausgeführte und projektierte Original-Entwürfe m. Grundrissen, Durchschnitten u. Details nebst erklär. Text. 1.—3. Lfg. gr. 4^o (4 S. u. 25 Steintaf.). Leipzig, Scholtze. M. 12.
- Köhler, C. Die Entwicklung der Tracht in Deutschland während d. Mittelalters u. d. Neuzeit, m. besond. Berücksichtigung der jezeit., f. d. einzelnen Kleidungsstücke üblichen Herstellungsweise. Ein Hand- u. Lehrbuch f. Historiker, Künstler, Bühnenleiter u. Garderobiers, sowie f. Gewerbetreibende, welche sich m. Anfertigung v. Bekleidungsstücken beschäftigen. Mit mehr als 550 autogr. Abbild. auf 100 Taf., gezeichnet v. Verf. gr. 8^o, IV—225 S. Nürnberg, Heerdegen. M. 16.
- Köhler, H. Polychrome Meisterwerke d. monumentalen Kunst in Italien. Vom V. bis XVI. Jahrh. Dargestellt durch 12 perspectiv. Ansichten in Farbendr., m. erläut. Text. Durch die Munificenz d. kgl. preuss. Regierung unterstützt. 4. Liefg. (San Miniato presso Firenze. Le Loggie di Raffaele nel Vaticano.) imp.-f^o (2 Chromolith. m. 5 Bl. deutschem, engl. franz. u. ital. Text). Leipzig, Baumgärtner. Baar M. 36.; (1.—4.: M. 132).
- Kolster. Vorlagen zum Ornamenten-Zeichnen. In Umrissen u. schattirt. 5 Hfte. f^o (à 6 Steintaf.). Karlsruhe, Veith. à M. 1. 50.
- König, H. Aus unserer Zeit. 20 Photogr. nach Aquarellen. I. gr. 4^o. Dresden, Gutbier. In Leinw.-Mappe. Baar M. 40.; einzelne Blätter à M. 2.
- Konkurrenz-Projekte, die prämiirten u. hervorragendsten, zur Erbauung der St. Petrikirche in Leipzig. gr. f^o (64 Lichtdr. Taf.). Dresden, Gilbers. In Mappe. Baar M. 65.
- Korrespondenzblatt d. Vereins f. Kunst u. Alterthum in Ulm u. Oberschwaben. 2. Jahrg. 1877. 12 Nrn. (B.) hoch 4^o. Ulm, Frey. Baar M. 5.
- Krämer, P. Gallerie englischer Dichter. Photographien nach Orig.-Cartons. (2. Serie.) 8^o (12 Bl.) München, Bruckmann. In Leinw.-Mappe. Baar M. 12.; einzelne Bl. à M. 1.
- Kraus, Dr. F. X. Weissenburgs Kunstdenkmäler. (Aus: „Kunst u. Alterth. in Elsass-Lothringen.“) gr. 8^o, 32 S. Strassburg, Schmidt. M. 0. 80.
- Krüger, J. Die Zinkgravure od. das Aetzen in Zink zur Herstellung v. Druckplatten aller Art, nebst Anleitg. zum Aetzen in Kupfer, Messing, Stahl u. a. Metalle. Auf Grund eigener, prakt., vieljähr. Erfahrungn. bearb. u. hrsg. 8^o. Wien, Hartleben. M. 2.
- Krumholz, A. Detailpläne d. österr. Musterschule f. Landgemeinden in d. Wiener Weltausstellg. 1873. Im Auftrage d. Comité's d. Schulfreunde entworfen. 2. Aufl. gr. 4^o (10 Steintaf. in gr. f^o). Wien, Lehmann & Wentzel. In Mappe. M. 8.
- Kuhn, P. A. Roma. Die Denkmale d. christl. u. d. heidn. Rom in Wort u. Bild. Mit 690 Illustr. (in eingedr. Holzschn. u. Holzschn. Taf.). 20 Lfgn. hoch 4^o. (1. Lfg. 24 S.) Einsiedeln, Benziger. Baar M. 0. 80.
- Kunst, Die, für Alle. Eine Sammlung der vorzüglichsten Malerstücke, Radirgn. u. Formschnitte d. 15.—18. Jahrh., mit besond. Beziehg. auf Kunst- u. Culturgeschichte, hrsg. v. Kunsthändl. H. G. Gutekunst. In phot. Fcsm.-Druck ausgeführt v. M. Rommel. Mit erläut. Texte von L. Weisser. In 50 Lfgn. Lfg. 1 fg. f^o (à 2 Bl. m. 6 Bl. Text.). Stuttgart, Neff. à M. 3.
- Kunst, de, voor ieder, voor school en huis. Bewerkt (naar het Hoogd.) door Mr. C. Vosmaer. 1e—5e serie. (afl. 1—20.) Langw. 4to (iedere afl. met 6 platen). Leiden, A. W. Sijthoff. Per serie van 4 afl. f. 1. 50.
- Kunst, deutsche, in Bild und Lied. Original-Beiträge deutscher Maler, Dichter und Tonkünstler. Herausgeg. v. A. Träger. 19. Jahrg. 1877. Lith. Druck d. Kunstanstalt v. J. G. Bach in Leipzig. gr. 4^o (107 S. m. 10 Steintaf. u. 8 Bildern in Farbendr. Leipzig, Klinkhardt. M. 13.; geb. m. Goldschn. M. 17.

- Dasselbe. 20. Jahrg. 1878. Ebend.
 „ 21. „ 1879. „
- Kunst u. Gewerbe. Wochenschrift z. Förderung deutscher Kunst-Industrie. Hrsg. vom Bayr. Gewerbemuseum zu Nürnberg. Red. von Dr. O. v. Schorn. 12. Jahrg. 1878. 52 Nrn. (B. m. eingedr. Holzschn. u. Steintaf.) Nebst Beiblatt: Mittheilungen des Bayr. Gewerbemuseums zu Nürnberg. 5. Jahrg. 1878. 24 Nrn. (1/2 B.) gr. 4^o. Nürnberg, Korn. Halbjährig baar M. 7. 50.
- Kunst u. Künstler d. Mittelalters u. d. Neuzeit. Biographien u. Charakteristiken. Unter Mitwirkg. v. Fachgenossen hrsg. v. Biblioth. Dr. R. Dohme. Lfg. 28 fg. hoch 4^o. Leipzig, Seemann. M. 16. 40.
- Kunstblatt, christliches, f. Kirche, Schule u. Haus. Hrsg. v. C. Grüneisen u. C. G. Pfannschmidt. 20. u. 21. Jahrg. 1877, 1878. à 12 Nrn. Lex.-8^o. Stuttgart, J. F. Steinkopf. M. 4.
- Kunstblätter, heraldische, nach im Kunstdruck u. s. w. ausgeführten Entwürfen v. M. Schongauer, I. v. Mecken, A. Dürer, V. Solis, J. Amman u. a. deutschen und ausländischen Meistern hrsg. v. F. Warnecke. Fcsm.-Druck v. A. Frisch in Berlin. f^o (26 Bl. m. 15 Bl. Text). Görlitz 1876, Starke. In Mappe. Baar M. 28.
- Kunstdenkmäler, kirchliche, aus Siebenbürgen. In Abbildgn. m. kurzen Erläutergn. Hrsg. v. Ausschuss d. Vereins f. Siebenbürg. Landeskunde. 4^o. Hermannstadt, Michalis. M. 6.
- Künstlerheim. Festgeschenk f. Freunde d. Kunst. 25 Orig.-Zeichn. in Feder u. Blei, Kreide u. Kohle. Durch Lichtdruck veröffentlicht. gr. f^o. München, A. Ackermann. In Leinw.-Mappe. M. 30.
- Künstler-Lexikon, allgemeines. Unter Mitwirkg. der namhaftesten Fachgelehrten d. In- u. Auslandes hrsg. v. Dr. J. Meyer. 2. gänzl. umgearb. Aufl. v. Nagler's Künstler-Lexikon. 22. Lfg. Lex.-8^o. Leipzig, Engelmann. (à) M. 1. 20. Schreibp. (à) M. 1. 60.
- Künstler-Lexikon, allgemeines, oder Leben u. Werke der berühmtesten Baumeister, Bildhauer, Maler, Kupferstecher, Formschneider, Lithographen etc. von der frühesten Kunstepoche bis zur Gegenwart. 2. Aufl. Umgearb. u. ergänzt v. A. Seubert. (In ca. 25 Lfgn.) 1. Lfg. fg. gr. 8^o (S. 1—160). Stuttgart, Ebner & Seubert. à M. 1. 80.
- Labastie, P. de. Des grandes lignes architecturales et de leurs rapports harmoniques avec les climats. 8^o. Paris, Ve Morel et Ce.
- Lacroix, P. La Bibliothèque de Jules Janin. 12^e. Paris, lib. des bibliophiles.
- — Choix de chroniques tirées de l'Angoumois occidental. Le Château de Roissac, suivi de notices hist. sur Gensac, Chardons, Léclopart, La Pallue, Gademoulin, Segonzac, Juillac-le-Coq, Verrières, Ambleville, Criteuil, Lignières, Saint-Fort, Angeac-Champagne, Salle, Genté, Saint-Martin, Châteaubernard, Crouin, Ars, Gimoux et de deux légendes du vieux temps. 8^o, 136 p. Angoulême, imp. Baillarger; Paris, lib. Dumoulin.
- Lafestrestre, G. Musée des arts décoratifs. Projet d'organisation et de classification du musée. 8^o. Paris, imp. A. Chaix et Ce.
- Laffetay, J. Notice hist. et descript. sur la tapisserie dite de la reine Mathilde, exposée à la bibliothèque de Bayeux. 2^e édit. 8^o. Bayeux, imp. Grobon et Payan.
- Lafontaine's Fabeln. Uebers. v. E. Dohm, illustirt v. G. Doré. Liefg. 26 fg. (2. Bd.) Berlin, Möser. à M. 2.
- Lagye. Le 300^e anniversaire de P. P. Rubens. Compte-rendu officiel des fêtes organisées par la ville d'Anvers du dimanche 5, jusqu'au lundi 27 août, publié sous les auspices de l'admini-
- stration communale par G. Lagye. 1^{re} partie. 8^o, 96 p. Anvers, imp. et lib. Mees et Ce. L'ouvrage complet fr. 5.
- Lamartine, A. Rafael. Escrita en francés por M. A. de Lamartine. Version Española de D. N. F. Cuesta. Edición ilustrada con grabadas. Madrid, impr. y libr. de Gaspar, editores. 4^o.
- Land, deutsches, u. deutsche Lieder. Ausgew. Dichtgn. m. Illustr. v. H. Stilke (15 Chromolith., gezeichnet v. G. Theuerkauf, gedr. v. W. Loelliot). Lex.-8^o. Leipzig, Schlömp. Geb. m. Goldschn. M. 20.
- Landschaftsbilder, malerische, aus Norddeutschland, in Aquarellen v. Th. Blätterbauer, E. Bracht, C. P. C. Köhler u. A., m. Schildern. v. M. Döring, F. Lampert, H. Pröhle u. A. 1. Abth.: Thüringen u. Harz. 2. u. 3. Lfg. f^o. Darmstadt, Köhler. Baar à M. 2. 50.
- Lange, Archit.-Lehr. W. Das antike griechisch-römische Wohnhaus. Ein Handbuch f. Kunstfreunde, Architekten, Archäologen, Philologen, Archivare, Studierende u. Schüler höh. Lehranstalten. gr. 8^o. Leipzig, Knapp. M. 6.
- Langl, Prof. J. Arabische, altchristliche u. italisch-romanische Baudenkmale. Nach dessen Orig.-Bildern in Oelfarbendr. u. Sepia-Manier ausgeführt. 4 Lfgn. à 3 Bl. qu. gr. f^o. Wien, Hölzel. à Lief. M. 15.; einz. Bl. à M. 6.
- Lanzlrotti, A. G. Cenni sull' arte moderna in Italia riguardata anche dal punto di vista industriale. Roma, tip. Romana, 1876. 8^o.
- L'Art pratique. Recueil de documents choisis dans les ouvrages des grands maîtres français, italiens, allemands, néerlandais etc. Source féconde d'études pour les artistes, les industriels et tous les amateurs d'art et de style. Publié par G. Hirth. 1879. 12 Livr. gr. 4^o. Leipzig, Hirth. Baar M. 15.
- Lasteyrie, F. de. Histoire de l'orfèvrerie depuis les temps les plus reculés jusqu'à nos jours. 2^e édit., illustrée de 62 grav. d'après les dessins de J. Storck, P. Sellier etc. Paris, lib. Hachette et Ce.
- Lau, Th. Die griechischen Vasen, ihr Formen- u. Decorationssystem. 44 (chromolith.) Taf., aufgenommen nach Originalen d. kgl. Vasensammlung in München. Mit e. hist. Einleitg. v. Prof. Dr. H. Brunn u. erl. Texte v. Prof. Dr. P. F. Krell. 1. Hälfte. f^o. (Taf. 1—22 u. Text 20 S.) Leipzig, Seemann. In Carton M. 28.
- Laufberger, Prof. F. Vorhang d. komischen Oper im k. k. Opernhause in Wien. qu. 8^o (9 Photogr.). München, Bruckmann. In Lwd.-Mappe baar M. 15., einz. Bl. M. 1. 50.; Grösse IV. in f^o M. 30., à Bl. M. 3.
- — Sgraffito-Decorationen. (Publication d. k. k. österr. Museums f. Kunst u. Industrie.) 5 Hefte. f^o (à 5 Photolith.). Wien, Hölzer. à M. 4.
- Launitz, E. v. der. Wandtafeln zur Veranschaulichung antiken Lebens u. antiker Kunst. Taf. XX u. XXI. Imp.-f^o. Mit Text. gr. 8^o. Kassel, Fischer. à M. 6. (I—XXI: M. 212. 50.)
- Lavolx, H. Monnaies à légendes arabes frappées en Syrie par les croisés. 8^o. Paris, Bør et Ce.
- Lay, F. Ornamente südslavischer u. nationaler Haus- u. Kunstindustrie. 1. Lfg. fg. hoch 4^o (à 10 Chromolith. u. 15 S. deutschen, französ. u. kroat. Text). Agram, Wien, Halm. Baar à M. 30.
- Leander, Ch. Anweisung zur Kunststrickerei. Nach eigener Erfahrung u. Erfindg. zusammengestellt. 11. u. 12. Hft. 17. Aufl., ganz neu bearb. u. m. neuen Mustern u. Arbeiten ausgestattet. 16^o. Leipzig, Wölfert. à M. 0. 50. (epit. geb. M. 7. 20.)
- Le Brun-Dalbanne. Le portrait de F. Sneyders

- au Musée de Troyes. 8°. (Extrait des mém. de la société acad. de l'Aube. t. 40. 1876.)
- — Le peintre de Lyen au Musée de Troyes. 8°. Troyes, imp. Dufour-Bouquot. (Extrait des mém. de la soc. acad. de l'Aube. t. 40. 1876.)
- Lecco** in camicia, ovvero suo progresso artistico nel' anno 1877: considerazioni di un operaio. Lecco, tip. Mauri. 16°.
- Lechleitner**, F. Entwürfe zu einfachen Renaissance-Möbeln. 12 Hfte. 1°. München, Mey & Widmayer. à M. 2. 50.
- Leclercq**. L'art et les artistes, critique esthétique. 18°, 384 p. Bruxelles, imp. Weissenbach et Ce.; lib. C. Muquardt. M. 3. 50.
- Le Cohte**. Notice archéologique sur l'église de Cintheux. 8°. Caen, imp. Le Blanc-Hardel.
- Ledeboer** (Ledebur), A. M. Alfabetische lijst der boekdruckers, boekverkoopers en uitgevers in Noord-Nederland sedert de uitvinding van de boekdrukkunst tot den aanvang der negentiende eeuw. 7e afl. (Chronologisch register.) gr. 4°. Utrecht, J. L. Beijers. Bij inteeke f. 2. 10. Afzonderlijk onder den titel van: Chronologisch Register behorende bij de alfabetische lijst der boekdruckers, boekverkoopers en uitgevers in Noord-Nederland sedert het jaar 1440 tot het begin dezer eeuw. gr. 4°. Aldaar. f. 2. 65.
- Ledeganck**. Anatomie élémentaire. Texte explicatif pour la démonstration et l'interprétation des modèles anatomiques du docteur Bock. Annoté et développé par le docteur Ledeganck. 8°, VI—101 p. Bruxelles, imp. H. Manceaux. H. van Havermaet, édit. f. 2.
- Le Hon**. L'homme fossile en Europe, son industrie, ses mœurs, ses œuvres d'art aux temps préhistoriques, par H. le Hon; avec une notice biographique et des notes paléontologiques et archéologiques par M. E. Dupont, directeur du Musée royal d'histoire naturelle à Bruxelles. 4e édit. Ouvrage orné de 100 grav. et plusieurs planches. Livr. 1 à 8. 8°, 256 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch, lib. C. Muquardt. Prix de l'ouvrage complet en 16 livr. fr. 8.
- Lejeune**. Monographies historiques et archéologiques de diverses localités du Hainaut. T. I. 8°, 336 p. Mons, imp. et lib. Dequesne-Masquillier. fr. 8. T. II. 8°, 400 p. fr. 8.
- Leimbach**, Dir. Dr. C. L. Der Bilderschmuck d. restaurirten Kaiserhauses zu Goslar. Vortrag über den preisgekrönten Entwurf des Prof. H. Wislicenus zu Düsseldorf. 16°. Wolfenbüttel, Zwißler. M. 0. 60.
- Leins**, C. F. v. Architekturbild d. Universitätsstadt Tübingen u. ihrer Umgebung. Festschr. zur Feier d. 400jährigen Bestandes d. Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Mit 62 (eingedr.) Holzschn. Imp.-4°, 55 S. Stuttgart, Kröner. M. 4.
- Leixner**, O. v. Die moderne Kunst u. die Ausstellungen der Berliner Akademie. 1. Bd. Die Ausstellg. v. 1877. 8°. Berlin, Guttentag. M. 2. 40.
- Lemcke**, Prof. Dr. C. Populäre Aesthetik. 5. verb. Aufl. Mit 61 (eingedr. Holzschn.-) Illustr. gr. 8°, XIV—599 S. Leipzig 1879, Seemann. M. 9. 50.; geb. M. 11.
- Lepage**, C. Perspective plane, perspective mixte: sur plan préconçu, à l'usage de Mrs. les ingénieurs et architectes; par restitution, à l'usage des artistes-peintres décorateurs, pour les œuvres spontanées. 4°. Paris, imp. Desnos.
- Lérue**, J. A. de. Céramique rouennaise. La collection de M. G. Gouellain. 16°. Rouen, imp. Lapiere. (Extrait du Nouvelliste de Rouen des 28 et 29 mars 1877.)
- — Céramique rouennaise. Objets d'art. La collection de M. Paul Baudry. 16°. Rouen, imp. Lapiere. (Extrait du Nouvelliste de Rouen des 14 et 15 juin 1877.)
- — Rouen artiste. La collection de M. d'Iquellon. 16°. Rouen, imp. Lapiere, (Extrait du Nouvelliste de Rouen du 26 juin 1877.)
- Lesezeichen**, 6 neue, in Farbendr. schmal 8°. Frankfurt a. M. Leipzig, Böhme in Comm. M. 1. 20.
- Lessing**, J. Muster altdeutscher Leinenstickerei. 4°. Berlin, Lipperheide. In Mappe. M. 3.
- Lessing**, O. Bauornamente Berlins. 1. Lfg. fg. 8°. Berlin, Wasmuth. In Mappe. M. 20.
- Lettere**, due, al cav. Pietro Naratovich, l'una del cav. A. Tessier e l'altra del comm. Michelangelo Gualandi sopra due grandiosi dipinti posseduti dal primo. Nuova ediz. Venezia, tip. Cecchini. 8°.
- Lettere inedite di artisti del secolo XV, cavate dal' archivio Gonzaga. Mantova, tip. Segna. 4°.
- Lévesque**, Et. Notre-Dame-de-Sorette, près de Séverac-le-Château. Histoire de sa fondation et de sa restauration. Rodez, Ve Carrère.
- Licht**, Archit. H. Architektur Deutschlands. 1. Lfg. fg. gr. 8° (25 Bl. in Stein- u. Lichtdr.). Berlin, Wasmuth. In Mappe. M. 25.
- Licot et Lefèvre**. Abbaye de Villers-la-Ville, de l'ordre de Cîteaux. Description des ruines, avec plans et dessins, par Ch. Licot, architecte et E. Lefèvre. 8°, 120 p. et 7 pl. Nivelles, imp. L. Gossieau; Bruxelles, lib. Decq et Duhent. fr. 3. 25.
- Liénard**. Portefeuille de Liénard. Motifs inédits applicables aux arts industriels et domestiques, choisis et mis en ordre par Mrs. P. Liénard et A. Doussamy, sculpteur. 2e fasc., pl. 51 à 120. Liège, Ch. Claesen, édit. fr. 50.
- — Unveröffentlichte Motive f. industrielle Kunst- und Luxusgegenstände. Sammelmappe, ausgewählt und geordnet von P. Liénard u. A. Doussamy. 2. u. 3. (Schluss-) Liefg. 1° (4 S. u. Steintaf. 51—125). Lüttich, Claesen. In Mappe. Baar M. 62.
- Liesville**. Les artistes normands au Salon de 1877. 8°. Paris, Champion.
- Liesville**, A. R. de. Histoire numismatique de la révolution de 1848, ou description raisonnée des médailles, monnaies, jetons, repoussés etc., relatifs aux affaires de la France. 1re livr. Paris, lib. Champion.
- Liévin de Hamme**. Guide et indicateur des sanctuaires et lieux historiques de la Terre Sainte, par le frère Liévin de Hamme, franciscain résidant à Jérusalem. 2e édition, revue, augmentée et accompagnée de cartes et de plans. 1re partie. 12°, XXVIII—391 p.; 2e partie, XX—200 p.; 3e partie, XXVII—254 p. Louvain, imp. P. & J. Lefèvre.
- Lindenschmit**, H. Schliemann's Ausgrabungen in Troja u. Mykenä. Vortrag, geh. im Vereine zur Erforschg. rhein. Geschichte u. Alterthümer. gr. 8°. Mainz, v. Zabern. M. 1.
- Lissauer**, Dr. Drei Burgwälle bei Deutsch-Eylan. Mit 1 (lith.) Taf. (Aus: „Schriften der naturf. Ges. in Danzig“.) Lex.-8°, 7 S. Danzig 1876, Anshuth. Baar M. 0. 60.
- Liste des artistes récompensés, français et étrangers, vivant au 1er mars 1877. Peintres, sculpteurs, graveurs en médailles ou sur pierre fines, architectes, graveurs, lithographes. 8°. Paris, imp. nationale.
- Literatur, die, der letzten 7 Jahre (1870—1876) aus dem Gesamt-Gebiete d. Bau- u. Ingenieurwesens, m. Einschluss d. Kunstgewerbes, in deutscher, französ. u. engl. Sprache. gr. 8°, VII—242 S. Wien, Gerold & Sohn. Baar M. 4.
- Livres rares et précieux, anciens et modernes, la plupart illustrés par les plus grands artistes du XVIIIe et du XIXe siècle, de la collection

- de M. E. Martin, dont la vente aura lieu à l'Hôtel des commiss. priseurs, 10. févr. 1877. 8°.
- Loango-Küste, die, in 72 Photographien (35 Bl.) nebst erl. Texte v. Stabsarzt Dr. Falkenstein. gr. 4°, 14 S. Berlin 1876. Stiehm in Comm. In Leinw.-Carton. Baar M. 50.
- Lorenz. Catalogue général de la librairie française depuis 1840. 8°. Paris, Lorenz.
- Löwenstein, R. Festrede vom 100. Jahrestage d. Geburtstages v. Ch. D. Rauch im „Verein Berliner Künstler“, geh. am 2. Jan. 1877. gr. 8°, 16 S. Berlin, Hofmann & Co. Baar M. 0. 50.
- Lübke, Dr. W. Abriss der Geschichte der Baustile, unter Zugrundelegg. seines grösseren Werkes, jedoch m. besond. Berücksicht. d. ornamentalen u. constructiven Details. Als Leitfaden f. den Unterricht u. zum Selbststudium bearb. 4. umgearb. u. verm. Aufl. Mit 468 (eingedr. Holzschn.-)Illustr. gr. 8°. Leipzig, Seemann. M. 7. 50.; geb. M. 8. 75.
- — — Geschichte der ital. Malerei vom 4. bis in's 16. Jahrh. Mit zahlreichen Illustr. in (eingedr.) Holzschn. (u. Holzschn.) gr. 8°. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 21. 60.
- Lucas, Ch. Architecture et archéologie. De la reconstruction de contre-forts de la cathédrale d'Evreux. Rapport présenté au congrès des architectes franç. de 1875, au nom de la commission d'archéologie de la Soc. centr. gr. 8°. Paris, Ducher et Ce.
- Luthardt, Dr. Ch. E. Ueber kirchl. Kunst. Vortrag, auf Veranlassg. d. Vereins f. kirchl. Kunst in Leipzig, geh. am 13. Dez. 1863. 3. verb. Aufl. gr. 8°. Leipzig, Dörfling & Franke. M. 0. 30.
- Lutich, E. v. Deutsche Minnesänger in Bild u. Wort. Gestochen von E. Forberg. Text von Dr. H. Holland. 2.—6. Lfg. gr. 8°. (S. 40 bis 68 Kpfrtaf.) Wien, Kaser. à M. 7. 50.; cpl. geb. M. 60.
- Lützow, C. v. Geschichte d. k. k. Akademie der bildenden Künste. Festschrift zur Eröffnung d. neuen Akademie-Gebäudes. Mit Stichen u. Radirn. v. H. Bütemeyer, E. Doby, L. Jacoby, V. Jasper, J. Klaus, A. Pfründer, J. Sonnenleiter, W. Unger, u. illustr., Vignetten u. Initialen in Holzschn. gez. v. H. Bütemeyer u. J. Schönbrunner, ausgef. v. Günther, Grols u. Rützn. Imp.-4°, X—194 S. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 30.
- Mæs. Portraits des principaux artistes, peintres, graveurs, sculpteurs et architectes de l'École d'Anvers depuis Quintin Massys. 150 pl. héliotypiques, par J. Mæs. Anvers, imp. J. Mæs, édit. fr. 100.
- Maestro, il, del dipingere in miniatura, a tempera, ad acquarello. Milano, P. Carrara edit. 16° picc.
- Maigne, M. Arts et manufactures. Exposition sommaire des méthodes et procédés de l'industrie contemporaine; 3^e parte. Charbon, gaz d'éclairage, bitumes, savons, chandelles, cuirs, papiers, industries diverses. 12°.
- Mainz, das alte. Photographien von C. Hertel. 1. Lfg. fg. qu. gr. 4° (3 Bl.). Mainz, Diemer. M. 4. 20.
- Mandet. Rapport adressé à Mrs. les membres de la Société du Musée de Riom et lu dans la séance de nov. 1876. 8°. Riom, imp. Leboyer.
- Mannfeld, B. Durch's deutsche Land. Maleische Stätten aus Deutschland u. Oesterreich. In Orig.-Radirn. Nebst begl. Texte, red. v. Aemil Fendler. 2. Bd., 1. Lfg. fg. f° (5 Kupfertaf. m. 5 Bl. Text). Berlin, A. Duncker. (à) M. 4.
- Manteuffel-Zügen, M. v. Ein Strauss unverwelklicher Blüten, am Lebenswege gepflückt. Serie E. schmal 8° (6 Chromolith.). München, Obpacher. Baar (à) M. 2. 50.
- Maquette du Palais de justice en construction à Bruxelles. Ixelles, phot. A. de Blochouse et Ce.
- Mařak, J. Waldeinsamkeit. Zwölf landschaftl. Stimmungsbilder. Radirt v. E. Willmann. Mit begl. Dichtg. v. J. V. v. Scheffel. f°. Wien, Kaser. Geb. M. 60.
- Mariátegui, Ed. Glosario de algunos antiguos vocablos de arquitectura y de sus artes auxiliares. Madrid, imp. del „Memorial del Ingeniero“ (1876). Libr. de M. Murillo. 4°. (Tirada de 53 ejemplares, de los cuales sólo se ponen à la venta 30.)
- Marie, reine des beaux-arts. Études artistiques, pittoresques, historiques et critiques sur les mystères de la vie de la S. Vierge; madones. T. 1. gr. 8°. Paris, les princ. libr. religieuses.
- Mariette-Bey, A. Deir-el-Bahari. Documents topographiques, historiques et ethnographiques, recueillis dans ce temple pendant les fouilles. gr. f° (15 Taf. in Steinldr., zum Thl. color., u. 1 Lichtdr.-Taf. in gr. f° u. Imp.-f°). Nebst Text. hoch 4°, IV—40 S. Leipzig, Hinrich's Verl. Cart. M. 60.
- Marionneau, Ch. Collection archéologique du canton de Vertou (Loire-Inférieure), ou description raisonnée des objets et documents historiques recueillis dans ce canton. 2^e édit. 8°. Nantes impr. Forest et Grimaud. (Extrait du Bulletin de la Société archéol. de Nantes.)
- — — Alfred Guesdon, architecte, dessinateur et lithographe. 8°. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Extrait de la Revue de Bretagne et de Vendée, juin 1876.)
- Marquery, G. Les peintures de M. Paul Baudry à l'Opéra. 8°. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Extrait de la Revue de Bretagne et de Vendée, avril 1877.)
- Martani, B. L'Incoronata di Lodi dopo i restauri degli anni 1877—1878. Lodi, tip. Wilmant. 8°.
- Martelli, D. Dell' ordinamento degli studi artistici in Italia: pensieri e proposte. Pisa, tip. Vannucchi. 64°.
- Martigny. Dictionnaire des antiquités chrétiennes, contenant le résumé de tout ce qu'il est essentiel de connaître sur les origines chrétiennes jusqu'au moyen-âge exclusivement: I. Etude des mœurs et coutumes des premiers chrétiens. II. Etude des monuments figurés. III. Vêtements et meubles. Nouv. édit. revue... avec 675 grav. gr. 8°. Paris, Hachette et Ce.
- Martin, J. Allgemeine Zeichenschule. Ornamente (in Umrisen u. schattirt) in verschiedenen Stilen f. den Zeichen-Unterricht entworfen. 1.—4. Hft. f° (à 6 Steintaf.). Karlsruhe, Veith. à M. 4.
- Martin-Daussigny. Notice des tableaux exposés dans les galeries du musée de Lyon, au palais des arts. 18°. Lyon, imp. Perrin et Marinet.
- Mascarel, A. De l'idéal chrétien dans la peinture. La Cène de Léonard de Vinci. 8°. Paris, imp. Pillet et Dumoulin. (Extrait du Bulletin de la Société de Saint-Jean, mars 1877.)
- Masetti, L. Un quadro del Tiziano; lettera per le nozze Monteverocchio-Almerici. Fano, tip. Pasqualis. 8°.
- Massi, H. Description of the Vatican Museum and Galleries, with a plan. Fourth edition. Rome, tip. Sinimberghi, 1877. 16°.
- Matthias, J. Het ornament of de leer der (vorm) versiering in de theorie en de praktijk van de nijverheid. Voor onderwijs en zelfoefening hoofdzakelijk naar „Die Formensprache des Kunstgewerbes“ door H. L. Boersma. Roy 8°. (8, 212 en 6 bl. met 41 gelith. platen). Amsterdam, A. Akkerlinga. f. 9.

- Maupillé, M. L.** Notices historiques et archéologiques sur les paroisses du canton de Louvigné-du-Désert. 8°. Rennes, imp. Catel et Ce. (Extrait des Mémoires de la Société d'archéologie d'Ille-et-Vilaine, tom. 11.)
- Mededeelingen van de Rijks-adviseurs voor de monumenten van geschiedenis en kunst.** Uitgegeven door het departement van binnenlandsche zaken, onder toezicht van de Rijks-adviseurs voor de monumenten van geschiedenis en kunst. 1^e deel. 1^e afl. gr. 4^o (28 bl. met 11 platen). 's Gravenhage, M. Nijhoff. f. 2. 50. 2^e afl. f^o (2 en 39 bl.). 's Gravenhage, M. Nijhoff. f. 1.
- Mehr Licht!** Eine deutsche Wochenschrift für Literatur u. Kunst. 1. Jahrg. 1878—79. 52 Nrn. gr. 4^o. Berlin, Frey. Vierteljährl. M. 4. 50.
- Meister der bildenden Künste.** Brustbilder in Photogr. nach Selbstporträts. Italien. 8^o (12 Bl.). München, Bruckmann. In Leinw.-Mappe. Baar M. 12.; einzelne Blätter à M. 1.; Grösse IV. in f^o M. 40.; à Blatt M. 3.
- Melani, J.** A Firenze: lettere artistiche, pubblicate da A. Agostini Della Seta; con prefazione. Pisa, tip. Nistri. 8^o.
- Mémoires de l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique.** T. XLII. 4^o, 636 p. et 3 pl. Bruxelles, imp. F. Hayez.
- Mémoires de la Société des antiquaires de la Morinie.** T. 15. (1874—1876.) 8^o. Paris, Derache.
- Mémoires de la Société des antiquaires de Picardie.** T. 25. Paris, Dumoulin.
- Mémoires de la Société archéologique et historique de l'Orléanais.** T. 15. Paris, à la Société bibliographique.
- Mémoires de la Société archéologique d'Eure-et-Loire.** 8^o. Chartres, Petrot-Garnier.
- Mémoires de la Société des lettres, sciences et arts de Bar-le-Duc.** T. 6. 8^o. Bar-le-Duc, Contant-Laguerre.
- Memorie sui Re Magi, nella basilica di S. Eustorgio in Milano.** Milano, tip. A. Lombardi. 1877. 16^o.
- Méry, J.** Raphaël et la Fornarina. 18^o. Paris, lib. Calmann Lévy. (Bibliothèque contempor.)
- Messenger des sciences historiques ou Archives des arts et de la bibliographie en Belgique.** 1876 fg. Gand, E. v. d. Haeghen, imp.-édit. Par an fr. 15.
- Meunier, St.** Géologie technologique. Traité des applications de la géologie aux arts et à l'industrie. Agriculture. Architecture. Génie civil. Métallurgie. Céramique. Verrerie. Médecine. Teinture. Produits chimiques. Peinture. Joaillerie. 18^o. Paris, Rothschild.
- Meyer, B.** Studien und Kritiken. gr. 8^o, XII—480 S. Stuttgart, Spemann. M. 8.
- Michaud.** Histoire des croisades. Illustrée de 100 grandes compositions par G. Doré, gravées par Bellenger, Doms, Gusman, Jonnard, Panne-maker, Pisan, Quesnel etc. f^o. Corbeil, imp. Crété fils; Paris, lib. Furne, Jouvet et Ce.
- Michie's, A.** L'art flamand dans l'est et le midi de la France. Rapport au gouvernement français. Complément de l'histoire de la peinture flamande. 8^o. Paris, Loones.
- Milliet, Et.** Notice sur les faïences artistiques de Meillonas (Ain). 2^e édit. 8^o. Bourg, Martin et Grandin.
- Minghetti, M.** Le donne italiane nelle belle arti al secolo XV e XVI. Firenze, tip. success. Le Monnier. 8^o. (Estratto della Nuova Antologia.)
- Minutoli, C.** Di alcune opere di belle arti della metropolitana di Lucca. Lucca, tip. Giusti, 1876. 8^o.
- Mithoff, H. W. H.** Kunstdenkmale u. Alterthümer im Hannover'schen. 5. Bd.: Herzogthümer Bremen u. Verden m. d. Lande Hadeln, Graf-schaften Hoya u. Diepholz. Mit Abbildgn. auf 10 Taf. u. in (eingedr.) Holzschn. gr. 4^o. Hannover, Helwig's Verlag. M. 14.
- Mittheilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. hist. Denkmale.** Hrg. unt. d. Leitung d. Präsi. Dr. J. A. Frhr. v. Helfert. Red.: Dr. K. Lind. 2. u. 3. Bd. à 4 Hfte. gr. 4^o. Wien, 1876 u. 1877. Gerold's Sohn in Comm. à Bd. M. 12.
- Dasselbe.** 4. Bd. (Neue Folge d. Mitth. d. k. k. Centr.-Comm. zur Erf. u. Erh. v. Baudenkmälern.) gr. 4^o. Wien, Gerold's Sohn. M. 12.
- Mittheilungen der historischen u. antiquarischen Gesellschaft zu Basel.** Neue Folge. I. gr. 4^o. Basel, Bahnmaier's Verl. M. 6.
- Inhalt:** Die Deckengemälde der Krypta d. Münsters zu Basel v. A. Bernouilli. Mit 7 Taf. v. A. Gräter.
- Mittheilungen d. k. k. österr. Museum f. Kunst u. Industrie.** (Monatsschrift f. Kunst u. Kunst-gewerbe.) Red.: E. Chmelarz. 13. Jahrg. 1878. 12 Nrn. gr. 8^o. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 8.
- Möckel, Archt. G. L.** Ausgeführte u. projectirte Kirchen, Villen u. Wohnhäuser m. übersichtl. Zusammenstellg. der Herstellungskosten. I. Lfg. f^o (4 Lichtdr. u. 3 Kpfrtaf.). Dresden, Gölbers. Baar M. 6.
- Modello errante de monumento a frate Arnaldo da Brescia.** Brescia, tip. Bersi. 16^o.
- Mol, van.** Pierre Paul Rubens, par J. B. Van Mol. 8^o, 100 p. avec fig. Anvers, imp. J. E. Buschmann; lib. J. B. Van Mol. fr. 2. 50.
- Molmenti, P. G.** Giorgione. — Segue: La casa di Giorgione di G. M. Urbani de Gheltof. Venezia, Ongania edit. 16^o. (Dal Bollet. d'arti, industrie e curiosità veneziane, anno M, n. 2.)
- Mondello, F.** La Madonna di Trapani: memorie patrie artistiche. Palermo, Montaina e C. 16^o.
- Monet, A. L.** Extraits des rapports et articles des journaux ayant rendu compte de la première édition du Conducteur de machines typographiques. 1872—77. Madrid, impr. de Ariban et Ce. 4^o.
- Montaiglon, A. de.** Michel-Ange et les statues de la chapelle funéraire de Médicis à l'église Saint-Laurent de Florence. 18^o. Paris, Delagrave.
- Monti, C.** Nuovo corso metodico elementare d'ornato ad uso della scuole tecniche, normali ecc. Lecco, tip.-edit. G. Corti. 4^o, con 24 tav.
- Montrond, M. de.** Les Peintres les plus célèbres. 3^e édit. 12^o. Lille et Paris, Lefort.
- Monumentos arquitectónicos de España,** publicados de Real orden y por disposición del Ministerio de Fomento. Madrid, impr. y calcografía nacional. Cuaderno 59. En folio mayor. (Contiene: Texto: Monografía de los monumentos latino-byzantinos de Mérida. — Coronas y cruces del Tesoro de Gurrazar. — Láminas: Mosáico de las aves de Mérida (cromo). — Miembros y fragmentos arquitectónicos desconocidos, de Mérida (grabado en acero).
- Moratti, C.** I pensieri di Giulio Cesare (modello in creta del Civiletti): bozzetto critico. Palermo, tip. P. Motaina, 1876. 8^o.
- Morgantini, V.** Caravaggio in San Vito di Valdobbiadene. Valdobbiadene, tip. Castaldi. 16^o.
- Mosáico romano.** — Comisión de monumentos

- históricos y artísticos de la provincia de Gerona. Memoria acerca del Mosaico Romano descubierto en el presente año en la heredad llamada Torre de Bell-Lloch, situada en el llano de esta ciudad. Madrid, M. Murillo. 4º.
- Mothes, O.** Die Bewegung auf dem Gebiete d. Kunstgewerbes. Ein Sendschreiben an Herrn A. v. Eye. (Aus: „Romberg's Zeitschrift f. prakt. Bankunst.“) gr. 8º. Berlin, Engelmann. M. 0. 80.
- — — Illustrirtes Baulexikon. Praktisches Nachschlagebuch f. Architekten, Maurer, Zimmerleute etc. 3. Aufl. Heft 58 fg. gr. 8º. Leipzig. Spamer. à M. 0. 50.
- Motifs décoratifs, par Maucherat de Longpré fils.** 8 pl. Paris, imp. lith. Delarue.
- Moyret, M.** Traité de teinture des soies, précédé de l'histoire chimique de la soie et de l'histoire de la teinture de la soie. 8º. Lyon, impr. Storck.
- Müller, F., Mr. S.** Catalogus van het museum van oudheden (te Utrecht). Roy. 8º (XIV en 237 bl. met 3 gelith. platen). Aldaar f. 1. 75.
- Müller, H.** Betrachtungen über das Studium der Kunstwissenschaft. gr. 8º. Köln, Lengfeld. M. 1.
- Müller, N.** Die Wappen der deutschen Burschenschaften. Winter-Semester 1878—79. Chromolith. u. Golddr. Imp.-fº. Frankfurt a. M., Rommel. Baar M. 10.
- Müller, P.** Sammlung von Monogrammen. 2. Aufl. 2. u. 3. Lfg. 4º (à 10 Steintaf.). Stuttgart, Nübling. Baar à M. 3.
- Müller u. Mothes.** Illustrirtes archäologisches Wörterbuch der Kunst d. german. Alterthums, d. Mittelalters, sowie der Renaissance. Lfg. 19 fg. gr. 8º. Leipzig, Spamer. à M. 1.
- Münz, E.** La Renaissance à la cour des papes. 1. L'Héritage de Nicolas V. 2. Les collections du cardinal Pierre Barbo (Paul II). Paris, imp. Quantin et Ce. 8º. (Extrait de la Gaz. d. beaux-arts, mai 1877.)
- Münz- und Medaillencabinet des Justizr. Reinmann in Hannover.** 1. Abth., m. Taf.-Abbild. (in Gold- u. Silberdr.). gr. 8º, III—583 S. Hannover, Hahn. M. 10. 50.
- Münz- u. Medaillencabinet d. Grafen Karl zu Inn- u. Knyphausen u. I. Nachtrag hierzu.** gr. 8º. Hannover, Hahn. M. 10. 50.
- Hauptwerk (X—419 S. m. 2 Lichtdr.-Taf.).** 1872. Cart. M. 6. — 1. Nachtrag (VII—232 S. m. 6 Lichtdr.-Taf.) M. 4. 50.
- Münzstudien.** Herausg. v. H. Grote. Nr. 24 fg. gr. 8º. M. Steintaf. Leipzig, Hahn. à M. 5.
- Musée Fol, le.** Études d'art et d'archéologie sur l'antiquité et la renaissance. Publié aux frais de la ville de Genève. 3e année. Choix d'initiales et de camées antiques, gemmes et pates décrites par W. Fol. Accompagné de 100 pl. gravées sur cuivre. Tome II. fº (S. 169—267 m. 36 Kupfertaf.). Basel, Georg. Cart. M. 20. (1—3: M. 56.)
- Musée des costumes de guerre à l'hôtel des Invalides.** Notice sur les 36 personnages de la collection. 8º. Paris, Noblet.
- Mussely.** La salle échevinale de Courtray, restaurée par les soins de l'administration communale et ornée de peintures murales. Étude historique, par C. Mussely, en collaboration avec G. Mussely. gr. 8º, VIII—180 p. Gand, imp. C. Annoot Braeckman. fr. 8.
- Muster-Alphabete f. Lehrer, Kalligraphen, Lithographen etc.** in 34 Blättern. Lith. qu. gr. 8º. Leipzig, Sigismund & Volkming. M. 1. 80.; Auswahl in 18 Bl. M. 1.
- Musterblätter kunstgewerblicher Thätigkeit unter Mitwirkg. hervorrag. Architekten und Fach-**
- genossen, zum prakt. Gebrauch f. Kunsthandwerker u. Architekten** hrsg. v. R. Humbert, E. Puls u. A. Türpe. Ausg. A.: Möbel-, Holzarchitektur- u. Polsterarbeiten, red. v. A. Türpe. I. Jahrg. 12 Hefte gr. fº. Göttingen, Warnstorf. Baar à M. 1. 60.
- Dasselbe.** Ausg. B.: Gold- u. Silberarbeiten, red. v. R. Humbert. I. Jahrg. 12 Hefte gr. fº. Ebd. Baar à M. 1. 40.
- Dasselbe.** Ausg. C.: Kunstschlösser- u. Bronzearbeiten, red. v. E. Puls. I. Jahrg. 12 Hefte gr. fº. Ebd. Baar à M. 1. 20.
- Muster-Zeitung f. Färberei, Bleicherei, Druckerei, Appretur u. Farbenfabrikation.** Central-Organ f. Veröffentlichg. neuer Erfindgn. u. Verbessergn. auf dem Gesamtgebiete der Farbenchemie f. Färbereien, Zeugdruckereien, Kattunfabriken etc. Red.: Dr. F. Springmühl. 27. Jahrg. 1878. 48 Nrn. Mit Stoffmustern, Maschinen-Zeichnng. u. Holzschn. gr. 4º. Leipzig, G. Weigel. Halbjährig M. 9.
- Müller, K. O.** Handbuch der Archäologie der Kunst. 3., nach d. Handexemplar verb., bericht. u. verm. Aufl. v. Dr. F. G. Welcker. 2. Abdr. gr. 8º, XX—777 S. Stuttgart 1878, Heitz. M. 16.
- Muzzi, prof. F.** Cenni sul metodo della pittura a buon fresco. Bologna, tip. militare. 16º.
- Mylius, F. H.** Acht Tage in Holland. Reise-notizen über das Land u. seine Kunstschatze. 2. Aufl., m. Illustr. nach Zeichnng. d. Verf. gr. 16º. Mailand, Hoepli. M. 3. 60.
- Mylius, O.** Am heiligen Grabe. Malerische Wandern. durch d. gelobte Land u. d. Stätten der hl. Schrift. Ein Haus- u. Familien-Buch f. Leser aller Stände. Mit 24 Kunstblättern in Farbendr., 27 (eingedr.) Holzschn. u. 1 (lith.) Grundriss von Jerusalem. hoch 4º. Stuttgart, Horster. Geb. m. Goldschn. baar M. 18.
- Naamlijst, alphabetische, van boeken, plaat- en kaartwerken, die gedurende de jaren 1850 tot en met 1875 in Nederland uitgegeven of herdrukt zijn; benevens opgave van den naam des uitgevers of eigenaars, het jaar van uitgave, het getal deelen, de platen en kaarten, het formaat en den prijs.** 2e afdeling. Wotenschappelijk register. 1e afl. (vel 1—10). kl. 4º (bl. 1—80). Amsterdam, C. L. Brinkman. f. 1. 50.
- Naamlijst, alphabetische, van boeken, landkaarten en verder in den boekhandel voorkomende artikelen, die in het jaar 1877 in het koninkrijk der Nederlanden uitgegeven of herdrukt zijn, benevens opgave van den uitgever, den prijs en eenige aantekeningen; alsmede een weetenschappelijk register.** (32ste jaarg.) Post-8º, XXXII en 167 bl. Amsterdam, C. L. Brinkman. f. 1.
- Nagler, Dr. G. K.** Die Monogrammisten u. diejenigen bekannten u. unbekannten Künstler, welche sich zur Bezeichnung ihrer Werke ein. figürl. Zeichens, der Initialen des Namens, der Abbeviatur desselben etc. bedient haben. Fortgesetzt v. Dr. Andresen. Nach dem Tode beider fortgesetzt v. Insp. C. Clauss. 5. Bd. 2. Hft. gr. 8º. München, Franz. M. 2. 80. (I—V. 2.: M. 101. 60.)
- Natur u. Herz.** Ein Album, sinn. Betrachtg. gewidmet. Mit 12 in Kpfr. radirten Compositionen v. W. Georgy. 2. Aufl. Lex.-8º. Berlin, H. W. Müller. Geb. m. Goldschn. M. 15.
- Nawarski, N. v.** Die Jagellonenkapelle am Dome zu Krakau, besprochen v. Dr. K. Lind. Mit 14 Zeichnungsblättern u. 3 Holzschn. (Aus: „Allg. Bauztg.“) fº. Wien, v. Waldheim. In Mappe. M. 7.
- Neeffs.** Histoire de la peinture et de la sculpture à Malines, par E. Neeffs, membre correspondant de la commission royale des monuments. Tome Ier. (La Gilde de St. Luc. →

- L'Académie des Beaux-arts. — Les peintres malinois. 8°, 512 p. et 1 pl. — Tome II. (Les sculpteurs malinois.) 8°, 307 p. et 1 pl. Gand, imp. E. van der Haeghen; Louvain, lib. Ch. Peeters. M. 15.
- Neubauten zu Frankfurt a. M. Hrsg. unter Mitwirkg. d. Frankfurter Architekten- u. Ingenieur-Vereins. Red. v. Archit. F. Sauerwein. Phot. Aufnahmen v. C. Hertel in Mainz, Lichtdr. v. A. Maier in München u. Brauneck & Maier in Mainz. 1. Lfg. fg. gr. f°. Frankfurt a. M., Keller. Baar M. 6.
- Neubauten, Wiener. Unter Mitwirkg. d. Archit. H. v. Ferstel, E. u. H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. herausg. v. Prof. C. v. Lützow u. Archit. L. Tischler. Gestochen unter Leitg. v. E. Obermayer. 2. Bd. Heft 2 fg. Kupfertaf. Wien, Lehmann & Wentzel. Baar à M. 8.
- Neujahrsblatt d. Kunstvereins in St. Gallen. I. 1878. gr. 4°. St. Gallen 1877, Scheitlin & Zollikofer in Comm. Baar M. 1. 60.
- Nicaise, A. L'archéologie devant l'histoire et l'art. Châlons-sur-Marne, Martin.
- Nicole, D. Architecture pratique. De l'emploi des briques ordinaires dans la construction et la décoration des édifices publics et privés. 4°. Paris, Ducher et Ce.
- Nielsen, H. Radirungen. f° (30 Bl.). Itzehoe, Nusser. Baar M. 12.
- Nohl, M. Tagebuch e. italienischen Reise. Hrsg. v. W. Lübke. Mit 194 (eingedr. Holzschn.-) Illustr. nach Orig.-Zeichngn. 2. durchges. Aufl. 8°, VIII—376 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. Geb. M. 10.
- Notice de livres rares et curieux, ouvrages à gravures, éditions de bibliophiles, etc. Vente aux enchères publiques les 29 et 30 mai 1877, rue des Bons-Enfants, 28. 8°. Paris, Claudin.
- Notice des tableaux, dessins et objets d'art du Musée de Rochefort. 8°. Rochefort, imp. Thèze.
- Notice historique et descriptive des tableaux et des sculptures exposés dans le Musée Royal de la Haye. Supplément. Août 1877. Post 8° (26 bl.). La Haye, Martinus Nijhoff.
- Notizblatt, polytechnisches, f. Gewerbtreibende, Fabrikanten u. Künstler. Hrsg. u. red. v. Prof. Dr. R. Böttger. 33. Jahrg. 1878. 24 Nrn. gr. 8°. Leipzig, Foltz. Baar M. 6.
- Notizie storiche di Pola, edite per cura del municipio e dedicate agli onerevoli membri della società agraria istriana radunate al IX congresso generale nella città di Pola. Lex-8 (437 S. m. 10 Steintaf. in gr. 8° u. f°). Parenzo 1876. (Pola, Schmidt.) Baar M. 8.
- Notre siècle. Revue biographique internationale des notabilités de tous les pays, illustrée de nombreux portraits, rédigée par une Société des gens de lettres, sous la direction de Gust. Oppelt. 1re année. N° 1, janvier 1878. Bruxelles, Administration de l'illustration européenne. Par an (Bruxelles) fr. 9., (Province) fr. 10.
- Nouveau cours gradué de fleurs et de fruits. Motifs pour la décoration. Paris, imp. lith. F. Delarue et fils.
- Nouvelles archives de l'art français, recueil de documents inédits publiés par la Société de l'histoire de l'art français. Année 1877. 8°. Paris, lib. Baur.
- Novitäten-Catalog d. deutschen Buchhandels. 1877. April—Juni. Verzeichniss der in den Monaten April, Mai und Juni erschienenen Bücher, Karten u. Zeitschriften. Systematisch geordnet u. hrsg. v. H. Schmidt. gr. 8°, 87 S. Prag, Bellmann. à M. 0. 30.
- Oontwikkeling van het schoonheidsgevoel in de lagere volksschool (door J. H. van Duinen.) Uitgegeven door de Maatschappij tot nut van t' algemeen. 1878. kl. 8° (67 bl.) Amsterdam, Fred. Muller. Deventer, J. H. de Lange. Leiden, A. W. Sijthoff. f. 0. 35.
- Orden u. Ehrenzeichen der deutschen Regenten. Gold- u. Farbendruckbild. Imp.-f°. Frankfurt a. M., Rommel. Baar M. 7. 50.
- Otte, H. Archäologisches Wörterbuch zur Erklärung der in den Schriften über christliche Kunsterthümer vorkommenden Kunstausdrücke. Deutsch, Lateinisch, Französisch u. Englisch. 2. erweit. Aufl., bearb. vom Verf. unter Mithilfe von O. Fischer. Mit 285 (eingedr.) Holzschn. gr. 8°, VIII—488 S. Leipzig, T. O. Weigel.
- Otzen, J. Die St. Johanniskirche nebst Pfarrgebäude zu Altona. Mit 10 Kpftaf. gr. f°. Berlin, Ernst & Korn. Cart. M. 16.
- Overbeck, J. Griechische Kunstmythologie. Besonderer Theil. 2. Bd. 3. Theil. 4. Buch: Demeter u. Kora. Mit 4 (phototyp.) Taf. u. 2 (eingedr.) Holzschn. Lex-8. Leipzig, Engelmann. M. 12. (I—II, 3: M. 53.)
- Atlas der griechischen Kunstmythologie. 4. Lfg. Imp.-f°. Leipzig, Engelmann. M. 48. (1—4: M. 172.)
- Palagi, G. Milton e Galileo alla torre del Gallo: quadretto a olio del cav. prof. A. Gatti: descrizione e illustrazione. Firenze, Le Monnier. 8°.
- Pallard, Le Raphaël d'un million. gr. 8°. Paris, imp. Quantin. (Extrait de la Gazette d. beaux-arts, sept. 1877.)
- Panorama d'Alsace et des Vosges pris de la Plateform du château de Hoh-Königsbourg. qu. schmal f°. Strassburg, Schultz & Co. Geb. M. 2.
- Papst-Album. Portraits sämtl. Päpste von Petrus bis Pius IX. In Photogr. ausgeführt. Mit e. kurzen Abriss ihrer Geschichte von Prof. Dr. J. Hergenröther. gr. 4°. Würzburg, Wörl. Geb. m. Goldschn. u. Schliessen. M. 80.
- Paravicini, Tito Vespasiano nobile. Die Renaissance-Architektur d. Lombardei. (In 5 Lfgn.) 1. Lfg. fg. (10 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gölbers. Baar à M. 12.
- Paris à travers les âges, aspects successifs des principales vues et perspectives des monuments et quartiers de Paris depuis XIIIe siècle jusqu'à nos jours, fidèlement restituées d'après les documents authentiques, par M. F. Hoffbauer, architecte. Texte par MM. E. Fournier, P. Lacroix, A. de Montaiglon, A. Bonnardot, J. Cousin, Franklin, V. Dufour etc. (Livr. 1—3.) f°. Mesnil et Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Pasini prè Antonio. Il tesoro di S. Marco in Venezia dal 1797 fino al presente: omaggio a mons. G. M. Berengo insediato vescovo di Adria. Venezia, tip. Antonelli. 8°.
- Pasolini-Zanella, G. Di una scuola di disegno e di plastica per gli operai in Faenza. Bassano, tip. Roberti. 16°.
- Patera, A., u. F. Tadra. Das Buch der Prager Malerzeche (Kniha bratrstva malířského v Praze) 1348—1527. Vollständiger Text nebst e. krit. Commentar zu der v. Prof. Pangerl (u. Prof. Woltmann) veranstalteten Ausg. dieses Buches im 13. The. v. Eitelberger's „Sammlung v. Quellschriften für Kunstgeschichte etc.“ gr. 8°. Prag, Otto. M. 2.
- Paulus, Dr. E. v. Die Alterthümer in Württemberg. Mit e. Titelbild in Farbendr. (Aus: „Württ. Jahrb. f. Statistik u. Landeskunde.“) Lex.-8°. Stuttgart 1877, Lindemann. Baar M. 3.
- Paz, B. Asociación de escritores y artistas. Memoria de los trabajos realizados por la misma durante el año de 1876. Madrid. 4°.

- Pecht, F.** Kunst u. Kunstindustrie auf der Pariser Weltausstellung 1878. 80. Stuttgart, Cotta. M. 4. 50.
- — Lessing-Galerie. Charaktere aus Lessing's Werken. 30 Blätter in Stahlst. Mit erläut. Texte v. F. Pecht. Octav-Ausg. 10 Lfgn. 80 (à 3 Stahlst. m. 12 S. Text). Leipzig, Brockhaus. à M. 0. 75.
- Pêcheuse de Boulogne-sur-Mer.** Par **Stop.** (Costumes nationaux.) Paris, imp. lith. Becquet; ancienne maison Martinet.
- Pellicani, A.** La nuova facciata di S. Lorenzo in Monticelli d'Ongina e la sua inaugurazione. Piacenza, tip. Solari. 160.
- Perle, die.** Kunst- u. stilgerechte Vorlagen f. Juweliere und Goldarbeiter. Entworfen, gezeichnet u. hrsg. v. **M. Gerlach**, unter Mitwirkg. hervorrag. Künstler u. m. Unterstützg. der Gewerbe-Museen in Berlin u. Wien. 8. Hft. f^o. Wien, Gerlach & Co. Baar (à) M. 6.
- Perrot, G.** Inscriptions d'Asie Mineure et de Syrie, recueillies par MM. Caraballa, Choisy et Martin. 80. Paris, Didier et Ce. (Extrait de la Revue archéologique.)
- Perwolf, E.** Die Farbendruckerzeugung mittelst Chromolitho- u. Chromozinkographie. Ein Grundriss für angeh. Fachmänner, Buch- u. Kunsthändler. Mit e. Facsim. in qu. 4^o u. e. Holzschn. 80. Wien, Lehmann & Wentzel. M. 1. 60.
- Pessler, E.** Biblische Bilder des alten u. neuen Testaments. Nach Orig.-Zeichngn. in Oelfarbdendr. ausgeführt v. E. Hölzel's Kunstanstalt in Wien. Im Auftrage d. hohen k. k. Ministeriums f. Cultus u. Unterricht. 30 Blatt in 10 Lfgn. qu. gr. f^o. Wien, Hölzel. à Lfg. M. 4. 80.; einzelne Blätter à M. 2.
- Petit (de) Gascon, journal illustré.** Littérature, beaux-arts, théâtres, commerce et industrie. 1^{re} année. Toulouse, imp. Pinel.
- Petrovits, L. E.** Die Wiener Ringstrasse in ihrer Vollendung u. d. Franz-Josephs-Quai. 20 Ansichten nach Original-Aufnahmen in Farben-Holzschn. ausgef. von F. W. Bader. qu. f^o. Wien, Manz. In qu. gr. 4^o cart. M. 8.
- Pfannschmidt, C. G.** Moses und die Tochter Pharaos. In 7 Bildern, in Kupfer gest. von F. Ludy. Mit Dichtgn. v. K. v. Gerok. gr. f^o (8 Bl. Text). Bremen, Müller. Ausg. I. m. d. Schrift cart. M. 60.; geb. in Calico M. 67. 50.; Ausg. II. in Saffian M. 80.; Ausg. III. Druck vor d. Schrift auf chines. Papier in Mappe M. 75.; Ausg. IV. Épreuve d'artiste in Mappe M. 150.
- Pfau, L.** Kunst- u. Gewerbestudien. 1. Hälfte. 80, 352 S. Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 3. 80.
- — Das Ulmer Münster-Jubiläum. (Aus: „Frankfurter Zeitg.“) gr. 80 (96 S. m. eingedr. Holzschn. u. 1 Holzschn. Taf.). Ulm, Ebner. M. 1. 50.
- Pharus am Meere des Lebens.** Illustriert von A. Schmitz. 2. Aufl. Lex.-80 (588 S. m. eingedr. Holzschn. u. Holzschn. Taf.). Iserlohn, Bädcker. M. 20.; geb. M. 24.
- Philomneste junior.** La bibliomanie en 1878. Bibliographie rétrospective des adjudications les plus remarquables faites cette année et de la valeur primitive de ces ouvrages. 120, 100 p. Bruxelles, imp. A. Lefèvre; lib. Gay et Doucé. fr. 3.
- Plösch, L.** Wallfahrt nach Olympia im ersten Frühling der Ausgrabungen (April u. Mai 1876). nebst e. Bericht üb. die Resultate der beiden folg. Ausgrabungs-Campagnen. Reisebriefe. 80. Berlin 1879, F. Luckhardt. M. 4.
- Plöschker, Dr. K.** Georg Bleibtreu, der Maler d. neuen deutschen Kaiserreiches. Kunststudie und biographische Skizze. Erneuerter Abdruck. gr. 80 (31 S. m. Portr. in Stahlst.). Köthen, Schettler's Verl. M. 0. 80.
- Pilloy, J.** Archéologie préhistorique. La sépulture de l'âge de la pierre polie de Ribemont. Notice illustrée par J. Lecocq. 80. Saint-Quentin, imp. Potté. (Extrait des travaux de la société acad. 3^e série, t. 14.)
- Pinacoteca della R. Accademia di belle arti in Milano.** 4^a ediz. Milano, tip. G. Civelli. 160.
- Piranesi.** Römische Alterthümer. Grabdenkmäler, Ansichten u. Plätze Roms, Monumente, Statuen, Vasen, Candelaber, Ornamente, Kamine etc. Die schönsten Blätter daraus in Lichtdr. ausgef. v. L. Koch. 1. Lfg. gr. f^o. Wien, Koch. In Mappe: M. 10.
- Piron.** Recherches historiques appliquées à l'étude des monuments de l'architecture. Ouvr. précédé de quelques notions d'archéologie, par L. Piron, architecte-géomètre. 80, 102 p. Cureghem-lez-Bruxelles, imp. et lib. F. Langetrock. fr. 2. 50.
- Pitturesque Europe illustrated with sixty exquisitely engraved steel plates and several hundred superior wood engraving, from original drawings, specially made for this work, by B. Foster and other eminent artists of the day.** Parts 33—35 (t. 3). 40. London, Cassel Petter and Galpin.
- Plan de Paris. Beaux-arts, industrie, par Agnus aine.** 19^e année. 1877. Paris, imp. Rigal et Ce.
- Plan reproduisant en relief, l'indication des boulevards, places, rues, marchés etc., de la ville d'Anvers et des communes de Berchem et Borgerhout, dressé par Ch. de Jardin.** Anvers, F. van Opstal, édit.
- Pleyte, W.** La construction de l'église paroissiale de St. Jacques à Utrecht, plan et coupes architectoniques avec indication des agrandissements successifs, précédés d'une note explicative. Sous les auspices de la Société „Het Provinciaal Utrechts genootschap van kunsten en wetenschappen“. gr. f^o. Leide, E. J. Brill. 1876. f. 6.
- Pleyte, Dr. W.** Nederlandsche oudheden, van de vroegste tijden tot op Karel den Grooten. 2^e afl. Friesland, Westergd. Afbeeldingen naar de oorspronkelijke voorwerpen, of naar photographiën met begeleidenden tekst en oudheidkundige kaart. gr. 40 (bl. 47—86 en gelith. pl. XIII—XXVIII en gelith. kaart). Leyden, E. J. Brill. f. 10.
- — 3^e afl. Afdeeling Hunsingo. f. 10.
- — Nederlandsche oudheden van de vroegste tijden tot op Karel den Grooten. Friesland, Oostergo. Afbeeldingen naar de oorspronkelijke voorwerpen, of naar photographiën met begeleidenden tekst en oudheidkundige kaart. I. Roy.-40. Leyden, E. J. Brill. In linnen portefeuille. f. 10.
- Plutarch, der neue.** Biographien hervorrag. Charaktere der Geschichte, Litteratur u. Kunst. Hrsg. v. R. Gottschall. 5 Thle. 80, VII—397 S. Leipzig, Brockhaus. (à) M. 6.; geb. (à) M. 7.
- Podestà, B.** Le mappe delle logge vaticane. Firenze, tip. della Gazzetta d'Italia. 40.
- Poirson, A.** Essai historique sur l'industrie de la soie en France au temps d'Henri IV. 80. Montpellier, lib. Coulet. (Extrait de l'histoire du règne d'Henri IV, 3^e édit., livr. 7, chap. 5. Paris, Didier et Ce., 1866.)
- Polastri, V.** Dell'architettura classica considerata brevemente nel suo sviluppo storico: dissertazione. Torino, stamp. dell'Unione. 80.
- Pompel, A.** Studi intorno all' anfiteatro di Verona, preceduti da un Saggio sugli spettacoli

- degli antichi. Verona, H. F. Münster; tip. Apellonio. 4^o.
- Portalis, R.** Les dessinateurs d'illustrations au XVIII^e siècle. 2 vol. 8^o. Paris, Morgant et Fatout.
- Portrait de M^{me} Ernest Gillon, lithographié par Joseph Schubert. Bruxelles, imp. v^e Simoneau-Teovey.
- Portuondo y Barceló.** Lecciones de arquitectura. Madrid, impr. del „Memorial de Ingenieros“, Ia y II^a parte. Con un atlas de 21 y 26 láms. Libr. de Murillo.
- Potoin.** La mère de Rubens, drame en cinq actes, en vers. 12^o, 80 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch; lib. C. Muquardt. fr. 1. 50.
- Preller, F.** Italienisches Landschaftsbuch. Zehn Orig.-Zeichngn. In Holzschn. ausgeführt v. H. Käseberg u. K. Oertel. Mit erläut. Text v. Dr. M. Jordan. qu. f^o. Leipzig, A. Dürr. Geb. M. 18.
- Preller's, F.** Odyssee-Landschaften. Ausg. in Aquarell-Farbendruck, nach den im grossherzgl. Museum in Weimar befindlichen Original-Gemälden. 1. u. 2. Liefg. Imp.-f^o (à 3 Bl.). München, Bruckmann. Subscr.-Preis à M. 60.
- Pressel, F.** Uhm u. sein Münster. Festschrift zur Erinnerung an den 30. Juni 1377. Mit (einged.) Holzschn. u. artist. Beilagen (1 Radirg.) v. Prof. Baldinger u. Riess u. Maler Dirr. Lex.-8^o, 136 S. Ulm, Ebner. M. 3.
- Preussen's Regenten aus dem Hause Hohenzollern. 16^o. Berlin, Bohne. (18 Photogr.) Geb. M. 4. 50.
- Prisse d'Avennes. L'Art arabe d'après les monuments du Kaire, depuis le VII^e siècle jusqu'à la fin du XVIII^e. 4^o. Paris, V^e A. Morel et Ce.
- Procès-verbaux de l'Académie royale de peinture et de sculpture 1648—1792; publiés pour la Société de l'histoire de l'art français, d'après les registres originaux conservés à l'École des beaux-arts, par M. A. de Montaignon. T. 1. 1648—1672. 8^o. Paris, libr. Baur.
- Programma voor een wedstrijd tot het verkrijgen van ontwerpen voor een nieuw akademiegebouw te Leiden. Post 8^o (8 bl. met uitsl. topogr. kaart voorstellende: Situatie van de groote ruïne van het onliggend terrein te Leiden's Gravenhage, Algemeene landsdrukkerij (van Weelden en Mingelen). f. 0. 50.
- Programme des conditions d'admission aux écoles nationales des beaux-arts et au conservatoire de musique. 12^o. Paris, Jules Delalain et fils.
- Proyecto de reglamento de la Sociedad Central de arquitectos. Madrid, impr., estereotipia y galv. de Ariban y Ca. 4^o.
- Psalterium aureum, das, von Sanct Gallen. Ein Beitrag zur Geschichte der karolingischen Miniaturmalerei. Mit Text v. R. Rahn. Hrsg. vom histor. Verein d. Kantons St. Gallen. f^o. St. Gallen, Huber & Co. in Comm. Geb. M. 20.
- Puls, E.** Muster-Sammlung moderner schmiedeiserner Ornamente. Eine Sammlg. v. Zeichngn. ausgeführter schmiedeiserner Thore, Thüren, Füllungen, Geländer. Nach den Entwürfen renommirter Architekten, nach eigenen Angaben und unter Mitwirkg. namhafter Fachgenossen zum prakt. Gebrauche f. Architekten u. Schlosser herausgeg. (In 5 Heften.) 1. Heft, f^o. (50 Steintaf. m. 1 Bl. Text.) Göttingen, Wernstorff. Subscr.-Preis baar M. 10.; Ladenpr. M. 12.
- Pulszky, C. v.** Beiträge zu Raphael's Studium der Antike. (Inauguraldissertation.) gr. 8^o, 50 S. Leipzig, T. O. Weigel. M. 40.; in Mappe M. 45.
- Quadri che si espongono in Duomo per la festa del Corpus Domini. Milano, tip. di S. Giuseppe. 8^o.
- Quarré de Verneuil**, capitaine d'état-major. Le costume militaire en France et les premiers uniformes. Étude historique. 8^o, 36 p. Paris, imp. et lib. J. Dumaine. (Extrait du Journal des sciences militaires, décembre 1876.)
- Quellenschriften f. Kunstgeschichte u. Kunsttechnik d. Mittelalters u. der Renaissance, m. Unterstützung des k. k. österr. Ministeriums f. Cultus u. Unterricht im Vereine m. Fachgenossen hrsg. v. R. Eitelberger v. Edelberg. 12. u. 13. Bd. gr. 8^o. Wien, Braumüller. M. 10. (1—13: M. 51. 50.) Inhalt: 12. Quellen der byzantinischen Kunstgeschichte. 13. Das Buch der Malerzeche in Prag.
- Quicherat, J.**, directeur de l'École des chartes. Histoire du costume en France, depuis les temps les plus reculés jusqu'à la fin du XVIII^e siècle. 2^e édition, contenant 483 grav. dessinées sur bois d'après les documents authentiques par Chevalier, Pauquet et P. Sellier. Gr. 8^o, III—681 p. Paris, imp. Lahure; lib. Hachette et Ce.
- Quintard, L.** Études numismatiques. Restitution au duc Mathieu II. de derniers attributs jusqu'alors à son successeur Ferri III. 8^o. Nancy. (Extrait des mémoires de la société d'archéologie lorraine pour 1876.)
- Quiriel, R. de.** Guide archéologique dans Moulins, accompagné d'un plan itinéraire de la ville. 18^o. Moulins, imp. Desrosiers.
- Racinet, A.** Le costume historique. 500 planches, 300 en couleurs, or et argent, 200 en camaïeu, avec des notices explicatives et une étude historique. 1^{re} livr. f^o. Mesnil et Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Rafael's Loggien im Vatican zu Rom.** 43 Blatt, nach den Stichen v. Volpato in Lichtdr. ausgeführt von Römmler & Jonas zu Dresden. f^o. Dresden, Gölbers. In Mappe baar M. 40.
- Rafael's Loggien im Vatican zu Rom.** In Lichtdr. ausgeführt u. hrsg. v. L. Koch. gr. f^o. Wien. Koch. In Mappe. M. 40.
- Rafael's Tapeten im Vatican zu Rom** nach den Cartons im Kensington-Museum. In Lichtdr. ausgeführt u. hrsg. v. L. Koch. Mit e. Einleitung u. m. Erläuterng. versehen v. V. K. Schempera. gr. f^o. Wien, Koch. In Mappe. M. 15.
- Raffaelli, march. F.** Di alcune opere di scultura e di tarsia in legno esistenti a Racanati: memoria con documenti e note. Fermo, tip. Bacher. 8^o.
- Rahl, C.** Vorhang f. die tragische Oper im k. k. Opernhause zu Wien. Ausgeführt v. E. Bitterlich u. Ch. Griepenkerl. (5. Abthlg. d. Wandgemälde im k. k. Opernhause.) gr. 8^o (12 Photogr.) München, Bruckmann. In Leinw.-Mappe baar M. 15.; einzelne Bl. à M. 1. 50.; Grösse IV in f^o 30. à Bl. M. 3.
- Ranzoni, E.** Zoddell. Lebensgeschichte e. Hundes. Illustriert v. L. Voltz. gr. 4^o. Wien 1879, v. Waldheim. Cart. M. 7.
- Raschdorff, J.** Abbildungen deutscher Schmiedewerke, aufgenommen u. m. Unterstützg. d. kgl. hohen Ministeriums f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten hrsg. Heft 2 fg. f^o (à 8 Kpfrtaf.). Berlin, Ernst & Korn. à M. 10.
- Ravaisson-Mollien.** La critique des sculptures antiques au musée du Louvre, à propos des catalogues en préparation. 8^o. Paris, Didier et Ce. (Extrait de la Revue archéologique.)
- Rayet, O.** L'Architecture ionique en Ionie. Le temple d'Apollon Didyméen. gr. 8^o, 51 p. Paris, imp. Quantin et Ce. (Extrait de la Gazette des beaux-arts, avril, juillet et sept. 1876.)
- Reber, F.** Die Ruinen Roms. 2. verm. u. verb. Aufl. Mit 36 Abbildgn. in Ton- u. Farbendr., 6 Plänen, 1 Stahlstich u. 72 Holzschn. 2 Lfg. fg. gr. 4^o. Leipzig, T. O. Weigel. à M. 7.

- Recueil, nouveau, de 60 dessins originaux des plus grands artistes italiens de la collection Colbacchini de Bassano: reproduction faite par l'éliotypie en différentes couleurs. Venise, F. Ongania succ. Münster lib.-édit. 1 vol. in fº gr.
- Regnet**, C. A. München in guter u. alter Zeit. Nach authent. Quellen culturgeschichtlich geschildert. Mit den Original-Kupferdrucken v. F. Bollinger u. F. Schiessl nebst Erklärungen hiezu aus der Baumgartner'schen Uebersicht v. 1805. 4.—12. Lfg. 4º (80 S. m. 33 Kpfrtaf.). München, Franz. Baar à M. 1.
- Reichenau**, St. Der Tapezirer als Zimmer-Decorateur. Vorlagen zu Fensterbehängen, Kamin- und Spiegel-Draperien, Portièren etc. im modernsten Stile. 5. Reihensfolge. 32 lith. Taf. qu. gr. 4º. Weimar 1878, B. F. Voigt. à M. 4. 50.
- Reichenbach**, M. v. Blumenkränze. 2. Lfg.
- Reina**, M. Cromos y acuarelas. (Cantos de nuestra época) con un prólogo de J. F. Bremon. Madrid, impr. de Fortanet, libr. de Murillo. 4º.
- Reinoso**, J. Colección de muestras de letra bastarda española escritas y grabadas. 24 láms. — — Colección de muestras de letra inglesa. Madrid, lit. de E. Roldan. 8º. 24 láms.
- Reith**, Lehr. A. Das Chorgestühl d. Domes zu Cöln, zugleich e. Lehrbuch gothischer Ornamentik. 1. u. 2. Lfg. fº (à 4 Bl. in Lichtdr. m. 1 Bl. Text). Dresden, Gölbers. Baar à M. 5.
- Renaissance, deutsche. Eine Sammlg. v. Gegenständen der Architectur, Decoration u. Kunstgewerbe in Orig.-Aufnahmen. Red.: Prof. A. Scheffer. Neue Folge. 43. Lfg. fg. fº. Leipzig, Seemann. à M. 2. 40.
- Renaissance, italienische. Orig.-Aufnahmen von architecton. Details, Flächen-Decorationen, plast. Ornamenten u. kunstgewerb. Erzeugnissen in systemat. Gruppierung. 8.—11. Heft. fº. Leipzig, Seemann. à M. 2. 50.
- Reutzmann**, W. Numismatisches Legenden-Lexicon d. Mittelalters u. der Neuzeit. Nachtrag. Lex.-8º. Herlin, Steinthal in Comm. Baar M. 2. (Hauptwerk u. Nachtrag M. 15. 50.)
- Repertoire archéologique du département du Loiret. 8º. Orléans, imp. Jacob. (Publication de la Société archéolog. et hist. de l'Orléanais.)
- Repertorium f. Kunstwissenschaft. Red. v. Cust. F. Schestag. 2. Bd. 4 Hefte. Lex.-8º. Stuttgart, Spemann. M. 16.
- Resoconto del comitato promotore fiorentino costituitosi per rispondere all' indirizzo dell' istituto Libero germanico di Francoforte sul Meno nell' occasione del IV. centenario della nascita di Michelangelo Buonarroti. Firenze, tip. Carnesecchi. 4º.
- Retzsch**, M. Outlines to Shakespeare's dramatic works. 4. ed. With a biographical sketch & explanations. qu. gr. 4º (100 Stahlst. u. 32 S. Text). Leipzig 1878, E. Fleischer. Cart. M. 20.
- — Umriss zu Shakespeare's dramatischen Werken. 4. Aufl. Mit biograph. Notizen u. Erläuterungen. qu. gr. 4º (100 Stahlst. u. 32 S. Text). Ebd. 1878. Cart. M. 20.
- Reuleaux**, F. Briefe aus Philadelphia. Vom Verf. durchges. u. durch Zusätze verm. Ausg. gr. 8º, X—98 S. Braunschweig, F. Vieweg & Sohn. M. 2.
- Reusens**. Éléments d'archéologie chrétienne, par E. Reusens, professeur d'Archéologie à l'Université catholique de Louvain. Tome II. 2e partie. 8º, p. 145—288, avec 168 gravures. Louvain, imp. et lib. Ch. Peeters. L'ouvrage complet M. 15.
- Reuter**, F. Ut mine Stromtid. Neue Illustr. Prachtausg. m. 140 Orig.-Illustr. v. L. Pietsch u. O. Lau. (In 20 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 4º. Wismar, Hinstorff. M. 1.
- Revista de archivos, bibliotecas y museos, dedicada al cuerpo facultativo del ramo. Tomo VI (año de 1876). Madrid, impr. de T. Fortanet. 4º.
- Revue belge de numismatique. 1877. 1878. Bruxelles, Aug. Decq, édit. Par an fr. 12.
- Revue, fotogr. Litteratur- u. Anzeigebblatt f. Photographie u. verwandte Fächer. Berichte über die neuesten Erscheinungen auf d. Geb. d. Photographie u. anderer graphischen Künste der Naturwissenschaften, der Kunstlitteratur u. d. Kunsthandels. 1. Bd. Juli—December 1877. 3 Hefte. gr. 8º. Wien, Verl. d. Photograph. Correspondenz. Baar M. 2. 50.
- Revue de la semaine, journal littéraire, scientifique, artistique, musical et dramatique. 1re année. 4º. Paris, 97, rue Richelieu. 1 no 50 c.
- Richter**, Dr. J. P. Die Mosaiken v. Ravenna. Beitrag zu e. krit. Gesch. der altchristl. Malerei. Mit 4 Abbildgn. (Lichtdr.-Taf.), gr. 8º, VII—136 S. Wien 1878, Braumüller. M. 5.
- — Der Ursprung d. abendländischen Kirchengebäude, nach neuen Entdeckungen kritisch erläutert. Mit 3 Abbildgn. gr. 8º. Wien, Braumüller. M. 1. 20.
- Richter**, L. Aus der Dichtung u. Sage, Ernst u. Scherz. In Holzschn. nach Orig.-Zeichnngn. Hrsg. v. G. Scherer. gr. 4º. Leipzig, A. Dürr. Cart. M. 3.
- Richter-Bilder. Zwölf Holzschnitte nach älteren Zeichnng. v. L. Richter. Hrsg. v. G. Scherer. Imp.-4º (12 Bl. m. eingedr. Texte u. 1 Bl. Text). Leipzig, G. Wigand. Cart. M. 6.
- Ricordi di architettura, raccolti, autografati e pubblicati da una società di architetti fiorentini: pubblicazione mensile. Firenze. s. t. in fº.
- Ridolfi**, C. Vita di Giorgione, estratta dalle Vite dei pittori di Vasari. Castelfranco Veneto, tip. Longo. 8º.
- Riegel**, H. Kunstgeschichtliche Vorträge u. Aufsätze. Mit 8 in den Text gedr. Holzschn. gr. 8º. IV—396 S. Braunschweig, Westermann. M. 8.
- Ristauo, il, della loggia comunale di Udine e gli artisti friulani: note critico-biografiche di M. S. Udine, tip. Jacob e Colmegna. 8º.
- Röber**, F. Vorhang u. Deckengemälde im neuen Bremer Theater. 8 Photographien nach Originalen. Photogr. von A. Overbeck. fº. Elberfeld 1876, Bädcker. In Leinw.-Mappe M. 24.
- Robert**, Ch. Mélanges d'archéologie et d'histoire. 8º. Paris, Dumoulin.
- — L'Aquarelle. Traité pratique et complet sur l'étude du paysage. 8º. Paris, Meunier.
- Romberg's**, J. A., Zeitschrift f. praktische Baukunst zur Kundmachung der neuesten Erfindungen, Entdeckungen, Erfahrungen u. Ereignisse im Gebiete d. gesammten Hochbauwesens f. Architekten, Hochbauingenieure, Bauherren etc. Hrsg. v. Bau-R. Dr. O. Mothes. 38. Jahrg. 1878. 24 Nrn. fº. Berlin, Engelmann. Baar M. 15.
- Ronchini**, A. L'orefice Azzo Cisi e un suo lavoro per la Certosa di Parma: nota. Modena, tip. Vincenzi. 8º. (Dagli Atti della deput. di storia patria dell' Emilia, nuova serie, vol. III.)
- Rosa**, G. L'arte nella storia bresciana. Milano, tip. Bortolotti e C. 16º.
- Rosenberg**, Dr. M. Der Hochaltar im Münster zu Alt-Breisach, nebst e. Einleitg. üb. die Baugeschichte d. Münsters u. drei Excursen. Mit 5 Taf. (2 lith. u. 3 phototyp.). gr. 8º, X—90 S. Heidelberg, C. Winter. M. 6.

- Rossi, A.** Sull' arte moderna italiana alle esposizioni internazionali di Santiago e di Filadelfia. Milano, tip. Lombardi. 16°. (Non in commercio.)
- Rossi, G. B.** Cenni storico-critici illustrativi della cattedrale di Alessandria. Alessandria, tip. Sociale. 4°.
- — Cenni storici, critici, illustrativi sulle varie vicende della cattedrale di Alessandria dalla sua fondazione sino ai presenti restauri: disp. 54. Alessandria, tip. sociale. 1877. 8° gr. 2 tav.
- Rossi, G.** La cattedrale e il battistero di Ventimiglia. Genova, tip. Sordomuti. 8°.
- Rossmann, Geh. Hofr. Dr. W.** Die künstlerische Ausschmückung der Albrechtsburg zu Meissen. Mit 2 Grundrissen. gr. 4°. Dresden, Bansch. M. 2.
- Rousseau, J.** Types grecs et types modernes comparés, pour servir à l'étude de l'antique, avec un résumé des principes de l'art grec et une explication des planches. Leçons professées à l'Académie royale des Beaux-Arts d'Anvers, par Jean Rousseau. 4° oblong, 10 p. et 40 pl. Bruxelles, établissement polygraphique de De Blockhouse. En vente chez Van Gogh. fr. 4. 50.
- Rubbiani, A.** Armonie d'arte per Bojardo. La facciata di S. Petronio. Bologna, Zanichelli. 16°.
- Rubens, P. P.** L'œuvre de. Catalogue de l'exposition organisée sous les auspices de l'administration communale d'Anvers, par l'Académie d'archéologie de Belgique. Gravures. Photographies. Dessins. Documents, etc. 2^e éd. 8°, 197 p. Anvers, imp. G. van Merlen; Bruxelles, lib. P. A. van Tricht. fr. 4.
- Ruelens, J.** Documents iconographiques et typographiques de la Bibliothèque royale de Belgique. Fac-similes photo-lithographiques, avec texte historique et explicatif, par Mrs. les conservateurs et employés de la Biblioth. royale, publié sous la direction et avec le concours de M. le conservateur en chef. 1^{re} série: Les bois. Sixième livr. Légende de S. Servais, par M. Ch. Ruelens, conservateur de la Bibl. roy. 1^{re}, 16 p. et 24 pl. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch; lib. C. Muquardt. fr. 12.
- Ruelens, J.** Pierre Paul Rubens. Documents et lettres publiés et annotés par Ch. Ruelens. 16°, 160 p. Bruxelles, imp. Brogniez et van de Weghe; lib. C. Muquardt. fr. 5.
- Ruggero, E. de.** Il Pantheon in Roma. Firenze, tip. Le Monnier. 8°.
- Ruthner, Dr. C. v.** Das Kaiserthum Oesterreich u. Königr. Ungarn in malerischen Orig.-Ansichten seiner reizenden Landschaften u. grossartigsten Naturschönheiten, seiner bedeutendsten Städte u. ausgezeichnetsten Bauwerke in photograph. treu ausgeführten Stahlstichen. Mit beschreib. Text seiner Geschichte, seines Culturlebens u. seiner Topographie. 60. Lfg. fg. hoch 4°. (Mit je 3 Stahlst.) Wien, Perles. à M. 1.: feine Ausg. à M. 1. 80.; Künstler-Ausg. Imp.-4° à M. 1. 80.; Pracht-Ausg. Imp.-4° à M. 3.
- Rysens de Lauw, J. M.** L'architecture en Belgique, suite de 25 façades conques dans le goût de l'architecture belge au XVI^e siècle, destinées à des maisons et ateliers d'artistes, magasins d'antiquaires, boutiques, maisons pour particuliers, maisons ouvrières, écoles, gares et villas, composées par J. M. Rysens de Lauw, architecte et peintre. 1^{re} série. Maisons de campagnes et faubourgs. 1^{re} livr. 1^{re}, 5 pl. Anvers, lith. Rysens de Lauw. Liège, lib. C. Claesens. La livr. fr. 5.
- Sacchi, A.** Architettura pratica. Abitazioni — Alberghi — Case operaie — Fabbriche rurali — Case civili — Palazzi e Ville. 2^a ediz. Milano, Hoepli edit. 2 vol. 8°.
- Saint Genois-Stolberg, G.** Grädn. Des Frauenherzens Alpha u. Omega. gr. 4° (23 Chromolith. m. 23 lith. Bl. Text). Berlin, A. Duncker. Geb. m. Goldschn. M. 24.
- Sammlung histor. Bildnisse. 3. Serie. 10. Bdchn. 8°.** Freiburg i. B., Herder. M. 0. 90.
Inhalt: Augustus Welby Northmore Pugin, der Neubegründer der christlichen Kunst in England. Zugleich zur Frage v. d. Wiederbelebung der Kunst u. d. Kunsthandwerks in Deutschland. Von Dr. A. Reichensperger. (96 S.)
- Sammlung histor. Bildnisse. 4. Serie. 1. Bdchn. fg.** Freiburg i. B., Herder. M. 0. 60.
- Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftl. Vorträge, hrsg. v. R. Virchow u. F. v. Holtzendorf.** 279. Heft (12. Serie, 15. Heft). gr. 8°. Berlin, Habel. Subscr.-Pr. à M. 0. 50.; Einzelp. à M. 0. 75.
279. Technische Probleme aus Kunst u. Handwerk d. Alten v. H. Blümer. (36 S.)
- Santoni, M.** Il teatro dell' antica Recina, descritto. Camerino, tip. Borgarelli, 1877. 4°.
- Savy, C.** Les peintures murales du l'île-Barbe. 8°. Lyon, Meton.
- Scala, cav. A.** Il palazzo del comune di Udine: relazione storico-artistica illustrata. Milano, tip. Rechiedei. 4°.
- Schab, S. v.** Die Pfahlbauten im Würmsee. Mit 16 lith. Tafeln u. e. lith. Plane. (Aus: „Beiträge z. Anthropologie u. Urgeschichte Bayerns.") Lex.-8°, IV—90 S. München 1876, Lit.-artist. Anstalt. Baar M. 20.
- Schack, A. F. Graf v.** Poesie u. Kunst der Araber in Spanien und Sicilien. 2. verm. Aufl. 2 Bde. gr. 8°, XV—324 u. III—381 S. Stuttgart, Cotta. M. 9.; geb. M. 12.
- Schadow, Dr. G.** Polyclet od. v. d. Maassen d. Menschen nach dem Geschlechte u. Alter, m. Angabe der wirkl. Naturgrösse nach dem rheinländ. Zollstocke u. Metermaass. Mit e. (cart.) Atlas in 1^o v. 30 (autogr.) Taf. in qu. gr. 1^o. 3. Aufl. gr. 8°, 89 S. Berlin, Wasmuth. M. 20.; 6 Taf. aus d. Atlas M. 4.
- Schayes, J.** La Belgique et les Pays-Bas avant et pendant la domination romaine, avec cartes, plans et gravures, par A. G. B. Schayes, conservateur du Musée royal d'armures et d'antiquités. 2^e édition, augmentée d'un volume supplémentaire, par C. van Dessel. 4 vol. in 8°, II—440 p. et 1 pl.; 490 p. et 1 pl.; X—654 p. et 1 pl.; XVI—259 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch; lib. C. Muquardt. M. 25.
- Schauplatz, neuer, der Künste und Handwerke.** Mit Berücksicht. d. neuesten Erfindgn. Hrsg. v. e. Gesellsch. v. Künstlern, techn. Schriftstellern u. Fachgenossen. Mit vielen Abbildgn. Bd. 50, 60, 65, 96, 135, 148 u. 153. gr. 8°. Weimar, B. F. Voigt. M. 56.
- Scheffel, J. V. v.** Gaudeamus! Lieder aus d. Engeren u. Weiteren. Mit 111 Holzschn.-Illustr. u. Vignetten u. einem Titelbild in Tondr. von A. v. Werner. Holzschn. v. A. Closs. 2. verm. Aufl. gr. 4°, VI—215 S. Stuttgart, Bonz & Co. Cart. M. 22. 60.; geb. M. 25.; in 12 Liefgn. à M. 1. 80.
- Scheffel, J. V. v.** Der Trompeter v. Säckingen. Ein Sang vom Oberrhein. Illustrirt von A. v. Werner. Holzschn. aus d. xylograph. Anstalt v. A. Closs in Stuttgart. 2. Aufl. Imp.-4°. Stuttgart 1879, Bonz & Co. Geb. m. Goldschn. M. 45.
- Scheffelaar, P. D.** Bevatelijk handboek der burgerlijke bouwkunde voor aankomende architecten, opzichters, timmerlieden, metselaars, smeden, loodgieters, ververs, behangers, en andere werkbazen, tevens geschik. voor eigenaars van huizen, grondbezitters enz. Vrij

- bewerkt naar het Hoogduitsch en overeenkomstig de behoeften van het Nederlandsche publiek ingericht. 1. afl. Post 8^o. Leiden, D. Noothoven van Goor. fr. 0. 60.
Compleet in 4 à 5 afl. à f. 0. 45. De platen bevattende 151 fig. zullen den intekenaren à f. 0. 15 worden in rekening gebracht.
- Scherr, J.** Germania. Zwei Jahrtausende deutschen Lebens. Kulturgeschichtlich geschildert. Mit Bildern der ersten deutschen Künstler (in eingedr. Holzschn. u. Holzschnitaf.). f^o. Stuttgart, Spemann. Baar à Liefg. M. 1. 50.
- Schiller, F. v.** Das Lied von der Glocke. Illustriert in 32 Compositionen v. A. Liezen-Meyer. Mit 43 ornamentalen Zeichnungen v. R. Seitz. Ausgeführt in Kupferst. v. J. F. Deininger, E. Forberg u. F. Ludy u. in 69 Holzschn. aus W. Hecht's xylograph. Anstalt. 26 Compositionen Liezen-Meyer's auf Holz gezeichnet v. W. Hecht. (In 7 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 4^o. München, Ströfer. M. 5.
- Schirmer, J. W.** Sammlung von Landschaft-Studien. Lith. u. hrsg. v. J. Vollweider. 1.—5. Heft. gr. f^o (à 6 Steintaf.). Karlsruhe, Veith. à M. 4.
- Schliemann, Dr. H.** Mykenae. Bericht über meine Forschungen u. Entdeckungen in Mykenae u. Tiryns. Mit einer Vorrede v. W. E. Gladstone. Nebst zahlreichen Abbildungen (in Holzschn.), Plänen u. Farbendruck, mehr als 700 Gegenstände enthaltend. gr. 8^o. LXVI—447 S. Leipzig 1878, Brockhaus. M. 30.; geb. M. 32.
- Schlummer, Dr. J. G.** Handboek der Romeinsche antiquiteiten, voornamelijk uit den tijd der Romeinsche Republiek. 2^e omgewerkte en vermeerderde druk. gr. 8^o (6 en 386 bl. met houtsneden, tussen den tekst). Groningen, J. B. Wolters. f. 3. 90.
- Schlüter, A.** Die Masken sterbender Krieger im Hofe des ehemaligen Zeughauses zu Berlin. 24 Taf. in Lichtdr. v. Berliner photograph. Institut (Jacobi & Prager), Text v. Bibliothekar Dr. R. Dohme. f^o, 6 S. Berlin, Polytechn. Buchh. in Mappe. Baar M. 25.
- Schmidt, Ob.-Baur. F.** Ueber die Entwicklung der Architektur in Oesterreich. Vortrag. gr. 8^o. Wien 1879, Hölder. M. 0. 60.
- Schmitz, F.** Der Dom zu Köln, seine Construction u. Ausstattung. Historischer Text v. Stadt-Archivar Dr. L. Ennen. Liefg. 23 fg. gr. f^o (10 lith. u. chromolith. Taf.). Köln u. Reuss, Schwann. Baar à M. 6.
- Schneider, Präbendat F.** Die Gestaltung d. Ringes vom Mittelalter bis in die Neuzeit. (Aus: „Kunst u. Gewerbe.“) Lex.-8^o. Nürnberg, v. Zabern. M. 1.
- Schnorr v. Carolsfeld, J.** 48 biblische Bilder. Nach Zeichnungen. Ausg. A (ohne Unterschriften). qu. 4^o. (Holzschnitaf.) Leipzig, G. Wigand. Baar M. 1. 40. Ausg. B (m. deutschen Unterschriften). M. 1. 60.
- Schoop's Zeichenschule f. Volksschulen, Mittelschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen.** 1. Abth.: Stigmographische Zeichnung. I. 166 geradlinige Übungen. 5. Aufl. qu. 4^o. Frauenfeld, Huber. in Mappe. M. 2.
- Schöttelndreien, C. F.** De beeldenstorm in de oude kerk te Amsterdam. Een tafereel uit de dagen der kerkhervorming. Post 8^o (28 bl.). Nijkerk, G. F. Callenbach. f. 0. 15; 25 ex. f. 3. 25.; 100 ex. f. 10.
- Schreiber, Prof. G.** Die Flachmalerei als Grundlage der Farbengebung, f. Kunstgewerbetreibende u. Zeichnungsschulen bearb. 2. Aufl. gr. 4^o. Karlsruhe, Veith. M. 24.
- Schrift, die heilige, des alten und neuen Testaments. Uebers. von Dr. J. F. v. Alloli. Pracht-Ausg. m. 230 grossen Bildern, illustr. v. G. Doré, 4. Aufl. 55.—62. (Schluss-)Liefg. Stuttgart 1876. Hallberger. Baar à M. 1. 20.
- Schriften, klassische, in 30 (lith.) Blättern f. Architekten, Zeichner, Decorationsmaler, Lithographen, Goldarbeiter, Graveure etc. qu. 4^o. Winterthur, Studer. M. 2. 25.
- Schuffenhauer, W.** Facadenbuch. Sammlung v. Facaden neu ausgeführter Wohnhäuser u. Originale, nebst Grundrissen u. Details. 5. Aufl. 25.—31. Heft (5. Sammlg.). 4^o (37 Steintaf. m. 8 S. Text). Leipzig, Scholtze. à M. 1. 20. (5. Sammlg. cart. M. 8. 40.)
- Schurth, O.** Schablonirte Decorationsmalereien. 3. Folge. (In 8 Heften). 1.—8. Heft. f^o (à 3 Chromolith. u. 6 lith. Bl. Schablonen in Imp.-f^o). Karlsruhe, Veith. in Mappe. à M. 5.
— Holz-Mosaik zum Verzieren feiner Holzgeräthe. 2. u. 3. Heft. (Als Fortsetz. zu Heft 1 v. M. Schrödter.) f^o (à 6 Chromol.). Ebd. à M. 6.
- Schultze, V.** Die Katakomben v. S. Gennaro dei Poveri in Neapel. Eine kunsthistor. Studie. Mit 10 lith. Taf. gr. 8^o, X—79 S. Jena, Costenoble. M. 4. 80.
- Schulze, F. O.** Deutsche Kunstschniedearbeiten. Aufnahmen aus verschiedenen Stilperioden, m. besond. Berücksichtigung der Zeit deutscher Renaissance u. eigene Entwürfe. Liefg. 2 fg. f^o. (Steintaf. u. Lichtdr.-Taf. f^o) Leipzig, Scholtze. à M. 5.
— Motiven-Sammlung f. das gesammte Bau- u. Kunstgewerbe. Vorlagen u. Musterblätter f. Architekten, Baugewerks-Meister, Bau-, Kunst- u. Möbeltischler etc. Aufnahmen architekton. Details, Decorationen u. kunstgewerblich. Erzeugnisse aus Deutschland u. Italien u. eigene Entwürfe. 2. u. 3. Heft. f^o (10 Steintaf. m. 1 Bl. Text). Leipzig, Scholtze. à M. 1. 20.
— Tischlerarbeiten im Charakter der Renaissance. Ausgef. Holzarbeiten f. innere u. äussere Decoration. Entwürfe von Möbeln, Schaufenster u. Laden-Einrichtungen, Thüren, Thoren, Wandtäfelungen u. s. w. 2. Heft fg. gr. 4^o. (Steintaf.) Leipzig, Scholtze. à M. 5.
- Schwechten, F.** Wanddecoration aus den Kaiserpalästen auf dem Palatin in Rom. (Aus: „Archiv f. ornamentale Kunst.“) gr. f^o. Berlin, Winckelmann & Söhne. M. 6.
- Schweizer-Album. Eine Sammlg. der interessantesten Ansichten der Schweiz, in Photogr. ausgeführt u. m. Gedenksprüchen begleitet. gr. 16^o. Würzburg, Wörl's Sep.-Cto. Geb. m. Goldschn. M. 12.
- Schweizerland, Das. Eine Sommerfahrt durch Gebirg und Thal. In Schildern v. W. Kaden, m. Bildern v. G. Bauernfeind, A. Braith, A. Calame etc. Holzschn. v. A. Closs. Liefg. 11 fg. f^o. Stuttgart, Engelhorn. Baar à M. 2.
- Schwerdtner, J.** Die Rangskronen der Kaiser, Könige, Kronprinzen, Erzherzoge, Herzoge, Fürsten, Grafen, Marquis, Freiherrn, Ritter u. Edelleute v. Oesterreich, Deutschland, Russland, Frankreich, England, Belgien, und die Münzen u. Attribute der Geistlichkeit. Gesammelt u. nach der eigenen Bleistift-Zeichnung im unveränderl. photogr. Pressendr. hrsg. gr. 4^o. Wien 1877, Lehmann & Wentzel. M. 3.
- Schwind, M. v.** Das Märchen von den sieben Raben u. d. treuen Schwester. Photogr. von v. J. Albert. qu. f^o (6 Bl. m. 1 Bl. Text). Stuttgart, Neff. in Leinw.-Mappe baar M. 30.; Ausg. in Lichtdr. in Carton-Mappe baar M. 15.
- Sculpteurs (les) sur bois. Traduit librement de l'anglais par M^{me} Dussaud-Roman. 12^o. Toulouse, lib. Lagarde; Paris, les lib. protestantes. (Publié par la Société des livres religieux de Toulouse.)

- Scultori di Matteo da Campione nella basilica di Monza. Monza, tip. edit. dell'Avvenire. 80.
- Seeberger**, Prof. G. Principien der Perspective u. deren Anwendg. nach e. neuen Methode. Mit 40 Fig. u. 4 lith. Taf. 2. durchges. u. verm. Aufl. 80. München 1879, Literar.-artist. Anstalt. M. 2.
- Seemann**, Th. Geschichte der bildenden Kunst von der ältesten Zeit bis auf die Gegenwart. Ein Handbuch f. Gebildete aller Stände zum Selbststudium, sowie z. Gebrauche f. Gelehrten-schulen, Kunst- u. Gewerbeschulen. M. ca. 170 in den Text gedr. Holzschn. 1. Thl. gr. 80. Jena 1879, Costenoble. M. 4.
- Seghers**. Alphabets antiques, initiales, fragments, extraits de missels, bibles, manuscrits, etc. du XII^e au XIX^e siècle, recueillis, dessinés et gravés par L. Seghers, premier calligraphe de S. M. le roi des Belges, à Anvers. 3^e édition. 80 oblong, 24 planches. Bruxelles, lib. Office de publicité. M. 1. 50.
- Seldel**, Archit. G. F. Die königl. Residenz in München. Mit Unterstützung. Sr. Maj. d. Königs Ludwig II. v. Bayern. In Kupferstichen v. E. Obermayer u. Farbendruck v. Winckelmann & Söhne. 6. Lfg. Imp.-f^o. (4 Kupferst.) Leipzig, Seemann. Ausg. m. der Schrift auf weißem Pap. (à M. 24.; Ausg. vor der Schrift auf weißem Pap. m. breitem Rande (à M. 30.; (Pracht-)Ausg. vor der Schrift auf chines. Pap. m. breitem Rande (à M. 45.
- — 7. Lfg. (4 Kupferst. u. 1 Chromolith).
- Selvatico**, P. Che cosa domanda all' arte oggi la pubblica opinione: memoria. Padova, tip. Randi. 80.
- Semper**, Ob.-Baur. Prof. Dr. G. Der Stil in den technischen u. tektonischen Künsten od. praktische Aesthetik. Ein Handbuch f. Techniker, Künstler u. Kunstfreunde. 1. Bd. A. u. d. T.: Die textile Kunst f. sich betrachtet u. in Beziehung zur Baukunst. Mit 125 Holzschn.-Illustr. u. 15 Farbendr.-Taf. 2. durchges. Aufl. 6 Lfgn. Lex.-80. München, Bruckmann. Baar à M. 3. 35.
- Servanzi Collo**, S. Pittura a fresco del secolo XV., tornata a luce in Tolentino. Camerino, tip. Borgarelli. 80.
- Seyffardt's** Führer durch Amsterdam. kl. 80. (20 Bl. met uitsl. gekl. gelith. plan van Amsterdam in 1877.) Amsterdam, Seyffardt'sche Buchhandlung. f. 0. 60.
- Shakespeare**, W. Ein Sommernachtstraum. Deutsch v. W. A. v. Schlegel. Mit 24 Schattenbildern v. P. Konewka. 4. Aufl. gr. 40. München, Bassermann. Geb. m. Goldschn. M. 12.
- Silbmacher's**, H. Stick- und Spitzenmusterbuch. Nach d. Ausg. v. J. 1597 in facsimilirten Copien hrsg. v. k. k. Oesterr. Museum. Mit e. Vorworte (3 S.), Titelblatt u. 35 Musterblättern. Neue Aufl. qu. 40. Wien, Gerold's Sohn. M. 8.
- Siebmacher's**, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch in e. neuen, vollständig geordneten u. reich vermehrten Aufl. m. herald. u. historisch-genealogischen Erläuterungen neu hrsg. gr. 40. (à Liefg. 24 S. m. 18 Steintaf.) Nürnberg, Bauer & Raspe. Subscr.-Preis baar à M. 6.; Einzelpr. à M. 7. 50.
- Signorini**, Telemaco, sotto il nome di Enrico Gasi Molteni. Le 99 discussioni artistiche. Firenze, tip. dell'Arte della Stampa. 40 obl.
- Snyers**. Exposition internationale de Philadelphie 1876. Rapport sur le groupe VII (mobiliier), par Th. Snyers fils, membre et secrétaire du jury international des récompenses. 80, 82 p. Bruxelles, imp. Ad. Mertens.
- Società promotrice di belle arti in Genova: Esposizione XXV. Catalogo degli oggetti d'arte ammessi. Genova, tip. Schenone. 1876.
- Société des architectes du département de l'Aube. 1^{er} bulletin. 1866 à 1874 inclus. 80. Troyes, imp. Dufour-Bouquot.
- Souvenir du Loo. Opgedragen aan Z. M. den Koning. Kl. 80. (12 lithogr. met platgrond van het park.) Deventer, H. J. ter Gunne. In half hinnen. f. 0. 75.
- Souvenir de l'exposition artistique et historique de la ville de Meaux; avril et mai 1876. 160, Meaux, imp. Carro.
- Specht**, F. Katzen-Bilder. Orig.-Zeichnungen. In Holzschn. ausgeführt v. C. G. Specht. qu. gr. 40. Stuttgart, Schickhardt & Ebner. In Mappe. M. 4.
- Springer**, A. Raffael und Michelangelo. (Aus: „Kunst u. Künstler d. Mittelalters u. der Neuzeit, hrsg. v. R. Dohme.“) Mit Illustr. I. Buch. Bis zum Tode Julius II. II. 1. Hälfte. Bis z. Tode Raffael's. hoch 40. Leipzig, Seemann. M. 22.
- Stackelberg**, O. M. Frhr. v. Bilder aus dem Leben der Neugriechen. Vor d. Befreiung Griechenlands vom türk. Joch. Nach d. Natur gezeichnet. qu. gr. 40. 10 Bl. in Lichtdr. m. 9 Bl. Text.) Dresden, Gilbers. In Leinw.-Mappe. Baar M. 20.
- Städte-Wappen, die, des Königs. Württemberg. Chromolith. qu. gr. f^o. Stuttgart, Neff. M. 6. Pracht-Ausg. M. 7.
- Stahr**, A. Torso. Kunst, Künstler u. Kunstwerke d. griech. u. röm. Alterthums. 2. verm. u. verb. Ausg. letzter Hand. 2 Thle. gr. 80. Braunschweig, Vieweg & Sohn. M. 20.
- Stamminger**, J. B. Bericht über die m. d. XXV. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands verbundene kirchliche Kunstausstellung in Würzburg. 1. u. 2. Abdr. gr. 80. Würzburg, Wörl. M. 0. 75.
- Stark**, Prof. Dir. C. B. Handbuch der Archäologie der Kunst. 1. Bd. Einleitender u. grundleg. Theil. 1. Abth. Systematik u. Geschichte der Archäologie der Kunst. 1. Hälfte. gr. 80. Leipzig, Engelmann. M. 6. 75.
- Steeger**, V. Die schönsten Wände Pompeji's in Chromolith. nachgebildet. Mit kurzen Erläuterungen v. E. Presuhn. 3 Hefte. gr. 40 (à 10 Chromolith. m. je 8 Seiten Text). Turin, Loescher. M. 40.
- — Le più belle pareti di Pompei. Riproduzioni cromolitografiche, con brevi dichiarazioni di E. Presuhn. Torino, E. Loescher, lib.-edit. 40.
- Stefans-Dom, der Wiener, u. seine Sehenswürdigkeiten in Geschichte, Kunst, Legenden- u. Sagengebilde. Vom Verf. der „Geschichte der Wiener Stadt u. Vorstädte“, „Alt-Wien in Geschichten u. Sagen“ etc. Mit 31 Illustr. 160. Wien, Hartleben. M. 1. 80.
- Steinbach**, Lehr. L. Systematische Zeichenschule. Elementarunterricht zum Landschaftszeichnen für Bürger- u. Volksschulen. (Heft 15—20 v. A. Doll in München.) 3. Ausg. 15.—20. (Schluss-) Heft. qu. 40 (à 6 Steintaf.). Karlsruhe, Veith. à M. 0. 60.
- Steinhausen**, Archit. Baumstr. G. Sammlung v. Wohnhäuser-Façaden m. den dazu gehörigen Grundrissen entworfen u. in Stuttgart ausgeführt. 1. Heft. gr. f^o. Karlsruhe, Veith. M. 3. 50.
- Steurs**. De Toren van Sint-Rombautskerk de Mechelen, door F. Steurs. 80. Malines, imp. H. Diericks-Beke fils.
- — Eenige aantekeningen rakende de Mechelsche klokgieters. 160, 64 p. Malines, imp. et lib. H. Diericks-Beke fils.
- Stocchl**, G. Il monumento ai Senesi morti per la patria vendicato dalle censure. Mantova, tip. eredi Segna. 80. (Non in commercio.)

- Stolpen, die Schlossruine. 7 Bl. in Lichtdr. v. Römmeler & Jonas in Dresden. (Cabinet-Ausg.) 8^o, 15 S. Text. Dresden, Gilbers. In Leinw.-Mappe. Baar M. 8.
- Ströhl**, H. Schwarzkerschäl. Silhouetten zu oberöstr. Schnadähüpfeln. 2. Abth. hoch 4^o. Wien, Perles. (à) M. 3.
- Studien aus der Special-Schule v. Th. R. v. Hansen, hrsg. vom Vereine der Architekten an der k. k. Akademie der bild. Künste in Wien. 1. Lfg. fg. 1^o. Wien, Lehmann & Wentzel. M. 3.
- Studien, architektonische. Hrsg. v. Architekten-Verein am kgl. Polytechnicum in Stuttgart. Heft 36 fg. gr. 1^o (à 6 autogr. Taf.). Stuttgart, Wittwer. à M. 2. 40.
- Sulzberger**, Les beaux-arts à l'Exposition univ. internat. de 1878 à Paris, par M. Sulzberger. 12^o, 48 p. Bruxelles, imp. A. N. Lebègue et Ce.; lib. Office de Publicité. fr. 1.
- Pierre Paul Rubens. Un essai à l'occasion du trois centième anniversaire de sa naissance (19 juin 1577) par M. Sulzberger. 8^o, 21 p. Bruxelles, imp. et lib. A. N. Lebègue et Ce. fr. 1.
- Une visite chez M. Alfred Stevens. 8^o, 11 p. Bruxelles, imp. M. Weissenbruch; lib. C. Muquardt. f. 0. 50.
- Suttner**, G. Frh. v. Der Helm von seinem Ursprunge bis gegen die Mitte des 17. Jahrh., namentlich dessen Hauptformen in Deutschland, Frankreich u. England. (In 8 Lfgn.) 1. Lfg. Imp.-4. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 8.
- Széchenyi**, Graf B. Funde aus der Steinzeit im Neusiedler Seebecken m. einigen Mittheilungen aus dessen Vergangenheit. Erinnerung an den internationalen Congress der Anthropologie u. d. vorgeschichtl. Archäologie, Budapest, im Septbr. 1876. gr. 8^o (40 S. m. 6 Holzschn. u. 1 lith. Plan). Budapest, Kilian. Baar M. 4.
- Trouvailles de l'âge de la pierre dans le bassin du lac de Neusiedl, accompagnées de quelques remarques sur son passé. En souvenir au congrès international d'anthropologie et d'archéologie préhistorique. Budapest, en sept. 1876. gr. 8^o (40 S. m. 6 Holzschn. u. 1 lith. Plan). Ebd. Baar M. 4.
- Tafel sämtlicher preussischer Orden, Ehrenzeichen, Dienstauszeichnungen, Erinnerungskreuze u. Denkmünzen. (6. Aufl.) Chromolith. Imp.-1^o. Berlin, Liebel. Baar M. 2.
- Tanfani**, L. Delle opere di scultura di Pandolfo Fancelli fiorentino e di Anastasio Stagi da Pietrasanta. Pisa, tip. Nistri. 16^o.
- Taricchi**, G. Delle opere di fresco del pittore Sebastiano Tarico nella città di Cherasco sua patria: memoria. Urbino, tip. Operaia. 16^o.
- Taschenbibliothek, deutsche, bautechnische. Nr. 12. gr. 8^o. Leipzig, Scholtze. M. 2.
- Inhalt: Das evangelische Kirchengebäude. Hand- u. Hilfsbuch zur Anlage u. Einrichtung unserer Gotteshäuser. Von Baumstr. C. E. Jahn. 1. u. 2. Heft (160 S. m. eingedr. Holzschn.).
- Taschenbibliothek, deutsche, kunstgewerbliche. 1. u. 2. Heft. 8^o. Leipzig, Scholtze. M. 2.
- Tassi**, L. Petit traité des figures, abrégé sur celui de M. B. Julien de Paris, à l'usage du R. Institut technique de Plaisance. Plaisance, imp. Sociale. 8^o.
- Tejera**, M. Venezuela pintoresca é ilustrada, relacion historica (desde el descubrimiento de la América hasta 1870), geografica, estadística, comercial é industrial; usos, costumbres y literatura nacional; ilustrada con numerosos grabados y cartas geograficas. T. 2. 18 Jesús. Paris, Denné-Schmitz.
- Teirich**, Prof. Doc. Archit. V. Ornamente aus der Blüthezeit italienischer Renaissance (Intarsien). Orig.-Aufnahmen. (Publication d. k. k. österr. Museums f. Kunst u. Industrie.) 25 (chromolith.) Taf. m. erklär. Text. 5 Hefte. Imp.-1^o. Wien 1876, Hölder. M. 50.
- Terracotten, griechische, aus Tanagra u. Ephesos im Berliner Museum. gr. 4^o. Berlin, Wasmuth. M. 40.
- Tessari**, ing. D. La teoria delle ombre e del chiaro-scuro ad uso delle università, delle scuole d'applicazione per gl' ingegneri etc. Fasc. I. del vol. I. Applicazione geometria descrittiva. Con 14 tav. Torino, tip. Camilla e Bertolero.
- Thamm**, A. Leitfaden zur Kunstgeschichte cultivirter Völker alter und neuer Zeit. 2. verb. Aufl. gr. 8^o, 136 S. Wolfenbüttel, Zwisser. M. 1. 50.
- Thausing**, M. Michelangelo's Entwurf zu dem Carton der Schlacht bei Cascina. (Aus: „Ztschr. f. bild. Kunst“.) Mit Holzschn. u. e. Heliotypie. hoch 4^o. Leipzig, Seemann. M. 2.
- Die Celles-Ciste der Wiener Universität. Nach e. Vortrage, geh. im Wiener Alterthums-Vereine am 17. Octbr. 1876. Mit 3 Taf. gr. 4^o. Wien, Gerold's Sohn. M. 2.
- Thijm**, J. A. Alberding, Openingsrede, by de aanvaarding van het hoogleraarsambt aan de rijksakademie van beeldende kunsten, den 4den December 1876. 2de verbeterde druk. Roy. 8^o (2, XII en 212 bl.) Dordrecht, J. P. Revers. f. 1. 90.
- Toifel**, W. J. Keramik. Eine Sammlung Originalentwürfe zur Ausführung in Glas, Fayence, Porzellan, Majolika, Terracotta, Thon, Steinzeug, Marmor, Metall etc. Zum prakt. Gebrauch f. Fabrikanten, Modelleure, Decorateure etc. hrsg. unter Mitwirkg. vorzügl. Fachmänner. (In 20 Lfgn.) 1. Lfg. 1^o (5 Kpftaf.). Dresden, Gilbers. Baar M. 6.
- Toifel**, W. F. Die Glas-Industrie als Kunstgewerbe. Musterblätter zum prakt. Gebrauche nebst erl. Text. Hrsg. unter Mitwirkung namhafter Fachmänner. 1. Bd. 1. Heft. gr. 4^o (4 S. u. 7 Steintaf. in gr. 4^o u. gr. 1^o). Leipzig, Scholtze. M. 2. 40.
- Treu**, G. Hermes m. dem Dionysosknaben. Ein Originalwerk d. Praxiteles, gefunden im Heraion zu Olympia. Im Auftrage der Direction f. die Ausgrabn. in Olympia hrsg. gr. 1^o. Berlin, Wasmuth. M. 6.
- Trissino**, G. Dell' architettura: frammento, con l'aggiunta di due epigrammi latini. Vicenza, tip. Burato. 8^o.
- Troubat**, J. Plume et pinceau, études de littérature et d'art. Paris, libr. Liseux.
- Tumarello**, F. Il disegno nelle nazioni più colte di Europa, a proposito della proposta Bonghi al marchese Selvatico „Come diffondere il disegno in Sicilia“. Palermo, tip. del Giornale di Sicilia. 16^o.
- Turner**, E. Le portrait d'André Vésale au musée du Louvre. Les planches anatomiques du Grand livre d'Anatomie et de l'Építome (1543). 8^o. Paris, imp. Martinet. (Extrait de la Gaz. hebdomadaire de médecine et de chirurgie.)
- Ueber die Redachung der Vierungskuppel am Münster zu Strassburg. 2. Bericht. Mit 3 artist. Beilagen. gr. 8^o. Strassburg, Schultz & Co. M. 2.
- Ueber die Behandlung v. Gipsabgüssen behufs deren Erhaltung. Drei gekrönte Preisbewerbgn. Vom kgl. Ministerium d. geistl. Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten mitgetheilt. (Aus: „Verhandlgn. d. Ver. z. Beförderg. d. Gewerbfl. etc.“) gr. 4^o, 20 S. Berlin, Nicolai. M. 1. 20.

- Uhde, H.** Goethe, J. G. Quandt u. d. Sächsische Kunstverein. Mit bisher ungedr. Briefen d. Dichters. Eine Jubelgabe zum 350jähr. Todestage Albrecht Dürer's u. zum 50jähr. Stiftungstage d. Sächs. Kunstvereins. 8°. Stuttgart, Cotta. M. 3.
- Ulrichs, L.** Die Baugeschichte Würzburgs. Ein Vortrag. gr. 8°. Würzburg 1877, Stahel. M. 0. 60.
- Vallentin, F.** Excursions archéologiques dans les Alpes dauphinoises. 8°. Grenoble, Maisonneville et fils.
- Valvasor, J.** Weikhardt Frhr. v. Die Ehre d. Herzogthums Krain. 1689—1877. 1. Lfg. hoch 4°. (11. Buch, VII u. S. 1—40 m. eingedr. Holzschn.) Laibach. (Graz, Wiessner.) Baar M. 1.
- Van Hende, E.** Supplément à la numismatique lilloise. 4e partie. Plommées des innocents. Lille, imp. Danel. (Extrait des Mémoires de la Société des sciences, etc., de Lille 1876. T. 3, 4e série.)
- Van Robais, J.** Notes d'archéologie, d'histoire et de numismatique. 2e série (Abbeville et ancien comté de Ponthieu). 8°. Abbeville, imp. Pallart. (Extrait des mémoires de la société d'émulation d'Abbeville.)
- Van de Vyvere.** Oudheidskundige aantekeningen op de parochie en de kerk van Edelare, bij Audenaarde, door G. van de Vyvere. 2e vermeerderde uitgave. 8°, 16 p. Audenaarde, imp. Th. Devos.
- Varni Santo.** Spigolature artistiche nell' archivio della basilica di Carignano. Genova. (Non in commercio.)
- Tarsie ed intagli del coro e presbiterio di S. Lorenzo in Genova. Genova, tip. Sordomuti. 16°.
- Vasari, G.** Le opere, con nuove annotazioni e commenti di Gaetano Milanesi. Vol. II. Firenze, edit. G. C. Sansoni. 8° gr.
- Vaterland, unser, in Wort u. Bild** geschildert v. e. Verein der bedeutendsten Schriftsteller u. Künstler Deutschlands u. Oesterreichs. 1. Serie. Die deutschen Alpen. Wanderungen durch Tirol u. Vorarlberg, das bayer. Gebirge, Salzkammergut, Steiermark u. Kärnten. Unter Mitwirkung v. L. v. Hörmann, A. v. Rauschenfels, P. B. Rosegger etc. hrsg. v. H. v. Schmid. Illustr. v. A. Closs, F. Defregger, W. Diez etc. (In ca. 50 Lfgn.) Lfg. 1 fg. f°. (S. 1—24 m. eingedr. Holzschn. u. Holzschnit.) Stuttgart, Kröner. à M. 0. 75.
- Vecchia, A.** Lettera critica a Tommaso Temanza architetto ed ingegnere della repubblica di Venezia. Venezia, tip. Cecchini. 8°.
- Velhagen & Klasing's** Ornamenten-Katalog. Eine Sammlung class. Buchdruckereiverzierungen. hoch 4. Bielefeld, Velhagen & Klasing. Baar M. 2.
- Vergers, P.** Merkwürdige personen uit Neerland's geschiedenis, in tijdsorde verhaald. Met een overzicht der geheele geschiedenis van de vroegste tijden tot heden, een alphabetische tabel, en 42 portretten. 1ste en 2de afl. Roy. 8° (4 bl. 1—96 met een gekl. gelith. plaat). Haarlem, J. M. Schalekamp. Complet in 12 afl. à f. 0. 60. met 6 gelith. platen.
- Ver Huell, A.** Jacobus Houbraken et son oeuvre. Supplément. Roy. 8° (38 bl. met gegraveerd portret en facsimilé van zijn begrafenisbriefje.) Arnhem, P. Gonda Quint. (Is. An. Nijhoff et fils.) In carton. f. 1. 50.
- Veritas** (pseudonymo). Sulle condizioni degli studi artistici e sullo stato della pubblica pinacoteca di Pisa: lettera aperta ai signori del palazzo Gambacorti. 16°. Pisa, tip. Nistri.
- Verkehr, numismatischer.** Ein Verzeichniss verkäuf. und zum Ankauf gesuchter Münzen, Medaillen, Bücher etc. Hrsg. v. C. G. Thieme. 16. Jahrg. 1877. Ca. 4 Nrn. (B.) gr. 4°. Baar à Nr. M. 0. 40.
- Véron, E.** La mythologie dans l'art ancien et moderne, suivie d'un appendice sur les origines de la mythologie. Ouvrage orné de 823 grav. dont 32 tirées hors texte. gr. 8°. Paris, Delagrave.
- Verzeichniss der Gemälde in der Sammlung der Gesellschaft f. bildende Kunst u. vaterländische Alterthümer zu Emden.** gr. 8°, VII—71 S. Emden, Haynel. M. 0. 75.
- Verzeichniss der Bücher, Landkarten etc., welche vom Juli bis Decbr. 1876 erschienen sind,** m. Angabe d. Seitenzahl, d. Verleger, d. Preise, literar. Nachweisungen u. e. wissenschaftl. Uebersicht. Nebst e. Anhang: Die bedeutendsten Erscheinungen d. niederl. Buchhandels. 1876. Jan. bis Decbr. Zusammengestellt v. niederländischen Buchhändlervereinen. 157. Fortsetz. 8°, XCVI—480 S. Leipzig, Hinrich's Verl. Baar M. 3.: Schreibp. M. 4.
- 158. Fortsetz. 8°, XCVIII—423 S. Ebd.
- Viardot, L.** L'art et la république. Versailles, imp. Cerf et fils. (Extrait de la Philosophie positive, janvier—février 1877.)
- Villecaze, L. M. de.** Beaux-arts. Les artistes grenoblois. Le monument de D. Rahoult par M. H. Ding. 8°. Grenoble, Maisonneville.
- Vinck, de.** Iconographie de Marie-Antoinette, 1770—1793, par le baron de Vinck. 8°, 31 p. Bruxelles, imp. Fr. Gobbaerts; lib. Fr. J. Olivier. fr. 2.
- Viollet-le-Duc, E.** L'art russe, ses origines, ses éléments constitutifs, son apogée, son avenir. gr. 8°. Paris, Ve A. Morel et Ce.
- Vischer, Prof. A.** Leitfaden f. den Unterricht der Anatomie u. Proportionslehre d. menschl. Körpers f. techn. Hochschulen, Kunst-, Bau-, Gewerbe- u. Kunstgewerbe-Schulen etc. Mit lith. Taf. gr. 8°. Karlsruhe, Bielefeld. M. 4.
- Vischer, R.** Luca Signorelli u. die italienische Renaissance. Eine kunsthistor. Monographie. Mit Signorelli's Bildniss. gr. 8°. Leipzig 1879, Velt & Co. M. 10.
- Vlaamsche bibliographie.** Lijst van nederlandsche boeken, tijdschriften en muziek werken, in België in 1877 verschenen. 18°, 38 p. Gand, imp. C. Annoot-Brackman; lib. E. Todt. f. 0. 80.
- Vlaamsche kunstbode, de.** 11e en 12e liv., novembre 1876. Anvers, Spoorstraat, 12. Par an fr. 6. 1877. 1878.
- Vlaamsche school, de.** Tijdschrift voor kunsten, letteren, wetenschappen, oudheidskunde en kunstnijverheid. 1877. Liv. 1 à 12. Bureaux: Anvers, Vlaandersche Straat. Par an fr. 8.
- Vögelin, F. S.** Wandgemälde im bischöf. Palast zu Chur m. den Darstellungen der Heilbeinischen Todesbilder. Eine kulturgeschichtl. Untersuchung. Hrsg. v. d. antiquar. Gesellschaft in Zürich. gr. 4°. Zürich, Orell, Füssli & Co. in Comm. M. 7.
- Vorlagen f. Möbel u. Decoration.** Ausgeführte Arbeiten, vorwiegend nach Entwürfen der hervorragendsten Meister der Neuzeit, insbesondere v. Claus, Day, Du Cerceau etc. (Aus: „Blätter f. Kunstgewerbe.“) 1. u. 2. Lfg. f°. Wien, v. Waldheim. à M. 1.
- Vorlegeblätter f. Zeichnen-Unterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen.** Arbeiten der Bau- und Möbel-Tischler. Hrsg. im Auftrage d. kgl. Commission f. d. gewerblichen Fortbildungsanstalten Württembergs v. F. J. Halmhuber. 3. Aufl. gr. f° (48 z. Thl. farb. Steintaf. m. 1 Bl. Text). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 18. 60.

- Vorlegeblätter f. Zeichnen-Unterricht an gewerblichen Fortbildungsschulen. Arbeiten f. Schlosser u. Mechaniker. Hrsg. im Auftrage d. kgl. Commission f. d. gewerblichen Fortbildungsschulen in Württemberg. 1. Abth. fg. 3. Aufl. gr. f^o (z. Thl. farb. Steintaf. m. Text). Stuttgart, Nitzschke. In Mappe. M. 19. 50.
- Vosmaer, C. Rembrandt, sa vie et ses œuvres. 2^e édition, entièrement refondue et augmentée. Roy. 8^o (VIII en 627 bl. met 1 ets et 1 gelith. plaat). La Haye, Martinus Nijhoff. f. 10.; op Hollandsch papier f. 16.
- Vredeman de Vriese. *Variae architecturae formae*. Recueil de façades, pignons, lucarnes, cheminées et détails d'architecture, par J. Vredeman de Vriese. Reproduction photo-lithographique de l'édition originale. 4^o, 41 planches. Bruxelles, photo-lithographie Simoneau et Toovey; lib. G. A. van Tricht. fr. 30.
- Wach, K. W. Die Museen im kgl. Schauspielhaus zu Berlin. In Kupfer gest. v. J. Caspar. Neue Ausg. Mit begleit. Text v. Dir. Dr. M. Jordan. f^o. Berlin, Wasmuth. In Leinw.-Mappe. M. 15.
- Wallner, E. Die Harmonie u. Charakteristik der Farben m. besonderer Anwendung auf Costümierung. Fremdes u. Eigenes m. freier Benutzg. u. Zugrundelegung v. Goethe's „Beiträge zur Farbenlehre“. 3. rev. u. verm. Aufl. Lex.-8^o. Erfurt, Bartholomäus. M. 4.
- Walther, G. Die Vernachlässigung der Decorationsmalerei in Deutschland u. der daraus f. Kunst u. Leben erwachsende Nachtheil. In kurzen Worten beleuchtet. gr. 8^o. Dresden, Reinhardt. M. 1. 20.
- Waltrowitz, Archt. M. *Ο ΠΡΟΔΡΟΜΟΣ*. Mittheilungen über neue Forschungen auf dem Gebiete serb. Kirchenbaukunst. Mit e. Taf. gr. 8^o. Wien, Lehmann & Wentzel. M. 3.
- Wauters. Les tapisseries bruxelloises. Essai historique sur les tapisseries et les tapisseries de haute et de basse lice de Bruxelles, par A. Wauters, archiviste de la ville de Bruxelles. 8^o, 477 p. et 3 pl. Bruxelles, imp. Ve. J. Baertson. fr. 7.; sur vélin fr. 10. Tiré à 250 expl. numérotés.
- Wegwijzer op de tentoonstelling van kunstnijverheid door Samanaca. Onmisbaar voor bezoekers. kl. 8^o. Amsterdam, Gebr. van Es. f. 0. 25.
- Welchardt, C. Das Stadthaus u. die Villa. 1. Thl. Entwürfe, enth. Typen v. Miethhäusern verschiedener Städte u. Länder, städt. Wohngebäude f. einzelne u. mehrere Familien, Häuser m. Ladeneinrichtungen, sowie vorstädt. Wohngebäude. gr. 4^o (7 S. m. 30 Steintaf.). Weimar 1878, B. F. Voigt. M. 7. 50.
- Weissenbach, H. v. Das Wappen der Grafen v. Schauenburg und Holstein. Eine historisch-genealogische Studie. Mit 1 (chromolith.) Titelbild u. 3 autogr. Taf. in qu. f^o. gr. 8^o 72 S. m. 1 Tab. in qu. gr. f^o. Schleswig, Berges. Baar M. 1. 50.
- Weitbrecht, Prof. C. Ornamenten-Zeichnungsschule in 100 Blättern f. Künstler, Manufacturisten u. Gewerbsleute. 3. Aufl. qu. f^o. Stuttgart, Schweizerbart. M. 40.
- Weltausstellung, die Pariser. 1878. Illustr. v. d. Commission autoris. deutsche Ausg. Nr. 1—26. f^o. München, Exped. der Pariser Weltausstellungs-Zeitung. Baar M. 6.
- Weltausstellung, die, in Philadelphia im J. 1876 u. Geschichte früherer Ausstellungen. Mit vielen (eingedr.) Holzschn. nach Zeichnungen hervorrag. Künstler. 6 Hefte. f^o (IV—192 S. m. 1 chromolith. Flaggenkarte). New York, Leslie. (Philadelphia, Schäfer & Koredi.) M. 18.
- Werner's, C. Nilbilder. 24 Aquarellen. 16^o. Hamburg, Seelig. Baar M. 3. 60.
- Wernicke, Divis.-Pfr. E. Die St. Catharinenkirche zu Brandenburg a. d. H. nebst ihren Alterthümern u. Denkmälern. Lex.-8^o, III—36 S. Brandenburg, Wirsike. Baar M. 1. 25.
- Wessely, J. E. Das Ornament und die Kunstindustrie in ihrer geschichtl. Entwicklung auf dem Gebiete d. Kunstdruckes. 2. Bd. 1. Abth. fg. f^o. Berlin, Nicolai. In Mappe. M. 25.
- Die Landsknechte. Eine culturhistor. Studie. Mit Abbildgn. zeitgenöss. Künstler in Facs.-Druck von A. Frisch in Berlin. f^o (30 Bl. m. 12 S. Text). Görlitz, Starke. In Mappe M. 40.; in Calico-Mappe M. 44.
- Wibiral, Dr. F. L'iconographie d'Ant. van Dyck d'après les recherches de H. Weber. Avec 6 planches (lith.), représentant de vieux filigrans. Lex.-8^o, 188 S. Leipzig, Danz. M. 12.
- Wiegmann, weil. Prof. R. Grundzüge der Lehre v. d. Perspective. Zum Gebrauche f. Maler u. Zeichenlehrer. Hierzu ein Atlas m. 19 (lith.) Tafeln. 2. Aufl. gr. 8^o, 59 S. Düsseldorf 1876, Butdeus. M. 3. 60.
- Wiener Neubauten. 2. Bd. 6. Heft.
- Wignier, Ch. Monographie de la manufacture de faïences de Vron, arrondissement d'Abbeville, département de la Somme. Ornée de 8 planches contenant 25 sujets en couleur, retouchés à la main par Ris Paquot. 8^o. Abbeville, Prévot et Berger.
- Wilbaux. Catalogue de la bibliothèque de la ville de Tournay. Tomes III et IV. 8^o, 601 et 586 p. Tournay, imp. et lib. Ve. H. Casterman.
- Willberg, Ch. Malerische Erinnerungen an Potsdam. 7 Aquarellen. qu. f^o. Berlin, A. Duncker. M. 20.; in Calico-Mappe M. 24.; einz. Blätter à M. 4.
- Willkomm, Dir. G. Die Technologie der Wirkerei, die Herstellung der Formen gewirkter Gebrauchsgegenstände u. das Nähen der Wirkwaren. Mit 16 lith. Taf. in besond. Mappe. gr. 8^o. Leipzig, Felix. M. 19. (cpl. M. 32.)
- Witte, L. Michelangelo Buonarrotti. 8^o, VII—48 S. Leipzig 1878, Hartung & Sohn. M. 1. 60.
- Wiwel, A. Skizzen. 25 Blatt in Lichtdr. gr. 4^o. In Mappe. München, Ströfer & Kirchner. M. 36.
- Wochenblatt, photographisches. Zeitschrift f. Photographie u. vervielfältig. Künste. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Dr. J. Schnauss, F. Haugk, A. Braun etc. v. E. Düby. Officielles Organ d. Photogr. Vereins zu Berlin. 4. Jahrg. 1877. 52 Nrn. Lex.-8^o. Berlin, Leipzig, Mentzel in Comm. Vierteljährig baar M. 2.
- Wohnsitze, die ländlichen, Schlösser und Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie, nebst den königlichen Familien-, Haus-, Fideicommiss- und Schatull-Gütern in naturgetreuen, künstlerisch ausgeführten farb. Darstellungen m. begl. Text. Hrsg. v. A. Duncker. Lief. 277 fg. qu. f^o (à 3 Chromolith. m. 3 Bl. Text). Berlin, A. Duncker Baar à M. 3. 75.
- Woltmann, A. Geschichte der Malerei. (Die Malerei des Alterthums v. Prof. Dr. K. Wörmann. — Die Malerei d. Mittelalters u. d. Neuzeit v. Prof. Dr. A. Woltmann.) Mit vielen Illustr. in Holzschn. (In ca. 10 Lfgn.) 1.—3. Lfg. Lex.-8^o. Leipzig, Seemann. à M. 3.
- Woytt, Lehr. G. Darstellungen schöner Gebilde der Natur als Vorlagen f. den Unterricht im Freihandzeichnen. 1. u. 2. Heft. qu. gr. 4^o (à 10 Steintaf.). Koblenz. (Neuwied, Heuser.) Baar à M. 1. 50.
- Wurzbach, Dr. C. v. Biographisches Lexikon d. Kaiserth. Oesterreich, enth. die Lebensskizzen der denkwürdigen Personen, welche seit 1750 in den österr. Kronländern geboren wurden

- od. darin gelebt u. gewirkt haben. Mit Unterstützung d. Autors durch die kais. Akad. d. Wiss. 33.—36. Theil. gr. 8°. Wien, k. k. Hof- u. Staatsdr. M. 6. (1—36: M. 211. 50.)
- Yriarte**, Ch. Venise; histoire, art, industrie, la ville, la vie. Ouvrage orné de 400 gravures, dont 50 imprimées hors texte. 1^e et 2^e série. f°. Paris, J. Rothschild.
- Zanetti**, V. Il Museo di Murano: aggiunte e rettifiche alla relazione pubblicata nel 1873, in occasione del concorso del museo suddetto all' esposizione universale de Vienna. Venezia, tip. Longo. 8°. (Non in commercio.)
- La scuola di disegno per gli artieri di Murano, con applicazione speciale alla vetraria. Notizie dal 1871—72 al 1876—77. Venezia, tip. Longo. 8°. (Non in commercio.)
- Zeichenhalle**. Monats-Blätter f. Zeichenkunst u. Zeichenunterricht m. besond. Berücksichtigung d. Kunst-Industrie. Organ d. Vereins z. Förderung d. Zeichenunterrichts. Hrsg. v. H. **Troschel**, Th. **Wendler**, Th. **Prüfer**. 3. Jahrg. 1877. 12 Nrn. (B. m. 3 Steintaf.) gr. 4°. Berlin, Wendler. Vierteljährlich M. 2. 25.
- Zeitung**, archäologische. Hrsg. vom Archäolog. Institut d. Deutschen Reiches. Red.: Dr. M. **Fränkel**. 37. Jahrg. 1878. 4 Hefte. gr. 4°. Berlin, G. Reimer. M. 12.
- Zeitschrift**, archivalische. Hrsg. von Geh.-R. Reichsarchiv-Dir. Prof. Dr. F. v. **Löher**. 3. Bd. Lex.-8°. Stuttgart, Spemann. M. 12.
- Zeitschrift für Bauwesen**. Hrsg. unter Mitwirkg. der kgl. techn. Baudeputation u. d. Architekten-Vereins zu Berlin. Red.: Bauinsp. F. **Endell**. 28. Jahrg. 1878. 12 Hefte. Imp.-4°. Mit Atlas. f°. Berlin, Ernst & Korn. M. 30.
- Zeitschrift f. bildende Kunst**. Hrsg. v. C. v. **Lützow**. 12.—14. Bd. Jahrg. 1877—78, 1878—79, à 12 Hefte (4 B.). Mit Textillustr. u. Kunstbeilagen. Mit dem Beiblatt: Kunst-Chronik. 52 Nrn. (B.). hoch 4°. Leipzig, Seemann. M. 25.; die Kunst-Chronik allein baar M. 9.
- Zeitschrift d. österreich. Ingenieur- u. Architekten-Vereins**. Red.: Prof. Dr. W. **Tinter**. 30. Jahrg. 1878. 12 Hefte. Nebst Wochenschrift desselben Vereins. 3. Jahrg. 1878. 52 Nrn. Imp.-4°. Wien, v. Waldheim. Baar. M. 15.
- Zeitschrift d. Kunst-Gewerbe-Vereins zu München**. Red.: Dr. S. **Lichtenstein**. 28. Jahrg. 1878. 12 Hefte. f°. Leipzig, Hirth. Baar M. 16.
- Zeitschrift f. allgem. Museologie u. verwandte Wissenschaften**. Red.: Hoff. Dir. Biblioth. Dr. J. G. Th. **Grässe**. 1. Jahrg. Mai—Decbr. 1878. 16 Nrn. gr. 4°. Dresden, Schönfeld. Baar M. 13.
- Zeitschrift f. Numismatik**. Red. v. Dr. A. v. **Sallet**. 5. Bd. fg. gr. 8°. Berlin, Weidmann. Baar M. 14.: einzelne Hefte à M. 4.
- Zeitschrift**, numismatische, hrsg. v. d. numismatischen Gesellschaft in Wien durch deren Red.-Comité. 9. Jahrg. 1877. gr. 8°. (1. Halbj. 261 S. m. 24 eingedr. Holzschn. u. 3 phototyp. u. Kpfr.-Taf. Münzabbildgn.) Wien, Manz in Comm. M. 12.
- 10. Jahrg. 1878. Mit 5 Taf. u. 8 Holzschn. Ebend.
- Zeitschrift für technische Hochschulen**. Hrsg. vom akad. Verein der Polytechniker zu Hannover. Red.: L. **Krleger** u. C. **Breusing**. 3. Jahrg. 1877—78. 18 Nrn. (B. m. autogr. Taf.) gr. 4°. Hannover, Schüssler in Comm. M. 4. 50.
- Zeitschrift des Vereins deutscher Zeichenlehrer**. (Eigenth. d. Vereins.) Red.: Prof. Dr. H. **Hertzer**. 4. Jahrg. 1877. 24 Nrn. (B. m. Steintaf.) gr. 8°. Berlin, Oppenheim. Halbj. baar M. 4.
- Zelandia illustrata**. Verzameling van kaarten, portretten, platen enz. betreffende de oudheid en geschiedenis van zeeland. Toebehoorende aan het Zeeuwsch genootschap der wetenschappen, beschreven door F. **Nagtglas**. 2^e deel. 1^e af. Zuid- en Nord-Beveland, Schouwen en Duiveland, Tholen en St. Philipsland en Orisant. gr. 8° (VIII en 412 bl.). Middelburg, J. C. en W. Altorffer. f. 3. 75.
- Zettler**, F. X. Leonh. Enzler, Prof. Dr. J. Stockbauer, ausgewählte Kunstwerke aus dem Schatze der Reichen Capelle in der kgl. Residenz zu München. Hrsg. m. Genehmigung Sr. Maj. d. Königs Ludwig II. v. Bayern. 2.—10. Lfg. Imp.-f° (à 4 Chromolith. m. 4 Bl. Text). München, Th. Ackermann. Baar à M. 60.
- Ziegler**, Ch. Illustrationen zur Topographie d. alten Rom. 23 Taf. in Farbendr. Mit erläut. Texte f. Schulen hrsg. 2. rev. Aufl. qu. f°, VI—46 S. Stuttgart, Neff. Cart. M. 30.
- Ziehrer's**, C. M., deutsche Kunst- u. Musik-Zeitung. Central-Organ f. Musik, Theater, bild. Künste u. Litteratur. Hrsg.: B. Weiss. Red.: Dr. A. **Frank**. 5. Jahrg. 1878. 52 Nrn. gr. 4°. Wien, Steckler & Erben. Viertelj. baar M. 4.
- Zierrath**, allerlei, fürnemblich f. Decorationsmaler, Architekten, Lithographen, Graveure etc. zu Nutz und Dienst insonderheit auch zur Kunstübung gar zierlich inventiret und gezeichnet v. mehreren fürtrefflichen Künstlern auch für den Gebrauch gar handlich zugericht. 1.—4. Lfg. gr. 4° (à 6 Steintaf.). Frankfurt a. M. Klmsch & Co. Subscr.-Preis à M. 1. 20.; Einzelp. à M. 1. 50.
- Zorzi**, A. P. Osservazioni intorno ai restauri interni ed esterni della basilica di S. Marco, con tavolo illustrative di alcune iscrizioni armene esistenti nella medesima. Venezia, tip. Fontana. 8°.
- Sulla demolizione della chiesa di S. Moisè. Venezia, tip. del Tempo. 8°.
- Zschimmer**, E. Vorlagen f. Holzmalerei. 3.—5. Hft. f° (à 6 Chromolith.). Leipzig, Glaser & Garte. à M. 6.

BIBLIOGRAPHIE.

(Ende November 1879 bis 20. Februar 1880.)

I. Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht.

- Ahrens, J. F.** Die Gewerbeschule in Kiel. (D. Monatsh. z. Bef. d. Erwerbsthät. I, 3.)
- Atwood, D. T.** Revised Rules of Proportion. Compiled and original, and adapted to Modern Practice. 2nd edit. 12°. (New York.) London. 5 s.
- Basetti, P.** Geometria piana e solida, con 200 problemi risolti, ad uso delle scuole tecniche e professionali. Firenze, tip. dell'Arte della Stampa. 16°, 385 p. con 16 tav. L. 4.
- Binder, C. Fr.** Das Zeichnen ohne Unterricht. 80 (lith.) Vorlege-Blätter zur Selbstbeschäftigung für junge Leute. 8°. Stuttgart, Nitzschke. M. 1. 50.
- Böhme, C.** Die Kunst im Dienste unserer Kirche. (Archiv f. kirch. K. IV, 1. 2.)
- Bouillon, A.** Principes de perspective linéaire appliqués d'une manière méthodique et progressive au tracé des figures, depuis les plus simples jusqu'aux plus composées. 4^e éd. 8°, 135 p. et 24 pl. Paris, Hachette et Ce. 4 fr.
- Carriere, M.** Zur Popularisirung der Kunst. (Gegenwart 1879, 50.)
- Cooper, H. J.** The Art of Furnishing on Rational and Aesthetic Principles. 2nd edit. 12°, 124 p. London, Paul. 1 s. 6 d.
- Delabar, G.** Anleitung zum Linearzeichnen, mit besonderer Berücksichtigung des gewerbl. u. techn. Zeichnens, als Lehrmittel für Lehrer u. Schüler an den verschiedenen gewerbl. u. techn. Lehranstalten, sowie zum Selbststudium. (In 3 Thln.) 3. Thl.: Das gewerbl. u. techn. Zeichnen. 2. Abth.: Die wichtigsten einfachen u. zusammengesetzten Steinconstructionen. (Desganzens Werkes 7. Hft.) qu. 8° (108 S. m. 28 zum Theil farb. Steintaf.). Freiburg i. B., Herder. M. 4. 80. (I—II. 3, III. 1, 2 u. 5. M. 24.)
- Dwořak, A.** Kurzgefasste Abhandlung über Verhältnisse, Knochen- und Muskelbau des menschlichen Körpers. Nach den besten Quellen zusammengestellt und gezeichnet. Zum prakt. Gebrauche für Techniker, Architekten, Bildhauer, Kunstindustrielle, Dilettanten, wie Zeichner überhaupt. 4° (13 S. m. 3 Steintaf.). Prag, Dominicus. M. 1. 36.
- Exner, W. F.** Die österreichischen Fachschulen. (Wiener Abendp., B. 285 ff.)
- Fliesen, K.** Die orthogonale u. perspectivische Schattenconstruction. Zum Gebrauch an technischen Anstalten u. zum Selbstunterricht für Techniker, Maler u. Dilettanten. Mit 82 in den Text gedr. Abbild. (110 S.) (Deutsche bautechnische Taschenbibliothek. 44. Heft.) 8°. Leipzig, Scholtze. M. 2. 40.
- Garrigues y Boutet de Monvel.** Simples lecciones sobre las ciencias, las artes y la industria, para uso de las escuelas. 5^a edición, ilustrada con 172 grabados. 12°, III—539 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 2.
- Grasso, V. G.** Dell'arte: dissertazione. Genova, tip. del „Movimento“. 16°, 16 p.
- Hauck, G.** Die subjective Perspective und die horizontalen Curvaturen des dorischen Stils. Eine perspectivisch-ästhet. Studie. Mit 2 (lith.) Fig.-Taf. Eine Festschrift zur 50jähr. Jubelfeier der techn. Hochschule zu Stuttgart. 8°, XII—147 S. Stuttgart, Wittwer. M. 5.
- Hirt, G.** Blumen-Studien nach der Natur. gr. 8°. (7 Bl. in Tondr.) Leipzig, Baumgärtner. M. 3.
- Kranjavi, J.** Der Kunstunterricht an der Münchener Akademie. (Ztschr. f. bild. K. XV, 1.)
- Levasseur, E.** De l'influence générale de l'art sur l'industrie. (L'Art 259. 264. 266.)
- Marshall, J.** A Rule of Proportion for the Human Figure. Illustr. by J. S. Cuthbert. 8°. London, Smith & E. 8 s.
- Meyer, B.** Die Photographie im Dienste der Kunstwissenschaft u. des Kunstunterrichts. 2. (Westermann's illust. d. Monatsh. 1879, Dec.)
- Miller, M.** Rapport de la commission des Écoles d'Athènes et de Rome sur les travaux de ces deux écoles pendant l'année 1878. 4°, 45 p. Paris, imp. Firmin-Didot et Ce.
- Ottin, A.** Méthode élémentaire du dessin. Livret du maître. Pédagogie du dessin; complément de l'Abécédaire du dessin et de la perspective élémentaire. 8°, 84 p. avec fig. Paris, Hachette et Ce. (Enseignement primaire et enseignement général.)
- Portig, G.** Religion und Kunst in ihrem gegenseitigen Verhältnisse. 2. (Schluss-)Thl. gr. 8°, IV—440 S. Iserlohn, Bädcker. M. 8.
- Ranvier, L.** Leçons d'anatomie générale faites au collège de France. (Année 1877—1878.) Appareils nerveux terminaux, des muscles de la vie organique; cœur sanguin, cœur lymphatiques; œsophage; muscles lisses. Leçons recueillies par MM. Weber et Lataste, revues par le professeur. 8°, VII—530 p. avec fig. Paris, J. B. Baillière et fils. fr. 10.

- Robert, K.** Cours de paysage au fusain. Texte. gr. 8°, 16 p. Paris, Lemercler et Ce.
- Rood, Odgen N.** Die moderne Farbenlehre mit Hinweisung auf ihre Benutzungen in Malerei u. Kunstgewerbe. Mit 131 (eingedr.) Abbild. in Holzschn. u. 1 Farbentaf. (VIII—350 S.) (Internat. wissenschaftl. Bibl. 41. Bd.) 8°. Leipzig, Brockhaus. M. 5.
- Rüdinger.** Topographisch-chirurgische Anatomie des Menschen. Suppl. Mit 6 Fig. (4 chromolith. Taf.), darstellend sagittale und frontale Durchschnitte des Rumpfes. 8°, 15 S. Stuttgart, Cotta. M. 4. 50. (Hauptwerk u. Suppl.: M. 56. 50.)
- Sauvageot, C.** Le dessin à l'école primaire. 11 cahiers. 8°, 176 p. avec 550 fig. Paris, Delagrave. Le cahier, 25 c.
- Schasler, M.** Das Reich der Ironie in kulturgeschichtlicher u. ästhetischer Beziehung. (104 S.) (Sammlung gemeinverständl. wissenschaftl. Vorträge, herausg. von R. Virchow u. F. v. Holtzendorff. Heft 332—333.) 8°. Berlin, Habel. M. 1. 80.
- Schuberth, H.** Die Elemente des geometrischen Zeichnens mit Rücksicht auf praktische Anwendung. Den Bedürfnissen gewerblicher Bildungsanstalten, insbesondere der Handwerkerschulen entsprechend bearb., in Verbindung mit 30 (lith.) Wandtafelkizzen geometr. Constructionen und Flachornamente. 8°, IV—34 S. Miltenberg, Halbig. M. 3.
- Seeburger, G.** Grundzüge der perspectivischen Schattenlehre. Mit 25 in den Text gedr. Fig. u. 14 (lith.) Taf. 2. unveränd. Aufl. 8°, VI—72 S. Regensburg, Coppenrath. M. 2.
- Seressia, J.** Le style à l'école primaire par l'intuition et la lecture (pour maîtres et élèves). 12°, IX—275 p. Bruxelles, Office de Publicité. fr. 2. 25.
- Stillings, J.** Ueber das Sehen der Farbenblinden. Mit 4 Doppeltaf. in Oeldr. (in qu. f°). gr. 8°, III—91 S. Kassel, Fischer. M. 60.
- Sutter, D.** Les phénomènes de la vision. (L'Art 264. 266. 267.)
- Tamburini, St.** Pensieri sul metodo d'insegnamento del disegno a mano libera nelle R. Scuole secondarie del Regno. Roma, tip. delle Scienze matematiche e fisiche. 4°, 16 p. (Dal giorn. „Il Buonarroti“, serie II, vol. XIII, maggio 1879.)
- Viollet-le-Duc.** Histoire d'un dessinateur. Comment on apprend à dessiner; texte et dessins. 8°, 308 p. avec 109 fig. et pl. chromolithogr. Paris, Hetzel et Ce. 7 fr.
- Wörmann, K.** Die alten und die neuen Kunstakademien. Festrede zur Einweihung der neuen Düsseldorfer Kunstakademie. 8°, 26 S. Düsseldorf, Voss & Co. M. 0. 75.
- Trades Almanac, 1880.** 8°, 80 p. London, J. Heywood. 6 d.
- Barbier de Montault.** Inventaire du pape Paul IV, en 1559. 8°, 56 p. Montauban, imp. Forestié. (Extr. du Bull. de la Soc. archéologique de Tarn-et-Garonne.)
- Barelli, C. V.** Recenti scoperte. (Archiv. stor. Lombardo VI, 4.)
- Benjamin, S. G. W.** Art in America: a Critical and Historical Sketch. Illustr. 8°. (New York.) London. 21 s.
- Benoit, P.** Mijne 4^{de} en 5^{de} kunstreis in Holland. (Vlaamsche Kunstbode, Nov. 1879.)
- Berger, Ph.** La trinité carthaginoise. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Zukunft, die, des Barockstils. Eine Kunstepistel von Bernini dem Jüngeren. gr. 8°, 45 S. Wien, Manz. M. 0. 80.
- Bertolini, D.** Le tavolette cerate pompeiane: pubblicazioni e commenti. Napoli, tip. F. Giannini. 4°, 10 p. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)
- Bertolotti.** Quelques artistes siciliens à Rome au XVI^e et XVII^e siècle. (Revue critique 4.)
- Brassey.** Sunshine and Storm in the East; or, Cruises to Cyprus and Constantinople. With upwards of 100 Illustr., chiefly from Drawings by the Hon. A. Y. Bingham. 8°, 450 p. London, Longmans. 21 s.
- Bretagne (la) artistique, courrier de l'art et de la curiosité dans les départements de l'Ouest. Spécimen réduit. Année 1880. 8°, 32 p. avec 5 pl. et grav. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Abonn.: un mois 4 fr. La livraison, de 5 à 7 fr. suivant son importance.)
- Burn, R.** Old Rome: a Handbook to the Ruins of the City and the Campagna. 8°, 268 p. London, Bell & S. 10 s. 6 d.
- Canella Secades, F.** Resumen de las Actas y tareas de la Comisión de monumentos históricos y artísticos de la provincia de Oviedo desde 1875 a Julio de 1879. Oviedo, imp. de Uria. 68 p.
- Cimitero cristiano di Stabia (Castellamare). (Bull. di archeol. crist. III, Ser. IV, 3.)
- Il primitivo cimitero cristiano di Ravenna presso S. Apollinare in Classe. (Bullett. di archeol. crist. III, Ser. IV, 3.)
- Du Chatellier, P.** Exploration du tumulus de Kerheuret en Pluguffan (Finistère). 8°, 11 p. et pl. Tours, imp. Bouserez. (Extr. du Bull. monum., N° 4, 1879.)
- Clement, C.** Michelangelo, Lionardo da Vinci and Raphael. With a Preliminary Chapter on Art in Italy before the 16th Century. Translated by L. Corkran. With 8 Illustr. 8°, 370 p. London, Seeley. 10 s. 6 d.
- Clermont-Ganneau.** Note sur les stèles de Marseille et sur l'origine du nom de Monaco. (Revue crit. 1879, 49.)
- Comment j'ai retrouvé Boullignon, ou le Comble de l'archéologie; par un archéologue de Fontaine. 8°, 45 p. et vign. Versailles, imp. Cerf et fils.
- Conze.** Ueber eine Gestalt auf griechischen Votivreliefs. (Monatsber. d. kgl. preuss. Akademie 1879, Aug.)
- Corblet, J.** Travaux des Sociétés savantes. (Rev. de l'art chrét. II, Sér. XI, 2.)
- Des vases aux saintes huiles. (Recherches hist. sur les rites, cérémonies et coutumes de l'administration du Baptême. II. — Revue de l'art chrét. II, Sér. XI, 2.)

II. Kunstgeschichte. Archäologie. Zeitschriften.

- Ancona. Cubicolo sepolcrale cristiano di diritto privato e musaico del suo pavimento. (Bullett. di archeol. crist. III, Ser. IV, 3.)
- Annalen des Vereins für nassauische Alterthums-kunde und Geschichtsforschung. 15. Bd. 1879. Mit 11 lith. Taf. u. 18 (eingedr.) Holzschn. 8°, VI—419 u. 24 S. Wiesbaden, Niedner. M. 12.
- Zur Archäologie der Krim. (Russische Revue VIII, 12.)
- Armellini, M.** Il cimitero di S. Agnese sulla via Nomentana descritto ed illustrato. Roma, tip. Poliglotta. 8°, VIII—424 p. e XVII tav. L. 10.
- Artisans' Year Book, and Engineer and Building

- De la Croix**, C. Découverte des thermes romains de Poitiers. Tours, imp. Bouteroz. 8°, 16 p.
- ΔΗΜΙΤΣΑΣ, ΜΑΡΓ.** Τῆς ἐν Ἰλλυρίδι Ἀπολλωνίως ἀνέκδοτοι ἐπιγραφαί. (Mitth. d. d. archäol. Instit. IV, 3.)
- Dictionnaire historique et archéologique du département du Pas-de-Calais, publié par la commission départementale des monuments historiques. Arrondissement de Saint-Pol. T. 1. 8°, II—319 p. Arras, Sœur-Charruey.
- Dobbert**, E. Zur Entstehungsgeschichte des Crucifixes. (Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsaml. 1.)
- Dressel**, E. Di un grande deposito di anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. (Bull. della comm. archeol. di Roma VII, 1.)
- Early Teutonic, Italian, and French Masters. Translated from the Dohme Series. By A. H. Keane. Illustr. 8°. London, Chatto. 36 s.
- Euphrates and Tigris, and the Ruins of Nineveh and Babylon. Illustr. 8°. London, Nelsons. 2 s.
- Falke**, J. v. Hellas und Rom. Eine Culturgeschichte des class. Alterthums. Mit Bildern der ersten deutschen Künstler. 8.—16. Lfg. f°. (S. 77—168 m. eingedr. Holzschn. u. Holzschnitaf.) Stuttgart, Spemann. à M. 1. 50.
- Fédération artistique (la). Journal hebdomadaire, organe des intérêts artistiques, littéraires, scientifiques et industriels. Bruxelles, H. Manceaux. fr. 15.
- Fischetti**, L. Pompei: cenno storico. Napoli, tip. F. Giannini. 8°, 16 p.
- Förster**, E. Die deutsche Renaissance. (Augsb. Allg. Ztg. 42. 43.)
- Garovaglio**, A. Sepolcreto romano a Castione di Lecco. (Arch. stor. Lombardo VI, 4.)
- Grimouard de S. Laurent**, le Cte. Les images du Sacré-Cœur au point de vue de l'histoire et de l'art. III. (Rev. de l'art chrét. II. Sér. XI, 2.)
- Guérin**, V. Description géographique, historique et archéologique de la Palestine, accompagnée de cartes détaillées. 3e partie. Galilée. T. 1. gr. 8°, 634 p. Paris, Leroux.
- Guhl**, E. Künstlerbriefe, übersetzt und erläutert. 2. umgearb. u. verm. Aufl. von A. Rosenberg. 1. Hälfte: Das XV. u. XVI. Jahrh. gr. 8°, XIII—317 S. Berlin, Guttentag. M. 8.
- Heckmann**, M. Zur Geschichte der Renaissance in u. bei Mainz. (Corresp.-Blatt des Ges.-Ver eins d. d. Gesch.- u. Alterth.-Vereine 1879, 9.)
- Heger**, F. Der Tumulus bei Pillichsdorf in Niederösterreich. (Mitth. d. anthrop. Ges. in Wien IX, 9.)
- Helbig**, W. Viaggio nell' Etruria. (Bullettino dell' istituto 1879, 11.)
- Hörnes**, Dr. M. Archäologische Streifzüge in der Hercegovina. (Fortsetz.) (Wien. Abendp., B. 289 ff.)
- Hucher**, E. L'Inscription du vase de Montans (Tarn). 8°, 15 p. avec fig. Tours, imp. Bouserez. (Extr. du Bull. monum. N° 4, 1879.)
- Jahrbücher des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. 66. Hft. Mit 5 (2 Lichtdrucke und 3 autogr.) Taf. und 4 (eingedr.) Holzschn. 8°, 186 S. Bonn, A. Marcus in Comm. M. 6.
- Jewitt**, L. Half-Hours among some English Antiquities. 2nd edit. revised and enlarged. 8°, 266 p. London, Bogue. 5 s.
- Inventaire de la chapelle papale sous Paul III, en 1547, transcrit par M. Bertolotti, à Rome, et annoté par Mgr. X. Barbier de Montault. 8°, 68 p. Tours, imp. Bouserez. (Extr. du Bull. monum., N° 5, 1878.)
- Irdi**, S. Le belle arti in Napoli: appello agli onorevoli Consiglieri della provincia e del Comune. Napoli, tip. della Libertà Cattolica. 8°, 20 p.
- König**, F. Léonard de Vinci: nouv. édit. Tours, imp. Mame et fils. 8°, 189 p. et grav.
- Köstlin**, K. Chronolog. Grundriss der Kunstgeschichte in Tabellen. 2 Tab. in Imp.-f°. Tübingen, Laupp. M. 1.
- Real-Encyclopädie der christlichen Alterthümer. Unter Mitwirkung mehrerer Fachgenossen bearbeitet u. herausgeg. von F. X. Kraus. Mit zahlreichen, zum grössten Theil Martigny's Dictionnaire des antiquités chrétiennes entnommenen Holzschn. (In ca. 12 Lfgn.) 1. Lfg. 8°, VII—96 S. Freiburg, Herder. M. 1. 80.
- Kunstblatt, christliches, für Kirche, Schule und Haus. Herausgeg. von H. Merz u. C. G. Pfannschmidt. 22. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (Beil. mit eingedr. Holzschn.) gr. 8°. Stuttgart, J. F. Steinkopf. M. 4.
- Kunst und Künstler des Mittelalters u. der Neuzeit. Biographien u. Charakteristiken. Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgeg. von R. Dohme. 70—72. Lfg. (70. Lfg.: Andrea und Jacopo Sansovino, von A. Rosenberg. Andrea Palladio, von R. Dohme. 48 S. — 71. Lfg.: Caravaggio. Spagnoletto, von O. Elsenmann. 32 S. — 72. Lfg.: Tizian, von M. Jordan. 52 S.) (Mit eingedr. Holzschn. 40.) Leipzig, Seemann.
- Lalanne**, J. Journal du voyage du cavalier Bernin en France. (Suite.) (Gaz. des B.-Arts Févr. 1880.)
- Lavori intrapresi dalla commissione per gli scavi e monumenti antichi della provincia di Como nel 1879. (Arch. stor. Lombardo VI, 4.)
- Lenormant**, F. Archæological notes on a tour in Southern Italy. (Academy 401 ff.)
- Deux nouveautés archéologiques de la Campanie. I. (Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Tre monumenti caldei ed assiri di collezioni romane. (Bull. della comm. archeol. di Roma VII, 1.)
- Sur la signification de quelques cylindres babyloniens et assyriens. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Lolling**, H. G. Bericht über Ausgrabungen in Rhannus. (Mitth. d. d. archäol. Inst. IV, 3.)
- Inschriften aus Nordgriechenland. (Mitth. d. d. archäol. Instit. IV, 3.)
- Lovallo**, E. C. Di un vaso cinerario con rappresentanze relative ai ministeri di Eleusi. (Bull. della comm. archeol. di Roma VII, 1.)
- Magazine of Art for 1879. Illustr. 4°. London, Cassell. 7 s. 6 d.
- Marlette**, M. Questions relatives aux Nouvelles Fouilles à faire en Égypte. (Chron. des Arts 1879, 38; 1880, 1. 6.)
- Marks**, T. S. The Great Pyramid: its History and Teaching. A Lecture delivered to an Association of Christian Young Men at Hackney, with a Diagram. 8°, 84 p. London, Partridge. 1 s. 6 d. and 2 s.
- Marsy**, le Cte de. L'archéologie religieuse au congrès de Vienne (Isère); une excursion à S. Antoine de Viennois. (Rev. de l'art chrét. II, Sér. XI, 2.)
- Mau**, A. Scavi di Pompei. (Bull. dell' istituto 1879, 11. 12.)
- Mémoires de la Société des antiquaires du Centre. 1879. 8e vol. 8°, XCII—378 p. et 22 pl. Bourges, imp. Pigelet & fils et Tardy.
- Menant**, J. Observations sur trois cylindres orientaux. (Gaz. d. B.-Arts, Dec. 1879.)
- Minervini**, G. Antichità scoperte in Napoli. (Arch. stor. delle prov. Napolitane IV, 3.)

- Mittheilungen des k. k. Oesterreichischen Museums für Kunst und Industrie. (Monatschrift für Kunst und Kunstgewerbe.) Red.: E. Chmelar. 15. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (à 1—1½ B.) gr. 8°. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 8.
- Mittheilungen des Vereins für die Geschichte u. Alterthumskunde von Erfurt. 9. Heft. gr. 8°. (S. 129—218.) Erfurt, Villaret in Comm. M. 1.40.
- Mook, F. Aegyptens vormetallische Zeit. Mit 13 Taf. in Lichtdr. u. 1 lith. Taf. gr. 4°, V—43 S. Würzburg, Standinger. M. 20.
- Müllner, A. Archäol. Excursus nach Süd-Steiermark. I. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., V, 4.)
- Müntz, E. Amateurs, collectionneurs et archéologues florentins à l'époque de la première renaissance. (L'Art 267. 268.)
- Nicolucci, Selci lavorate, bronzi e monumenti di tipo preistorico di Terra d'Otranto. (Bull. di paleontologia italiana, num. 9—11, 1879.)
- Notizie degli scavi di antichità, comunicate alla R. Accademia dei Lincei per ordine di S. E. il ministro della pubblica istruzione: aprile 1879. (Sono le p. 85—124 del vol. I, con 2 tav.) 4°. Roma, tip. Salviucci.
- Perkins, Ch. C. Olympia as it was and as it is. (American Art Review 2.)
— Ancient literary sources of the history of the formative arts among the Greeks. (American Art Review 1.)
- Peter, J. Neuentdeckte Alterthümer bei Mengen. (Württemb. Vierteljahrsh. II, 2.)
- Plesse, L. Le routier archéologique de l'Algérie. Dern. art. (Rev. de l'art chrét. II. Sér. XI, 2.)
- Poggi, V. Contribuzioni allo studio dell' epigrafia etrusca. Contin. (Giorn. Iugustico 1879, 7. 8.)
- Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno LXXXIX: memorie e notizie pubblicate dall' Ufficio tecnico degli scavi nelle provincie meridionali. Napoli, tip. F. Giannini. Parti 2 in un vol. 4°, p. 292, 248 con molte tav. L. 50.
- Portfolio (the). An Artistic Periodical. Vol. for 1879. 1^{re}. London, Seeley. 35 s.
- Prüfer, Th. Das Taufbecken der Pfarrkirche zu Trampe bei Eberswalde. (Arch. f. kirchl. K. IV, 1.)
- Recueil des notices et mémoires de la Société archéologique du département de Constantine. 9^e vol. de la 2^e sér. 19^e vol. de la collect. 1878. 8°, XVI—460 p. et pl. Paris, Challamel aîné.
- Regazzoni, J. Dei nuovi scavi nell' isola Virginia. (Archiv. stor. Lombardo VI, 4.)
- Richter, J. P. The manuscripts of Lionardo da Vinci in the South Kensington Museum. (Academy 392.)
— Lionardo-Studien. I. (Ztschr. f. bild. K. XV, 5.)
- Robert, C. Thanatos. 39. Programm z. Winckelmannsfeste der Archäolog. Gesellschaft zu Berlin. Mit 3 (2 chromolith. u. 1 rad.) Taf. u. 4 (eingedr.) Holzschn. gr. 4°, 45 S. Berlin, G. Reimer. M. 3.
- La Rocheterie, M. de. Trianon; Marie-Antoinette, les Arts et le Théâtre. 8°, 56 p. Orléans, Herluison. (Extr. du t. 6 des Lectures et Mém. de l'Acad. de Sainte-Croix.)
- Rogers, E. Th. and M. E. The land of Egypt. Contin. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Rosenberg, A. Die Hauptströmungen in der bild. Kunst der Gegenwart. I. II. (Grenzboten 1879, 49; 1880, 1.)
- Rougé, E. de. Inscriptions et notices recueillies à Edfou (Haute-Egypte) pendant la mission scientifique de M. le vicomte E. de Rougé, publ. par M. le vic. J. de Rougé. T. I. 4°, 4 p. et 80 pl. Paris, Leroux.
- Ruggiero, M. Discorso pronunziato in Pompei addì 25 di settembre 1879 nella solennità del diciottesimo centenario dopo la sua distruzione. Napoli, F. Giannini. 4°, 12 p.
- Sauley, F. de. Fragment d'art judaïque. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Seacchi, A. Le case fulminate di Pompei: lettera al prof. M. Ruggiero. Napoli, tip. F. Giannini. 4°, 15 p. con 3 tav. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli, 1879“.)
- Schmidt, J. Nachträge zum Senatsbeschluss über Thisbae. (Mitth. d. d. archäol. Inst. IV, 3.)
- Schnaase, C. Geschichte der bildenden Künste. 8. Bd. 2. Abth. (Schluss des Werkes). Hrg. von W. Lübke unter Mitwirkung von O. Eisenmann. Mit zahlreichen in den Text gedr. Holzschn. gr. 8°. (LXXXIV u. S. 289—596 mit Schnaase's Porträt in Stahlstich.) Stuttgart, Ebner & Seubert. M. 12. (cpl. M. 105.)
- Schorn, O. v. Hans Vredeman de Vries. (Kunst u. Gew. 1880, 1.)
- Schöner, R. Die Ausgrabungen von Olympia. (Augsb. Allg. Ztg., B. 46.)
- Souché, B. Notes sur quelques découvertes d'archéologie préhistorique aux environs de Pamproux. 8°, 16 p. Niort, Clouzot. (Extr. des Bull. de la Soc. de statistique, sciences, lettres et arts des Deux-Sèvres.)
- Springer, A. Raffael und Michelangelo. (Aus: Kunst und Künstler des Mittelalters und der Neuzeit, von R. Dohme.) Mit vielen Illustr. in Holzschn. hoch 4°, XII—524 S. Leipzig, Seemann. M. 25.
- Tschudi, Dr. H. Die Kunst in Japan. (Mitth. d. k. k. Oest. Mus. XIV, 170 ff.)
- Varenbergh, E. Souvenirs archéologiques de la ville de Gand. XI. (Messager des sciences hist. ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique, 3^e livr. 1879.)
- Viola, L. Gli scavi di Pompei dal 1872 al 1878. Napoli, tip. F. Giannini. 4°, 81 p. con 4 tav. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)
- Wiener, C. Pérou et Bolivie. Recit de voyage, suivi d'études archéologiques et ethnographiques, et de notes sur l'écriture et les langues des populations indiennes. Ouvrage contenant plus de 1100 grav., 27 cart. et 18 plans. gr. 8°, XI—800 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 25.
- Witte, J. de. Mélicerte. (Gaz. archéol. V, 6.)

II^a. Nekrologie.

- Baade, Knud, Maler. (C. A. Regnet: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 12.)
- Denuelle, Alex., Maler. (Ch. Lameire: Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Dupont, M. Paul, Buchdrucker. (Ch. Noblet in Chron. du journ. de l'imprimerie.)
- Feuerbach, A., Maler. (Kábdebo: Wien. Abendp., B. 6. — Fr. Pecht: Augsb. Allg. Ztg., B. 15. — A. Wolf: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 15.)
- Galimard, Aug., Maler. (Chron. des Arts 4.)
- Geyling, K., Maler. (Mittheil. d. Oesterr. Mus. XV, 173.)
- Hänel, C. M., Architekt. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 15.)

- Heine**, G., Architekt. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 15.)
- Hübner**, Carl, Maler. (M. Blanckarts: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 12.)
- Jacobs**, Jac., Maler. (H. B. in Ztschr. f. bild. K. XV, B. 13.)
- Jacobs**, Jacques, belg. Maler. (Journ. des B.-Arts 1879, 24.)
- Jeens**, Charles Henry, Kupferstecher. (Art Journ., Febr.)
- Ittenbach**, Franz, Maler. (M. Blanckarts: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 11. — Journ. des B.-Arts 1879, 24.)
- Landseer**, Thom., Maler. (Athenäum, 24. Jan.)
- Messmer**, J. A., Archäologe. (Reber: Augsb. A. Ztg., B. 2. — Regnet: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 17.)
- Millet**, Eugène, Architekt. (Lisch: Encyclop. d'archit. 1880, 1.)
- Poole**, P. Falconer, Maler. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Scheins**, Lud., Landschaftsmaler. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 8.)
- Semper**, Gottfr. (Deutsche Bauztg. 1880, 1 ff. — Bruno Bucher: G. S. in seinen Beziehungen zum Kunstgewerbe. Mith. d. Oesterr. Mus. XIV, 172 ff. — Doderer: Allg. Bauzeitung 1. 2. — H. Hettner in Westermann's ill. d. Monatsh. 1879, Dec.)
- Steinhäuser**, K., Bildhauer. (C. A. Regnet: Ztschr. f. bild. K. XV, B. 14.)
- Teichlein**, Ant., Maler und Kunstschriftsteller. (F. Reber: Augsb. Allg. Ztg., B. 351.)
- Viollet Le Duc**. (Art Journ., Dec. 1879.)
- seltenen u. kostbaren Werken, Einzelstichen etc. Photolith. der artist. Anstalt von L. C. Zamarski in Wien. 10. Lfg. f^o. (8 Taf.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 4.
- Bauwerke, neue, in Stuttgart und Umgebung. 4. Heft. gr. f^o. Stuttgart, Wittwer. M. 10.
- Bethke**, H. Decorativer Holzbau. Neue Folge. Eine Sammlung von allen in der Praxis vorkommenden Baulichkeiten, als: Villen, Gartenhäuschen, Lauben etc. 3.—5. Lfg. gr. f^o. (à 5 Steintaf.) Stuttgart, Wittwer. à M. 3. 60.
- Architektur-Hefte moderner Bauwerke. Sammlung von meistens kleinen, in der Praxis öfter vorkommenden Bauwerken, als: Wohn- u. Landhäusern, Schweizer- u. Gartenhäuschen, Garten- u. Cafésalons, Portierhäuser, Grabkapellen etc. 1. Abth. f^o. (30 Bl. in Stein- u. Lichtdr. u. 24 lith. Bl. Details.) Dresden, Gölbers. M. 40.
- Boito**, C. I restauri di San Marco. (Nuova Antologia XVIII, 24.)
- Boucher de Molandon**. La Citadelle de la porte Bannier, construite à Orléans sous Charles IX. 8^o. Orléans. (Extrait des Bull. de la Soc. archéol. et hist. de l'Orléanais.)
- Boussard**, J. Constructions et décorations pour jardins. 3^e et 4^e livr. Paris, V^e A. Morel.
- Brunet**, J. Notice historique sur l'ancienne chartreuse de Glandier. 2^e éd., revue et annotée, du gré de l'auteur, par J. B. Poulbrière. 8^o, 104 p. et grav. Brive, imp. Roche. (Extr. du Bull. de la Soc. scientifique, historique et archéologique de la Corrèze, t. 1.)
- Brusa**, F. Dell' architetto e dell' architettura, impressioni di un artista. 4^o, 8 p. Menton, imp. Gioan.
- Buhot de Kersers**, A. Histoire et statistique monumentale du département du Cher; texte et dessins. 5^e fasc. (T. 2.) Canton de Bourges, illustré d'une carte, de 2 pl. héliogr. et de 10 pl. gravées par J. Boussard. gr. 8^o. p. 1—96. Paris, Morel et Ce. fr. 16.
- Burekhardt**, A. Zur Baugeschichte des Basler Münsters. (Anz. f. schweiz. Alterthumskunde 1879, 3.)
- Callari**, P. La basilica di San Zeno in Verona: discorso. Verona, tip. Civelli, 1879. 16^o, 53 p. L. 0. 75.
- Cassany de Mazet**, F. Histoire de Villeneuve-sur-Lot depuis sa fondation jusqu'à la réunion des États généraux de 1789. 8^o, 209 p. Villeneuve-sur-Lot, Chabré.
- Ceruti**, A. I principi del Duomo di Milano sino alla morte del duca Giangaleazzo Visconti: studii storici. Milano, tip. G. Agnelli. 8^o, 224 p. L. 5.
- Château (le) d'Ambroise et ses environs. 12^o, XV—80 p. Tours, Guillaud-Verger.
- Clairac y Saenz**, P. Diccionario general di architettura é ingenieria, que comprende todas las voces y locuciones castellanas, tanto antiguas como modernas, usadas en los diversos artes de la construccion, con sus etimologias, etc.; equivalencias en francés, inglés é italiano. Con una introduccion por D. Ed. Saavedra. Sexto cuad. Madrid, imp. de Zamorano y Jaime. 4^o, 785 à 880 p. del tomo I y 64 del II. 30 y 34.
- Comparetti**, D. La villa de' Pisoni in Ercolano e la sua biblioteca. Napoli, tip. F. Giannini. 4^o, 20 p. et 1 tav. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79. Napoli 1879“.)
- Corbin**. Saint-Bruno de Bordeaux; historique et description de cette église conformément au programme de la direction des beaux-arts. 8^o, 15 p. Bordeaux, imp. Durand.

III. Architektur.

- Adams**, W. H. D. Windsor Castle, and the Water Way thither. With 74 Illustr. by R. T. Pritchett, and 12 Water-colour Sketches after F. Jones. 4^o, 144 p. London, Ward. 8 s. 6 d.
- Annalen für Gewerbe und Bauwesen. Hrg. von F. C. Glaser. 3. Jahrg. Juli 1879 bis Juni 1880. (5 u. 6. Bd.) 24 Hefte. 4^o. (6. Bd. 1. Heft 4 1/2 B.) Berlin, Polytechn. Buchh. in Comm. Halbjährl. M. 7. 50.
- Architecture moderne de Vienne, publié avec le concours des architectes H. v. Ferstel, E. et H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. par C. v. Lützow et L. Tischler. Planches gravées sous la direction de Ed. Obermayer. 2^e vol. 9^e livr. f^o. (8 Kupfertaf. m. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.
- Architecture (l') pour tous. 37^e livr. Paris, imp. lith. Monroq.
- Armanni**, O. Lo stile e l'insegnamento dell' architettura. Perugia, tip. Santucci. 8^o, 16 p.
- Aucourt** (d'). Les anciens hôtels de Paris, avec une carte gravée des grands hôtels de la rive gauche avant 1789. 16^o, VII—167 p. Paris, Vaton.
- Barozzi da Vignola**, G. I cinque ordini di architettura intagliati dal C. Gianni e ridotti a migliore e più facile lezione, ecc. 9^a ediz. Milano, S. Muggiani e C. 8^o, 40 p. con 31 tav. L. 2. 50.
- Baudry**, P. Entrée de Saint-Onen, chartreuse de Saint-Julien et église de Saint-Sauveur de Rouen; 4 dessins inédits de R. Pigeon, gravés à l'eau-forte par E. Nicolle. 4^o, 37 p. Rouen, Métérie.
- Bauschatz. Eine Sammlung hervorragender Bauwerke, Details etc. in Reproduktionen nach

- Cugnoli, G.** Note al commentario di Alessandro VII sulla vita di Agostino Chigi. Contin. (Archiv. della Società Romana III, 1. 2.)
- Daly, C.** Les deux palais de l'exposition considérés dans leurs rapports avec l'art. (Revue de l'archit. IV. Sér. VI, 9. 10.)
- Dejardin, M.** Routine de l'établissement des voûtes, ou Recueil de formules pratiques et de tables déterminant a priori et d'une manière élémentaire de tracé, les dimensions et le métrage des voûtes d'une espèce quelconque. Nouv. éd. 8°, 304 p. Paris, Dunod.
- Documenti storici riguardanti le chiese di Schio e di Chioggia, e mons. Gius. Manfrin-Provedi, ora vescovo di Chioggia. Venezia, tip. Vicentini. 8°, 78 p.
- Donati, F.** Elogio di Baldassare Peruzzi; per la solenne distribuzione dei premi triennali al R. istituto provinciale di Belle Arti in Siena il 31 agosto 1879. Siena, tip. L. Lazzeri. 8°, 38 p.
- Favre, L.** Histoire de la ville de Niort, depuis son origine jusqu'en 1789. 8°, VII—502 p. avec 3 plans et grav. Niort, imp. Favre.
- Fédou, H.** Les Fabriques d'église en péril, ou le Projet Labuze étudié au point de vue théorique et pratique, suivi d'un Mémoire à consulter sur la propriété des églises et de presbytères. 8°, 161 p. Paris, Palmé.
- Fisene, L. v.** Kunstdenkmale des Mittelalters, aufgenommen und gezeichnet. Baukunst. 1. Lfg. Die Pfarrkirche in Aldeneyk. fº. (10 autogr. Taf. m. 4 S. deutschem und französ. Text.) Aachen, Barth. à M. 4.
- Fleury, E.** Antiquités et Monuments du département de l'Aisne. 2me et 3me parties. 2 vol. gr. 4º, 600 p. avec 401 vign. par E. Fleury, d'après des dessins de MM. E. Fleury, Piette, Pilloy, A. Barbey, A. Varin, etc. Paris, Menu. 30 fr. chaque partie.
- Folisset, P.** L'Ancien palais de justice de Beaune. 4º, 26 p. Dijon, imp. Jobard.
- Glovagnoli, R.** Passeggiate romane. Il Circo Agonale — L'Anfiteatro Flavio — L'Imperatore della Dottrina Cristiana — Pasquino — La Torre dei Conti — Tarpea Pierleoni. Milano, P. Carrara. 16º, 326 p. L. 4.
- Gloria, A.** Intorno al salone di Padova: cenni storici, con documenti. Padova, tip. G. B. Randi. 8º, 72 p. con 4 tav. (Nicht im Handel.)
- Gourdon de Genouillac, H.** Paris à travers les siècles, histoire nationale de Paris et des Parisiens depuis la fondation de Lutèce jusqu'à nos jours; ouvrage rédigé sur un plan nouveau. Livr. 18—33. 4º, p. 141—264, avec grav. Paris, Roy. La livr. 10 c.
- Grueber, B.** Kunstgeschichtliche Notizen aus Vorarlberg. (Mitth. d. k. k. Centralcomm. N. F. V, 4.)
- Guadet, F.** Étude sur la construction et la disposition du Colisée (amphithéâtre Flavien). Paris, A. Lévy. fº, 15 p. et 12 pl.
- Hauser, A.** Säulen-Ordnungen. Wandtafeln zum Studium der wichtigsten architektonischen Formen der griech. u. röm. Antike und der Renaissance. Im Auftrage des k. k. Minist. für Cultus u. Unterr. verfasst. 1. Serie: Taf. IV. 2 Bl. Chromolith. Imp.-fº. Mit Text. gr. 4º. (2 Bl.) Wien, Hölder. à M. 10.
- Handbook to the Cathedrals of England: St. Paul's. With Illustr. 8º, 230 p. London, Murray. 10 s. 6 d. (An abridged edition of the late Dean Milman's „Annals of St. Paul's“, re-arranged, with additions.)
- Heath Wilson, Ch.** The new front of the Cathedral of Florence. (Academy 402.)
- Jenny, S.** Die St. Agatha-Kapelle auf Christberg. (Mitth. d. k. k. Centralcomm. N. F. V, 4.)
- Ilg, A.** Die St. Oswald-Kirche in Eisenerz. (Mitth. d. k. k. Centralcomm. N. F. V, 4.)
- Etwas über kirchliche Monumente in Krain. (Kirchenschmuck 1879, 12.)
- Ueber kirchliche Kunstdenkmale aus der Ferne. (Kirchenschmuck 1880, 1.)
- Klemm, Diac.** Ueber die Baumeister der Stiftskirche in Oehringen. (Württemb. Vierteljahrsh. II, 4.)
- — Meister Hans Steinmetz. (Württemb. Vierteljahrsh. II, 2.)
- Lefèvre, A.** Les Merveilles de l'architecture. 5e éd., corrigée et notablement augmentée. 18º, 372 p. avec 66 vign. Paris, Hachette et Ce. fr. 2. 25. (Bibl. des merveilles.)
- Leipzig, das alte. Mit kurzen Erläuterungen von O. Moser. gr. 4. (30 Photogr. m. 7 S. Text.) Leipzig, O. Roth. M. 48.; Cabinet-Ausg. 8º. M. 31.
- Licht, H.** Architektur Deutschlands. Uebersicht der hervorragendsten Bauausführungen der Neuzeit. Mit Text von A. Rosenberg 4 Lfg. fº. (1. Bd. VI—16 S. mit 14 lith. u. 13 Lichtdr.-Taf.) Berlin, Wasmuth. à M. 25.
- Lind, J.** Die Karlskirche in Wien. (Allg. Bauztg. I. 2.)
- Glorias arquitectónicas de España. El real monasterio de San Lorenzo del Escorial. Cuad. Nos 16—25. In-plano, 40 chromolith. et un plan. Madrid.
- Löffler, J. L.** Die Klosterkirche zu Bergen auf Rügen. (Baltische Studien, her. v. d. Gesellschaft f. Pommersche Gesch. XXIX, 1—4.)
- Magne, L.** Hôtel de Pincé à Angers. (Encycl. d'architecture 1879, 11.)
- Martinetti Cardoni, G.** Ravenna antica: Alcune note e aggiunte, e alcuni schiarimenti e documenti alle „XVII lettere su Ravenna antica“. Faenza, tip. P. Conti. 8º, 96 p. L. 0. 80.
- Merz, R.** Das Gotteshaus von St. Peter und zwölf Boten zu Ammerswyl und die St. Marien-Kapelle zu Othmarsingen in der Grafschaft Lenzburg. Eine heimatgeschichtliche Studie. gr. 8º, XI—332 S. Aarau, Sauerländer. M. 3. 60.
- Michel, A.** Nîmes et ses rues. T. 2. (De la lettre G. à la lettre Y.) 12º, 416 p. Nîmes, imp. Clavel-Ballivet et Ce.
- Müntz, E.** Les architectes de Saint-Pierre de Rome. II. (Gaz. d. B.-Arts, Dec. 1879.)
- Neubauten, Wiener. Unter Mitwirkg. d. Archit. H. v. Ferstel, E. u. H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. herausg. v. C. v. Lützow u. Archit. L. Tischler. Gestochen unter Leitg. v. E. Obermayer. 2. Bd. 9. Heft. fº. (8 Kupfertaf. m. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.
- Notice historique sur l'insigne basilique Saint-Sernin de Toulouse. 16º, 32 p. Toulouse, imp. Roux.
- Notice historique et archéologique sur l'église de Cruas en Vivarais, précédée d'un aperçu sur l'abbaye de cette localité. 12º, 76 p. Notre-Dame-de-Lérins, imp. Marie-Bernard. 50 c.
- Paravicini, T. V.** Der Palazzo Marino, erbaut durch Galeazzo Alessi v. Perugia, nach der Natur aufgenommen und erläutert. fº. (14 Bl. u. Titelbl. in Lichtdr. m. 2 S. ital. u. deutsch. Text.) Dresden, Gilsers. M. 24.
- Picard, E.** Le Château de Riveau, ou la Citadelle d'Autun au XV^e siècle. 8º, 24 p. et pl. Autun, imp. Dejussieu père et fils. (Extr. des Mém. de la Soc. éduenne [nouv. série], t. 7.)
- Plesse, L.** Les Monuments historiques de l'Algérie. 2e étude. Le Routier archéologique de l'Algérie.

- 8^o, 64 p. et pl. Paris, Ducher et Ce. (Extr. de la Revue de l'art chrét., 2^e série, t. 11.)
- Prellini, C.** La torre maggiore di Pavia, detta il campanile del Duomo: notizie storiche tratte da documenti inediti dell' Archivio civico. Pavia, tip. succ. Bizzoni.
- Pullan, R. P.** Elementary Lectures on Christian Architecture. 8^o, 84 p. London, Stanford. 3 s.
- Reiseskizzen, architektonische, von Studirenden der techn. Hochschule zu Aachen unter Leitung von F. Ewerbeck u. K. Henricl. Excursion vom 30. Mai bis 8. Juni 1879. f^o. (23 autogr. Taf.) Aachen, Barth. M. 4.
- Renaissance, deutsche. Eine Sammlg. v. Gegenständen der Architektur, Decoration u. Kunstgewerbe in Orig.-Aufnahmen. Red. von A. Scheffers. Neue Folge. 63.—66. Lfg. (Nr. 107 bis 110.) f^o. Leipzig, Seemann. à M. 2. 40.
- Riapertura della ristaurata cattedrale di Alessandria, monumento della vittoria di Legnano: discorsi e memorie. Alessandria, tip. Gazzotti e C. 8^o, 128 p. L. 1. 50.
- Robida, A.** Les vieilles villes d'Espagne, notes et souvenirs; ouvrage illustré de 125 dessins à la plume. gr. 8^o, 328 p. Paris, Dreyfous. fr. 8.
- Rogers, Ed. Th. and Mary El.** The mosques of Cairo. (Art Journ., Jan.)
- Rogers, M. E.** Causes of certain differences in the styles of domestic architecture in Syria and Palestine. (Art Journ., Febr.)
- Rossi, A.** La cappella della Madonna in S. Severo di Perugia. 16^o, 8 p. Perugia, tip. G. Boncompagni e C.
- Rudler et Delmas.** Étude sur les constructions du Palais du Champ de Mars. (Encycl. d'archit. 1.)
- Ruskin, J.** Mr. Ruskin and St. Mark's, Venice. (Art Journ., Febr.)
- Schäfer, G.** Die Katharinenkirche zu Oppenheim u. der Entwurf für ihre Wiederherstellung. (Zeitschr. f. bild. K. XV, 5.)
- Schmitz, J. H.** Niederländische Renaissance. Herausgeg. von der Gesellschaft zur Beförd. der Baukunst in Amsterdam. 1. Lfg. gr. f^o. (10 Steintaf. m. 1 Bl. Text.) Berlin, Wasmuth. M. 7.
- Schulze, Dr. O.** Aus dem Florentiner Kunstleben. I. Neubauten u. Restaurationsarbeiten. Die Domfaçade. (Zeitschr. f. bild. K. XV, Beibl. 18.)
- Sédille, P.** Joseph Louis Duc, architecte (1802—1879). 4^o, 24 p. et portr. Paris, V^e A. Morel et Ce. (Notice lue dans la séance d'ouverture du congrès des architectes à l'École des beaux-arts le 16 juin 1879. Extrait de l'Encyclopédie d'archit., sept. 1879.)
- Seidel, G. F.** Die königl. Residenz in München. Mit Unterstützung. Sr. Maj. des Königs Ludwig II. von Bayern. In Kupferstichen von E. Obermayer u. Farbendruck von Winckelmann & Söhne. 8. (Schluss-Lfg. Imp.-f^o. (5 Kupferst. u. 2 Bl. Text.) Leipzig, Seemann.
- Statz, Details gothiques.** 2^e—8^e partie. 4^o. Liège, Ch. Clæsen.
- Stern, Schloss. Herausgeg. von der k. k. Centralcommission zur Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. historischen Denkmale. gr. f^o. (1 Rad., 14 Kupfertaf. u. 15 Bl. in Lichtdr. m. 7 Bl. Text.) Wien, k. k. Hof- und Staatsdruckerei. M. 72.
- Stöter, F.** Die ehemalige St. Marienkirche oder der Dom zu Hamburg in Bildern. Mit erläut. Texte. Herausgeg. von der „Bürgermeister Kellinghusen's Stiftung“. gr. 4^o. (31 Taf. in Lichtdr. m. (cart.) Text. XI—158 S. nebst Titelbl. u. 1 Taf. in Lichtdr.) Hamburg, Gräfe in Comm. M. 20.
- Studien aus der Special-Schule von Th. R. v. Hansen, herausgeg. vom Vereine der Architekten an der k. k. Akademie der bild. Künste in Wien. 9. Heft. f^o. Wien, Faesy & Frick. M. 3.
- Taphof, F.** Der Salvatorgiebel am Dome zu Münster. (Allg. Bauztg. 1. 2.)
- Tardieu, A.** Une visite au château de la Grange-fort-sur-Allier, près d'Issoire. (L'Art 265.)
- Theuvenot, M.** Note sur quelques monuments anciens de la Manche, de l'Ille-et-Vilaine et de la Haute-Saône. 8^o, 11 p. Tours, imp. Bouserez. (Extr. des Comptes rendus du congrès tenu au Mans et à Laval par la Société française d'archéologie en mai 1878.)
- Vignat, G.** Cartulaire et histoire de l'abbaye de Notre-Dame de Baugency, ordre de Saint-Augustin, publiés d'après l'original et le manuscrit de A. Duchalais. 4^o, LXVIII—532 p. et grav. Orléans, Herluison. (Extr. du t. 16 des Mém. de la Soc. archéol. et hist. de l'Orléanais.)
- Weiss, K.** Der Abschluss der Restauration des St. Stephans-Domes. (Wien. Abendp. B. 7.)
- Weller, F.** Die kaiserlichen Burgen u. Schlösser in Bild u. Wort. Auf Grund von Quellenwerken dargestellt. Mit 20 Illustr. (Holzschnit. gr. 8^o, 454 S. Wien, Zamarski. M. 8.
- Wohnsitze, die ländlichen, Schlösser und Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie, nebst den königlichen Familien-, Haus-, Fideicommiss- und Schatull-Gütern in naturgetreuen, künstlerisch ausgeführten farb. Darstellungen m. begl. Text. Hrsg. v. A. Duncker. 293—296. Lief. qu. f^o (à 3 Chromolith. m. 3 Bl. Text.) Berlin, A. Duncker. à M. 3. 75.
- Wolf, A.** Die Markuskirche in Venedig u. der englische Protest gegen die Neuaufführung ihrer Façade. (Ztschr. f. bild. K. XV, Beibl. 17. 18.)
- Wustmann, G.** Urkunde u. Medaille auf Hieronymus Lotter. (Ztschr. f. bild. K. XV, 3.)
- Zeitschrift für Bauwesen. Hrsg. unter Mitwirkg. der kgl. techn. Baudeputation u. d. Architekten-Vereins zu Berlin. Red.: F. Endell. 30. Jahrg. 1880. 12 Hefte. 4^o. Mit Atlas. f^o. (1.—3. Heft. 144 Sp. m. eingedr. Holzschn., 5 Steintaf. u. Atlas von 33 Kupfertaf.) Berlin, Ernst & Korn. M. 30.

IV. Sculptur.

- Balan, P.** Le tombe del Papi profanate da F. Gregorovius, vendicate colla storia. Modena, tip. dell' Imm. Concez. 8^o, VIII—92 p. L. 2.
- Bildwerk, ein antikes, in der Sammlung des Herrn Staatsministers Freih. von Friesen in Dresden. (Ztschr. f. Museologie 1880, 1.)
- Bonnassieux, J.** Douze statues de la Vierge. Gravées par Dubouchet et Audibrant; accompagnées d'un texte indiquant le nom et la date de ces statues, ainsi que leur matière, leur dimension et le lieu, où elles se trouvent. 4^o, 18 p. et 14 grav. Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Bühler, F. G.** Torso eines Ritters zu Weinsberg. (Württemb. Vierteljahrsh. II, 4.)
- Capogrossi, Guarna, B.** Il monumento sepolcrale per la marchesa Teresa Stampa Sencino. („Il Buonarroti“, giugno 1879. Roma.) 4^o, 8 p.
- Cimitero (il) di Piacenza e le sue iscrizioni: pietose e care memorie raccolte per la mesta ricorrenza del giorno 2 nov. 16^o, 194 p. Piacenza, tip. F. Solari. L. 0. 80.
- Un groupe de Clodion. (Chron. d. Arts 3.)
- Courajod, L.** Léonard de Vinci et la Statue de Francesco Sforza. 8^o, 56 p. avec grav. Paris, Champion.

- Dahlke, G.** Das Muttergottesbild in der Pfarrkirche zu Bruneck. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., V, 4.)
- Davidson, Th.** Praxiteles' Hermes with the infant Dionysos. (American Art Review 1. 2.)
- Förster, B.** Die Gigantomachie des Berliner Museums. (Ztschr. f. bild. K. XV, Beibl. 9. 10.)
- Die griechische Sculptur im Dienste der Attaliden zu Pergamos. (Preuss. Jahrbücher 44, 6.)
- Franchi, A.** Portes du Baptistère de Florence. (L'Art 261. 263.)
- Grabdenkmal, das, der Familie Gail in Giessen. (Zeitschr. f. bild. K. XV, 5.)
- Inauguration du monument élevé à l'école polonaise à la mémoire de Séverin Galezowski et des bienfaiteurs de l'école. (Texte polonais et français.) 8°, 23 p. Paris, imp. Reiff.
- Grimm, H.** Die Sarkophage der Sacristei von S. Lorenzo. (Jahrb. d. königl. preuss. Kunstsamm. 1.)
- Hähnel, E. J.** Sculpturen an dem königl. Museum und dem alten königl. Hoftheater zu Dresden, ferner: Denkmäler, Statuen, Entwürfe, Reliefs etc. (In ca. 20 Lfgn.) 1. u. 2. Lfg. f°. (à 6 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gilbers. à M. 6.
- Heron de Villefosse, A.** Statue de femme découverte à Djimilah. Cuiculum. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Hortis, A.** Per la inaugurazione del monumento a Giov. Boccaccio in Certaldo addi XXII di giugno MDCCCLXXIX: discorso. Firenze, tip. e lit. Carnesecchi. 8°, 22 p. L. 1.
- Jouin, H.** Le génie de l'art plastique. (Journ. des B.-Arts 1879, 23. 24.)
- Kekulé, R.** Die antiken Terracotten. Im Auftrage des archäolog. Instituts des Deutschen Reichs herausg. 1. Bd. 1. Abth.: Die Terracotten von Pompeji. Bearb. von H. v. Rohden. Nach Zeichn. v. L. Otto u. A. 1. Abth. (40 S. m. eingedr. Holzschn. u. 25 Steintaf., wovon 1 in Farbendr.) f°. Stuttgart, Spemann. M. 30.
- Körte, G.** Bemerkungen zu den antiken Sculpturen aus Böotien. (Mitth. d. deutschen archäol. Inst. IV, 3.)
- Konkurrenzentwürfe, die, zu einer Victoriastatue für das Berliner Zeughaus. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 13. 14.)
- Koppmann, K.** Die Statuen der neun Besten im alten Rathhause. (Ztschr. d. Ver. f. hamburg. Gesch., N. F., IV, 1.)
- La Gournerie, E. de.** Le tombeau du général de La Moricière. 8°, 7 p. Nantes, imp. Forest et Grimaud. (Extr. de la Revue de Bretagne et de Vendée, No d'oct. 1879.)
- Laužil.** Kanzel im Franciscanerkloster zu Pilsen. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., V, 4.)
- Lessing, O.** Bau-Ornamente Berlins. 5. Lfg. f°. (21 Lichtdr.-Taf.) Berlin, Wasmuth. à M. 20.
- Liénard, E.** Terre-cuite de Pergame. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Monumento (il) a Vittorio Emanuele. Vicenza, tip. Burato. 8°, 8 p.
- Murray, A. S.** Marsyas. Bronze trouvé à Patras. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Paulus, Dr.** Die im Aug. 1878 in der Hospitalkirche zu Stuttgart aufgefundenen Grabsteine. (Württemberg. Vierteljahrsh. II, 3.)
- Plaine, Dr. F.** Le tombeau monumental et le pèlerinage de S. Ronan à Loc-Ronan. (Revue de l'art chrét. II, Sér. XI, 2.)
- R., A.** Prometheus u. die Okeaniden, Kolossalgruppe von Eduard Müller. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 8.)
- Ronchard, L. de.** La victoire de Samothrake. (L'Art 263.)
- Roscoe, E. S.** The great sculptors of modern Europe. Schwanthaler. (Art Journ., Jan. 1880.)
- Rosenberg, A.** Die Funde von Pergamon im Berliner Museum. (Grenzboten 1879, 50.)
- Schneider, G.** Reichhaltige Sammlung von Skizzen zu Grab- und anderen Monumenten, Brunnen, Portalen, Balkonen. (In 10—12 Lfgn.) 1. Lfg. f°. (8 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gilbers. M. 4.
- Soreau, H.** Le tombeau du général J. de La Moricière. 8°, 15 p. Nantes, imp. de l'Ouest. 30 c.
- Sorlin-Dorigny, A.** Statue colossale découverte à Arnathonte. Cypre. (Gaz. archéol. V, 6.)
- Tombeaux (les) de messieurs Philippe et François de Guillebon en l'église d'Angivillers (Oise). 8°, 11 p. Amiens, imp. Douillet et Ce. (Extr. du Bull. de la Soc. des antiquaires de Picardie, année 1879, No 2.)
- Vachon, M.** Pierre Vaneau. (Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Valentin, V.** Die Venus von Milo. (Grenzboten 1880, 1.)
- Van Brunt.** Le monument de Washington. (American Art Review 1.)
- Ziegler, G.** 24 Grabdenkmäler. 4 Bl. Photogr. nach Orig.-Zeichn. 1. u. 2. Serie. 2. Aufl. (à 4 Bl.) Schw. Hall, German. à M. 4.

V. Malerei. Glasmalerei.

- Amiet, J.** Hans Holbein's Madonna von Solothurn und der Stifter Nicolaus Conrad, der Held von Dorneck u. Novarra. 4°. (VII—103 S. m. eingedr. Holzschn. u. 2 Holzschn.-Taf.) Solothurn, Jent & Gassmann. M. 4. 20.
- Bach, M.** Zur Kenntniss der Werke Bartholomäus Zeitblom's. (Württemberg. Vierteljahrsh. II, 2.)
- Barbier de Montault.** Un tableau de l'abbaye de Fontevault. 8°, 20 p. Angers, Germain et Grassin. (Extr. de la Revue de l'Anjou.)
- Benjamin, S. G. W.** Our American Artists. First Series. Biographies of living American Artists, with original Drawings from Paintings, Studio Sketches, and Portraits. Especially for Young People. 4°. (Boston.) London. 10 s. 6 d.
- Blanchetti, G.** Discorso intorno Paris Bordone, letto nell' agosto 1831 nella distribuzione dei premii agli alunni dell' accademia di Belle Arti in Venezia. Venezia, tip. P. Naratovich. gr. 8°, 24 p.
- Billung, H.** Henri Regnault. (Ztschr. f. bild. K. XV, 4.)
- Blanc, M.** Grammar of Painting and Engraving. Translated from the French by K. N. Doggett. 3rd edit. 8°. (Chicago.) London. 15 s.
- Bobson, A.** Hogarth. 8°, 130 p. London, Low. 3 s. 6 d.
- Brizio, E.** Pane con le Ninfe: dipinto pompeiano, illustrato. Napoli, tip. F. Giannini. 4°, 7 p. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)
- Canella Secades, F.** Noticias del pintor asturiano. 2a ed. Oviedo, imp. de Uria. 4°, 60 p. 4.
- Comyns Carr, J.** Drawings by Samuel Prout and William Hunt. (Academy 393.)
- Corcia, N.** Frisso ed Elle figurati in due quadretti di Ercolano e Pompei e gli Argonauti: ricerca mitologica. Napoli, tip. F. Giannini. 4°, 52 p. Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)

- Courbet.** Succession. (D'après le „Figaro“, Journ. des B.-Arts 1879, 23.)
- Crowe, G. A. and Cavalcaselle, G. B.** Lives of the Early Flemish Painters, with notes of their Works. 3rd edit. 8^o, 376 p. London, Murray. 7 s. 6 d.
- Dafforne, J.** The works of Francis Will. Topham. (Art Journ., Jan.)
- Donop, L. v.** Ein Selbstbildniss von Asmus Jakob Carstens. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 15.)
- Du Maurier, G.** English Pictures at Home. From the Collection of Mr. Punch. f^o. London, Bradbury. 42 s.
- Aus Albrecht Dürer's Leben. Ein Beitrag zur deutschen Kunst- u. Sittengeschichte des XVI. Jahrh. (Hannoversches Tagbl., 2. Beil., 30. Dec. 1879.)
- Eichthal, A. v.** Tizian's Geburtsstätte. (Unsere Zeit, N. F., XV, 24.)
- Ephrussi, Ch.** Manuscrit du Journal de voyage d'Albert Dürer dans les Pays-Bas. (Chron. des Arts 1879, 40.)
- Essenwein, A.** Bilder aus dem bürgerlichen Haushalte des 14.—15. Jahrh. (Anz. f. K. d. d. Vorzeit 1880, 1.)
- Förster, E.** Denkmale italienischer Malerei vom Verfall der Antike bis zum 16. Jahrh. 88. u. 89. Lfg. f^o. (6. Bd. S. 48—69 m. 6 Stahlst.) Leipzig, T. O. Weigel. à M. 2.
- Gaz, F.** François Diday. (Journal de Genève, 20 et 21 nov. 1879.)
- Gerspach.** La mosaïque absidiale de St. Jean de Lateran. (Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Ghirardin, G.** Giasone e Pelia; dipinto pompeiano, illustrato. Napoli, tip. F. Giannini. 4^o, 10 p. con 1 tav. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)
- Goovaerts, A.** Les trois peintres Van Minderhout. (Journ. des B.-Arts 1879, 24.)
- Goussé, L.** Eugène Fromentin, peintre et écrivain. V. (Gaz. des B.-Arts, Jan. 1880.)
- Gower, R.** Figure Painters of Holland. Illustr. 8^o. London, Low. 3 s. 6 d.
- Guenette, Ch.** Mademoiselle Constance Mayer et Prud'hon. III. (Gaz. des B.-Arts, Dec. 1879.) (Academy 394.)
- Heath Wilson, C.** A fresco of Fra Angelico. (Academy 394.)
- Hucher, E.** Iconographie du roi René, de Jeanne de Laval, sa seconde femme, et de divers autres princes de la maison d'Anjou, Louis II, Yolande d'Aragon, Jean duc de Calabre, Charles IV comte du Maine et Ferry II comte de Vaudemont. 8^o, 43 p. et 5 pl. Le Mans, Monnoyer. (Extr. de la Revue hist. et archéol. du Maine.)
- Hugonnet, L.** Vereschagin. (L'Art 265.)
- Hg, A.** Meister Michael Pacher von Brunecken u. Meister Rueland. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., V. 4.)
- Kaulbach's, W. v.** Wandgemälde im Treppenhause des neuen Museums zu Berlin, in Kupfer gest. von G. Eilers, H. Merz, J. L. Raab, A. Schultheiss. Mit erläut. Text herausgeg. unter den Auspicien des Meisters. Neue Ausg. qu. gr. f^o. (6 Kupfertaf. m. 7 Bl. Text.) Berlin, A. Duncker. M. 20. 25.
- Kümmel, E.** Der Porträtmaler Benjamin v. Blockh. (Wien. Abendp., B. 25.)
- Kunst, alte und neue. Chromographirte u. pantographirte Copieen nach antiken u. modernen Bildern mit kurzen Künstler-Notizen. 1. Serie. 12 Bl. 4^o. (Mit Text auf der Rückseite.) Wandsbeck, Seitz. M. 6.
- Lefort, P.** Velasquez. IV. (Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Lippmann, F.** Autographen von Dürer im Kupferstichkabinet. (Jahrb. d. königl. preuss. Kunstsamml. 1.)
- Maler, die französischen, des 18. Jahrh. Herausg. von A. v. Wurzbach. 7.—18. Lfg. gr. f^o. (S. 9—28 m. eingedr. Holzschn. u. je 2 Bl. in Lichtdr.) Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.
- Mantz, P.** Adrien Brauer. (Gaz. d. B.-Arts, Dec. 1879, Jan. 1880.)
- — François Boucher, Lemoyne et Natoire. f^o, 197 p. avec 32 pl. hors texte à l'eau-forte et 58 grav. Paris, Quantin. fr. 100.
- Marquet de Vasselot.** Histoire du portr. en France gr. 8^o, XXVIII—577 p. Paris, Rouquette.
- Meissonier. (Wien. Abendp., B. 31.)
- Ménard, R.** Jules Dupré. (L'Art 259.)
- Meyer-Zeller, H.** Der Glasmaler-Monogrammist A. H. II. Hälfte des 16. Jahrh. (Anz. f. schweiz. Alterthumskunde 1879, 3.)
- Notices historiques concernant un tableau unique original du 1525. S. 1. (Firenze), tip. R. Ricci. 8^o, 4 p.
- Palagi, G.** Nozze Manera-Nobili in Firenze. Firenze, tip. M. Ricci. 22 p. (E la narrazione dei casi del pittore Calavrese.) Nicht im Handel.
- Podest, F.** Die vaticanischen Wandgemälde im sogenannten Saale der unbefleckten Empfängniss. Eine Festgabe zur 25. Jahresfeier des 8. December 1854. Mit erläut. Texte von A. Kuhn. gr. f^o. (5 Lichtdrucktaf. m. 4 S. Text.) Einsiedeln, Benziger.
- Portrait (le) du cardinal Antoine Dal Monte, tableau original peint sur bois par Raphael d'Urbino. Article-extrait du Journal Officiel de Rome du 18 avril 1846 du L. Rezzi; e tre Pareri di accademie e di professori. S. 1. (Roma), tip. Pallotta. 8^o, 8 p. e tav.
- Raphael. Ueber eine dem Raphael Sanzio zugeschriebene Madonna, jetzt im Besitze des Hrn. J. C. Hooker in Rom. (Ztschr. f. Museologie 1880, 1.)
- Reumont, A.** Il ritratto della Fornarina. (Archiv. della Società Romana III, 1. 2.)
- Richter, J. P.** Rembrandt's Anatomie des Dr. Deyman. (Ztschr. f. bild. K. XV, B. 5.)
- Ritz, R.** Fresken in der Kirche von Valeria zu Sitten. (Anz. f. schweiz. Alterthumskunde. 1879, 2.)
- Robaut, A.** Notice sur quelques peintures murales par Corot. (L'Art, No 258.)
- Ruskin, J.** Laws of Fiesole: familiar treatise on elem. principles and practice of drawing and painting as determined by the Toscan masters, arr. for use of schools. Vol. I. New York, J. Wiley & Sons. p. 13—264.
- Schneider, F.** Wandgemälde aus dem Kaufhause zu Mainz. (Corresp.-Blatt des Gesamt-Vereins d. d. Gesch.- u. Alterth.-Vereine 1879, 7. 8.)
- Schultz, A.** Wandmalereien im Prämonstratenserkloster in Braunschweig. (Jahrb. d. königl. preuss. Kunstsamml. 1.)
- Seboth, J.** Die Alpenpflanzen nach der Natur gemalt. Mit Text von F. Graf und einer Anleitung zur Cultur der Alpenpflanzen in der Ebene, von J. Petrasch. 16. Heft. gr. 16^o. (2. Bd. 9 Chromolith.) Prag, Tempsky. à M. 1.
- Siret, A.** Dictionnaire histor. des peintres de l'école flamande. Contin. (Journ. des B.-Arts 1879, 24; 1880, 1 ff.)
- Sogliano, A.** Le pitture murali campani scoperte negli anni 1867—79 descritte. Supplemento

- all' opera dell' Helbig „Wandgemälde der vom Vesuv verschütteten Städte Campaniens“, Leipzig 1868. Napoli, tip. F. Giannini. 4^o, 167 p. (Estr. dal vol. „Pompei e la regione sotterrata dal Vesuvio nell' anno 79, Napoli 1879“.)
- Sulzberger**, E. L'art et l'église. Quentin Metsys. (Revue de Belgique, Nov. 1879.)
- Tourneux**, M. Mérimée critique d'art. (L'Art 266.)
- Ueber die vorzüglichsten Miniaturmaler des Mittelalters. (Ztschr. f. Museol. 1879, 22. 23. 24.)
- Vachon**, M. Notes inédites de Delacroix. (La France, 21 Jan.)
- Valentin**, V. Philipp Veit. Eine Charakteristik. Schluss. (Ztschr. f. b. Kunst XV, 3.)
- Vanden Branden**, F. J. Geschiedenis der Antwerpse schilderschool bekroond met den eersten prijs in den wedstrijd geopend door de regering der stad Antwerpen. Livr. 17. 8^o, 32 p. Anvers, J. E. Buschmann. fr. 0. 40.
- Wallis**, G. The lost Rembrandt. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Warnecke**, F. Musterblätter für Künstler u. Kunstgewerbetreibende, insbesondere für Glas-maler, nach Orig.-Entwürfen von H. Holbein, Manuel Deutsch, D. Lindtmair, Chr. Maurer u. A. 1. Lfg. 8^o. (20 Bl. in Lichtdr. m. 8 S. Text.) Berlin, H. S. Hermann. M. 20.
- Wastler**, J. Mantegna's Triumphe des Petrarca. (Ztschr. f. b. Kunst XV, 3.)
- Woltmann**, A. Geschichte der Malerei. (Die Malerei des Alterthums von K. Wörmann. — Die Malerei d. Mittelalters u. d. Neuzeit v. A. Woltmann.) Mit vielen Illustr. in Holzschn. 5. Lfg., 2. Hälfte u. 6. Lfg. gr. 8^o. (2. Bd. S. 1—128.) Leipzig, Seemann. à M. 4. 50. (1—6: M. 18.)
- Giotto. (Westermann's illust. d. Monatsh., Febr.)
- ### VI. Münz-, Medaillen-, Gemmenkunde, Heraldik.
- Anbertin**, C. Quelques mots d'histoire sur le drapeau de la France. 8^o, 23 p. Dijon, imp. Jobard.
- Bahrfeldt**, M. Die Münzen der Stadt Stade. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Becke-Klüchtzner**, E. v. Der Adel des Königreichs Württemberg. Ein neu bearb. Wappenbuch mit kurzen genealog. u. histor. Notizen. 2. Lfg. 4^o. (S. 25—111 m. 9 Steintaf.) Stuttgart, Kohlhammer. à M. 5.
- Bussan**, Dr. A. Raitpfennig des Tiroler Kammer-rathes Ernest von Stahlburg. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Clericus**, A. Das Reichenbach'sche Stammbuch. (Der Deutsche Herold 1879, 8—10.)
- Crollanza**, G. Croquis drôlatiques sur les animaux du blason (cont. e fine). (Giorn. araldico-genealogico-diplomatico, dir. dal cav. G. B. di Crollanza, N^o 5, nov. 1879. Rocca.)
- Du Chastel de la Howardries**, P. A. Notices généalogiques tournaisiennes, dressées sur titres. 7^e livr. 8^o, 52 p. Tournai, Vasseur-Delmée. (L'ouvrage formera 36 livr. à fr. 2. 50.)
- Erbstein**, J. u. A. Ein Beitrag zur Münzkunde der Kipperzeit. Fortsetzg. u. Schluss. (Ztschr. f. Museologie 1879, 22—24.)
- F. K.** Die heraldischen Kronen. (Anz. f. K. d. d. Vorzeit 1879, 11.)
- Forestié**, E. Étymologie du nom de Montauban et origine de ses armoiries; les Sceaux de l'abbaye de Montauriol et des chapitres de Montauban. 8^o, 18 p. Montauban, imp. Forestié. (Extr. du Bull. de la Soc. archéol. de Tarn-et-Garonne.)
- Friedländer**, J. Die italien. Schaumünzen des 15. Jahrh. (Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsaml. 1.)
- Fumi**, L. e A. Selliel. I conti Pecci signori di Argiano, genealogia. Contin. (Giorn. arald.-geneal. 1879, dic.)
- Gaudechon**, O. Description d'une trouvaille de monnaies romaines. 8^o, 16 p. Péronne, imp. Trépant.
- Gritzner**, A. M. F. Heraldische Terminologie. Forts. (Vierteljahrschrift f. Heraldik 1879, 3.)
- Heyd**, W. Ueber die angeblichen Münzprägungen der Venetianer in Accon, Tyrus u. Tripolis. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Kenner**, Dr. F. Asia in Lucanien. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Bronzemedallion der Kaiserin Faustina. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Goldmedaillon von Constantin d. Gr. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Klemm**, Diac. Heraldische Forschungen. (Württ. Vierteljahrsch. II, 1.)
- Klügmann**, Dr. A. Die Darstellungen öffentlicher Monumente auf Münzen der Republik. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Köhler**, U. Die Münzen von Salamis, Eleusis u. Oropos. (Mitth. d. d. archäol. Inst. IV, 3.)
- Lancia (I) di Brolo. Album genealogico e biografico. Palermo, tip. G. B. Gandiano. (Nicht im Handel.)
- Liske**, J. Viajes de extranjeros por España y Portugal en los siglos XV, XVI y XVII. (Año 1878.) Traducidos del original y anotados por F. R. Madrid. 8^o, 272 p. 12 y 14. (Publicado en la Revista Europea.)
- Luschn v. Ebengreuth**, Dr. A. Beiträge zur Münzgeschichte der Steiermark im Mittelalter. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Die Münzen u. Medaillen der Familie Eggenberg. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Markl**, A. Die Münzen des Tetricus u. Claudius II. mit dem Bildnisse zweier Kaiser. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Pilot de Thorey**, E. Étude sur la sigillographie du Dauphiné, accompagnée de 28 pl. contenant 150 fig. 8^o, 176 p. Grenoble, imp. Maissonville et fils. (Extr. du Bull. de la Soc. de statistique de l'Isère.)
- Inventaire des sceaux relatifs au Dauphiné conservés dans les archives départementales de l'Isère. 8^o, 151 p. Grenoble, imp. Maissonville et fils. (Extr. du Bull. de la Soc. de statistique de l'Isère.)
- Potiquet**, A. Armorial du canton de Magny-en-Vexin. 8^o, 51 p. Paris, Petit. (Tiré à 20 exempl.)
- Recchi**, G. Albero genealogico della famiglia Caro di Civitanova-Marche, documentato. Civitanova-Marche, Natalucci. 8^o, 44 p. L. 1. 25.
- Rossignol**, C. Monnaies des Edues pendant et après la conquête de la Gaule. 8^o, 29 p. et pl. Autun, imp. Dejussieu père et fils.
- Schalk**, Dr. C. Die österreichischen Goldgulden im 15. Jahrh. (Numism. Ztschr. XI, 2.)
- Schmidt**, M. Die Heimath der Bracteaten mit gekröntem Kopfe. (Blätter f. Münzfr. 1879, 10.)
- Siebmacher's** J., grosses und allgem. Wappenbuch in einer neuen, vollständig geordneten und reich verm. Aufl. mit herald. u. hist.-geneal. Erläut. neu herausgeg. 179.—181. Lfg. gr. 4^o. (44 S. m. 53 Steintaf.) Nürnberg, Bauer & Raspe. à M. 6.
- Soultrait**, de. Armorial historique et archéologique du Nivernais. 2 vol. 4^o, XXXV—603 p. et 31 pl. Nevers, Michot.

Tonini, P. Otto sigilli Cortonesi del Museo naz. di Firenze. (Archiv stor. it. 1879, 5.)

Vimercati, P. Dissertazione sui nummi popolari cartacei. Bergamo, tip. Gaffuri e Gatti. 160, 24 p.

Vimercati-Sozzi, P. Dissertazione sui nummi popolari cartacei italiani, letta all'Ateneo di Bergamo il 21 sett. 1879. Bergamo, stab. Gaffuri e Gatti. 40, 23 p.

VII. Schrift, Druck u. graphische Künste.

Aigner, J. Illustrationen zu Kinkel's Otto der Schütz. 80. (12 Lichtdr.) München, Ströfer. M. 12.

Album Cham. Texte par Ignotus du „Figaro“ et les rédacteurs de „La France illustrée“. Paris, imp. Roussel. fr. 20.

Alkan aîné. Documents pour servir à l'histoire de la librairie parisienne. Spécialité de livres dépareillés. 80, 8 p. Paris, imp. Symonds. (Extr. de la Typologie Tucker, N° du 31 août 1879.)

Audiat, L. Essai sur l'imprimerie en Saintonge et en Aunis. 80, 211 p. avec vign. Pons, imp. Texier. fr. 5.

Ariosto, L. Orlando furioso, illustrato con 80 grandi quadri e 535 disegni di G. Doré; con prefazione di G. Carducci. Milano, Frat. Treves. L. 75.

Art sale, the works of Bartolozzi. (Academy 399.)

Barrantes, V. Aparato bibliográfico para la historia de Extremadura. Tomo III. Madrid, Murillo. 40, 600 p. 40 y 44.

Bibliofilo (il), giornale dell'arte antica in ristampe e scritture e ne' loro accessori e ornati, colla relativa giurisprudenza; diretto da C. Lozzi. Anno Io, N° 1 (gennaio 1880). Firenze, tip. succ. Le Monnier. 80, 16 p. con copertina stampata. Mensile. L. 6 all'anno.

Bibliotheca philologica oder geordnete Uebersicht aller auf dem Gebiete der class. Alterthumswissenschaft wie der älteren und neueren Sprachwissenschaft in Deutschland und dem Ausland neu erschienenen Bücher. Herausgeg. von W. Müldener. 32. Jahrg. 1. Heft. Jan. bis Juni 1879. gr. 80, 133 S. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht. M. 1. 20.

Blondeau. Classische Schriften in 24 Blättern für Zeichner, Architekten, Decorationsmaler, Goldarbeiter, Graveure u. Lithographen. 8. verb. Aufl. Lith. gr. 80. Leipzig, Mayer. M. 2. 25.

Bocher, E. Les gravures franç. du XVIIIe siècle, ou Catalogue raisonné des estampes, vignettes, eaux-fortes, pièces en couleur, au bistre et au lavis, de 1700 à 1800. 5e fasc. Augustin de Saint-Aubin. 40, X—274 p. Paris, Morgand et Fatout. fr. 40. (Tiré à 475 exempl.)

Bonghi, R. Bibliografia storica di Roma antica: saggio e proposte. Roma, tip. Elzeviriana. gr. 80, 178 p. L. 6.

Bossuet, J. B. Oraison funèbre du Grand Condé. Paris, Morgand et Fatout. 1879. 40.

Brillat-Savarin. Physiologie du goût Avec une préface par Ch. Monselet. 2 vol. 160, XVI—624 p. avec 52 eaux-fortes par Lalauze. Paris, Libr. des bibliophiles. fr. 60.

Catalogue de beaux livres anciens, ornés de gravures, provenant des bibliothèques de MM. R*** et M***, dont la vente aura lieu le 26 janvier 1880 et jours suivants. 80, IV—148 p. Paris, Labitte. (688 num.)

Catalogue de livres ayant composé la bibliothèque de M. Ch***, dont la vente aura lieu du 12 au

28 février 1880. 80, XII—280 p. Paris, Labitte. (3144 num.)

Catalogue d'estampes anciennes, principalement de l'école française du XVIIIe siècle, en noir et en couleur. Ornaments, lithographies et eaux-fortes modernes, tableaux et livres, formant la collection de feu M. Hivonnait, directeur de l'école de dessin d'architecture, sculpture et peinture de la ville de Poitiers, dont la vente aura lieu les 19, 20, 21 et 22 janvier 1880. 80, 68 p. Paris, Delestre. (894 num.)

Catalogue d'estampes anciennes de l'école française du XVIIIe siècle, pièces imprimées en noir et en couleur, vignettes et livres illustrés du XVIIIe siècle, œuvres de Ch. Meryon, etc. provenant de la collection de M. A. W., dont la vente aura lieu les 23, 24, 25 et 26 février 1880. 80, 102 p. Paris, Clément. (1015 num.)

Catalogue d'estampes anciennes, principalement de l'école du XVIIIe siècle, pièces historiques de l'époque de la Révolution, costumes, caricatures et pièces sur les mœurs, lithographies et eaux-fortes modernes, composant la collection de M. J. F., dont la vente aura lieu les 16, 17 et 18 février 1880. 80, 75 p. Paris, Clément. (801 num.)

Catalogue of Piales, English, German and Italian Circulating Library of 10.000 vol. Rome, print. by Sinimberghi. 80, 154 p.

Catalogue of the Spanish Library and of the Portuguese books bequeathed by G. Ticknor to the Boston Public Library together with the collection of Spanish and Portuguese literature in the general library, by J. Lyman Whitney. Boston, printed by order of the Trustees, 1879. 40, à dos col., XVI—476 p. Madrid, Murillo. 120 y 128.

Chronique de l'imprimerie, gazette cosmopolite de la typographie et de la lithographie. N° 1. 1er janvier 1880. 40, à 2 col. 8 p. avec vign. Paris, imp. Schmidt. Abonn.: un an, 8 fr.

Clampi, J. Vita di Paolo Mercuri incisore. 2a ed. con documenti inediti. Roma, V. Salviucci. 80, XII—210 p. L. 4.

Courrier (le) de l'imprimerie, revue encyclopédique des arts et des sciences se rattachant à l'imprimerie. 1re année. N° 1. 21 déc. 1879. 40 à 2 col., 8 p. avec vign. Paris, imp. Pratonlongo. Abonn.: Paris et dép., un an, 7 fr.; étranger, un an, 9 fr. (Paraît tous les dimanches.)

Diegerick. Essai de bibliographie yproise. (Suite.) (Ann. de la Soc. hist., archéol. et litt. de la ville d'Ypres et de l'ancienne West-Flandre. Tome VIII, 3e et 4e livr. Ypres, imp. Simon Lafonteyne.

Doré Gift Books. The Story of Elaine, from the Arthurian Legends. By P. Mallory. f0. London, Ward & L. 12 s.

Doré Gift Books. The Story of Enid and Geraint, from the old Welsh, French, German, and Scandinavian Legends. f0. London, Ward & L. 12 s.

Doré Gift Books. The Story of King Arthur and Queen Guinevere. From the Traditions of the Mythical period of British History, later Poetry, etc. f0. London, Ward & L. 12 s.

Doré Gift Books. Vivien, the Story of Merlin the Enchanter. From British and Breton Chronicles, etc. f0. London, Ward & L. 12 s.

Duplessis, G. Histoire de la gravure en Italie, en Espagne, dans les Pays-Bas, en Angleterre et en France, suivie d'indications pour former une collection d'estampes. Cont. 73 reproductions de gravures anciennes exécutées pour la plupart par le procédé de Amand-Durand. 40, 532 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 25.

Eaux-fortes et gravures des maîtres anciens, tirées des collections les plus célèbres et pu-

- bliées avec le concours de E. Lièvre. Notes par G. Duplessis. 9^e vol. 3^e série. Paris, héliogr. Amand-Durand.
- Gli Elzeviri. (Bibliografia italiana 1879, 24, Cronaca.)
- Ebers, G. Aegypten in Bild und Wort. Dargestellt von unseren ersten Künstlern. 2. Aufl. 20. u. 21. (Schluss-)Liefg. f^o. (2. Bd. XII u. S. 361—432 m. eingedr. Holzschn., Holzschnitaf. u. 1 chromolith. Karte.) Stuttgart, Hallberger. à M. 4.
- Ephrussi, Ch. A propos d'une gravure inconnue du XV^e siècle. (Gaz. d. B.-Arts, Jan. 1880.)
- Etcher (the). A Magazine of the original Etched-Work of Artists. Vol. I. cont. 16 original Etchings. 4^o. London, Williams & N. 28 s.
- Faulmann, K. Illustrierte Geschichte der Schrift. Populär-wissenschaftl. Darstellung der Entstehung der Schrift, der Sprache und der Zahlen, sowie der Schriftsysteme aller Völker der Erde. Mit 14 Taf. in Farben- und Tondruck und vielen in den Text gedr. Schriftzeichen, Schriftproben u. Inschriften. 16.—20. (Schluss-)Lfg. gr. 8^o. (XVI u. S. 481—632.) Wien, Hartleben. à M. 0. 60.
- Festzug, der costümirte, der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien anlässlich der silbernen Hochzeitsfeier Ihrer Majestäten am 27. April 1879. qu. gr. 16^o. (6 Bl. in Tondr. in schm. gr. 8^o.) Wien, Zamarski. M. 0. 60.
- Furchheim, F. Bibliotheca Pompejana. Catalogo ragionato di opere sopra Ercolano e Pompei publicate in Italia ed all' estero dalla scoperta delle due città fino ai tempi più recenti. Con un appendice. Opere sul Vesuvio. gr. 8^o, VII—37 S. Neapel, Furchheim. M. 3.
- Gabrielli, B. Scritti letterari ossia Studi bibliografici su varie opere italiane. 18^o, VIII—328 p. Paris, Delagrave. fr. 3. 50.
- Galleria Dantesca. Trenta fotografie dei disegni a penna di F. Scaramuzza (16 per l'Inferno, 8 per Purgatorio e 6 per Paradiso), con dichiarazioni del prof. C. Fenini e coi pezzi di Dante in italiano, tedesco (trad. di Filalete), francese (trad. di Littré e De Mongis), e inglese (trad. di Longfellow). Milano, U. Hoepli. 4^o, 134 p. L. 80.
- Galleria Dantesca minuscola. Trenta fotografie dei disegni di Scaramuzza e tre tavole cromolitografiche ideate dal duca Caetani di Sermoneta, con testo illustrativo di C. Fenini. Milano, U. Hoepli. 128^o. L. 15.
- Gautier, T. Fusains et eaux-fortes. 18^o, VII—324 p. Paris, Charpentier. fr. 3. 50. (Bibl. Charpentier.)
- Gonze, L. Les dernières œuvres de Will. Unger. (Gaz. des B.-Arts, Févr. 1880.)
- Goethe. Faust. 1^{re} partie. Préface et traduction de H. Blaze de Bury. 11 eaux-fortes de Lalauze et grav. de Méaulle d'après Vogel et Scott. 4^o, XLIX—279 p. Paris, Quantin. fr. 50.
- Gruyer, G. Les Illustrations des écrits de Jérôme Savonarole publiés en Italie au XV^e et au XVI^e siècle, et les paroles de Savonarole sur l'art. Ouvrage accompagné de 33 grav. exécutées d'après les bois originaux par A. Pilinski et fils. 4^o, 227 p. Paris, Firmin-Didot et Ce. (Tiré à 300 exempl.)
- Hagen, A. Königsbergs Kupferstecher u. Formschneider im 16. u. 17. Jahrh. (Altpreuss. Monatsschr. XVI, 7.)
- Helbig, H. L'exemplaire du baron de Crassier à Liège de la première bible imprimée. (Bull. de l'institut archéol. Liégeois XIV.)
- Hippert, T. et L. Linnig. Le peintre-graveur hollandais et belge du XIX^e siècle. 3^e et 4^e parties (fin). 8^o, 527 p. Bruxelles, Fr. J. Olivier. fr. 20.
- Histoire (l') de Tobie, traduite de la sainte Bible par Lemaistre de Sacy. gr. f^o, 53 p. avec 14 grandes compositions gravées à l'eau-forte d'après les dessins originaux de Bida, et 42 têtes de chapitre, lettres ornées et culs-de-lampe, avec encadrements et titres imprimés en rouge. Paris, Hachette et Ce. fr. 50.
- Husnik, J. Das Gesamtgebiet des Lichtdrucks, nebst einer vollständigen theoretisch-praktisch. Anleitung zur Ausübung der Photolithographie, Emailphotographie, Chemigraphie (Zinkographie) u. anderweit. Vorschriften zur Vervielfältigung der negativen u. positiven Glasbilder. Mit 11 (eingedr. Holzschn.-)Abbild. u. 8 Illustrationsbeilagen. 2. verm. Aufl. 8^o, XVI—210 S. Wien, Hartleben. M. 4.
- Hymans, H. Compositions décoratives et allégoriques des grands maîtres de toutes les écoles, reproduites d'après les estampes originales par la photolithographie et accompagnées d'un texte explicatif. 8^o, 48 p. et 96 pl. Liège, Ch. Clasen. fr. 30.
- — Histoire de la gravure dans l'école de Rubens. 8^o, VIII—551 p. avec 5 fac-simile héliographiques. Bruxelles, Fr. J. Olivier.
- Illustrationen zu deutschen Dichtern. 1. Serie. Gedichte von E. Geibel, illustr. v. Th. Kutschmann. 3. Heft. f^o. (2 Steintaf. m. 2 Bl. Text u. chromolith. Titelblatt.) Neumünster-Brumby. à M. 4. 50.
- Italien. Eine Wanderung von den Alpen b. z. Aetna. In Schildern v. K. Stieler, E. Paulus, W. Kaden, m. Bildern v. G. Bauernfeind, G. Bohn, A. Calame etc. Holzschnitte v. A. Closs. 2. Aufl. 37 Lfgn. f^o. (VII—422 S. mit eingedr. Holzschn. u. Holzschnitaf.) Stuttgart, Engelhorn. à M. 1. 50. (cpl.: M. 75.)
- Köhler, S. R. The works of the American etchers. R. Swain Gifford. (American Art Review 1.)
- Konewka, P. 6 Bl. zu Shakespeares Sommer-nachtsraum. Silhouetten in Holz geschnitten von W. Hecht. gr. 4^o. (6 Holzschnitaf. m. eingedr. Text.) München, Unflad. M. 3.
- Kunst, die, für Alle. Eine Sammlung der vorzüglichsten Malerstücke, Radirn. u. Form-schnitte d. 15.—18. Jahrh., mit besond. Beziehg. auf Kunst- u. Culturgeschichte, hrsg. v. H. G. Gutekunst. In phot. Fesm.-Druck ausgeführt v. M. Rommel. Mit erläut. Texte von L. Weisser. 26.—39. Lfg. f^o. (à 2 Bl. m. 2 Bl. Text.) Stuttgart, Neff. à M. 3.
- Künstlerheim. Festgeschenk für Freunde der Kunst. 25 Orig.-Zeichn. in Feder u. Blei, Kreide u. Kohle. (2. Samml.) Durch Lichtdr. veröffentlicht. gr. f^o. München, A. Ackermann. à M. 30.
- Künstlerlaunen. 33 Zeichnungen von H. Baisch, W. Diez, F. A. Kaulbach, H. Kauffmann, Br. Piglhein, R. Seitz, E. Zimmermann, H. Zügel u. A., mit alten u. neuen Gedichten. f^o. (35 Bl.) München, Bassermann. M. 12.
- Lalanne, M. Etching: a complete Exposition of the Processes employed, with 10 Illustrative Plates by the Author. Authorised edit. with Plates from the originals. The Text translated by S. R. Köhler, and an introductory Chapter by the Translator. 8^o. (Boston.) London. 18 s.
- Leffot, W. Die Chemigraphie (Zinkätzung) als Ersatz für den Holzschnitt. (D. Monatsh. z. Bef. d. Erwerbsthät. I, 4.)
- L'Estolle, P. de. Mémoires-journaux de P. de l'Estolle. Édition pour la première fois complète et entièrement conforme aux manuscrits originaux, publiée avec de nombreux documents inédits et un commentaire historique, bio-

- graphique et bibliographique, par MM. G. Brunet, A. Champollion, E. Halphen, P. Lacroix, Ch. Read et Tamizey de Larroque. T. 6 et 7. Journal de Henri IV (1593—1594 et 1595—1601). 2 vol. 8°, 775 p. Paris, lib. des bibliophiles. Chaque vol. fr. 15.
- Livre (le), revue mensuelle: bibliographie ancienne, bibliographie moderne et bibliographie bibliographique. 1^{re} année. 1^{er} vol. 1^{er} livr. 10 janv. 1880. gr. 8°. à 2 col. divisé en trois parties, 152 p. avec pl. et grav. Paris, Quantin. Abonn.: Paris, un an, 40 fr.; dép., 42 fr.; étranger, 46 fr. et 50 fr.
- Le Vasseur, A.** Croquis contemporains. Pointes sèches de L. Abbema, texte par A. L. V. 1^{re} livr.: Sarah Bernhardt, C. Duran, Ch. Garnier, P. Mantz, Ch. Chaplin. gr. 4°, p. 1 à 20 et 5 portr. à l'eau-forte. Paris, Ve Cadart. (Cette publ. paraîtra tous les deux mois et contiendra 5 portr. dans chaque livr. La livr. fr. 20.)
- Liebenau, Th. v.** Der Kupferstecher Martin Martini. Schluss. (Anz. f. schweiz. Alterthumskunde 1879, 3.)
- Linton, W. J.** Practical Hints on Wood Engraving. For the instruction of Reviewers and the Public. Illustr. (Boston.) London. 6 s.
- Lippmann, F.** Unbeschriebene Blätter des 15. bis 17. Jahrh. im Kupferstichkabinett zu Berlin. (Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsamml. 1.)
- Loth, A.** Saint Vincent de Paul et sa mission sociale. Introduction par L. Veuillot; appendices par A. Baudon, E. Cartier, A. Roussel. 4°, 531 p. avec 14 chromolith., 2 héliogr. par Amand-Durand, 1 eau-forte par Flameng et 200 vign. Paris, D. Dumoulin et Ce. fr. 30.
- Lübke, W.** Kupferstich u. Radirung. (Gegenwart 1879, 52.)
- Maberly, J.** The Print Collector: an Introduction to the Knowledge necessary for forming a Collection of Ancient Prints. With an Appendix containing Fielding's Treatise on the Processes of Engraving. Catalogues of the Etched Works of Rembrandt and of Dürer's Etchings and Engravings and a Bibliography. Edited, with Notes and an Account of Contemporary Etchings and Etchers, by R. Hoe jun. With Illustr. 8°. (New York.) London. 30 s.
- Madden, J. P. A.** Lettres d'un bibliographe, suivies d'un Essai sur l'origine de l'imprimerie de Paris. 5^e série. 8°, XI—284 p. et atlas in 4° de 6 pl. et 3 tableaux. Paris, Leroux.
- Makart's, H.** Festzug der Stadt Wien am 27. April 1879, als Huldigung zur silbernen Hochzeit des Kaiserpaars, naturgetreu chromolith. dargestellt von E. Stadlin. 2. Liefg. qu. gr. 8°. (4 Chromolith.) Wien, Perles. à M. 6.
- Milton, J.** Das verlorene Paradies. Deutsch von A. Böttger. Illustr. v. G. Doré. 2.—10. (Schluss-) Lfg. 8°. (S. 29—342 m. Holzschnit.) Leipzig, Bach. à M. 4.
- Motteroz.** Reproduction héliographique de l'essai sur les gravures chimiques en relief. 12°, 83 p. Paris, imp. Motteroz.
- Nagler, G. K.** Die Monogrammisten u. diejenigen bekannten u. unbekannten Künstler aller Schulen, welche sich zur Bezeichnung ihrer Werke eines figürl. Zeichens, der Initialen des Namens, der Abkürzung desselben etc. bedient haben. Fortgesetzt v. Dr. Andresen. Nach dem Tode beider fortgesetzt v. C. Clausen. 5. Bd. 4.—5. Heft. gr. 8°. (IV u. S. 289—436.) München, Franz. (I—V, 5.: M. 109. 60.)
- O. J. T.** La bibliothèque de l'église collégiale de St. Paul à Liège en 1460. (Bull. de l'institut. archéol. Négois XIV.)
- Páris-Murcia, journal illustré, publié au profit des victimes des inondations d'Espagne par le comité de la presse française, sous la direction de M. Ed. Lebey. Numéro unique. 18 déc. 1879. gr. 4°, 4 p. avec dessins de Meissonier, G. Doré, Détaillé, Vibert, Bonnat, Baudry, etc., et autographes de souverains, de princes et des plus grands personnages de notre époque. Paris, Plon et Ce. fr. 1.
- Páris-Murcia, periodico publicado en francés por el Comité de la prensa francesa, a beneficio de las víctimas de las inundaciones de España, bajo la dirección de don E. Lebey. Numero unico. (18 déc. 1879.) gr. 4°, 24 p. con autografo y dibujos. Paris, Plon et Ce.
- Parker, J. H.** Photographs of Early Christian Art. 4°. London, Stanford. 42 s.
- Pélegrin, A.** La Photographie des peintres, des voyageurs et des touristes. Nouveau procédé sur papier huilé, simplifiant le bagage et facilitant toutes les opérations, etc. 18°, 82 p. et 2 pl. fotogr. Paris, Gauthier-Villars. fr. 1. 75.
- Perrault, G.** Il Libro delle Fate illustrato con 40 grandi quadri da G. Doré. Fasc. 1 à 7. Milano, Lombarda. 8°. p. 1 à 56. — Ogni fasc. L. 1. 50.
- Rembrandt. Oeuvre de Rembrandt, reproduit et publié par Amand-Durand. Première partie, composée de 160 pl. Les 160 pièces choisies séparément sont vendues: 1^{re} cat., petites pièces, 1 fr.; 2^{me} cat., pièces moyennes, 2 fr.; 3^{me} cat., grandes pièces, 6 fr. La collect. de 160 pl. réunies, fr. 200. Paris, imp. Amand-Durand.
- Rowlandson, the Caricaturist. A Selection from his Works. With Anecdotal Descriptions of his famous Caricatures, and a Sketch of his Life, Times, and Contemporaries. By J. Grego. With about 400 Illustr. 2 vols. 4°, 290 p. London, Chatto. 56 s.
- Salon illustré de 1879 (1^{re} année), comprenant 200 dessins originaux et 16 eaux-fortes, exécutés par les artistes d'après leurs œuvres et accompagnés de poésies inédites par MM. J. Aicard, Th. de Banville, E. Blémont, H. de Bornier, P. Bourget, F. Coppée, Dézamy, A. Houssaye, Richepin, etc., publié sous la direction de F. G. Dumas. 2 vol. 8°, VIII—430 p. Paris, Baschet. à fr. 40 et à fr. 25.
- Schiffmann, F. J.** Samuel Apiarius, der älteste Buchdrucker Solothurns, 1565—1566. (Indicateur d'hist. Suisse 1879, 3.)
- Stacke, A.** Deutsche Geschichte. In Verbindung mit Anderen. Mit zahlreichen Taf. in Farbendruck, mit geschichtlichen Karten u. authentischen Abbildungen im Text. (5 Abth.) 1. Abth. gr. 8°. (240 S. m. 5 Beil. in Farbendr. u. Holzschn., 2 chromolith. Karten u. 82 erläut. Holzschn.-Abbild. im Text.) Bielefeld, Velhagen & Klasing. M. 4.
- Stillfried, H. Graf.** Leben u. Kunstleistungen des Malers u. Kupferstechers Georg Philipp Rugendas u. seiner Nachkommen. 8°, XVIII—184 S. m. Portr. in Lichtdr.) Berlin, C. Heymann. M. 6.
- Swift.** Voyage de Gulliver. Traduction de l'abbé Desfontaine, revue, corrigée et précédée d'une introduction par J. Janin. Illustrations de Gavarni. 4^e édit. 8°, 384 p. Paris, Laplace, Sanchez et Ce.
- Thompson, J. jun.** „Eldmuir“, an Art-story of Scottish Home-life, Scenery and Incident. Illustrated with engravings after paintings by Jac. Thompson. London, Sampson Low. 1879.
- Ueber die bedeutendsten Kalligraphen oder Handschriftenschrreiber des Mittelalters. (Ztschr. f. Museologie 1880, 1. 2.)
- Van Bemmelen, E.** La Belgique illustrée, ses monu-

- ments, ses paysages, ses œuvres d'art. 14^e et 15^e livr. 4^o, 32 p. avec fig. par livr. Bruxelles, Bruylant-Christophe et Ce. La livr. fr. 2.
- Vaterland, unser, in Wort u. Bild geschildert v. e. Verein der bedeutendsten Schriftsteller u. Künstler Deutschlands u. Oesterreichs. 1. Serie. Die deutschen Alpen. Wanderungen durch Tirol u. Vorarlberg, das bayer. Gebirge, Salzkammergut, Steiermark u. Kärnten. Unter Mitwirkung v. L. v. Hörmann, E. Pichler, A. v. Hauschenfels etc. hrsg. v. H. v. Schmid. Illustr. v. A. Gless, F. Defregger, W. Diez etc. 33.—46. Lfg. f^o. Stuttgart, Kröner. à M. 0. 75.
- Versteyl, H. A. Die heiligen Monogramme. 15 (lith.) Blätter, nach älteren Mustern gez. u. erläutert. qu. gr. 4^o, 4 S. Düsseldorf, Schwann. M. 3.
- Vivanet, F. Due lezioni sui principali processi grafici a base scientifica. Cagliari, tip. del Commercio. 16^o, 30 p.
- Zomerkrans, een. Album voor poëzy en kunst door J. J. L. ten Kate. Geïllustreerd door 152 houtsnedeplaten naar teekeningen van: F. Piloty, B. Vautier, O. Achenbach, F. Kaulbach, L. Knaus, G. Gless, A. v. Ramberg, Ad. Menzel e. a. kl. 4^o. (8 en 212 bl. met 152 houtsnedeplaten.) Nijmegen, Blomhert en Timmerman. f. 12. 60.
- ### VIII. Kunstindustrie.
- Alphabetisches Verzeichniss von Majolika-Fabrikanten u. Majolika-Fabriken vom 15.—18. Jahrh. in Italien. (Ztschr. f. Museologie 1880, 1.)
- Antonini, C. L'avvenire dell' artigiano: studio; Memoria premiata al concorso Carpi-Susani 1879. Milano, Frat. Dumolard. 16^o, X—292 p. con 1 tav. L. 3.
- Appendice (III) alla raccolta dei Documenti già editi sulle opere di bronzo eseguite nei privilegiati e premiati stabilimenti dei Fratelli De Poli di Vittorio. Udine, tip. M. Bardusco. 8^o, 70 p.
- Arbeiten, alte, kunstgewerbliche, aus der Leipziger Ausstellung 1879. Nach Auswahl des Comité's in Lichtdruck ausgeführt durch die A. Naumann'sche Lichtdruckerei in Leipzig. Unter Red. v. M. zur Strassen. (In ca. 10 Lfgn.) 1. Lfg. f^o. (10 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gilders. M. 10.
- Arbeitsstube, die. Zeitschrift für leichte u. geschmackvolle Handarbeiten mit farbigen Orig.-Mustern für Canvasstickerei, Application u. Plattstich, sowie schwarze Vorlagen für Häkel-, Filet-, Strick- u. Stickarbeiten aller Art. Jahrg. 1880. 12 Hefte (à 1—2 Chromolith. m. 1 B. Text). 8^o. Berlin, Ebhardt. Viertelj. M. 0. 45.
- Arte (l') del Traforo, pubblicazione settimanale. Ricca collezione di disegni originali per trafori in legno, avorio, metalli, ecc. disegnata e diretta da A. Fumel. Anno I, n. 1 (ott. 1879). Milano, tip.-lit. A. Zanaboni. f. Abbonam. annuo L. 10. 50.
- Artisans (les) célèbres. Édition revue par E. du Chastenet. 12^o, 119 p. Limoges, E. Ardant et Ce.
- Baudrillart, H. Histoire du luxe privé et public depuis l'antiquité jusqu'à nos jours. T. 3. Le Moyen-âge et la Renaissance. 8^o, 708 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 7. 50.
- Blätter für Kunstgewerbe. Begründet von V. Teirich, unter Mitwirkung bewährter Fachmänner red. von J. Störck. 9. Bd. 12 Hefte. f^o. (1. Heft 4 S. m. 5 lith., chromolith. u. phototyp. Taf.) Wien, v. Waldheim. à M. 1. 50.
- Bonnaiffé, E. L'art du bois. (L'Art 260.)
- Braghirolli, W. Notizie storiche sulle manifat-
ture di arazzi in Mantova. Mantova, Eredi Segna.
- Die Bronzen China's u. Japans u. die Sammlung Cernuschi in Paris. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 1880, 1—5.)
- Bucher, B. Der Stil im Zimmer. (Blätter f. Kunstgew. IX, 1.)
- (B. Bucher.) Capo di Monte. (Blätter f. Kunstgew. 1879, 12.)
- Die drei Cabinetstücke Dinglinger's im k. Grünen Gewölbe. (Ztschr. f. Museol. 1879, 22. 23.)
- Carpey, P. J. Tableaux décoratifs, plafonds et panneaux (allégories, groupes, attributs). 4^e livr. f^o. 21 pl. fotogr. Liège, Ch. Clasen. fr. 55.
- — Nouvelle série. 12 pl. fr. 30.
- Cellière, L. Traité élémentaire de peinture en céramique. 2^e éd. 12^o, VI—94 p. Beauvais, imp. Pere. fr. 1. 25.
- Chauvigné, A. Traité de décoration sur porcelaine et faïence, précédé d'une notice historique sur l'art céramique. 12^o, 72 p. Tours, imp. Bouserez.
- China Painting in America. Including Porcelain Painting, Japanese Decorative Art, Underglaze Painting, Grand Feu etc. Illustr. by 3 folio albums of Plates in 1 portfolio and text. Intended for Art Schools and Private Use. (New York.) London. 25 s.
- Clement de Bis, L. Un médaillon de Diane de Poitiers. (Chron. des Arts 1879, 40.)
- Correspondenzblatt z. deutschen Maler-Journal. Organ des deutschen Maler-Bundes. Fachblatt für Zimmer- u. Decorationsmaler, Lackirer u. deren Fachgenossen. Red.: A. König. 4. Jahrg. 1880. 24 Nrn. (à 1/2—1 Bg.) gr. 4^o. Stuttgart, Spemann. Viertelj. M. 1. 50.
- Davillier, Ch. Les arts décoratifs en Espagne, au moyen-âge et à la renaissance. Paris, A. Quantin. 4^o, 88 p. fr. 40.
- (Dänemark.) Entstehung u. Entwicklung der Kunstindustrie in Dänemark. (Kunst u. Gew. 1880, 2. 3.)
- Demay, G. Le costume au moyen-âge d'après les sceaux. gr. 8^o, 500 p. avec 2 chromolith. et 600 vign. Paris, D. Dumoulin et Ce. fr. 20.
- Douet-d'Arcq, L. Inventaire des meubles de la reine Jeanne de Boulogne, seconde femme du roi Jean (1360). 8^o, 20 p. Nogent-le-Rotrou, imp. Daupeley. (Extr. de la Bibl. de l'École des chartes, t. 40.)
- Ducarré, M. Le Travail industriel et le Travail agricole en France, discours de réception à l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Lyon, prononcé le 15 juillet 1879. gr. 8, 31 p. Lyon, imp. Ritor. (Extr. des Mém. de l'Acad. des sciences, etc., de Lyon [vol. 19^e de la classe des lettres]).
- Edwards, C. The History and Poetry of Finger-Rings. With a Preface by R. H. Stoddard. 12^o. (New York.) London. 6 s. 6 d.
- Falsman, J. On the framing of pictures. (Art Journ., Febr.)
- Fischbach, F. Neue Muster für Stickerei und Häkel-Arbeiten. (In 60 Taf.) 1. Serie. 16^o. (40 Chromolith.) Hanau, Alberti in Comm. M. 3.
- Fischbach, F. Ornamente der Hansindustrie Ungarns. Text von C. v. Pulszky. f^o. (40 chromolith. u. Lichtdr.-Taf. m. 8 S. u. 24 Bl. ungar., deutschem u. französ. Text.) Budapest 1878. M. 72.
- Fratl, L. Illustrazione di un pavimento in majolica nella basilica Petroniana alla cappella di San Sebastiano. 2^a ed. Bologna, tip. Regia.
- Friedrich, C. Die Technik der Goldgläser. (Ztschr. d. Kunstgew.-Ver. in München 1879, 11. 12.)

- Gewerbeblatt aus Württemberg, herausgeg. von der königl. Centralstelle für Gewerbe u. Handel. Red.: v. **Steinbels**. 32. Jahrg. 1880. 52 Nrn. (à 1/2—1 B.) gr. 8. Stuttgart, Knapp. M. 3.
- Gewerbeblatt, schweizerisches. Organ der Gewerbmuseen Zürich und Winterthur. Red.: **E. Jung**. 5. Jahrg. 1880. 12 Hefte. (à 2—2 1/2 B. m. eingedr. Holzschn. u. Steintaf.) gr. 4⁰. Winterthur, Westföhring. M. 5.
- Gewerbehalle. Organ für den Fortschritt in allen Zweigen der Kunstindustrie, unter Mitwirkung bewährter Fachmänner red. v. A. **Schill**. 18. Jahrg. 1880. 12 Hefte. f⁰. (1. Heft 7 Taf. in Holzschn. u. Farbendr. m. 1 Bl. Text.) Stuttgart, Engelhorn. à M. 1. 50.
- Graf**, F. Die Pyrographie, eine neue Methode, Holzarbeiten zu verzieren. (D. Monatsh. zur Bef. der Erwerbsthätigkeit I, 3.)
- Graveur-Zeitung. Organ des deutschen Graveur-Vereins zu Berlin. Red. von L. **Clericus**. 4. Jahrg. 1879. 4 Hefte. gr. 4⁰. (1. Heft 4 S. mit 6 Lichtdr.-Taf.) Berlin, Wasmuth. M. 15.
- Guiffrey**, J. J. Les Orfèvres de Paris en 1700. Procès verbaux de visites et déclarations faites en exécution de l'édit du mois de mars 1700, publiés et annotés. gr. 8⁰, 32 p. Paris, Détailleur. 3 fr. (Extr. du Bull. de l'Union centr. des beaux-arts appliqués à l'industrie, 1878.)
- Havard**, H. La faïence d'Arnhem. (Gaz. des B.-Arts, Dec. 1879.)
- Hefner-Altenneck**, J. H. v. Trachten, Kunstwerke u. Gerätschaften vom frühen Mittelalter bis Ende des 18. Jahrh. nach gleichzeitigen Originalen. 2. verb. u. verm. Aufl. (In 120 Lfgn. oder 10 Bdn. à 12 Lfgn.) 1. Lfg. f⁰. (Text. 1. Bd. S. 1—8 m. 6 Chromolith.) Frankfurt a. M., Keller. à M. 10.
- Heim, unser, im Schmuck der Kunst. Ein Bilder-cyclus zur Einrichtung des Wohnhauses in künstlerischer Ausstattung von J. **Schmid**, **Weichardt** u. A. Mit beschreib. Text von O. **Möthes**. 5.—7. (Schluss-)Lfg. f⁰. (S. 23—33 m. eingedr. Holzschn. u. 6 Lichtdr.-Bildern.) Leipzig, Schömp. à M. 2.; compl. M. 25.
- Higgin**, L. Handbook of Embroidery. Edited by M. Alford. Published by Authority of the Royal School of Art Needlework. 8⁰, 112 p. London, Low. 5 s.
- Jamnitzers**, W., Entwürfe zu Prachtgefäßen in Silber u. Gold. Photolith. Nachbild. v. Kantenseiter u. Haas in Nürnberg, hrsg. v. R. Bergau. gr. 4⁰. (71 Bl. m. 7 S. Text.) Berlin, Bette. M. 20.
- Jewitt**, L. Corporation plate and insignia of office, etc. (Art Journ., Jan.—Febr.)
- „Lucks“ associated with art objects. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Hg**, Dr. A. Ein Panegyricus der Drechselbank. (Wien. Abendp., B. 5.)
- Improvements in artistic colours. (Art Journ., Febr.)
- Joseph-Felon**. Art décoratif; Travaux de peinture, sculpture, vitraux peints, architecture, céramique exécutés aux monuments publics et habitations privées. Précédé d'une introduction par A. Millien. gr. 4⁰, 12 p. Paris, Monroq frères.
- Jullien**, A. Histoire du costume au théâtre depuis les origines du théâtre en France jusqu'à nos jours. Ouvrage orné de 27 grav. et dessins originaux tirés des archives de l'opéra et reproduits en fac-similé. gr. 8⁰, XII—356 p. Paris, Charpentier. fr. 20.
- Kalender für Textil-Industrie. Eine Sammlung der wichtigsten Regeln, Notizen und Resultate aus der Praxis der Spinneret, Weberei, Appretur, Bleiche u. Färberei. Unter Mitwirkg. v. Fachmännern hrsg. v. W. H. **Uhland**. 1. Jahrg. 1880. Mit 1 (lith. u. color.) Eisenbahnkarte, mehreren Fabrikplänen u. gegen 200 Illustr. im Text. 12⁰. (IV—163 u. 56 S.) Leipzig, Baumgärtner. M. 3.
- Karmarsch**, K. Ein Lebensbild, gezeichnet nach dessen hinterlassenen „Erinnerungen aus meinem Leben“. Mit Ergänzungen von E. Hoyer. Mit dem (lith.) Bildnis des Verstorbenen. gr. 8⁰, V—227 S. Hannover, Helwing. M. 6.
- Karmarsch** u. **Heeren's** technisches Wörterbuch. 3. Aufl., ergänzt u. bearb. von Kick u. Gintl. Mit gegen 2000 in den Text eingedr. (Holzschn.-) Abbild. 35. Liefg. 8⁰. (4. Bd. S. 321—400.) Prag, Haase. à M. 2.
- Kirchenschmuck. Neue Folge. Sammlung von Vorlagen f. kirchl. Stickereien, Holz- u. Metallarbeiten u. Glasmalereien. Hrsg. v. G. **Deugler**. 2. Bd. 4. u. 5. Heft. (Der neuen Folge 10. u. 11. Heft.) qu. f⁰. (7 S. m. 12 Steintaf. in gr. f⁰ u. Imp.-f⁰.) Amberg, Habel. à M. 4.
- König's** Kalender für Zimmer- u. Decorationsmaler, Anstreicher, Lackirer etc. auf das Schaltjahr 1880. Herausg. v. A. **König**. 12⁰, 165 S. Berlin. (Stuttgart, Spemann.) M. 2. 50.
- Krumbholz**, K. Das vegetabile Ornament. Eine Sammlung neuer Verzierungen, entworfen auf der ursprünglichen und natürlichen Grundlage des Pflanzenreichs und bestimmt zur kunstindustriellen Verwerthung für flache u. maler. Decoration, desgl. auch als Lehr- und Anschauungsmittel im Stillsiren, Componiren u. Coloriren vegetabler Formen für Kunstgewerbe- u. gewerb. Fachschulen, Gewerbe- u. Gewerbezeichen-, Webe- u. Fortbildungsschulen, Lehrer- u. Lehrerinnen-Seminare etc. (In 6 Liefgn.) 1. u. 2. Lfg. f⁰. (à 5 Chromolith. u. 2 Bl. Text.) Dresden, Gilbers. à M. 10.
- Kunst u. Gewerbe. Wochenschrift z. Förderung deutscher Kunst-Industrie. Hrsg. vom Bayr. Gewerbemuseum zu Nürnberg. Red. von Dr. O. v. **Schorn**. 14. Jahrg. 1880. 52 Nrn. (B. m. eingedr. Holzschn. u. Steintaf.) Nebst Beiblatt: Mittheilungen des Bayr. Gewerbemuseums zu Nürnberg. 7. Jahrg. 18. 0. 24 Nrn. (1/2 B.) Nürnberg, Korn. Halbj. M. 7. 50.
- Lay**, F. u. F. **Flachbach**. Südslavische Ornamente, gesammelt u. nebst einer Abhandlung über die Verbreitung u. Cultur der Südslaven, ihre Poesie, Hausindustrie, Ornamentik etc. herausgeg. gr. 4⁰. (20 Chromolith. m. 26 S. Text u. 1 Holzschutaf.) Esseg u. Hanau. (Hanau, Alberti.) M. 36.
- Le Gentil**, C. Tapisseries et peintures décoratives à Arras. 8⁰, 33 p. Arras, imp. Rohard-Courtin.
- The lesser art industries. Iris Poplin or Tabinet. The revival of Venetian Glass-making. (Art Journ., Jan.—Febr.)
- Lessing**, J. Ein neu entdeckter Grossmeister des deutschen Kunstgewerbes. (Westerm. illustr. d. Monatsh. 1880, 1.)
- Linas**, C. de. Coffret incrusté et émaillé du musée archiepiscopal d'Utrecht. 8⁰, 24 p. et pl. Paris, Klincksieck. (Extr. de la Revue de l'art chrét.)
- Lind**, Dr. K. Aeltere Goldschmiedkunstwerke in Oesterreich-Ungarn. III. (Blätter f. Kunstgew. 1879, XI, XII.)
- García Lopez**, M. Manual del carpintero y ebanista ó carpintería de armar, de taller y de muebles, comprendiendo la parte de ebanistería, barnices y pulimento, con un Apéndice del cajero embalador, y precedido de los elementos necesarios de geometría y arquitectura. Madrid. Dos tomos. 8⁰, 366 y 446 p. 24 y 28.
- Litchfield**, F. Pottery and Porcelain: a Guide to Collectors. 8⁰, 210 p. London, Bickers. 5 s.

- Lorin, N.** De la peinture sur verre, conférences faites à Paris à l'Union centrale, les 7 et 14 avril 1879. 8°, 40 p. Chartres, imp. Garnier.
- Luthmer, F.** Goldschmuck der Renaissance, nach Originalen u. von Gemälden des 15.—17. Jahrh. gesammelt. (In 3 Lfgn.) 1. Lfg. f°. (6 Chromolith. u. 3 Kupfertaf.) Berlin, Wasmuth. M. 25.
- Magner, Dr. E.** Die österreichische Kunstweberei u. die Webschulen. (Wien. Abendp. 23.)
- Manufacture de poêles et panneaux en faïence.** Gustave Roy, à Paris. Pl. 10—15. Paris, imp. lith. Le Baron.
- Mittheilungen des technologischen Gewerbe-Museums. I. Section.** Fach-Zeitschrift für die Holz-Industrie. Red.: W. F. Exner. 1. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (B.) 8°. Wien, Faesy & Frick. M. 8.
- Möbelindustrie-Zeitung, deutsche.** Central-Organ für Ausstattung, Möblirung u. Decoration der Wohnräume. Fachzeitschrift für Kunstschlerei, Möbelfabrikation, Tapezirer etc. Red.: W. Schmidt. 2. Jahrg. 1880. 24 Nrn. (à 1/2—1 Bg. m. Steintaf.) 4°. Berlin SO. W. Schmidt. Viertelj. M. 3.
- Moser, D. H.** Book of Japanese Ornamentation, containing over 200 Designs for Sign Writers, Designers, Decorators, and others. 8°. (New York.) London. 10 s. 6 d.
- Motifs de décoration extérieure et intérieure appliqués aux édifices publics, comme aux habitations de particuliers.** Sculpture, marbrerie, peinture, menuiserie. Recueil publié avec le concours des principaux architectes et ornementistes du royaume, et gravé par Ch. Clæsen. f°, 119 pl. Liège, Ch. Clæsen.
- Motta, E.** Der Ring Karl's des Kühnen. (Anz. f. schweizer. Gesch. 1879, 4.)
- Müntz, E.** La manufacture de tapisseries de Turin. (Chron. des Arts 1879, 41.)
- Murray, O.** Étude sur Bernard Palissy. 8°, 34 p. Amiens, imp. Delattre-Lenoel.
- Muster-Ornamente aus allen Stilen in hist. Anordnung.** Nach Orig.-Aufn. von J. Durm, Fr. Fischbach, A. Gnauth, E. Herdtle, G. Kachel, A. Ortwein, R. Reinhardt, A. Schill, V. Teirich u. A. (In 25 Lfgn. à 12 (Holzschn.-)Taf. 1. Lfg. gr. 4°. (16 Taf.) Stuttgart, Engelhorn. à M. 1.)
- Nahuy, M.** Retable d'autel, avec sculpture et peinture, œuvre d'artistes bruxellois. (Ann. de l'Acad. d'archéol. de Belgique XXXV, 3e série, t. V, 1re livr.)
- Novak, A.** Journal für moderne Möbel-Architektur u. Bautischlerei. 1. Lfg. f°. (8 Steintaf. m. 1 Bl. Text in 8°.) Stuttgart, Novak. M. 2.
- Oelsner, G. H.** Die deutsche Webschule. Mechanische Technologie der Weberei. 5. umgearb. Aufl., mit 1081 lith. Zeichn. u. Mustern auf 179 Taf. 1.—7. Liefg. gr. 8°, 112 S. Altona, Send. à M. 0. 50.
- Oppenheim, A.** Connaissances nécessaires à un amateur d'objets d'art et de curiosité. Ouvrage contenant, par ordre alphabétique, le nom des objets, la date des époques de fabrication, les prix commerciaux, etc. 8°, 224 p. Dijon, Rouveyre. fr. 5. (Tiré à 100 exempl.)
- Original designs for art manufacture.** (Art Journ., Jan.—Febr.)
- Ornamenti di tutti gli stili, classificati in ordine storico, con testo illustrativo e didattico di C. Bolto.** Fasc. 1. Milano, U. Hoepli Saranno 300 tav. in 4 incise, da pubblicarsi in 25 fasc. di 12 tav. ciasc. ed 1 di testo. Ogni fasc. L. 2.
- Ortelius.** Recueil de cartouches, style de la Renaissance flamande, tirés de l'atlas d'Abraham Ortelius, 1569. 4°, 16 pl. en couleur. Liège, Ch. Clæsen. fr. 30.
- Palma, A.** Fornaci, forni e fornelli ecc., a colore riconcentrato: privativa per tutte le applicazioni. Roma, tip. della Pace. 8°, 16 p. L. 1.
- Pelli-Fabbroni, G.** Scuola di disegno industriale in Sesto-Fiorentino: per la solenne distribuzione dei premi 20 luglio 1879: discorso. Firenze, tip. Mariani. 8°, 16 p.
- Prignot, Pfnor, Colgnat.** L'ameublement moderne. 2e partie. f°, 71 pl. Liège, Ch. Clæsen. fr. 60.
- Raffaelli, G.** Memorie storiche delle majoliche lavorate in Castel-Durante, o sia Urbania. — Ed. seconda, prima pesarese, arricchita e corretta su vari mss. lasciati dall' A., per cura di G. Vanzolini. Pesaro, tip. A. Nobili. 8°, VIII—136 p.
- Recueil de décorations intérieures et extérieures.** 24e livr. Paris, imp. lith. Monroq.
- Recueil de menuiserie pratique.** 48e livr. Paris, imp. lith. Monroq.
- Recueil de serrurerie pratique.** Paris, imp. lith. Monroq.
- Schuermans, H.** Grès flamand, limbourgeois et liégeois. (Bull. des comm. royales d'art et d'archéologie, Nos 7 et 8, 1879.)
- Sammlung moderner Zimmereinrichtungen, Holz- u. Metallarbeiten, Keramik etc. aus der Kunstgewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1879, herausg. nach Auswahl von C. Lipsius.** (In 7 Lfgn.) 1. Lfg. f°. (10 Bl. in Lichtdr.) Dresden, Gilders. M. 10.
- Schweizer-Trachten.** Costumes suisses. 12°. (26 Chromolith.) Bern, Haller. M. 4.
- Sepp, Dr.** Die projectirten Erzportale für den Kölner Dom u. die Gesch. der ehernen Pforten. (Ztschr. d. Kstgew.-Ver. in München 1879, 11. 12.)
- Spanische Waffen.** (Blätter f. Kunstgew. IX, 2.)
- Spitzenfabrikation, die, in Galizien.** (Dr. H. G.: Wien. Abendp., B. 26.)
- Spitzenklöppelschulen, die, des Erzgebirges.** (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 11.)
- Springer, R.** Hundert Kartuschen verschiedener Stile. 40. (33 Bl. in Lichtdr. m. 8 S. Text.) Berlin, Wasmuth. M. 20.
- Statuto dei mercanti drappieri della città di Vicenza del 1348 pubblicato da A. Capparozzo, per nozze Zampieri-Lodi.** Vicenza, tip. G. Burato. 8°, 32 p.
- Stockbauer, Dr. J.** Beiträge zu den Innungsbestrebungen der Gegenwart im Lichte der Vergangenheit. (Deutsche Monatsh. z. Bef. d. Erwerbsthät. I, 3.)
- — Das Dockenhaus in der Kunstskammer Herzog Albrecht's V. von Bayern. (Anz. f. K. d. d. Vorzeit 1879, 11.)
- — Kunstarbeiten in Leder. (Kunst u. Gew. 1880, 4—6.)
- — Rückblick auf die Ausstellung des Vereins deutscher Blecharbeiter zu Nürnberg. (D. Monatsh. z. Bef. der Erwerbsthät. I, 3.)
- Th.** Zwei Goldschmiedemeister der Spätrenaissance. (Ztschr. f. bild. K. XV, 5.)
- Tapisseries (les) de l'abbaye de Saint-Robert de la Chaise-Dieu.** 8°, VIII—40 p. Brioude, imp. Watel et Allezard.
- The technical processes employed in the manufacture of Henri-Deux ware.** (American Art Review 2.)
- Ueber die technischen Verfahren u. deren Bezeichnungen in d. Kunstindustrie.** (Schweizer. Gewerbebl. V, 1.)
- Usines Saint-Joseph, au Bourget, près Paris.** Cristallerie, émaillerie et mosaïque d'art. E. Paris et Ce. Paris, imp. Chaix et Ce.

- Varni**, S. Ricordi di alcuni fonditori in bronzo. (Compilati fino dal 1863.) Genova, tip. del R. Istituto Sordo-muti. 8°, 78 p. L. 2.
- Vincent**, C. Histoire de la chaussure, de la cordonnerie et des cordonniers célèbres depuis l'antiquité jusqu'à nos jours. Antiquité. Édition ornée de 201 vign. par Racinet et Dumont fils. gr. 8° à 2 col., 678 p. Paris, Lecuir et Ce. fr. 12.
- Vorlagen für Textil-Arbeiten, vorwiegend nach Entwürfen der hervorragendsten Meister der Neuzeit, insbesondere von Hansen, Hatzinger, Laufberger etc. (Aus: „Blätter für Kunstgew.“) (In 14 Lfgn.) 1. u. 2. Lfg. f° (à 3 zum Theil farb. Holzschnit.) Wien, v. Waldheim. à M. 1.
- Westlake**, N. H. J. History of Design and Painted Glass. Vol. I, Part 1. 8°. London, Parker. 7 s. 6 d.
- Zähndorf**, J. W. The art of bookbinding. (Bl. f. Kunstgew. IX, 2.)
- Zinn, das, im Kunstgewerbe. (Schluss.) (Kunst u. Gew. 1879, 48.)
- IX. Museen, Ausstellungen, Kunsttopographie.**
- Burckhardt**, J. Der Cicerone. Eine Anleitung zum Genuss der Kunstwerke Italiens. 4. Aufl. Unter Mitwirkg. des Verf. u. anderer Fachgenossen bearb. von W. Bode. 2. Thl. 3. Abth. Malerei u. Register. 8°. (LXXXIV u. S. 473—812.) Leipzig, Seemann. M. 4. 40; cpit.: M. 12. 20.
- Darcel**, A. Excursion en Italie. 12°, VIII—182 p. Rouen, imp. Brière.
- Frizzoni**, G. Ricordi di una insigne esposizione in relazione di soggetti sacri per essa illustrati. (Estratto dal giornale „Il Buonarroti“, Ser. II, Vol. XIII, Marzo 1879.)
- Macleod**, Les collections publiques et privées aux États-Unis. (American Art Review 1.)
- Marzorati**, L. Italien in 2 Monaten. Reisehandbuch. Mit (lith.) Stadtplänen, Ansichten (in Holzschn.) u. grossem (chromolith.) Plan von Rom. (Imp.-f°, in Leinw.-Carton.) 2 Bde. 12°, LXXIV—1017 S. Würzburg, Wörl. M. 16.
- Schleich**, M. Italische April-Tage. (Augsb. A. Ztg. 1879, 340 ff.)
- Krknjavi**, Dr. Die erste Kunst- u. Kunstgewerbe-Ausstellung in Agram. (Wien. Abendp., B. 29.)
- Barbier de Montault**. Inventaire de quelques églises rurales de l'Anjou. (Rev. de l'art chrét. II, Sér. XI, 2.)
- Antwerpen.
- Livier**, O. Le salon d'Anvers. (Revue artistique 1879—1880, N° 10 et 11.)
- **Moderatus**. De driejaarlijksche tentoonstelling van schoone kunsten te Antwerpen (vervolg en slot). (De Vlaamsche Kunstbode, 10e en 11e livr., oct.—nov. 1879.)
- Athen.
- Sybel**, L. v. Die athenischen Museen. (Im neuen Reich 1880, 1.)
- Avignon.
- Deloye**, B. Notice des tableaux exposés dans les galeries du Museum Calvet, à Avignon, publiée sous les auspices de l'administration du musée. 8°, 317 p. Avignon, Seguin frères. fr. 2.
- Berlin.
- Rosenberg**, A. Kunstindustrielle Ergebnisse der Berliner Gewerbeausstellung 1879. (Ztschr. f. bild. K. XV, 3. 4.)
- Die Heraldik auf der Berliner Gewerbeausstellung 1879. (D. Deutsche Herald 1879, 10.)
- Das Kunstgewerbe auf der Weihnachtsmesse im Berliner Architektenhause. (A. d. Deutsch. Bauztg. 103.)
- **Förster**, B. Die Olympia-Ausstellung in Berlin. (Im neuen Reich 45.)
- Brügge.
- C. L.** Exposition des beaux-arts à Bruges. (Chron. des Arts 1879, 41.)
- Brüssel.
- Gehuzac**, N. Le Cabinet de Sa Majesté Léopold II, roi des Belges. (L'Art 261.)
- Ficulle.
- Tedeschini-Romani**, G. I monumenti, le glorie ed i tempi di mezzo di Ficulle. Orvieto, tip. E. Tosini. 8°, 173 p.
- Fiesole.
- Ricordo della Esposizione artistica-industriale di Fiesole (ottobre 1879). Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 32°, 28 p. (Articoli estratti dal giornale „La Nazione“ del 12, 14, 15, 16 ott. 1879.)
- Florenz.
- Conti**, C. Pensieri sull'ordinamento del Museo Nazionale nel palazzo del Podestà. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. 16°, 14 p. (Dal giorn. „La Nazione“.)
- **Leroi**, P. Le Palais de San Donato et ses collections. (Suite.) (L'Art 261. 265. 266. 267.)
- **Monari**, S. Au Palais de San Donato. (Journ. des B.-Arts 3.)
- Der Palast des Bargello u. d. Museo Nazionale zu Florenz. (Fortsetzg.) (Ztschr. f. bild. K. XV, 4.)
- Genf.
- Une galerie généreuse de peinture. La collection des délices de M. Jean Louis Fasy. (M. D. in Journal de Genève, 12 nov. 1879.)
- Graz.
- Wastler**, J. Zur Geschichte der Schatz-, Kunst- u. Rüstkammer in der k. k. Burg zu Graz. I. (Mith. d. k. k. Centr.-Comm., N. F., V, 4.)
- Lille.
- Houdoy**, J. Deux nouveaux tableaux du Musée de Lille. (L'Art 259.)
- London.
- Comyns**, C. Les maîtres anciens à Burlington House. (Academy 10, 17. Jan.)
- — Grosvenor Gallery. (Academy 400.)
- **Frizzoni**, G. L'arte italiana nella Galleria nazionale di Londra. (Arch. stor. it. 1879, 5. 6.)
- **Ward & Lock's** Pictorial Guide to London and its Environs. 1 vol. 12°. London, Ward & L. 2 s. 6 d.
- The winter exhibitions: The society of British artists. The Dudley Gallery. (Art Journ., Febr.)
- The French Gallery winter exhibition. (Art Journ., Jan.)
- Lyon.
- Jumel**, E. Notes sur l'Exposition des beaux-arts à Lyon, en 1879. 8°, 52 p. Lyon, imp. Mougin-Rusand.
- München 1879.
- Die Architektur auf der diesjährigen internationalen Kunst-Ausstellung zu München. Fortsetzg. (Deutsche Bauztg. 97 ff.)
- **Forbes-Robertson**, J. Notes on the Internat. Art Exhibition at Munich. II. (Art Journ., Dec. 1879.)
- Nürnberg.
- Schuberth**, H. Ein Gang durch's Bayrische Gewerbemuseum zu Nürnberg. (D. Monatsh. z. Bef. der Erwerbsthät. I, 4.)
- **Stegmann**. Eine Bayrische Landes-Industrie-, Gewerbe- u. Kunst-Ausstellung im Jahr 1882. (Kunst u. Gew. 1880, S. 5—7.)
- Padua.
- Musatti**, E. Padova e i Padovani. Padova, Drucker e Tedeschi. 32°, 164 p. L. 2.
- Paris.
- Champlier**, V. L'hôtel Carnavalet et le Musée municipal. (L'Art 264. 265.)
- **Claretie**, J. L'Exposition des œuvres de M. Basile Vereschagin. (Gaz. d. B.-Arts, Févr. 1880.)
- **Darcel**, A. Le Musée du Mobilier national. (Chron. des Arts 6.)
- Paris. Salon.
- Livre (le) d'or du salon de peinture et de sculpture de l'Exposition des beaux-arts de 1879. Catalogue descriptif des œuvres récompensées et de principales œuvres hors concours, réd.

- par G. Lafenestre et orné de 13 pl. à l'eau-forte grav. par Bollvin, Courtry, Duvivier, F. Flameng, Gaucherel, etc., sous la direction de E. Hédouin. 4^o, XII—119 p. Paris, Libr. des bibliophiles. fr. 25.
- Revue du Salon (année 1879); par un amateur parisien. 12^o, 51 p. Chalons-sur-Saône, imp. Dejussieu.
- Paris, Weltausstellung 1878.
- Annali del Ministero di Agricoltura, Industria e Commercio. Esposizione universale in Parigi 1878: relazioni dei giurati italiani. Roma, tip. Eredi Botta.
- Pagliano**, E. Classi I e II: Dipinti ad olio, dipinti diversi e disegni. 7 p.
- Basile**, G. B. F. Classe IV: Disegni e modelli di architettura. 16 p.
- Monteverde**, G. Scultura e incisioni su medaglie.
- **Anthoni**, G. Visite des ingénieurs anciens élèves de l'École centrale des arts et manufactures à l'Exposition universelle de 1878. La Carrosserie. 8^o, 44 p. avec fig. Saint-Germain, imp. Bardin. (Extr. des Ann. industr.)
- Art (1^o) ancien à l'Exposition de 1878; par MM. de Beaumont, Blais, F. et H. Darcel, Duranty, Lavoix, Mantz, Plot, Rayet, Rhoné et M^{me} Germaine de Poligny, etc., sous la direction de L. Goussé. gr. 8^o, 571 p. avec 15 pl. à l'eau-forte et en couleur hors texte et de nombr. grav. Paris, Quantin. fr. 25. (Publ. de la Gaz. des Beaux-Arts.)
- Art (1^o) moderne à l'Exposition de 1878; par MM. Blais, Chesneau, Duranty, Goussé, Mantz, de Montaiglon, Sédille et M. Vachon, etc., sous la direction de L. Goussé. gr. 8^o, VIII—512 p. avec 30 pl. à l'eau-forte et en couleur hors texte et de nombr. grav. Paris, Quantin. fr. 25. (Publ. de la Gaz. des Beaux-Arts.)
- Art (1^o) et industrie de tous les peuples à l'Exposition universelle de 1878; description complète des merveilles du Champ-de-Mars et du Trocadéro par les écrivains spéciaux les plus autorisés. 4^o, 640 p. avec de nombreuses grav. Corbeil, imp. Crété.
- **Beck**, P. Administrativer Bericht über die Bethätigung Oesterreichs an der Weltausstellung in Paris im Jahre 1878. Herausg. von der k. k. Centr.-Comm. in Wien für die Weltausstellung 1878 in Paris. gr. 8^o, XI—411 S. Wien 1878, Faesy & Frick. M. 7. 20.
- **Boudet**, J. B. L'Imprimerie à l'Exposition universelle de 1878. Compte-rendu présenté à l'assemblée générale du 6 avril 1879 de la Société fraternelle des protes de Paris. 8^o, 45 p. Paris, imp. Brière.
- **Enault**, L. Les industries du verre à l'Exposition universelle de 1878. (L'Art 268.)
- **Heintz**, A. Die Thonwaaren-Industrie auf der Pariser Weltausstellung 1878. Frei nach einem Vortrag, gehalten im Cölnher Bezirksverein deutscher Ingenieure. (Aus: „Wochenschrift des Vereins deutscher Ingenieure“.) gr. 8^o, 24 S. Berlin, Gärtner. M. O. 60.
- **Hervé**, A., E. Lacroix et H. Gobin. L'Imprimerie à l'Exposition universelle de 1878. 1^o. Imprimerie: Note sur l'imprimerie nat., par M. A. Hervé. Note sommaire sur les machines à composer et à imprimer, par E. Lacroix. — 2^o. Étude sur la gravure, la taille-douce, l'eau-forte, l'impression en couleur, etc., par H. Gobin. 8^o, IV—46 p. avec fig. et tableau. Paris, Lacroix. fr. 2. 50. (Extr. des Études sur l'Expos.)
- **Jassaud**, E. Rapport du délégué de la chambre syndicale des ouvriers typographes de Marseille (Jassaud) sur la typographie à l'Expos. univ. de Paris 1878. 8^o, 66 p. Marseille, imp. du Journ. de Marseille.
- **Liesville**, A. R. de. Coup d'œil général sur l'Exposition historique de l'art ancien à l'Exposition universelle de 1878 (palais du Trocadéro). 8^o, XIV—195 p. Paris, Champion.
- **Massarani**, T. L'Arte a Parigi, saggio critico. (Annali del Ministero di agricoltura, industria e commercio.) Roma, tip. di Forzani e C. 8^o, XLIV—514 p.
- Le Musée de sculpture comparée. (L'Art 261.)
- **Parville**, H. de. Causeries scientifiques: Découvertes et inventions. Progrès de la science et de l'industrie; 18^e année (Expos. univ. de 1878). 2^e éd. 18^o, VIII—459 p. avec 253 vign. Paris, Rothschild. fr. 5.
- **Vachon**, M. Le Musée de la sculpture comparée au Trocadéro. (Gaz. des B.-Arts, Jan. 1880.)
- Pau.
- Lesly**, J. Compte-rendu du Salon de Pau de 1878. (Journ. des B.-Arts 3.)
- Perugia.
- De Angelis**, G. Esposizione provinciale Umbra 1879: discorso inaugurale. Perugia, tip. V. Bartelli. 8^o, 22 p.
- Esposizione Umbra del 1879 in Perugia: appunti. Perugia, presso V. Santucci. 16^o, 64 p. (Estr. dal giorn. „Il Paese“, di Perugia.) L. O. 75.
- Rom.
- De Ruggiero**, E. Guida del museo Kircheriano. Roma, tip. del Salviucci. 16^o, VIII—152 p.
- Marzorati**, L. Rom. Ein Führer durch die ewige Stadt in 7 Wanderungen. Mit 4 (lith.) Plänen. 12^o, XXXV, 307 S. Würzburg, Wörl. M. 6.
- **Wey**, F. Rome, description et souvenirs. Ouvrage contenant 370 grav. sur bois dessinées par nos plus célèbres artistes, un index général et analytique et un plan. 4^e édition, revue, corrigée, augmentée et suivie de: Rome italienne, notes des derniers voyages. gr. 4^o, XIV—78 p. Paris, Hachette et Ce.
- Sens.
- Montaiglon**, Anat. Antiquités et curiosités de la ville de Sens. I, II. (Gaz. des B.-Arts, Jan.—Févr. 1880.)
- Siena.
- Banchi**, L. Istituto provinciale delle belle arti in Siena. Rapporto statistico e morale dell'anno scolastico 1878—79. Siena, tip. Sordomuti. 8^o, 16 p.
- Stuttgart.
- G. E.** Weihnachtsausstellung des Württemberg. Kunstgew.-Vereins. (Kunst u. Gew. 1880, 4.)
- Sydney.
- The Australian Exhibition. (Art Journ., Dec. 1879; Febr. 1880.)
- Raffaelli**, G. Guida artistica di Urbana, ed elenco di quei pubblici archivii, pubblicati per cura di G. Vanzolini. Pesaro, tip. Federici. 8^o, 30 p.
- Venedig.
- Elenco degli oggetti d'arte ammessi alla Esposizione nel piano terreno dell' Accademia di belle arti in Venezia nell' agosto 1879. Venezia, tip. P. Naratovich. 16^o, 12 p. L. O. 40.
- **Yriarte**, C. Venice: its History, Art, Industries, and Modern Life. Translated from the French by F. J. Sitwell. With num. illustr. f^o. London, Bell & S. £ 2. 12 s. 6 d.
- Wien.
- Exner**, W. F. Das orientalische Museum in Wien. (Wien. Abendp. 1879, 5. u. 6. Decbr. — 1880, B. 34 ff.)
- **Falke**, J. v. Die Weihnachtsausstellung im Oesterr. Museum. (Mitth. d. Oest. Mus. XV, 173.)
- Wolfegg.
- Detzel**, H. Aus der Alterthumssammlung zu Wolfegg. (Fortsetz.) (Württ. Vierteljahrsh. II.)
- Zürich.
- Ausstellung von Gemälden von W. Füssli im Künstlergut. (S. V. in der Neuen Züricher Zeitung, 24. Nov. 1879.)
- Ausstellung von Gemälden aus dem Nachlasse des Historienmalers Ludwig Vogel. (S. V. ebend. 1879, Nr. 491, 495, 497, 503.)

BIBLIOGRAPHIE.

(Ende Februar bis 1. Juni 1880.)

I. Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht.

- Carrière, M.** Die Kunst im Zusammenhang der Culturentwicklung und die Ideale der Menschheit. 3. Bd. Das Mittelalter. 2 Abtheil. 3. neu durchges. Aufl. gr. 8^o. Leipzig, Brockhaus. M. 14. (1—3: M. 34.)
- Fiametta, Salv. di Giov.** Nuovo corso di disegno geometrico, contenente costruzioni grafiche, proiezioni, prospettiva, ricerca delle ombre, disegno architettonico, topografico, meccanico, ecc. ecc., per le scuole tecniche, magistrali, professionali, per gl' istituti e le accademie di belle arti, ecc. (Approvato dal consiglio direttivo del R. Istituto di Belle Arti di Napoli.) Parte I. 2^a ediz. migliorata e corretta. Napoli, E. Detken. 4^o, 64 p. con 10 grandi tav. litogr. L. 4.
- Förster, B.** Die neue Kunstschule in Berlin. (Ztschr. f. bild. K., B. 32.)
- Grillwitzer, A.** Die Kunst als Verherrlichung Gottes. (Kirchenschmuck 4.)
- Gull, G.** Die Kunstgewerbeschule des Kantons Genf. (Schweizer Gewerbebl. 5.)
- Leclercq, E.** L'art et les artistes. Critique esthétique. 2^e éd. 18^o, 384 p. Bruxelles, C. Muquardt. M. 3. 50.
- Potkina, H.** Polychromie-Ornamentik des klassischen Alterthums. Ein Vorlagenwerk für den Zeichenunterricht, zugleich eine Muster-sammlung für die kunstgew. Industrie. 1. Thl. 1. Lfg. f^o. (10 Chromolith. m. 1 Bl. Text.) Troppau, Buchholz & Diebel. M. 8.
- Sauvageot, C.** Le Dessin à l'école primaire. 10 cahiers in 8^o oblong, 160 p. avec 550 fig. Paris, Delagrave. (Chaque cahier 25 c.)
- Suini, A.** Elementi di prospettiva lineare; con una critica del suo impiego nell' arte della pittura, ad uso degli allievi ingegneri, architetti, e pittori, e di tutti gli amatori delle arti belle. Milano, tipolitogr. degli Ingegneri. 8^o, 71 p. con 11 tav. L. 3.
- Sutter, D.** Les Phénomènes de la vision. Suite et fin. (L'Art 270—272.)
- Viale-Prelà, A.** Art et critique. 18^o, 571 p. Paris, Dentu.
- Viollet-le-Duc.** Histoire d'un dessinateur; comment on apprend à dessiner. Texte et dessins. 8^o, 308 p. et 109 fig. Paris, Hetzel et Ce. fr. 7. (Bibl. d'éducation et de récréation.)
- Walker, W.** Handbook of Drawing. 2nd edit. 8^o. London, Seeley. 7 s.

II. Kunstgeschichte. Archäologie. Zeitschriften.

- Addington Symonds, J.** Il rinascimento in Italia. Le belle arti. Traduz. di S. Fortini Santarelli. Firenze, Succ. Le Monnier. 16^o, 475 p. L. 4.
- Aesac, F.** Le Toureau; étude de zoologie mystique. (Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Alterthümer, die, unserer heidnischen Vorzeit.** Nach den in öffentl. und Privatsammlungen befindlichen Originalien zusammengestellt und herausgegeben von dem römisch-germanischen Centralmuseum in Mainz durch L. Lindenschmit. 3. Bd. 11. Heft. gr. 8^o. (16 S. m. 5 Steintaf. u. 1 Chromolith.) Mainz, v. Zabern. M. 4. (I—III, 11: M. 113. 60.)
- Amador de los Rios y Villalta, R.** Inscripciones árabes de Córdoba, precedidas de un estudio histórico-crítico de la Mezquita-Aljama. 2^a ed. Madrid, Murillo. 4^o, XXVIII—432 p. y 20 lám. 40 y 42.
- Amberg, B.** Römische u. alamannische Funde. (Der Geschichtsfreund XXXIV.)
- Annales de la Société archéologique de l'arrondissement de Nivelles.** Tome I. 8^o, XXIX—147 p. et 2 pl. Nivelles, imp. L. Despret-Poliart. fr. 4.
- Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit.** Organ des Germanischen Museums. Red.: A. Essenwein, G. K. Frommann. Neue Folge. 27. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (à 1/2—2 B.) gr. 4^o. Nürnberg, German. Museum. M. 6.
- Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde.** — Indicateur d'antiquités suisses. Red.: J. R. Rahn. 13. Jahrg. 1880. 4 Nrn. (1—2 B. m. eingedr. Holzschn., Steintaf. u. Beilagen.) gr. 8^o. Zürich, Herzog. fr. 2.
- Archäologische Neuigkeiten aus Griechenland.** (Augsb. Allg. Ztg., B. 100.)
- Archief voor Nederlandsche kunstgeschiedenis.** Verzameling van meerendeels onuitgegeven berichten en mededeelingen, betreffende Nederlandsche schilders, plaatsnijders, beeldhouwers, bouwmeesters, juweliers, goud- en zilverdrijvers, smeden, stempelsnijders, tapijtwevers, borduurwerkers, plateelwerkers, ivoorsnijders, glaszchilders, ingenieurs, landmeters, kaartmakers, verlichters, lettersnijders, schoonschrijvers, boekbinders, enz. met bereidwillige medewerking van verscheidene archivarijen e. a. bijeengebracht door Fr. D. O. Obreen. 2^e dl. kl. 4^o. (VIII en 346 bl. met 1 uital. tabel en 16 gelith. plat.) Rotterdam, van Hengel en Eeltje. f. 9.

- Archiv, neues, für sächsische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgeg. von H. Ermisch. 1. Bd. 4 Hefte. 8°. (1. Heft 128 S. m. 1 Stahlst.) Dresden, Bensch.
- Aus'm Weerth**, E. Kunstdenkmäler des christl. Mittelalters in den Rheinlanden 3.—5. Bd.: 3. 1. Abth. Bildnerel. 3. Bd. (23 Steintaf., wovon 2 chromolith., mit III, 105 S. Text in gr. 4°.) Bonn, 1868. M. 40. — 4. 5. 2. Abth. Wandmalereien. (55 Steintaf., wovon 8 chromolith., m. V, 21 S. Text.) M. 80. gr. f°. Leipzig, T. O. Weigel. (1—5: M. 200.)
- Sibley Baker**, R. On the Discovery of Anglo-Saxon Remains at Desborough, Northamptonshire. (Archæologia XXLV.)
- Barbier de Montault**. Sainte-Marie-Madeleine d'après les monuments de Rome. (Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Bataillard**, P. Les anciens métallurges en Grèce. 8°, 32 p. Paris, Leroux. (Extr. des Bull. de la Soc. d'anthropologie de Paris.)
- Baudrillart**, H. Histoire de luxe privé et public depuis l'antiquité jusqu'à nos jours. T. 4. Le Luxe dans les temps modernes. 8°, 744 p. Paris, Hachette et Ce. fr. 7. 50.
- Beavington Atkinson**, J. Etching: its relation to the artist, the amateur, and the collector. (Art Journ., May.)
- Benjamin**, S. H. W. Tendencias of art in America. (American Art Review 5.)
- Bergau**, R. Nürnberger Künstler des 16. u. 17. Jahrhunderts. (Wartburg 3.)
- Berichte und Mittheilungen des Alterthumsvereins zu Wien. 18. Bd. gr. 4° (XXX, 170 S. m. 1 eingedr. Holzschn., 1 Steintaf. u. 7 Photograph.) Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 10.
- Bertolotti**, A. Alcuni artisti siciliani a Roma nei secoli XVI e XVII, notizie e documenti raccolti nell' Archivio di Stato Romano. (Arch. stor. siciliano IV, 1. 2.)
- Biefel**, R. Die prähistor. Funde in Schlesien vom J. 1878. (Schlesiens Vorzeit 42.)
- Blanc**, E. Épigraphie antique du département des Alpes-Maritimes. 8°, 312 p. et 5 pl. Nice, Malvano-Mignon.
- Blätter für den Zeichenunterricht an niedern und höhern Schulen. Organ der Vereine zur Förderung des Zeichenunterrichts. Red.: U. Schoop. 6. Jahrg. 1880. 6 Nrn. (à 1—1½ B.) gr. 8°. Frauenfeld, Huber. M. 2. 50.
- Boissier**, G. Promenades archéologiques. Rome et Pompéi. 18°, VIII, 384 p. et 7 plans. Paris, Hachette et Ce. fr. 3. 50.
- Breitschwert**, O. Aquileja, das Emporium an der Adria, vom Entstehen bis zur Vereinigung mit Deutschland. Ein geschichtl. Essay. 8°, 56 S. Stuttgart, Bonz & Co. M. 1.
- Brunn**, H. Laokoon. (Archäol. Ztg. 1879, 4.)
- Bulletin de la Société archéologique de Nantes et du département de la Loire-Inférieure. T. 17. 8°, 171 p. et pl. Nantes, imp. Forest et Grimaud.
- Caetani-Lovatelli**, E. Di un antico musaico rappresentante una scena circense (con 2 tav.). (Atti della R. Accad. dei Lincei. Anno CCLXXVI. 1879, serie 3a.) Roma, tip. del Salviucci. 4°.
- Cavallari**, F. S. Sulla topografia di talune città greche in Sicilia e dei loro monumenti. (Archiv. stor. siciliano IV, 1. 2.)
- Chabouillet**. Notice sur des inscriptions et des antiquités provenant de Bourbonne-les-Bains. (Revue archéol., Mars.)
- Champer**, V. Les Beaux-arts en France et à l'étranger; l'Année artistique; l'Administration, les Musées, les Écoles, le Salon annuel, Chronique des expositions, les Ventes de l'hôtel Drouot, etc. 2e année. 1879. 8°. LXXXIII, 652 p. Paris, Quantin et Ce. fr. 7. 50.
- Chanteau**, F. de. Anciennes sépultures de l'église du prieuré de Saint-Pierre de Châtenois (Vosges); le Cartulaire de dom Claude Granddidier. 8°, 38 p. et plans. Nancy, imp. Crépín-Leblond. (Extr. des Mém. de la Soc. d'archéol. lorraine pour 1879.)
- Chantelou**, M. de. Journal du voyage du cavalier Bernin en France. Suite. (Gaz. des B.-Arts, Avril.)
- Charencey**, H. de. Archéologie américaine. Déchiffrement des écritures calculiformes ou mayas; le Bas-relief de la croix de Palenqué et le Manuscrit Troano. 8°, 32 p. avec fig. Alençon, imp. De Broise.
- Chesneau**, E. Peintres et statuaires romantiques (Huet, Boulanger, Préault, Delacroix, Th. Rousseau, Millet, etc.). 18°, XI, 336 p. Paris, Charavay fr.
- Clement**, C. Michael Angelo, Lionardo da Vinci, Raphael. Illustr. 8°. London, Seeley. 10 s. 6 d.
- Collignon**, M. Apollon et les Muses, vase peint d'une collection d'Athènes. 8°, 6 p. et pl. Bordeaux, imp. Gounouilhou. (Extr. des Ann. de la faculté des lettres de Bordeaux.)
- Collingwood Bruce**, J. On the Forum of the Roman Station at Clurnum. (Archæologia XLVI.)
- — The excavations at South Shields, Durham. (Archæologia, XLVI.)
- Congrès archéologique de France. 45e session. Séances générales tenues au Mans et à Laval en 1878 par la Société française d'archéologie pour la conservation et la description des monuments. 8°, XLVI—651 p. avec pl. et fig. Paris, Champion.
- Conze**, A., A. Hauser, O. Benndorf. Neue archäologische Untersuchungen auf Samothrake. Ausgeführt im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht mit Unterstützung Sr. Maj. Corvette „Frundsberg“, Commandant **Kropp**. Mit 76 (photolith.) Taf. u. 43 (Holzschn.-) Illustr. im Texte. f°, 124 S. Wien, Gerold's Sohn. M. 130. (1 u. 2: M. 230.)
- Dänemark. De beeldende Kunst in Denemarken. (Kunstchronik 1. 2.)
- Dassy**, L. Compte-rendu sur la restauration de Paestum exécutée en 1829 par H. Labrousse, de l'Institut. 8°, 34 p. Paris, Baur.
- Davin**, V. La capella greca du cimetière de Priscille. Suite. (Revue de l'art chrét. XIX, 1.)
- Del Marmol**, E. Fouilles dans les tumulus de Grand Sez. (Ann. de la Soc. archéol. de Namur, t. IV, 4e livr.)
- Deschmann**, C. u. F. v. **Hochstetter**. Prähistorische Ansiedelungen und Begräbnisstätten in Krain. I. Bericht der prähistorischen Commission der mathem.-naturwiss. Classe der kais. Akademie der Wiss. Nebst einem Anh. über zwei Skelette aus den Gräbern von Roje bei Moräutsch in Krain. Von J. **Sombathy**. Mit 18 Fig. im Text u. 22 (lith.) Taf. (Aus: „Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.“) 4°, 54 S. Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 10.
- Dixon**, B. H. The Image of the Cross and Lights on the Altar in the Christian Church. 8°. London, Campbell. 1 s.
- Doremus**, S. D. Great Lights in Sculpture and Painting: a Manual for Young Students. 12°. New York. 5 s.
- Dütschke**, H. Ueber ein römisches Relief mit Darstellung der Familie des Augustus. gr. 4°, 7 S. m. 1 Steintaf. Hamburg (Nolte). M. 1. 25.
- Ebers**, G. L'Égypte, Alexandrie et Le Caire. Traduction de G. Maspero. f°. VI, 392 p. avec

- 332 grav., dont 67 hors texte, et une carte. Paris, Firmin-Didot et Co. fr. 50.
- Ueber die zwölf Edelsteine auf dem Brustschilde des jüdischen Oberpriesters. (Ztschr. f. Museol. 9 ff.)
- Engelmann, R.** Herakles und Erginos. (Archäol. Zeitung 1879, 4.)
- Esame critico ed archeologico dell' epigrafe scritta sul sarcofago di S. Petronilla. (Bull. di archeol. crist. IV, 4.)
- Fairbairn, P.** The Typology of Scripture. 2 vols. 80. New York. 30 s.
- Fernandez y Gonzales.** Archéologie de l'Espagne arabe. (Revista de España, 13 Avril.)
- Fernique, E.** Étude sur Préneste, ville du Latium. 80, 226 p. et 4 pl. Paris, Thorin. fr. 7. 50. (Bibl. des Écoles françaises d'Athènes et de Rome, fasc. 17.)
- Fiorelli.** Notizie degli scavi di antichità, sett., ott., nov., dec. 1878; gennaio, febbraio (con 1 tav.), marzo, aprile (con 2 tav.), maggio, giugno, luglio, agosto (con 1 tav.) 1879. (Atti della R. Accademia dei Lincei. Anno CCLXXVI. 1879, serie 3a.) Roma, tip. del Salviucci. 40.
- Forchhammer, W.** Mykenä und der Ursprung der mykenischen Funde. gr. 80, 15 S. Kiel, Univ.-Buchh. in Comm. M. 1.
- Formby, H.** Ancient Rome and its Connection with the Christian Religion: an outline of the History of the City, from its First Foundation by Romulus (B. C. 753) down to the Erection of the Chair of St. Peter in the ostriar Cemetery (A. D. 42—47). Containing numerous Illustrations in Wood Engravings of the Ancient Monuments, Sculpture, Coinage, and Localities connected with the History of the City, with the addition of a Series of Engravings illustrating the Formation and the Antiquities of the Christian Catacombs. 40, 450 p. London, Paul. 50 s.
- Förster, R.** Farnesina-Studien. Ein Beitrag zur Frage nach dem Verhältniss der Renaissance zur Antike. gr. 80, VII—142 S. Rostock, Stiller. M. 3. 60.
- Fowler, J. T.** An Account of the Excavations on the Site of the Chapter-house of Durham Cathedral in 1874.
- Fraas, O.** Wandtafel zur Prähistorie, die Steinzeit darstellend. Lith. Imp.-f. Mit erklär. Text. gr. 80 (9 S.). Stuttgart, Ulmer. M. 1. 50.
- Franks, A. W.** Notes on a Sword found in Catterdale, Yorkshire. (Archæologia XLV.)
- Gori, F.** Monumenti storici, artistici ed epigrafici di Tivoli. (Archiv. della città e provincia di Roma III, 6.)
- Gregoret, C.** Antichi vasi fittili di Aquileja. (Archeografo Triestino, vol. VI, fasc. IV.)
- — — Iscrizioni inedite aquilejane, istriane e triestine (cont.). (Archeografo Triestino, vol. VI, fasc. IV.)
- Griechenland. Neue Funde u. Ausgrabungen in Griechenland. (Augsb. Allg. Ztg., B. 72.)
- Grimouard de St. Laurent.** Les Images du Sacré-Cœur au point de vue de l'histoire et de l'art. Suite. (Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Hähnelt, W.** Der Thurmbau zu Babel. (Samml. von Vorträgen, herausg. von W. Frommel und F. Pfaff. 2. Bd. 9. Heft.) gr. 80, 24 S. Heidelberg, C. Winter. M. 0. 60.
- Hall, G.** Rome. An Account of Researches in Ancient Circular Dwellings near Birtley, Northumberland. (Archæologia XLV.)
- Hamard.** Études critiques d'archéologie préhistorique à propos du gisement du Mont-Dol (Ille-et-Vilaine), avec 3 pl. (Supplément.) 80, p. 89 à 271. Paris, Haton.
- Hauck, A.** Die Entstehung des Christustypus in der abendländischen Kunst. (Samml. von Vorträgen, herausg. v. W. Frommel u. Fr. Pfaff. 3. Bd. 2. Heft.) 80, 26 S. Heidelberg, C. Winter. M. 0. 60.
- Heger, F.** Die neuesten prähistorischen Forschungen in Oesterreich. (Wien. Abendp. 65 ff.)
- Héron de Villefosse, A.** Sur quelques briques romaines du Louvre. (Lettre à M. le directeur de l'École française de Rome.) 80, 24 p. Paris, Thorin.
- Hochstetter, F. v.** Ergebnisse der Höhlenforschungen im J. 1879. 2. Bericht der prähistor. Commission der mathematisch-naturwissenschaft. Classe der kais. Akad. d. Wissensch. Mit 1 (lith.) Taf. u. 1 (eingedr.) Holzschn. (Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wissensch.“) 80, 16 S. Wien, Gerold's Sohn. M. 0. 60.
- — — Prähistorische Ansiedelungen und Begräbnisstätten in Niederösterreich und in Krain. 3. Bericht der prähistor. Commission der mathematisch-naturwissenschaft. Classe der kais. Akad. d. Wissensch. (Aus: „Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.“) 80, 15 S. Wien, Gerold's Sohn. M. 0. 30.
- Hörnes, M.** Reiseskizzen aus Bosnien. (Wien. Abendpost 83 ff.)
- Jakob, G.** Die Kunst im Dienste der Kirche. Ein Handbuch für Freunde der kirchl. Kunst. 3. Aufl. Nebst Titelbild (in Stahlst.) und 20 (lith.) Taf. gr. 80, XX—460 S. Landshut, Thomann. M. 8.
- Llewellyn, Jewitt.** The mermaid of legend and of art. (Art Journ., March, May.)
- Ilg, A.** Wiens Entsatz 1683 in den Werken der Kunst. (Wien. Abendpost 54 ff.)
- Jouin, H.** Autographes inédits d'artistes français. (L'Art 280.)
- Kenner, Dr. Fr.** Römische Sonnenuhren aus Aquileja. (Mitth. d. k. k. Centr.-Comm., N. F., VI, 1.)
- Kieseritzky, G.** Scavi di Civita Castellana. (Bull. dell' instit. di corr. archeol. 5.)
- Köhler, U.** Attische Ephebenstele. (Mitth. d. d. archäol. Inst. in Athen IV, 4.)
- — — Gefässe aus Aegina. (Mitth. d. d. archäol. Inst. in Athen IV, 4.)
- Kraus, F. X.** Real-Encyclopädie der christlichen Alterthümer. Unter Mitwirk. mehrerer Fachgenossen bearbeitet u. herausg. von F. X. Kraus. Mit zahlreichen, zum grössten Theil Martigny's „Dictionnaire des antiquités chrétiennes“ entnommenen Holzschn. 2 Lfg. 80. (S. 97—192.) Freiburg i. B., Herder. à M. 1. 80.
- Krčujavi, Dr.** Kunstbestrebungen in Croatien. (Mittheil. d. Oesterr. Mus. 174.)
- Laferrière, J.** L'art en Saintonge et en Aunis, ouvrage publié sous les auspices de Sa Grandeur Mgr. l'évêque de La Rochelle et Saintes. Tome I. Arrondissement de Saintes. Livr. 1, 2, 3. 40, 16 p. et 27 pl. Liège, Ch. Claesens. fr. 21.
- Lasteyrie, Count F. de.** On two Gold Ornaments of the time of Theodoric, preserved in the Museum at Ravenna. (Archæologia XLVI.)
- Lazzaro, N.** Une nouvelle nécropole dans les environs de Naples. (L'Art 280.)
- Le Breton, G.** Essai iconographique sur Saint Louis. 40, 35 p. avec 20 grav. Paris, Martin.
- Lenormant, F.** Archaeological notes on a tour in Southern Italy. (Academy 406 ff.)
- — — Deux nouveautés archéologiques de la Campanie. II. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)

- Löschke**, G. Altattische Grabstelen. (Mitth. d. d. arch. Inst. in Athen IV, 4.)
- Lambroso**, G. Iscrizione sotto una statua di Pescennio Negro. (Bull. dell' instit. di corr. archeol. 5.)
- — Origini Alessandrine. (Bull. dell' instit. di corr. archeol. 3.)
- Lübbert**, E. Alexandria unter Ptolemäus Philadelphus und Euergetes. Rede zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Deutschen Kaisers, Königs von Preussen Wilhelm I., geh. an der Christian-Albrechts-Universität am 20. März 1880. gr. 4^o, 16 S. Kiel, Univ.-Buchh. M. 1.
- Marchese**, V. Memorie dei più insigni pittori, scultori e architetti domenicani. Vol. 2^o ed ult. 4^a ediz. accr. e miglior. Bologna, G. Romagnoli. 160, 707 p. L. 6. 60.
- Marlette**, M. Nouvelles fouilles à faire en Égypte. Suite. (Chron. des Arts 13. 19.)
- Marlette-Pacha**, A. Abydos; Description des fouilles exécutées sur l'emplacement de cette ville. T. 2: Temple de Sêti (supplément), temple de Ramsès, temple d'Osiris, petit temple de l'ouest, nécropole. f^o, 59 p. avec fig. Paris Maisonneuve et Ce.
- Marsy**, de. L'Archéologie religieuse au congrès de Vienne (Isère); une excursion à Saint-Antoine-de-Viennois. 8^o, 11 p. Arras, imp. Laroche. (Extr. de la Revue de l'art chrét., 2^e série, t. 11.)
- Martha**, J. L'Archéologie. Leçon prononcée, le 5 déc. 1879, à l'ouverture du cours des antiquités grecques et latines à la faculté des lettres de Montpellier. 8^o, 30 p. Montpellier, impr. Martel aîné.
- Mau**, A. Scavi di Todi e di Pompei. (Bull. dell' inst. di corr. archéol. 1. 2 ff.)
- Mémoires de la Société archéologique et historique de l'Orléanais. T. 17. 8^o, 546 p. avec tableaux et atlas de 15 pl. gravées. Orléans, Herluison.
- Mémoires de la Société des antiquaires de l'ouest. T. 40. Année 1876. (Tables générales des Mém. et Bull. de la 1^{re} série, 1834 à 1876.) 8^o, 355 p. Paris, Derache.
- Mémoires de la Société des antiquaires de Picardie. T. 26. 3^e série. t. 6. 8^o, 562 p. et pl. Paris, J. B. Dumoulin.
- Mémoires de la Société d'archéologie lorraine et du musée historique lorrain 3^e série. 7^e vol. 29^e de la collect. 8^o, XX—436 p. et pl. Nancy, imp. Crépin-Leblond.
- Michaelis**, A. Das Oxforder metrologische Relief. (Archäolog. Ztg. 1879, 4.)
- — Eros in der Weinlaube. (Archäolog. Ztg. 1879, 4.)
- Millar**, A. H. Scottish art. (Art Journ., March.)
- Mittheilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. Herausgeg. unter der Leitung Sr. Exc. d. Präsi. J. A. Frhr. v. Helfert. Red.: K. Lind. 6. Bd. à 4 Hefte. (Neue Folge der Mittheilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung von Baudenkmalen.) gr. 4^o. (1. Heft 76 S. m. 44 eingedr. Illustr. u. 2 Steintaf.) Wien, Gerold's Sohn in Comm. M. 12.
- Mittheilungen des königl. sächs. Alterthumsvereins. Namens desselben herausgeg. von H. Ermisch u. A. v. Eye. 30. Heft. (Reg. zu Heft 1—29.) 8^o, XII, 133 S. Dresden, Bensch. M. 3.
- Moret**, E. F. Histoire de l'art, recueil et encyclopédie artistiques, reproductions des principaux chefs-d'œuvre qui ornent les musées, collections et monuments de tous pays, en dessins, estampes, gravures, peintures, sculptures, tapisseries, etc., avec notice descriptive et historique, et de portraits des hommes illustres avec leur biographie. 1^{re} année. 1880. T. 1. N^o 1. 4^o, 8 p. avec grav. Paris, impr. Schmidt. (Abonn.: Paris et dép., un an, 10 fr.; étranger, un an, 12 fr. — Il paraît une livr. tous les samedis.)
- Murray's Handbook for Travellers in Lower and Upper Egypt**. 6th edit. revised on the spot, 33 Maps, Plans, etc. 2 parts. 12^o, 560 p. London, Murray. 15 s.
- Mussini**, L. Scritti d'arte. Firenze, Succ. Le Monnier. 16^o, III—228 p. L. 2. 60.
- Nardoni**, L. Scavi di Corneto e sul lago de Nemi. (Bull. dell' instit. di corr. archeol. 3.)
- Olympia, die Ausgrabungen von. Berichte von W. Dittenberger, K. Purgold, G. Treu. (Archäol. Ztg. 1879, 4.)
- Paestum: Temple de Neptune. Vue int., par Suasso. Paris, imp. lith. V. Quétin.
- Perkins**, Ch. C. Ancient literary sources of the history of the formative arts among the Greeks. (American Art Review 4.)
- Pichler**, Fr. Etruskische Reste in Steiermark und Kärnten.
- Le Pompei de l'Amérique (les ruines d'Uxmal). (Lippincotes Magazine, Avril.)
- Rayet**, O. Les fouilles d'Olympie. II. (Gaz. des B.-Arts, Mai.)
- Richardson Mingaye**, A. L'art et l'archéologie. (Revue artist. 1879—1880, Nos 16 et 17. Anvers.)
- Richter**, J. P. Lionardo-Studien. II. (Ztschr. f. bild. K. 7.)
- Ridolfi**, M. Scritte d'arte e d'antichità; a cura di Enrico, suo figlio. Firenze, Succ. Le Monnier, 1879. 18^o, LXXIX—371 p. L. 4.
- Riemann**, O. Recherches archéologiques sur les îles Ioniennes: III. Zante; IV. Cérigo; V. Appendice. 8^o, 72 p. et 2 cart. Paris, Thorin. fr. 3. 50. (Bibl. des Écoles françaises d'Athènes et de Rome, fasc. 18.)
- Rolleston**, G. Further Researches in an Anglo-Saxon Cemetery at Frilford, (Archæologia XLV.)
- Rondani**, A. La pittura tedesca odierna, a proposito dell' Esposizione di Monaco. Firenze, tip. editr. della Gazzetta d'Italia, 1879. 8^o, 73 p. (Estr. dalla Rivista Europea — Rivista internazionale.)
- Rossmann**, W. Gastfahrten. Reise-Erfahrungen und Studien. 8^o, X—405 S. m. Kopfleisten, Initialen und Schlussvignetten. Leipzig, Grunow. M. 6.
- Saint-Paul**, A. L'Année archéologique. Calendrier archéologique; Centenaires; Revue de l'année en France et à l'étranger, etc. Année 1879. 8^o, 344 p. Paris, Quantin. fr. 7. 50.
- Schoy**, A. Beaux-Arts et industries artistiques à Bruxelles en 1761. (Journ. des B.-Arts 5 ff.)
- Schömann**. Antiquités de la Grèce. (Academy, 13 Mars.)
- Schuermann**, H. Épigraphie romaine de la Belgique. (Bull. des Comm. royales d'art et d'archéologie, Nos 9 et 10, 1879. Bruxelles.)
- Seemann**, E. A. Illustrations of the History of Art. Series 4: The Industrial Arts among the Oriental Nations and the Nations of Europe, from the Middle Ages down to Modern Times; Series of Illustrations, arranged chronologically, and forming an Atlas, to be used in connexion with any Work on the History of Art. Published under the supervision of S. R. Köhler. Illustr. f^o. Boston. 9 s.
- Textbuch zu Seemann's kunsthistorischen Bilderbogen. Nebst alphab. Verzeichniss der Künstler-

- Namen und einem Orts-Register. 3. u. 4. Heft. 8^o. (IV u. S. 161—367 u. Register 20 S.) Leipzig, Seemann. M. 0. 60. (cpl.: M. 3. 40.)
- Siebold**, H. v. Notes on Japanese archaeology with especial reference to the stone age. With 12 photogr. pl. f^o, III—21 S. Yokohama 1879. (Stuttgart, Wittwer.) M. 40.
- Schlossar**, A. Erzherzog Johann u. das Kunstleben Oesterreichs. (Wien. Abendp. 107 ff.)
- Smyth**, P. Our Inheritance in the great Pyramid. 4th and much enlarged edit. including all the most important Discoveries up to the time of publication, with 25 explanatory Plans, Elevations, and Sections of all the more difficult and crucial parts of the Structure. 8^o, 690 p. London, Isbister.
- Stanley Penrhyn**, A. On a Examination of the Tombs of Richard III. and Henry III. in Westminster Abbey. (Archæologia XLV.)
- Stark**, C. B. Handbuch der Archäologie der Kunst. 1. Abth. A. u. d. T.: Systematik und Geschichte der Archäologie der Kunst. 2. (Schluss-)Lfg. gr. 8^o. (VIII u. S. 257—400.) Leipzig, Engelmann. M. 3. 75. (cpl.: M. 10. 50.)
- Stone**, C. J. Cradle Land of Arts and Creeds; or, Nothing New under the Sun. 8^o, 430 p. London, Low. 14 s. (The region of the Euphrates and the valley of the Nile are accepted by the Author as the earliest homes of the Arts and Sciences.)
- Sybel**, L. v. Zwölfgötteraltar aus Athen. (Mitth. d. d. arch. Instit. in Athen IV, 4.)
- Thornton Wood**, J. Artistes américains. (Potter's American Monthly, April.)
- Verzili**, G. Le arti in Francia. (Il Buonarroti, Juli 1879.)
- Well**, R. Vaseninschriften. (Archäolog. Zeitung 1879, 4.)
- Wernicke**, E. Zur Künstlergeschichte von Görlitz, Schweidnitz, Goldberg u. Breslau. (Schlesiens Vorzeit 43.)
- Winckelmann. (British Quarterly Review, April.)
- Winckelmannfeste, Chronik der, zu Athen, Rom, Berlin, Bonn, Frankfurt a. M., Emden. (Archäol. Ztg. 1879, 4.)
- Wurzbach**, A. v. Martin Schongauer. Eine krit. Untersuchung seines Lebens und seiner Werke, nebst einem chronolog. Verzeichnisse seiner Kupferstiche. gr. 8^o, IV—125 S. Wien, Manz. M. 5.
- Wylie**, J. U. Ruins of Bible Lands. 14th edit. 12^o. London, Blackwood. 2 s. 6 d.
- Wylie**, W. M. Notice of a monument at Palanza, North Italy, dedicated to the Matronæ. (Archæologia XLVI.)
- Years (The) Art: A Concise Epitome of all matters relating to the Arts of Painting, Sculpture, and Architecture, which have occurred during the year 1879, together with Information respecting the Events of the year 1880. Compiled by M. B. Huish. 8^o, 230 p. London, Macmillan. 2 s. 6 d.
- Zeitschrift d. Kunst-Gewerbe-Vereins zu München. Red.: S. **Lichtenstein**. 30. Jahrg. 1880. 12 Hefte. f^o. (I. u. 2. Heft. 16 S. m. eingedr. Holzschn. u. 6 Taf.) Leipzig, Hirth. M. 14.
- Boxall**, Will., Maler u. Director der National-Galerie in London. (Art Journ., March.)
- Coste**, Pascal, Architekt. (E. Parrocel: L'Art 276. 282.)
- Crola**, G. Heinr., Landschaftsmaler. (Ztschr. f. bild. K., B. 33.)
- Duranty**, Ed., Kunstschriftsteller. (A. de Lostalot: Chron. des Arts 16.)
- Gallmard**, A., Maler. (Ztschr. f. bild. K., B. 24.)
- Gudin**, Théod., Marinemaler. (L'Art 279.)
- Hagen**, A., Kunstschriftsteller, Universitätsprofessor. (Ztschr. f. bild. K., B. 28.)
- Hellweger**, Fr., Maler. (Ztschr. f. bild. K., B. 23.)
- Heris**, Maler. (Journ. des B.-Arts 9.)
- Landseer**, Thomas, Kupferstecher. (Ztschr. f. bild. K., B. 23.)
- Lehmann**, Hermann. Ein Ueberblick seines Lebens u. Wirkens. Von Th. Reishaus. (Aus: „Jahresber. über die Fortschritte der class. Alterthumswissensch.“) 8^o, 10 S. Berlin, Calvary & Co. M. 1.
- Lerius**, Theodor van, Kunstschriftsteller. (Journ. des B.-Arts 8.)
- Lévin de Winne**, Porträtmaler. (C. L.: Chron. des Arts 22.)
- Merritt**, Henry, Kunstschriftsteller. (W. O. Tristram: L'Art 275.)
- Meyerheim**, Fr., Maler. (Ztschr. f. bild. K., B. 25.)
- Nilson**, Fr. Chr., Maler. (Regnet: Ztschr. f. bild. K., B. 23.)
- Riegel**, Jobst, Kupferstecher. (Regnet: Ztschr. f. bild. K. 6.)
- Schöninger**, Leo, Maler u. Galvanograph. (C. A. Regnet: Ztschr. f. bild. K., B. 27.)
- Selvatico**, Pietro Estense. (Molmenti: L'Art 282. 283. — Archiv. veneto XIX, 1.)
- Semper**, Gottfried. Ein Bild seines Lebens und Wirkens mit Benützung der Familienpapiere. Von H. Semper. gr. 8^o, 35 S. Berlin, Calvary & Co. M. 1. 50.
- (C. Lipsius: Deutsche Bauztg. 15 ff.)
- Sutter**, D., Kunstschriftsteller. (E. Véron: L'Art 272.)
- Stark**, Carl Bernhard. Ein Ueberblick seines Lebens und Wirkens. Von W. Frommel. (Aus: „Jahresber. über d. Fortschritte d. class. Alterthumswissensch.“) 8^o, 13 S. Berlin, Calvary & Co. M. 1.
- Thompson**, Jac., Maler. (Art Journ., April.)
- Trautz-Bauzonnet**, berühmter Buchbinder. (J. Le Petit: Le Livre 1.)
- Wagner-Deines**, J., Landschafts- und Thiermaler. (Augsb. Allg. Ztg., B. 111.)
- Wolff**, Emil, Bildhauer. (P. Schönfeld: Ztschr. f. bild. K., B. 27.)
- Woltmann**, A. (B. Meyer: Ztschr. f. bild. K. 7. 8.)

III. Architektur.

- Annali della fabbrica del Duomo di Milano dall'origine fino al presente, pubblicati a cura della sua Amministrazione; voll. III (1484—1550). Milano, G. Brigola e Co. 4^o, 320 p. L. 20.
- Architecture moderne de Vienne, publiée avec le concours des architectes H. v. Ferstel, E. et H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. par C. v. Lützow et L. Tischler. Planches gravées sous la direction de E. Obermayer. 2^e vol. 10^e livr. f^o. (8 Kupfertaf. m. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.
- Asmus**, E. Die Bauwerke der Renaissance in Italien. Rom. Nach Paul Letarouilly „Edifices

II^a. Nekrologie.

- Barbèra**, Gasp., Buchh. in Mailand. (Bibliogr. Italiana, No 5, Cronaca.)
- Barry**, E. M., Architekt. (Academy 405. — Ztschr. f. bild. K., B. 24 — Art Journal, May.)

- de Rome moderne“ für Bau- und Gewerbeschulen, Baugewerksmeister und angehende Architekten bearb. gr. f^o. (24 autogr. Taf. m. 1 Bl. Text.) Hamburg, Kriebel. M. 15.
- Behse, W. H.** Das Entwerfen und Zeichnen der gewöhnlich vorkommenden Baurisse nach ihren verschiedenen Beziehungen. Nebst gründlicher Anweisung zu übersichtl. Abfassung eines Bauplans. Für gewerbliche Fortbildungsschulen, sowie zum Selbststudium für Gesellen und Lehrlinge. 3. Aufl. von Hertel's Unterricht im Zeichnen etc. der Baurisse in gänzlicher Umgestaltung. Mit einem Atlas (in 4^o) von 29 (lith.) Taf., enth. 410 Fig. gr. 8^o. (XII—136 S.) Weimar, B. F. Voigt. M. 6.
- Beithke, H.** Decorativer Holzbau. Neue Folge. Eine Sammlung von allen in der Praxis vorkommenden Baulichkeiten, als: Villen, Gartenhäuschen, Lauben etc. 7.—10. Liefg. f^o. (à 5 Steintaf.) Stuttgart, Wittwer. à M. 3. 60.
- Bourassé, J. J.** Les Châteaux historiques de France, histoire et monuments. 3e édit. 4^o, 400 p. et 32 grav. Tours, Mame et fils.
- Braunschweig.** Die Burg Heinrich's des Löwen in Braunschweig. (Augsb. Allg. Ztg., B. 100.)
- Cantù, C.** La Chiesa delle Grazie in Milano (Il Convento — Il Santo Uffizio — Descrizione — Il ristaurato — Appendice). Milano, tip. Bernardoni di C. Rebeschini e Co., 1879. 8^o, 90 p.
- Centenaire de l'inauguration du Grand Théâtre à Bordeaux.** (L'Art 280.)
- Chester, J.** Gothic churches in Cyprus. (Academy 412.)
- Cipolla, C.** Ricerche storiche intorno alla chiesa di S. Anastasia in Verona. (Archivio veneto XVIII, 2.)
- Cloître, le, de Saint-Trophime d'Arles.** 8^o, 44 p. Avignon, Seguin fr.
- Delaporte, L.** Voyage au Cambodge. L'Architecture Khmer. Ouvrage orné de 175 grav. et d'une carte, dont 125 dessins originaux de l'auteur et 50 reproductions de photographies ou dessins de l'auteur. gr. 8^o, 462 p. Paris, Delagrave. fr. 20.
- Dixon, W. H.** Royal Windsor. Vols. 3 and 4. 8^o, 696 p. London, Hurst. 30 s.
- Dujardin, A.** Notes sur la cathédrale de Metz. 8^o, 42 p. Nancy, imp. Sordoillet. (Extr. des Mém. de l'Acad. de Metz, année 1877—1878.)
- Dupriez, R.** Notice historique sur l'ancienne abbaye de Viller-Betnach, d'après les archives de cette abbaye conservées à la préfecture de Metz. 8^o, 32 p. et pl. Nancy, imp. Réau. (Extr. des Mém. de l'Acad. de Metz, année 1877—1878.)
- Durand, C. V. Louis,** architecte du Grand-Théâtre de Bordeaux. Documents recueillis et publiés. 8^o, 55 p. Bordeaux, imp. Gounouilh. (Extr. des Actes de l'Acad. des sciences, etc., de Bordeaux.)
- Ewerbeck, F.** Die Kunstdenkmäler Yperns aus dem Mittelalter u. der Renaissance. (Ztschr. f. bild. K. 7. 8.)
- Eyrlès, G.** Les Châteaux historiques de la France. 1re série, cont. 200 eaux-fortes dans le texte et 50 pl. hors texte, gravées par nos principaux aquafortistes, sous la direction de M. E. Sadoux. T. 1. Fasc. 2 à 6. 4^o, p. 33 à 209. T. 2. Fasc. 1 à 6. 277 p. Poitiers, Oudin fr. Les 2 vol., 240 fr.
- Ferstel, H. v.** Der Neubau der Wiener Universitätsbibliothek. (Ztschr. f. bild. K., B. 25.)
- Fisenne, L. v.** Kunstdenkmäler des Mittelalters. Aufgenommen u. gezeichnet. Baukunst. 2. Lfg. f^o. (21 autogr. Taf. m. 19 S. deutschem u. franz. Text.) Aachen, Barth. à Heft M. 4.
- Foubert, B.** Le nouveau Vignole des ouvriers ou méthode facile de tracer les ordres de l'architecture, avec la démonstration de tout ce qu'on emploie dans l'art de bâtir; précédé de principes de la géométrie descriptive, applicable à l'architecture, ainsi que des origines et règles générales de cet art; suivi de devis de différents travaux. 4^o, 105 p. Texte français-flamand et atlas in f^o de 115 pl. Bruges, Daveluy. fr. 23.
- Freshfield, Ed.** On the Byzantine Origin of the Church of St. Vitalis at Ravenna. (Archæologia XLV.)
- Gardner, E. C.** Common Sense in Church Building. In form of Letters between the Architect and a Church Committeeman. Suggestive Views as to the Audience Room, Light, Society, and Sunday-school Rooms, etc., and the uses to be made of them. Illustrated. 16^o. New York. 5 s.
- Germain, P. M. Brin et E. Corroyer.** Saint-Michel et le Mont Saint-Michel. Ouvrage illustré d'une photogravure, de 4 chromolithographies et de 200 grav. gr. 8^o, 556 p. Paris, Firmin-Didot et Ce. fr. 20.
- Hatfield, R. G.** The American House Carpenter. This Work treats on the Art of Building, Styles of Architecture, Strength of Materials, Construction of Floors, Framed Girders, Cast Iron Girders, Stairs, Doors, Windows, Mouldings, Cornices, etc. Illustr. 2nd edit. revised and enlarged. 8^o. New York. 25 s.
- Hittenkofer.** Vergleichende architektonische Formenlehre. Eine populäre Darstellung zur Formenkenntniss der wichtigsten Baustilperioden (griechisch, römisch, byzantinisch, romanisch, gothisch, Renaissance und modern). Zum Gebrauch für Bauhandwerker, angehende Architekten und techn. Lehranstalten. Mit 85 lith. Taf. (1530 Illustr.) nebst belehr. Text. m. eingedr. Holzschn. 3. Ausg. 20 Hefte. gr. 4^o, VII—144 S. Leipzig, Scholtze. M. 30.
- Hg, A.** Das Lustschloss Hetzendorf. (Wien. Abendp. 114.)
- Klette, R.** Die Entwicklungsgeschichte der Architektur. 1. Lfg. gr. 8^o, 64 S. m. eingedr. Abbild. Leipzig, Knapp. M. 1.
- Knoblauch, Ed.** Der Umbau der Jerusalemkirche in Berlin. (Deutsche Bauztg. 39. 41.)
- Kunstdenkmäler, über kirchliche, aus der Ferne.** (Fortsetzg.) (Kirchenschmuck 2 ff.)
- Kunstdenkmäler, kirchliche, aus Siebenbürgen.** In Abbild. mit kurzen Erläut. Mit Unterstützung. Sr. Exc. d. k. ung. Herrn Ministers für Cultus und Unterricht herausgeg. vom Ausschuss des Vereins für Siebenbürg. Landeskunde. 1. u. 2. Lfg. f^o. (à 18 Photogr. m. Text in 4^o. S. 1—26.) Hermannstadt, 1879. à M. 6.
- Lehfeldt, P.** Die Holzbaukunst. Vorträge, an der Berliner Bauakademie gehalten. Mit 96 (eingedr.) Abbild. in Holzschn. gr. 8^o, VII—274 S. Berlin, Springer. M. 5.
- Liebold, B.** Ziegelrohbau. Taschenbuch f. Bauhandwerker. Sammlung von Façaden- u. Giebelausbildungen, Sockel-, Band-, Gurt- u. Hauptgesimsen, Details, Fries- u. Flächenornamenten etc. 3. u. 4. (Schluss-)Lfg. 8^o. (80 Steintaf. m. 2 Bl. Text.) Holzminden, Müller. à M. 1. 50.
- Lista de los Arquitectos españoles publicada por la Sociedad central, y Memoria sobre los trabajos de la misma durante 1879.** Madrid, impr., est. y galv. de Aribau y Ca. 4^o. (Nicht im Handel.)
- Merson, O.** Centenaire de l'inauguration du grand théâtre de Bordeaux le 7 avril 1880. (Gaz. d. B.-Arts, Mai.)
- Müntz, E.** Les maisons de Raphael à Rome d'après des documents inédits ou peu connus (Gaz. des B.-Arts, Avril.)

- Myskovsky, V.** Holzkirchen in den Karpathen. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Neubauten, Wiener. Unter Mitwirkg. d. Archit. H. v. Ferstel, E. u. H. v. Förster, Th. v. Hansen etc. herausg. v. C. v. Lützow u. Archit. L. Tischler. Gestochen unter Leitg. v. E. Obermayer. 2. Bd. 10. Heft. f^o. (8 Kupfertaf. u. 1 Bl. Text.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.
- Neubauten zu Frankfurt a. M. Herausgeg. unter Mitwirkung des Frankfurter Architekten- und Ingenieur-Vereins. Red.: Fr. Sauerwein. Phot. Aufnahmen von C. Hertel in Mainz, Lichtdr. von A. Maier in München und Brauneck & Maier in Mainz. (1. Abth.) 5.—10. (Schluss-) Liefg. gr. f^o. (11 lith. u. 25 phototyp. Taf.) Frankfurt a. M., Keller. à M. 6.
- Notice historique et archéologique sur l'église de Cruas, en Vivarais; précédée d'un Aperçu sur l'abbaye de cette localité. 12^o, 76 p. Notre-Dame-de-Lérins, imp. Marie-Bernard.
- Oberzicht van de Geschiedenis der Bouwkunst. (Kunstchroniek 1. 2.)
- Paris à travers les âges, aspects successifs des principales vues et perspectives des monuments et quartiers de Paris depuis le XIII^e siècle jusqu'à nos jours, fidèlement restituées d'après les documents authentiques par F. Hoffbauer. Texte par MM. E. Fournier, P. Lacroix, A. de Montaiglon, A. Bonnardot, J. Cousin, Franklin, V. Dufour, etc. Livr. 8. f^o, 76 p. et 7 pl. Paris, Firmin-Didot et Co. Chaque livr. fr. 30. (L'ouvrage formera 12 livr.)
- Pelné, B.** Ueber Bauwerke im Renaissancestil. (Deutsche Monatsh. z. Bef. d. Erwerbsthät. 6.)
- Pellegrini, A.** Basilica Fulvia Emilia. (Bullet. dell' inst. di corr. archeol. 3.)
- Perceval Spencer, Ch.** Remarks on some Charters and other Documents relating to the Abbey of Robertsbridge in the County of Sussex. (Archæologia XLV.)
- Pulgher, D.** Les anciennes églises byzantines de Constantinople. Relevées, dessinées et publiées. 5^e et 6^e livr. gr. f^o. (6 Steintaf. u. 1 Chromolith.) Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 8.
- Reise-Studien, architektonische, aus Würzburg. Aufgenommen und gezeichnet unter Leitung von R. Reinhardt u. F. Seubert von Studierenden der Architektur am k. Polytechnikum Stuttgart. (In 3 Liefgn.) 1. Liefg. gr. f^o. 20 autogr. Taf. Berlin, Wasmuth. M. 8.
- Blaño, J. F. y P. Madrazo.** Les origines de la arquitectura arábica, su transición en los siglos XI y XII, y su florecimiento inmediato. Madrid, impr. de Aribau y Ca. 4^o, 68 p.
- Rochas, M. A. de.** Principes de la fortification antique. (Revue gén. de l'architecture XXXVII, 1. 2.)
- Rogers, M. E.** Causes of certain differences in the styles of domestic architecture in Syria and Palestine. (Art Journ., April.)
- Rogers, E. Th. and M. E.** The mosques of Cairo. (Art Journal, March.)
- Ruskin, J.** Notes on the Construction of Sheepfolds. 4th edit. 8^o. Orpington, Allen. 1 s.
- — Seven Lamps of Architecture, with Illustrations drawn by the Author. New edit. 8^o. Orpington, Allen. 42 s.
- Schäfer, Dr. G.** Die Katharinenkirche zu Oppenheim u. der Entwurf zu ihrer Wiederherstellung. Schluss. (Zeitschr. f. bild. K. 6.)
- Schmidt, F.** Erweiterungsplan der Apsis der lateranensischen Basilica zu Rom. (Archiv f. christl. K. 4.)
- Schulze, Fr. O.** Aus dem Florentiner Kunstleben. II. (Zeitschr. f. bild. K., B. 20.)
- Skizzen-Buch, architektonisches. Eine Sammlung enth. Landhäuser, Villen, ländliche Gebäude etc. Mit Details. Jahrg. 1880. 6 Hefte. (Der ganzen Folge 160.—165. Hefte.) (à 6 Bl. in Stich, Lith. u. Farb.-Druck.) f^o. (à 1 Bl. Text.) Berlin, Ernst & Korn. à Heft M. 4.
- Stevenson, J. J.** House Architecture. 2 vols. 8^o, 682 p. London, Macmillan. 36 s.
- Studien, architektonische. Herausgeg. vom Architekten-Verein am kgl. Polytechnikum in Stuttgart. 46. u. 47. Heft. gr. f^o. (à 6 autogr. Taf.) Stuttgart, Wittwer. à M. 2. 40.
- Studien aus der Special-Schule von Th. R. v. Hansen. Herausgeg. vom Vereine der Architekten an der k. k. Akademie der bild. Künste in Wien. 10. u. 11. Lfg. f^o. Wien, Lehmann & Wentzel. à M. 3.
- Verzili, G.** L'architettura, ossia la parte estetica di essa e l'eloquenza. (Il Buonarroti, Juli 1879.)
- Wernicke, E.** Neue Beiträge zur Gesch. d. Renaissance in Brieg. (Schlesiens Vorzeit 43.)
- Wight, P. B.** On the present condition of architectural art in the Western States. (American Art Review 4.)
- Yriarte, Ch.** Les restaurations de Saint-Marc de Venise. (L'Art 279. 280.)
- Zeitschrift des österreichischen Ingenieur- und Architektenvereins. Red.: W. Tinter. 32. Jahrg. 1880. 12 Hefte (à 2—3 B. m. eingedr. Holzschn. u. Steintaf.) Nebst Wochenschrift desselben Vereins. 5. Jahrg. 1880. 52 Nrn. (à 1/2—1 B.) 4^o. Wien, v. Waldheim. M. 15.
- Zeitschrift für Baukunde. Organ der Architekten- und Ingenieurvereine von Bayern, Württemberg, Baden, Strassburg, Frankfurt a. M., Mittelrhein, Niederrhein, Westphalen, Aachen, Oldenburg. Red.: W. Wiltmann. 3. Bd. 1880. 4 Hefte. gr. 4^o. (1. Heft 180 Sp. m. 7 Stein- u. 2 Kupfertaf.) München, Th. Ackermann. M. 24.

IV. Sculptur.

- Beck-Widmanstetter, L. v.** Die Grabdenkmäler der Familie Thannhausen in der Dominikanerkirche zu Friesach. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Camésina.** Urkundliche Beiträge zur Gesch. des ehemaligen grossen silbernen Sarges für die Reliquien des h. Leopold in Klosterneuburg. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Cérésiole, V.** La porte de bronze; sacristie de Saint-Marc à Venise. (L'Art 272 ff.)
- Cool, P. en P. Feenstra Ir.** Gedenkschrift van het Menno-Simons-Monument. 8^o, 93 bl. Zwolle, W. E. J. Tjeenk Willink. f. o. 90.
- Eyrlès, G.** Sculpteurs du XIX^e siècle. (L'Artiste, Avril.)
- Frimmel, Th.** Beethoven und dessen Denkmal in Wien. (Wien. Abendp. 99.)
- John-Brenon, F. St.** The great sculptors of modern Europe. Canova. (Art Journ., April.)
- Jouin, H.** La Sculpture au salon de 1879. 8^o, 63 p. Paris, Plon et Co.
- Kekulé, R.** Die antiken Terracotten. Im Auftrage des archäolog. Instituts des Deutschen Reichs herausg. 1. Bd. 2. Abth.: Die Terracotten von Pompeji. Bearb. von H. v. Rohden. Nach Zeichn. v. L. Otto u. A. 2. Abth. (XIV u. S. 41—79 m. eingedr. Holzschn. u. 25 Steintaf., wovon 4 in Farbendr.) f^o. Stuttgart, Spemann. à M. 30.
- Krausz, J.** Seckau u. das Mausoleum Erzherzog Karls II. (Wien. Abendp. 90—92.)

- Lützow**, C. v. Das Beethoven-Denkmal von Kaspar Zumbusch in Wien. (Ztschr. f. bild. K. 8.)
- Méchin**. Les Pierres tombales de l'église Saint-Urbain. 8°, 32 p. Troyes, imp. Dufour-Bouquot. (Extr. des Mém. de la Soc. acad. de l'Aube, t. 43, 1879.)
- Overbeck**, J. Geschichte der griechischen Plastik. 2. umgearb. u. verm. Aufl. 1. Halbbd. (Mit 53 Holzschn. [eingedr.] u. 3 Taf.) 8°, XII-242 S. Leipzig, Hinrich. M. 7.
- Pollegriani**, A. Statua di Cornelia madre dei Gracchi nei portici di Metello e di Ottavio. (Il Buonarroti, Juli 1879.)
- Perkins**, Ch. C. The art of casting in plaster among the ancient Greeks and Romans. (Amer. Art Review 5.)
- Rosenberg**, A. Das Denkmal der Königin Louise in Berlin. (Ztschr. f. bild. K., B. 24.)
- Die Ausgrabungen in Pergamon. (Ztschr. f. bild. K. 6.)
- Ruskin**, J. Aratra Pentelici: Six Lectures on the Elements of Sculpture. 21 Pl. 2nd edit. 8°. Orpington, Allen. 27 s. 6 d.
- Viltart**, L. Les Pères de l'Eglise, statues en plates par Carpeaux. (L'Art 278.)
- Vaschalde**, H. Régis Breyse, sculpteur ardéchois. 8°, 16 p. Vienne, Savigné. (Extr. de la Revue du Dauphiné et du Vivarais, N° de nov.—déc. 1879. Tiré à 100 exempl.)
- V. Malerei. Glasmalerei.**
- Archieven, de Utrechtsche. I. Schildersverenigingen te Utrecht. Bescheiden uit het gemeentearchief uitgegeven door S. Muller. 8°, 8 en 178 bl. met 1 gelith. pl. Utrecht, J. L. Beijers. f. 2. 25.
- Arundel society**. First ann. publ. 1880. Interior of the Piccolomini library at Siena. Drawn by Marchi. Chromolith. by Starch & Kramer. (L'Art 277.)
- Barbou**, A. Six dessins inédits de Victor Hugo. (L'Art 277.)
- Beauvois**, E. Peintures murales du XVe siècle dans l'église de Corberon, arrondissement de Beaune (Côte-d'Or). 8°, 24 p. Beaune, imp. Batault-Morot. (Extr. des Mém. de la Soc. d'histoire, d'archéologie et de littérature de l'arrondissement de Beaune, 1879, t. 4.)
- Burty**, Ph. J. de Nittis. (L'Art 275. 276.)
- Cartwright**, J. Varallo and her painter. (Portfolio 123.)
- Chefs-d'œuvre (les) d'art au Luxembourg. Fasc. I. gr. 4°, 8 p. avec grav. et 1 pl. photographiée hors texte. Paris, Baschet. (Le fasc., fr. 2. 50. L'ouvrage comprendra 40 livr.)
- Chennevières**, H. de. Jean Paul Panini, peintre des fêtes publiques. (L'Art 279. 280.)
- Classics, the, of painting. A collection of the most celebrated works of the Italian early and high-renaissance. With explanatory text by P. F. Krell, with the co-operation of O. Eisenmann and F. Reber. Translated from the German by E. d'Estre-Keelling. Edit. by J. L. Corning. 25.—34. part (the end). f°. à 2 Bl. in Lichtdr. m. Text S. 97—156. Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.; cpl.: M. 105.
- Classiques, les, de la peinture. Renaissance italienne (1420—1540). Collection des œuvres les plus célèbres des maîtres italiens. Avec texte explicatif publié par P. F. Krell avec le concours de O. Eisenmann et F. Reber. Traduit (sur l'original allemand) par G. Dubray. Impression fotogr. de M. Rommel à Stuttgart. Livr. 25—34 (fin). f°. (à 2 Bl. in Lichtdr. m. Text S. 95 152. Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.; cpl.: M. 105.)
- Coeffard**, L. de. Notice sur Joseph Villiet, peintre-verrier à Bordeaux. 8°, 15 p. Bordeaux, imp. Gounouilhou. (Extr. des Actes de l'Acad. des sciences, etc., de Bordeaux.)
- Courajod**, L. Observations sur deux dessins attribués à Raphaël et conservés à l'Académie des Beaux-Arts de Venise. (L'Art 281.)
- Cunningham**, A. The Lives of the most Eminent British Painters. Rev. edit. annotated and continued to the Present Time. By Ch. Heaton. Vol. 3. 12°, 490 p. London, Bell. 3 s. 6 d.
- Curtius**, E. Das archaische Bronzerelief aus Olympia. Mit 3 (1 phototyp. u. 2 lith.) Taf. und 7 (eingedr.) Holzschn. (Aus „Abhandl. d. kgl. Akad. d. Wiss. zu Berlin“.) gr. 4°, 32 S. Berlin, Dümmler in Comm. M. 2. 50.
- Dafforne**, J. The works of Hamilton Macallum. (Art Journ., May.)
- The works of Hubert Herkomer. (Art Journ., April.)
- Dahlke**, G. Altdeutsche Bilder aus der v. Vintlerschen Galerie in Bruneck. I. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 2.)
- David**, J. L. J. Le peintre Louis David (1748—1825), souvenirs et documents inédits. gr. 4°, 687 p. et portr. gravé. Paris, Havard. fr. 50.
- Bilder von **Befregger**, Geschichten von **Rosegger**. 8°, IV—199 S. m. 13 Photogr. Wien, Manz. M. 24.
- Delaborde**, H. Peintre contemporain: Alex. Hesse. (Rev. des deux mondes, 15 Mars.)
- Duranty**, Adolphe Menzel. (Gaz. des B.-Arts, Mars 1880.)
- Essenwein**, A. Jahrmarktsbuden u. Kramladen des XV. Jahrhunderts. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzeit 1880, 2.)
- Etchings from pictures by contemporary artists: Lucius Rossi. (Portfolio 124.)
- Fillon**, B. Pour qui fut peint le portrait d'Érasme par H. Holbein au Musée du Louvre. (Gaz. d. B.-Arts, Avril.)
- Flaxman**, J. Compositions: being Designs in illustration of the Iliad of Homer. 8°. London, Bell & Son. 2 s. 6 d.
- Förster**, B. Franz Lenbach's neueste Porträts. (Ztschr. f. b. Kunst, B. 26.)
- Zwei Schlachtenbilder grossen Stils. (Ztschr. f. b. Kunst, B. 27.)
- Gamba**, F. Defendente de Ferrari da Chivasso. (L'Art 282.)
- Geffroy**, G. Valentin. (L'Art 274.)
- Gonse**, L. Eugen Fromentin, peintre et écrivain. VI. (Gaz. d. B.-Arts, Mai.)
- Le portrait de Millevoie par Prud'hon. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
- Gower**, R. The Figure Painters of Holland. 8°, 126 p. London, Low. 3 s. 6 d.
- Havard**, H. L'Art et les Artistes hollandais. III. Beerstraaten, Pieter de Hooch, Pieter Codde. 8°, 164 p. et grav. Paris, Quantin et Co. 10 fr.
- Les derniers concours de la ville de Paris. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
- Heath Wilson**, Ch. The „Madonna del Sacco“ by Andrea del Sarto. (Academy 408.)
- Hédou**, J. Jean Le Prince. (L'Art 283.)
- Justi**, C. Rubens und der Kardinal Infant Ferdinand. (Ztschr. f. b. Kunst 8.)
- Maler, die französischen, des 18. Jahrh. Herausg. von A. v. Wurzbach. 19.—24. Lfg. f°. (à 2 Bl. in Lichtdr. u. Text S. 29—32.) Stuttgart, Neff. à M. 2. 50.

- Massys.** Quentin, the older. (Art Journ., May.)
- Melli, G.** Noti intorno a Giuseppe Albina detto il Sozzo, pittore palermitano. (Archiv. stor. siciliano IV, 1. 2.)
- Meyerheim, Fr. Ed.** Eine Selbstbiographie des Meisters, ergänzt von P. Meyerheim, eingeleitet von L. Pletsch. Mit einem Vorworte von B. Auerbach und dem Bildnisse Ed. Meyerheims, nach P. Meyerheim, rad. von E. Forberg. gr. 8^o, 4 u. 50 S. Berlin, Stilke. M. 1. 50.
- Micklethwaite, J. Th.** A description of the Paintings in the Church of Kempley, near Ross. (Archæologia XLVI.)
- Monkhouse, C.** Sir Frederick Leighton's fresco. (Academy 412.)
- Müntz, E.** Le Giottino à Rome 1369. (Chron. d. Arts 21.)
- Nesbitt, A.** On Wall Decorations in Secile Work as used by the Romans. (Archæologia XLV.)
- Rees (L. Runtz).** Horace Vernet and Paul Delacroix. Illustr. 8^o, 126 p. London, Low. 3 s. 6 d.
- Rieher, L.** Pompei. Wandmalereien und Ornamente. gr. f^o. (12 Chromolith.) Berlin, Wasmuth. M. 72.
- Robaut, A.** Peintures décoratives par E. Delacroix. Le Salon du roi au Palais législatif. 12^e, 25 p. Paris, imp. A. Lévy.
- — Peintures décoratives d'Eugène Delacroix au Salon du roi au Salle des fleuves (Palais de la Chambre des députés.) (L'Art 279.)
- Ruskin, J.** Frondes Agrestes; Readings in „Modern Painters“. With Preface and notes. 4th edit. 8^o. Orpington, Allen. 3 s. 6 d.
- — Relation between Michael Angelo and Tintoret: Lectures at Oxford. 2nd edit. 8^o. Orpington, Allen. 1 s.
- Siret, Ad.** Dictionnaire hist. de peintres de l'école flamande. (Journ. d. B-Arts 4 ff.)
- Sommi Picenardi, G.** Documenti intorno a Bernardino Campi, pittore cremonese. (Archiv. stor. lombardo VII, 1.)
- Tourneux, M.** Mérimée critique d'art. Suite. (L'Art 269.)
- Van den Branden.** Geschiedenis der Antwerpsche schilderschool bekroond met den eersten prijs in den wedstrijd geopend door de regering der stad Antwerpen. Livr. 18—19. 8^o, à 32 p. Anvers, Buschmann. (L'ouvrage complet aura environ 20 livr.)
- Véron, E.** Th. Ribot. Exposition générale de ses œuvres dans les galeries de l'art. (L'Art 280. 281.)
- graveurs, teekenaars, enz.** 8^o, 43 bl. met 1 in hout gegrav. wapen. 's Gravenhage, C. H. Susan Jr. f. 0. 60.
- Boutkowsky, A.** Dictionnaire numismatique pour servir de guide aux amateurs, experts et acheteurs des médailles romaines impériales et grecques coloniales, avec indication de leur degré de rareté et de leur prix actuel au XIX^e siècle, suivi d'un résumé des ventes publiques de Paris et de Londres. 14^e et 15^e livr. 8^o. (1. Bd. Sp. 865—992 m. eingedr. Holzschn.) Leipzig, T. O. Weigel. à M. 1. 20.
- Codera, F.** Monnaies des dernières années du royaume de Murcie. (Revista de España, 13 Avril.)
- De Bove, Ch.** Note sur un dépôt de monnaies gallo-romaines trouvé à Thulin. (Revue belge de numismatique, 5^e livr. 1879. Bruxelles.)
- Dirks, J.** De Noord-Nederlandsche gildepenningen, wetenschappelijk en historisch beschreven en afgebeeld. Uitgegeven door Teyler's tweede genootschap. 2 den. met atlas van platen. 8^o. (XIV—467 bl., VIII—422 en 63 bl. Atlas: 6 bl. en CXLIII gelith. pl.) Haarlem, erven F. Bohn. f. 15.
- Dissart.** Quelques médailles romaines inédites. (Revue belge de numismatique, 5^e livr. 1879. Bruxelles.)
- Erbstein, J. u. A.** Die Schwarzbürger Pfennige mit dem Löwen und der Streugabel im gespaltenen Schilde. (Ztschr. f. Museologie 9 ff.)
- — Ein Nachgeprägte eines Berner Batzens aus der Münze von Dezana. (Ztschr. f. Museol. 4 ff.)
- — Erklärung der Buchstaben E. B. H. G. auf einer Bremer Münze von 1617. (Ztschr. f. Museologie 7.)
- Gemeinschafts-Münzen König Sigmund's u. Herzog Adolf's v. Berg.** (Blätter f. Münzfr. XVI, 81.)
- Goeckingk, H. v.** Geschichte des nassauischen Wappens. Mit 1 (chromolith.) Wappen nach altem Vorbilde, Initialen, Kopfleisten u. Schlusstücken von E. Döpler d. J. u. 6 (2 chromolith. u. 3 lith.) Wappen- u. Siegel-Taf. von H. Nahde. gr. 4^o, VIII—67 S. Görlitz, Starke. M. 12.
- Handelmann, H.** Eine römisch-barbarische Goldmünze. (Correspondenzbl. d. Gesamtver. d. d. Geschichtsvereine 1879, 12.)
- Herold, der deutsche.** Zeitschrift für Heraldik, Sphragistik und Genealogie. Organ des Vereins „Herold“ zu Berlin. Red: L. Clericus. 11. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (à 1—1¹/₂ B. m. eingedr. Holzschn.) 4^o. Berlin, C. Heymann. M. 9.
- Hucher, E.** Mélanges d'archéologie, comprenant les sceaux de Guillaume des Roches, sénéchal d'Anjou, Main et Touraine, ceux de l'abbaye de la Clarté-Dieu, l'ex-voto de la dame de Courvalier et le tombeau de la recluse Ermeclie. 8^o, 35 p. Le Mans, Monnoyer.
- Jacob, C.** Herald.-sphragist. Notizen über das Wappen der Herren von Torgau. (Vierteljahrsschrift f. Heraldik 1879, 4.)
- Jambols, C.** Les Armoiries de la ville de Nancy; origine et description. 2^e édit. 12^o, 44 p. Paris, Berger-Levrault et Ce. fr. 2.
- Jenner, E.** Die Münzen der Schweiz mit Angabe jedes einzelnen Jahrganges und deren Varianten. gr. 8^o, VIII—153 S. Bern, Jenni. M. 6.
- Joseph, P.** Schlüsselheiler des Grafen Ludwig von Stolberg zu Königstein. (Blätter f. Münzfr. XVI, 81.)
- Liesville, A. R. de.** Histoire numismatique de la Révolution de 1848, ou Description raisonnée des médailles, monnaies, jetons, repoussés, etc., relatifs aux affaires de la France. 3^e et 4^e livr.

VI. Münz-, Medaillen-, Gemmenkunde, Heraldik.

- Anzeiger, numismatisch-sphragistischer.** Zeitung für Münz-, Siegel- und Wappenkunde. Organ des Münzforscher-Vereins zu Hannover. Hrg. von H. Walte und M. Bahrfeldt. 11. Jahrg. 12 Nrn. (à 1¹/₂—1 B.) gr. 8^o. Hannover, Meyer in Comm. M. 2.
- Becke-Klüchtzner, E. v.** Der Adel des Königreichs Württemberg. Ein neu bearb. Wappenbuch mit kurzen genealog. u. histor. Notizen. 3. Lfg. 4^o. (S. 113—250 m. 16 Steintaf.) Stuttgart, Kohlhammer. à M. 5.
- Bergh, J. A. de.** Het wapen des konings en des rijks thans gevoerd, is in strijd met de wet. (2^e aanmerkelijk vermeerderde druk. Met groo-tere wapenteekening en volledige omschrijving, onmisbaar voor hofleveranciers, steenhouders,

- 40, p. 89 à 168 et 24 pl. Paris, Champion. (L'ouvrage formera 3 vol.; il comprendra 25 livr. au prix de 10 fr. chacune. Il est tiré à 365 exempl. num.)
- Luschin v. Ebengreuth, A.** Münzen als Glockenzierrath. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 2.)
- Maxe-Werly, L.** Étude sur les monnaies au type altéré de Henri l'Oiseleur; Trouville de Longeaux. 80, 15 p. et pl. Bar-le-Duc, Contant-Laguerre. (Extr. des Mém. de la Soc. des lettres, sciences et arts de Bar-le-Duc, t. 9, année 1879.)
- Numismatique de Remiremont et de Saint-Dié. 80, 83 p. et 6 pl. Nancy, imp. Crepin-Leblond. (Extr. des Mém. de la Soc. archéol. lorraine pour 1879.)
- Mensinger, J. A. M.** Die Abzeichen der Religion in den Wappen. (Vierteljahrsschrift f. Heraldik 1879, 4.)
- Montille, L. de.** Les Armes de Bourgogne et du chancelier Rolin à l'Hôtel-Dieu de Beaune. 80, 15 p. Beaune, imp. Batault-Norot.
- Padovan, V.** Documenti per la storia della zecca Veneta. Fine. (Archivio Veneto XIX, 1.)
- Portioli, A.** La Zecca di Mantova. (Archivio Veneto XIX, 1.)
- Roserot, A.** Armorial du département de l'Aube. 80, 178 p. et pl. Troyes, imp. Dufour-Bouquot.
- Rothkirch u. Panthen auf Rothkirch, V. Freih. v.** Stammbuch des Geschlechts v. Rothkirch. Mit 4 Taf. in lith. Farbendr. u. 14 Geschlechtstaf. 40, VII—266 S. Breslau, Max & Co. M. 50.
- Saurma-Jeltsch, H. v.** Schlesische Münzmeisterzeichen. (Schlesiens Vorzeit in Bild u. Schrift 42.)
- Sceaux de la ville de Nieuport.** (Messager des sciences historiques ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. 4^e livr. 1879. Gand.)
- Serrure, R.** Deux études de numismatique nationale. Une page de l'histoire monétaire de la Flandre (1072—1100). Trouville de deniers du XII^e siècle (1100—1127). 80, 54 p. Gand, C. Vyt. fr. 3.
- Éléments de l'histoire monétaire de Flandre. 120, 26 p. Gand, C. Vyt. fr. 2.
- Siebmacher's, J.** grosses und allgem. Wappenbuch in einer neuen, vollständig geordneten und reich verm. Aufl. mit herald. u. hist.-geneal. Erläut. neu herausgeg. 182.—184. Lfg. gr. 40. (56 S. m. 54 Steintaf.) Nürnberg, Bauer & Raspe. à M. 7. 50.
- Trau.** Münzfund in Schwechat. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1.)
- Vallier, G.** Essai sur les jetons de la chambre des comptes du Dauphiné. (Revue belge de numismatique, 5^e livr. 1879. Bruxelles.)
- Vintler, F. v.** Der Münzfund im Spitalwalde bei Bruneck. (Ztschr. d. Ferdinandeums f. Tirol u. Vorarlberg, III. Folge, 23.)
- Zösmaler, J.** Ein Reitersiegel des Ritters Fried. Thumb von Neuenburg bei Götzis in Vorarlberg. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 2.)
- Amari, M.** La stessa. Edizione in f0. (Supplemento al „Muratori Rer. Ital. Scr.“, Tomo I, Parte IIa.) Disp. Ia. Torino, E. Loescher. 144 p. stampate su carta a mano. L. 22. 50.
- Ammann's, Jost.** Frauentrachten. 1586. (Liebhaber-Bibliothek alter Illustratoren in Facsimile-Reproduction. 1. Bdchn.) 80, VIII—127 S. m. eingedr. Illustr. Leipzig, Hirth. M. 4.
- Apell, A.** Handbuch für Kupferstichsammler oder Lexicon der vorzüglichsten Kupferstecher des 19. Jahrh., welche in Linienmanier gearbeitet haben, sowie Beschreibungen ihrer besten und gesuchtesten Blätter. Zumeist mit Angabe des Formates der Kupferstiche u. namentlich ihrer Abdruckverschiedenheiten, der Verleger, Läden-, Handels- u. Auktionspreise in den bedeutendsten Kunstversteig. neuerer Zeit. gr. 80, XLVII—478 S. Leipzig, Danz. M. 16.
- Archiv für Buchdruckerkunst und verwandte Geschäftszweige. Herausgeg. von A. Waldow. 17. Bd. 1880. 12 Hefte (à 1—2 B.). gr 80. Leipzig, Waldow. M. 12.
- Arts (les) libéraux, organe de l'imprimerie, de la lithographie, de la gravure, du dessin, de la peinture et de la littérature. 1^{re} année. N° 1. Juillet 1879. gr. 40, à 2 col. 8 p. Dijon, imp. Darantière. Abonn.: France, Algérie et Alsace-Lorraine, un an, fr. 6.; étranger, un an, fr. 8. (Paraît chaque mois.)
- Beauchamps, J. de.** Les grandes bibliothèques aux enchères. (Le Livre 1.)
- Bernard, D.** Les incunables de la bibliothèque de l'Arsenal. (Le Livre 3.)
- Bertocci, G.** Repertorio bibliografico delle opere stampate in Italia nel secolo XIX. Storia. Vol. 2^o. Roma, tip. di M. Armanni. 80, p. VII di prefazione; quelle del Repertorio, saltuarie. L. 10.
- Bibel, goldene. Die heil. Schrift, illustriert von den grössten Meistern der Kunstepochen. Hrsg. von A. v. Wurzbach. 1. Thl. Das alte Testament. (Evang. Ausg.: Bibeltext nach Luther's Uebersetzung.) 13.—20. Lfg. f0 (à 2 Phototyp. m. je 2 Bl. Text). Stuttgart, Neff. à M. 1. 50. (Kath. Ausg.: Bibeltext nach Altholi's Uebers.)
- Bibliofilo (il), giornale dell' arte antica in istampe e scritture, ecc., colla relativa giurisprudenza, diretta da C. Lozzi. Firenze, tip. Succ. Le Monnier. L. 6. all' anno.
- Bigot, C.** Conférence faite au théâtre de Langres, le 9 nov. 1879, sur Gutenberg et l'imprimerie. 16, 73 p. Langres, imp. Dessoye et Ce. 25 c.
- Bonghi, Le.** biblioteche d'Italia. (Il Bibliofilo, num. 1—3, anno I, 1880. Firenze.)
- Bulletin de la Société des bibliophiles bretons et de l'histoire de Bretagne. 2^e année (1878—1879). 80, 73 p. et plan. Nantes, Forest et Grimaud. (Tiré à 300 exempl.)
- Calcografía nacional. Catálogo general de las estampas grabadas á buril, agua-fuerte, aguafinta y al humo (ó manera negra), con relacion de los autores, asuntos que representan, dimensiones del grabado y su precio. Madrid, M. Tello. 40, 16 p.
- Camphausen, W.** Vaterländische Reiterbilder aus drei Jahrhunderten. Text von Th. Fontane. (Holzschn.-)Illustr. von L. Burger. f0. (17 Bl. in Lichtdr. m. 92 S. Text u. Titel in Holzschn.) Berlin, Schuster. M. 50.
- Catalogue de la belle collection de portraits d'artistes, littérateurs, savants, papes, jésuites, jansénistes, réformateurs, célébrités diverses, provenant de la collection de M. R***, dont la vente aura lieu du 12 au 17 avril 1880. 120, 167 p. Paris, imp. V^es Renou, Maulde et Cock. (1738 num.)

VII. Schrift, Druck u. graphische Künste.

Amari, M. Biblioteca arabo-sicula, ossia raccolta di testi arabici che toccano la geografia, la storia, la biografia e la bibliografia della Sicilia, raccolti e tradotti in italiano. Vol. 1^o. Torino, E. Loescher. 80, 570 p. su carta distinta. L. 15.

- Catalogue de la bibliothèque de la ville de Troyes; par E. Socard. T. 6. Histoire. T. 6 et dern. 8°, VF—600 p. Troyes, imp. Bertrand-Hu.
- Catalogue de portraits: Bonnard, Mariette, Trouvain, Le Beau, etc.; J. B. de la Borde, à la lyre, eau-forte pure par Masquellier et par Moreau; collection de Louis XVI, Marie-Antoinette, famille royale et pièces historiques; estampes du XVIII^e siècle; costumes (1787) coloriés; Fragonard, Contes de La Fontaine; eaux-fortes pures et suite avant la lettre, etc., dont la vente aura lieu le 23 mars 1880. 8°, 30 p. Paris, imp. V^{es} Renou, Maulde et Cock. (266 num.)
- Catalogue de livres composant la bibliothèque de feu M. E. Viollet-le-Duc, dont la vente aura lieu du 18 au 31 mai 1880. 1^{re} partie: Beaux-arts. 2^{me} partie: Théologie, sciences, belles-lettres, histoire. 8°, VIII—284 p. Paris, Labitte. (2242 num.)
- Catalogue de livres composant la bibliothèque du château de Persan, dont la vente aura lieu le 3 mai 1880 et jours suivants. 8°, VIII—152 p. Paris, Labitte. (1432 num.)
- Catalogue des livres précieux ornés de reliures anciennes avec armoiries, d'ouvrages du XVI^e siècle avec fig. sur bois, de livres à fig. du XVIII^e siècle, reliés en maroquin par Derome, de suite de grav. avant la lettre et eaux-fortes, et de pièces rares sur l'histoire de France, dont la vente aura lieu le 5 avril 1880 et jours suivants. 8°, XII—163 p. Paris, Labitte.
- Catalogue des livres rares et curieux composant la bibliothèque de M. le comte de Béhague, de la Société des bibliophiles français, dont la vente aura lieu le 19 avril 1880 et jours suivants. 2^{me} partie. 8°, 271 p. Paris, Porquet. (2150 num.)
- Catalogue des livres rares et précieux composant la bibliothèque de M. le comte O. de Béhague, de la Soc. des bibliophiles français, dont la vente aura lieu le 8 mars 1880 et les 12 jours suivants. 1^{re} partie. 8°, XXIII—358 p. Paris, Porquet. (1935 num.)
- Catalogue des livres rares et précieux de la bibliothèque de M. le comte de S***, membre de la Soc. des bibliophiles de Belgique. 8°, 97 p. Bruxelles, Fr. J. Olivier. (345 num.)
- Catalogue des ouvrages de peinture, dessin, gravure et sculpture des artistes vivants exposés dans les salons de la Société des Amis des arts de Pau, le 22 janvier 1880. 16°, 83 p. Pau, imp. Lalheugue.
- Catalogue d'estampes anciennes et modernes, portraits, ornements, Babel, Bourdon, Gillot, L'Egaré, etc., école du XVIII^e siècle, en noir et en couleur, etc., dont la vente aura lieu les 27 et 28 février 1880. 8°, 40 p. Paris, imp. V^{es} Renou, Maulde et Cock. (492 num.)
- Catalogue d'estampes anciennes et modernes, vignettes du XVIII^e et du XIX^e siècle, œuvres de J. M. Moreau le jeune et de Gavarni, composant la collection de feu M. J. F. Mahéroult, ancien conseiller d'État, dont la vente aura lieu du 18 au 25 mai 1880. 8°, 193 p. Paris, imp. Pillet et Dumoulin. (1817 num.)
- Catalogue d'une belle collection d'estampes, portraits du XVIII^e siècle, parmi lesquels Mme Dubarry, par Gaucher, à l'eau-forte; Molière, par Cathelin, avant la lettre; ornements de toutes les écoles; dont la vente aura lieu les 30 et 31 mars, 1^{er} et 2 avril 1880. 8°, 112 p. Paris, Clément. (1304 num.)
- Catalogue d'une jolie collection de portraits et vignettes pour illustrations par Callot, Carmontelle, Cochin, Daullé, de Launay, etc., nombre avant la lettre et eaux-fortes pures, dont la vente aura lieu les 24, 25 et 26 mai 1880. 8°, 63 p. Paris, imp. V^{es} Renou, Maulde et Cock. (750 num.)
- Catalogue méthodique de la bibliothèque communale de la ville d'Ajaccio; par A. Touranjon. gr. 8°, XLII—931 p. Ajaccio, imp. Pompeani.
- Cliché-Catalog. Nach Orig.-Zeichnungen von L. Richter, A. Strähuber, Fr. Pocci u. A. 4^o. (30 Holzschnit.) Basel, Riehm. M. 1.
- Cohen, H. Guide de l'amateur de livres à vignettes (et à fig.) au XVIII^e siècle. 4^e éd., revue, corrigée et enrichie de près du double d'articles, de toutes les additions de M. Ch. Mehl. et donnant le texte de la 2^e éd. intégralement rétabli. 8°, XV—296 p. avec vign. Paris, Rouquette. fr. 25. (Tiré à 1003 exempl.)
- Daniel, S. Vision of the Twelve Goddesses: a Royal Masque, presented on the 8th of Jan. 1604, at Hampton Court. Reprinted and edited by E. Law. 16^o. London, Quaritch. 5 s.
- Derome, L. Le Luxe des livres. 12^o, XII—136 p. Paris, Rouveyre.
- Desbarreaux-Bernard, M. L'Imprimerie à Toulouse au XVI^e siècle. 8°, XVIII—18 p. et 3 pl. Toulouse, imp. Douladoure. (Extr. des Mém. de l'Acad. des sciences, etc., de Toulouse.)
- Deschamps, P. et G. Brunet. Manuel du libraire et de l'amateur de livres; supplément contenant: 1^o un complément du Dictionnaire bibliographique de M. J. Ch. Brunet; 2^o la table raisonnée des articles, au nombre d'environ 10,000 décrits au présent supplément. T. 2. N—Z. gr. 8°, à 2 col., 1230 p. Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Deutsch, F. Der älteste Hermannstädter Druck. (Correspondenzbl. d. Ver. f. siebenbürg. Landeskunde III, 1. 2.)
- Drake, W. R. Descriptive Catalogue of the Etched Work of Francis Seymour Haden. 8^o. London, Macmillan. 16 s.
- Développements (les) de l'art de gravure sur bois. (Scribner's Monthly, Avril.)
- Drujon, F. La bibliographie en Angleterre. (Le Livre 3.)
- Eau-forte (l') en 1880. (7^e année.) 30 eaux-fortes originales et inédites, par 30 des artistes les plus célèbres. Texte par J. Claretie. Paris, Ve A. Cadart.
- Etcher, the: A Magazine of Original Etched Work of Artists. Part II. 4^o. London, Low. 3 s. 6 d.
- Etchings and Engravings by the great masters: Rembrandt. (Portfolio 124.)
- Femmes (les) de Shakespeare. 45 magnifiques portraits gravés sur acier par les plus célèbres artistes de Londres, accompagnés de notices critiques et littéraires par MM. de Pongerville, Ph. Chasles, G. Sand, etc. La Vie de Shakespeare, par M. de Pongerville. Étude sur le même auteur, par M. Villemain. 2 vol. gr. 8°, 458 p. Paris, Gallet Braud et Ce.
- Fillon, B. Le Portrait de Pierre Arétin par Marc-Antoine, et celui de la comtesse du Barry par Ch. E. Gaucher. 8°, 12 p. avec fig. Paris, Quantin et Ce.
- — Nouveaux renseignements sur Marc-Antoine Raimondi. (Gaz. des B.-Arts, Mars.)
- Gerlach, M. Das Gewerbe-Monogramm. (2. Aufl.) 10.—15. Lfg. 4^o. (à 2 Holzschnit.) Wien, Gerlach & Co. à M. 1.
- Geschiedenis, Bijbelsche, in platen, naar teekeningen van Selous, Staniland, Webb, Watson, Harrison Weir, Doré en anderen. Uitgave der Nederlandsche zondagschool-vereeniging. 4^o. (144 bl. met 134 houtsn.) Amsterdam, Hôveker en zoon. f. 3. 60.
- Goncourt. La maison d'un artiste au XIX^e siècle.

- Les portraits gravés de femmes du XVIII^e siècle. (L'Art 277. 282.)
- Goovaerts**, A. Abraham Verhoeven d'Anvers, le premier gazetier d'Europe. Étude bio-bibliographique. 129, 136 p. avec 15 phototyp. par J. Maes. Anvers, P. Kockx. fr. 5. (Tiré à 100 exempl.)
- Greenaway**, K. Am Fenster. In Bildern und Versen. Der deutsche Text von K. Frellgrath-Kroeker. 4^o, 64 S. in farb. Holzschn. m. eingedr. Texte. München, Ströfer. M. 7. 50.
- Hédou**, J. Jean Le Prince et son œuvre, suivi de nombreux documents inédits. 8^o, 339 p. et portr. à l'eau-forte par Gilbert. Paris, Baur. fr. 20.
- Héliogravure** Amand-Durand. Eaux-fortes et grav. des maîtres anciens, tirées des coll. les plus célèbres et publiées avec le concours de E. Lièvre. Notes par G. Duplessis. 9^e vol. 4^e série. Paris, Goupil et Ce.
- Hidalgo**, D. Diccionario general de Bibliografía española. T. VI. Indice de Autores. Madrid, Murillo. 4^o, 425 p. y 1 de erratas. 50 y 54.
- Hymans**, H. La gravure dans l'École de Rubens. 4^o, IV—299 p. et 8 pl. Bruxelles, Fr. Olivier. fr. 12. (Extr. des Mém. couronnés et mém. des savants publiés par l'Acad. royale des sciences, t. XLII.)
- Jacquinet**, M. Fragments d'études et notes prises dans une bibliothèque. 18^o, 523 p. Paris, Plon et Ce.
- Juvara**, T. A. Gl' incisori moderni italiani. (II Bibliofilo, num. 1 a 3, anno I, 1880. Firenze.)
- Kunst, die, für Alle. Eine Sammlung der vorzüglichsten Malerstücke, Radirungen u. Formschritte d. 15.—18. Jahrh., mit besond. Beziehg. auf Kunst- u. Culturgeschichte, hrsg. v. H. G. Gutekunst. In phot. Fesm.-Druck ausgeführt v. M. Rommel. Mit erläut. Text von L. Weisser. 40.—50. (Schluss-Lfg. 4^o (à 2 Bl. m. 2 Bl. Text, nebst 5 S. Text.) Stuttgart, Neff. à M. 3.
- La Fontaine**. Fables, illustrées à l'eau-forte par A. Dellerre. Livr. I. (1^{er} fasc.) 4^o, p. 1—52, avec 6 grav. et culs-de-lampe, etc. Paris, Quantin. fr. 12. (L'ouvrage formera 13 fasc.)
- — Psyché. Publié par D. Jouaust. Compositions d'E. Lévy, gravées à l'eau-forte par Boutellé. Dessins de Giacomelli, gravés sur bois par Sargent. 12^o, VIII—296 p. Paris, imp. Jouaust. fr. 20.
- Le Pettit**, J. Un grand bibliographe: J. Ch. Brunet. (Le Livre 3.)
- Linton**, W. J. The history of wood-engraving in America. (American Art Review 5.)
- Lithographia. Organ für Lithographie und verwandte Fächer. Herausg. von A. Isermann. 20. Jahrg. 1880. 48 Nrn. (à 1/2—1 B.) gr. 4^o. Hamburg, Isermann. M. 9.
- Lorenz**, O. Catalogue général de la librairie française depuis 1840. T. 7. (T. 1. de la table des matières, 1840—1875, A—L.) 3^e fasc. (Enguerrand—Lyon.) 8^o, à 3 col., p. 401—700. Paris, Lorenz.
- Lübke**, W. Feuerbach's Iphigentie, gestochen von Kräutle. (Augsb. Allg. Ztg., B. 105.)
- Mahérault**, M. J. F. L'œuvre de Moreau le jeune. Catalogue raisonné et descriptif, avec notes iconographiques et bibliographiques, orné d'un portrait de l'auteur par Le Rat, et précédé d'une notice biographique par E. de Najac. 8^o, XI—573 p. Paris, Labitte. fr. 30.
- Marguerite d'Angoulême**. L'Heptaméron des nouvelles de très haute et très illustre princesse Marguerite d'Angoulême, reine de Navarre, publié sur les manuscrits, par les soins et avec les notes de MM. Le Roux de Lincy et A. de Montaiglon. T. 1 et 2. 2 vol. 8^o, 792 p. Paris, imp. Jouaust. (L'ouvrage formera 4 vol. fr. 125. pour les souscripteurs et 150 aussitôt l'ouvrage terminé.)
- Mattiauda**, B. Un codice prezioso del secolo XIII con note autografe di San Raimondo di Pennafort. (II Bibliofilo, num. 1 a 3, anno I, 1880. Firenze.)
- Meisterwerke der Holzschnidekunst aus dem Gebiete der Architektur, Sculptur u. Malerei. 13.—16. Lfg. (2. Bd. 1.—4. Lfg.) 4^o. (à 8 Holzschntaf. m. Text S. 1—16.) Leipzig, Weber. à M. 1.
- Dasselbe. 2. Aufl. 1. Lfg. (4 S. m. 8 Holzschntaf.) Ebenda. M. 1.
- Memorias de la biblioteca de la Universidad Central correspondiente a 1879. (Tercer año de su publ.) Madrid, M. Tello. 4^o, 148 p. (Nicht im Handel.)
- Merlo**, J. Wenceslaus Hollar u. sein Aufenthalt in Köln in den Jahren 1632—1636. (Annal. d. hist. Ver. f. d. Niederrhein 33.)
- Molière**, J. B. P. de. Psyché, tragédie-ballet. Orné de 6 pl. hors texte et 6 culs-de-lampe gravés à l'eau-forte par Champollion, et publiée sous la direction de M. E. Bocher. 4^o, III—123 p. Paris, imp. Jouaust. (Tiré à 200 exempl. num.)
- Nouvelles à l'eau-forte par la société „les Têtes de bois“. Cinq eaux-fortes par Beatus, Delacroix, Garnier et Morand. 8^o, 285 p. Paris, Lemerre. 5 fr.
- Reumont**, A. La biblioteca della Regina Maria d'Ungheria. (Arch. stor. it. 1880, 1.)
- Richmond**, W. D. Grammatik der Lithographie. Ein praktischer Leitfaden für Lithographen und Steindruckere in Geschäfts- und Kunstlithographie, Chromolithographie, Zinkographie, Photolithographie u. lithogr. Maschinendruck. Mit e. Vorwort d. Herausg. der „Printing Times and Lithographer“. Deutsche autoris. Ausg., übertragen von C. A. Franke. (In ca. 6 Hftn.) 1. Heft. gr. 8^o, 48 S. Leipzig, Waldow. M. 1. 20.
- Ruelle**, C. E. Bibliographie générale des Gaules, répertoire systématique et alphabétique des ouvrages, mémoires et notices concernant l'histoire, la topographie, la religion, les antiquités et la langue de la Gaule jusqu'à la fin du Ve siècle. 1^{re} période: Publications faites depuis l'origine de l'imprimerie jusqu'en 1870 inclusivement. 1^{re} livr. Avertissement; Bibliographie. Feuilles 1 à 13. 8^o, à 2 col., XVIII p. et p. 1 à 415. Paris, Dumoulin.
- Salvioni**, G. B. L'arte della stampa nel Veneto. La corporazione dei librai e stampatori in Venezia: frammento. Padova, tip. Prosperini. 8^o, 27 p. (Per nozze Rossi-Bressan.)
- Schlagintweit**, E. Indien in Wort und Bild. Eine Schilderung des ind. Kaiserreiches. Mit ca. 400 (Holzschn.-)Illustr. 2.—6. Liefg. 4^o. (S. 17—92.) Leipzig, Schmidt & Günther. à M. 1.
- Simons**, Th. Spanien. In Schilderungen. Reich illustr. v. A. Wagner. (In ca. 30 Lfgn. m. ca. 350 Illustr.) 1. Liefg. 4^o. (16 S. m. eingedr. Holzschn. u. Holzschntaf.) Berlin, Paetel. M. 2.
- Schorn**, O. v. Die Schrift. (D. Monatsh. z. Bef. der Erwerbsthät. 6.)
- Thausling**, M., u. K. Foltz. Das goldene Buch von Prüm mit um das Jahr 1105 gestochenen Kupferplatten. (Mitth. d. Inst. f. österr. Geschichtsforschung I, 1.)
- Typographia, helvetische. Zur Besprechung soc. u. techn. Fragen für Buchdruckerei und verwandte Fächer. Organ des schweizer. Typographenbundes. Red.: H. Kleiber. 23. Jahrg. 1880. 52 Nrn. (1/2 B.) gr. 4^o. St. Gallen. fr. 6. 75.

- Uzanne, O.** Le Calendrier de Vénus. 8^o, VIII—239 p. avec frontispice à l'eau-forte par **Perret**, fleurons et cula-de-lampe tirés en couleur. Paris, Rouveyre. fr. 6.
- Vaterland, unser**, in Wort u. Bild geschildert v. e. Verein der bedeutendsten Schriftsteller u. Künstler Deutschlands u. Oesterreichs. 1. Serie. Die deutschen Alpen. Wanderungen durch Tirol u. Vorarlberg, das bayer. Gebirge, Salzkammergut, Steiermark u. Kärnten. Unter Mitwirkung von **L. Hörmann**, **E. Pichler**, **A. v. Bauschenfels** etc. herausg. v. **H. v. Schmid**. Illustr. v. G. Closs, F. Defregger, W. Diez etc. 47.—48. Liefg. f^o. (Mit eingedr. Holzschn. u. Holzschn. Taf.) Stuttgart, Kröner. à M. 0. 75.
- Vidal, L.** La Photographie appliquée aux arts industriels de reproduction. 18^o, 60 p. et pl. fotogr. Paris, Gauthier-Villars. (Ann. de la fotogr.)
- Wallis, H.** Unger's Etchings from the Belvedere Gallery. (Academy 408.)
- Zapater, J. y J. G. Alcaraz.** Manual de litografía. Madrid, impr. y administr. de G. Estrada. 8^o, 224 p. y 1 lám. plegada. 6 y 7.
- Zeitschrift für praktische Photographie und verwandte Fächer. Organ der Münchener fotogr. Gesellschaft, herausgeg. vom Comité derselben. Red. v. **Fr. Stern**. 2. Jahrg. 1880. 6 Hefte. gr. 8^o. 1. Heft. (16 S. m. 1 Lichthochdr.) München (J. A. Finsterlin). M. 6.
- ### VIII. Kunstindustrie. Costüm.
- Album für leichte und elegante Buntstickerei.** Eine Auswahl von 217 Orig.-Mustern in brillantem Farbendr. 13 Hefte. qu. 8^o (à 5 Bl.). Leipzig, G. Pönicke. à M. 0. 50.
- Artista industrial (el).** Recopilacion de datos para todas las artes y oficios. Periódico ilustrado quincenal, compuesto cada número de ocho grandes págs. (en f^o), llenas de dibujos de todos los estilos y escuelas del universo, publicados por el grabador-litógrafo D. José Pajares. Direccion y Administracion, Amor de Dios, 6. Madrid. Precios: un mes, 8 y 10. Año I, 1880.
- Avanzo, D.** Renaissance-Möbel im Charakter des 15. u. 16. Jahrh. Eine Sammlung für Architekten, Ateliers für Wohnungseinrichtungen, Decorateurs, Tischler und Fachschulen. (In 10 Lfgn.) 1.—4. Lfg. f^o. (à 6 Steintaf.) Wien, Halm & Goldmann in Comm. M. 4. 50.
- Barelli, P.** Trattato del traforo in legno, avorio, corno e metalli. Milano, P. Barelli. 8^o, 80 p. con molte fig. intercalate nel testo. L. 1.
- Beckwith, A.** Majolica and Fayence: Italian, Sicilian, Majorcan, Hispano-Moresque, and Persian. With Photo-Engraved Illustr. 2nd edit. 12^o. New York. 5 s.
- Bergau, R.** Meisterwerke der Goldschmiedekunst. (Im neuen Reich 9.)
- Brent, J.** On Glass Beads with a Chevron Pattern. (Archæologia XLV.)
- Brown, W.** Silver in its Relation to Industry and Trade: the Danger of Demonetizing it. 8^o. Montreal. 4 s.
- Buffa.** L'università dell' arte vitrea di altare dalle sue origini ai nostri giorni. (Il R. Liceo „Cristoforo Colombo“ 1878—79. Genova.)
- Caffi, M.** Le Tarsie pittoriche di fra Giovanni da Verona nel coro degli Olivetani in Lodi. (Arch. stor. lombardo VII, 1.)
- Callier, G.** Bras-reliquaire de Saint-Eutrope. (Rev. de l'art chrét. XIX, 1.)
- Church, E. R.** Artistic Embroidery. 16^o. New York. 6 s. 6 d.
- Daly, C.** Motifs historiques d'architecture et de sculpture d'ornement. 2^e série: Décorations intérieures, choix de motifs empruntés aux édifices et aux habitations les plus remarquables depuis le commencement de la Renaissance jusqu'à la fin du XVIII^e siècle. Livr. 46 à 50 (fin). f^o, 15 p. (Titres et tables des deux vol.) et 19 pl. dont 1 en chromolith. Paris, Ducher et Ce. à fr. 6.
- Darcel, A.** Les Tapisseries décoratives du Garde-Meubles (mobiliier national): choix des plus beaux motifs, par Ed. Guichard. Texte par A. D. 5^e et 6^e livr. f^o, 20 p. et 20 pl. Paris, Baudry. L'ouvrage complet, fr. 150. — (Cet ouvrage comprendra 100 pl.)
- Dehaisnes.** La Tapisserie de haute lisse à Arras avant le XV^e siècle, d'après des documents inédits. 8^o, 16 p. Paris, Plon et Ce.
- Del Mar, A.** A history of the Precious Metals, from the Earliest Times to the Present. 8^o, 382 p. London, Bell. 10 s. 6 d.
- Dilettant, der.** Musterblätter für Laubsäge-, Schnitz- und Einlegearbeiten, Holzmalerei und verwandte häusliche Kunstarbeiten. Red.: **J. Bergmeister**. Neue Folge. 5. Jahrg. 1880. 12 Nrn. (1/2 B. m. 2 Steintaf. in gr. f^o). gr. 4^o. München, Mey & Widmayer. Halbj. M. 2.
- Dognée, E.** Les arts industriels. 8^o, 24 p. Bruxelles, H. Manceaux. fr. 0. 25. (Ann. de la Soc. d'éducation populaire de Laeken. 2^e session.)
- Du Saussois, A.** Poussin (Alexandre), grand manufacturier d'Elbeuf (1798—1869). 16^o, 31 p. Lyon, imp. Gallet.
- — **Napoléon Gallet**, grand manufacturier de Rouen, président du conseil des prud'hommes (1801—1875). 16^o, 32 p. Lyon, imp. Gallet.
- Fillon, B.** Lettre à M. J. Quicherat, directeur de l'École des chartes, sur une découverte d'objets gaulois en or faite en 1759 dans l'étang de Nesmy (Vendée). 8^o, 46 p. La Roche-sur-Yon, imp. Cochard-Tremblay. (Tiré à 150 ex.)
- Förster, C.** Das Email u. seine Geschichte. Vortrag. (Wartburg 4. 5.)
- — Ein Blick in die Vergangenheit in Bezug auf Augsburgs Kunstgewerbe. (Wartburg 2.)
- Fowler, J.** On the process of Decay in Glass and incidentally, on the composition and texture of Glass at different periods. (Archæologia XLVI.)
- Friedrich, C.** Die bayrische Glas-Industrie und ihre Zukunft. (Kunst u. Gew. 13.)
- Fröhner, W.** La Verrerie antique, description de la collection Charvet. f^o, VII—139 p. avec fig. et 34 pl. coloriées à la main. Paris, Rouveyre.
- Einiges zur Geschichte des Mosaik. (Ztschr. f. Museol. 9 ff.)
- Einiges zur Geschichte der Kunsttischlerei. (Ztschr. f. Museol. 3 ff.)
- Zur Geschichte der Verarbeitung des Schildpatts u. der Perlmutter zu Kunstsachen. (Ztschr. f. Museol. 3.)
- Gerner, R.** Die Glas-Fabrikation. Eine übersichtliche Darstellung der gesamten Glas-Industrie mit vollständiger Anleitung zur Herstellung aller Sorten von Glas u. Glaswaaren. Zum Gebrauche für Glasfabrikanten und Gewerbetreibende aller verwandten Branchen auf Grund prakt. Erfahrungen und der neuesten Fortschritte bearb. Mit 50 (eingedr.) Holzschn.-Abbild. 8^o, III—346 S. Wien, Hartleben. M. 4. 50.
- Giefers, W. E.** Die Silberarbeiten des Warburger Meisters Anton Eisenhoit, nebst einem Blicke

- auf die älteste Geschichte seiner Vaterstadt. 120, 52 S. Warburg, Schilp. M. 0. 75.
- Glaister, E.** Needlework. 80, 124 p. London, Macmillan. 2 s. 6 d.
- Gracklauer, O.** Verzeichniss sämtlicher Schriften über Textilindustrie, Spinnerei, Weberei, Tuchfabrikation, Seidenindustrie, Wirkerei, Farbwaarenkunde, Färberei, Druckerei, Appretur, Bleicherei, Maschinen, Wollen- und Seiden-Industrie, Ausstellungs-Berichte etc., welche von 1850 bis 1880 im deutschen Buchhandel erschienen sind. 80, 43 S. Leipzig, Gracklauer. M. 0. 70.
- Grolman, A.** De beginselen van het ornament. Elementair klassikaal teekenonderwijs in 100 voorbeelden. Bekroond te Amsterdam 1877. Nationale jury: Zilveren medaille. Internationale jury: Eervolle vermelding. Aanbevolen door de Rijkscommissie tot het instellen van een onderzoek naar den toestand der Nederlandsche kunstnijverheid in haar Rapport, 1878, bl. 59. gr. f0. (100 gelith. platen.) Utrecht, J. L. Beijers. f. 30.
- Gout, P.** Notes histor. et descriptives sur le casque depuis l'antiquité jusqu'à nos jours. I. (Gaz. des B.-Arts, Avril.)
- Gräf, A.** Der Drechsler der Neuzeit. Musterblätter moderner Drechslerarbeiten. 2. Samml. 32 (lith.) Taf. Genau nach Massstab, meistens aber nach bestimmten Verhältnissen gezeichnet. Für Drechsler, Tischler, Möbelfabrikanten und besonders geeignet als Vorlagen für Handwerker-Zeichnen- und Fortbildungsschulen. 2. Aufl. gr. 40. Weimar, B. F. Voigt. M. 6.
- Graesse, J. G. Th.** Guide de l'amateur de porcelaines et de poteries ou collection complète des marques de fabriques de porcelaines et de poteries de l'Europe et de l'Asie. 6e éd. revue, considérablement augmentée et contenant la seule collection complète des marques du Vien-Saxe. 80. (IV—194 S., wovon 184 lith.) Dresden, Schönfeld. M. 6.
- Guide de la quincaillerie.** No 1. Mars 1880. 40, 16 p. avec fig. Paris, imp. Langelier et Languier. Abonn.: un an, fr. 2. (Publ. trimestrielle.)
- Gulgard, J.** La reliure illustrée. (Le Livre 1 ff.)
- Gulimard, D.** Les Maîtres ornementistes, dessinateurs, peintres, architectes, sculpteurs et graveurs; Écoles française, italienne, allemande et des Pays-Bas (flamande et hollandaise); ouvrage renfermant le répertoire général des maîtres ornementistes, avec l'indication précise des pièces d'ornement qui se trouvent dans les collections publiques et particulières en France, en Belgique, etc. Publication enrichie de 180 pl. tirées à part et de nombr. grav. dans le texte, donnant environ 250 spec. des principaux maîtres, et précédée d'une introduction par le baron Davillier. Livr. 1. 40, XVI—16 p. et 12 pl. Paris, Plon et Ce. (Le répertoire des maîtres ornementistes sera publié en 15 livr. à fr. 3.)
- Hancock, E. C.** China Colours and How to Use them: being Extracts reprinted from the „Amateur Pottery and Glass Painter“. 120, 60 p. Worcester, Hancock. 1 s.
- Havels, Mrs.** The aesthetics of dress. (Art Journal, April, May.)
- Hefner-Alteneck, J. H. v.** Trachten, Kunstwerke u. Geräthschaften vom frühen Mittelalter bis Ende des 18. Jahrh. nach gleichzeitigen Originalen. 2. verm. u. verb. Aufl. 2.—4. Heft. f0. (Text 1. Bd. S. 9—16 m. 6 Chromolith.) Frankfurt a. M., Keller. à M. 10.
- Hirth, G.** Das deutsche Zimmer der Renaissance. Anregungen zu häuslicher Kunstpflege. 2. Lfg. f0. (S. 33—64 m. eingedr. Holzschn.) Leipzig, Hirth. à M. 2. 40.
- Wenzel Jamnitzer.** (Bl. f. Kunstgew. IX, 3. 4.)
- Jauvier, C. A.** Practical Ceramics for Students. 80. New York. 12 s. 6 d.
- Jele, A.** Glasmosaik. (Kirchenschmuck 2.)
- Jewitt Llewellyn.** Corporation plate and insignia of office. (Art Journal, April.)
- Journal, praktisches, für Bau- und Möbeltischler.** Orig.-Entwürfe von M. u. A. Gräf. 28. Jahrg. 1880. 12 Hefte (à 7 Steintaf. in f0 u. Imp.-f0). Erfurt, Bartholomäus. à Heft M. 1. 50.
- Ilg, A.** Wiens Eisenschmiedekunst im Barockzeitalter. (Mitth. d. Oest. Mus. 175.)
- Karabacek, J.** Ueber einige Benennungen mittelalterlicher Gewebe. (Mitth. d. Oest. Mus. 176 ff.)
- Lacroix, P.** Dix-septième siècle: institutions usages et costumes (France, 1590—1700). Ouvrage illustré de 16 chromolith. et de 300 grav. dont 20 tirées hors texte, d'après les monuments de l'art de l'époque. 40, VIII—584 p. Paris, Firmin-Didot et Ce. fr. 30.
- Le Blanc du Vernet.** L'Art Japonais. (L'Art 280.)
- Japonisme. (L'Art 273.)
- Lübke, W.** Ein neu entdeckter deutscher Künstler. (Augsb. Allg. Ztg. B. 60.)
- Luca della Robbia et son école.** (Harper's New Monthly Magazine, Avril.)
- Makart's, H.** Festzug der Stadt Wien am 27. April 1879, als Huldigung zur silbernen Hochzeit des Kaiserpaars, naturgetreu chromolith. dargestellt von E. Stadlin. 3.—6. Liefg. qu gr. f0. (à 4 Chromolith.) Wien, Perles. à M. 6.
- Martin, A.** Étude historique sur les anciennes communautés d'art et métiers du Havre. 120, VIII—236 p. Fécamp, imp. Durand. (Tiré à 250 exempl.)
- Meurer, M.** Italienische Majolica-Fliesen aus dem Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrh., nach Orig.-Aufnahmen herausgeg. (In 3 Lfgn.) 1. Lfg. f0. (8 Chromolith.) Berlin, Wasmuth. M. 16.
- Mikovics, R.** Ueber das Schmiedeeisen u. seine Verwendung auf dem Gebiete d. Kunstindustrie. (Kirchenschmuck 4. 5.)
- Miquel y Badia, F.** Muebles y tapices. Segunda serie de cartas a una señorita sobre la habitación. Ilustrada con 45 grab. Barcelona, J. y A. Bastinos. 80, 172 p. 8 y 9.
- Monde (le) des sciences appliquées aux arts et à l'industrie.** Revue mensuelle illustrée des inventions et découvertes les plus récentes, publiant exactement tous les brevets importants et suivant pas à pas tous les progrès des sciences et de l'industrie dans les 5 parties du monde, où elle entretient des relations directes et rapides. No 1. 15 février 1880. gr. 40, à 2 col., 16 p. Paris, imp. Soussens et Ce. Abonn.: un an, fr. 8.
- Mörath, A.** Das Inventar eines Würzburger Domherrnhofes vom J. 1557. (Anz. f. Kde. d. d. Vorzeit 1880, 2. 3.)
- Müntz, E.** Le testament de Caradosso. (Chron. des Arts 11.)
- Musterbuch für Schlosser.** Schmiedeeiserne Gitter, Thore, Füllungen, Balkon- und Treppengeländer, Thurmspitzen, Bekrönungen, Träger etc. (In 8 Lfgn.) 2. umgearb. Ausg. 1. u. 2. Lfg. 80. (à 16 Steintaf.) Dresden, C. E. Dietze. à M. 2.
- Muster-Ornamente aus allen Stilen in hist. Anordnung.** Nach Orig.-Aufn. von J. Darm, F. Fischbach, A. Gnauth, E. Herdtle, G. Kachel, A. Ortwein, R. Reinhardt, A. Schill, V. Teirich u. A. 2.—4. Lfg. gr. 40. (à 12 Holzschn.-Taf.) Stuttgart, Engelhorn. à M. 1.
- Nordhoff, J. B.** Meister Eisenhuth. (Archiv f. christl. K. 3. 4.)

- Palissy, B.** Les Oeuvres de Bernard Palissy, publiées d'après les textes originaux, avec une notice historique et bibliographique et une table analytique, par A. France. gr. 16^o, XXVII—500 p. Paris, Charavay fr. fr. 6.
- Pawlowski, G.** Deux nouvelles épaves de la bibliothèque de Grolhier. (Le Livre 5.)
- Perle, die.** Neue Ausgabe. Welt-Organ für Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter. Unter Mitwirkung hervorragender Künstler herausg. von M. Gerlach. Jahrg. 1880. 12 Hefte. f^o. (1. Heft 3 Holzschnit. m. 1 Bl. Text.) Wien, Gerlach & Co. à M. 3.
- Pollsch, Ch.** Cartons des décorations. (18 pl.) Paris, Guérinet, édit.; photog. Igout.
- Portale und Gitterwerke vom 15. bis 18. Jahrh.** in Frankfurt a. M. Herausgeg. von Fr. Sauerwein. Nach photogr. Aufnahmen in Lichtdr. ausgeführt von Vestner & Theobald in Rödelheim. 2. Lfg. gr. f^o. (5 Bl.) Frankfurt a. M., Keller. M. 5.
- Die Porzellanfabrik von Buen-Retiro.** (Kunst u. Gew. 9.)
- English Pottery and Porcelain: a Concise Account of the Potter's Art.** 8^o, 138 p. London, Bazar Office. 5 s.
- Racinet, A.** Das polychrome Ornament. 100 Taf. in Gold-, Silber- und Farbendruck, etwa 2000 Motive aller Stilarten, enth. antike und orientalische Kunst, Mittelalter, Renaissance, XVII. und XVIII. Jahrh. Eine historisch-praktische Sammlung mit erklärenden Beschreibungen und einer allgemeinen Einleitung. Deutsche Ausg. von R. Reinhardt. 3. Aufl. (In 50 Lfgn.) 1. Lfg. f^o. (8 S. u. 2 Chromolith.) Stuttgart, Neff. M. 2. 50.
- Le Costume historique. 500 pl.: 300 en couleurs, or et argent, 200 en camaieu; avec des notices explicatives et une étude historique. 7^e livr. f^o. 64 p. et 23 pl. Paris, Firmin-Didot et Ce.
- Recueil de marbrerie et Monuments funéraires.** Pl. Nos 1—96, 97—100, 101—112, 113—120. Paris, imp. lith. Monroq.
- Roubo, L'Art de la menuiserie.** 4^e édit., revue, corrigée et augmentée par M. Duforest. 8^o, VIII—400 p. Paris, Juliot.
- Schermers, H.** Lettre sur d'anciennes verreries dans le pays de Liège. (Ann. du Cercle hutois des sciences et beaux-arts. Année 1879. 2^e et 3^e livr. Huy.)
- Schultz, A.** Schlesische Fayence- und Steingutfabriken. (Schlesiens Vorzeit 42; Kunst u. Gew. 14—16.)
- Schwenke, F.** Ausgeführte Möbel und Zimmer-Einrichtungen der Gegenwart. (In 6 Lfgn.) 1. Lfg. gr. f^o. (10 Steintaf. u. 2 Lichtdr.) Berlin, Wasmuth. M. 10.
- Seyboth, A.** Costumes des femmes de Strasbourg (XVII^e et XVIII^e siècles). 46 pl. (lith.) dessinées d'après les documents de l'époque. 4^o. (4 S. Text.) Strassburg, Schultz & Co. M. 15.
- Soldi, E.** L'Art Persan. (L'Art 276. 278 ff.)
- Vögellin, S.** Ueber Meublen u. Zimmer-Ameublements im XVI., XVII. u. XVIII. Jahrhundert. (Schweizer. Gewerbebl. 4 ff.)
- Vorlagen für Glas-Arbeiten, vorwiegend nach Entwürfen der hervorragendsten Meister der Neuzeit, insbesondere von V. Teirich, Fr. Sturm, J. Storck etc.** (Aus: „Blätter für Kunstgewerbe.“) f^o. (22 Holzschnit. m. 1 Bl. Text.) Wien, v. Waldheim. M. 10.
- Vorlagen für Textil-Arbeiten, vorwiegend nach Entwürfen der hervorragendsten Meister der Neuzeit, von Hansen, Hatzinger, Laufberger etc.** (Aus: „Blätter für Kunstgew.“) 3.—7. Lfg. f^o. (à 3 zum Theile farb. Holzschnit.) Wien, v. Waldheim. à M. 1.
- Wie alt ist die Wachsbildnerei?** (Ztschr. f. Museologie 5.)
- Westropp, H. M.** Handbook of Pottery and Porcelain: a History of these Arts from the Earliest Period. With numerous Illustr. 8^o, 186 p. London, Chatto. 4 s. 6 d.
- Wissenschaft, die, im Gewerbe.** (Kunst u. Gew. 20 ff.)
- Zeitschrift, allgemeine, für Textil-Industrie.** Populär-wissensch. Fachblatt für Spinnerei, Weberei, Wirkerei, Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur u. verwandte Industriezweige. Herausg. unter Mitwirk. hervorr. Fachmänner u. Industrieller von Ph. Zalud u. S. Fischer. 2. Jahrg. 1880. 24 Nrn. (à 2—3 B. m. eingedr. Holzschn. u. Steintaf.) gr. 4^o. Wien, Administration. M. 14.

IX. Kunsttopographie, Museen, Ausstellungen.

- Bädeker, K.** Southern Germany and Austria, including Hungary and Transylvania. Handbook for Travellers. With 13 Maps and 24 Plans. 4th edit. remodelled and augmented. 12^o, 384 p. London, Dulau. 6 s.
- Benjamin.** The third exhibition of „Society of American Artists“. (Amer. Art Review 6.)
- Bonhomme, H.** Les grandes collections du XVIII^e siècle. (Le Livre 2. 4.)
- Collezione di documenti storici antichi inediti ed editi rari delle città e terre marchigiane, eseguita da una società di studiosi eruditi, coadiuvata e sussidiata dalla Commissione conservatrice dei monumenti delle Marche, per cura di C. Ciavarini. Tomo IV: Prov. di Ancona; Documenti Osimani e Statuti di Offagna. Ancona, tip. del commercio. 4^o, VII—364 p. L. 8.**
- Crawford, O.** Portugal, Old and New. With Maps and Illustr. 8^o, 396 p. London, Paul. 16 s.
- Germond de Lavigne, A.** Itinéraire général, descriptif, historique et artistique de l'Espagne et du Portugal. 3^e éd., revue et complétée. 18^o, CXL—744 p. avec une carte routière des deux royaumes, 13 cartes des lignes de chemins de fer, etc., 21 plans de villes, 1 plan de l'Alhambra et 2 profils orographiques du centre de l'Espagne. Paris, Hachette et Ce. fr. 18. (Coll. des Guides Joanne.)
- Housaye, H.** Les musées de province, leur origine et leur organisation. (Revue des deux mondes, 1^{er} avril.)
- Inventaire général des richesses d'art de la France.** Paris. Monuments civils. T. I. gr. 8^o, XXIV—485 p. Paris, Plon et Ce. (Chaque vol. sera publié en 3 fasc., à fr. 3. Il paraîtra environ 2 vol. par an.)
- Lind, K.** Reise-Notizen über Denkmale in Steiermark u. Kärnten. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Meyer's Reisebücher.** Süd-Frankreich, nebst den Kurorten der Riviera di Ponente, Corsica und Algier, von Th. Gsell-Fels. 2. Aufl. Mit Nachträgen bis 1880. Mit 21 (chromolith.) Karten, 24 (lith.) Stadtplänen, 5 Panoramen und 20 Ansichten (in Stahlst.). 8^o. (XIV S. u. 841 Sp.) Leipzig, Bibliogr. Institut. M. 10.
- Müllner, A.** Archäologische Excursen nach Süd-Steiermark u. Krain. II. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1.)

- Thompson, K.** Handbook to the Public Picture Galleries of Europe. 3rd edit. With illustr. 8°, 460 p. London, Macmillan. 7 s. 6 d.
- Van Bemmelen, E.** La Belgique illustrée, ses monuments, ses paysages, ses œuvres d'art. 16° livr. 4°, 32 p. avec fig. Bruxelles, Bruylant-Christophe et Ce. à M. 2. (L'ouvrage complet comprendra environ 30 livr. paraissant de mois en mois.) Amsterdam.
- Collection Hooft van Wondenberg van Gerestein. (Journ. d. B.-Arts 7.)
- Anjou.
- Barbier de Montault.** Inventaires de quelques églises rurales de l'Anjou. 8°, 36 p. Arras, imp. Laroche. (Extr. de la Revue de l'art chrét., 2^e série, t. 11.)
- Antwerpen.
- Collection de gravures ou photographies reproduisant l'œuvre de P. P. Rubens. (Journ. d. B.-Arts 4.)
- **Le Musée Plantin à Anvers.** (Suite.) (Bibliogr. de Belgique 1879, N° 12, Feuilleton.)
- **Rooses, M.** Les nouvelles salles du musée Plantin-Moretus. (Revue artistique 1879—1880, Nos 16 et 17. Anvers.)
- Berlin.
- A. B.** Ausstellung in der Berliner Nationalgalerie. (Ztschr. f. bild. K., B. 22.)
- **Janitsch, J.** La Galerie nationale de l'art moderne à Berlin. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)
- Berzé.
- Furgeot, H.** Inventaire du mobilier du château de Berzé (1846). 8°, 15 p. Paris, Picard. (Extr. du Cabinet hist., t. 25. Tiré à 100 exempl.)
- Bordeaux.
- Explication des ouvrages de peinture, sculpture, architecture, gravure et lithographie des artistes vivants, exposés dans les salons de la Soc. des amis des arts de Bordeaux. (28^e expos., 1880.) 16°, 68 p. Bordeaux, imp. Gounouilhou. fr. 0. 50.
- **Vallet, E.** Exposition de la Société des amis des arts de Bordeaux. (L'Art 282.)
- Brüssel.
- Bulletin du Musée de l'industrie de Belgique. 39^e année, janvier 1880. Bruxelles, G. Mayolez. Par an fr. 12.
- **Pinchart, A.** La corporation des peintres à Bruxelles. (Messager des sciences historiques ou archives des arts et de la bibliographie de Belgique. 4^e livr. 1879. Gand.)
- Chantilly.
- Lecerf, H.** Chantilly, son château, son hippodrome, ses environs, et une notice sur la porcelaine et la dentelle. 2^e édit., revue et considérablement augmentée. 12°, 286 p. Paris, Dentu. fr. 3.
- Compiègne.
- Marsy, Comte de.** Le musée Vivenel à Compiègne. (Revue de l'art chrét. XIX, 1.)
- Dresden.
- Clauss.** Aus der Dresdener Gemäldegalerie. (Ztschr. f. bild. K., B. 26. 27.)
- Die Miniaturgemälde in der Gewerhgalerie. (Ztschr. f. Museol. 6 ff.)
- Düsseldorf.
- Bach, M.** Gewerbe-Ausstellung für Rheinland, Westfalen und benachbarte Bezirke. (Ztschr. f. bild. K., B. 21.)
- **Bevington Atkinson, J.** Düsseldorf: Its old school and its new academy. Florenz.
- Catalogue de la bibliothèque du palais de San Donato, suivi d'une collection de grav. historiques concernant Napoléon 1^{er}, etc., dont la vente aura lieu à Florence, au palais de San Donato, le 5 mai 1880 et les jours suivants. 4°, 405 p. et grav. Paris, imp. Pillet et Dumoulin. (La bibl., 6902 num.; la coll. de grav., 1126 num.)
- Catalogue des objets d'art et d'ameublement, tableaux, du palais de San Donato, dont la vente aux enchères publiques aura lieu à Florence, au palais de San Donato, le 15 mars 1880 et les jours suivants. gr. 4°, VII—424 p. et 54 grav. à l'eau-forte, avec de nombr. vign. Paris, imp. Pillet et Dumoulin. (N'est pas mis en vente. Ce catalogue a été tiré, pour les souscripteurs, à 1000 exempl. sur pap. teinté, à fr. 50., et à 300 sur pap. Whatman, à fr. 100.)
- **Leroy, P.** Le Palais de San Donato et ses collections. (L'Art 270—274.)
- **Monari, J.** Au palais San Donato. (Journ. d. B.-Arts 4 ff.)
- **Müntz, E.** Amateurs, collectionneurs et archéologues florentins à l'époque de la première renaissance. Suite. (L'Art 269. 277. 278.)
- **Schönfeld, P.** Der Palast des Bargello und das Museo Nazionale zu Florenz. Schluss. (Ztschr. f. bild. K. 6.)
- Furnes.
- Duclos, A.** Inventaire des bijoux, ornements, etc., de l'église Saint-Nicolas à Furnes, 19 mars 1829. (Ann. de la Soc. d'émulation pour l'étude de l'histoire et des antiquités de la Flandre. 4^e série, t. III, Nos 2. 3. 4. Bruges.)
- Gijon.
- Navarro, F. B.** La collection de dessins d'anciens maîtres à l'Institut royal de Gijon (Espagne). (L'Art 273. 277.)
- Graz.
- Wastler, J.** Zur Geschichte der Schatz-, Kunst- und Rüstkammer in der k. k. Burg zu Graz. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Karlsruhe.
- Alterthümersammlung, die grossherzoglich badische, in Karlsruhe. Auswahl ihrer besten und lehrreichsten Gegenstände aus dem Gebiete der antiken Kunst und Kunsttechnik in unveränderl. Lichtdruck. Herausgeg. von dem grossh. Conservator der Alterthümer. 1. u. 2. Heft. F°. (à 6 Bl.) Karlsruhe, Hasper, à M. 10.
- Die Kunstthätigkeit in Karlsruhe. (Ztschr. f. bild. K., B. 31.)
- Kaumberg.
- Ilg, A.** Die Gegend von Kaumberg in Niederösterreich in kunsthist. Beziehung. (Mitth. d. k. k. Centralcomm., N. F., VI, 1. 2.)
- Leipzig.
- Eye, A. v. und P. E. Börner.** Die Kunstsammlung von Eugen Felix in Leipzig. Katalog. Nebst einem Atlas mit 36 Taf. (F°) in Lichtdr. von A. Naumann. 8°, XII—174 S. Leipzig, T. O. Weigel in Comm. M. 75.
- **Hanausek, E.** Die Fachausstellung der Drechsler u. Bildschnitzer Deutschlands u. Oesterreich-Ungarns in Leipzig 1880. (Wien. Abendp. 120.)
- **Koch, P.** Die Fachausstellung für Drechsler u. Bildschnitzerarbeiten Deutschlands u. Oesterreich-Ungarns in Leipzig. (Kunst u. Gew. 1880, 17—19.)
- London.
- Collins' Guide to London and Neighbourhood.** With Maps and numerous original illustr. New edit. revised and improved. 12°, 200 p. London, Collins. 1 s.
- **Frizzoni, G.** L'arte Italiana nella Galleria Nazionale di Londra. Fine. (Archiv. stor. ital. 1880, 1.)
- **Hannover Gallery: Makarts pictures.** (Academy 417.)

London.

Monkhouse, C. The Grosvenor Gallery. (Academy 419.)

— **Richter, J. P.** Ausstellung von Gemälden alter Meister in London. (Ztschr. f. bild. K., B. 28.)

— The summer-exhibition of the institute of painters in watercolours. (Academy 417. 419.)

— **Wedmore, F.** Exposition de l'œuvre de Méryon. (L'Art 275.)

Madrid.

Catálogo de los cuadros de la galería que perteneció al Excmo. Sr. D. Luis de Portilla. Madrid, M. Tello. 8°, 104 p. (Nicht im Handel.)

Mainz, das alte. Photographien von C. Hertel. 5. u. 6. Lfg. qu. gr. 4°. (à 3 Bl.) Mainz, Diemer. à M. 4. 20.

Le Mans.

Exposition de l'art rétrospectif au Mans en 1880. 8°, 14 p. Le Mans, imp. spéc. de la Sarthe.

Marseille.

Trabaud, P. Exposition départementale à Marseille. (Chron. des Arts 17.)

München.

F. Die internationale Kunstausstellung in München 1879. (Wartburg 1879, 11. 12.)

— **Schauss, E. v.** Historischer und beschreibender Katalog der königl. bayerischen Schatzkammer zu München. gr. 8°. (IX—441 S. m. Kopfleisten, Initialen und Schlussvignetten.) München 1879. M. 5.

Nizza.

Enault, L. L'exposition de Nice. (L'Art 274.)

Nürnberg.

Katalog Nr. 10. Gruppe X der Mustersamml. des bayer. Gewerbemuseums zu Nürnberg. Arbeiten aus Metall mit den Rohprodukten und Werkzeugen. 8°. (V—272 S. m. eingedr. Figuren u. Ornamenten.) Nürnberg, Korn. M. 2. 50.

Ofen.

Die Bibliotheca Corvina bei der Erstürmung Ofens 1686. (Augsb. Allg. Ztg., B. 74.)

Orléans.

Mantellier, P. Notice des collections composant le musée de Jeanne d'Arc de la ville d'Orléans. 12°, 135 p. Orléans, Herluison. fr. 1.

Paris.

Baignères, Art. Société des aquarellistes français. Exposition. (Gaz. d. B.-Arts, Avril.)

— — L'exposition des œuvres de J. de Nittis. (Chron. d. Arts 15.)

— Catalogue de la cinquième exposition de peinture par M. et Mme Bacquemon, M. Caillebotte, Mlle Cassatt, Mme B. Morisot, MM. Pissarro, E. Vidal, etc. (Du 1er au 30 avril 1880.) 16°, 21 p. Paris, imp. Morris père et fils.

— Catalogue descriptif des dessins de décoration et d'ornement de maîtres anciens exposés au Musée des arts décoratifs en 1880. 18°, X—201 p. Paris, imp. Mouillot. fr. 1.

— **Chennevières, Ph. de.** Les dessins de maîtres anciens exposés à l'École des beaux-arts en 1879. Étude. 4°, 163 p. avec 18 pl. hors texte et grav. Paris, imp. Quantin et Ce.

— **Chennevières, Ph. de.** Le Musée des arts décoratifs. (Chron. d. Arts 15.)

— **Clement de Ris, L.** Les dessins d'ornement au Musée des arts décoratifs. I. (Gaz. d. B.-Arts, Mai.)

— **Enault, L.** Les industries du verre à l'exposition universelle de 1878. Suite et fin. (L'Art 270. 271.)

— **Éphrussi, Ch.** Exposition des artistes indépendants. (Gaz. d. B.-Arts, Mai.)

Paris.

— Explication des ouvrages de peinture, sculpture, architecture, gravure et lithographie des artistes vivants exposés au palais des Champs-Élysées le 1er mai 1880. 1re édit. 18°, CXX—696 p. Paris, imp. nat.

— L'Hôtel Carnavalet. (Chron. d. Arts 13.)

— **Jouin, H.** Exposition des dessins de Viollet-Le-Duc. (Journ. d. B.-Arts 8.)

— **La Gournerie, E. de.** Histoire de Paris et de ses monuments. 4e édit., comprenant les derniers événements et les monuments nouveaux. 4°, 420 p. avec grav. Tours, Mame et fils.

— **Portails, R.** La collection Walferdin et ses Fragonard. (Gaz. d. B.-Arts, Avril.)

Paris. Salon.

Burty, Ph. Le Salon de 1880. (L'Art 281 ff.)

— Catalogue illustré du Salon, contenant deux cents reproductions d'après les dessins originaux des artistes (section de peinture et de sculpture), publié sous la direction de F. G. Dumas. 2e année. 1re série. 1re éd. 8°, VIII—93 p. et 200 grav. Paris, Baschet. fr. 2.

— **Chennevières, Ph. de.** Le Salon de 1880. I. (Gaz. d. B.-Arts, Mai.)

— **Jouin, H.** Le Salon de Paris. (Journ. d. B.-Arts 9.)

— Paris (the) Salon. 1880. 8°, 110 p. Paris, Bernard et Ce.

— **Pattison, E. F. S.** The Salon of 1880. (Academy 419.)

— **Vachon, M.** L'ancienne bibliothèque et les anciennes archives de la ville de Paris. (Le Livre 5.)

— — Le Château de Saint-Cloud, son incendie en 1870; inventaire des œuvres d'art détruites ou sauvées. 8°, 107 p. et 2 grav. à l'eau-forte. Paris, Quantin. fr. 10. (Tiré à 300 exempl. num.)

— **Véron, E.** Exposition de la Société d'aquarellistes français. (L'Art 274.)

— — Cinquième exposition des indépendants. (L'Art 278.)

Pau.

Lesly, J. Le Salon de Pau. Fin. (Journ. d. B.-Arts 6.)

Petersburg.

Clement de Ris, L. Le Musée de l'Ermitage à St. Pétersbourg. Fin. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)

— — Musées du Nord; le Musée impérial de l'Ermitage, à St. Pétersbourg. 8°, 64 p. avec vign. Paris, imp. Quantin et Ce. (Extr. de la Gaz. d. B.-Arts.)

Philadelphia.

Hart, Ch. H. The collection of Mr. H. C. Gibson. (Americ. Art Review 6.)

Poreccie (Russland).

Helbig, W. Museo Owaroff a Poreccie. (Bull. dell' Inst. di corr. archeol. 1. 2.)

Rimini.

Tonini, L. La nuova guida del forestiere nella città di Rimini; con aggiunta di documenti ad illustrazione del tempio Malatestiano. Rimini, tip. Albertini e C. 16°, 190 p. con 1 tav. L. 2.

Rom.

Kleinpaul, R. Roma capitale. Römische Lebens- und Landschaftsbilder. 8°, XI—383 S. Leipzig, Brockhaus. M. 6.

— Kunstausstellung in Rom. (Ztschr. f. bild. K., B. 23.)

— **Schleich, M.** Italische Apriltage. Erinnerungen aus einer confessionslosen Romfahrt. 8°, VI—200 S. Leipzig, Hirth. M. 2.

Rouen.

A. D. Le nouveau musée de Rouen. (Chron. d. Arts 10.)

— **Adeline, J.** La bibliothèque de la ville de Rouen. (Le Livre 2.)

Sens.

Montaignon, A. de. Antiquités et curiosités de la ville de Sens. III. (Gaz. d. B.-Arts, Mars.)

Sydney.

Auszüge aus dem Berichte (vom 27. Dec. 1879) des geh. Regierungsr. Reuleaux über die Ausstellung in Sydney. (Kunst u. Gew. 11. 13.)

— **Katalog der österreichischen Abtheilung der Weltausstellung in Sydney 1879.** Herausg. von der österr. Commission für die Weltausstellung in Sydney. gr. 8^o, 80 S. Wien, Gerold & Co. M. O. 80.

Sidney u. Melbourne.

Die baulichen Einrichtungen der beiden australischen Weltausstellungen. (Deutsche Bauztg. 29. 30.)

Verona.

Carlo co. Giuliani, G. B. Istoria monumentale, letteraria, paleografica della capitolare biblioteca di Verona. Cont. (Arch. veneto XIX, 1.)

Wien.

Galerie, die, der k. k. Akademie der bildenden Künste zu Wien in einer Auswahl ihrer alten Meisterwerke. 24 Originalradirgn. von H. L. Fischer, E. Forberg, J. Klaus, W. Unger u. A., nebst einem Titelkupfer u. 3 (eingedr.) Holzschn. Mit geschichtl. Einleitung u. erläut. Text von C. v. Lützow. gr. 4^o, 19 S. Leipzig, Seemann. M. 18.

— Die Jahresausstellung im Wiener Künstlerhause. (Ztschr. f. bild. K., B. 33.)

— Miethke's permanente Kunstaussstellung. (Ztschr. f. bild. K., B. 20.)

— **Müller, W. Valentin Duval**, der erste Director des kais. Münzcabinets. (Wien. Abendp. 84 ff.)

— Die niederösterreichische Gewerbeausstellung. (Blätter f. Kunstgew. IX, 5.)

— **Vincenti, K. v.** Die elfte Jahresausstellung im Künstlerhause. (Wien. Abendp. 94.)

I N H A L T.

	Seite
Dr. <i>Julius Jinitzsch</i> , Die älteren Glasgemälde des Strassburger Münsters . . .	361
<i>H. Janitschek</i> , Kunstgeschichtliche Notizen aus dem Diarium des Landucci . .	377
<i>J. R. Rahn</i> , Beiträge zur Geschichte der oberitalienischen Plastik	387
Viollet-le-Duc, von <i>Hugo Graf</i>	402
Berichte und Mittheilungen aus Sammlungen und Museen, über staatliche Kunstpflge und Restaurationen, neue Funde	418
Litteraturbericht.	
Theorie und Technik der Kunst. Kunstunterricht	422
Kunstgeschichte. Archäologie	423
Schrift, Druck, graphische Künste	444
Kunstindustrie	448
Litteratur über Museen, Ausstellungen, Kunstinstitute	449
Verzeichniss der wichtigeren Besprechungen	455
Notizen	459
Bibliographie	XXXVII

Diesem Hefte liegt Titel und Inhaltsverzeichniss des III. Bandes bei.

Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Die antiken Terracotten.

Im Auftrag des archäologischen Instituts des Deutschen Reichs

herausgegeben von

Reinhard Kekulé.

Band I

Die Terracotten von Pompeji

von

Hermann von Rohden.

Preis 60 Mark.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

Die Verlagshandlung: **W. Spemann.**

Druck von Gebrüder Kröner in Stuttgart.